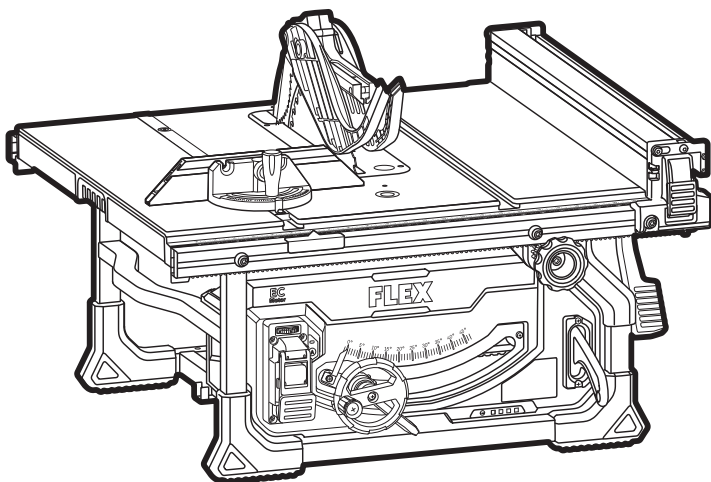


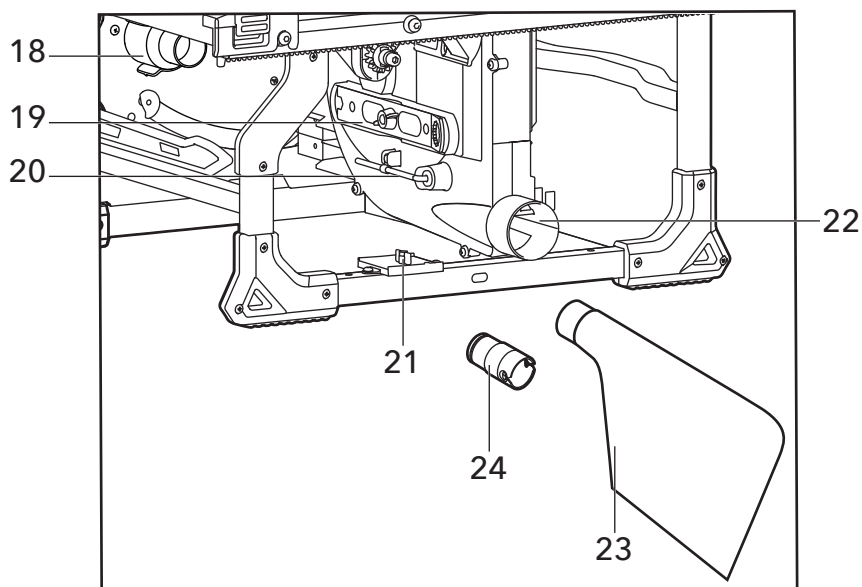
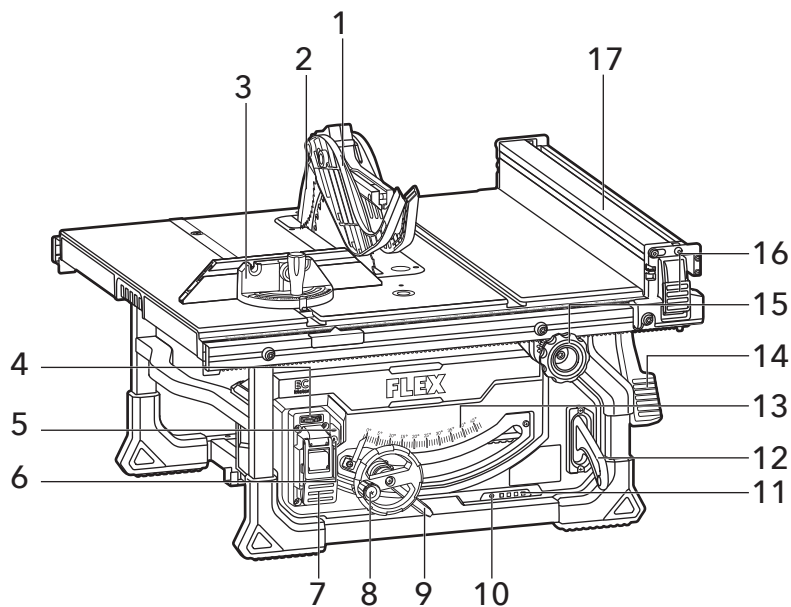
ELEKTROWERKZEUGE

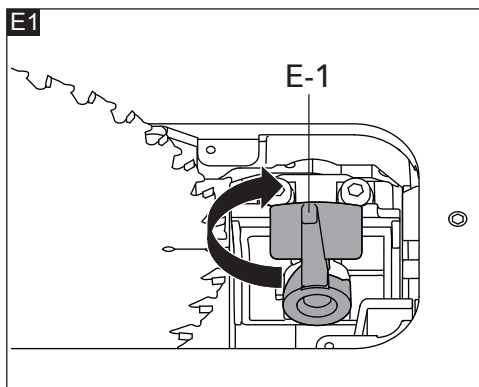
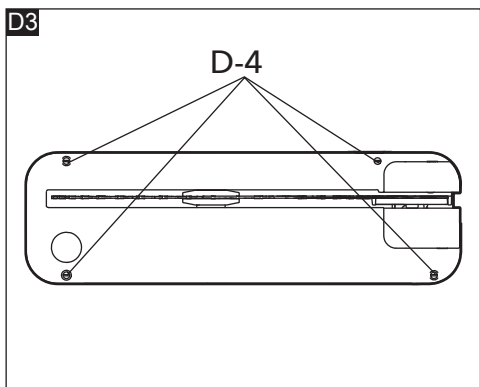
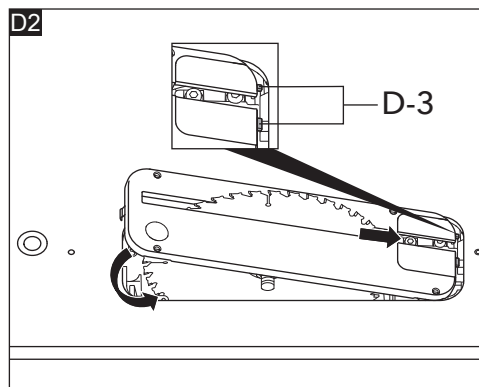
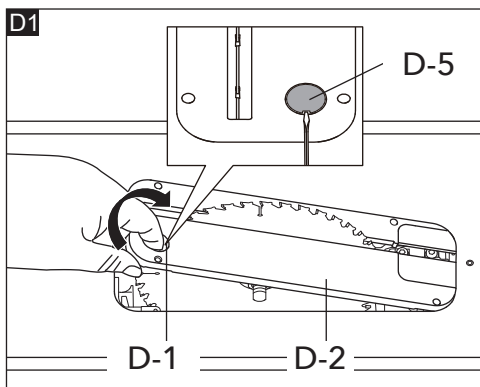
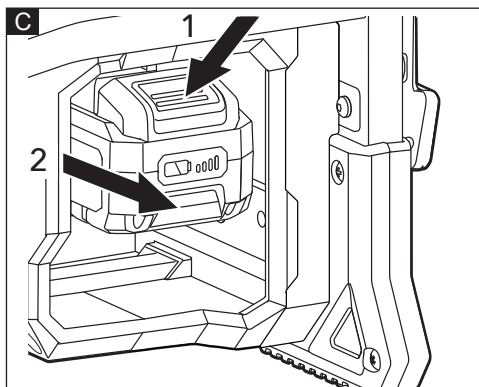
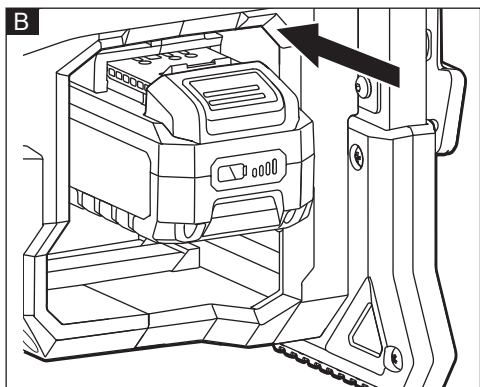
TS 92 18-EC

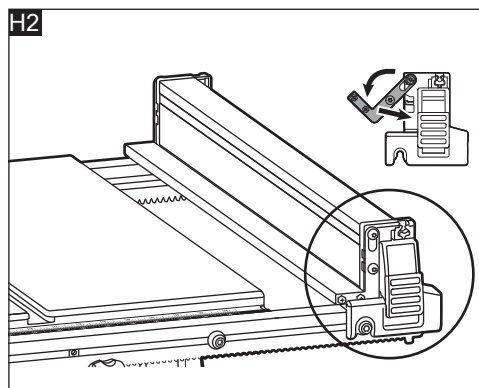
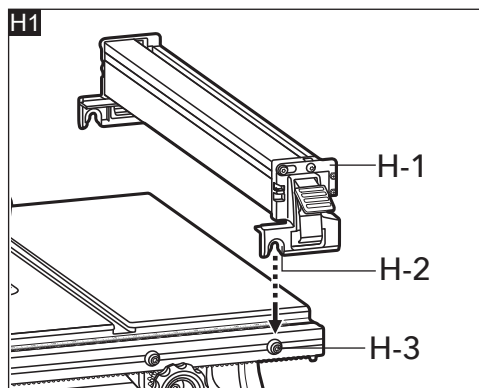
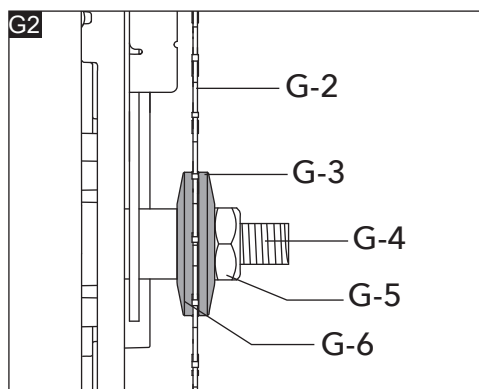
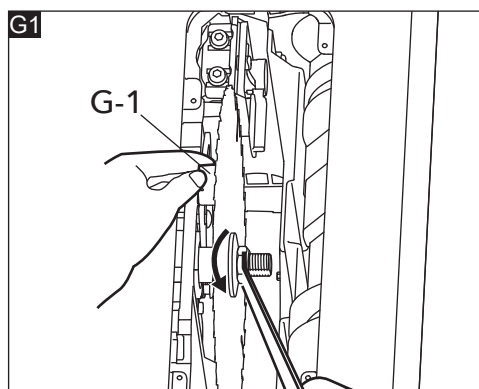
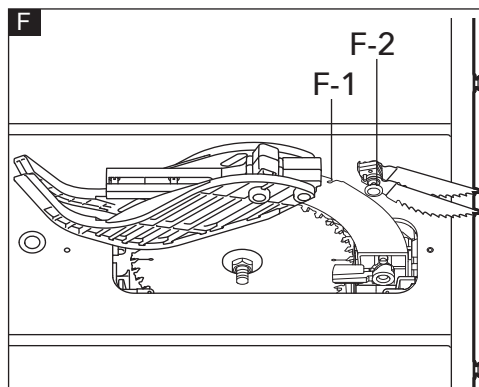
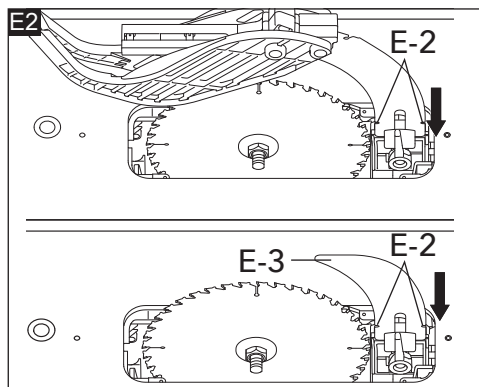


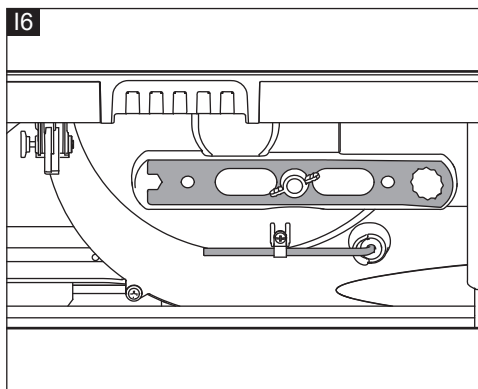
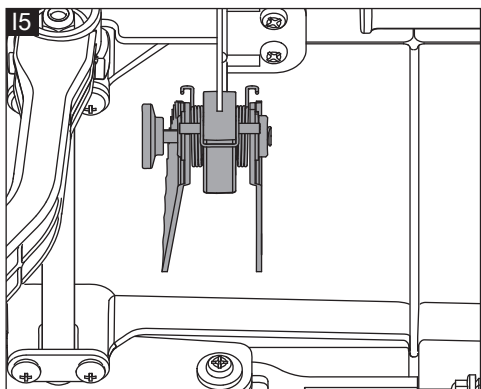
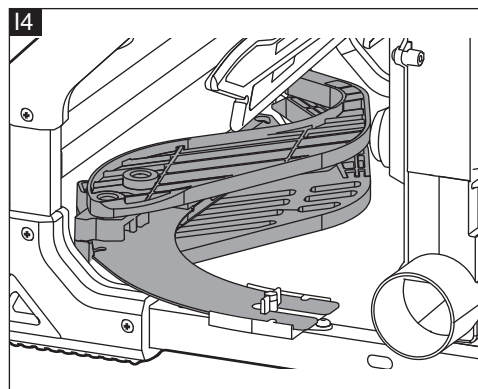
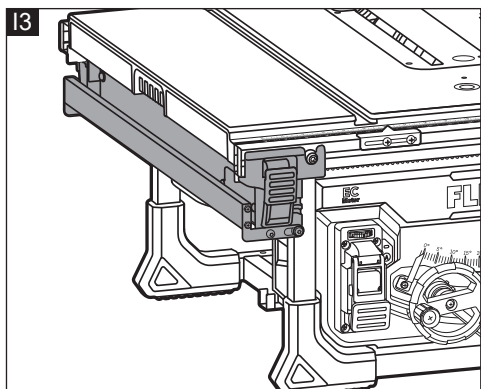
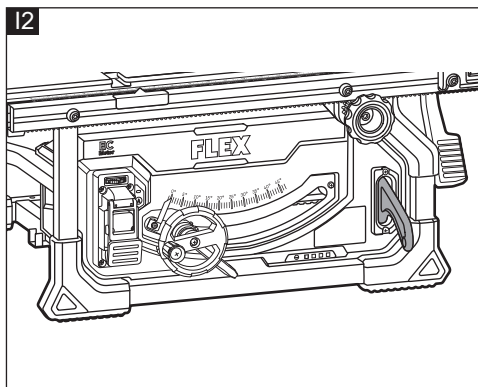
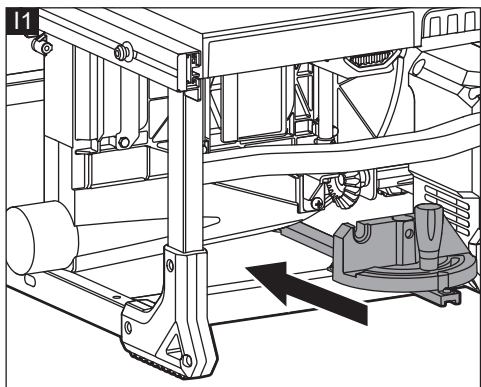
de	Originalbetriebsanleitung.....	14
en	Original operating instructions.....	30
fr	Notice d'instructions d'origine	43
it	Istruzioni per l'uso originali.....	57
es	Instrucciones de funcionamiento originales.....	71
pt	Instruções de serviço originais	85
nl	Originele gebruiksaanwijzing.....	99
da	Originale driftsvejledning	113
no	Originale driftsanvisningen.....	125
sv	Originalbruksanvisning	137
fi	Alkuperäinen käyttöohjekirja.....	149
el	Αυθεντικές οδηγίες χειρισμού.....	162
tr	Orijinal işletme kılavuzu.....	178
pl	Instrukcja oryginalna	191
hu	Eredeti üzemeltetési útmutató	206
cs	Originální návod k obsluze	219
sk	Originálny návod na obsluhu	232
hr	Originalna uputa za rad	245
sl	Izvirno navodilo za obratovanje	258
ro	Instrucţiuni de funcţionare originale.....	271
bg	Оригинално упътване за експлоатация	285
ru	Оригинальная инструкция по эксплуатации	301
et	Originaalkasutusjuhend	317
lt	Originali naudojimo instrukcija	329
lv	Lietošanas pamācības oriģināls.....	342
ar	ترجمة لإرشادات التشغيل الأصلية.....	355

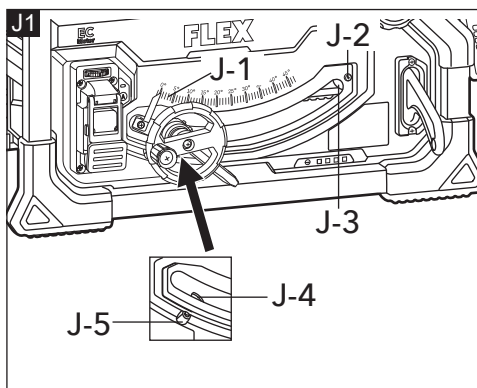
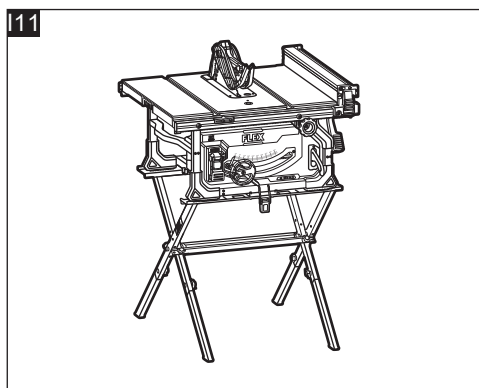
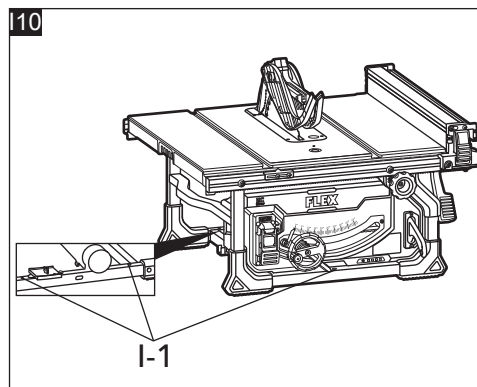
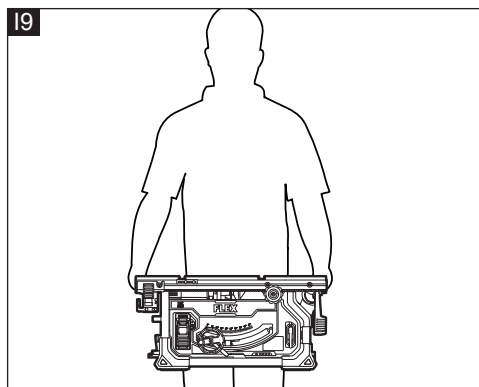
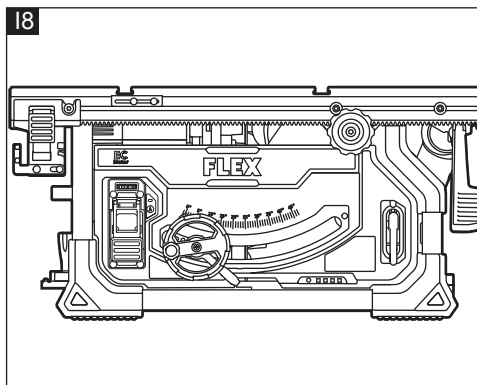
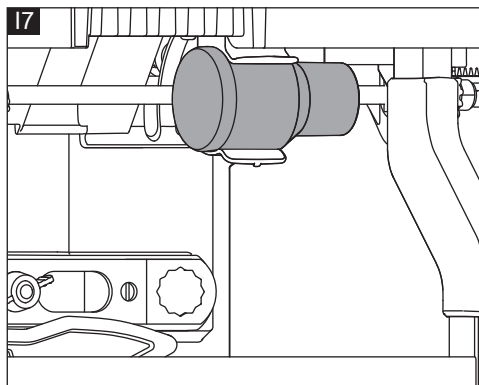
A

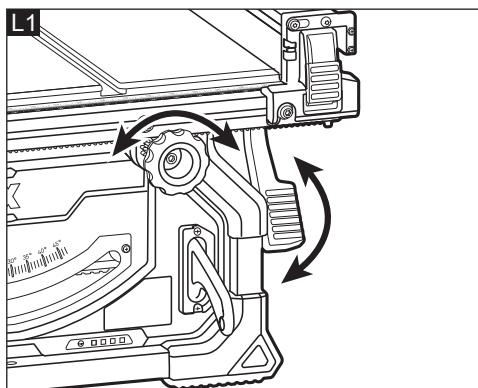
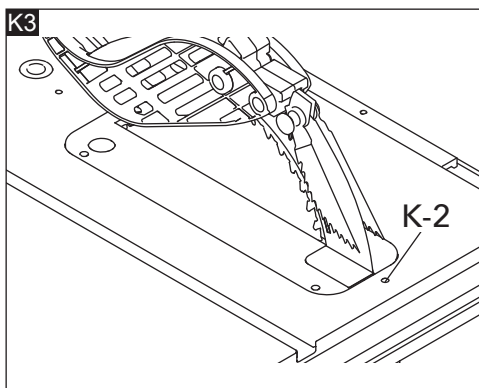
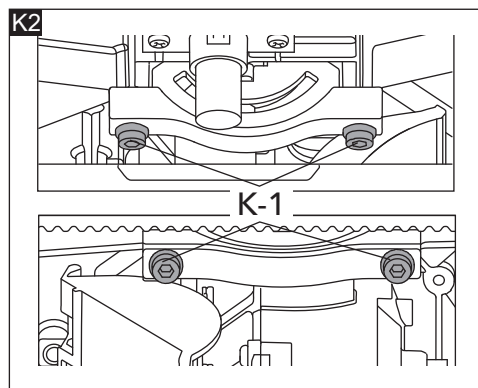
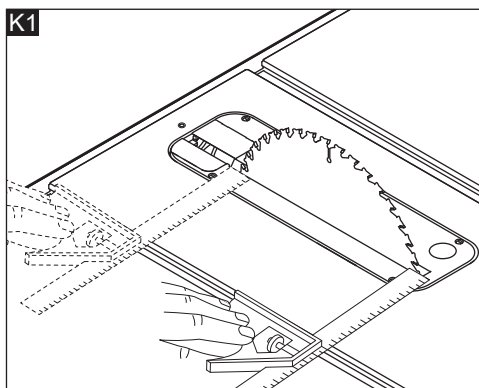
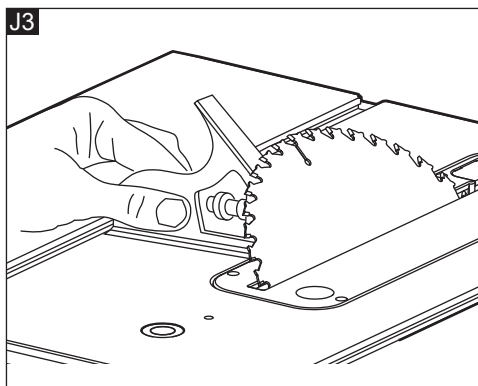
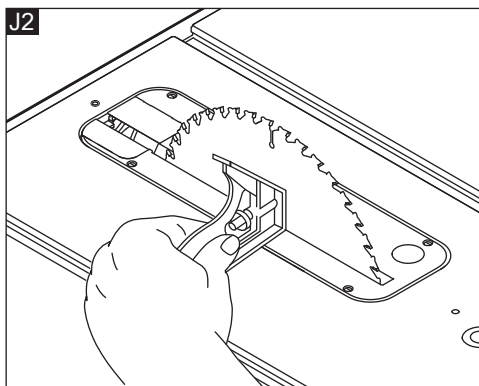


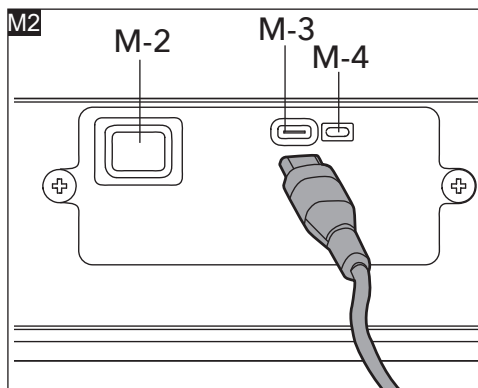
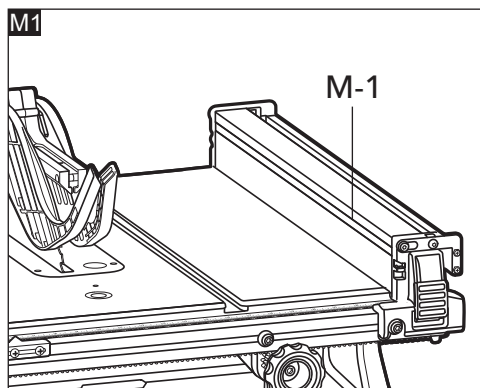
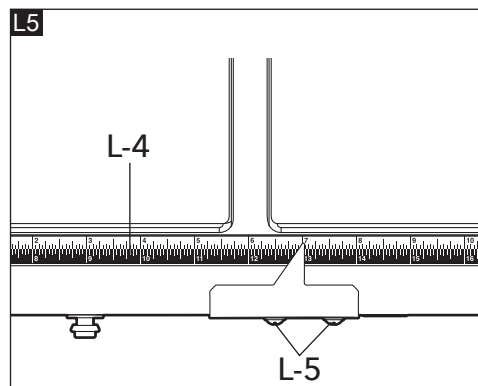
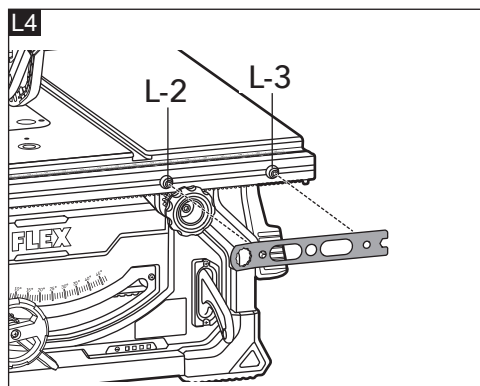
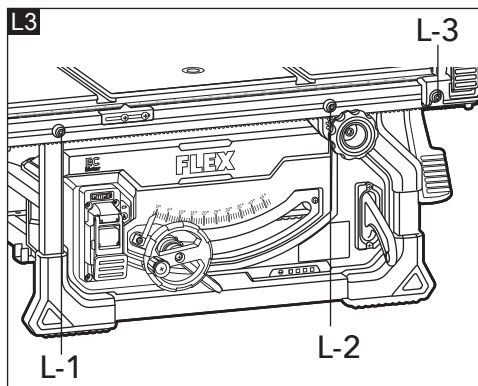
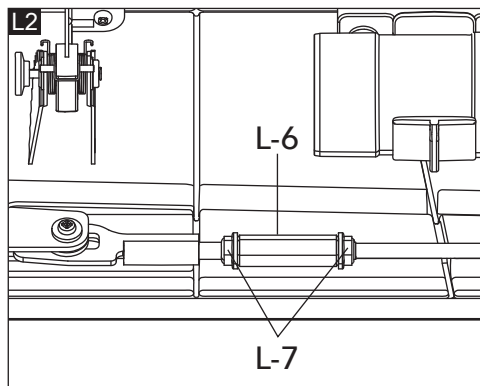


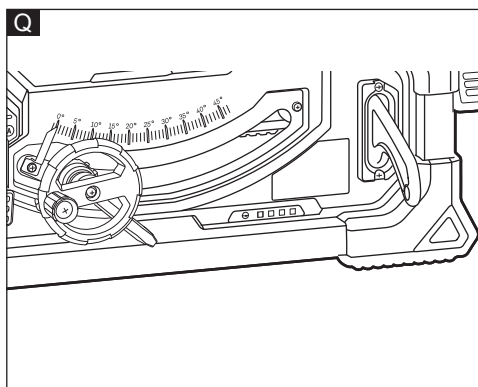
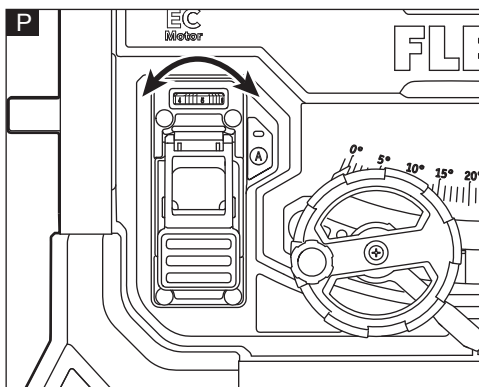
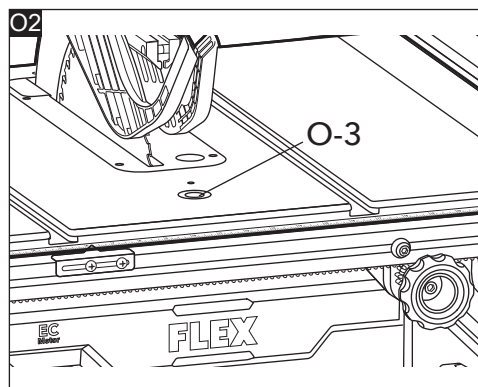
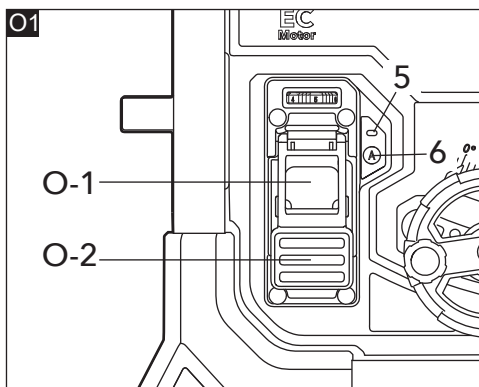
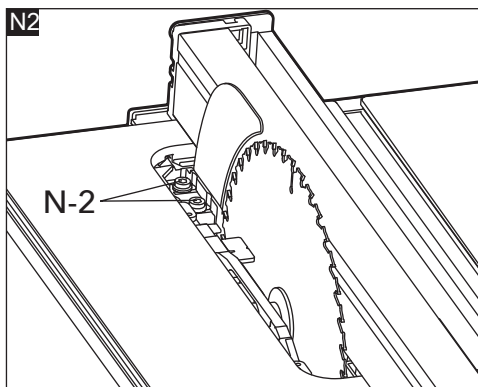
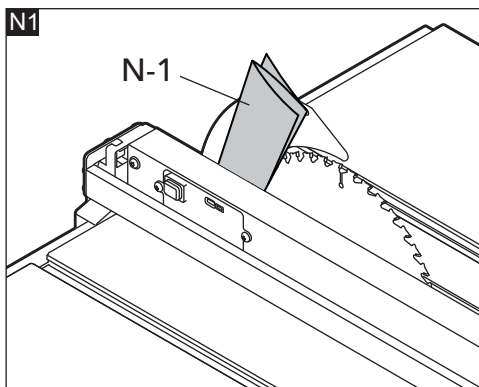


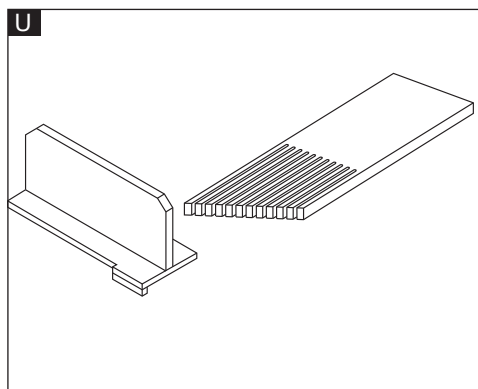
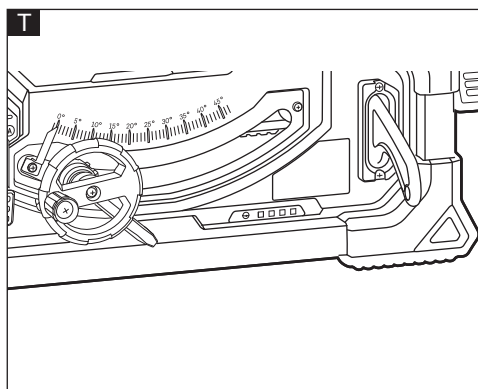
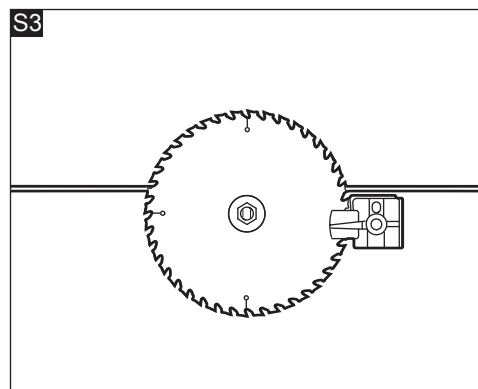
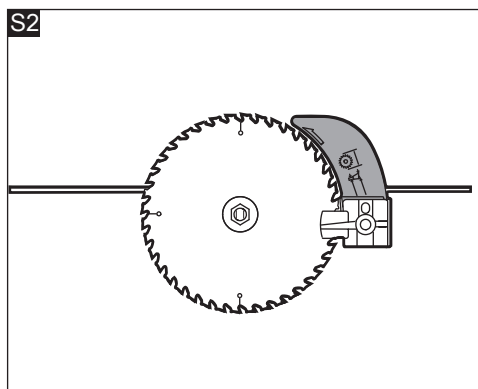
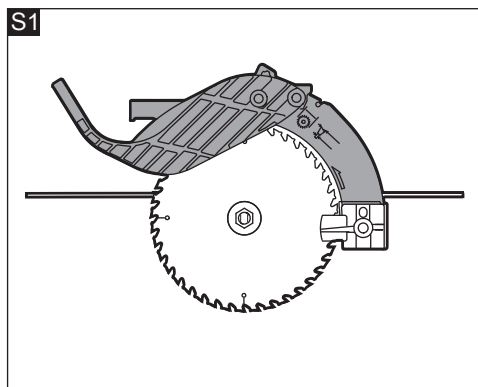
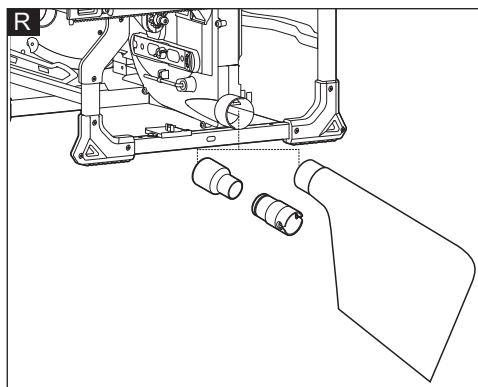


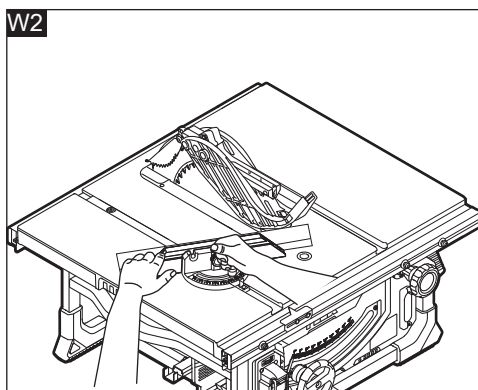
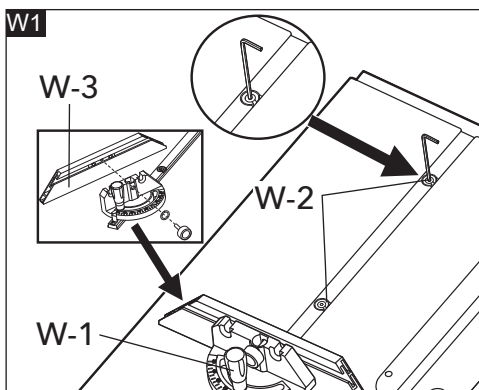
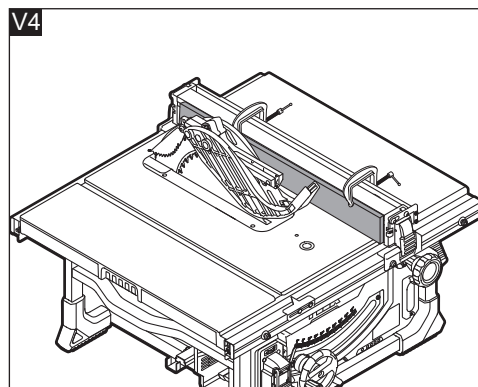
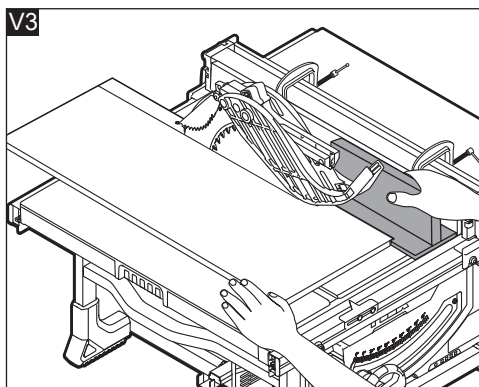
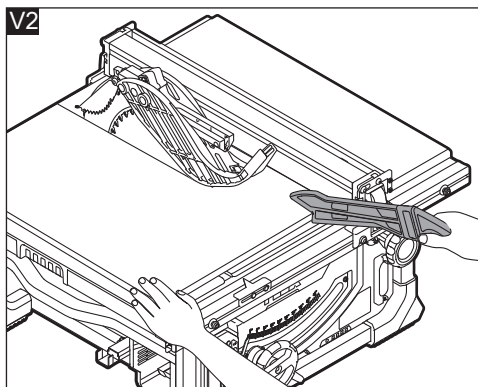
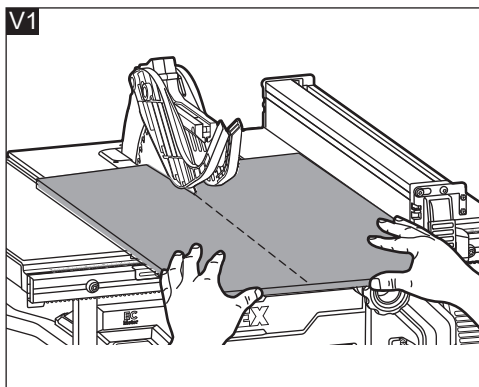


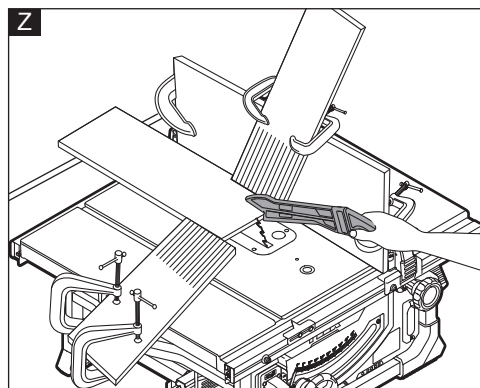
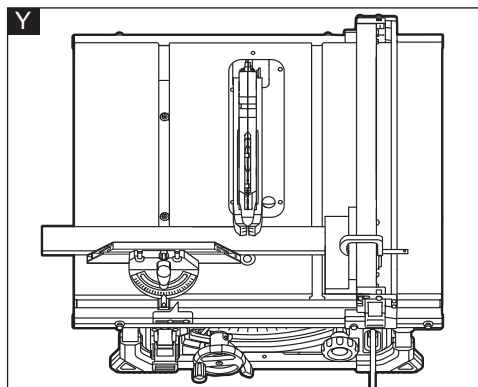
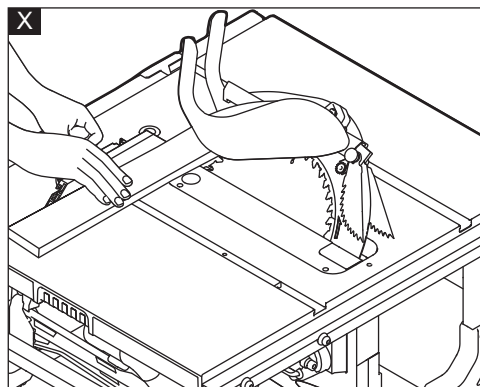












In diesem Handbuch verwendete Symbole



WARNUNG!

Kennzeichnet eine drohende Gefahr. Die Nichtbeachtung dieser Warnung kann zum Tod oder zu schweren Verletzungen führen.



VORSICHT!

Kennzeichnet eine möglicherweise gefährliche Situation. Die Nichtbeachtung dieser Warnung kann zu leichten Verletzungen oder Sachschäden führen.



ANMERKUNG

Kennzeichnet Anwendungstipps und wichtige Informationen.

Symbole auf dem Elektrowerkzeug



Lesen Sie vor dem Einschalten des Elektrowerkzeugs die Bedienungsanleitung!



Schutzbrille tragen! Gehörschutz tragen



Entsorgungshinweise für Altgeräte (siehe Seite 28)

Zu Ihrer Sicherheit



WARNUNG!

Bevor Sie das Elektrowerkzeug benutzen, lesen und befolgen Sie:

- die vorliegende Betriebsanleitung,
- die aktuell gültigen Betriebsvorschriften und die Unfallverhütungsvorschriften.

Dieses Elektrowerkzeug befindet sich auf dem neuesten Stand der Technik und wurde in Übereinstimmung mit den anerkannten Sicherheitsvorschriften konstruiert.

Dennoch kann das Elektrowerkzeug während der Verwendung eine Gefahr für das Leben und die Gesundheit des Benutzers oder eines Dritten darstellen oder das Elektrowerkzeug oder andere Gegenstände können beschädigt werden.

Die Akku-Tischkreissäge darf nur

- bestimmungsgemäß und
- in einwandfreiem Zustand verwendet werden.

Mängel, die die Sicherheit beeinträchtigen, müssen unverzüglich behoben werden.

Bestimmungsgemäße Verwendung

Diese Akku-Tischkreissäge ist

- für den gewerblichen Einsatz in Industrie und Handwerk,
- für Längs-, Querschnitt-, Gehrungs-, Kapp- und nicht durchgehende Schnitte in verschiedenen Holz- und Kunststoffmaterialien vorgesehen.

Sicherheitshinweise für Tischkreissägen



WARNUNG!

Beachten Sie alle Warnhinweise, Anweisungen, Abbildungen und technischen Daten, die diesem Elektrowerkzeug beigelegt sind. Die Nichtbeachtung der unten aufgeführten Anweisungen kann zu Stromschlägen, Bränden und/oder schweren Verletzungen führen. Bewahren Sie alle Warn- und Bedienungshinweise für Nachschlagezwecke auf.

1) Schutzabdeckungsbezogene Sicherheitshinweise

- a) **Lassen Sie Schutzabdeckungen montiert. Schutzabdeckungen müssen in funktionsfähigem Zustand und richtig montiert sein.** Lockere, beschädigte oder nicht richtig funktionierende Schutzabdeckungen müssen repariert oder ersetzt werden.
- b) **Verwenden Sie für Trennschnitte stets die Sägeblatt-Schutzabdeckung, den Spaltkeil und die Rückschlagsicherung.** Für Trennschnitte, bei denen das Sägeblatt vollständig durch die Werkstückdicke sägt, verringern die Schutzabdeckung und andere Sicherheitseinrichtungen das Risiko von Verletzungen.

Falls keine **Rückschlagsicherung**

vorhanden ist, wird der Sicherheitshinweis wie folgt abgeändert:

Verwenden Sie für Trennschnitte stets die Sägeblatt-Schutzabdeckung und den Spaltkeil. Für Trennschnitte, bei denen das Sägeblatt vollständig durch die Werkstückdicke sägt, verringern die Schutzabdeckung und andere

Sicherheitseinrichtungen das Risiko von Verletzungen.

Der Begriff „**Rückschlagsicherung**“ kann nach Ermessen des Herstellers durch einen entsprechenden Begriff wie „Anti-Rückschlag-Klauen“ oder „Anti-Rückschlag-Walzen“ ersetzt werden. Der obenstehende Sicherheitshinweis entfällt, wenn die Tischkreissäge mit einem nicht **abnehmbaren feststehenden verlängerten Spaltkeil mit einem nicht abnehmbaren** Schutzsystem gestaltet ist.

- c) **Befestigen Sie nach Fertigstellen von verdeckten Schnitten wie z.B. Falzen, Auftrennen im Umschlagverfahren oder Ausnuten wieder den Spaltkeil in seiner obersten Endposition. Setzen Sie die Schutzabdeckung und die Rückschlagsicherung wieder auf, während sich der Spaltkeil in seiner obersten Endposition befindet.** Die Schutzabdeckung, der Spaltkeil und die Rückschlagsicherung verringern das Risiko von Verletzungen. Der Begriff „**Falzen**“ kann durch „Fugenschnitte“ ersetzt werden. Falls **Ausnuten** oder **Auftrennen im Umschlagverfahren** nicht zugelassen sind, entfällt der Satzteil „**Ausnuten oder Auftrennen im Umschlagverfahren**“. Falls keine **Rückschlagsicherung** vorhanden ist, wird der Sicherheitshinweis wie folgt abgeändert: **Befestigen Sie nach Fertigstellen von verdeckten Schnitten wie z.B. Falzen, Auftrennen im Umschlagverfahren oder Ausnuten wieder den Spaltkeil in seiner obersten Endposition. Setzen Sie die Schutzabdeckung, während sich der Spaltkeil in seiner obersten Endposition befindet.** Die Schutzabdeckung und der Spaltkeil verringern das Risiko von Verletzungen. Der Begriff „**Rückschlagsicherung**“ kann nach Ermessen des Herstellers durch einen entsprechenden Begriff wie „Anti-Rückschlag-Klauen“ oder „Anti-Rückschlag-Walzen“ ersetzt werden. Der obenstehende Sicherheitshinweis entfällt, wenn die Tischkreissäge mit einem nicht abnehmbaren feststehenden

verlängerten Spaltkeil mit einem nicht abnehmbaren Schutzsystem gestaltet ist.

- d) **Stellen Sie vor dem Einschalten des Elektrowerkzeugs sicher, dass das Sägeblatt nicht die Schutzabdeckung, den Spaltkeil oder das Werkstück berührt.** Versehentlicher Kontakt dieser Komponenten mit dem Sägeblatt kann zu einer gefährlichen Situation führen.
- e) **Justieren Sie den Spaltkeil gemäß der Beschreibung in dieser Betriebsanleitung.** Falsche Abstände, Position und Ausrichtung können der Grund dafür sein, dass der Spaltkeil einen Rückschlag nicht wirksam verhindert.
- f) **Damit der Spaltkeil und die Rückschlagsicherung funktionieren können, müssen sie auf das Werkstück einwirken.** Bei Schnitten in Werkstücke, die zu kurz sind, um den Spaltkeil und die Rückschlagsicherung in Eingriff kommen zu lassen, sind der Spaltkeil und die Rückschlagsicherung unwirksam. Unter diesen Bedingungen kann ein Rückschlag nicht durch den Spaltkeil und die Rückschlagsicherung verhindert werden. Falls keine **Rückschlagsicherung** vorhanden ist, wird der Sicherheitshinweis wie folgt abgeändert: **Damit der Spaltkeil wirken kann, muss er sich im Sägespalt befinden.** Bei Schnitten in Werkstücke, die zu kurz sind, um den Spaltkeil in Eingriff kommen zu lassen, ist der Spaltkeil unwirksam. Unter diesen Bedingungen kann ein Rückschlag nicht durch den Spaltkeil verhindert werden. Der Begriff „**Rückschlagsicherung**“ kann nach Ermessen des Herstellers durch einen entsprechenden Begriff wie „Anti-Rückschlag-Klauen“ oder „Anti-Rückschlag-Walzen“ ersetzt werden.
- g) **Verwenden Sie das für den Spaltkeil passende Sägeblatt.** Damit der Spaltkeil richtig wirkt, muss der Sägeblattdurchmesser zu dem entsprechenden Spaltkeil passen, das Stammblatt des Sägeblatts dünner als der Spaltkeil sein und die Zahnbreite mehr als die Spaltkeildicke betragen.

2) Sicherheitshinweise für Sägeverfahren

- a)  **GEFAHR: Kommen Sie mit Ihren Fingern und Händen nicht in die Nähe des Sägeblatts oder in den Sägebereich.** Ein Moment der Unachtsamkeit oder ein Ausrutschen könnte Ihre Hand zum Sägeblatt hin lenken und zu ernsthaften Verletzungen führen.
- b) **Führen Sie das Werkstück nur entgegen der Drehrichtung dem Sägeblatt oder Schneidwerkzeug zu.** Zuführen des Werkstücks in der gleichen Richtung wie die Drehrichtung des Sägeblatts oberhalb des Tisches kann dazu führen, dass das Werkstück und Ihre Hand in das Sägeblatt gezogen werden. Falls andere Schneidwerkzeuge als das Sägeblatt nach 8.14.2 nicht zugelassen sind, entfällt, oder Schneidwerkzeug".
- c) **Verwenden Sie bei Längsschnitten niemals den Gehrungsanschlag zur Zuführung des Werkstücks, und verwenden Sie bei Querschnitten mit dem Gehrungsanschlag niemals zusätzlich den Parallelanschlag zur Längeneinstellung.** Gleichzeitiges Führen des Werkstücks mit dem Parallelanschlag und dem Gehrungsanschlag erhöht die Wahrscheinlichkeit, dass das Sägeblatt klemmt und es zum Rückschlag kommt.
- d) **Halten Sie bei Längsschnitten das Werkstück immer in vollständigem Kontakt mit der Anschlagsschiene und üben Sie die Zuführkraft auf das Werkstück immer zwischen Anschlagsschiene und Sägeblatt aus. Verwenden Sie einen Schiebestock, wenn der Abstand zwischen Anschlagsschiene und Sägeblatt weniger als 150 mm, und einen Schieblock, wenn der Abstand weniger als 50 mm beträgt.** Derartige Arbeits Hilfsmittel sorgen dafür, dass Ihre Hand in sicherer Entfernung zum Sägeblatt bleibt.
- e) **Verwenden Sie nur den mitgelieferten Schiebestock des Herstellers oder einen, der anweisungsgemäß hergestellt ist.** Der Schiebestock sorgt für ausreichenden Abstand zwischen Hand und Sägeblatt.
- Verwenden Sie niemals einen beschädigten oder angesägten Schiebestock. Ein beschädigter oder angesägter Schiebestock kann brechen und dazu führen, dass Ihre Hand in das Sägeblatt gerät.
- g) **Arbeiten Sie nicht „freihändig“. Verwenden Sie immer den Parallelanschlag oder den Gehrungsanschlag, um das Werkstück anzulegen und zu führen.** „Freihändig“ bedeutet, das Werkstück statt mit Parallelanschlag oder Gehrungsanschlag mit den Händen zu stützen oder zu führen. Freihändiges Sägen führt zu Fehlansrichtung, Verklemmen und Rückschlag.
- h) **Greifen Sie nie um oder über ein sich drehendes Sägeblatt.** Das Greifen nach einem Werkstück kann zu unbeabsichtigter Berührung mit dem sich drehenden Sägeblatt führen.
- i) **Stützen Sie lange und/oder breite Werkstücke hinter und/oder seitlich des Sägebretts ab, so dass diese waagrecht bleiben.** Lange und/oder breite Werkstücke neigen dazu, am Rand des Sägebretts abzukippen; dies führt zum Verlust der Kontrolle, Verklemmen des Sägeblatts und Rückschlag.
- j) **Führen Sie das Werkstück gleichmäßig zu. Verbiegen, verdrehen oder verschieben Sie das Werkstück nicht seitlich. Falls das Sägeblatt verklemmt, schalten Sie das Elektrowerkzeug sofort aus, ziehen Sie den Netzstecker und beheben Sie die Ursache für das Verklemmen.** Das Verklemmen des Sägeblatts durch das Werkstück kann zu Rückschlag oder zum Blockieren des Motors führen.
- k) **Entfernen Sie abgesägtes Material nicht, während die Säge läuft.** Abgesägtes Material kann sich zwischen Sägeblatt und Anschlagsschiene oder in der Schutzabdeckung festsetzen und beim Entfernen Ihre Finger in das Sägeblatt ziehen. Schalten Sie die Säge aus und warten Sie, bis das Sägeblatt zum Stillstand gekommen ist, bevor Sie das Material entfernen.

- l) **Verwenden Sie für Längsschnitte an Werkstücken, die dünner als 2 mm sind, einen Zusatz Parallelanschlag, der Kontakt mit der Tischoberfläche hat.** Dünne Werkstücke können sich unter dem Parallelanschlag verkeilen und zu Rückschlag führen.
- 3) **Rückschlag - Ursachen und entsprechende Sicherheitshinweise**
 Ein Rückschlag ist die plötzliche Reaktion des Werkstücks infolge eines hakenden, klemmenden Sägeblattes oder eines bezogen auf das Sägeblatt schräg geführten Schnitts in das Werkstück oder wenn ein Teil des Werkstücks zwischen Sägeblatt und Parallelanschlag oder einem anderen feststehenden Objekt eingeklemmt wird.
 In den meisten Fällen wird bei einem Rückschlag das Werkstück durch den hinteren Teil des Sägeblatts erfasst, vom Sägeblatt angehoben und in Richtung des Bedieners geschleudert.
 Ein Rückschlag ist die Folge eines falschen oder fehlerhaften Gebrauchs der Tischkreissäge. Er kann durch geeignete Vorsichtsmaßnahmen, wie nachfolgend beschrieben, verhindert werden.
- a) **Stellen Sie sich nie in direkte Linie mit dem Sägeblatt. Halten Sie sich immer auf der Seite zum Sägeblatt, auf der sich auch die Anschlagschiene befindet.** Bei einem Rückschlag kann das Werkstück mit hoher Geschwindigkeit auf Personen geschleudert werden, die vor und in einer Linie mit dem Sägeblatt stehen.
- b) **Greifen Sie niemals über oder hinter das Sägeblatt, um das Werkstück zu ziehen oder zu stützen.** Es kann zu unbeabsichtigter Berührung mit dem Sägeblatt kommen, oder ein Rückschlag kann dazu führen, dass Ihre Finger in das Sägeblatt gezogen werden.
- c) **Halten und drücken Sie das Werkstück, welches abgesägt wird, niemals gegen das sich drehende Sägeblatt.** Drücken des Werkstücks, welches abgesägt wird, gegen das Sägeblatt führt zu Verklemmen und Rückschlag.
- d) **Richten Sie die Anschlagschiene parallel zum Sägeblatt aus.** Eine nicht
- ausgerichtete Anschlagsschiene drückt das Werkstück gegen das Sägeblatt und erzeugt einen Rückschlag.
- e) **Verwenden Sie bei verdeckten Sägeschnitten (z.B. Falzen, Ausnuten oder Auftrennen im Umschlagverfahren) einen Druckkamm, um das Werkstück gegen Tisch und Anschlagsschiene zu führen.** Mit einem Druckkamm können Sie das Werkstück bei Rückschlag besser kontrollieren.
 Der Begriff „Falzen“ kann durch „Fugenschnitte“ ersetzt werden. Falls **Ausnuten** oder **Auftrennen im Umschlagverfahren** nicht zugelassen sind, entfallen die Begriffe **„Ausnuten“** oder **„Auftrennen im Umschlagverfahren“**.
 Der obenstehende Sicherheitshinweis entfällt, wenn die **Tischkreissäge** mit einem **nicht abnehmbaren feststehenden verlängerten Spaltkeil** mit einem **nicht abnehmbaren** Schutzsystem gestaltet ist.
- f) **Seien Sie besonders vorsichtig beim Sägen in nicht einsehbare Bereiche zusammengebauter Werkstücke.** Das eintauchende Sägeblatt kann in Objekte sägen, die einen Rückschlag verursachen können.
 Der obenstehende Sicherheitshinweis gilt nur für Werkzeuge, bei denen derartige Schnitte auf Grund von Aufbau und Anweisung zugelassen sind.
- g) **Stützen Sie große Platten ab, um das Risiko eines Rückschlags durch ein klemmendes Sägeblatt zu vermindern.** Große Platten können sich unter ihrem Eigengewicht durchbiegen. Platten müssen überall dort abgestützt werden, wo sie die Tischoberfläche überragen.
- h) **Seien Sie besonders vorsichtig beim Sägen von Werkstücken, die verdreht, verknotet, verzogen sind oder nicht über eine gerade Kante verfügen, an der sie mit einem Gehrungsanschlag oder entlang einer Anschlagsschiene geführt werden können.** Ein verzogenes, verknotetes oder verdrehtes Werkstück ist instabil und führt zur Fehlausrichtung der Schnittfuge mit dem Sägeblatt, Verklemmen und Rückschlag.

- i) Sägen Sie niemals mehrere aufeinander oder hintereinander gestapelte Werkstücke. Das Sägeblatt könnte ein oder mehrere Teile erfassen und einen Rückschlag verursachen.
- j) Wenn Sie eine Säge, deren Sägeblatt im Werkstück steckt, wieder starten wollen, zentrieren Sie das Sägeblatt im Sägespalt so, dass die Sägezähne nicht im Werkstück verhakt sind. Klemmt das Sägeblatt, kann es das Werkstück anheben und einen Rückschlag verursachen, wenn die Säge erneut gestartet wird.
- k) Halten Sie Sägeblätter sauber, scharf und ausreichend geschärft. Verwenden Sie niemals verzogene Sägeblätter oder Sägeblätter mit rissigen oder gebrochenen Zähnen. Scharfe und richtige geschärfte Sägeblätter minimieren Klemmen, Blockieren und Rückschlag.

4) Sicherheitshinweise für die Bedienung von Tischkreissägen

- a) Schalten Sie die Tischkreissäge aus und trennen Sie sie vom Netz, bevor Sie den Tischeinsatz entfernen, das Sägeblatt wechseln, Einstellungen an Spaltkeil, Rückschlagsicherung oder der Sägeblattschutzabdeckung vornehmen und wenn die Maschine unbeaufsichtigt gelassen wird. Vorsichtsmaßnahmen dienen der Vermeidung von Unfällen. Falls eine Rückschlagsicherung nicht mitgeliefert ist, entfällt der Satzteil „Rückschlagsicherung“. Der Begriff „Rückschlagsicherung“ kann nach Ermessen des Herstellers durch einen entsprechenden Begriff wie z. B. „Anti-Rückschlag-Klauen“ oder „Anti-Rückschlag-Walzen“ ersetzt werden.
- b) Lassen Sie die Tischkreissäge nie unbeaufsichtigt laufen. Schalten Sie das Elektrowerkzeug aus und verlassen es nicht, bevor es vollständig zum Stillstand gekommen ist. Eine unbeaufsichtigt laufende Säge stellt eine unkontrollierte Gefahr dar.
- c) Stellen Sie die Tischkreissäge an einem Ort auf, der eben und gut beleuchtet ist und wo Sie sicher stehen und das Gleichgewicht halten können. Der Aufstellort muss genug Platz bieten, um die Größe Ihrer Werkstücke gut zu handhaben. Unordnung, unbeleuchtete Arbeitsbereiche und unebene, rutschige Böden können zu Unfällen führen.
- d) Entfernen Sie regelmäßig Sägespäne und Sägemehl unter dem Sägetisch und/oder von der Staubabsaugung. Angesammeltes Sägemehl ist brennbar und kann sich selbst entzünden.
- e) Sichern Sie die Tischkreissäge. Eine nicht ordnungsgemäß gesicherte Tischkreissäge kann sich bewegen oder umkippen.
- f) Entfernen Sie Einstellwerkzeuge, Holzreste usw. von der Tischkreissäge, bevor Sie diese einschalten. Ablenkung oder mögliche Verklebungen können gefährlich sein.
- g) Verwenden Sie immer Sägeblätter in der richtigen Größe und mit passender Aufnahmebohrung (z. B. rautenförmig oder rund). Sägeblätter, die nicht zu den Montageteilen der Säge passen, laufen unruhig und führen zum Verlust der Kontrolle.
- h) Verwenden Sie niemals beschädigtes oder falsches Sägeblatt-Montagematerial, wie z.B. Flansche, Unterlegscheiben, Schrauben oder Muttern. Dieses Sägeblatt-Montagematerial wurde speziell für Ihre Säge konstruiert, für sicheren Betrieb und optimale Leistung.
- i) Stellen Sie sich nie auf die Tischkreissäge und benutzen Sie die Tischkreissäge nicht als Tritthocker. Es können ernsthafte Verletzungen auftreten, wenn das Elektrowerkzeug umkippt oder wenn Sie versehentlich mit dem Sägeblatt in Kontakt kommen.
- j) Stellen Sie sicher, dass das Sägeblatt in der richtigen Drehrichtung montiert ist. Verwenden Sie keine Schleifscheiben oder Drahtbürsten mit der Tischkreissäge. Unsachgemäße Montage des Sägeblattes oder die Benutzung von nicht empfohlenem Zubehör kann zu ernsthaften Verletzungen führen.

Geräuschpegel und Schwingungen

Die Lärm- und Schwingungswerte wurden gemäß EN 62841-3-1 ermittelt. Der mit A bewertete Geräuschpegel des Elektrowerkzeugs beträgt normalerweise:

- Schalldruckpegel L_{pA} : 91 dB(A)
- Schallleistungspegel L_{WA} : 100 dB(A)
- Unsicherheit: K = 3 dB



VORSICHT!

Die angegebenen Messwerte beziehen sich auf neue Elektrowerkzeuge. Durch den täglichen Gebrauch ändern sich die Geräusch- und Schwingungswerte.



ANMERKUNG

Der in diesem Informationsblatt angegebene Schwingungsemissionswert wurde anhand einer nach EN 62841-3-1 normierten Prüfung gemessen und kann zum Vergleich eines Werkzeugs mit einem anderen herangezogen werden.

Der/die angegebene(n) Schwingungsgesamtwert(e) und der/die angegebene(n) Geräuschemissionswert(e) können auch zu einer vorläufigen Expositionsbewertung verwendet werden. Wenn das Werkzeug jedoch für verschiedene Anwendungen und mit unterschiedlichem Schneidzubehör eingesetzt oder schlecht gewartet wird, kann der Schwingungsemissionspegel abweichen. Dies kann die Belastung über die gesamte Arbeitsdauer hinweg deutlich erhöhen. Zur Einschätzung der genauen Schwingungsexposition müssen auch die Zeiten berücksichtigt werden, zu denen die Maschine ausgeschaltet oder lastfrei in Betrieb ist. Dies kann den Expositionswert über die gesamte Arbeitsdauer hinweg deutlich verringern. Stellen Sie fest, mit welchen weiteren Sicherheitsmaßnahmen der Bediener vor den Vibrationsauswirkungen geschützt werden kann, z. B. durch Wartung des Werkzeugs und des Zubehörs, Warmhalten der Hände, Organisation von Arbeitsabläufen.



WARNUNG!

– Die Schwingungs- und Geräuschemissionen während des

tatsächlichen Einsatzes des Elektrowerkzeugs können je nach Verwendung des Werkzeugs und insbesondere je nach verarbeitetem Werkstück von den angegebenen Werten abweichen, und

– Treffen Sie Sicherheitsmaßnahmen zum Schutz des Bedieners, die auf einer Einschätzung der Gefährdung unter den tatsächlichen Nutzungsbedingungen beruhen. (Zu berücksichtigen sind dabei alle Bestandteile eines Betriebszyklus, wie etwa die Zeiten, zu denen das Gerät ausgeschaltet ist, zu denen es im Leerlauf einschaltet ist sowie Einschaltzeiten).



VORSICHT!

Tragen Sie bei einem Schalldruck über 85 dB(A) einen Gehörschutz.

Technische Daten

Werkzeug		TS 92 18-EC	
Typ		Tischkreissäge	
Nennspannung	V	18	
Leerlaufdrehzahl	/min	5000	
variable Geschwindigkeit	/min	2000 - 5000	
Sägeblattgröße	mm	254	
Lochdurchmesser	mm	30	
Max. Neigungswinkel	°	47	
Max. Schnitttiefe - 45° Winkel	mm	58	
Max. Schnitttiefe - 90° Winkel	mm	92	
Max. Schnittbreite rechts vom Sägeblatt	mm	780	
Max. Schnittbreite links vom Sägeblatt	mm	427	
Gewicht gemäß „EPTA Procedure 01/2003“	kg	23	
Akku	18 V	AP 18.0/2.5 AP 18.0/5.0 AP 18.0/8.0	
Gewicht des Akkus	kg	AP 18.0/2.5	0,4
		AP 18.0/5.0	0,7
		AP 18.0/8.0	1,1
Betriebstemperatur	-10 - 40°C		

Lagertemperatur	-40 - 70 °C
Ladetemperatur	4 - 40C
Ladegerät	CA 12/18, CA 18.0-LD, CA 10.8/18.0

Übersicht (Abbildung A)

Die Nummerierung der Produkteigenschaften bezieht sich auf die Seite mit der Geräteabbildung.

- 1 **Sägeblattschutz**
- 2 **Rückstoßsicherung**
- 3 **Winkelanschlag**
- 4 **Drehzahlvorwahl**
- 5 **Autostop-Anzeige**
- 6 **Autostop-Taste**
- 7 **Betriebsschalter**
- 8 **Schnitttiefeinstellrad**
- 9 **Winkelverriegelungshebel**
- 10 **Taster für Ladestandsanzeige**
- 11 **Ladestandsanzeige**
- 12 **Schiebestock**
- 13 **Winkelskala**
- 14 **Verriegelung Parallelanschlag**
- 15 **Schnittbreiteneinstellung**
- 16 **Befestigungshebel für Parallelanschlag**
- 17 **Parallelanschlags**
- 18 **Absaugadapter für Schlauchanschluß**
- 19 **Sägeblattschlüssel**
- 20 **Innensechskantschlüssel**
- 21 **Halterung für Spaltkeil/
Sägeblattschutz**
- 22 **Absauganschluss**
- 23 **Staubbeutel**
- 24 **Absaugadapter**

Zusammenbau



WARNUNG!

Nehmen Sie stets den Akku aus der Säge, um einen ungewollten Anlauf der Säge beim Zusammenbau des Geräts zu verhindern.

Vor dem Einschalten des Elektrowerkzeugs

Packen Sie die Akku-Tischkreissäge aus und vergewissern Sie sich, dass keine Teile fehlen oder beschädigt sind.

Auspacken und Inhalt kontrollieren



WARNUNG!

Sollten Teile fehlen, schalten Sie das Gerät erst ein, wenn die fehlenden Teile wieder vorhanden und korrekt montiert sind.

Packen Sie die Tischkreissäge aus und kontrollieren Sie, ob die aufgelisteten Teile vorhanden sind:

- Winkelanschlag
- Schiebestock
- Sägeblattschutz
- Spaltkeil
- Rückstoßsicherung
- Parallelanschlag
- Absaugadapter für Schlauchanschluß
- Staubbeutel
- Absaugadapter
- Tischeinsatz
- Sägeblattschlüssel
- 5 mm Innensechskantschlüssel

Benötigtes Werkzeug (nicht mitgeliefert)

- 4 mm Innensechskantschlüssel
- Kreuzschlitzschraubendreher
- Schlitzschraubenzieher
- Kombinationswinkel



ANMERKUNG

Entfernen Sie den Styroporblock und den Kabelbinder vor dem ersten Gebrauch.

Drehen Sie das Sägeblatt erst nach dem Entfernen des Styroporblocks nach oben da das Werkzeug sonst beschädigt werden könnte.

Einsetzen/Wechseln des Akkus

- Schieben Sie den aufgeladenen Akku in das Elektrowerkzeug, bis er hörbar

- einrastet (siehe Abbildung B).
- Zum Abnehmen drücken Sie die Entriegelungstaste und ziehen den Akku heraus (siehe Abbildung C).



VORSICHT!

Wenn das Gerät nicht in Gebrauch ist, schützen Sie die Akkukontakte. Lose Metallteile können die Kontakte kurzschließen. Dadurch besteht Explosions- und Brandgefahr!

Den Tischeinsatz aus-/einbauen (siehe Abbildung D1-D3)



WARNUNG!

Der Tischeinsatz muss stets nach dem Einsetzen verriegelt werden.

Zum Entfernen des Tischeinsatzes

- Montieren Sie die Abdeckung (D-5) mit einem Schlitzschraubendreher (nicht mitgeliefert) ab.
- Stecken Sie Ihren Zeigefinger in die Öffnung (D-1), um den Tischeinsatz (D-2) anzuheben und ihn nach vorn aus der Säge herauszuziehen.

Zum Einbau des Tischeinsatzes

- Führen Sie die Laschen (D-3) des Tischeinsatzes in die Aussparungen ein und schieben Sie den Tischeinsatz (D-2) nach unten. Vergewissern Sie sich, dass der Tischeinsatz richtig und fest sitzt.

Der Tischeinsatz (D-2) enthält vier Einstellschrauben (D-4), mit denen die Höhe des Tischeinsatzes justiert werden kann. Zum Verstellen verwenden Sie einen Schlitzschraubendreher (nicht im Lieferumfang enthalten). Der Einsatz sollte sich vorne etwas unter dem Tisch und hinten etwas über dem Tisch befinden.

Sägeblattschutz oder Spaltkeil ein- bzw. ausbauen (siehe Abbildung E1 - E2)



WARNUNG!

Vor dem Einsatz der Tischkreissäge muss der Sägeblattschutz fest arretiert werden. Falls der Sägeblattschutz nicht fest sitzt, kann er in das Sägeblatt wandern und in Ihre Richtung geschleudert werden.

Zum Einbau des Sägeblattschutzes oder des Spaltkeils

- Entfernen Sie den Akku.
- Drehen Sie das Sägeblatt so weit wie möglich nach oben indem Sie das Höhenverstellrad (8) im Uhrzeigersinn drehen, bis das Sägeblatt senkrecht über dem Tisch steht.
- Drehen Sie den Sägeblattschutz (E-1) im Uhrzeigersinn los.
- Bringen Sie den Sägeblattschutz (1) oder den Spaltkeil (E-3) hinter dem Entriegelungshebel in Montageposition. Lassen Sie die Nuten (E-2) am Sägeblattschutz bzw. am Spaltkeil in den Stift einrasten.
- Ziehen Sie den Sägeblattschutz (E-1) gegen den Uhrzeigersinn fest.

Zum Entfernen des Sägeblattschutzes oder des Spaltkeils

- Lösen Sie den Sägeblattschutz (E-1) und ziehen Sie ihn in Richtung des Entriegelungshebels, um die Nuten (E-2) am Schutz oder am Spaltkeil aus der Stiftarretierung zu lösen.
- Ziehen Sie das Schutzsystem bzw. den Spaltkeil heraus.

Rückstoßschutz ein-/ausbauen (siehe Abbildung F)



WARNUNG!

Montieren Sie die Rückstoßsicherung bei durchgängigen Schnitten immer am Sägeblattschutz.

Rückstoßsicherung montieren

- Entfernen Sie den Akku.
- Drücken Sie die Entriegelungstaste (F-2) und bringen Sie die Rückstoßsicherung (2) an der Oberkante des Sägeblattschutzes (1) unter der Kerbe (F-1) an.
- Drücken Sie die Rückstoßsicherung (2) bis zum Einrasten in der Kerbe (F-1) an.

Rückstoßsicherung demontieren

Drücken Sie die Entriegelungstaste (F-2) und nehmen Sie sie ab.

Sägeblätter wechseln (siehe Abbildung G1 - G2)



WARNUNG!

Tragen Sie beim Wechseln bzw. beim Handhaben von Sägeblättern immer Handschuhe. Die Sägeblattzähne können Verletzungen hervorrufen.

- Entfernen Sie den Akku und den Tischeinsatz.
- Drehen Sie das Sägeblatt (G-2) so hoch wie möglich.
- Montieren Sie den Sägeblattschutz (1) ab.
- Heben Sie den Verriegelungshebel (G-1) der Werkzeugaufnahme an und drehen Sie das Sägeblatt (G-2) langsam von Hand, bis es vollständig in die Welle der Sägeblattaufnahme (G-4) eingreift und sich nicht weiter drehen lässt.
- Drehen Sie die Mutter (G-5) an der Werkzeugaufnahme mit dem mitgelieferten Sägeblattschlüssel (19) gegen den Uhrzeigersinn los.
- Montieren Sie die Mutter (G-5) von der Werkzeugaufnahme und die äußere Unterlegscheibe (G-3) ab. Lassen Sie die innere Unterlegscheibe (G-6) an der Aufnahmewelle (G-4) montiert.
- Setzen Sie das neue Sägeblatt in die Aufnahmewelle (G-4) ein. Achten Sie dabei darauf, dass die Sägeblattzähne an der Tischvorderseite nach unten zeigen.
- Montieren Sie die äußere Unterlegscheibe (G-3) und die Mutter (G-5) wieder an der Werkzeugaufnahme.
- Heben Sie den Verriegelungshebel (G-1) der Werkzeugaufnahme an und ziehen Sie die Mutter (G-5) der Werkzeugaufnahme im Uhrzeigersinn fest.
- Drehen Sie das Sägeblatt mehrmals von Hand, um nachzuprüfen, dass es sich nicht verkantet und keine Probleme beim Drehen des Sägeblatts vorliegen.
- Bringen Sie den Tischeinsatz wieder an und sichern Sie ihn.

Parallelanschlag montieren (siehe Abbildung H1 - H2)

- Stellen Sie sicher, dass die Befestigungshebel (16) für den Parallelanschlag auf beiden Seiten des Anschlags gelöst sind.

- Setzen Sie die Kerbe (H-2) an der Halterung des Parallelanschlags in eine der 3 Indexschrauben (H-3) an den vorderen und hinteren Schienen ein.
- Der umstellbare Anschlag (H-1) muss sich in der vom Sägeblatt abgewandten Aufbewahrungsposition befinden.
- Bewegen Sie die Befestigungshebel (16) nach unten, um den Parallelanschlag zu fixieren.
- Verwenden Sie den umstellbaren Anschlag (H-1), um dünne Werkstücke in Sägeblattnähe zu schneiden.

Lagerung und Transport (siehe Abbildung I1 - I11)

■ Winkelanschlag verstauen (siehe Abbildung I1)

Der Winkelanschlag kann auf der Rückseite unter dem Tisch verstaut werden.

■ Schiebestock verstauen (siehe Abbildung I2)

Führen Sie den Schiebestock in die Halterung ein.

■ Parallelanschlag verstauen (siehe Abbildung I3)

Der umstellbare Parallelanschluss H1 muss sich in der Aufbewahrungsposition befinden. Verstauen Sie den Parallelanschlag unter der linken Tischseite auf den Schienen und lassen Sie Befestigungshebel des Parallelanschlags einrasten.

■ Sägeblattschutz und Spaltkeil verstauen (siehe Abbildung I4)

Schieben Sie den Sägeblattschutz oder den Spaltkeil in den Halter und drehen Sie das Schloss dann eine 1/4 Umdrehung, um den Sägeblattschutz oder den Spaltkeil zu sichern.

■ Rückstoßsicherung verstauen (siehe Abbildung I5)

Führen Sie die Rückstoßsicherung schräg in die Halterung ein und lassen Sie die Sperrklinke zum Arretieren los.

■ Innensechskantschlüssel verstauen (siehe Abbildung I6)

Verstauen Sie den Innensechskantschlüssel unter dem Tisch. Führen Sie das lange Ende des Innensechskantschlüssels in die Kunststoffschlaufe und das kurze Ende in die Staufachöffnung ein.

■ Sägeblattschlüssel aufbewahren (siehe Abbildung I6)

Den Sägeblattschlüssel verstauen Sie in der Halterung unter dem Tisch. Schieben Sie den

Sägeblattschlüssel auf die Gewindestange und ziehen die Flügelmutter an der Gewindestange fest.

■ **Absaugadapter für Schlauchanschluß (siehe Abbildung I7)**

Der Absaugadapter für Schlauchanschluß kann auf der rechten Seite unter dem Tisch verstaut werden.

■ **Tischkreissäge verstauen (siehe Abbildung I8)**

Zum Verstauen beachten Sie die dargestellte Position. Beim Verstauen in einer anderen Position besteht die Gefahr von Geräteschäden.

■ **Tischkreissäge transportieren (siehe Abbildung I9)**

Entfernen Sie den Akku. Verstauen Sie alle Sägebestandteile und senken Sie das Sägeblatt ab.

Zum Anheben und Tragen halten Sie die Tischkreissäge auf beiden Tischseiten gut fest.

■ **Tischkreissäge befestigen (siehe Abbildung I10)**

Die Tischkreissäge kann mithilfe der drei Befestigungslöcher (I-1) sicher auf einer festen Arbeitsfläche wie z. B. auf einer Werkbank montiert werden.

■ **Tischkreissäge an einem Ständer befestigen (siehe Abbildung I11)**

Die Tischkreissäge kann an der klappbaren FLEX Werkbank für Tischkreissägen vom Typ WB TS (separat erhältlich) angebracht werden.

Einstellungen



WARNUNG!

Entfernen Sie den Akku, bevor Sie Arbeiten am Elektrowerkzeug durchführen.

Einstellen der 0° und 45° Anschläge (siehe Abbildung J1 - J3)

Einstellen der 0° Anschläge

- Stellen Sie das Sägeblatt auf maximale Höhe ein.
- Lösen Sie den Winkelverriegelungshebel (9) und bewegen Sie das Schnitttiefeinstellrad (8) so weit wie möglich nach links (0°) oder nach rechts (45°). Ziehen Sie den

Winkelverriegelungshebel (9) danach fest.

- Legen Sie einen Kombinationswinkel auf den Tisch. Ein Schenkel muss dabei am Sägeblatt anschlagen. Prüfen Sie, ob das Sägeblatt einen Winkel von 90° oder 45° zum Tisch hat.
- Wenn sich das Sägeblatt nicht in einem Winkel von 90° oder 45° zum Tisch befindet, lösen Sie den Winkelverriegelungshebel (9), lösen Sie die 90° Nockenschraube (J-5) oder die 45° Nockenschraube (J-2) mit einem Kreuzschlitzschraubendreher (nicht im Lieferumfang enthalten) und verstellen Sie das Schnitttiefeinstellrad (8), bis das Sägeblatt einen Winkel von 90° oder 45° zum Tisch hat.
- Ziehen Sie den Winkelverriegelungshebel (9) fest und verstellen Sie den 90° Winkelanschlag-Nocken (J-4) bzw. den 45° Winkelanschlag-Nocken (J-3), bis er das Winkelanschlaggehäuse berührt. Ziehen Sie anschließend die 90 Nockenschraube (J-5) bzw. die 45° Nockenschraube (J-2) fest.
- Lösen Sie die Zeigerschraube und stellen Sie den Zeiger auf der Winkelskala (13) ein.

Sägeblatt parallel zu den Aussparungen des Winkelanschlags einstellen (siehe Abbildung K1 - K3)

- Drehen Sie das Sägeblatt so hoch wie möglich an.
- Wählen Sie einen Punkt auf dem Sägeblatt, der nach links ausgerichtet ist, wenn Sie das Sägeblatt von der Vorderseite der Säge aus betrachten. Markieren Sie ihn mit einem Bleistift.
- Setzen Sie einen Kombinationswinkel an der Kante der Aussparung des Winkelanschlags an und ziehen Sie das ausziehbare Lineal des Kombinationswinkels aus, bis es die markierte Stelle am Sägeblatt auf der Tischrückseite berührt. Die Sägeblattzähne dürfen dabei nicht berührt werden.
- Drehen Sie das Sägeblatt und überprüfen Sie den gleichen markierten Punkt am Sägeblatt auf der Vorderseite des Tisches.
- Wenn die vorderen und hinteren Maße nicht identisch sind, stellen Sie die abweichende Seite mit der Lücke fest.

Lösen Sie die vier Einstellschrauben (K-1) unter der Vorder- und Rückseite des Tisches mit dem Innensechskantschlüssel (20). Stellen Sie gleichzeitig mit einem 4 mm Innensechskantschlüssel (nicht im Lieferumfang enthalten) die Exzeterschraube (K-2) ein, die sich hinter dem Sägeblatt auf dem Tisch befindet (siehe Abbildung K3).

- Versetzen Sie vorsichtig das Untergestell mit dem Sägeblatt, bis das Sägeblatt parallel zum Gehrungsschlitz verläuft. Ziehen Sie die Schrauben danach fest. Wenn die Parallelität immer noch nicht stimmt, lösen Sie alle vier Schrauben (K-1) und wiederholen Sie den Vorgang (siehe Abbildung K2).

Parallelanschlag einstellen (siehe Abbildung L1 - L5)



WARNUNG!

Um Personenschäden zu vermeiden, vergewissern Sie sich vor dem Spaltsägen immer, dass der Parallelanschlag arretiert ist.

Der Anschlag ist in allen drei Positionen richtig zum Sägeblatt eingestellt. Achten Sie beim Versetzen des Parallelanschlags (17) darauf, den Anschlag mit der Verriegelung des Parallelanschlags (14) zu ent- bzw. zu verriegeln und die Anschlagposition mit der Schienenverstellung (15) zu korrigieren.

- Die Verriegelung des Parallelanschlags (14) verriegeln Sie, indem Sie ihn nach unten in Richtung Sägerückseite bewegen (siehe Abbildung L1).
- Zum Entriegeln ziehen Sie die Verriegelung des Parallelanschlags (14) in Richtung Säge-Vorderseite nach oben.



ANMERKUNG

Die Verriegelung des Parallelanschlags kann durch Lösen der Kontermuttern (L-7) gelöst werden, die sich unter der Säge befinden. Ziehen Sie den Sechskantstab (L-6) fest, bis die Feder des Verriegelungssystems zusammengedrückt wird und die Verriegelung des Parallelanschlags dadurch vorspannt. Ziehen Sie die Kontermuttern am Sechskantstab wieder fest.

- Heben Sie den Begrenzungsschutz in die obere Raststellung an und montieren Sie den Rückstoßschutz ab.
- Heben Sie das Sägeblatt so hoch wie

möglich an.

- Stellen Sie das Sägeblatt auf die Aussparungen der Gehrungslehre ein.

Einstellen der rechten Seite, Position 1

- Lösen Sie die rechte Indexschraube (L-2) an den vorderen und hinteren Schienen mit dem Innensechskantschlüssel (20), sodass sich die Schrauben frei bewegen lassen. Verschieben Sie die rechte Indexschraube (L-2) um ca. 3 mm nach rechts.
- Bringen Sie den Anschlag über der rechten Indexschraube (L-2) an, aber betätigen Sie nicht die Befestigungshebel des Parallelanschlags.
- Versetzen Sie die Schienen, bis die Positionsmarkierungen mit der „0“ auf der oberen Skala fluchten. Verriegeln Sie dann die Schienen.
- Verschieben Sie den Anschlag in Sägeblatttrichtung, bis er die Sägeblattzähne berührt.
- Arretieren Sie den Parallelanschlag mit den Verriegelungshebeln. Ziehen Sie die vorderen und hinteren Indexschrauben (L-2) fest.

Einstellen der rechten Seite, Position 2

- Lösen Sie die rechte Indexschraube (L-3) an den vorderen und hinteren Schienen mit dem Innensechskantschlüssel (20), sodass sich die Schrauben frei bewegen lassen.
- Lassen Sie die Öffnungen im Sägeblattschlüssel (19) für das Ausrichten des Parallelanschlags mit der rechten Indexschraube (L-2) fluchten. Die zweite Öffnung sollte ungefähr mit der rechten Indexschraube (L-3) fluchten.
- Verschieben Sie die rechte Indexschraube (L-3) soweit, bis der Sägeblattschlüssel über den Schraubenkopf gleitet.
- Stellen Sie den Parallelanschlag mit den Verriegelungshebeln fest. Ziehen Sie die rechte Indexschraube (L-3) fest.

Einstellen der linken Seitenposition

- Lösen Sie die linke Indexschraube (L-1) an den vorderen und hinteren Schienen mit dem Innensechskantschlüssel (20), sodass sich die Schrauben frei bewegen lassen.
- Bringen Sie den Anschlag über der linken Indexschraube (L-1) an, aber betätigen Sie nicht die Befestigungshebel (16) des Parallelanschlags.

- Versetzen Sie die Schienen, bis der Anschlag einen Sägeblattzahn berührt. Arretieren Sie die Schienen anschließend.
- Verschieben Sie den Anschlag mit der Indexschraube (L-1) soweit in Sägeblattrichtung, bis der Anschlag die Sägeblattzähne berührt.
- Stellen Sie den Parallelanschlag mit den Verriegelungshebeln fest. Ziehen Sie die vordere und hintere Indexschraube auf der linken Seite fest.

Einstellen des Zeigers für den Parallelanschlag

- Bewegen Sie den Anschlag vor die Indexschraube (L-2) und arretieren Sie die Verriegelung des Parallelanschlags (16) für den Parallelanschlag vorne und hinten.
- Bewegen Sie den Anschlag soweit, bis er sich neben dem Sägeblatt befindet. Verriegeln Sie die Schienen in der Position.
- Lösen Sie die Einstellschrauben (L-5) für den Zeiger.
- Stellen Sie den Zeiger auf die Skalenmarkierung „0“ (L-4) ein und ziehen Sie die Schrauben (L-5) wieder fest.

LED-Leuchtstreifen am Parallelanschlag (siehe Abbildung M1 - M2)

- Zum Einschalten des Leuchtstreifens (M-1) drücken Sie am Lichtschalter (M-2) auf ON (I).
- Zum Ausschalten des Leuchtstreifens (M-1) auszuschalten, drücken Sie am Lichtschalter (M-2) auf OFF (O).

Der Lichtstreifen (M-1) wird über einen Akku betrieben, der im Parallelanschlag (17) eingebaut ist. Dieser muss über den USB-C Anschluss regelmäßig aufgeladen werden.

- Montieren Sie den Parallelanschlag (17) von der Säge ab.
- Schließen Sie ein USB-C Kabel an ein USB-Netzteil an (beide nicht mitgeliefert). Schließen Sie das USB-Netzteil an eine Steckdose an.
- Während des Ladevorgangs leuchtet die Anzeigelampe (M-4) rot. Wenn sie grün leuchtet, ist der Ladevorgang abgeschlossen.
- Trennen Sie das USB-C Kabel vom USB-C Anschluss (M-3). Ziehen Sie das USB-Netzteil von der Steckdose ab, wenn der

Akku vollständig aufgeladen ist.

Überprüfen der Spaltkeil-Position (siehe Abbildung N1 - N2)



WARNUNG!

Überprüfen Sie regelmäßig die Lage des Spaltkeils zum Sägeblatt und korrigieren Sie diese bei Bedarf. Ein falsch ausgerichteter Spaltkeil kann zu Instabilität des Werkstücks, Kontrollverlust und Rückstößen führen.

- Verstellen Sie das Sägeblatt ganz nach oben und stellen Sie den Schnittwinkel auf 0° ein.
- Nehmen Sie den Tischeinsatz ab.
- Versetzen Sie den Parallelanschlag (17) auf die linke Tischseite und bewegen Sie ihn dann in Sägeblattrichtung, bis der Parallelanschlag (17) die Sägezahnspitzen berührt. Arretieren Sie den Parallelanschlag (17).
- Zwischen den Sägeblattkorpus und den Parallelanschlag (17) müssen drei Lagen Papier (N-1) passen.
- Wenn nicht, entfernen Sie den Tischeinsatz, lösen Sie die Klemmschrauben (N-2), versetzen Sie den Spaltkeil und ziehen Sie die Klemmschrauben (N-2) fest.
- Überprüfen Sie erneut die Lage und den Abstand und wiederholen Sie den Vorgang.

Sägebetrieb



WARNUNG!

Tragen Sie beim Sägen immer einen Augen- und Gehörschutz und beim Umgang mit Sägeblättern schnittfeste Schutzhandschuhe.

Betriebsschalter (siehe Abbildung O1)

- Drücken Sie den grünen Schalter (O-1), um die Säge einzuschalten.
- Um die Säge auszuschalten, drücken Sie den roten Paddelschalter (O-2).
- Wenn die Stromversorgung der Säge unterbrochen wird, schaltet sich das Gerät aus. Sobald die Stromversorgung wieder hergestellt ist, muss das Gerät erneut eingeschaltet werden.

- Um eine unbefugte Verwendung zu verhindern, kann der Betriebsschalter mit einem Vorhängeschloss (nicht im Lieferumfang enthalten) gesichert werden.

Abschaltautomatik (siehe Abbildung O1 - O2)

Die Tischkreissäge ist mit einer automatischen Abschaltfunktion ausgestattet, die die Säge nach Beendigung des Schnitts automatisch abschaltet.

- Setzen Sie den Akku ein.
- Drücken Sie die Autostop-Taste (6). Die Autostop-Anzeige (5) leuchtet auf.
- Schalten Sie die Säge ein und sägen Sie.
- Sobald der Autostop-Sensor (O-3) feststellt, dass der Schnitt beendet ist, stoppt die Säge automatisch.
- Nach dem Abstellen der Tischkreissäge leuchtet die Autostop-Anzeige (5) 5 Minuten weiter. Zum Weitersägen muss die Säge wieder eingeschaltet werden.
- Bleibt die Tischkreissäge länger als 5 Minuten abgeschaltet, erlischt die Autostop-Anzeige (5). Um die Abschaltautomatik für den nächsten Schnitt wieder einzuschalten, drücken Sie die Autostop-Taste (6) und schalten Sie die Säge erneut ein.



WARNUNG!

Falls die Säge von der Abschaltautomatik am Ende des Schnitts nicht abgestellt wird, überprüfen Sie den Autostop-Sensor (O-3). Nehmen Sie die Flüssigkeit auf und beseitigen Sie den Sägestaub am Sensor.

Drehzahlregler (siehe Abb. P)

Die Tischkreissäge verfügt über einen Drehzahlregler (4). Zum Einstellen der Geschwindigkeit wird einfach der Drehzahlregler verstellt.

Ladestandsanzeige (siehe Abbildung Q)

Nach dem Drücken des Tasters für die Ladestandsanzeige (10) zeigen die LEDs den Ladestand des Akkus etwa 10 Sekunden lang an. Zum Abfragen des aktuellen Ladezustands schalten Sie zunächst die Tischkreissäge aus. Drücken Sie anschließend den Taster für die Ladestandsanzeige (10).

Staubabsaugung (siehe Abbildung R)

Die Tischkreissäge wird mit einem Adapter für Schlauchanschluß (18), einem Absaugadapter (24) und einem Staubbeutel (23) ausgeliefert. Der Staubbeutel (23) bzw. das Adapter für Schlauchanschluß (18) wird einfach auf den Absauganschluss (22) aufgeschoben.

Zum Anbringen des Absaugadapters (24) nach dem Aufstecken des Staubbeutels (18) schließen Sie den Absaugadapter (24) zusammen mit dem Adapter für Schlauchanschluß an.

An den Absaugadapter (24) kann ein Staubsaugerschlauch angeschlossen werden.



ANMERKUNG

Entleeren Sie den Staubbeutel (23) nach dem Sägen und bevor Sie die Säge transportieren oder verstauen.



WARNUNG!

Seien Sie mit entsorgtem Staub äußerst vorsichtig. Materialien in feiner Partikelform können explosiv sein. Werfen Sie Sägemehl nicht in offenes Feuer. Mit der Zeit kann durch eine Mischung von Öl oder Wasser mit Staubpartikeln eine spontane Verbrennung zustandekommen.

Sägeblattschutz (siehe Abbildung S1 - S3)



WARNUNG!

Die Schutzvorrichtungen müssen immer angebracht bleiben. Die Schutzvorrichtungen müssen funktionstüchtig und ordnungsgemäß angebracht sein.

Eine lose, beschädigte oder nicht richtig funktionierende Schutzvorrichtung muss repariert oder ersetzt werden.

- Bei durchgehenden Schnitten dient der Sägeblattschutz (1) zum Spreizen des Materials.
- Bei nicht durchgehenden Schnitten muss das Sägeblattschutz (1) durch den mitgelieferten Spaltkeil ersetzt werden. Dieser dient dann zum Spreizen des Materials und zum Schutz vor Rückstößen (2).
- Falls der Spaltkeil für einen bestimmten Schnitt oder für den Einsatz eines Nutfräsers nicht verwendet werden kann, sollte er abmontiert werden.

Einstellen von Schnittwinkeln (siehe Abbildung T)

Lösen Sie den Winkelverriegelungshebel (9) gegen den Uhrzeigersinn, drehen Sie am Höheneinstellrad (8), bis der Zeiger auf den gewünschten Winkel zeigt, und ziehen Sie den Winkelverriegelungshebel (9) im Uhrzeigersinn wieder fest.

Arbeitshilfen (siehe Abbildung U)

Für bestimmte Sägearbeiten sind weitere Hilfsmittel erforderlich.

- Verwenden Sie bei der Arbeit mit schmalen Werkstücken einen Schubklotz, wenn Sie das Werkstück in Sägeblattnähe verschieben müssen.
- Verwenden Sie für alle nicht durchgängigen Sägearbeiten Federkämme, wenn der Sägeblattschutz nicht verwendet werden kann.

Trennschnitte (siehe Abbildung V1 - V4)



WARNUNG!

Vergewissern Sie sich, dass der Parallelanschlag verriegelt ist.

- Halten Sie das Werkstück mit beiden Händen fest und drücken Sie es gegen den Tisch.
- Verwenden Sie einen Schiebestock, wenn der Abstand zwischen Anschlag und Sägeblatt weniger als 150 mm beträgt.
- Verwenden Sie einen Schiebeklotz, wenn dieser Abstand weniger als 50 mm beträgt.
- Sägen Sie mit gleichmäßigem Vorschub durch das Werkstück.
- Verwenden Sie beim Sägen langer Bretter oder Paneele zusätzliche Stützen, um sie am freien Ende abzustützen.
- Wenn das Werkstück verzogen ist, legen Sie die konkave Seite nach unten, um das Abwandern zu verhindern.
- Das Werkstück muss eine gerade Kante in Richtung des Parallelanschlags haben.
- Beim Sägen sehr dünner Werkstücke (5 mm oder weniger) sollte ein Hilfsanschlag verwendet werden. Spannen Sie eine 18 mm dicke Sperrholzplatte am Parallelanschlag ein und achten Sie darauf, dass sie auf der Tischplatte aufliegt.
- Bei Trennschnitten ist genau wie bei normalen Trennschnitten vorzugehen.

Zuvor muss lediglich ein Schnittwinkel über null Grad eingestellt werden.

Gehrungssägen (siehe Abbildung W1 - W2)

- Lösen Sie die Verriegelung (W-1) des Winkelanschlags und stellen Sie den Winkelanschlag (3) auf den gewünschten Winkel ein und klemmen Sie den Winkel wieder fest.
- Der Winkelanschlag (3) kann für alle Sägeschnitte im Tisch verwendet werden.
- Zur Verwendung des Winkelanschlags im linken Schlitz drücken Sie das Werkstück mit der linken Hand fest an das Anschlagsprofil an und betätigen Sie die Verriegelung mit der rechten Hand.
- Bei Verwendung des rechten Schlitzes halten Sie das Werkstück mit der rechten Hand fest und betätigen die Verriegelung mit der linken Hand.
- An dem Winkelanschlag befinden sich drei Stellschrauben (W-2), wie in Abbildung W1 dargestellt. Verstellen Sie die Stellschrauben (W-2) mit dem Sechskantschlüssel, wenn sich die Schiene der Gehrungslehre im Spalt der Tischkreissäge befindet. Durch das Verstellen der Stellschrauben wird die Schiene entsprechend breiter oder schmaler. Stellen Sie die Schraube so ein, dass kein seitliches Spiel mehr vorhanden ist, jedoch längs im Spalt noch genügend Platz zum Verschieben gegeben ist.
- Um lange Werkstücke besser anordnen zu können, kann der Winkelanschlag durch eine Profilschiene (W-3) verlängert werden. Bringen Sie die Profilschiene, falls erforderlich, mit dem Befestigungssatz an der Gehrungslehre an.

Winkelsägen quer zum Blatt (siehe Abbildung X)

- Das Quersägen mit Winkelschnitt funktioniert wie das herkömmliche Querschneiden. Nur muss hier die flache Holzseite mit einem anderen Schnittwinkel als 90° gesägt werden.
- Stellen Sie am Sägeblatt den gewünschten Winkel ein.
- Verwenden Sie den Winkelanschlag in der T Führungsnut rechts oder links vom Sägeblatt.

Wiederholgenaues Sägen (siehe Abbildung Y)

- Für einen wiederholgenauen Schnitt spannen Sie einen Holzklötz mit einer Schraubzwinge am Parallelanschlag fest. Verschieben Sie den Parallelanschlag auf die zu wiederholende Schnittlänge des Werkstücks und verriegeln Sie ihn an der Stelle.
- Schieben Sie das Werkstück am Winkelschlag entlang, bis es am Klotz anschlägt. Halten Sie es dann gut fest.
- Führen Sie den Schnitt durch und ziehen Sie das Werkstück zurück. Schieben Sie das abgeschnittene Stück mit einem langen Schiebestock vom Tisch. Versuchen Sie nicht, es aufzuheben, denn dabei besteht Verletzungsgefahr für Ihre Hände.

Gehrungs-/Querwinkelsägen

Beim Gehrungs-/Querwinkelsägen wird das Quersägen auf Gehrungs mit Winkelschnitten kombiniert. Gesägt werden die lange Holzkaute und die flache Seite mit einem anderen Winkel als 90°.

Stellen Sie am Winkelanschlag und am Sägeblatt den gewünschten Winkel ein und stellen Sie sicher, dass der Winkelanschlag verriegelt ist.

Nicht durchgehender Schnitt (siehe Abbildung Z)

WARNUNG!

Verwenden Sie für alle nicht durchgängigen Sägearbeiten Federkämme, wenn der Sägeblattschutz nicht verwendet werden kann.

- Entfernen Sie den Sägeblattschutz und montieren Sie den Spaltkeil.
- Stellen Sie den Schnittwinkel auf 0° ein.
- Stellen Sie das Sägeblatt auf die passende Werkstücktiefe ein.
- Verwenden Sie je nach Form und Größe des Werkstücks den Parallelanschlag oder den Winkelanschlag.
- Bringen Sie je nach Position des auszuführenden Schnitts Federkämme an.
- Schalten Sie die Säge ein und schieben Sie das Werkstück mit einem Schiebestock oder Schubklötz vor.

- Sind alle nicht durchgehenden Schnitte abgeschlossen, schalten Sie die Säge aus und bringen Sie den Sägeblattschutz wieder an.

Wartung und Pflege



WARNUNG!

Ziehen Sie immer den Netzstecker, bevor Sie Arbeiten am Winkelschleifer ausführen.

Reinigung

- Reinigen Sie das Elektrowerkzeug und das Gitter vor den Lüftungsschlitzen regelmäßig. Die Häufigkeit der Reinigung ist abhängig von Material und Einsatzdauer.
- Den Gehäuseinnenraum und den Motor regelmäßig mit trockener Druckluft ausblasen.
- Alle beweglichen Teile müssen regelmäßig geschmiert werden.

Ersatzteile und Zubehör

Weiteres Zubehör, insbesondere Werkzeuge und Poliermittel, finden Sie in den Katalogen des Herstellers.

Explosionszeichnungen und Ersatzteillisten finden Sie auf unserer Homepage:

www.flex-tools.com

Die Anleitung ist auch auf www.flex-tools.com verfügbar.

Hinweise zur Entsorgung



WARNUNG!

Machen Sie Elektrowerkzeuge, die nicht mehr verwendet werden, unbrauchbar:

– *Netzbetriebene Elektrowerkzeuge durch Abtrennen des Netzkabels,*



Nur EU-Länder
Elektrowerkzeuge nicht in den
Hausmüll werfen!

Gemäß der EU-Richtlinie 2012/19/EG über Elektro- und Elektronik-Altgeräte und deren Umsetzung in nationales Recht müssen gebrauchte Elektrowerkzeuge getrennt gesammelt und umweltfreundlich recycelt werden.



Rohstoffrückgewinnung anstatt Abfallentsorgung.

Geräte, Zubehör und Verpackungen sollten umweltfreundlich recycelt werden. Kunststoffteile werden je nach Materialart für das Recycling gekennzeichnet.

**ANMERKUNG**

*Über entsprechende
Entsorgungsmöglichkeiten gibt der
Fachhandel Auskunft!*

C CE-Konformitätserklärung

Wir erklären in eigener Verantwortung,
dass das unter „Technische Spezifikationen“
beschriebene Produkt den folgenden Normen
oder normativen Dokumenten entspricht:

EN 62841 in Übereinstimmung mit den
Richtlinien 2014/30/EU, 2006/42/EG,
2011/65/EU.

Verantwortlich für technische Dokumente:

FLEX-Elektrowerkzeuge GmbH, R & D
Bahnhofstrasse 15, D-71 711 Steinheim/Murr

Technischer Leiter
Peter Lameli

Leiter
Qualitätsabteilung (QD)
Klaus Peter Weinper

1.02.2024; FLEX-Elektrowerkzeuge GmbH
Bahnhofstrasse 15, D-71 711 Steinheim/Murr

Haftungsausschluss

Der Hersteller und sein Vertreter haften
nicht für Schäden und entgangenen Gewinn
aufgrund von Betriebsunterbrechungen,
die durch das Produkt oder durch ein
unbrauchbares Produkt verursacht werden.
Der Hersteller und sein Vertreter haften nicht
für Schäden, die durch unsachgemäßen
Gebrauch des Geräts oder durch die
Verwendung des Geräts mit Produkten
anderer Hersteller verursacht wurden.

Symbols used in this manual



WARNING!

Denotes impending danger. Non-observance of this warning may result in death or extremely severe injuries.



CAUTION!

Denotes a possibly dangerous situation. Non-observance of this warning may result in slight injury or damage to property.



NOTE

Denotes application tips and important information.

Symbols on the power tool



Before switching on the power tool, read the operating manual!



Wear goggles!



Disposal information for the old machine (see page 41)

For your safety



WARNING!

Before using the power tool, please read and follow:

- these operating instructions,
- the currently valid site rules and the regulations for the prevention of accidents.

This power tool is state of the art and has been constructed in accordance with the acknowledged safety regulations.

Nevertheless, when in use, the power tool may be a danger to life and limb of the user or a third party, or the power tool or other property may be damaged.

The cordless table saw may be used only

- as intended,
- in perfect working order.

Faults which impair safety must be repaired immediately.

Intended use

This cordless table saw is intended

- for commercial use in industry and trade,
- for rip, cross, miter, bevel and non-through cut applications in various wood and

plastic materials.

Safety instructions for table saw



WARNING!

Read all safety warnings, instructions, illustrations and specifications provided with this power tool. Failure to follow all instructions listed below may result in electric shock, fire and/or serious injury. Save all warnings and instructions for future reference.

Guarding related warnings

- **Keep guards in place. Guards must be in working order and be properly mounted.** A guard that is loose, damaged, or is not functioning correctly must be repaired or replaced.
- **Always use saw blade guard, riving knife and anti-kickback device for every through-cutting operation.** For through-cutting operations where the saw blade cuts completely through the thickness of the workpiece, the guard and other safety devices help reduce the risk of injury.
- **After completing a non-through cut such as rabbeting, resawing, or dadoing, restore the riving knife to the extended-up position. With the riving knife in the extended-up position, reattach the blade guard.** The guard and riving knife help to reduce the risk of injury.
- **Make sure the saw blade is not contacting the guard, riving knife or the workpiece before the switch is turned on.** Inadvertent contact of these items with the saw blade could cause a hazardous condition.
- **Adjust the riving knife as described in this instruction manual.** Incorrect spacing, positioning and alignment can make the riving knife ineffective in reducing the likelihood of kickback.
- **For the riving knife and anti-kickback device to work, they must be engaged in the workpiece.** The riving knife and anti-kickback device are ineffective when cutting workpieces that are too short to be engaged with the riving knife and anti-kickback device. Under these conditions a kickback cannot be prevented by the riving knife and anti-kickback device.
- **Use the appropriate saw blade for the riving knife.** For the riving knife to function properly, the saw blade diameter must

match the appropriate riving knife and the body of the saw blade must be thinner than the thickness of the riving knife and the cutting width of the saw blade must be wider than the thickness of the riving knife.

Cutting procedures warnings

- **⚠ DANGER: Never place your fingers or hands in the vicinity or in line with the saw blade.** A moment of inattention or a slip could direct your hand towards the saw blade and result in serious personal injury.
- **Feed the workpiece into the saw blade or cutter only against the direction of rotation.** Feeding the workpiece in the same direction that the saw blade is rotating above the table may result in the workpiece, and your hand, being pulled into the saw blade.
- **Never use the mitre gauge to feed the workpiece when ripping and do not use the rip fence as a length stop when cross cutting with the mitre gauge.** Guiding the workpiece with the rip fence and the mitre gauge at the same time increases the likelihood of saw blade binding and kickback.
- **When ripping, always keep the workpiece in full contact with the fence and always apply the workpiece feeding force between the fence and the saw blade. Use a push stick when the distance between the fence and the saw blade is less than 150 mm, and use a push block when this distance is less than 50 mm.** "Work helping" devices will keep your hand at a safe distance from the saw blade.
- **Use only the push stick provided by the manufacturer or constructed in accordance with the instructions.** This push stick provides sufficient distance of the hand from the saw blade.
- **Never use a damaged or cut push stick.** A damaged or cut push stick may break causing your hand to slip into the saw blade.
- **Do not perform any operation "freehand". Always use either the rip fence or the mitre gauge to position and guide the workpiece.** "Freehand" means using your hands to support or guide the workpiece, in lieu of a rip fence or mitre gauge.

Freehand sawing leads to misalignment, binding and kickback.

- **Never reach around or over a rotating saw blade.** Reaching for a workpiece may lead to accidental contact with the moving saw blade.
- **Provide auxiliary workpiece support to the rear and/or sides of the saw table for long and/or wide workpieces to keep them level.** A long and/or wide workpiece has a tendency to pivot on the table's edge, causing loss of control, saw blade binding and kickback.
- **Feed the workpiece at an even pace. Do not bend, twist or shift the workpiece from side to side. If jamming occurs, turn the tool off immediately, unplug the tool, then clear the jam.** Jamming the saw blade by the workpiece can cause kickback or stall the motor.
- **Do not remove pieces of cut-off material while the saw is running.** The material may become trapped between the fence or inside the saw blade guard and the saw blade pulling your fingers into the saw blade. Turn the saw off and wait until the saw blade stops before removing material.
- **Use an auxiliary fence in contact with the table top when ripping workpieces less than 2 mm thick.** A thin workpiece may wedge under the rip fence and create a kickback.

Kickback causes and related warnings

Kickback is a sudden reaction of the workpiece due to a pinched, jammed saw blade or misaligned line of cut in the workpiece with respect to the saw blade or when a part of the workpiece binds between the saw blade and the rip fence or other fixed object.

Most frequently during kickback, the workpiece is lifted from the table by the rear portion of the saw blade and is propelled towards the operator.

Kickback is the result of saw misuse and/or incorrect operating procedures or conditions and can be avoided by taking proper precautions as given below.

- **Never stand directly in line with the saw blade. Always position your body on the same side of the saw blade as the fence.** Kickback may propel the workpiece at

high velocity towards anyone standing in front and in line with the saw blade.

- **Never reach over or in back of the saw blade to pull or to support the workpiece.** Accidental contact with the saw blade may occur or kickback may drag your fingers into the saw blade.
- **Never hold and press the workpiece that is being cut off against the rotating saw blade.** Pressing the workpiece being cut off against the saw blade will create a binding condition and kickback.
- **Align the fence to be parallel with the saw blade.** A misaligned fence will pinch the workpiece against the saw blade and create kickback.
- **Use a featherboard to guide the workpiece against the table and fence when making non-through cuts such as rabbeting, dadoing or resawing cuts.** A featherboard helps to control the workpiece in the event of a kickback.
- **Use extra caution when making a cut into blind areas of assembled workpieces.** The protruding saw blade may cut objects that can cause kickback.
- **Support large panels to minimise the risk of saw blade pinching and kickback.** Large panels tend to sag under their own weight. Support(s) must be placed under all portions of the panel overhanging the table top.
- **Use extra caution when cutting a workpiece that is twisted, knotted, warped or does not have a straight edge to guide it with a mitre gauge or along the fence.** A warped, knotted, or twisted workpiece is unstable and causes misalignment of the kerf with the saw blade, binding and kickback.
- **Never cut more than one workpiece, stacked vertically or horizontally.** The saw blade could pick up one or more pieces and cause kickback.
- **When restarting the saw with the saw blade in the workpiece, centre the saw blade in the kerf so that the saw teeth are not engaged in the material.** If the saw blade binds, it may lift up the workpiece and cause kickback when the saw is restarted.

- **Keep saw blades clean, sharp, and with sufficient set. Never use warped saw blades or saw blades with cracked or broken teeth.** Sharp and properly set saw blades minimise binding, stalling and kickback.

Table saw operating procedure warnings

- **Turn off the table saw and disconnect the power cord when removing the table insert, changing the saw blade or making adjustments to the riving knife, anti-kickback device or saw blade guard, and when the machine is left unattended.** Precautionary measures will avoid accidents.
- **Never leave the table saw running unattended. Turn it off and don't leave the tool until it comes to a complete stop.** An unattended running saw is an uncontrolled hazard.
- **Locate the table saw in a well-lit and level area where you can maintain good footing and balance. It should be installed in an area that provides enough room to easily handle the size of your workpiece.** Cramped, dark areas, and uneven slippery floors invite accidents.
- **Frequently clean and remove sawdust from under the saw table and/or the dust collection device.** Accumulated sawdust is combustible and may self-ignite.
- **The table saw must be secured.** A table saw that is not properly secured may move or tip over.
- **Remove tools, wood scraps, etc. from the table before the table saw is turned on.** Distraction or a potential jam can be dangerous.
- **Always use saw blades with correct size and shape (diamond versus round) of arbour holes.** Saw blades that do not match the mounting hardware of the saw will run off-centre, causing loss of control.
- **Never use damaged or incorrect saw blade mounting means such as flanges, saw blade washers, bolts or nuts.** These mounting means were specially designed for your saw, for safe operation and optimum performance.

- **Never stand on the table saw, do not use it as a stepping stool.** Serious injury could occur if the tool is tipped or if the cutting tool is accidentally contacted.
- **Make sure that the saw blade is installed to rotate in the proper direction. Do not use grinding wheels, wire brushes, or abrasive wheels on a table saw.** Improper saw blade installation or use of accessories not recommended may cause serious injury.

Noise and vibration

The noise and vibration values have been determined in accordance with EN 62841-3-1. The A evaluated noise level of the power tool is typically:

- Sound pressure level L_{pA} : 91 dB(A);
- Sound power level L_{WA} : 100 dB(A);
- Uncertainty: K = 3 dB.



CAUTION!

The indicated measurements refer to new power tools. Daily use causes the noise and vibration values to change.



NOTE

The vibration emission level given in this information sheet has been measured in accordance with a measurement method standardised in EN 62841-3-1 and may be used to compare one tool with another.

That the declared vibration total value(s) and the declared noise emission value(s) may also be used in a preliminary assessment of exposure.

However, if the tool is used for different applications, with different cutting accessories or poorly maintained, the vibration emission level may differ.

This may significantly increase the exposure level over the total working period.

To make an accurate estimation of the vibration exposure level, it is also necessary to take into account the times when the tool is switched off or running but not actually in use.

This may significantly decrease the exposure level over the total working period.

Identify additional safety measures to protect

the operator from the effects of vibration such as: maintain the tool and the cutting accessories, keep the hands warm, organisation of work patterns.



WARNING!

- *that the vibration and noise emissions during actual use of the power tool can differ from the declared values depending on the ways in which the tool is used especially what kind of workpiece is processed; and*
- *of the need to identify safety measures to protect the operator that are based on an estimation of exposure in the actual conditions of use (taking account of all parts of the operating cycle such as the times when the tool is switched off and when it is running idle in addition to the trigger time).*



CAUTION!

Wear ear protection at a sound pressure above 85 dB(A).

Technical data

Tool		TS 92 18-EC
Type		Table Saw
Rated voltage V		18
No load speed	/min	5000
variable speed	/min	2000-5000
Blade size	mm	254
Hole diameter	mm	30
Max. bevel angle	°	47
Max. cutting depth - 45° bevel	mm	58
Max. cutting depth - 90° bevel	mm	92
Max. rip capacity on the right side of the blade	mm	780

Max. rip capacity on the left side of the blade	mm	427	
Weight according to "EPTA Procedure 01/2003"	kg	23	
Battery	18v	AP 18.0/2.5 AP 18.0/5.0 AP 18.0/8.0	
Weight of battery	Kg	AP 18.0/2.5 AP 18.0/5.0 AP 18.0/8.0	0.4 0.7 1.1
Working Temperature	-10 - 40°C		
Storage Temperature	-40 - 70°C		
Charging temperature	4~40°C		
Charger	CA 12/18, CA 18.0-LD, CA 10.8/18.0		

Overview (Figure A)

The numbering of the product features refers to the illustration of the machine on the graphics page.

- 1 Smart guard system**
- 2 Anti-kickback device**
- 3 Miter gauge**
- 4 Variable-speed dial**
- 5 Auto-stop indicator**
- 6 Auto-stop button**
- 7 Power switch**
- 8 Elevation wheel**
- 9 Bevel lock lever**
- 10 Battery level indicator button**
- 11 Battery level indicators**
- 12 Push stick**
- 13 Blade bevel scale**
- 14 Rail locking lever**
- 15 Rail adjustment knob**
- 16 Rip fence lock lever**
- 17 Rip fence**
- 18 Dust tube**

- 19 Blade wrench**
- 20 Allen key**
- 21 Smart guard system holder**
- 22 Dust port**
- 23 Dust bag**
- 24 Vacuum adapter**

Assembly



WARNING!

Avoid unintentional starting of the machine, during assembly on the machine, always remove the battery pack from the saw.

Before switching on the power tool

Unpack the cordless table saw and check that there are no missing or damaged parts.

Unpacking and checking contents



WARNING!

If any parts are missing, do not turn the switch on until the missing parts are obtained and are installed correctly.

Unpack the table saw and check if all parts listed below:

- Miter gauge
- Push stick
- Smart guard system
- Riving knife
- Anti-kickback device
- Rip fence
- Dust tube
- Dust bag
- Vacuum adapter
- Table insert
- Blade wrench
- 5mm Allen key

Tools needed (not supplied)

- 4mm Allen key
- Philips screwdriver
- Flat screwdriver
- Combination square



NOTE

Remove the styrofoam block and cable tie before first use. Do not raise the saw blade before removing styrofoam block, this could damage the tool.

Inserting/replacing the battery

- Press the charged battery into the power tool until it clicks into place (see figure B).
- To remove, press the release button and pull out the battery (see figure C).



CAUTION!

When the device is not in use, protect the battery contacts. Loose metal parts may short circuit the contacts; explosion and fire hazard!

Removing/installing the table insert (see figure D1-D3)



WARNING!

The table insert must be locked in place at all times.

To remove the table insert

- Use a flat screwdriver (not supplied) to remove the cover (D-5) first.
- Place your index finger into the finger hole (D-1) to lift and pull the table insert (D-2) out toward the front of the saw.

To install the table insert

- Position the table insert tabs (D-3) into the pockets and place the table insert (D-2) down. Make sure the table insert is seated properly and securely in place.

The table insert (D-2) contains four adjustment screws (D-4) for adjusting the height of the table insert. Use a flat screwdriver (not supplied) to adjust the screws. The insert should be slightly below the table at the front and slightly above the table at the back.

Installing/removing the smart guard system or riving knife (see figure E1-E2)



WARNING!

Fully secure the smart guard system before using the table saw. A loose smart guard system may slip into the blade and be thrown towards you.

To install the smart guard system or riving knife

- Remove the battery.
- Raise the blade as high as it will go by rotating the elevation wheel (8) clockwise and set the blade perpendicular to the table.

- Unlock the guard release lever (E-1) by rotating it clockwise.
- Slide the smart guard system (1) or riving knife (E-3) into the mounting position behind the release lever. Align and engage the notches (E-2) in the smart guard system or riving knife with the pin.
- Lock the guard release lever (E-1) by rotating it counterclockwise.

To remove smart guard system or riving knife

- Unlock the release lever (E-1) and pull the guard toward the release lever to disengage the notches (E-2) in the guard system or riving knife from the pin.
- Pull the guard system or riving knife out.

Installing/removing the anti-kickback device (see figure F)



WARNING!

Always install the anti-kickback device onto the smart guard system when performing "through cutting" operations.

To install the anti-kickback device

- Remove the battery.
- Press the release button (F-2) and position the anti-kickback device (2) on the top edge of the smart guard system (1), below the notch (F-1).
- Press the anti-kickback device (2) down until it drops into the notch (F-1).

To remove the anti-kickback device

Press the release button (F-2) and remove it.

Changing the blade (see figure G1-G2)



WARNING!

Always wear gloves when changing or handling blades. Blade tips can cause personal injury.

- Remove the battery and table insert.
- Raise the blade (G-2) as high as it will go.
- Remove the smart guard system (1).
- Lift up the arbor lock lever (G-1) and slowly rotate the blade (G-2) by hand until the lock fully engages the saw's arbor shaft (G-4) and stops rotation.
- Loosen the arbor nut (G-5) counterclockwise with the blade wrench (19) provided.

- Remove the arbor nut (G-5) and outer washer (G-3). Leave the inner washer (G-6) on the arbor shaft (G-4).
- Install the new blade on the arbor shaft (G-4), making certain the teeth of the blade are pointing down at the front of the table.
- Install the outer washer (G-3) and arbor nut (G-5).
- Lift up the arbor lock lever (G-1), and securely tighten the arbor nut (G-5) clockwise.
- Turn the saw blade a few times by hand to see if there is any jamming and confirm that there is no problem with the rotation of the saw blade.
- Reinstall and secure the table insert.

Attaching the rip fence (see figure H1-H2)

- Ensure that the rip fence lock levers (16) on both sides of the fence are in the released position.
- Align the notch (H-2) on the rip fence bracket with one of the 3 index bolts (H-3) on the front and rear rails.
- Ensure that the flip-over fence (H-1) is in its stored position, facing away from the blade.
- Press the lock levers (16) down to secure the rip fence in place.
- Use the flip-over fence (H-1) when cutting thin workpiece close to the blade.

Storage and transportation (see figure I1-I11)

■ Miter gauge storage (see figure I1)

Store the miter gauge under the back side of the table.

■ Push stick storage (see figure I2)

Insert the push stick into the push stick holder.

■ Rip fence storage (see figure I3)

Ensure that the flip-over fence, in its stored position.

Store the rip fence under the left end of the table on the rails and latch both of the rip fence lock levers.

■ Smart guard system and riving knife storage (see figure I4)

Slide smart blade guard assembly or riving knife into holder, then turn lock 1/4 turn to lock the smart guard system or riving knife in place.

■ Anti-kickback device storage (see figure I5)

Slide the anti-kickback device across the storage bracket and release pawl release button to lock into place.

■ Allen key storage (see figure I6)

Store the Allen key under the table. Insert the long end of the Allen key into the plastic loop and short end into the storage port.

■ Blade wrench storage (see figure I6)

Store the blade wrench on the blade wrench bracket under the table. Slide the blade wrench onto the threaded rod and install the wing nut onto the threaded rod, and tighten.

■ Dust tube (see figure I7)

The dust tube can be stored under the right side of the table.

■ Table saw storage (see figure I8)

Store tool only in orientation, store in other orientation may lead to tool damage.

■ Transporting the table saw (see figure I9)

Remove the battery. Store all components and lower the saw blade.

Lift and carry the table saw by firmly gripping the two sides of the table.

■ Mounting the table saw (see figure I10)

The table saw can be mounted securely to a firm supporting surface such as a workbench, using the three mounting holes (I-1).

■ Mounting the table saw to a stand (see figure I11)

The table saw can be mounted on the FLEX folding table saw work bench model WB TS (sold separately).

Adjustments



WARNING!

Remove the battery before carrying out any work on the power tool.

Adjusting 0° and 45° stops (see figure J1-J3)

Adjusting 0° stops

- Raise the blade to maximum height.
- Loosen the bevel lock lever (9) and push the elevation wheel (8) to the left (0°) or right (45°) as far as possible, then tighten the bevel lock lever (9).
- Place a combination square on the table with one end of the square against the blade. Check to see if the blade is 90° or

45° to the table.

- If the blade is not 90° or 45° to the table, loosen the bevel lock lever (9), loosen the 90° cam screw (J-5) or 45° cam screw (J-2) with Phillips screwdriver (not supplied) and push the elevation wheel (8) until the blade is 90° or 45° to the table.
- Tighten the bevel lock lever (9), rotate the 90° bevel stop cam (J-4) or 45° bevel stop cam (J-3) until it touches the bevel stop housing, then tighten the 90° cam screw (J-5) or 45° cam screw (J-2).
- Loosen the pointer screw and adjust the pointer on the bevel scale (13).

Adjusting the blade parallel to the miter gauge slots (see figure K1-K3)

- Raise the blade as high as it will go.
- Select a point on the saw blade that is set to the left when viewing the blade from the front of saw, and mark with a pencil.
- Place the base of a combination square against the edge of the miter gauge slot, and extend the sliding rule of the square so it just touches the marked point on the saw blade at the rear of the table, avoiding the blade teeth.
- Rotate the blade and check the same marked point of the saw blade at the front of the table.
- If the front and rear measurements are not identical, identify the side with the gap. Loosen the four alignment bolts (K-1) located under the front and rear of the table by using the Allen key (20). At the same time, use a 4mm Allen key (not supplied) to adjust the eccentric screw (K-2) located behind the saw blade on the table (see figure K3).
- Carefully move the undercarriage containing the saw blade until the blade is parallel to the miter slot, and securely tighten the bolts. If the parallelism is still off, loosen all four bolts (K-1) and repeat (see figure K2).

Aligning rip fence (see figure L1-L5)



WARNING!

To prevent personal injury, always make sure that the rip fence is locked before making rip cuts.

The fence is properly aligned to the blade in all three positions. When moving the rip fence (17), make sure to unlock and lock the fence with the rail locking lever (14) and use the rail adjustment knob (15) to adjust the fence position.

- To lock the rail locking lever (14), push it down and toward the rear of the saw (see figure L1).
- To unlock the rail locking lever (14), pull it toward the front of the saw and up.



NOTE

The rail lock can be adjusted by loosening the jam nuts (L-7) which are on the underside of the saw. Tighten the hex rod (L-6) until the spring on the locking system is compressed, (not fully compressed) creating the desired tension on the rail locking lever. Retighten the jam nuts against the hex rod.

- Lift the barrier guard to their up lock position and remove anti-kickback device.
- Raise the blade as high as it will go.
- Align the blade to the miter gauge slots.

Adjusting the right side, position 1

- Use the Allen key (20) to loosen the right index bolt (L-2) on the front and back rails so that the bolts can slide freely. Slide the right index bolt (L-2) to the right by approximately 3mm.
- Place the fence over the right index bolt (L-2), do not secure the rip fence lock levers.
- Move the rails so that the position indicator lines up with "0" on the top scale and lock the rails.
- Slide the fence towards the blade until the fence touches the blade teeth.
- Secure the rip fence lock levers. Tighten the front and back index bolt (L-2).

Adjusting the right side, position 2

- Use the Allen key (20) to loosen the right index bolt (L-3) on the front and back rails so that the bolts can slide freely.
- Place the fence alignment holes in the blade wrench (19) over the right index bolt (L-2) with the second hole roughly aligned with the right index bolt (L-3).
- Move the right index bolt (L-3) until the blade wrench slides over the bolt head.

- Secure the rip fence lock levers. Tighten the right index bolt (L-3).

Adjusting the left side positon

- Use the Allen key (20) to loosen the left index bolt (L-1) on the front and back rails so that the bolts can slide freely.
- Place the fence over the left index bolt (L-1) but do not secure the rip fence lock levers (16).
- Move rails so that the fence touches at least one tooth on the blade and lock the rails.
- Slide the fence along with index bolt (L-1) towards the blade until the fence touches the blade teeth.
- Secure the rip fence lock levers. Tighten the front and back left index bolt.

Setting the rip fence pointer

- Place the fence over the index bolt (L-2) and lock the rip fence lock levers (16) on the front and back.
- Move the fence until it is alongside the saw blade. Lock the rails in place.
- Loosen the pointer adjustment screws (L-5).
- Adjust the pointer to "0" mark on scale (L-4), then re-tighten the screws (L-5).

Rip fence LED strip light (see figure M1-M2)

- To turn on the strip light (M-1), press the ON (I) half of the light switch (M-2).
- To turn off the strip light (M-1), press the OFF (O) half of the light switch (M-2).

The strip light (M-1) is powered by a battery integrated into the rip fence (17) and will need to be recharged periodically via the USB-C port.

- Remove the rip fence (17) from the saw.
- Connect a USB-C cable to a USB power adapter (both are not included). Connect the USB power adapter to a standard power outlet.
- During charging, the indicator light (M-4) will shine red and will turn green when the charging is complete.
- Disconnect the USB-C cable from the USB-C port (M-3) and disconnect the USB power adapter from the power outlet once the battery is fully charged.

Checking riving knife alignment (see figure N1-N2)



WARNING!

Check riving knife alignment to the blade periodically and make adjustments as necessary. *Improperly aligned riving knife may result in work piece instability, loss of control, and kickback.*

- Raise the blade to the full height (up) position and set the bevel angle to 0°.
- Remove the table insert.
- Place the rip fence (17) on the left side of the table, then move it to the blade until the rip fence (17) touch the tips of the blade teeth. Lock the rip fence (17).
- Three paper thicknesses paper (N-1) should fit between the blade body and the rip fence (17).
- If not, remove the table insert, loosen the clamp screws (N-2), reposition the riving knife and firmly tighten the clamp screws (N-2).
- Check the alignment and spacing again and repeat.

Saw operations



WARNING!

Always wear eye and hearing protection during cutting gloves when handling saw blades.

Power switch (see figure O1)

- To turn saw on, press the green button (O-1).
- To turn the saw off, press the red paddle (O-2).
- When power is cut to the saw, the tool will switch to the off mode. Once power is restored, the tool will need to be turned on again.
- To prevent unauthorized use, the power switch can accommodate a padlock (not provided).

Auto stop (see figure O1-O2)

This table saw is equipped with an auto-stop feature, which automatically shuts off the saw when the cut is complete.

- Install the battery.
- Press the auto-stop button (6), the auto-stop indicator (5) will light up.
- Turn on the saw and start the cut.

- As soon as the auto-stop sensor (O-3) detects that the cut is finished, the saw will stop automatically.
- After the table saw stops cutting, the auto-stop indicator (5) will remain lit within 5 minutes. Turn on the saw again for the next cut.
- If the table saw stops cutting for more than 5 minutes, the auto-stop indicator (5) will turn off. Press the auto-stop button (6) and turn on the saw again to reactive the auto-stop feature for the next cut.



WARNING!

If auto-stop fails to turn off the saw at the end of the cut, examine the auto-stop sensor (O-3) and wipe up liquid and remove saw dust from it.

Variable-speed dial (see figure P)

This table saw is equipped with a variable-speed dial (4). The speed can be adjusted by simply rotating the variable-speed dial.

Battery level indicator (see figure Q)

Press the battery level indicator button (10) and the LEDs will light up for approximately 10 seconds to communicate the battery pack charge level.

To check the current battery charge level, please turn off the table saw first and then press the battery level indicator button (10).

Dust extraction (see figure R)

This table saw comes with a dust tube (18), vacuum adapter (24) and dust bag (23). To install the dust bag (23) or dust tube (18), push it onto the dust port (22).

To install the vacuum adapter (24), after the dust tube (18) is installed, connect the vacuum adapter (24) with the dust tube.

The vacuum adapter (24) accepts vacuum hoses.



NOTE

Clean the dust bag (23) at the end of the cutting session and before transporting or storing the saw.



WARNING!

Be extremely careful with disposed dust. Materials in fine particle form may be explosive. Do not throw sawdust on an

open fire. Spontaneous combustion may, in time, result from mixture of oil or water with dust particles.

Smart guard system (see figure S1-S3)



WARNING!

Always keep guards in place. Guards must be in working order and be properly mounted. A guard that is loose, damaged, or is not functioning correctly must be repaired or replaced.

- The smart guard system (1) maintains its functionality as a material spreader for through-cuts.
- For non-through-cuts, it is necessary to replace the smart guard system (1) with the included riving knife which acts as a material spreader and the anti-kickback device (2).
- In the event that the riving knife cannot be used for a specific cut or for use with a dado blade, it should be removed.

Setting bevel angles (see figure T)

Loosen the blade bevel lock lever (9) counterclockwise, slide the elevation wheel (8) until the pointer is at the desired angle, and tighten the blade bevel lock lever (9) clockwise.

Work helpers (see figure U)

Some sawing operations will require the use of additional work helpers.

- Use push block when working with narrow workpieces when you need to push close to the saw blade.
- Use featherboards for all non-through-cutting operations where the protective guard cannot be used.

Ripping (see figure V1-V4)



WARNING!

Make sure the rip fence is locked.

- Hold the workpiece with both hands and press it against the table.
- Use push stick when the distance between the fence and the saw blade is less than 150 mm.
- Use a push block when this distance is less than 50 mm.

- Saw through the workpiece applying a uniform feed.
- When cutting long boards or large panels use auxiliary work supports to support the free end.
- When the workpiece is warped, place the concave side down to prevent rocking.
- The workpiece must have a straight edge to face against the rip fence.
- When cutting very thin workpieces (5mm or less) an auxiliary fence facing should be used. Clamp a 18mm thick plywood board to the rip fence, make sure that it is resting on the table top.
- For bevel ripping, the operation is the same as ripping except the bevel angle is set to an angle other than zero degrees.

Miter cutting (see figure W1-W2)

- Loosen the miter gauge lock knob (W-1), move the miter gauge (3) to the desired angle and lock it.
- The miter gauge (3) may be used in either of the grooves in the table.
- When using the miter gauge in the left-hand groove, hold the workpiece firmly against the miter gauge head with your left hand, and grip the lock knob with your right hand.
- When using the right-hand groove, hold the workpiece with your right hand and the lock knob with your left hand.
- There are two set screws (W-2) in the miter gauge as shown in figure W1. With the miter gauge bar in the slot on the table saw, insert the hex key into the set screws (W-2). Adjusting the set screws will expand or contract the width of the bar. Adjust each set screw so that you can eliminate lateral play but still have smooth sliding action in the entire slot.
- For improved placement of long workpieces, the miter gauge can be extended with profile rail (W-3). If required, mount the profile rail to the miter gauge with fastening kit.

Bevel crosscutting (see figure X)

- Bevel crosscutting is the same as crosscutting except that the wood is also cut at a bevel angle other than 90° with the

flat side of the wood.

- Adjust the blade to the desired angle.
- Use the miter gauge in the groove to the right or the left of the blade.

Repetitive cutting (see figure Y)

- When making repetitive cuts, clamp a block of wood to the rip fence using a clamp. Slide the rip fence to a position which gives you the length of board that you want to repeat, and lock the rip fence in position.
- Slide the workpiece along the miter gauge until it touches the block, and then hold it securely.
- Make the cut, pull the workpiece back, and then push the cut-off piece off the table with a long push stick. Do not attempt to pick it up as this could endanger your hands.

Compound miter cutting

Compound miter cutting is a combination of miter cutting and bevel crosscutting. The cut is made at an angle other than 90° to both the edge and the flat side of the wood.

Adjust the miter gauge and the blade to the desired angle and make sure that miter gauge is locked.

Non-through cut (see figure Z)



WARNING!

Use featherboards for all non-through-cutting operations where the protective guard cannot be used.

- Remove the smart guard system and install the riving knife.
- Adjust the bevel angle to 0°.
- Set the blade to the correct depth for the workpiece.
- Depending on the shape and size of the work-piece, use the rip fence or miter gauge.
- Install featherboards in the appropriate position for the cut being made.
- Turn on the saw and use a push stick and/or push blocks to move the piece into the cut.
- Once all non-through cuts are complete, turn off the saw and reinstall the smart guard system.

Maintenance and care



WARNING!

Before carrying out any work on the angle grinder, always pull out the mains plug.

Cleaning

- Clean the power tool and grille in front of the vent slots regularly. Frequency of cleaning is dependent on the material and duration of use.
- Regularly blow out the housing interior and motor with dry compressed air.
- Periodically lubricate moving parts.

Spare parts and accessories

For other accessories, in particular tools and polishing aids, see the manufacturer's catalogues.

Exploded drawings and spare-part lists can be found on our homepage:

www.flex-tools.com

The instruction can also be available on **www.flex-tools.com**.

Disposal information



WARNING!

Render redundant power tools unusable:

- *mains operated power tool by removing the power cord,*



EU countries only

Do not throw electric power tools into the household waste!

In accordance with the European Directive 2012/19/EU on Waste Electrical and Electronic Equipment and transposition into national law used electric power tools must be collected separately and recycled in an environmentally friendly manner.



Raw material recovery instead of waste disposal.

Device, accessories and packaging should be recycled in an environmentally friendly manner. Plastic parts are identified for recycling according to material type.



NOTE

Please ask your dealer about disposal options!

CE-Declaration of conformity

We declare on our sole responsibility that the product described in "Technical specifications" conforms to the following standards or normative documents:

EN 62841 in accordance with the regulations of the directives 2014/30/EU, 2006/42/EC, 2011/65/EU.

Responsible for technical documents:

FLEX-Elektrowerkzeuge GmbH, R & D

Bahnhofstrasse 15, D-71711 Steinheim/Murr

Peter Lameli

Technical Director

Klaus Peter Weinper

Head of Quality
Department (QD)

1.02.2024; FLEX-Elektrowerkzeuge GmbH
Bahnhofstrasse 15, D-71711 Steinheim/Murr

UK CA Declaration of Conformity

We as the manufacturer: **FLEX Elektrowerkzeuge GmbH**, Business address: **Bahnhofstr. 15, 71711 Steinheim, Germany** declare under our sole responsibility, that the product(s) described under „Technical specifications“ fulfills all the relevant provisions of **The Supply of Machinery (Safety) Regulations** S.I. 2008/1597 and also fulfills all the relevant provisions of the following UK Regulations:

Electromagnetic Compatibility Regulations S.I. 2016/1091, **The Restriction of the Use of Certain Hazardous Substances in Electrical and Electronic Equipment Regulations** S.I. 2012/3032 and are manufactured in accordance with the following designated Standards:

BS EN 62841-1:2015+A11:2022
BS EN62841-3-1:2014+A12:2021
BS EN IEC 55014-1: 2021
BS EN IEC 55014-2:2021

Place of declaration: **Steinheim, Germany.**
Responsible person: **Peter Lameli, Technical Director - FLEX-Elektrowerkzeuge GmbH**

Contact details for Great Britain: **FLEX Power Tools Limited**, Unit 8 Anglo Office Park, Lincoln Road, HP 12, 3RH Buckinghamshire, United Kingdom.



Peter Lameli
Technical Director

Klaus Peter Weinper
Head of Quality
Department (QD)

1.02.2024

Exemption from liability

The manufacturer and his representative are not liable for any damage and lost profit due to interruption in business caused by the product or by an unusable product.

The manufacturer and his representative are not liable for any damage which was caused by improper use of the product or by use of the product with products from other manufacturers.

Symboles utilisés dans ce manuel



AVERTISSEMENT !

Indique un danger imminent. Le non-respect de cet avertissement peut entraîner la mort ou des blessures extrêmement graves.



ATTENTION !

Indique une situation potentiellement dangereuse. Le non-respect de cet avertissement peut entraîner des blessures légères ou des dégâts matériels.



REMARQUE

Indique des conseils et des informations importantes.

Symboles figurant sur l'outil électrique



Avant de mettre l'outil électrique en marche, lisez le mode d'emploi !



Portez des lunettes !



Informations sur l'élimination de l'outil usagé (voir page 56)

Pour votre sécurité



AVERTISSEMENT !

Avant d'utiliser l'outil électrique, veuillez lire et respecter :

- les présentes consignes d'utilisation,
- les règles applicables sur le site et la réglementation relative à la prévention des accidents.

Cet outil électrique est un outil de pointe et a été conçu conformément aux règles de sécurité reconnues.

Néanmoins, lors de l'utilisation, l'outil électrique peut représenter un danger pour la vie et l'intégrité corporelle de l'utilisateur ou d'un tiers, ou l'outil électrique ou d'autres biens peuvent subir des dommages.

La scie sur table sans fil ne peut être utilisée que

- aux fins prévues, et
- en parfait état de fonctionnement.

En cas de défaillances pouvant compromettre

la sécurité, l'appareil doit être réparé immédiatement.

Utilisation prévue

Cette scie sur table sans fil est destinée aux usages suivants :

- usage commercial dans les secteurs de l'industrie et du commerce,
- applications de coupe longitudinale, transversale, d'onglet, en biseau et non traversante dans divers matériaux en bois et en plastique.

Consignes de sécurité pour les scies sur table



AVERTISSEMENT !

Lisez tous les avertissements de sécurité, consignes, illustrations et spécifications fournis avec cet outil électrique. Le non-respect des consignes figurant ci-dessous peut provoquer un choc électrique, un incendie et/ou des blessures graves. Conservez tous les avertissements et consignes pour pouvoir vous y référer ultérieurement.

Avertissements liés aux carters de protection

- **Maintenez les carters de protection en place. Les carters de protections doivent être en état de marche et correctement montés.** Un carter desserré, endommagé ou qui ne fonctionne pas correctement doit être réparé ou remplacé.
- **Utilisez toujours un carter de lame, un couteau diviseur et un dispositif anti-rebond pour réaliser des coupes traversantes.** Pour les coupes traversantes où la lame de scie traverse complètement la pièce sur toute son épaisseur, le carter et d'autres dispositifs de sécurité permettent de réduire le risque de blessures.
- **Après avoir effectué une coupe non traversante telle qu'une feuillure, une refente ou un embrèvement, remettez le couteau diviseur en position déployée vers le haut.** Avec le couteau diviseur en position déployée vers le haut, rattachiez le carter de protection de la lame. Le carter de protection et le couteau diviseur permettent de réduire le risque de blessure.

- **Assurez-vous que la lame de scie n'entre pas en contact avec le carter, le couteau diviseur ou la pièce avant d'allumer l'interrupteur.** Le contact accidentel de ces éléments avec la lame de scie peut entraîner une situation dangereuse.
- **Ajustez le couteau diviseur comme décrit dans le présent mode d'emploi.** Un espacement, un positionnement et un alignement incorrects peuvent rendre le couteau diviseur inefficace pour réduire le risque de rebond.
- **Pour que le couteau diviseur et le dispositif anti-rebond fonctionnent, ils doivent être engagés dans la pièce.** Le couteau diviseur et le dispositif anti-rebond sont inefficaces pour la coupe de pièces trop courtes pour être engagées avec le couteau diviseur et le dispositif anti-rebond. Dans ces conditions, le couteau diviseur et le dispositif anti-rebond ne pourront pas empêcher le risque de rebond.
- **Utilisez la lame de scie appropriée pour le couteau diviseur.** Pour que le couteau diviseur fonctionne correctement, le diamètre de la lame de scie doit correspondre au couteau diviseur utilisé, le corps de la lame de scie doit être plus fin que l'épaisseur du couteau diviseur et la largeur de coupe de la lame de scie doit être plus large que l'épaisseur du couteau diviseur.
- **de la coupe transversale avec le guide d'onglet.** Le guidage simultané de la pièce avec le guide parallèle et le guide d'onglet augmente le risque de blocage et de rebond de la lame de scie.
- **Lors de la coupe en long, gardez toujours la pièce en contact total avec le guide et appliquez toujours la force d'avance de la pièce entre le guide et la lame.** Utilisez un poussoir lorsque la distance entre le guide et la lame de scie est inférieure à 150 mm et utilisez un bloc poussoir lorsque cette distance est inférieure à 50 mm. Les dispositifs « d'aide au travail » maintiennent votre main à une distance de sécurité de la lame de scie.
- **Utilisez uniquement le poussoir fourni par le fabricant ou conçu conformément aux consignes.** Ce poussoir permet d'éloigner suffisamment la main de la lame de scie.
- **N'utilisez jamais un poussoir endommagé ou coupé.** Un poussoir endommagé ou coupé peut se casser et faire glisser votre main dans la lame de scie.
- **N'effectuez aucune opération « à main levée ».** Utilisez toujours le guide parallèle ou le guide d'onglet pour positionner et guider la pièce. « À main levée » signifie utiliser vos mains pour soutenir ou guider la pièce, au lieu d'un guide parallèle ou d'un guide d'onglet. Le sciage à main levée entraîne un risque de désalignement, de blocage et de rebond.
- **Ne tendez jamais la main autour ou au-dessus d'une lame de scie en rotation.** Essayer d'atteindre une pièce avec les mains peut entraîner un contact accidentel avec la lame de scie en mouvement.
- **Utilisez un support auxiliaire à l'arrière et/ou sur les côtés de la table de scie pour les pièces longues et/ou larges afin de les maintenir à niveau.** Une pièce longue et/ou large a tendance à pivoter sur le bord de la table, ce qui entraîne un risque de perte de contrôle, de blocage de la lame de scie et de rebond.
- **Sciez la pièce à un rythme régulier. Ne pas plier, tordre ou déplacer la pièce d'un côté à l'autre. En cas de bourrage, éteignez immédiatement l'outil, débranchez-le, puis éliminez**

Avertissements relatifs aux procédures de coupe

-  **DANGER : Ne placez jamais les doigts ou les mains à proximité ou dans l'axe de la lame de scie.** Un moment d'inattention ou une glissade pourrait diriger votre main vers la lame de scie et entraîner des blessures graves.
- **Insérez la pièce au contact de la lame de scie ou de la fraise uniquement dans le sens contraire au sens de rotation.** Si vous introduisez la pièce dans le même sens de rotation que la lame de scie au-dessus de la table, la pièce et votre main peuvent être tirées vers la lame de scie.
- **N'utilisez jamais le guide d'onglet pour introduire la pièce lors d'une coupe longitudinale et n'utilisez pas le guide parallèle comme butée de longueur lors**

le **bourrage**. Le coincement de la lame de scie dans la pièce peut provoquer un rebond ou faire caler le moteur.

- **Ne retirez pas les chutes de bois pendant que la scie est en marche. Le matériau peut se coincer entre le guide et la lame ou à l'intérieur du carter de lame et tirer vos doigts vers la lame de scie.** Éteignez la scie et attendez que la lame de scie s'arrête avant d'enlever les chutes de bois.
- **Utilisez un guide auxiliaire en contact avec le dessus de la table lorsque vous coupez des pièces en long de moins de 2 mm d'épaisseur.** Une pièce mince peut se coincer sous le guide parallèle et entraîner un rebond.

Causes des rebonds et mises en garde correspondantes

Le rebond est une réaction soudaine de la pièce en raison du pincement ou du coincement de la lame de scie ou du fait d'une ligne de coupe mal alignée dans la pièce par rapport à la lame ou lorsqu'une partie de la pièce se coince entre la lame et le guide parallèle ou un autre objet fixe.

Le plus souvent, lors d'un rebond, la pièce est soulevée de la table par la partie arrière de la lame de scie et est propulsée vers l'opérateur. Les rebonds résultent d'une mauvaise utilisation de la scie et/ou de procédures d'utilisation incorrectes et/ou de conditions d'utilisation inadéquates. Il est possible de les éviter en prenant les précautions appropriées indiquées ci-après.

- **Ne vous tenez jamais directement dans l'axe de la lame de scie Placez toujours votre corps du même côté de la lame de scie que le guide.** Le rebond peut propulser la pièce à grande vitesse vers toute personne se tenant dans l'axe de la lame de scie.
- **Ne tendez jamais les mains au-dessus ou à l'arrière de la lame de scie pour tirer ou soutenir la pièce.** Un contact accidentel avec la lame de scie peut se produire ou un rebond peut entraîner vos doigts dans la lame de scie.
- **Ne tenez jamais la pièce à usiner en la pressant contre la lame de scie en rotation.** Le fait d'appuyer la pièce contre la lame de scie risque de créer un blocage qui entraînera un rebond.
- **Alignez le guide de manière à ce qu'il soit parallèle à la lame de scie.** Un guide mal aligné pincera la pièce contre la lame de scie et créera un rebond.
- **Utilisez un presseur-peigne pour guider la pièce contre la table et le guide lorsque vous effectuez des coupes non traversantes telles que des feuillures, des rainurages ou de redécoupes.** Un presseur-peigne permet de maîtriser la pièce en cas de rebond.
- **Soyez particulièrement vigilant lorsque vous effectuez une coupe dans des zones aveugles de pièces assemblées.** La partie saillante de la lame peut couper des objets pouvant provoquer des rebonds.
- **Les grands panneaux doivent être soutenus pour minimiser le risque de pincement de la lame et de rebond.** Les grands panneaux ont tendance à s'affaisser sous leur propre poids. Le (ou les) support doit être placé sous toutes les parties du panneau surplombant le dessus de la table.
- **Redoublez de prudence lorsque vous coupez une pièce tordue, nouée, déformée ou qui n'a pas de bord droit pour la guider à l'aide d'un guide d'onglet ou le long du guide.** Une pièce déformée, nouée ou tordue est instable et crée un désalignement du trait de scie avec la lame de scie, ce qui peut entraîner un blocage et un rebond.
- **Ne coupez jamais plus d'une pièce, empilée verticalement ou horizontalement.** La lame de scie pourrait soulever une ou plusieurs pièces et provoquer un rebond.
- **Lors du redémarrage de la scie avec la lame de scie dans la pièce, centrez la lame de scie dans le trait de scie de manière à ce que les dents de la scie ne soient pas engagées dans le matériau.** Si la lame de scie se coince, elle peut soulever la pièce et provoquer un rebond lorsque la scie redémarre.
- **Gardez les lames de scie propres et tranchantes avec un angle de coupe approprié. N'utilisez jamais de lames de scie déformées ou de lames dont les dents sont fissurées ou cassées.** Des lames de scie tranchantes et à l'angle de coupe correctement réglé permettent de

limiter les risques de blocage, calage et rebond.

Avertissements relatifs à l'utilisation de la scie sur table

- **Éteignez la scie circulaire et débranchez le câble d'alimentation lorsque vous retirez l'insert de table, changez la lame de scie ou effectuez des réglages sur le couteau diviseur, le dispositif anti-rebond ou le carter de lame et avant de laisser la machine sans surveillance.** Des mesures de précaution permettront d'éviter les accidents.
- **Ne laissez jamais la scie sur table fonctionner sans surveillance. Éteignez la scie et ne quittez pas l'outil jusqu'à ce qu'il s'arrête complètement.** Une scie en marche sans surveillance est un danger non maîtrisé.
- **Placez la scie sur table dans un endroit bien éclairé et de niveau où vous pouvez maintenir une bonne assise et un bon équilibre. Elle doit être installée dans une zone qui offre suffisamment d'espace pour manipuler facilement la taille de vos pièces à usiner.** Les zones exiguës et sombres et les sols inégaux et glissants sont propices aux accidents.
- **Nettoyez et enlevez fréquemment la sciure de bois sous la table de sciage et/ou dans le dispositif de dépoussiérage.** La sciure de bois accumulée est combustible et peut s'enflammer.
- **La scie sur table doit être solidement fixée.** Une scie sur table qui n'est pas correctement fixée peut se déplacer ou se renverser.
- **Retirez les outils, les chutes de bois etc. de la table avant de mettre la scie en marche.** Une distraction ou un blocage potentiel peut être dangereux.
- **Utilisez toujours des lames dont la taille et la forme de l'alésage (diamant ou rond) sont appropriées.** Des lames qui ne sont pas adaptées au support de fixation de la scie s'excentreront et provoqueront la perte de contrôle de l'outil.
- **N'utilisez jamais de moyens de montage de lame de scie endommagés ou incorrects tels que des brides, des rondelles de lame de scie, des boulons ou des écrous.** Des moyens de montage

ont été spécialement conçus pour votre scie, pour un fonctionnement sûr et des performances optimales.

- **Ne vous tenez jamais debout sur la scie sur table, ne l'utilisez pas comme tabouret.** Des blessures graves peuvent survenir si l'outil se renverse ou en cas de contact accidentel avec la lame de coupe.
- **Assurez-vous que la lame de scie est installée de façon à tourner dans le bon sens. N'utilisez pas de meules, de brosses métalliques ou de disques abrasifs avec une scie sur table.** Une mauvaise installation de la lame de scie ou l'utilisation d'accessoires non recommandés peuvent causer des blessures graves.

Bruit et vibrations

Les valeurs de bruit et de vibration ont été déterminées conformément à la norme EN 62841-3-1. Le niveau acoustique évalué A de l'outil est typiquement :

- Niveau de pression acoustique L_{PA} : 91 dB(A) ;
- Niveau de puissance acoustique L_{WA} : 100 dB(A);
- Incertitude : $K = 3$ dB.



ATTENTION !

Les mesures indiquées font référence à des outils électriques neufs. Un usage quotidien influe sur les valeurs de bruit et de vibration.



REMARQUE

Le niveau des émissions vibratoires indiqué ici a été mesuré conformément à une méthode de mesure standardisée selon la norme EN 62841-3-1, et peut être utilisé pour comparer les outils entre eux.

Que la ou les valeurs totales de vibration déclarées et la ou les valeurs d'émission de bruit déclarées peuvent également être utilisées dans le cadre d'une évaluation préliminaire de l'exposition. Cependant, si l'outil est utilisé pour différentes applications, avec différents accessoires de coupe ou s'il est mal entretenu, le niveau des émissions vibratoires peut être différent. Ceci peut augmenter le niveau d'exposition de façon significative au cours de la période totale d'utilisation.

Pour effectuer une estimation exacte du niveau des émissions vibratoires, il est également nécessaire de prendre en compte les fois où l'outil est éteint ou en fonctionnement à vide.

Ceci peut diminuer le niveau d'exposition de façon significative au cours de la période totale d'utilisation.

Identifiez des mesures de sécurité supplémentaires pour protéger l'opérateur des effets des vibrations, telles que : entretien de l'outil et des accessoires de coupe, maintien des mains au chaud, organisation du rythme de travail.



AVERTISSEMENT !

– que les émissions de vibrations et de bruit lors de l'utilisation réelle de l'outil électrique peuvent différer des valeurs déclarées en fonction de la manière dont l'outil est utilisé, en particulier du type de pièce à usiner ; et

– Il est nécessaire d'identifier des mesures de sécurité nécessaires pour protéger l'opérateur en se basant sur une estimation de l'exposition dans les conditions réelles d'utilisation (en prenant en compte toutes les phases du cycle d'utilisation, telles que les moments où l'appareil est éteint, quand il fonctionne à vide et à plein régime).



ATTENTION !

Portez une protection auditive à une pression acoustique supérieure à 85 dB(A).

Caractéristiques techniques

Outil		TS 92 18-EC
Type		Scie sur table
Tension nominale	V	18
Régime à vide	/min	5000
vitesse variable	/min	2000-5000
Taille de lame	mm	254
Diamètre du trou	mm	30
Angle de biseau max.	°	47
Profondeur de coupe max. - biseau à 45°	mm	58
Profondeur de coupe max. - biseau à 90°	mm	92
Capacité max. de refente sur le côté droit de la lame	mm	780

Capacité max. de refente sur le côté gauche de la lame	mm	427
Poids selon la « Procédure EPTA 01/2003 »	kg	23
Batterie	18v	AP 18,0/2,5
		AP 18,0/5,0
		AP 18,0/8,0
Poids de la batterie	kg	AP 18,0/2,5 0,4
		AP 18,0/5,0 0,7
		AP 18,0/8,0 1,1
Température d'utilisation	-10 - 40C	
Température de stockage	-40 - 70°C	
Température de recharge	4 ~ 40C	
Chargeur	CA 12/18, CA 18.0-LD, CA 10.8/18.0	

Vue d'ensemble (Figure A)

La numérotation des parties du produit fait référence à l'illustration de l'appareil sur la page des schémas.

- 1 Système de protection intelligente**
- 2 Dispositif anti-rebond**
- 3 Jauge à onglet**
- 4 Bouton de réglage de la vitesse**
- 5 Indicateur d'arrêt automatique**
- 6 Bouton d'arrêt automatique**
- 7 Bouton marche/arrêt**
- 8 Volant d'élévation**
- 9 Manette de verrouillage de biseau**
- 10 Bouton du témoin de niveau de charge de la batterie**
- 11 Témoin de niveau de charge de la batterie**
- 12 Poussoir**
- 13 Échelle de biseau de la lame**
- 14 Manette de verrouillage du rail**
- 15 Poignée de réglage du rail**

- 16 Manette de verrouillage du guide parallèle**
- 17 Guide parallèle**
- 18 Tube à sciure**
- 19 Clé à lame**
- 20 Clé Allen**
- 21 Support du système de protection intelligente**
- 22 Port à sciure**
- 23 Sac à sciure**
- 24 Adaptateur d'aspiration**

Installation

AVERTISSEMENT !

Afin d'éviter le démarrage involontaire de la machine lorsque vous l'assemblez, retirez toujours la batterie de la scie.

Avant de mettre l'outil électrique en marche Déballiez la scie sur table sans fil et vérifiez qu'il n'y a aucune pièce manquante ou endommagée.

Déballage et vérification du contenu

AVERTISSEMENT !

Si des pièces sont manquantes, n'allumez pas la machine avant d'avoir obtenu ces pièces et de les avoir installées correctement.

Déballiez la scie sur table et vérifiez la présence de toutes les pièces énumérées ci-dessous :

- Jauge à ongles
- Poussoir
- Système de protection intelligente
- Couteau diviseur
- Dispositif anti-rebond
- Guide parallèle
- Tube à sciure
- Sac à sciure
- Adaptateur d'aspiration
- Insert de table
- Clé à lame
- Clé Allen de 5 mm

Outils requis (non fournis)

- Clé Allen de 4 mm
- Tournevis cruciforme

- Tournevis plat
- Equerre combinée



REMARQUE

Enlevez le bloc de polystyrène et l'attache-câble avant la première utilisation. Ne soulevez pas la lame avant de retirer le bloc de polystyrène, cela pourrait endommager l'outil.

Insertion/remplacement de la batterie

- Enfoncez la batterie chargée dans l'outil électrique jusqu'à ce qu'elle se mette en place en émettant un clic (voir figure B).
- Pour la retirer, appuyez sur le bouton d'éjection et sortez la batterie (voir figure C).



ATTENTION !

Lorsque vous n'utilisez pas l'outil, protégez les bornes de la batterie. Des pièces métalliques lâches peuvent court-circuiter les contacts ; risque d'explosion et d'incendie !

Retrait/installation de l'insert de table (voir figure D1-D3)



AVERTISSEMENT !

L'insert de table doit être verrouillé en place à tout moment.

Pour retirer l'insert de table

- À l'aide d'un tournevis plat (non fourni), enlevez d'abord le couvercle (D-5).
- Placez votre index dans le trou de doigt (D-1) puis soulevez l'insert de table (D-2) et tirez-le vers l'avant de la scie.

Pour installer l'insert de table

- Insérez les languettes de l'insert de table (D-3) dans les pochettes prévues puis installez l'insert de table (D-2) dans son logement. Vérifiez que l'insert de table est correctement et solidement en place.

L'insert de table (D-2) comporte 4 vis de réglage (D-4) permettant de régler sa hauteur. Ajustez les vis à l'aide d'un tournevis plat (non fourni). L'insert doit être légèrement en dessous de la table à l'avant et légèrement au-dessus de la table à l'arrière.

Installation/retrait du système de protection intelligente ou du couteau diviseur (voir figure E1-E2)



AVERTISSEMENT !

Immobilisez complètement le système de protection intelligente avant d'utiliser la scie sur table. Un système de protection intelligente mal fixé risque de glisser dans la lame et d'être projeté vers vous.

Pour installer le système de protection intelligente ou le couteau diviseur

- Retirez la batterie.
- Soulevez la lame aussi haut que possible en tournant le volant d'élévation (8) dans le sens des aiguilles d'une montre, et placez la lame perpendiculairement à la table.
- Déverrouillez la manette de déverrouillage du carter de protection (E-1) en la tournant dans le sens des aiguilles d'une montre.
- Faites coulisser le système de protection intelligente (1) ou le couteau diviseur (E-3) dans la position de montage derrière la manette de déverrouillage. Alignez et engagez les encoches (E-2) du système de protection intelligente ou du couteau diviseur avec la goupille.
- Verrouillez la manette de déverrouillage du carter de protection (E-1) en la tournant dans le sens inverse des aiguilles d'une montre.

Pour retirer le système de protection intelligente ou le couteau diviseur

- Déverrouillez la manette de déverrouillage (E-1) et tirez le carter de protection vers la manette de déverrouillage pour dégager les encoches (E-2) du système de protection ou du couteau diviseur de la goupille.
- Retirez le système de protection ou le couteau diviseur.

Installation/retrait du dispositif anti-rebond (voir figure F)



AVERTISSEMENT !

Installez toujours le dispositif anti-rebond sur le système de protection intelligente pour réaliser des opérations de coupe traversante.

Pour installer le dispositif anti-rebond

- Retirez la batterie.
- Appuyez sur le bouton de déverrouillage (F-2) et positionnez le dispositif anti-rebond (2) sur le bord supérieur du système de protection intelligente (1), en dessous de l'encoche (F-1).
- Appuyez sur le dispositif anti-rebond (2) jusqu'à ce qu'il tombe dans l'encoche (F-1).

Pour retirer le dispositif anti-rebond

Appuyez sur le bouton de déverrouillage (F-2) et retirez-le.

Changement de lame (voir figure G1-G2)



AVERTISSEMENT !

Portez toujours des gants pour changer ou manipuler les lames. Les pointes des lames peuvent provoquer des blessures corporelles.

- Retirez la batterie et l'insert de table.
- Soulevez la lame (G-2) aussi haut que possible.
- Retirez le système de protection intelligente (1).
- Soulevez la manette de verrouillage d'arbre (G-1) et faites tourner lentement la lame (G-2) à la main jusqu'à ce que le verrou s'engage complètement dans l'arbre de la scie (G-4) et arrête de tourner.
- Desserrez l'écrou d'arbre (G-5) dans le sens inverse des aiguilles d'une montre avec la clé à lame (19) fournie.
- Retirez l'écrou d'arbre (G-5) et la rondelle extérieure (G-3). Laissez la rondelle intérieure (G-6) sur l'arbre (G-4).
- Installez la lame neuve sur l'arbre (G-4), en vous assurant que les dents de la lame pointent vers le bas à l'avant de la table.
- Installez la rondelle extérieure (G-3) et l'écrou d'arbre (G-5).
- Soulevez la manette de verrouillage d'arbre (G-1) et serrez fermement l'écrou d'arbre (G-5) dans le sens des aiguilles d'une montre.
- Tournez la lame de scie plusieurs fois à la main pour vous assurer qu'elle tourne bien librement sans se coincer.
- Réinstallez et fixez l'insert de table.

Fixation du guide parallèle (voir figure H1-H2)

- Vérifiez que les manettes de verrouillage

du guide parallèle (16) des deux côtés du guide sont en position desserrée.

- Alignez l'encoche (H-2) du support du guide parallèle avec l'un des 3 boulons d'indexation (H-3) sur les rails avant et arrière.
- Vérifiez que le guide rabattable (H-1) est dans sa position rangée, face à la lame.
- Actionnez les manettes de verrouillage (16) vers le bas pour fixer le guide parallèle en place.
- Utilisez le guide rabattable (H-1) lorsque vous avez besoin de couper une pièce fine à proximité de la lame.

Rangement et transport (voir figures I1-I11)

- **Rangement de la jauge à onglets (voir figure I1)**

Rangez la jauge à onglets sous l'arrière de la table.

- **Rangement du poussoir (voir figure I2)**
Insérez le poussoir dans le support prévu à cet effet.

- **Rangement du guide parallèle (voir figure I3)**

Vérifiez que le guide rabattable est dans sa position de rangement.

Rangez le guide parallèle sous l'extrémité gauche de la table sur les rails et verrouillez les deux manettes de verrouillage du guide parallèle.

- **Rangement du système de protection intelligente et du couteau diviseur (voir figure I4)**

Faites rentrer le groupe de protection intelligente de lame ou le couteau diviseur dans le support, puis tournez le verrou d'un quart de tour pour verrouiller en place le système de protection intelligente ou le couteau diviseur.

- **Rangement du dispositif anti-rebond (voir figure I5)**

Faites coulisser le dispositif anti-rebond sur le support de rangement et relâchez le bouton de déverrouillage du cliquet pour le verrouiller en place.

- **Rangement des clés Allen (voir figure I6)**

Rangez la clé Allen sous la table. Insérez l'extrémité longue de la clé Allen dans la boucle en plastique et l'extrémité courte dans le port de rangement.

- **Rangement de la clé à lame (voir figure I6)**

Rangez la clé à lame sur le support prévu à cet effet situé sous la table. Faites coulisser la clé à lame sur la tige filetée, installez l'écrou à oreilles sur la tige filetée et serrez.

- **Tube à sciure (voir figure I7)**

Le tube à sciure peut être rangé sous le côté droit de la table.

- **Rangement de la scie sur table (voir figure I8)**

Rangez l'outil uniquement dans le sens prévu à cet effet, le ranger dans l'autre sens risquerait de l'endommager.

- **Transport de la scie sur table (voir figure I9)**

Retirez la batterie. Rangez tous les composants et abaissez la lame de scie. Soulevez et transportez la scie sur table en saisissant fermement les deux côtés de la table.

- **Montage de la scie sur table (voir figure I10)**

La scie sur table peut être montée de manière fixe sur une surface de support solide telle qu'un établi, à l'aide des trois trous de montage prévus à cet effet (I-1).

- **Montage de la scie sur table sur un support (voir figure I11)**

La scie sur table peut être montée sur l'établi de scie sur table pliant FLEX modèle WB TS (vendu séparément).

Réglages



AVERTISSEMENT !

Retirez la batterie avant toute opération sur l'outil électrique.

Réglage des butées 0° et 45° (voir figure J1-J3)

Réglage des butées 0°

- Élevez la lame jusqu'à la hauteur maximale.
- Desserrez la manette de verrouillage de biseau (9) et actionnez le volant d'élévation (8) à fond vers la gauche (0°) ou la droite (45°), puis serrez la manette de verrouillage de biseau (9).
- Placez une équerre combinée sur la table avec une extrémité de l'équerre contre la lame. Vérifiez si la lame est à 90° ou 45° par rapport à la table.
- Si la lame n'est pas à 90° ou 45° par rapport à la table, desserrez la manette de

verrouillage de biseau (9), desserrez la vis à came à 90° (J-5) ou la vis à came à 45° (J-2) avec un tournevis cruciforme (non fourni), puis actionnez le volant d'élévation (8) jusqu'à ce que la lame soit à 90° ou 45° par rapport à la table.

- Serrez la manette de verrouillage de biseau (9), faites pivoter la came de butée de biseau à 90° (J-4) ou la came de butée de biseau à 45° (J-3) jusqu'à ce qu'elle touche le boîtier de butée, puis serrez la vis à came à 90° (J-5) ou à 45° (J-2).
- Desserrez la vis du pointeur et ajustez-le sur l'échelle de biseau (13).

Ajustement de la lame parallèlement aux fentes de la jauge à onglets (voir figure K1-K3)

- Soulevez la lame aussi haut que possible.
- Sélectionnez un point sur la lame de scie qui est réglé à gauche lorsque vous regardez la lame depuis l'avant de la scie, et marquez-le avec un crayon.
- Placez la base d'une équerre combinée contre le bord de la fente de la jauge à onglets et étendez la règle coulissante de l'équerre de manière à ce qu'elle touche juste le point marqué sur la lame de la scie à l'arrière de la table, en évitant les dents de la lame.
- Faites pivoter la lame et vérifiez le même point marqué de la lame de scie à l'avant de la table.
- Si les mesures avant et arrière ne sont pas identiques, identifiez le côté avec l'espacement. Desserrez les 4 boulons d'alignement (K-1) situés sous l'avant et l'arrière de la table à l'aide de la clé Allen (20). Parallèlement, utilisez une clé Allen de 4 mm (non fournie) pour régler la vis excentrique (K-2) située derrière la lame de scie sur la table (voir figure K3).
- Déplacez avec précaution le train de roulement contenant la lame de scie jusqu'à ce que la lame soit parallèle à la fente à onglet, puis serrez bien les boulons. Si le parallélisme est toujours désactivé, desserrez les 4 boulons (K-1) et répétez (voir figure K2).

Alignement du guide parallèle (voir figures L1- L5)



AVERTISSEMENT !

Pour éviter les blessures, vérifiez toujours que le guide parallèle est verrouillé avant d'effectuer des coupes parallèles.

Le guide est correctement aligné sur la lame dans les trois positions. Pour déplacer le guide parallèle (17), déverrouillez et reverrouillez le guide avec la manette de verrouillage du rail (14) et utilisez la poignée de réglage du rail (15) pour régler la position du guide.

- Pour verrouiller la manette de verrouillage du rail (14), poussez-le vers le bas et vers l'arrière de la scie (voir figure L1).
- Pour déverrouiller la manette de verrouillage du rail (14), tirez-la vers l'avant de la scie et vers le haut.



REMARQUE

Le verrou du rail peut être ajusté en desserrant les contre-écrous (L-7) qui se trouvent sous la scie. Serrez la tige hexagonale (L-6) jusqu'à ce que le ressort du système de verrouillage soit comprimé (mais pas complètement comprimé), créant la tension souhaitée sur la manette de verrouillage du rail. Resserrez les contre-écrous contre la tige hexagonale.

- Soulevez la barrière de protection jusqu'à sa position de verrouillage haute et retirez le dispositif anti-rebond.
- Soulevez la lame aussi haut que possible.
- Alignez la lame sur les fentes de la jauge à onglets.

Réglage du côté droit, position 1

- Avec la clé Allen (20), desserrez le boulon d'indexation droit (L-2) sur les rails avant et arrière afin que les boulons puissent coulisser librement. Faites coulisser le boulon d'indexation droit (L-2) vers la droite d'environ 3 mm.
- Placez le guide sur le boulon d'indexation droit (L-2), ne fixez pas les manettes de verrouillage du guide parallèle.
- Déplacez les rails de manière à ce que l'indicateur de position indique "0" sur l'échelle supérieure, puis verrouillez les rails.
- Faites coulisser le guide vers la lame jusqu'à ce qu'il touche les dents de celle-ci.
- Fixez les manettes de verrouillage du

guide parallèle. Serrez les boulons d'indexation avant et arrière (L-2).

Réglage du côté droit, position 2

- Avec la clé Allen (20), desserrez le boulon d'indexation droit (L-3) sur les rails avant et arrière afin que les boulons puissent coulisser librement.
- Placez les trous d'alignement du guide dans la clé à lame (19) sur le boulon d'indexation droit (L-2), le deuxième trou étant à peu près aligné avec le boulon d'indexation droit (L-3).
- Actionnez le boulon d'indexation droit (L-3) jusqu'à ce que la clé à lame vienne s'emboîter sur la tête du boulon.
- Fixez les manettes de verrouillage du guide parallèle. Serrez le boulon d'indexation droit (L-3).

Réglage de la position du côté gauche

- Avec la clé Allen (20), desserrez le boulon d'indexation gauche (L-1) sur les rails avant et arrière afin que les boulons puissent coulisser librement.
- Placez le guide sur le boulon d'indexation gauche (L-1), mais sans fixer les manettes de verrouillage du guide parallèle (16).
- Déplacez les rails de manière à ce que le guide touche au moins une dent de la lame, puis verrouillez les rails.
- Faites coulisser le guide avec le boulon d'indexation (L-1) vers la lame jusqu'à ce que le guide touche les dents de celle-ci.
- Fixez les manettes de verrouillage du guide parallèle. Serrez les boulons d'indexation avant et arrière gauche.

Réglage du pointeur du guide parallèle

- Placez le guide sur le boulon d'indexation (L-2) et verrouillez les manettes de verrouillage du guide parallèle (16) à l'avant et à l'arrière.
- Déplacez le guide jusqu'à ce qu'il soit à côté de la lame de scie. Verrouillez les rails en place.
- Desserrez les vis de réglage du pointeur (L-5).
- Mettez le pointeur sur le repère 0 de l'échelle (L-4), puis resserrez les vis (L-5).

Bande lumineuse LED du guide parallèle (voir figure M1-M2)

- Pour allumer la bande lumineuse (M-1), appuyez sur la moitié ON (I) de l'interrupteur d'éclairage (M-2).
- Pour éteindre la bande lumineuse (M-1), appuyez sur la moitié OFF (O) de l'interrupteur d'éclairage (M-2).

La bande lumineuse (M-1) est alimentée par une batterie intégrée au guide parallèle (17), qui devra être rechargée périodiquement via le port USB-C.

- Retirez le guide parallèle (17) de la scie.
- Raccordez un câble USB-C à un adaptateur secteur USB (les deux non fournis). Branchez l'adaptateur secteur USB sur une prise de courant standard.
- Pendant la recharge, le voyant (M-4) s'allume en rouge et passe au vert une fois la recharge terminée.
- Débranchez le câble USB-C du port USB-C (M-3) et débranchez l'adaptateur secteur USB de la prise de courant une fois la batterie complètement rechargée.

Vérification de l'alignement du couteau diviseur (voir figure N1-N2)



AVERTISSEMENT !

Vérifiez régulièrement l'alignement du couteau diviseur par rapport à la lame et effectuez les ajustements nécessaires. Un couteau diviseur mal aligné peut entraîner une instabilité de la pièce à travailler, une perte de contrôle ou un rebond.

- Soulevez la lame à la hauteur maximale et réglez l'angle de biseau sur 0°.
- Retirez l'insert de table.
- Placez le guide parallèle (17) sur le côté gauche de la table, puis déplacez-le vers la lame jusqu'à ce que le guide parallèle (17) arrive au contact des pointes des dents de la lame. Verrouillez le guide parallèle (17).
- Une feuille de papier pliée en trois (N-1) doit pouvoir s'insérer entre le corps de la lame et le guide parallèle (17).
- Si ce n'est pas le cas, retirez l'insert de table, desserrez les vis de serrage (N-2), repositionnez le couteau diviseur et serrez solidement les vis de serrage (N-2).
- Vérifiez à nouveau l'alignement et l'espacement, répétez si nécessaire.

Opérations de sciage



AVERTISSEMENT !

Portez toujours une protection oculaire et auditive ainsi que des gants de coupe pour manipuler des lames de scie.

Bouton marche/arrêt (voir figure O1)

- Pour mettre la scie en marche, appuyez sur le bouton vert (O-1).
- Pour éteindre la scie, appuyez sur la palette rouge (O-2).
- Lorsque l'alimentation de la scie est coupée, l'outil passe en mode d'arrêt. Une fois le courant rétabli, l'outil devra être rallumé.
- Pour empêcher toute utilisation non autorisée, le bouton marche/arrêt peut accueillir un cadenas (non fourni).

Arrêt automatique (voir figure O1-O2)

Cette scie sur table est équipée d'une fonction d'arrêt automatique, qui éteint automatiquement la scie une fois la coupe terminée.

- Installez la batterie.
- Appuyez sur le bouton d'arrêt automatique (6), l'indicateur d'arrêt automatique (5) s'allume.
- Allumez la scie et commencez la coupe.
- Dès que le capteur d'arrêt automatique (O-3) détecte que la coupe est terminée, la scie s'arrête automatiquement.
- Une fois que la scie arrête de couper, l'indicateur d'arrêt automatique (5) reste allumé pendant 5 minutes. Rallumez la scie pour la coupe suivante.
- Si la scie arrête de couper pendant plus de 5 minutes, l'indicateur d'arrêt automatique (5) s'éteint. Appuyez sur le bouton d'arrêt automatique (6) et rallumez la scie pour réactiver la fonction d'arrêt automatique pour la coupe suivante.



AVERTISSEMENT !

Si l'arrêt automatique ne parvient pas à éteindre la scie à la fin de la coupe, examinez le capteur d'arrêt automatique (O-3), essuyez le liquide et enlevez la sciure.

Bouton de réglage de la vitesse (voir figure P)

Cette scie sur table est équipée d'un bouton de réglage de la vitesse (4). La vitesse peut être ajustée en tournant simplement le bouton de réglage de la vitesse.

Témoin de niveau de charge de la batterie (voir figure Q)

Appuyez sur le bouton du témoin de niveau de charge de la batterie (10), les LED s'allument pendant environ 10 secondes pour communiquer le niveau de charge de la batterie.

Pour vérifier le niveau de charge actuel de la batterie, veuillez d'abord éteindre la scie, puis appuyer sur le bouton du témoin de niveau de charge de la batterie (10).

Aspiration de la sciure (voir figure R)

Cette scie sur table est livrée avec un tube à sciure (18), un adaptateur d'aspiration (24) et un sac à sciure (23). Pour installer le sac à sciure (23) ou le tube à sciure (18) poussez-le sur le port à sciure (22).

Pour installer l'adaptateur d'aspiration (24), une fois le tube à sciure (18) installé, raccordez l'adaptateur d'aspiration (24) au tube à sciure.

L'adaptateur d'aspiration (24) accepte les tuyaux d'aspiration.



REMARQUE

Nettoyez le sac à sciure (23) à la fin de la session de coupe et avant de transporter ou de ranger la scie.



AVERTISSEMENT !

Soyez extrêmement prudent avec la sciure mise au rebut. Les matériaux sous forme de particules fines peuvent être explosifs. Ne jetez pas de la sciure dans un feu ouvert. Une combustion spontanée peut, à terme, résulter du mélange d'huile ou d'eau avec des particules de sciure.

Système de protection intelligente (voir figure S1-S3)



AVERTISSEMENT !

Gardez toujours les carters de protection en place. Les carters de protections doivent être en état de marche et correctement montés.

Un carter desserré, endommagé ou qui ne fonctionne pas correctement doit être réparé ou remplacé.

- Le système de protection intelligente (1) conserve sa fonctionnalité d'épandeur de matériau pour les coupes traversantes.
- Pour les coupes autres que traversantes, il est nécessaire de remplacer le système de protection intelligente (1) par le couteau diviseur inclus, qui fait office d'épandeur de matériau, et le dispositif anti-rebond (2).
- Dans les cas où le couteau diviseur ne peut pas être utilisé pour une coupe spécifique ou pour une utilisation avec une lame à rainurer, il doit être retiré.

Réglage des angles de biseau (voir figure T)

Desserrez la manette de verrouillage de biseau de lame (9) dans le sens inverse des aiguilles d'une montre, actionnez le volant d'élévation (8) jusqu'à ce que le pointeur soit à l'angle souhaité, puis serrez la manette de verrouillage de biseau de lame (9) dans le sens des aiguilles d'une montre.

Aides au travail (voir figure U)

Certaines opérations de sciage nécessiteront l'utilisation d'accessoires supplémentaires

- Utilisez le bloc poussoir lorsque vous travaillez avec des pièces étroites que vous devez pousser près de la lame de scie.
- Utilisez des presseurs-peignes pour toutes les opérations de coupe non traversante où le carter de protection ne peut pas être utilisé.

Refente (voir figure V1-V4)



AVERTISSEMENT !

Assurez-vous que le guide parallèle est bien verrouillé.

- Tenez la pièce à deux mains et appuyez-la contre la table.
- Utilisez le poussoir lorsque la distance entre le guide et la lame de scie est inférieure à 150 mm.
- Utilisez un bloc poussoir si cette distance est inférieure à 50 mm.
- Sciez à travers la pièce en exerçant une force uniforme.
- Lors de la découpe de longues planches ou de grands panneaux, utilisez des supports de travail auxiliaires pour soutenir

l'extrémité libre.

- Lorsque la pièce est déformée, placez le côté concave vers le bas pour éviter qu'elle ne bascule.
- La pièce doit avoir un bord droit pouvant être mis contre le guide parallèle.
- Lors de la coupe de pièces très fines (5 mm ou moins), un guide auxiliaire est nécessaire. Fixez une planche de contreplaqué de 18 mm d'épaisseur au guide parallèle, veillez à ce qu'elle repose bien sur le dessus de la table.
- Pour la refente en biseau, l'opération est la même que pour la refente, sauf que l'angle de biseau est réglé sur un angle autre que 0°.

Coupe d'onglet (voir figure W1-W2)

- Déverrouillez le bouton de verrouillage de la jauge à onglets (W-1), mettez la jauge (3) sur l'angle souhaité puis reverrouillez.
- La jauge à onglets (3) peut être utilisée dans l'une ou l'autre des rainures de la table.
- Lorsque vous utilisez la jauge à onglets dans la rainure gauche, maintenez solidement la pièce contre la tête de la jauge avec la main gauche et saisissez le bouton de verrouillage avec la main droite.
- Lorsque vous utilisez la rainure de droite, tenez la pièce avec la main droite et le bouton de verrouillage avec la main gauche.
- Il y a deux vis de réglage (W-2) dans la jauge à onglets, comme illustré sur la figure W1. Avec la barre de jauge à onglets dans la fente de la scie, insérez la clé hexagonale dans les vis de réglage (W-2). Le fait d'ajuster les vis de réglage augmente ou contracte la largeur de la barre. Ajustez chacune des vis de réglage de manière à éliminer le jeu latéral tout en conservant une action de coulissement fluide dans toute la fente.
- Pour un meilleur placement des pièces longues, la jauge à onglets peut être rallongée avec un rail profilé (W-3). Si nécessaire, montez le rail profilé sur la jauge à onglets avec un kit de fixation.

Coupe transversale en biseau (voir figure X)

- La coupe transversale en biseau est la même que la coupe transversale sauf que le bois est également coupé selon un angle de biseau autre que 90° avec le côté plat du bois.
- Réglez la lame sur l'angle souhaité.
- Utilisez la jauge à onglets dans la rainure à droite ou à gauche de la lame.

Coupe répétitive (voir figure Y)

- Lorsque vous avez besoin d'effectuer des coupes répétitives, fixez un bloc de bois au guide parallèle à l'aide d'un étau. Faites coulisser le guide parallèle jusqu'à une position qui vous donne la longueur de planche que vous souhaitez répéter, puis verrouillez le guide parallèle en place.
- Faites coulisser la pièce le long de la jauge à onglets jusqu'à ce qu'elle touche le bloc, puis immobilisez-la solidement.
- Effectuez la coupe, tirez la pièce vers l'arrière, puis poussez la pièce coupée hors de la table avec le poussoir prévu à cet effet. N'essayez pas de la ramasser car vous risqueriez de vous blesser aux mains.

Coupe d'onglet composé

La coupe d'onglet composé est une combinaison de coupe d'onglet et de coupe transversale en biseau. La coupe est réalisée selon un angle autre que 90° par rapport au bord et au côté plat du bois.

Ajustez la jauge à onglets et la lame à l'angle souhaité et verrouillez bien la jauge.

Coupe non traversante (voir figure Z)



AVERTISSEMENT !

Utilisez des presseurs-peignes pour toutes les opérations de coupe non traversante où le carter de protection ne peut pas être utilisé.

- Retirez le système de protection intelligente et installez le couteau diviseur.
- Réglez l'angle de biseau sur 0°.
- Réglez la lame à la profondeur qui convient pour la pièce à travailler.
- Selon la forme et la taille de la pièce à travailler, utilisez le guide parallèle ou la jauge à onglets.

- Installez les cales-guides dans la position qui convient pour la coupe à effectuer.
- Allumez la scie et utilisez un poussoir et/ou des blocs poussoirs pour amener la pièce dans la coupe.
- Une fois toutes les coupes non traversantes terminées, éteignez la scie et remettez en place le système de protection intelligente.

Maintenance et entretien



AVERTISSEMENT !

Avant d'effectuer des travaux sur la meuleuse d'angle, débranchez-la systématiquement.

Nettoyage

- Nettoyez régulièrement l'outil électrique ainsi que la grille située devant les fentes d'aération. La fréquence de nettoyage dépend du matériau et de la durée d'utilisation.
- Nettoyez régulièrement l'intérieur du boîtier et le moteur avec de l'air comprimé sec.
- Graissez régulièrement les pièces mobiles.

Pièces de rechange et accessoires

Pour les autres accessoires, en particulier les outils et les accessoires de polissage, consultez les catalogues du fabricant.

Vous trouverez des dessins éclatés et des listes de pièces de rechange sur notre site internet :

www.flex-tools.com

Le mode d'emploi est aussi disponible sur www.flex-tools.com.

Informations relatives à l'élimination des déchets



AVERTISSEMENT !

Rendre les outils électriques usagés inutilisables :

- en retirant le cordon d'alimentation des outils filaires,



Pays de l'UE uniquement
Ne jetez pas les outils électriques avec les ordures ménagères !

Conformément à la directive européenne 2012/19/UE relative aux déchets d'équipements électriques et électroniques et à sa transposition dans la législation nationale, les outils électriques usagés doivent être collectés séparément et recyclés dans le respect de l'environnement.



Récupération des matières premières à la place de l'élimination des déchets.

L'appareil, les accessoires et l'emballage doivent être recyclés dans le respect de l'environnement. Les pièces en plastique sont identifiées pour le recyclage selon le type de matériau.



REMARQUE

N'hésitez pas à demander à votre revendeur des informations concernant l'élimination du produit !

CE-Déclaration de conformité

Nous déclarons sous notre seule responsabilité que le produit décrit dans les « Spécifications techniques » est conforme aux normes ou documents normatifs suivants :

EN 62841 conformément aux réglementations des directives 2014/30/UE, 2006/42/CE, 2011/65/UE.

Responsable pour les documents techniques : FLEX-Elektrowerkzeuge GmbH, R & D
Bahnhofstrasse 1 5, D-71 711 Steinheim/Murr

i.v.  

Peter Lameli
Responsable
technique

Klaus Peter Weinper
Chef du département
de la qualité (QD)

1.02.2024 ; FLEX-Elektrowerkzeuge GmbH
Bahnhofstrasse 1 5, D-71 711 Steinheim/Murr

Exonération de responsabilité

Le fabricant et son représentant déclinent toute responsabilité pour les dommages et les gains manqués liés à l'interruption des activités causée par le produit ou un produit inutilisable.

Le fabricant et son représentant déclinent toute responsabilité pour les dommages liés à une mauvaise utilisation du produit ou à une utilisation avec des produits provenant d'autres fabricants.

Simboli utilizzati in questo manuale



AVVERTENZA!

Indica un pericolo imminente. Il mancato rispetto di questa avvertenza comporta il rischio di morte o lesioni gravi.



ATTENZIONE!

Indica una situazione potenzialmente pericolosa. Il mancato rispetto di questa avvertenza comporta il rischio di lesioni lievi o danni materiali.



NOTA

Indica suggerimenti per l'uso e informazioni importanti.

Simboli sull'utensile



Prima di usare l'utensile elettrico, leggere il manuale di istruzioni.



Indossare protezioni per gli occhi.



Informazioni sullo smaltimento degli apparecchi elettrici (vedere pagina 70)

Avvertenze di sicurezza



ATTENZIONE!

Prima di usare l'apparecchio, leggere attentamente e rispettare le seguenti avvertenze.

- Queste istruzioni per l'uso
- sono conformi alle leggi e normative locali in vigore relative alla prevenzione degli incidenti.

Questo utensile elettrico di ultima generazione è stato costruito conformemente alle normative di sicurezza in vigore.

Tuttavia, quando è in funzione, l'utensile elettrico comporta il rischio di lesioni, anche mortali, all'operatore o a terze parti e il rischio di danni all'utensile o ad altre proprietà.

La sega da banco a batteria può essere utilizzata solo

- per gli scopi previsti,
- se perfettamente funzionante.

Eventuali difetti che ne compromettono la sicurezza devono essere immediatamente corretti.

Destinazione d'uso

Questa sega da banco a batteria è destinata

- per l'uso in ambito industriale e commerciale,
- per applicazioni di tagli lungo le venature (a strappo), tagli trasversali, tagli inclinati sul piano orizzontale, inclinati verticalmente e tagli non passanti in vari materiali in legno e plastica.

Istruzioni di sicurezza per le seghe da banco



AVVERTENZA!

Consultare tutte le avvertenze di sicurezza, le istruzioni, le illustrazioni e le specifiche fornite insieme a questo utensile elettrico.

Il mancato rispetto delle istruzioni sotto riportate comporta il rischio di scossa elettrica, incendio e/o gravi infortuni.

Conservare tutte le avvertenze e le istruzioni per futuro riferimento.

Avvertenze relative alla protezione

- **Mantenere i dispositivi di protezione installati. I dispositivi di protezione devono essere funzionanti e installati correttamente.** Una protezione lama allentata, danneggiata o che non funziona correttamente deve essere riparata o sostituita.
- **Per ogni operazione di taglio passante, utilizzare sempre la protezione della lama, il coltello divisore ed il dispositivo anti-contraccolpo.** Per le operazioni di taglio passante, in cui la lama taglia completamente lo spessore del pezzo in lavorazione, la protezione lama e gli altri dispositivi di sicurezza contribuiscono a ridurre il rischio di infortuni.
- **Dopo aver effettuato un taglio non passante, come il taglio di scanalature, incavi o gole, riportare il coltello divisore nella posizione estesa.** Con il coltello divisore in posizione estesa, reinstallare la protezione lama. La protezione lama e il coltello divisore riducono il rischio di infortuni.
- **Prima di accendere l'interruttore, accertarsi che la lama non sia a contatto con la protezione, con il coltello divisore o con il pezzo da lavorare.** Il contatto

accidentale di questi oggetti con la lama della sega potrebbe causare una condizione di pericolo.

■ **Regolare il coltello divisore come descritto in questo manuale di istruzioni.**

Una spaziatura, un posizionamento o un allineamento non corretti possono rendere il coltello divisore inefficace nel ridurre la probabilità di contraccolpi.

■ **Per svolgere la loro funzione, il coltello divisore e il dispositivo anti-contraccolpo devono essere inseriti nel pezzo in lavorazione.** Il coltello divisore e il dispositivo anti-contraccolpo sono inefficaci quando si tagliano pezzi troppo corti per essere agganciati dal coltello divisore e dal dispositivo anti-contraccolpo. In queste condizioni i contraccolpi non possono essere evitati dal coltello divisore e dal dispositivo anti-contraccolpo.

■ **Usare la lama sega appropriata per il coltello divisore.** Affinché il coltello divisore funzioni correttamente, il diametro della lama deve essere appropriato per il coltello divisore usato e il corpo della lama deve essere più sottile dello spessore del coltello divisore e la larghezza di taglio della lama deve essere maggiore dello spessore del coltello divisore.

Avvertenze sulle procedure di taglio

■ **PERICOLO! Non mettere mai le dita o le mani in prossimità o in linea con la lama della sega.** Un momento di disattenzione o una scivolata possono portare la mano verso la lama della sega e causare gravi lesioni personali.

■ **Spingere il materiale da lavorare verso la lama della sega o il dispositivo di taglio esclusivamente contro la direzione di rotazione.** L'avanzamento del pezzo nella stessa direzione in cui la lama della sega ruota sopra il tavolo può provocare l'attrazione del pezzo e della mano nella lama della sega.

■ **Non utilizzare mai il misuratore angolazione orizzontale per alimentare il pezzo durante i tagli longitudinali e non utilizzare la guida di taglio come arresto della lunghezza durante i tagli trasversali con il misuratore angolazione orizzontale.** Guidare

il pezzo in lavorazione utilizzando contemporaneamente la guida di taglio e il misuratore angolazione orizzontale, aumenta la probabilità che la lama della sega si inceppi e subisca contraccolpi.

■ **Durante i tagli longitudinali, mantenere il materiale sempre a contatto con la guida e applicare la forza di spinta tra la guida e la lama della sega.** Usare

un'asta spingi-pezzo quando la distanza tra la guida e la lama è inferiore a 150 mm, e usare un blocco di spinta quando la distanza è inferiore a 50 mm. I dispositivi di "ausilio alla lavorazione" permettono di mantenere le mani a distanza di sicurezza dalla lama.

■ **Utilizzare esclusivamente l'asta spingi-pezzo fornita dal produttore o costruita secondo le istruzioni.** Questa asta spingi-pezzo garantisce una distanza sufficiente della mano dalla lama della sega.

■ **Non usare mai un'asta spingi-pezzo danneggiata o tagliata.** Un'asta spingi-pezzo danneggiata o tagliata può rompersi, facendo scivolare la mano verso la lama.

■ **Non eseguire alcuna operazione "a mano libera". Per posizionare e guidare il pezzo da lavorare, utilizzare sempre o la guida di taglio oppure il misuratore angolazione orizzontale.** Per "mano libera" si intende l'utilizzo delle mani per sostenere o guidare il pezzo da lavorare, al posto di una guida di taglio o del misuratore angolazione orizzontale. Quando si sega a mano libera si possono facilmente verificare disallineamenti, inceppamenti e contraccolpi.

■ **Non sporgersi mai nelle vicinanze o sopra la lama della sega rotante.** Quando si tenta di raggiungere un pezzo da lavorare si può verificare un contatto accidentale con la lama in movimento.

■ **Per i pezzi da lavorare lunghi e/o larghi, prevedere un supporto ausiliario sul retro e/o sui lati del banco della sega, per mantenerli in piano.** Un pezzo lungo e/o largo tende a ruotare sul bordo del tavolo, causando una perdita di controllo, l'inceppamento della lama o un contraccolpo.

■ **Spingere il materiale a un ritmo costante. Non piegare, ruotare o**

spostare il materiale da un lato all'altro. In caso di inceppamento, arrestare immediatamente l'utensile e scollegarlo dalla presa di corrente prima di liberare il materiale inceppato. L'inceppamento della lama causato dal materia comporta il rischio di contraccolpo o stallo del motore.

- **Non rimuovere dei pezzi di materiale tagliato mentre la sega è in funzione.** Il materiale potrebbe rimanere intrappolato nella guida o tra la protezione della lama e la lama stessa, e le dita potrebbero essere trascinate verso la lama. Spegnerla la sega e attendere che la lama si arresti prima di rimuovere il materiale.
- **Utilizzare una guida ausiliaria a contatto con il piano di lavoro quando si tagliano longitudinalmente pezzi di spessore inferiore a 2 mm.** Un pezzo sottile può incunearsi sotto la guida di taglio e creare un contraccolpo.

Cause contraccolpo e relative avvertenze

Il contraccolpo è una reazione improvvisa del pezzo da lavorare dovuta al fatto che la lama è rimasta pizzicata o inceppata o al disallineamento della linea di taglio del pezzo da lavorare rispetto alla lama o all'incastarsi di una parte del pezzo da lavorare tra la lama e la guida di taglio o un altro oggetto fisso. Nella maggior parte dei casi, durante il contraccolpo, il pezzo da lavorare viene sollevato dal tavolo dalla parte posteriore della lama e scagliato verso l'operatore. Il contraccolpo è il risultato di un uso improprio e/o di procedure o condizioni di funzionamento scorrette, e può essere evitato adottando le precauzioni descritte di seguito.

- **Non posizionarsi mai direttamente in linea con la lama della sega. Posizionare sempre il corpo sullo stesso lato della guida rispetto alla lama della sega.** Il contraccolpo può scagliare il pezzo in lavorazione ad alta velocità verso chi si trova davanti e in linea con la lama.
- **Non sporgersi mai sopra o dietro la lama della sega per tirare o sostenere il pezzo in lavorazione.** È possibile che si verifichi un contatto accidentale con la lama della sega o che il contraccolpo trascini le dita nella lama stessa.
- **Non trattenere e non spingere il pezzo**

da tagliare contro la lama rotante. Se si preme il pezzo da tagliare contro la lama, si crea una condizione in cui si può verificare un inceppamento e un contraccolpo.

- **Allineare la guida in modo che sia parallela alla lama della sega.** Una guida disallineata schiaccia il pezzo contro la lama e crea un contraccolpo.
- **Quando si eseguono tagli non passanti, come il taglio di scanalature, incavi o gole, utilizzare un pressore a pettine per guidare il pezzo da lavorare verso il tavolo e la guida.** Un pressore a pettine aiuta a controllare il pezzo in caso di contraccolpo.
- **Prestare particolare attenzione quando si eseguono tagli in aree cieche di pezzi assemblati.** La lama sporgente potrebbe tagliare oggetti suscettibili di provocare un contraccolpo.
- **Per ridurre il rischio di inceppamento della lama e contraccolpo, sostenere i pannelli di grandi dimensioni** tendono a piegarsi sotto il proprio peso. Collocare dei supporti sotto tutte le parti del pannello che sporgono dal piano del tavolo.
- **Quando si taglia un pezzo contorto, annodato, deformato o che non ha un bordo dritto, prestare particolare attenzione nel guidarlo con un misuratore angolazione orizzontale o lungo la guida di taglio.** Un pezzo da lavorare deformato, con nodi o attorcigliato è instabile e può provocare un disallineamento del bordo di taglio con la lama della sega, con conseguenti inceppamenti e contraccolpi.
- **Non tagliare mai più pezzi contemporaneamente, impilati assieme verticalmente o orizzontalmente.** La lama della sega potrebbe sollevare uno o più pezzi e causare un contraccolpo.
- **Quando si riavvia la sega con la lama già inserita nel materiale da tagliare, centrare la lama nel bordo di taglio in modo che i denti non si incastrino nel materiale.** Se la lama si inceppa, può sollevare il pezzo da lavorare e causare un contraccolpo quando si riavvia la sega.
- **Mantenere le lame della sega pulite, affilate e ben posizionate. Non utilizzare mai lame deformate o con denti incrinati**

o rotti. Lame affilate e correttamente regolate riducono al minimo gli inceppamenti, gli stalli e i contraccolpi.

Avvertenze sulle procedure operative della sega da banco

- **Spegnere la sega da banco e scollegare il cavo di alimentazione quando si rimuove l'inserito del tavolo, si sostituisce la lama o si effettuano regolazioni del coltello divisore del dispositivo anti-contraccolpo o della protezione della lama e quando la macchina viene lasciata incustodita.** Se si osservano adeguate misure precauzionali, si eviteranno possibili incidenti.
- **Non lasciare mai la sega da banco in funzione senza sorveglianza. Spegnerla e continuare a sorvegliarla finché non si è arrestata completamente.** Una sega in funzione incustodita rappresenta un pericolo incontrollato.
- **Collocare la sega da banco in un'area ben illuminata e in piano, dove si può mantenere una buona posizione e un buon equilibrio. Deve essere installata in un'area che offra spazio sufficiente per gestire facilmente le dimensioni del pezzo da lavorare.** Spazi angusti e bui e pavimenti irregolari e scivolosi favoriscono gli incidenti.
- **Pulire e rimuovere frequentemente la segatura da sotto il tavolo della sega e/o dal dispositivo di raccolta della polvere.** La segatura accumulata è combustibile e può dar luogo ad autocombustione.
- **La sega da banco deve essere ben fissata.** Una sega da banco non fissata correttamente può spostarsi o ribaltarsi.
- **Prima di accendere la sega da banco, rimuovere gli attrezzi, gli scarti di legno e tutti gli oggetti che ingombrano il tavolo.** Una distrazione o un potenziale inceppamento possono essere pericolosi.
- **Usare sempre lame i cui fori albero sono di dimensioni e forma corrette (a diamante o rotonda).** Le lame che non corrispondono all'hardware di montaggio della sega gireranno decentrate, con possibile perdita di controllo.
- **Non utilizzare mai mezzi di montaggio della lama danneggiati o errati, come flange, rondelle, bulloni o dadi della**

lama. Questi mezzi di montaggio sono stati progettati appositamente per la vostra sega, per garantire un funzionamento sicuro e prestazioni ottimali.

- **Non stare mai in piedi sulla sega da banco e non usarla come sgabello.** In caso di ribaltamento o di contatto accidentale con l'utensile da taglio, si possono verificare gravi lesioni.
- **Assicurarsi che la lama sia installata in modo da ruotare nella direzione corretta. Non utilizzare mole, spazzole metalliche o dischi abrasivi su una sega da banco.** L'installazione non corretta della lama o l'uso di accessori non raccomandati possono causare gravi infortuni.

Emissione acustiche e vibrazioni

I valori di emissione acustica e delle vibrazioni sono stati determinati in conformità alla normativa EN 62841-3-1. Di seguito sono riportati i livelli di emissione acustica A tipici dell'utensile.

- Livello di pressione sonora L_{pA} : 91 dB(A);
- Livello di potenza sonora L_{WA} : 100 dB(A);
- Incertezza: $K = 3$ dB.



ATTENZIONE!

I valori indicati sono relativi a utensili elettrici nuovi. L'uso quotidiano può influire sui valori di emissione acustica e delle vibrazioni.



NOTA

Il valore totale di emissione delle vibrazioni indicato è stato misurato in conformità col metodo di misura standardizzato descritto in EN 62841-3-1 e può essere utilizzato per confrontare l'utensile elettrico con altri prodotti analoghi.

I valori di emissione acustica e delle vibrazioni dichiarati possono essere utilizzati anche per una valutazione preliminare dei livelli di esposizione.

Tuttavia, se l'utensile è utilizzato per applicazioni diverse, con altri accessori di taglio, o viene mantenuto in cattive condizioni, il livello di vibrazioni potrebbe differire.

Ciò può aumentare significativamente il livello di esposizione durante il periodo di lavoro complessivo.

Per calcolare una stima accurata del livello di esposizione, è necessario prendere in considerazione anche le fasi in cui l'utensile è spento o in funzione a vuoto.

Ciò può ridurre significativamente il livello di esposizione durante il periodo di lavoro complessivo.

Adottare ulteriori misure di sicurezza per proteggere l'operatore dagli effetti delle vibrazioni, ad esempio mantenere l'utensile e gli accessori di taglio in buone condizioni, tenere le mani al caldo, pianificare il lavoro.



AVVERTENZA!

– I valori di emissione acustica e delle vibrazioni durante l'uso effettivo dell'utensile elettrico possono variare rispetto ai valori totali dichiarati in base alla modalità di utilizzo dell'utensile e in particolare al tipo di materiale lavorato.

– Adottare adeguate misure di sicurezza per proteggere l'operatore in base alla stima dell'esposizione nelle condizioni di utilizzo effettive (tenendo in considerazione tutte le fasi del ciclo di utilizzo: tempo di arresto, di funzionamento a vuoto e di avvio).



ATTENZIONE!

Indossare protezioni per le orecchie quando la pressione sonora è superiore a 85 dB(A).

Specifiche tecniche

Utensile		TS 92 18-EC
Tipo		Sega da banco
Tensione nominale	V	18
Velocità a vuoto	giri/min	5000
Variatore di velocità	giri/min	2000-5000
Dimensioni lama	mm	254
Diametro del foro	mm	30
Angolo di inclinazione verticale massimo	°	47
Profondità di taglio massima - Taglio con inclinazione verticale a 45°	mm	58
Profondità di taglio massima - Taglio con inclinazione verticale a 90°	mm	92

Capacità massima tagli longitudinali sul lato destro della lama	mm	780
Capacità massima tagli longitudinali sul lato sinistro della lama	mm	427
Peso in conformità con la procedura "EPTA 01/2003"	kg	23
Batteria	18v	AP 18,0/2,5
		AP 18,0/5,0
		AP 18,0/8,0
Peso della batteria	kg	AP 18,0/2,5 0,4
		AP 18,0/5,0 0,7
		AP 18,0/8,0 1,1
Temperatura di funzionamento	Da -10°C a 40°C	
Temperatura di conservazione	Da -40 a 70 °C	
Temperatura di ricarica	Da 4°C a 40°C	
Caricabatteria	CA 12/18, CA 18.0-LD, CA 10.8/18.0	

Descrizione del prodotto (vedere figura A)

I numeri accanto ai componenti fanno riferimento all'illustrazione del prodotto nella pagina delle figure.

- 1 Sistema di protezione intelligente
- 2 Dispositivo anti-contraccolpo
- 3 Misuratore angolazione orizzontale
- 4 Quadrante a velocità variabile
- 5 Indicatore di arresto automatico
- 6 Pulsante di arresto automatico
- 7 Interruttore di alimentazione
- 8 Rotella di sollevamento
- 9 Leva di bloccaggio inclinazione verticale
- 10 Pulsante dell'indicatore del livello di carica della batteria
- 11 Indicatori del livello di carica della batteria
- 12 Asta spingi-pezzo
- 13 Scala dell'angolazione verticale lama
- 14 Leva di bloccaggio del binario

- 15 Manopola di regolazione del binario
- 16 Leva di blocco della guida di taglio
- 17 Guida di taglio
- 18 Tubo aspirazione polvere
- 19 Chiave per la lama
- 20 Chiave a brugola
- 21 Supporto del sistema di protezione intelligente
- 22 Porta per estrazione della polvere
- 23 Sacchetto raccogli-polvere
- 24 Adattatore per aspiratore

Assemblaggio

AVVERTENZA!

Per evitare il rischio di avvio accidentale, rimuovere la batteria prima di assemblare l'apparecchio.

Prima di avviare l'utensile elettrico

Disimballare la sega da banco a batteria e verificare che non vi siano parti mancanti o danneggiate.

Disimballare e controllare il contenuto

AVVERTENZA!

In caso di componenti mancanti, non accendere l'apparecchio finché tali componenti non sono stati recuperati e installati correttamente.

Estrarre la sega da banco dall'imballaggio e assicurarsi che siano presenti i componenti descritti di seguito.

- Misuratore angolazione orizzontale
- Asta spingi-pezzo
- Sistema di protezione intelligente
- Coltello divisore
- Dispositivo per protezione anti-contraccollo
- Guida di taglio
- Tubo aspirazione polvere
- Sacchetto raccogli-polvere
- Adattatore per aspiratore
- Inserto del tavolo
- Chiave per la lama
- Chiave a brugola da 5 mm

Utensili necessari (non inclusi)

- Chiave a brugola da 4 mm
- Cacciavite a croce
- Cacciavite piatto
- Squadra combinata



NOTA

Rimuovere il blocco di polistirolo e la fascetta prima del primo utilizzo. Non sollevare la lama della sega prima di aver rimosso i materiali dell'imballaggio; altrimenti si potrebbe danneggiare l'utensile.

Inserimento e sostituzione della batteria

- Inserire la batteria carica nell'utensile finché non si blocca in posizione (figura B).
- Per rimuoverla, premere il pulsante di rilascio ed estrarla (vedere figura C).



ATTENZIONE!

Quando l'utensile non è in uso, proteggere i contatti della batteria. Piccoli oggetti metallici possono causare il corto circuito dei contatti, con il rischio di incendio ed esplosione!

Rimozione/installazione dell'inserto del tavolo (vedere figure D1-D3)



AVVERTENZA!

L'inserto del tavolo deve essere sempre bloccato in posizione.

Per rimuovere l'inserto del tavolo

- Utilizzare un cacciavite piatto (non in dotazione) per rimuovere prima il coperchio (D-5).
- Inserire il dito indice nel foro per il dito (D-1) per sollevare ed estrarre l'inserto del tavolo (D-2) verso la parte anteriore della sega.

Per installare l'inserto del tavolo

- Posizionare le linguette dell'inserto del tavolo (D-3) nelle tasche e abbassare l'inserto del tavolo (D-2). Assicurarsi che l'inserto del tavolo sia inserito correttamente e saldamente in posizione.

L'inserto del tavolo (D-2) contiene quattro viti di regolazione (D-4) per regolarne l'altezza. Per regolare le viti, utilizzare un cacciavite piatto (non in dotazione). L'inserto deve trovarsi leggermente sotto il tavolo nella parte anteriore e leggermente sopra il tavolo nella parte posteriore.

Installazione/rimozione del sistema di protezione intelligente o del coltello divisore (vedere figure E1-E2)



AVVERTENZA!

Prima di utilizzare la sega da banco, fissare completamente il sistema di protezione intelligente. Un sistema di protezione intelligente allentato può scivolare nella lama ed essere lanciato verso di voi.

Per installare il sistema di protezione intelligente o il coltello divisore

- Rimuovere la batteria.
- Sollevare la lama al massimo ruotando la rotella di sollevamento (8) in senso orario e posizionare la lama perpendicolarmente al tavolo.
- Sbloccare la leva di sblocco della protezione (E-1) ruotandola in senso orario.
- Far scorrere il sistema di protezione intelligente (1) o il coltello divisore (E-3) nella posizione di montaggio dietro la leva di sblocco. Allineare e agganciare con il perno le tacche (E-2) del sistema di protezione intelligente o del coltello divisore.
- Bloccare la leva di sblocco della protezione (E-1) ruotandola in senso antiorario.

Per rimuovere il sistema di protezione intelligente o il coltello divisore

- Sbloccare la leva di sblocco (E-1) e tirare la protezione verso la leva di sblocco per sganciare le tacche (E-2) del sistema di protezione o del coltello divisore dal perno.
- Estrarre il sistema di protezione o il coltello divisore.

Installazione/rimozione del dispositivo anti-contraccolpo (vedere figura F)



AVVERTENZA!

Installare sempre il dispositivo anti-contraccolpo sul sistema di protezione intelligente quando si eseguono operazioni di "taglio passante".

Per installare il dispositivo anti-contraccolpo

- Rimuovere la batteria.
- Premere il pulsante di rilascio (F-2) e posizionare il dispositivo anti-contraccolpo (2) sul bordo superiore del sistema di protezione intelligente (1), sotto la tacca (F-1).
- Premere il dispositivo anti-contraccolpo (2) verso il basso fino a farlo rientrare nella tacca (F-1).

Per rimuovere il dispositivo anti-contraccolpo

Premere il pulsante di sblocco (F-2) e rimuoverlo.

Sostituzione della lama (vedere figura G1-G2)



AVVERTENZA!

Indossare sempre guanti di protezione quando si sostituiscono o si maneggiano le lame. Le punte delle lame possono causare lesioni personali.

- Rimuovere la batteria e l'insero del tavolo.
- Sollevare la lama (G-2) fino alla massima altezza.
- Rimuovere il sistema di protezione intelligente (1).
- Sollevare la leva di blocco dell'albero (G-1) e ruotare lentamente la lama (G-2) a mano fino a quando il blocco non si innesta completamente nell'albero della sega (G-4) e blocca la rotazione.
- Allentare il dado dell'albero (G-5) in senso antiorario con la chiave per lama (19) in dotazione.
- Rimuovere il dado dell'albero (G-5) e la rondella esterna (G-3). Lasciare la rondella interna (G-6) sull'albero (G-4).
- Installare la nuova lama sull'albero (G-4), accertandosi che i denti della lama siano rivolti verso il basso nella parte anteriore del tavolo.
- Installare la rondella esterna (G-3) e il dado dell'albero (G-5).
- Sollevare la leva di blocco dell'albero (G-1) e serrare saldamente il dado dell'albero (G-5) in senso orario.
- Ruotare la lama un paio di volte a mano per verificare l'eventuale inceppamento e verificare che non vi siano problemi di rotazione della lama.

- Reinstallare e fissare l'inserito del tavolo.

Montaggio della guida di taglio (vedere figura H1-H2)

- Assicurarsi che le leve di blocco della guida di taglio (16) su entrambi i lati della guida siano in posizione di rilascio.
- Allineare la tacca (H-2) sulla staffa della guida di taglio con uno dei 3 bulloni di riferimento (H-3) sui binari anteriore e posteriore.
- Assicurarsi che la guida ribaltabile (H-1) sia nella sua posizione di riposo, rivolta lontano dalla lama.
- Premere le leve di blocco (16) verso il basso per fissare la guida di taglio in posizione.
- Utilizzare la guida ribaltabile (H-1) quando si tagliano pezzi sottili vicino alla lama.

Stoccaggio e trasporto (vedere figure I1-I11)

- **Vano per misuratore angolazione sul piano di taglio (vedere figura I1)**

Riporre il misuratore angolazione orizzontale sotto il lato posteriore del tavolo.

- **Vano per asta spingi-pezzo (vedere figura I2)**

Inserire l'asta spingi-pezzo nel supporto apposito.

- **Vano per la guida di taglio (vedere figura I3)**

Assicurarsi che la guida ribaltabile sia in posizione di riposo.

Riporre la guida di taglio sotto l'estremità sinistra del tavolo sui binari e bloccare entrambe le leve di blocco della guida di taglio.

- **Vano per sistema di protezione intelligente e coltello divisore (vedere figura I4)**

Far scorrere il gruppo di protezione intelligente della lama o il coltello divisore nel supporto, quindi ruotare il blocco di 1/4 di giro per bloccare in posizione il sistema di protezione intelligente o il coltello divisore.

- **Vano per dispositivo anti-contraccolpo (vedere figura I5)**

Far scorrere il dispositivo anti-contraccolpo sulla staffa di stoccaggio e rilasciare il pulsante di rilascio del nottolino per bloccarlo in posizione.

- **Vano per la chiave a brugola (vedere**

figura I6)

Conservare la chiave a brugola sotto il tavolo. Inserire l'estremità lunga della chiave a brugola nell'occhiello di plastica e l'estremità corta nell'apertura del vano.

- **Vano per la chiave della lama (vedere figura I6)**

Conservare la chiave della lama sulla staffa apposita sotto il tavolo. Far scorrere la chiave della lama sull'asta filettata e installare il dado ad alette sull'asta filettata, quindi serrare.

- **Tubo aspirazione polvere (vedere figura I7)**

Il tubo della polvere può essere riposto sotto il lato destro del tavolo.

- **Immagazzinamento della sega da banco (vedere figura I8)**

Conservare l'utensile solo con questo orientamento, altrimenti potrebbe danneggiarsi.

- **Trasporto della sega da banco (vedere figura I9)**

Rimuovere la batteria. Riporre tutti i componenti e abbassare la lama della sega. Sollevare e trasportare la sega da banco afferrando saldamente i due lati del tavolo.

- **Montaggio della sega da banco (vedere figura I10)**

La sega da banco può essere montata saldamente su una superficie di appoggio robusta, come un banco da lavoro, utilizzando i tre fori di montaggio (I-1).

- **Montaggio della sega da banco su un supporto (vedere figura I11)**

La sega da banco può essere montata sul banco da lavoro pieghevole FLEX modello WB TS (venduto separatamente).

Regolazioni



AVVERTENZA!

Rimuovere la batteria prima di effettuare qualsiasi operazione sull'utensile.

Regolazione dei fermi a 0° e 45° (vedere figura J1-J3)

Regolazione degli arresti a 0°

- Sollevare la lama all'altezza massima.
- Allentare la leva di bloccaggio dell'inclinazione verticale (9) e spingere la rotella di sollevamento (8) il più possibile a sinistra (0°) o a destra (45°), quindi serrare

la leva di bloccaggio dell'inclinazione verticale (9).

- Posizionare una squadra combinata sul tavolo con un'estremità della squadra contro la lama. Controllare se la lama è a 90° o a 45° rispetto al tavolo.
- Se la lama non è a 90° o 45° rispetto al tavolo, allentare la leva di blocco dell'inclinazione verticale (9), allentare la vite della camma a 90° (J-5) o la vite della camma a 45° (J-2) con un cacciavite a croce (non in dotazione) e spingere la rotella di sollevamento (8) finché la lama non è a 90° o 45° rispetto al tavolo.
- Serrare la leva di bloccaggio dell'inclinazione verticale (9), ruotare la camma di arresto dell'inclinazione verticale a 90° (J-4) o a 45° (J-3) finché non tocca l'alloggiamento dell'arresto dell'inclinazione verticale, quindi serrare la vite della camma a 90° (J-5) o a 45° (J-2).
- Allentare la vite della lancetta e regolare la lancetta sulla scala dell'inclinazione verticale (13).

Regolazione della lama parallelamente alle fessure del misuratore angolazione orizzontale (vedere figure K1-K3)

- Sollevare la lama fino alla massima altezza.
- Selezionare un punto sulla lama che si trova a sinistra quando si osserva la lama dalla parte anteriore della sega, e segnare con una matita.
- Posizionare la base di una squadra combinata contro il bordo della fessura del misuratore angolazione orizzontale ed estendere il righello scorrevole della squadra in modo che tocchi il punto contrassegnato sulla lama della sega nella parte posteriore del tavolo, facendo attenzione ai denti della lama.
- Ruotare la lama e controllare lo stesso punto contrassegnato della lama della sega nella parte anteriore del tavolo.
- Se le misure anteriori e posteriori non sono identiche, identificare il lato con lo scarto. Allentare i quattro bulloni di allineamento (K-1) situati sotto la parte anteriore e posteriore del tavolo, utilizzando la chiave a brugola (20). Allo stesso tempo, utilizzare una chiave a brugola da 4 mm (non fornita)

per regolare la vite eccentrica (K-2) situata dietro la lama della sega sul tavolo (vedere figura K3).

- Spostare con cautela il sotto-carrello che contiene la lama fino a quando la lama è parallela alla fessura di taglio e serrare saldamente i bulloni. Se il parallelismo non è ancora corretto, allentare tutti e quattro i bulloni (K-1) e ripetere l'operazione (vedere figura K2).

Allineamento della guida di taglio (vedere figure L1- L5)



AVVERTENZA!

Per evitare lesioni personali, assicurarsi sempre che la guida di taglio sia bloccata prima di eseguire tagli a strappo (lungo le venature).

La guida è correttamente allineata alla lama in tutte e tre le posizioni. Quando si sposta la guida di taglio (17), assicurarsi di sbloccare e bloccare la guida con la leva di bloccaggio del binario (14) e utilizzare la manopola di regolazione del binario (15) per regolare la posizione della guida.

- Per bloccare la leva di bloccaggio del binario (14), spingerla verso il basso e verso la parte posteriore della sega (vedere figura L1).
- Per sbloccare la leva di bloccaggio del binario (14), tirarla verso la parte anteriore della sega e verso l'alto.



NOTA

Il blocco del binario può essere regolato allentando i dadi di bloccaggio (L-7) che si trovano sul lato inferiore della sega. Serrare la barra esagonale (L-6) finché la compressione della molla del sistema di bloccaggio non crea la tensione desiderata sulla leva di bloccaggio del binario (non comprimerla completamente). Serrare nuovamente i dadi di bloccaggio contro la barra esagonale.

- Sollevare la protezione della barriera in posizione di blocco verso l'alto e rimuovere il dispositivo anti-contraccolpo.
- Sollevare la lama fino alla massima altezza.
- Allineare la lama alle fessure del misuratore inclinazione orizzontale.

Regolazione del lato destro, posizione 1

- Utilizzare la chiave a brugola (20) per allentare il bullone indicatore destro (L-

2) sui binari anteriori e posteriori in modo che i bulloni possano scorrere liberamente. Far scorrere il bullone indicatore destro (L-2) verso destra di circa 3 mm.

- Posizionare la guida sul bullone indicatore destro (L-2), senza fissare le leve di bloccaggio della guida di taglio.
- Spostare i binari in modo che l'indicatore di posizione sia allineato con "0" sulla scala superiore e bloccare i binari.
- Far scorrere la guida verso la lama fino a quando la guida tocca i denti della lama.
- Fissare le leve di blocco della guida di taglio. Serrare il bullone indicatore anteriore e posteriore (L-2).

Regolazione del lato destro, posizione 2

- Utilizzare la chiave a brugola (20) per allentare il bullone indicatore destro (L-3) sui binari anteriori e posteriori in modo che i bulloni possano scorrere liberamente.
- Posizionare i fori di allineamento della guida nella chiave della lama (19) sul bullone indicatore destro (L-2) con il secondo foro approssimativamente allineato col bullone indicatore destro (L-3).
- Spostare il bullone indicatore destro (L-3) finché la chiave della lama non scorre sopra la testa del bullone.
- Fissare le leve di blocco della guida di taglio. Serrare il bullone indicatore destro (L-3).

Regolazione della posizione sul lato sinistro

- Utilizzare la chiave a brugola (20) per allentare il bullone indicatore sinistro (L-1) sui binari anteriore e posteriore, in modo che i bulloni possano scorrere liberamente.
- Posizionare la guida sul bullone indicatore sinistro (L-1), ma non fissare le leve di bloccaggio della guida di taglio (16).
- Spostare i binari in modo che la guida tocchi almeno un dente della lama e bloccare i binari.
- Far scorrere la guida taglio assieme con il bullone indicatore (L-1) verso la lama fino a quando la guida tocca i denti della lama.
- Fissare le leve di blocco della guida della lama. Serrare il bullone indicatore sinistro anteriore e posteriore.

Impostazione della lancetta della guida di taglio

- Posizionare la guida sul bullone indicatore (L-2) e bloccare le leve di bloccaggio della guida di taglio (16) sulla parte anteriore e posteriore.
- Spostare la guida finché non si trova adiacente alla lama della sega. Bloccare i binari in posizione.
- Allentare le viti di regolazione della lancetta (L-5).
- Regolare la lancetta sul segno "0" della scala (L-4), quindi serrare nuovamente le viti (L-5).

Striscia luminosa a LED per guida di taglio (vedere figure M1-M2)

- Per accendere la striscia luminosa (M-1), premere la metà ON (I) dell'interruttore illuminazione (M-2).
- Per spegnere la striscia luminosa (M-1), premere la metà OFF (O) dell'interruttore illuminazione (M-2).

La striscia luminosa (M-1) è alimentata da una batteria integrata nella guida di taglio (17) che dovrà essere ricaricata periodicamente tramite la porta USB-C.

- Rimuovere la guida di taglio (17) dalla sega.
- Collegare un cavo da USB-C a un adattatore di alimentazione USB (entrambi non sono inclusi). Collegare l'adattatore di alimentazione USB a una presa di corrente standard.
- Durante la carica, la spia (M-4) si illumina di rosso e diventa verde quando la carica è completa.
- Scollegare il cavo USB-C dalla porta USB-C (M-3) e scollegare l'adattatore di alimentazione USB dalla presa di corrente quando la batteria è completamente carica.

Controllo dell'allineamento del coltello divisore (vedere figura N1-N2)



AVVERTENZA!

Controllare periodicamente l'allineamento del coltello divisore rispetto alla lama e, se necessario, effettuare le regolazioni. Un allineamento scorretto del coltello divisore può causare instabilità del pezzo da lavorare, perdita di controllo e contraccolpo.

- Sollevare la lama in posizione di massima

altezza (su) e impostare l'angolo di inclinazione verticale su 0°.

- Rimuovere l'inserto del tavolo.
- Posizionare la guida di taglio (17) sul lato sinistro del tavolo, quindi spostarla verso la lama finché la guida di taglio (17) non tocca la punta dei denti della lama. Bloccare la guida di taglio (17).
- Tre spessori di carta (N-1) devono essere inseriti tra il corpo della lama e la guida di taglio (17).
- In caso contrario, rimuovere l'inserto del tavolo, allentare le viti di serraggio (N-2), riposizionare il coltello divisore e serrare saldamente le viti di serraggio (N-2).
- Controllare nuovamente l'allineamento e la spaziatura e ripetere.

Utilizzo della sega



AVVERTENZA!

Indossare sempre una protezione per gli occhi e l'udito durante il taglio e guanti, quando si maneggiano le lame della sega.

Interruttore di alimentazione (vedere figura O1)

- Per accendere la sega, premere il pulsante verde (O-1).
- Per spegnere la sega, premere il pulsante rosso (O-2).
- Quando l'alimentazione della sega viene interrotta, l'utensile passa in modalità off. Una volta ripristinata l'alimentazione, lo strumento dovrà essere riacceso.
- Per evitare l'uso non autorizzato, l'interruttore di alimentazione può contenere un lucchetto (non fornito).

Arresto automatico (vedere figura O1-O2)

Questa sega da banco è dotata di una funzione di arresto automatico, che spegne automaticamente la sega al termine del taglio.

- Installare la batteria.
- Premere il pulsante di arresto automatico (6), l'indicatore di arresto automatico (5) si accende.
- Accendere la sega e iniziare il taglio.
- Non appena il sensore di arresto automatico (O-3) rileva che il taglio è terminato, la sega si arresta

automaticamente.

- Dopo che la sega da banco smette di tagliare, l'indicatore di arresto automatico (5) rimane acceso per 5 minuti. Riaccendere la sega per il taglio successivo.
- Se la sega da banco si ferma per più di 5 minuti, l'indicatore di arresto automatico (5) si spegne. Premere il pulsante di arresto automatico (6) e riaccendere la sega per riattivare la funzione di arresto automatico per il taglio successivo.



AVVERTENZA!

Se l'arresto automatico non riesce a spegnere la sega al termine del taglio, esaminare il sensore di arresto automatico (O-3) e rimuovere il liquido e la polvere dalla sega.

Quadrante a velocità variabile (vedere figura P)

Questa sega da banco è dotata di un selettore di velocità variabile (4). La velocità può essere regolata semplicemente ruotando il selettore di velocità variabile.

Indicatore del livello di carica della batteria (vedere figura Q)

Premendo il pulsante di indicazione del livello di carica della batteria (10), i LED si accenderanno per circa 10 secondi per comunicare il livello di carica della batteria. Per verificare il livello di carica della batteria, spegnere prima la sega da banco e poi premere il pulsante dell'indicatore del livello di carica della batteria (10).

Aspirazione della polvere (vedere figura R)

Questa sega da banco viene fornita con un tubo per la polvere (18), un adattatore per il vuoto (24) e un sacchetto per la polvere (23). Per installare il sacchetto (23) o il tubo per la polvere (18), spingerlo sul bocchettone d'uscita della polvere (22).

Per installare l'adattatore per aspiratore (24), dopo aver installato il tubo della polvere (18), collegare l'adattatore per aspiratore (24) al tubo della polvere.

L'adattatore per il vuoto (24) accetta tubi flessibili per il vuoto.

**NOTA**

Pulire il sacchetto (23) al termine della sessione di taglio e prima di trasportare o riporre la sega.

**AVVERTENZA!**

Fare molta attenzione alla polvere smaltita. I materiali sotto forma di particelle molto sottili possono essere esplosivi. Non bruciare la polvere sul fuoco. Potrebbe verificarsi una combustione spontanea causata dalla miscela di olio o acqua con particelle di polvere.

Sistema di protezione intelligente (vedere figure S1-S3)

**AVVERTENZA!**

Mantenere i dispositivi di protezione sempre in posizione. I dispositivi di protezione devono essere funzionanti e installati correttamente.

Una protezione lama allentata, danneggiata o che non funziona correttamente deve essere riparata o sostituita.

- Il sistema di protezione intelligente (1) mantiene la sua funzionalità di spargitore di materiale per i tagli passanti.
- Per i tagli non passanti, è necessario sostituire il sistema di protezione intelligente (1) con il coltello divisore in dotazione che funge da divaricatore di materiale e dispositivo anticontraccolpo (2).
- Nel caso in cui non sia possibile utilizzare il coltello divisore per un taglio specifico o per l'uso di una lama dado, è necessario rimuoverlo.

Regolazione dell'angolo inclinazione verticale (vedere Figura T)

Allentare in senso antiorario la leva di blocco dell'inclinazione verticale della lama (9), far scorrere la rotella di sollevamento (8) fino a quando la lancetta non si trova nell'angolo desiderato e serrare in senso orario la leva di blocco dell'inclinazione verticale della lama (9).

Assistenti di lavoro (vedere figura U)

Alcune operazioni di segatura richiederanno

l'impiego di aiutanti supplementari per il lavoro.

- Utilizzare un blocco di spinta quando si lavora con pezzi stretti e si deve spingerli vicino alla lama della sega.
- Utilizzare pressori a pettine per tutte le operazioni di taglio non passante in cui non è possibile utilizzare il dispositivo di protezione.

Effettuazione di tagli longitudinali (vedere figura V1-V4)

**AVVERTENZA!**

Assicurarsi che la guida di taglio sia bloccata.

- Afferrare il pezzo in lavorazione con entrambe le mani e premerlo contro il tavolo.
- Utilizzare l'asta spingi-pezzo quando la distanza tra la guida e la lama è inferiore a 150 mm.
- Utilizzare un blocco di spinta quando la distanza è inferiore a 50 mm.
- Segare il pezzo in lavorazione applicando un avanzamento uniforme.
- Quando si tagliano tavole lunghe o pannelli di grandi dimensioni, usare supporti ausiliari per sostenere le estremità libere.
- Se il pezzo è deforme, posizionare il lato concavo verso il basso per evitare che oscilli.
- Il pezzo in lavorazione deve avere un bordo dritto da affacciare contro la guida di taglio.
- Quando si tagliano pezzi molto sottili (5 mm o meno) è necessario utilizzare una guida ausiliaria. Fissare una tavola di compensato di 18 mm di spessore alla guida di taglio, assicurandosi che sia appoggiata al piano del tavolo.
- Per i tagli longitudinali con inclinazione verticale, l'operazione è identica a quella dei tagli longitudinali, tranne per il fatto che l'angolo con inclinazione verticale è impostato su un angolo diverso da zero gradi.

Taglio con inclinazione orizzontale (vedere figure W1-W2)

- Allentare la manopola di blocco del misuratore angolazione orizzontale (W-

- 1), spostarlo (3) sull'angolo desiderato e bloccarlo.
- Il misuratore inclinazione orizzontale (3) può essere utilizzato in una delle scanalature nel tavolo.
 - Quando si utilizza il misuratore inclinazione orizzontale nella scanalatura di sinistra, tenere il pezzo da lavorare saldamente contro la testa del misuratore inclinazione con la mano sinistra e afferrare la manopola di blocco con la mano destra.
 - Quando si utilizza la scanalatura destra, tenere il pezzo in lavorazione con la mano destra e la manopola di bloccaggio con la mano sinistra.
 - Nel misuratore inclinazione orizzontale sono presenti due viti di fermo (W-2), come mostrato nella figura W1. Con la barra del misuratore inclinazione orizzontale nella fessura della sega da banco, inserire la chiave esagonale nelle viti di fermo (W-2). La regolazione delle viti di fermo consente di espandere o contrarre la larghezza della barra. Regolare ogni vite in modo da eliminare il gioco laterale, pur mantenendo un'azione di scorrimento fluida nell'intera scanalatura.
 - Per migliorare il posizionamento dei pezzi lunghi, il misuratore inclinazione orizzontale può essere esteso con un binario profilo (W-3). Se necessario, montare il binario profilo sul misuratore inclinazione orizzontale con il kit di fissaggio.

Taglio trasversale con inclinazione verticale (vedere figura X)

- Il taglio trasversale con inclinazione verticale è uguale al taglio trasversale, ma il legno viene tagliato con un angolo con inclinazione verticale diverso da 90° rispetto al lato piatto del legno.
- Regolare la lama all'angolo desiderato.
- Utilizzare il misuratore inclinazione orizzontale nella scanalatura a destra o a sinistra della lama.

Taglio ripetitivo (vedere figura Y)

- Quando si eseguono tagli ripetitivi, fissare un blocco di legno alla guida di taglio con un morsetto. Far scorrere la guida di taglio in una posizione che consenta di ottenere

la lunghezza della tavola che si desidera; ripetere e bloccare la guida di taglio in posizione.

- Far scorrere il pezzo da lavorare lungo il misuratore inclinazione orizzontale fino a toccare il blocco, quindi tenerlo fermo.
- Eseguire il taglio, tirare indietro il pezzo in lavorazione e quindi spingere il pezzo tagliato fuori dal tavolo con una lunga asta spingi-pezzo. Non tentare di sollevarlo per non rischiare di ferire le mani.

Taglio con inclinazione orizzontale composto

Il taglio con inclinazione orizzontale composto è una combinazione di taglio con inclinazione orizzontale e taglio trasversale con inclinazione verticale. Il taglio viene effettuato con un angolo diverso da 90° sia rispetto al bordo che al lato piatto del legno. Regolare il misuratore inclinazione verticale e la lama all'angolo desiderato e assicurarsi che il misuratore inclinazione verticale sia bloccato.

Taglio non passante (vedere figura Z)



AVVERTENZA!

Utilizzare pressori a pettine per tutte le operazioni di taglio non passante in cui non è possibile utilizzare la protezione lama.

- Rimuovere il sistema di protezione intelligente e installare il coltello divisore.
- Regolare l'angolo di inclinazione verticale su 0°.
- Impostare la lama alla profondità corretta per il pezzo da lavorare.
- A seconda della forma e delle dimensioni del pezzo da lavorare, utilizzare la guida di taglio o il misuratore inclinazione orizzontale.
- Installare i pressori a pettine nella posizione appropriata per il taglio da eseguire.
- Accendere la sega e utilizzare un'asta spingi-pezzo e/o blocchi di spinta per spostare il pezzo verso il taglio.
- Una volta completati tutti i tagli non passanti, spegnere la sega e reinstallare il sistema di protezione intelligente.

Pulizia e manutenzione



AVVERTENZA!

Prima di effettuare qualsiasi lavoro sulla smerigliatrice angolare, scollegare la spina dalla presa di corrente.

Pulizia

- Pulire regolarmente l'utensile e la griglia davanti alle aperture di ventilazione. La frequenza della pulizia dipende dal tipo di materiale lavorato e dalla frequenza di utilizzo.
- Pulire l'interno dell'involucro e il motore con aria compressa.
- Lubrificare periodicamente le parti mobili.

Parti di ricambio e accessori

Ulteriori accessori, in particolare per forare e lucidare, sono disponibili nei cataloghi del costruttore.

Le viste esplose e l'elenco delle parti di ricambio sono disponibili sul nostro sito web: www.flex-tools.com

Le istruzioni sono disponibili anche sul sito web www.flex-tools.com.

Informazioni sullo smaltimento



AVVERTENZA!

Rendere inutilizzabili gli utensili elettrici come descritto di seguito.

– Per gli utensili con cavo: rimuovere il cavo di alimentazione.



Solo Paesi UE

Non smaltire l'utensile elettrico insieme ai rifiuti domestici.

Ai sensi della direttiva europea 2012/19/UE sui rifiuti di apparecchiature elettriche ed elettroniche e della sua applicazione nella giurisdizione nazionale, gli apparecchi elettrici devono essere raccolti separatamente e riciclati nel rispetto dell'ambiente.



Riciclare le materie prime invece di smaltirle insieme ai rifiuti.

L'apparecchio, gli accessori e i materiali di imballaggio devono essere smaltiti nel rispetto dell'ambiente. Le parti in plastica sono riciclabili in base al tipo di materiale.



NOTA

Rivolgersi al rivenditore per informazioni sullo smaltimento.

CE-Dichiarazione di conformità

Dichiariamo sotto la nostra responsabilità che il prodotto descritto alla sezione "Specifiche tecniche" è conforme ai seguenti standard o documenti normativi.

EN 62841 ai sensi dei regolamenti delle direttive 2014/30/EU, 2006/42/EC, 2011/65/EU.

Responsabile dei documenti tecnici:

FLEX-Elektrowerkzeuge GmbH, R & D

Bahnhofstrasse 1 5, D-71 711 Steinheim/Murr

i.v.  

Peter Lameli,
Responsabile tecnico

Klaus Peter Weinper,
Responsabile
dell'Ufficio Qualità
(UQ)

1.02.2024; FLEX-Elektrowerkzeuge GmbH
Bahnhofstrasse 1 5, D-71 711 Steinheim/Murr

Esonero dalla responsabilità

Il costruttore e il suo rappresentante non sono responsabili per danni e mancato profitto a causa dell'interruzione dell'attività commerciale dovuta al prodotto o a un prodotto inutilizzabile.

Il costruttore e il suo rappresentante non sono responsabili per danni causati dall'uso improprio del prodotto o dall'uso del prodotto con accessori di altri costruttori.

Símbolos utilizados en este manual



¡ADVERTENCIA!

Indica un peligro inminente. Si no se tiene en cuenta esta advertencia puede producirse la muerte o lesiones muy graves.



¡PRECAUCIÓN!

Indica la posibilidad de una situación de peligro. Si no se tiene en cuenta esta advertencia pueden producirse lesiones leves o daños materiales.



NOTA

Indica consejos de aplicación e información importante.

Símbolos en la herramienta eléctrica



¡Antes de encender la herramienta eléctrica, lea el manual de instrucciones!



¡Llevar gafas protectoras!



Información para la eliminación de la herramienta vieja (consulte la página 84)

Por su seguridad



¡ADVERTENCIA!

Antes de usar la herramienta eléctrica, lea los documentos siguientes:

- estas instrucciones de funcionamiento,
- los reglamentos locales vigentes actualmente y las normativas sobre prevención de accidentes.

Esta herramienta eléctrica incorpora la tecnología más avanzada y ha sido fabricada cumpliendo las normativas de seguridad reconocidas.

No obstante, cuando se utiliza la herramienta eléctrica, podría producirse un riesgo para la integridad física y la vida del usuario y de terceros, o daños en la herramienta u otros daños materiales.

La sierra de mesa inalámbrica solo se puede utilizar

- del modo previsto,

- en perfecto estado de funcionamiento.

Los fallos que afecten a la seguridad deben repararse inmediatamente.

Uso previsto

Esta sierra de mesa inalámbrica está prevista

- para uso comercial en la industria y el comercio,
- para aplicaciones de corte longitudinal, transversal, a inglete, biselado y no pasante en diversos materiales de madera y plástico.

Instrucciones de seguridad para sierras de mesa



¡ADVERTENCIA!

Lea todas las advertencias de seguridad, instrucciones, ilustraciones y especificaciones incluidas con esta herramienta eléctrica. Si no se cumplen todas las instrucciones que se enumeran a continuación, pueden producirse descargas eléctricas, incendios o lesiones graves. Conserve todas las instrucciones y advertencias para poder consultarlas en el futuro.

Advertencias relacionadas con la protección

- **Mantenga las protecciones en su sitio. Las protecciones deben estar operativas y estar bien montadas.** Una protección que esté suelta, dañada o que no funcione correctamente debe repararse o sustituirse.
- **Utilice siempre la protección de la hoja de sierra, la cuña de separación y el dispositivo de protección antirretroceso en todas las operaciones de corte pasante.** En las operaciones de corte pasante, en las que la hoja de sierra atraviesa completamente el grosor de la pieza, el sistema protección y otros dispositivos de seguridad ayudan a reducir el riesgo de lesiones.
- **Después de terminar un corte no pasante, como un rebaje, un reaserrado o un ranurado, vuelva a colocar la cuña de separación en la posición extendida hacia arriba.** Con la cuña en la posición extendida hacia arriba, vuelva a colocar la protección de la hoja. La protección y la cuña de separación ayudan a reducir el

riesgo de lesiones.

- **Asegúrese de que la hoja de sierra no está en contacto con la protección, la cuña de separación o la pieza de trabajo antes de conectar el interruptor.** El contacto involuntario de estos elementos con la hoja de sierra podría causar una situación peligrosa.
- **Ajuste la cuña de separación como se describe en este manual de instrucciones.** Una separación, colocación y alineación incorrectas pueden hacer que la cuña de separación sea ineficaz para reducir la probabilidad de contragolpe.
- **Para que la cuña de separación y el dispositivo antirretroceso funcionen, deben estar enganchados en la pieza de trabajo.** La cuña de separación y el dispositivo antirretroceso son ineficaces cuando se cortan piezas de trabajo demasiado cortas para ser encajadas con la cuña de separación y el dispositivo antirretroceso. En estas condiciones, la cuña de separación y el dispositivo antirretroceso no pueden evitar el contragolpe.
- **Utilice la hoja de sierra adecuada para la cuña de separación.** Para que la cuña de separación funcione correctamente, el diámetro de la hoja de sierra debe coincidir con el de la cuña de separación adecuada y el cuerpo de la hoja de sierra debe ser más fino que el grosor de la cuña de separación, y la anchura de corte de la hoja de sierra debe ser mayor que el grosor de la cuña de separación.

Procedimientos de corte, advertencias

-  **PELIGRO: No coloque nunca los dedos o las manos cerca o en línea con la hoja de sierra.** Un momento de descuido o un resbalón podrían dirigir su mano hacia la hoja de sierra y provocar graves lesiones personales.
- **Introduzca la pieza de trabajo en la hoja de sierra o el dispositivo de corte sólo en sentido contrario a la rotación.** Si alimenta la pieza de trabajo en la misma dirección en la que gira la hoja de sierra por encima de la mesa, puede provocar que la pieza de trabajo, y su mano, sean arrastradas hacia la hoja de sierra.
- **No utilice nunca el calibre de inglete para alimentar la pieza de trabajo durante el corte al hilo, y no utilice la guía para corte al hilo como tope longitudinal durante el corte transversal con el calibre de inglete.** Guiar la pieza de trabajo con la guía para corte al hilo y el calibre de inglete al mismo tiempo aumenta la probabilidad de que la hoja de sierra se atasque y se produzca un contragolpe.
- **Al realizar cortes al hilo, mantenga siempre la pieza en pleno contacto con el tope-guía y aplique siempre la fuerza de avance de la pieza entre el tope-guía y la hoja de sierra.** Utilice un palo de empuje cuando la distancia entre la guía y la hoja de sierra sea inferior a 150 mm, y utilice un bloque de empuje cuando esta distancia sea inferior a 50 mm. Los dispositivos de «ayuda al trabajo» mantendrán su mano a una distancia segura de la hoja de sierra.
- **Utilice únicamente el palo de empuje suministrado por el fabricante o fabricado de acuerdo con las instrucciones.** Este palo de empuje proporciona una distancia suficiente de la mano con respecto a la hoja de sierra.
- **No utilice nunca un palo de empuje dañado o cortado.** Un palo de empuje dañado o cortado puede romperse haciendo que su mano se deslice a la hoja de sierra.
- **No realice ninguna operación «a mano alzada».** Utilice siempre la guía para corte al hilo o el calibre de inglete para posicionar y guiar la pieza de trabajo. «A mano alzada» significa utilizar las manos para apoyar o guiar la pieza de trabajo, en lugar de una guía para corte al hilo o un calibre de inglete. El serrado a mano alzada provoca desalineaciones, atascos y contragolpe.
- **No introduzca nunca la mano alrededor o por encima de una hoja de sierra giratoria.** Al intentar alcanzar una pieza de trabajo puede producirse un contacto accidental con la hoja de sierra en movimiento.
- **Para mantener niveladas las piezas largas y/o anchas, coloque un soporte auxiliar en la parte trasera y/o en los**

laterales de la mesa de la sierra. Una pieza de trabajo larga y/o ancha tiene tendencia a pivotar sobre el canto de la mesa, provocando pérdida de control, atascos de la hoja de sierra y contragolpe.

- **Alimente la pieza de trabajo a un ritmo uniforme. No doble, tuerza ni desplace la pieza de lado a lado. Si se produce un atasco, apague la herramienta inmediatamente, desenchúfela y, a continuación, elimine el atasco.** El atasco de la hoja de sierra por la pieza de trabajo puede provocar un contragolpe o calar el motor.
- **No retire trozos de material cortado mientras la sierra esté en funcionamiento.** El material puede quedar atrapado entre la guía o dentro de la protección de la hoja de sierra y la hoja de sierra, arrastrando sus dedos hacia la hoja de sierra. Apague la sierra y espere hasta que la hoja de sierra se detenga antes de retirar el material.
- **Utilice una guía auxiliar en contacto con el tablero de la mesa al cortar al hilo piezas de menos de 2 mm de grosor.** Una pieza de trabajo fina puede quedar atrapada bajo la guía para corte al hilo y provocar un contragolpe.

Causas de retroceso y otras advertencias relacionadas

El contragolpe es una reacción súbita de la pieza de trabajo debida a un pellizco, atasco de la hoja de sierra o desalineación de la línea de corte de la pieza de trabajo con respecto a la hoja de sierra, o cuando una parte de la pieza de trabajo se atasca entre la hoja de sierra y la guía para corte al hilo u otro objeto fijo.

En la mayoría de los casos, durante el contragolpe, la pieza de trabajo se levanta de la mesa por la parte trasera de la hoja de sierra y es impulsada hacia el usuario.

El contragolpe se produce debido a un uso o funcionamiento incorrecto de la sierra, o debido a su mal estado. Podrá evitarse adoptando las medidas preventivas que se detallan a continuación:

- **No se coloque nunca directamente en línea con la hoja de sierra Coloque siempre su cuerpo en el mismo lado de la hoja de sierra que la guía.** El

contragolpe puede impulsar la pieza de trabajo a gran velocidad hacia cualquier persona que se encuentre delante y en línea con la hoja de sierra.

- **No introduzca nunca la mano por encima o por detrás de la hoja de sierra para tirar de ella o para apoyar la pieza de trabajo.** Puede producirse un contacto accidental con la hoja de sierra o un contragolpe que arrastre sus dedos hacia la hoja de sierra.
- **No sujete ni presione nunca la pieza de trabajo contra la hoja de sierra giratoria.** Si presiona la pieza de trabajo contra la hoja de sierra, se producirá un atasco y un contragolpe.
- **Alinee la guía para que quede paralela a la hoja de sierra.** Una guía desalineada pellizcará la pieza de trabajo contra la hoja de sierra y provocará un contragolpe.
- **Utilice una tabla de plumas para guiar la pieza de trabajo contra la mesa y la guía cuando realice cortes no pasantes, como cortes de rebaje, ranurado o reaserrado.** Una tabla de plumas ayuda a controlar la pieza de trabajo en caso de contragolpe.
- **Tenga mucho cuidado al realizar un corte en las áreas ciegas de las piezas de trabajo ensambladas.** La hoja de sierra que sobresale puede cortar objetos que podrían provocar un retroceso.
- **Apoye los paneles grandes para minimizar el riesgo de que la hoja de sierra se enganche y se produzca un retroceso. Los paneles grandes tienden a combarse por su propio peso.** Deben colocarse soportes debajo de todas las partes del panel que sobresalgan del tablero de la mesa.
- **Extreme las precauciones al cortar una pieza de trabajo que esté torcida, anudada, alabeada o que no tenga un borde recto para guiarla con un calibre de inglete o a lo largo de la guía.** Una pieza de trabajo alabeada, anudada o torcida es inestable y provoca la desalineación del corte con la hoja de sierra, atascos y contragolpe.
- **Nunca corte más de una pieza de trabajo, apiladas vertical u horizontalmente.** La hoja de sierra podría recoger una o varias piezas y provocar un contragolpe.
- **Al volver a poner en marcha la sierra con**

la hoja de sierra en la pieza de trabajo, centre la hoja de sierra en el corte, de manera que los dientes de la sierra no se enganchen en el material. Si la hoja de sierra se atasca, puede levantar la pieza de trabajo y provocar un contragolpe al volver a poner en marcha la sierra.

- **Mantenga las hojas de sierra limpias, afiladas y suficientemente ajustadas. No utilice nunca hojas de sierra deformadas o con los dientes agrietados o rotos.** Unas hojas de sierra afiladas y correctamente ajustadas minimizan los atascos, los enganches y los contragolpes.

Procedimiento de funcionamiento de la sierra de mesa, advertencias

- **Apague la sierra de mesa y desconecte el cable de alimentación cuando retire la inserción de base, cambie la hoja de sierra o realice ajustes en la cuña de separación, en el dispositivo antirretroceso o en la protección de la hoja de sierra, y cuando la máquina se deje sin vigilancia.** Las medidas de precaución evitarán accidentes.
- **No deje nunca la sierra de mesa en marcha sin vigilancia. Apáguela y no deje la herramienta hasta que se detenga por completo.** Una sierra en marcha sin vigilancia es un peligro incontrolado.
- **Ubique la sierra de mesa en un área bien iluminada y nivelada donde pueda mantener una buena posición y equilibrio. Debe instalarse en una zona que ofrezca espacio suficiente para manejar fácilmente el tamaño de su pieza de trabajo.** Las zonas estrechas y oscuras y los suelos irregulares y resbaladizos propician los accidentes.
- **Limpie y retire con frecuencia el serrín de debajo de la mesa de la sierra y/o del dispositivo de recogida de polvo.** El serrín acumulado es combustible y puede autoinflamarse.
- **La sierra de mesa debe estar sujeta.** Una sierra de mesa que no esté bien sujeta puede moverse o volcar.
- **Retire las herramientas, restos de madera, etc. de la mesa antes de encender la sierra de mesa.** Una

distracción o un posible atasco pueden ser peligrosos.

- **Utilice siempre hojas del tamaño correcto y con la forma adecuada (rombo o redonda) del agujero.** Las hojas de sierra que no coincidan con el equipo de montaje de la sierra funcionarán descentradas y provocarán una pérdida de control.
- **No utilice nunca medios de fijación de la hoja de sierra dañados o incorrectos, como bridas, arandelas de la hoja de sierra, pernos o tuercas.** Estos medios de montaje han sido especialmente diseñados para que la sierra funcione de manera segura y con un rendimiento óptimo.
- **No se ponga nunca de pie sobre la sierra de mesa, ni la utilice como taburete.** En caso de vuelco o contacto accidental con la herramienta de corte pueden producirse lesiones graves.
- **Asegúrese de que la hoja de sierra está instalada para girar en la dirección correcta. No utilice ruedas de amolar, cepillos de alambre ni muelas abrasivas en una sierra de mesa.** La instalación incorrecta de la hoja de sierra o el uso de accesorios no recomendados puede causar lesiones graves.

Ruido y vibraciones

Los valores de ruido y vibración se han determinado según la norma EN 62841-3-1. Un nivel de ruido con evaluación A de la herramienta eléctrica es típicamente:

- Nivel de presión acústica L_{PA} : 91 dB(A);
- Nivel de potencia acústica L_{WA} : 100 dB(A);
- Incertidumbre: $K = 3$ dB.



¡PRECAUCIÓN!

Las mediciones indicadas se refieren a herramientas eléctricas nuevas. El uso diario hace que cambien los valores de ruido y vibración.



NOTA

El nivel de emisión de vibraciones

especificado en esta hoja informativa ha sido medido conforme a un método de medición estandarizado en la norma EN 62841-3-1 y puede utilizarse para hacer comparaciones entre herramientas.

El (los) valor(es) total(es) de vibración declarado(s) y el (los) valor(es) de emisión de ruido declarado(s) también pueden utilizarse en una evaluación preliminar de la exposición.

Sin embargo, si la herramienta se utiliza para diferentes aplicaciones, con distintos accesorios de corte o con un mantenimiento deficiente, el nivel de emisión de vibraciones puede diferir.

Esto podría aumentar considerablemente el nivel de exposición a lo largo de todo el periodo de trabajo.

Para hacer una estimación precisa del nivel de exposición a la vibración, también hay que tener en cuenta los periodos en los que la herramienta está apagada, o está encendida pero no se está utilizando realmente. Esto podría reducir significativamente el nivel de exposición a lo largo de todo el periodo de trabajo.

Identifique medidas de seguridad adicionales para proteger al usuario de los efectos de la vibración. Por ejemplo: realizar un mantenimiento correcto de la herramienta y los accesorios de corte, mantener las manos calientes, organizar los procesos de trabajo.



¡ADVERTENCIA!

– Las emisiones de vibración y ruido durante el uso real de la herramienta eléctrica pueden diferir de los valores declarados en función de las formas de uso de la herramienta, especialmente del tipo de pieza que se procese, y

– de la necesidad de identificar medidas de seguridad para proteger al operador, que se basan en una estimación de la exposición en las condiciones reales de uso (teniendo en cuenta todas las partes del ciclo de funcionamiento, como los tiempos en que la herramienta se apaga, cuando se pone en reposo, y el tiempo de activación).



¡PRECAUCIÓN!

Lleve protección auditiva cuando la presión acústica sea mayor que 85 dB(A).

Datos técnicos

Herramienta	TS 92 18-EC		
Tipo	Sierra de mesa		
Tensión nominal	V	18	
Velocidad sin carga	/min	5000	
Velocidad variable	/min	2000-5000	
Tamaño de la hoja	mm	254	
Diámetro del orificio	mm	30	
Ángulo máximo de bisel	°	47	
Máx. profundidad de corte - bisel de 45°	mm	58	
Máx. profundidad de corte - bisel de 90°	mm	92	
Máx. capacidad de corte al hilo en el lado derecho de la hoja	mm	780	
Máx. capacidad de corte al hilo en el lado izquierdo de la hoja	mm	427	
Peso según el «procedimiento EPTA 01/2003»	kg	23	
Batería	18 V	AP 18,0/2,5	
		AP 18,0/5,0	
		AP 18,0/8,0	
Peso de la batería	kg	AP 18,0/2,5	0,4
		AP 18,0/5,0	0,7
		AP 18,0/8,0	1,1
Temperatura de funcionamiento	De -10 a 40 °C		
Temperatura de almacenamiento	De -40 a 70 °C		
Temperatura de carga	De 4 a 40 °C		
Cargador	CA 12/18, CA 18.0-LD, CA 10.8/18.0		

Vista general (figura A)

La numeración de los elementos del producto se refiere a la ilustración de la herramienta en la página de gráficos.

- 1 Sistema de protección inteligente
- 2 Dispositivo antirretroceso
- 3 Calibre de inglete
- 4 Selector de velocidad variable
- 5 Indicador de parada automática
- 6 Botón de parada automática
- 7 Interruptor de encendido
- 8 Rueda de elevación
- 9 Palanca de bloqueo del bisel
- 10 Botón del indicador del nivel de batería
- 11 Indicadores de nivel de batería
- 12 Palo de empuje
- 13 Escala de bisel de la hoja
- 14 Palanca de bloqueo del carril
- 15 Perilla de ajuste de carril
- 16 Palanca de bloqueo de la guía para corte al hilo
- 17 Guía para corte al hilo
- 18 Tubo de polvo
- 19 Llave de la hoja
- 20 Llave Allen
- 21 Soporte para sistema de protección inteligente
- 22 Conexión para polvo
- 23 Depósito de polvo
- 24 Adaptador de aspiración

Montaje



¡ADVERTENCIA!

Para evitar la puesta en marcha accidental de la herramienta durante el montaje, quite siempre la batería de la sierra.

Antes de encender la herramienta eléctrica

Saque la sierra de mesa inalámbrica del embalaje y compruebe que no falte ninguna pieza ni esté dañada.

Sacar del embalaje y comprobar el contenido



¡ADVERTENCIA!

Si falta alguna pieza, no encienda el interruptor hasta haber obtenido las piezas que faltan y haberlas instalado correctamente.

Saque del embalaje la sierra de mesa y compruebe que estén las piezas que se indican a continuación:

- Calibre de inglete
- Palo de empuje
- Sistema de protección inteligente
- Cuña de separación
- Dispositivo antirretroceso
- Guía para corte al hilo
- Tubo de polvo
- Depósito de polvo
- Adaptador de aspiración
- Inserción de base
- Llave de la hoja
- Llave Allen de 5 mm

Herramientas necesarias (no incluidas)

- Llave Allen de 4 mm
- Destornillador Philips
- Destornillador plano
- Escuadra combinada



NOTA

Retire el bloque de espuma de poliestireno y la brida sujetables antes del primer uso. No levante la hoja de sierra antes de retirar el bloque de espuma de poliestireno; podría dañar la herramienta.

Insertar/cambiar la batería

- Introduzca la batería cargada en la herramienta eléctrica presionando hasta que se oiga un clic (ver la figura B).
- Para quitarla, presione el botón de liberación y saque la batería tirando de ella (ver figura C).



¡PRECAUCIÓN!

Proteja los contactos de la batería cuando no se esté utilizando el aparato. Las piezas de metal sueltas pueden cortocircuitar los terminales: ¡peligro de explosión e incendio!

Extraer/instalar la inserción de base (ver las figuras D1-D3)



¡ADVERTENCIA!

La inserción de base debe estar bloqueada en su lugar en todo momento.

Para quitar la inserción de base

- Utilice un destornillador plano (no incluido) para quitar primero la cubierta (D-5).
- Coloque el dedo índice en el orificio para el dedo (D-1) para levantar y tirar de la inserción de base (D-2) hacia la parte delantera de la sierra.

Para instalar la inserción de base

- Coloque las lengüetas de la inserción de base (D-3) en los bolsillos y coloque la inserción de base (D-2) hacia abajo. Asegúrese de que la inserción de base esté asentada correctamente y de forma segura en su lugar.

La inserción de base (D-2) contiene cuatro tornillos de ajuste (D-4) para ajustar la altura de la inserción de base. Utilice un destornillador plano (no incluido) para ajustar los tornillos. La inserción debe estar ligeramente por debajo de la mesa en la parte delantera y ligeramente por encima de la mesa en la parte posterior.

Instalación/extracción del sistema de protección inteligente o de la cuña de separación (ver las figuras E1-E2)



¡ADVERTENCIA!

Asegure completamente el sistema de protección inteligente antes de usar la sierra de mesa. Un sistema de protección inteligente suelto puede deslizarse en la hoja y ser arrojado hacia usted.

Para instalar el sistema de protección inteligente o la cuña de separación

- Quite la batería.
- Levante la hoja lo más alto posible girando la rueda de elevación (8) en sentido horario y coloque la hoja perpendicular a la mesa.
- Desbloquee la palanca de liberación de la proyección (E-1) girándola en sentido horario.

- Deslice el sistema de protección inteligente (1) o la cuña de separación (E-3) a la posición de montaje detrás de la palanca de liberación. Alinee y enganche las muescas (E-2) en el sistema de protección inteligente o la cuña de separación con el pasador.
- Bloquee la palanca de liberación de la protección (E-1) girándola en sentido antihorario.

Para quitar el sistema de protección inteligente o la cuña de separación

- Desbloquee la palanca de liberación (E-1) y tire de la protección hacia la palanca de liberación para desenganchar las muescas (E-2) en el sistema de protección o la cuña de separación del pasador.
- Saque el sistema de protección o la cuña de separación.

Instalación/extracción del dispositivo antirretroceso (ver la figura F)



¡ADVERTENCIA!

Instale siempre el dispositivo antirretroceso en el sistema de protección inteligente cuando realice operaciones de «corte pasante».

Para instalar el dispositivo antirretroceso

- Quite la batería.
- Presione el botón de liberación (F-2) y coloque el dispositivo antirretroceso (2) en el borde superior del sistema de protección inteligente (1), debajo de la muesca (F-1).
- Presione el dispositivo antirretroceso (2) hacia abajo hasta que caiga en la muesca (F-1).

Para quitar el dispositivo antirretroceso

Presione el botón de liberación (F-2) y retírelo.

Cambiar la hoja (ver la figura G1-G2)



¡ADVERTENCIA!

Utilice siempre guantes cuando cambie o manipule las hojas de sierra. Las puntas de las hojas pueden causar lesiones personales.

- Quite la batería y la inserción de base.
- Levante la hoja (G-2) lo más alto que pueda.

- Quite el sistema de protección inteligente (1).
- Levante la palanca de bloqueo del eje (G-1) y gire lentamente la hoja (G-2) con la mano hasta que el bloqueo encaje completamente en el eje del árbol de la sierra (G-4), y detenga la rotación.
- Afloje la tuerca del eje (G-5) en sentido antihorario con la llave de la hoja (19) incluida.
- Quite la tuerca del eje (G-5) y la arandela exterior (G-3). Deje la arandela interior (G-6) en el eje del árbol (G-4).
- Instale la nueva hoja en del eje del árbol (G-4), asegurándose de que los dientes de la hoja apunten hacia abajo en la parte delantera de la mesa.
- Instale la arandela exterior (G-3) y la tuerca del eje (G-5).
- Levante la palanca de bloqueo del eje (G-1) y apriete firmemente la tuerca del eje (G-5) en sentido horario.
- Gire la hoja de sierra varias veces a mano para ver si hay algún atasco y confirme que no hay ningún problema con la rotación de la hoja de sierra.
- Vuelva a instalar la inserción de base y sujétela.

Colocación de la guía para corte al hilo (ver las figuras H1-H2)

- Asegúrese de que las palancas de bloqueo de la guía para corte al hilo (16) a ambos lados de la guía estén en la posición liberada.
- Alinee la muesca (H-2) en el soporte de la guía para corte al hilo con uno de los 3 pernos de índice (H-3) en los carriles delantero y trasero.
- Asegúrese de que la guía abatible (H-1) esté en su posición de almacenamiento, de espaldas a la hoja.
- Presione las palancas de bloqueo (16) hacia abajo para sujetar la guía para corte al hilo en su lugar.
- Utilice la guía abatible (H-1) cuando corte una pieza de trabajo delgada cerca de la hoja.

Almacenamiento y transporte (ver las figuras I1-I11)

- **Almacenamiento del calibre de inglete (ver la figura I1)**

Guarda el calibre de inglete debajo de la parte posterior de la mesa.

- **Almacenamiento del palo de empuje (ver la figura I2)**

Inserte el palo de empuje en el soporte del palo de empuje.

- **Almacenamiento de la guía para corte al hilo (ver la figura I3)**

Asegúrese de que la guía abatible esté en la posición de almacenamiento.

Guarda la guía para corte al hilo debajo del extremo izquierdo de la mesa en los carriles, y bloquee ambas palancas de bloqueo de la guía para corte al hilo.

- **Almacenamiento del sistema de protección inteligente y la cuña de separación (ver la figura I4)**

Deslice el conjunto de protección inteligente de la hoja o la cuña de separación en el soporte y, a continuación, gire el cierre 1/4 de vuelta para bloquear el sistema de protección inteligente o la cuña de separación en su lugar.

- **Almacenamiento del dispositivo antirretroceso (ver la figura I5)**

Deslice el dispositivo antirretroceso a través del soporte de almacenamiento y suelte el botón de liberación del trinquete para bloquearlo en su lugar.

- **Almacenamiento de llave Allen (ver la figura I6)**

Guarda la llave Allen debajo de la mesa. Inserte el extremo largo de la llave Allen en el bucle de plástico y el extremo corto en el puerto de almacenamiento.

- **Almacenamiento de la llave de la hoja (ver la figura I6)**

Guarda la llave de la hoja en el soporte de la llave de la hoja, debajo de la mesa. Deslice la llave de la hoja en la varilla roscada, instale la tuerca de mariposa en la varilla roscada y apriétela.

- **Tubo de polvo (ver la figura I7)**

El tubo de polvo se puede almacenar debajo del lado derecho de la mesa.

- **Almacenamiento de la sierra de mesa (ver la figura I8)**

Guarda la herramienta solo con esta orientación. Almacenarla con otra orientación puede provocar daños en la herramienta.

- **Transporte de la sierra de mesa (ver la figura I9)**

Quite la batería. Guarda todos los

componentes y baje la hoja de sierra. Levante y transporte la sierra de mesa agarrando firmemente los dos lados de la mesa.

■ **Montaje de la sierra de mesa (ver la figura I10)**

La sierra de mesa se puede montar de forma segura en una superficie de apoyo firme, como un banco de trabajo, utilizando los tres orificios de montaje (I-1).

■ **Montaje de la sierra de mesa en un soporte (ver la figura I11)**

La sierra de mesa se puede montar en el banco de trabajo de la sierra de mesa plegable FLEX modelo WB TS (se vende por separado).

Ajustes



¡ADVERTENCIA!

Quite la batería antes de realizar cualquier trabajo en la herramienta eléctrica.

Ajuste de los topes de 0° y 45° (ver las figuras J1-J3)

Ajuste de los topes de 0°

- Levante la hoja a la altura máxima.
- Afloje la palanca de bloqueo del bisel (9) y empuje la rueda de elevación (8) hacia la izquierda (0°) o hacia la derecha (45°) lo máximo posible. A continuación, apriete la palanca de bloqueo del bisel (9).
- Coloque una escuadra combinada sobre la mesa con un extremo de la escuadra contra la hoja. Compruebe si la hoja está a 90° o 45° de la mesa.
- Si la hoja no está a 90° o 45° de la mesa, afloje la palanca de bloqueo del bisel (9), afloje el tornillo de la leva de 90° (J-5) o el tornillo de la leva de 45° (J-2) con un destornillador Phillips (no incluido), y empuje la rueda de elevación (8) hasta que la hoja esté a 90° o 45° de la mesa.
- Apriete la palanca de bloqueo de bisel (9), gire la leva de tope de bisel de 90° (J-4) o la leva de tope de bisel de 45° (J-3) hasta que toque la carcasa del tope de bisel. A continuación, apriete el tornillo de la leva de 90° (J-5) o el tornillo de la leva de 45° (J-2).
- Afloje el tornillo del puntero y ajuste el puntero en la escala de bisel (13).

Ajuste de la hoja paralela a las ranuras del calibre de inglete (ver las figuras K1-K3)

- Levante la hoja lo más alto posible.
- Seleccione un punto de la hoja de sierra que esté colocado a la izquierda mirando la hoja desde la parte delantera de la sierra, y márquelo con un lápiz.
- Coloque la base de una escuadra combinada contra el borde de la ranura del calibre de inglete, y extienda la regla deslizante de la escuadra para que solo toque el punto marcado en la hoja de sierra en la parte posterior de la mesa, evitando los dientes de la hoja.
- Gire la hoja y verifique el mismo punto marcado de la hoja de sierra en la parte delantera de la mesa.
- Si las medidas delantera y trasera no son idénticas, identifique el lado con la separación. Afloje los cuatro pernos de alineación (K-1) ubicados debajo de la parte delantera y trasera de la mesa, usando la llave Allen (20). Al mismo tiempo, use una llave Allen de 4 mm (no incluida) para ajustar el tornillo excéntrico (K-2) ubicado detrás de la hoja de sierra en la mesa (ver la figura K3).
- Mueva con cuidado el chasis que contiene la hoja de sierra, hasta que la hoja quede paralela a la ranura de inglete, y apriete firmemente los pernos. Si aún no se ha logrado el paralelismo, afloje los cuatro pernos (K-1) y repita el procedimiento (ver la figura K2).

Alineación de la guía para corte al hilo (ver las figuras L1- L5)



¡ADVERTENCIA!

Para evitar lesiones personales, asegúrese siempre de que la guía para corte al hilo esté bloqueada antes de realizar cortes al hilo.

La guía está correctamente alineada con la hoja en las tres posiciones. Al mover la guía para corte al hilo (17), asegúrese de desbloquear y bloquear la guía con la palanca de bloqueo del carril (14), y use la perilla de ajuste del carril (15) para ajustar la posición de la guía.

- Para bloquear la palanca de bloqueo del carril (14), empújela hacia abajo y hacia la

parte trasera de la sierra (ver la figura L1).

- Para desbloquear la palanca de bloqueo del carril (14), tire de ella hacia la parte delantera de la sierra y hacia arriba.



NOTA

El bloqueo del carril se puede ajustar aflojando las contratueras (L-7) que se encuentran en la parte inferior de la sierra. Apriete la varilla hexagonal (L-6) hasta que el resorte del sistema de bloqueo esté comprimido (no completamente comprimido) creando la tensión deseada en la palanca de bloqueo del carril. Vuelva a apretar las contratueras contra la varilla hexagonal.

- Levante la protección de barrera a su posición de bloqueo hacia arriba, y retire el dispositivo antirretroceso.
- Levante la hoja lo más alto posible.
- Alinee la hoja con las ranuras del calibre de inglete.

Ajuste del lado derecho, posición 1

- Utilice la llave Allen (20) para aflojar el perno de índice derecho (L-2) en los carriles delantero y trasero, para que los pernos puedan deslizarse libremente. Deslice el perno de índice derecho (L-2) hacia la derecha aproximadamente 3 mm.
- Coloque la guía sobre el perno de índice derecho (L-2), no asegure las palancas de bloqueo de la guía para corte al hilo.
- Mueva los carriles para que el indicador de posición se alinee con el «0» en la escala superior y bloquee los carriles.
- Deslice la guía hacia la hoja hasta que la guía toque los dientes de la hoja.
- Asegure las palancas de bloqueo de la guía para corte al hilo. Apriete el perno de índice delantero y trasero (L-2).

Ajuste del lado derecho, posición 2

- Utilice la llave Allen (20) para aflojar el perno de índice derecho (L-3) en los carriles delantero y trasero, para que los pernos puedan deslizarse libremente.
- Coloque los orificios de alineación de la guía en la llave de la hoja (19) sobre el perno de índice derecho (L-2), con el segundo orificio aproximadamente alineado con el perno de índice derecho (L-3).
- Mueva el perno de índice derecho (L-3) hasta que la llave de la hoja se deslice

sobre la cabeza del perno.

- Asegure las palancas de bloqueo de la guía para corte al hilo. Apriete el perno de índice derecho (L-3).

Ajuste de la posición del lado izquierdo

- Utilice la llave Allen (20) para aflojar el perno de índice izquierdo (L-1) en los carriles delantero y trasero, para que los pernos puedan deslizarse libremente.
- Coloque la guía sobre el perno de índice izquierdo (L-1), pero no asegure las palancas de bloqueo de la guía para corte al hilo (16).
- Mueva los carriles de modo que la guía toque al menos un diente de la hoja, y bloquee los carriles.
- Deslice la guía junto con el perno de índice (L-1) hacia la hoja, hasta que la guía toque los dientes de la hoja.
- Asegure las palancas de bloqueo de la guía para corte al hilo. Apriete el perno de índice izquierdo delantero y trasero.

Ajuste del puntero de la guía para corte al hilo

- Coloque la guía sobre el perno de índice (L-2) y bloquee las palancas de bloqueo de la guía para corte al hilo (16) en la parte delantera y trasera.
- Mueva la guía hasta que quede al lado de la hoja de sierra. Bloquee los carriles en su lugar.
- Afloje los tornillos de ajuste del puntero (L-5).
- Ajuste el puntero a la marca «0» en la escala (L-4) y, a continuación, vuelva a apretar los tornillos (L-5).

Tira de luz LED de la guía para corte al hilo (ver las figuras M1-M2)

- Para encender la tira de luz (M-1), pulse la parte «ON» (I) del interruptor de la luz (M-2).
- Para apagar la tira de luz (M-1), pulse la parte «OFF» (O) del interruptor de la luz (M-2).

La tira de luz (M-1) funciona con una batería integrada en la guía para corte al hilo (17), y deberá recargarse periódicamente a través del puerto USB-C.

- Retire la guía para corte al hilo (17) de la sierra.

- Conecte un cable USB-C a un adaptador de corriente USB (ambos no están incluidos). Conecte el adaptador de corriente USB a una toma de corriente estándar.
- Durante la carga, la luz indicadora (M-4) se iluminará en rojo y cambiará a verde cuando finalice la carga.
- Desconecte el cable USB-C del puerto USB-C (M-3) y desconecte el adaptador de corriente USB de la toma de corriente cuando la batería esté completamente cargada.

Comprobación de la alineación de la cuña de separación (ver las figuras N1-N2)



¡ADVERTENCIA!

Compruebe periódicamente la alineación de la cuña de separación con la hoja y realice los ajustes necesarios. Una cuña de separación mal alineada puede provocar inestabilidad de la pieza de trabajo, pérdida de control y retroceso.

- Levante la hoja a la posición de altura completa (arriba) y ajuste el ángulo de bisel a 0°.
- Quite la inserción de base.
- Coloque la guía para corte al hilo (17) en el lado izquierdo de la mesa y, a continuación, muévela hacia la hoja hasta que la guía para corte al hilo (17) toque las puntas de los dientes de la hoja. Bloquee la guía para corte al hilo (17).
- Un papel de tres grosores (N-1) debe caber entre el cuerpo de la hoja y la guía para corte al hilo (17).
- De lo contrario, retire la inserción de base, afloje los tornillos de la abrazadera (N-2), vuelva a colocar la cuña de separación y apriete firmemente los tornillos de la abrazadera (N-2).
- Vuelva a comprobar la alineación y el espaciado y repita.

Operaciones de serrado



¡ADVERTENCIA!

Utilice siempre protección para los ojos y los oídos durante el corte, y guantes cuando manipule hojas de sierra.

Interruptor de encendido (ver la figura O1)

- Para encender la sierra, presione el botón verde (O-1).
- Para apagar la sierra, presione la paleta roja (O-2).
- Cuando se corta la energía de la sierra, la herramienta cambiará al modo apagado. Una vez que se restablezca la energía, será necesario volver a encender la herramienta.
- Para evitar el uso no autorizado, en el interruptor de encendido se puede colocar un candado (no incluido).

Parada automática (ver las figuras O1-O2)

Esta sierra de mesa está equipada con una función de parada automática, que apaga automáticamente la sierra cuando se finaliza el corte.

- Instale la batería.
- Presione el botón de parada automática (6); el indicador de parada automática (5) se iluminará.
- Encienda la sierra y comience el corte.
- En cuanto el sensor de parada automática (O-3) detecte que el corte ha terminado, la sierra se detendrá automáticamente.
- Después de que la sierra de mesa deje de cortar, el indicador de parada automática (5) permanecerá encendido durante 5 minutos. Vuelva a encender la sierra para el siguiente corte.
- Si la sierra de mesa deja de cortar durante más de 5 minutos, el indicador de parada automática (5) se apagará. Presione el botón de parada automática (6) y vuelva a encender la sierra para reactivar la función de parada automática para el siguiente corte.



¡ADVERTENCIA!

Si la parada automática no apaga la sierra al final del corte, examine el sensor de parada automática (O-3), limpie el líquido y elimine el serrín.

Selector de velocidad variable (ver la figura P)

Esta sierra de mesa está equipada con un selector de velocidad variable (4). La velocidad se puede ajustar simplemente

girando el selector de velocidad variable.

Indicador de nivel de batería (ver la figura Q)

Presione el botón del indicador del nivel de batería (10) y los LED se encenderán durante aproximadamente 10 segundos para comunicar el nivel de carga de la batería. Para verificar el nivel de carga actual de la batería, primero apague la sierra de mesa y, a continuación, pulse el botón del indicador de nivel de batería (10).

Extracción de polvo (ver la figura R)

Esta sierra de mesa incluye un tubo para polvo (18), un adaptador de aspiración (24) y un depósito de polvo (23). Para instalar el depósito de polvo (23), o el tubo de polvo (18), empújelos en la conexión para polvo (22).

Para instalar el adaptador de aspiración (24), después de instalar el tubo de polvo (18), conecte el adaptador de aspiración (24) con el tubo de polvo.

El adaptador de aspiración (24) admite mangueras de aspiración.



NOTA

Limpie el depósito de polvo (23) al final de la sesión de corte y antes de transportar o almacenar la sierra.



¡ADVERTENCIA!

Tenga mucho cuidado con el polvo desechado. Los materiales en forma de partículas finas pueden ser explosivos. No tire el serrín a una llama abierta. Con el tiempo, puede producirse combustión espontánea como resultado de la mezcla de aceite o agua con partículas de polvo.

Sistema de protección inteligente (ver las figuras S1-S3)



¡ADVERTENCIA!

Mantenga siempre las protecciones en su lugar. Las protecciones deben estar operativas y estar bien montadas. Una protección que esté suelta, dañada o que no funcione correctamente debe repararse o sustituirse.

- El sistema de protección inteligente (1) mantiene su funcionalidad como

separador de material para cortes pasantes.

- En el caso de los cortes no pasantes, es necesario sustituir el sistema de protección inteligente (1) por la cuña de separación incluida, que actúa como separador de material, y el dispositivo antirretroceso (2).
- En el caso de que la cuña de separación no se pueda utilizar para un corte específico o para su uso con una hoja de ranurar, debe retirarse.

Ajuste de los ángulos de bisel (ver la figura T)

Afloje la palanca de bloqueo del bisel de la hoja (9) en sentido antihorario, deslice la rueda de elevación (8) hasta que el puntero esté en el ángulo deseado, y apriete la palanca de bloqueo del bisel de la hoja (9) en sentido horario.

Ayudantes (ver la figura U)

Algunas operaciones de serrado requerirán el uso de ayudantes adicionales.

- Utilice el bloque de empuje cuando trabaje con piezas estrechas cuando necesite empujar cerca de la hoja de sierra.
- Utilice tablas de plumas para todas las operaciones de corte no pasante en las que no se pueda utilizar la protección.

Corte al hilo (ver las figuras V1-V4)



¡ADVERTENCIA!

Asegúrese de que la guía para corte al hilo esté bloqueada.

- Sujete la pieza de trabajo con ambas manos y presiónela contra la mesa.
- Utilice el palo de empuje cuando la distancia entre la guía y la hoja de sierra sea menor que 150 mm.
- Utilice un bloque de empuje cuando esta distancia sea menor que 50 mm.
- Sierre a través de la pieza de trabajo aplicando un avance uniforme.
- Al cortar tablas largas o paneles grandes, utilice soportes de trabajo auxiliares para apoyar el extremo libre.
- Si la pieza está alabeada, coloque el lado cóncavo hacia abajo para evitar el balanceo.

- La pieza de trabajo debe tener un borde recto contra la guía para corte al hilo.
- Al cortar piezas de trabajo muy delgadas (5 mm o menos), se debe usar un revestimiento de guía auxiliar. Sujete una tabla de madera contrachapada de 18 mm de grosor a la guía para corte al hilo, asegurándose de que esté apoyada en la parte superior de la mesa.
- Para el corte en bisel, la operación es la misma que para el corte al hilo, excepto que el ángulo de bisel se establece en un ángulo distinto de cero grados.

Corte a inglete (ver las figuras W1-W2)

- Afloje la perilla de bloqueo del calibre de inglete (W-1), mueva el calibre de inglete (3) al ángulo deseado y bloquéelo.
- El calibre de inglete (3) se puede utilizar en cualquiera de las ranuras de la mesa.
- Cuando utilice el calibre de inglete en la ranura izquierda, sostenga la pieza de trabajo firmemente contra el cabezal del calibre de inglete con la mano izquierda, y sujete la perilla de bloqueo con la mano derecha.
- Cuando utilice la ranura derecha, sujete la pieza de trabajo con la mano derecha y la perilla de bloqueo con la mano izquierda.
- Hay dos tornillos de ajuste (W-2) en el calibre de inglete, como se muestra en la figura W1. Con la barra del calibre de inglete en la ranura de la sierra de mesa, inserte la llave hexagonal en los tornillos de ajuste (W-2). Al ajustar los tornillos de ajuste se expandirá o contraerá la anchura de la barra. Ajuste cada tornillo de ajuste para que pueda eliminar la holgura lateral, pero aún así tener una acción de deslizamiento suave en toda la ranura.
- Para una mejor colocación de piezas de trabajo largas, el calibre de inglete se puede ampliar con un carril de perfil (W-3). Si es necesario, monte el carril de perfil en el calibre de inglete con el kit de fijación.

Corte transversal en bisel (ver la figura X)

- El corte transversal en bisel es lo mismo que el corte transversal, excepto que la madera también se corta en un ángulo de bisel distinto de 90° con el lado plano de

la madera.

- Ajuste la hoja al ángulo deseado.
- Use el calibre de inglete en la ranura a la derecha o a la izquierda de la hoja.

Corte repetitivo (ver la figura Y)

- Al realizar cortes repetitivos, sujete un bloque de madera a la guía para corte al hilo con una abrazadera. Deslice la guía para corte al hilo a una posición que le dé la longitud de la tabla que desea repetir, y bloquee la guía para corte al hilo en su posición.
- Deslice la pieza de trabajo a lo largo del calibre de inglete hasta que toque el bloque y, a continuación, sujétela firmemente.
- Realice el corte, tire de la pieza de trabajo hacia atrás y, a continuación, empuje la pieza cortada para sacarla de la mesa con una varilla de empuje larga. No intente recogerla, ya que esto podría poner en peligro sus manos.

Corte a inglete compuesto

El corte a inglete compuesto es una combinación de corte a inglete y corte transversal en bisel. El corte se realiza en un ángulo distinto de 90° tanto con respecto al borde como al lado plano de la madera. Ajuste el calibre de inglete y la hoja al ángulo deseado, y asegúrese de que el calibre de inglete esté bloqueado.

Corte no pasante (ver la figura Z)



¡ADVERTENCIA!

Utilice tablas de plumas para todas las operaciones de corte no pasante en las que no se pueda utilizar la protección.

- Retire el sistema de protección inteligente e instale la cuña de separación.
- Ajuste el ángulo de bisel a 0°.
- Ajuste la hoja a la profundidad correcta para la pieza de trabajo.
- Dependiendo de la forma y el tamaño de la pieza de trabajo, utilice la guía para corte al hilo o el calibre de inglete.
- Instale tablas de plumas en la posición adecuada para el corte que se está realizando.
- Encienda la sierra y use un palo de empuje y/o bloques de empuje para mover la pieza hacia el corte.

- Una vez que se hayan completado todos los cortes no pasantes, apague la sierra y vuelva a instalar el sistema de protección inteligente.

Mantenimiento y cuidado

⚠ ¡ADVERTENCIA!

Antes de realizar cualquier trabajo en la amoladora angular, desconecte siempre el enchufe de la toma de corriente.

Limpieza

- Limpie regularmente la herramienta eléctrica y la rejilla situada delante de las ranuras de ventilación. La frecuencia de limpieza depende del material y la duración de uso.
- Sople regularmente con aire comprimido seco el interior de la carcasa y el motor.
- Lubrique periódicamente las piezas móviles.

Piezas de recambio y accesorios

Para obtener información sobre otros accesorios, en particular herramientas y medios de pulido, consulte los catálogos del fabricante.

En nuestra página web encontrará planos de despiece y listas de recambios:

www.flex-tools.com

Las instrucciones también pueden consultarse en www.flex-tools.com.

Información para la eliminación del producto

⚠ ¡ADVERTENCIA!

Las herramientas viejas deben dejarse inutilizables:

– *si funcionan conectadas a la red eléctrica, quite el cable de alimentación.*

 Solo países de la UE
 ¡No tire los aparatos eléctricos a la basura doméstica!

Según la Directiva Europea 2012/19/UE sobre residuos eléctricos y electrónicos, y su implementación en las legislaciones nacionales, los aparatos eléctricos usados deben recogerse por separado y reciclarse de forma respetuosa con el medio ambiente.



Recuperación de materias primas en lugar de eliminación de residuos.

Los dispositivos, accesorios y embalajes deben reciclarse de forma respetuosa con el medio ambiente. Las piezas de plástico están identificadas para el reciclaje según el tipo de material.



NOTA

¡Pregunte a su distribuidor las opciones de eliminación!

CE-Declaración de conformidad

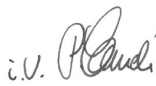
Declaramos bajo nuestra exclusiva responsabilidad que el producto descrito en las «Especificaciones técnicas» cumple las siguientes normas o documentos estandarizados:

EN 62841 de acuerdo con las disposiciones de las directivas 2014/30/UE, 2006/42/CE, 2011/65/UE.

Responsable de la documentación técnica:

FLEX- Elektrowerkzeuge GmbH, R & D

Bahnhofstrasse 1 5, D-71 711 Steinheim/Murr

i.v.  

Peter Lameli
Director técnico

Klaus Peter Weinper
Jefe del departamento de calidad (QD)

1-02-2024; FLEX-Elektrowerkzeuge GmbH
Bahnhofstrasse 1 5, D-71 711 Steinheim/Murr

Exención de responsabilidad

El fabricante y su representante no son responsables de los daños y la pérdida de beneficio debido a la interrupción de la actividad causada por el producto o por un producto que no se pueda utilizar.

El fabricante y su representante no son responsables de los daños provocados por el uso indebido del producto o por el uso del mismo con productos de otros fabricantes.

Símbolos usados neste manual



AVISO!

Existem perigos iminentes. O desrespeito por este aviso pode dar origem à morte ou a ferimentos extremamente graves.



CUIDADO!

Existe a possibilidade de uma situação perigosa. O desrespeito por este aviso pode dar origem a ferimentos ligeiros ou danos patrimoniais.



NOTA

Existem dicas de utilização e informação importante.

Símbolos na ferramenta elétrica



Antes de ligar a ferramenta elétrica, leia o manual de funcionamento!



Use óculos de proteção!



Informação sobre a eliminação de uma máquina velha (consulte a página 97)

Para sua segurança



AVISO!

Antes de usar a ferramenta elétrica, leia e siga:

- Estas instruções de funcionamento,
- As regras e normas atuais nas instalações quanto à prevenção de acidentes.

Esta ferramenta elétrica é topo de gama e foi fabricada de acordo com as normas de segurança conhecidas.

No entanto, durante a utilização, a ferramenta elétrica pode constituir um perigo de vida para o utilizador ou poderá haver danos na ferramenta elétrica ou patrimoniais.

A serra de mesa sem fios só pode ser usada

- conforme previsto,
- num perfeito estado de funcionamento.

As falhas que impeçam a segurança têm de ser reparadas imediatamente.

Utilização prevista

Esta serra de mesa sem fios foi criada

- para um uso comercial na indústria e comércio,
- para cortes rasgados, cruzados, de esquadria e incompletos em vários materiais de plástico e de madeira.

Instruções de segurança da serra de mesa



AVISO!

Leia todos os avisos de segurança, instruções, ilustrações e especificações fornecidas com esta ferramenta elétrica. Não seguir todas as instruções apresentadas abaixo pode resultar em choque elétrico, incêndio e/ou ferimentos graves. Guarde todos os avisos e instruções para futuras referências.

Avisos relacionados com a proteção

- **Mantenha as proteções no devido lugar. As proteções têm de estar em bom estado de funcionamento e devidamente montadas.** Uma proteção solta, danificada ou que não funcione corretamente tem de ser reparada ou substituída.
- **Use sempre a proteção da lâmina da serra, faca de corte e dispositivo anti-ressaltos para qualquer operação de corte.** Para cortes completos em que a lâmina da serra corte completamente ao longo da espessura da peça a ser trabalhada, a proteção e outros dispositivos de segurança ajudam a reduzir o risco de ferimentos.
- **Após terminar um corte incompleto, como um corte não reto ou desdobramento, volte a colocar a faca de corte na posição esticada.** Com a faca de corte esticada, volte a fixar a proteção da lâmina. A proteção e a faca de corte ajudam a reduzir o risco de ferimentos.
- **Certifique-se de que a lâmina da serra não contacta com a proteção, faca de corte ou peça a ser trabalhada antes de ligar o interruptor.** O contacto inadvertido destes artigos com a lâmina da serra pode dar origem a uma situação perigosa.
- **Ajuste a faca de corte conforme descrito neste manual de instruções.** Um espaçamento, posicionamento e

alinhamento incorretos podem tornar a faca de corte ineficaz a prevenir ressaltos.

- **Para que a faca de corte e dispositivo anti-ressaltos funcionem, têm de estar fixados na peça a ser trabalhada.** A faca de corte e o dispositivo anti-ressaltos são ineficazes quando cortar peças que sejam muito curtas para serem encaixadas com a faca de corte e dispositivo anti-ressalto. Nestas condições, não pode evitar um ressalto com a faca de corte e dispositivo anti-ressaltos.
- **Use a lâmina da serra adequada para a faca de corte.** Para que a faca de corte funcione corretamente, o diâmetro da lâmina da serra tem de corresponder à faca de corte adequada e a estrutura da lâmina da serra tem de ser mais fina do que a faca de corte, e a largura de corte da lâmina tem de ser mais larga do que a espessura da faca de corte.

Avisos dos procedimentos de corte

-  **PERIGO: Nunca coloque os dedos nem mãos perto ou em linha com a lâmina da serra.** Um descuido ou deslize pode colocar a sua mão em contacto direto com a lâmina da serra e dar origem a ferimentos sérios.
- **Orientar a peça a ser trabalhada para a lâmina da serra ou cortador apenas contra a direção de rotação.** Orientar a peça a ser trabalhada na mesma direção da rotação da lâmina da serra pode fazer com que a peça e a sua mão sejam puxadas contra a lâmina da serra.
- **Nunca use o regulador de esquadria para orientar a peça a ser trabalhada quando cortar, e não use a barreira de corte como batente de comprimento quando efetuar cortes cruzados com o regulador de esquadria.** Orientar a peça com a barreira de corte e o regulador de esquadria em simultâneo aumenta a probabilidade de prender a lâmina da serra e sofrer um ressalto.
- **Quando cortar, mantenha sempre a peça a ser trabalhada em completo contacto com a vedação, e faça sempre pressão na peça entre a vedação e a lâmina da serra.** Use uma haste de pressão quando a distância entre a vedação e a lâmina da serra for inferior a 150 mm, e use um bloco de pressão quando a distância for inferior a 50 mm. Dispositivos de “ajuda ao trabalho” mantêm a sua mão a uma distância segura da lâmina da serra.
- **Use apenas a haste de pressão fornecida pelo fabricante ou construída de acordo com as instruções.** Esta haste de pressão fornece uma distância suficiente entre a mão e a lâmina da serra.
- **Nunca use uma haste de pressão danificada ou cortada.** Uma haste de pressão danificada ou cortada pode partir, fazendo com que a sua mão deslize na direção da lâmina da serra.
- **Não efetue qualquer operação sem usar as mãos. Use sempre a barreira de corte ou regulador de esquadria para posicionar e orientar a peça.** “Mãos-livres” significa usar a sua mão para suportar ou orientar a peça a ser trabalhada em vez de uma barreira de corte ou regulador de esquadria. Serrar mãos-livres dá origem ao desalinhamento, bloqueio da lâmina e ressalto.
- **Nunca se estique nem se coloque sobre uma lâmina da serra rotativa.** Esticar-se para chegar à peça pode dar origem ao contacto accidental com a lâmina da serra em movimento.
- **Forneça um suporte auxiliar à peça a ser trabalhada na parte traseira e lateral da mesa da serra para que as peças compridas e largas se mantenham niveladas.** Uma peça comprida ou larga tem tendência para oscilar na extremidade da mesa, dando origem à perda de controlo, bloqueio da lâmina da serra e ressalto.
- **Avance com a peça a um ritmo uniforme. Não dobre, torça nem vire a peça a ser trabalhada de um lado para o outro. Se ocorrer uma obstrução, desligue imediatamente a ferramenta, retire a ficha da tomada e depois elimine a obstrução.** Se a peça obstruir a lâmina da serra, pode sofrer um ressalto ou prender o motor.
- **Não retire partes de material cortado enquanto a serra estiver a funcionar.** O material pode ficar preso entre a vedação ou dentro da proteção da lâmina da serra, podendo puxar os seus dedos para a

lâmina da serra. Desligue a serra e espere que a lâmina da serra pare antes de retirar o material.

- **Use um esquadro auxiliar em contacto com o topo da mesa quando cortar peças com uma espessura inferior a 2 mm.** Uma peça fina pode forçar a barreira de corte e dar origem a um ressalto.

Avisos relacionados com ressaltos

Um ressalto é uma reação súbita da peça devido a apertões, bloqueios da lâmina da serra ou desalinhamentos no corte relativamente à lâmina da serra, ou quando uma parte da peça fica presa entre a lâmina da serra e a barreira de corte.

Mais frequentemente durante o ressalto, a peça é levantada da mesa pela parte traseira da lâmina da serra e é atirada contra o operador.

O ressalto é o resultado de uma utilização ou condições inadequadas ou incorretas da serra e pode ser evitado tomando as devidas precauções apresentadas abaixo.

- **Nunca se coloque diretamente em linha com a lâmina da serra.** Coloque sempre o seu corpo do mesmo lado que o esquadro da lâmina da serra. O ressalto pode atirar a peça a alta velocidade contra alguém que esteja à frente e em linha com a lâmina da serra.
- **Nunca se estique para a frente ou para trás da lâmina da serra para puxar ou suportar a peça.** Pode ocorrer o contacto accidental com a lâmina da serra, ou o ressalto pode arrastar os seus dedos na direção da lâmina da serra.
- **Nunca segure nem pressione a peça a ser cortada contra a lâmina da serra em rotação.** Pressionar a peça a ser cortada contra a lâmina da serra pode dar origem a bloqueios e ressaltos.
- **Alinhe o esquadro para ficar paralelo com a lâmina da serra.** Um esquadro desalinhado prende a peça contra a lâmina da serra e dá origem a um ressalto.
- **Use um dispositivo de segurança “featherboard” para orientar a peça contra a mesa e vedação quando efetuar cortes que não sejam retos, como encaixes.** Um featherboard ajuda a controlar a peça no caso de ressaltos.

- **Tenha muito cuidado quando efetuar um corte em ângulos mortos das peças montadas.** A lâmina saliente pode cortar objetos que podem causar um ressalto.
- **Suporte painéis grandes para minimizar o risco de prisão da lâmina e de ressaltos.** Os painéis grandes tendem a afundar no seu próprio peso. Tem de colocar suportes em todas as partes do painel que ultrapassem o topo da mesa.
- **Tenha muito cuidado quando cortar uma peça torcida, com nós, dobrada ou que não tenha uma extremidade reta para a orientar com um regulador de esquadria ou ao longo do esquadro.** Uma peça torcida, com nós ou dobrada é instável e causa o desalinhar do entalhe com a lâmina da serra, bloqueando e dando origem a um ressalto.
- **Nunca corte mais do que uma peça empilhada na vertical ou horizontal.** A lâmina da serra pode prender numa ou mais peças e dar origem a um ressalto.
- **Quando voltar a ligar a serra com a lâmina da serra na peça a ser trabalhada, centre a lâmina da serra no entalhe e verifique se os dentes da serra não estão presos no material.** Se a lâmina da serra bloquear, pode levantar a peça e causar um ressalto quando a serra for reiniciada.
- **Mantenha as lâminas da serra limpas e afiadas. Nunca use lâminas torcidas, rachadas ou com dentes partidos.** Lâminas afiadas e montadas corretamente minimizam o perigo de bloqueios e ressaltos.

Avisos quanto à utilização da serra de mesa

- **Desligue a serra de mesa e retire a ficha da tomada quando retirar a inserção da mesa, mudar a lâmina da serra ou efetuar ajustes na faca de corte ou proteção da lâmina da serra, e quando a máquina for deixada sem supervisão.** Medidas de precaução evitam acidentes.
- **Nunca deixe a serra de mesa a funcionar sem supervisão.** Desligue-a e não a deixe até que esta pare por completo. Uma serra em funcionamento sem supervisão é um perigo sem controlo.
- **Coloque a serra de mesa num local bem iluminado e nivelado onde possa manter**

a estabilidade e equilíbrio. Deverá ser instalada numa área com espaço suficiente para manusear facilmente o tamanho da sua peça a ser trabalhada. Áreas desarrumadas e escuras com pisos desnivelados e escorregadios convidam a acidentes.

- **Limpe frequentemente e retire a serradura por baixo da mesa da serra e/ou do dispositivo de recolha do pó.** A serradura acumulada é combustível e pode incendiar-se.
- **A serra de mesa tem de ser fixada.** Uma serra de mesa que não esteja devidamente fixada pode mover-se ou cair.
- **Retire ferramentas, restos de madeira, etc., da mesa antes de ligar a serra de mesa.** Distrações ou um possível bloqueio podem ser perigosos.
- **Use sempre lâminas com o tamanho e a forma corretos (em diamante ou redonda) dos orifícios.** As lâminas que não sirvam no material de montagem da lâmina funcionam descentradas, causando a perda de controlo.
- **Nunca use meios de montagem da lâmina da serra danificados ou incorretos, como rebordos, anilhas, parafusos ou porcas.** Estes meios de montagem foram criados especialmente para a sua serra, para um funcionamento seguro e desempenho ótimo.
- **Nunca se coloque em cima da serra de mesa nem a use como escadote.** Podem ocorrer ferimentos sérios se a ferramenta se virar ou se o acessório de corte tiver um contacto accidental.
- **Certifique-se de que a lâmina da serra é instalada para rodar na direção correta. Não use discos de amolar, escovas de aço ou discos abrasivos na serra de mesa.** Uma instalação inadequada da lâmina da serra ou utilização de acessórios que não sejam recomendados pode causar ferimentos sérios.

Ruído e vibração

Os valores de ruído e vibração foram determinados de acordo com a norma EN 62841-3-1. O nível de ruído avaliado A da ferramenta elétrica é habitualmente:

- Nível de pressão do som L_{pA} : 91 dB(A);
- Nível de potência do som L_{WA} : 100 dB(A);

– Incerteza:

$K = 3$ dB.



CUIDADO!

As medições indicadas dizem respeito a ferramentas elétricas novas. O uso diário causa a alteração dos valores de vibração e ruído.



NOTA

O nível de emissão da vibração apresentado nesta folha de informações foi medido de acordo com um método de medição padrão apresentado em EN 62841-3-1, e pode ser usado para comparar ferramentas.

O valor total declarado da vibração e os valores declarados de emissão de ruído também podem ser usados numa avaliação preliminar da exposição.

No entanto, se a ferramenta for usada para diferentes aplicações, com diferentes acessórios de corte, ou tendo uma má manutenção, os níveis de emissão da vibração podem diferir.

Isto pode aumentar significativamente o nível de exposição sobre o período total de funcionamento.

Para fazer uma estimativa precisa do nível de exposição da vibração, também tem de ter em conta as vezes que desliga a ferramenta, ou quando esta está a funcionar, mas não está realmente a ser utilizada.

Isto pode diminuir significativamente o nível de exposição sobre o período total de funcionamento.

Identifique as medidas adicionais de segurança para proteger o operador dos efeitos de vibração, como: Manter a ferramenta e os acessórios de corte em bom estado, manter as mãos quentes, organizar padrões de trabalho.



AVISO!

– *A emissão de vibração ruídos durante a utilização atual da ferramenta elétrica pode diferir dos valores declarados, dependendo dos modos como a ferramenta é usada e o tipo de peça a ser processada.*

– *Da necessidade de identificar medidas de segurança para proteger o operador, que se baseiam numa estimativa de exposição nas condições reais de utilização (tendo em conta todos os componentes do ciclo de funcionamento como as alturas em que a ferramenta se encontra desligada ou inativa, para além do tempo de ativação).*

**CUIDADO!**

Use proteção auditiva quando a pressão do som estiver acima dos 85 dB(A).

Dados técnicos

Ferramenta		TS 92 18-EC	
Tipo		Serra de mesa	
Voltagem nominal	V	18	
Velocidade sem carga	/min	5000	
Velocidade variável	/min	2000-5000	
Tamanho da lâmina	mm	254	
Diâmetro do orifício	mm	30	
Ângulo máximo de esquadria falsa	°	47	
Profundidade máxima de corte - esquadria falsa de 45°	mm	58	
Profundidade máxima de corte - esquadria falsa de 90°	mm	92	
Capacidade máxima de corte rasgado do lado direito da lâmina	mm	780	
Capacidade máxima de corte rasgado do lado esquerdo da lâmina	mm	427	
Peso de acordo com o procedimento EPTA 01/2003	kg	23	
Bateria	18V	AP 18.0/2.5	
		AP 18.0/5.0	
		AP 18.0/8.0	
Peso da bateria	kg	AP 18.0/2.5	0,4
		AP 18.0/5.0	0,7
		AP 18.0/8.0	1,1
Temperatura de funcionamento	-10 - 40 °C		
Temperatura de armazenamento	-40 - 70 °C		
Temperatura de carregamento	4~40 °C		
Carregador	CA 12/18, CA 18.0-LD, CA 10.8/18.0		

Vista pormenorizada (Imagem A)

A numeração das funcionalidades do produto refere-se à imagem da máquina na página das imagens.

- 1 Sistema de proteção inteligente
- 2 Dispositivo anti-ressalto
- 3 Regulador de esquadria
- 4 Disco de velocidade variável
- 5 Indicador de paragem automática
- 6 Botão de paragem automática
- 7 Interruptor da alimentação
- 8 Disco de elevação
- 9 Alavanca de fixação da esquadria falsa
- 10 Botão do indicador do nível da bateria
- 11 Indicadores do nível da bateria
- 12 Haste de pressão
- 13 Régua de esquadria falsa da lâmina
- 14 Alavanca de fixação da calha
- 15 Manípulo de ajuste da calha
- 16 Alavanca de fixação da barreira de corte
- 17 Barreira de corte
- 18 Tubo do pó
- 19 Chave da lâmina
- 20 Chave sextavada
- 21 Suporte do sistema de proteção inteligente
- 22 Porta do pó
- 23 Saco do pó
- 24 Adaptador de aspiração

Montagem**AVISO!**

Evite arranques sem intenção da máquina. Durante a montagem, retire sempre a bateria da serra.

Antes de ligar a ferramenta elétrica

Retire a serra de mesa sem fios da caixa e certifique-se de que não existem peças em falta ou danificadas.

Retirar o conteúdo da caixa e verificá-lo

AVISO!

Se houver peças em falta, não ligue até obter e instalar as peças corretamente.

Retire a serra de mesa da caixa e verifique se tem todas as peças listadas abaixo:

- Regulador de esquadria
- Haste de pressão
- Sistema de proteção inteligente
- Faca de corte
- Dispositivo anti-ressalto
- Barreira de corte
- Tubo do pó
- Saco do pó
- Adaptador de aspiração
- Inserção da mesa
- Chave da lâmina
- Chave sextavada de 5 mm

Ferramentas necessárias (não fornecidas)

- Chave sextavada de 4mm
- Chave de estrelas
- Chave de fendas
- Esquadro combinado

NOTA

Retire o bloco de esferovite e o fixador do fio antes da primeira utilização. Não levante a lâmina da serra antes de retirar o bloco de esferovite. Isso pode danificar a ferramenta.

Inserir/Substituir a bateria

- Pressione a bateria carregada para a ferramenta elétrica até ficar fixada no respetivo lugar (consulte a Imagem B).
- Para retirar a bateria, prima o botão de libertação e puxe a bateria para fora (consulte a Imagem C).

CUIDADO!

Quando o aparelho não for usado, proteja os contactos da bateria. Peças soltas de metal podem colocar os contactos em curto-circuito, podendo dar origem a explosão ou fogo!

Retirar/instalar a inserção da mesa (consulte a Imagem D1-D3)

AVISO!

A inserção da mesa tem de estar sempre fixada no respetivo lugar.

Retirar a inserção na mesa

- Use uma chave de fendas (não fornecida) para retirar primeiro a cobertura (D-5).
- Coloque o indicador no orifício do dedo (D-1) para levantar e puxar a inserção da mesa (D-2) para fora, na direção da frente da serra.

Instalar a inserção na mesa

- Posicione as abas da inserção da mesa (D-3) nos bolsos, e coloque a inserção da mesa (D-2) para baixo. Certifique-se de que a inserção da mesa assenta corretamente e de forma segura no respetivo lugar.

A inserção da mesa (D-2) contém quatro parafusos de ajuste (D-4) para ajustar a altura da inserção da mesa. Use uma chave de fendas (não fornecida) para ajustar os parafusos. A inserção deverá estar ligeiramente abaixo da mesa na frente, e ligeiramente acima da mesa na parte traseira.

Instalar/retirar o sistema de proteção inteligente ou faca de corte (consulte a Imagem E1-E2)

 **AVISO!**
Fixe por completo o sistema de proteção inteligente antes de usar a serra de mesa. Um sistema de proteção inteligente solto pode escorregar para a lâmina e ser ressaltado na sua direção.

Instalar o sistema de proteção inteligente ou faca de corte

- Retire a bateria.
- Levante a lâmina ao máximo rodando o disco de elevação (8) no sentido dos ponteiros do relógio e coloque a lâmina perpendicular à mesa.
- Liberte a alavanca de libertação da proteção (E-1) rodando no sentido dos ponteiros do relógio.
- Faça deslizar o sistema de proteção inteligente (1) ou faca de corte (E-3) para a posição de montagem atrás da alavanca de libertação. Alinhe e encaixe os entalhes (E-2) no sistema de proteção inteligente ou faca de corte com a cavilha.
- Fixe a alavanca de libertação da proteção (E-1) rodando no sentido inverso ao dos ponteiros do relógio.

Retirar o sistema de proteção inteligente ou faca de corte

- Liberte a alavanca de libertação (E-1) e puxe a proteção na direção da alavanca de libertação para libertar os entalhes (E-2) no sistema de proteção ou faca de corte da cavilha.
- Puxe o sistema de proteção ou faca de corte para fora.

Instalar/retirar o dispositivo anti-ressalto (consulte a Imagem F)



AVISO!

Instale sempre o dispositivo anti-ressalto no sistema de proteção inteligente quando efetuar operações de "corte completo".

Instalar o dispositivo anti-ressalto

- Retire a bateria.
- Prima o botão de libertação (F-2) e posicione o dispositivo anti-ressalto (2) na extremidade superior do sistema de proteção inteligente (1), por baixo do entalhe (F-1).
- Pressione o dispositivo anti-ressalto (2) para baixo até entrar no entalhe (F-1).

Retirar o dispositivo anti-ressalto

Prima o botão de libertação (F-2) e retire-o.

Substituir a lâmina (consulte a Imagem G1-G2)



AVISO!

Use sempre luvas quando substituir ou manusear as lâminas. As pontas da lâmina podem causar ferimentos.

- Retire a bateria e inserção da mesa.
- Levante a lâmina (G-2) o mais alto possível.
- Retire o sistema de proteção inteligente (1).
- Levante a alavanca de fixação da árvore (G-1) e rode lentamente a lâmina (G-2) com a mão até que o trinco encaixe por completo no eixo da árvore da serra (G-4) e pare a rotação.
- Liberte a porca da árvore (G-5) no sentido inverso ao dos ponteiros do relógio com a chave da lâmina (19) fornecida.
- Retire a porca da árvore (G-5) e anilha externa (G-3). Deixe a anilha interna (G-6) no eixo da árvore (G-4).

- Instale a nova lâmina no eixo da árvore (G-4), certificando-se de que os dentes da lâmina ficam a apontar para baixo na frente da mesa.
- Instale a anilha externa (G-3) e a porca da árvore (G-5).
- Levante a alavanca de fixação da árvore (G-1) e aperte bem a porca da árvore (G-5) no sentido dos ponteiros do relógio.
- Rode a lâmina da serra algumas vezes à mão para ver se há alguma obstrução, e certifique-se de que não há problemas com a rotação da lâmina da serra.
- Volte a instalar e a fixar a inserção da mesa.

Fixar a barreira de corte (consulte a Imagem H1-H2)

- Certifique-se de que as alavancas de fixação da barreira de corte (16) de ambos os lados da barreira estão na posição de libertado.
- Alinhe o entalhe (H-2) no suporte da barreira de corte com um dos 3 parafusos indicadores (H-3) nas calhas dianteira e traseira.
- Certifique-se de que a barreira de dupla face (H-1) está na posição de guardada, virada para longe da lâmina.
- Pressione as alavancas de fixação (16) para baixo para fixar a barreira de corte no respetivo lugar.
- Use a barreira de dupla face (H-1) quando cortar esta peça perto da lâmina.

Armazenamento e transporte (consulte a Imagem I1-I11)

■ Armazenamento do regulador de esquadria (consulte a Imagem I1)

Guarde o regulador de esquadria por baixo do lado traseiro da mesa.

■ Armazenamento da haste de pressão (consulte a Imagem I2)

Insira a haste de pressão no respetivo suporte.

■ Armazenamento da barreira de corte (consulte a Imagem I3)

Certifique-se de que a barreira de dupla face fica na posição de guardada.

Guarde a barreira de corte por baixo da extremidade esquerda da mesa nas calhas, e fixe ambas as alavancas de fixação da barreira de corte.

■ Armazenamento do sistema de proteção inteligente e faca de corte (consulte a Imagem I4)

Faça deslizar o conjunto da proteção inteligente da lâmina ou faca de corte para o suporte, depois rode 1/4 de volta para fixar o sistema de proteção inteligente ou faca de corte no respetivo lugar.

■ Armazenamento do dispositivo anti-ressalto (consulte a Imagem I5)

Faça deslizar o dispositivo anti-ressalto ao longo do suporte de armazenamento e liberte o botão de libertação da cremalheira para fixar no respetivo lugar.

■ Armazenamento da chave sextavada (consulte a Imagem I6)

Guarde a chave sextavada por baixo da mesa. Insira a extremidade comprida da chave sextavada no arco de plástico, e a extremidade curta na porta de armazenamento.

■ Armazenamento da chave da lâmina (consulte a Imagem I6)

Guarde a chave da lâmina no suporte da chave da lâmina por baixo da mesa. Faça deslizar a chave da lâmina para a haste roscada e instale a porca de asas na haste roscada e aperte.

■ Tubo do pó (consulte a Imagem I7)

O tubo do pó pode ser guardado por baixo do lado direito da mesa.

■ Armazenamento da serra de mesa (consulte a Imagem I8)

Guarde a ferramenta apenas na respetiva orientação. Guardá-la noutra orientação pode dar origem a danos na ferramenta.

■ Transportar a serra de mesa (consulte a Imagem I9)

Retire a bateria. Guarde todos os componentes e baixe a lâmina da serra. Levante e transporte a serra de mesa segurando firmemente os dois lados da mesa.

■ Montar a serra de mesa (consulte a Imagem I10)

A serra de mesa pode ser montada em segurança numa superfície de suporte firme, como uma bancada de trabalho, usando os três orifícios de montagem (I-1).

■ Montar a serra de mesa numa bancada (consulte a Imagem I11)

A serra de mesa pode ser montada na bancada de trabalho da serra de mesa dobrável FLEX, modelo WB TS (vendida

separadamente).

Ajustes



AVISO!

Retire a bateria antes de efetuar quaisquer trabalhos na ferramenta elétrica.

Ajustar os batentes de 0° e 45° (consulte a Imagem J1-J3)

Ajustar os batentes de 0°

- Levante a lâmina para a altura máxima.
- Liberte a alavanca de fixação de esquadria falsa (9) e pressione o disco de elevação (8) para a esquerda (0°) ou direita (45°) o máximo possível, depois aperte a alavanca de fixação de esquadria falsa (9).
- Coloque um esquadro combinado na mesa com uma extremidade do esquadro contra a lâmina. Verifique se a lâmina está a 90° ou a 45° relativamente à mesa.
- Se a lâmina não estiver a 90° ou a 45° relativamente à mesa, desaperte a alavanca de fixação de esquadria falsa (9), desaperte o parafuso da came de 90° (J-5) ou o parafuso da came de 45° (J-2) com a chave de estrelas (não fornecida), e pressione o disco de elevação (8) até que a lâmina fique a 90° ou a 45° relativamente à mesa.
- Aperte a alavanca de fixação de esquadria falsa (9), rode a came de batente de esquadria falsa de 90° (J-4) ou a came de batente de esquadria falsa de 45° (J-3) até que toque na estrutura de batente de esquadria falsa. Depois, aperte o parafuso da came de 90° (J-5) ou parafuso da came de 45° (J-2).
- Desaperte o parafuso ponteiro e ajuste o ponteiro na régua de esquadria falsa (13).

Ajustar a lâmina paralela às ranhuras do regulador de esquadria (consulte a Imagem K1-K3)

- Levante a lâmina ao máximo.
- Selecione um ponto na lâmina da serra que esteja definido para a esquerda quando visualizar a lâmina a partir da frente da serra, e assinale com um lápis.
- Coloque a base de um esquadro combinado contra a extremidade da

ranhura do regulador de esquadria, e estique a régua deslizante do esquadro, de modo a tocar no ponto assinalado na lâmina da serra na parte traseira da mesa, evitando os dentes da lâmina.

- Rode a lâmina e verifique o mesmo ponto assinalado da lâmina da serra na frente da mesa.
- Se as medições à frente e atrás não forem idênticas, identifique o lado com a folga. Desaperte os quatro parafusos de alinhamento (K-1) localizados por baixo da parte dianteira e traseira da mesa, usando a chave sextavada (20). Ao mesmo tempo, use uma chave sextavada de 4 mm (não fornecida) para ajustar o parafuso excêntrico (K-2) localizado atrás da lâmina da serra na mesa (consulte a Imagem K3).
- Mova cuidadosamente a armação com a lâmina da serra até que a lâmina fique paralela à ranhura de esquadria, e aperte bem os parafusos. Se o paralelismo ainda for inexistente, desaperte os quatro parafusos (K-1) e repita (consulte a Imagem K2).

Alinhar a barreira de corte (consulte a Imagem L1 - L5)



AVISO!

Para evitar ferimentos, certifique-se sempre de que a barreira de corte fica fixada antes de efetuar cortes rasgados.

A barreira está devidamente alinhada com a lâmina em todas as três posições. Quando mover a barreira de corte (17), certifique-se de que liberta e fixa a barreira com a alavanca de fixação da calha (14) e use o manípulo de ajuste da calha (15) para ajustar a posição da barreira.

- Para fixar a alavanca de fixação da calha (14), pressione-a para baixo na direção da parte traseira da serra (consulte a Imagem L1).
- Para libertar a alavanca de fixação da calha (14), puxe-a para cima na direção da frente da serra.



NOTA

O fixador da calha pode ser ajustado libertando as contraporcas (L-7) que estão na parte inferior da serra. Aperte a haste sextavada (L-6) até que a mola no sistema

de fixação fique comprimida (mas não comprimida por completo), criando a tensão desejada na alavanca de fixação da calha. Volte a apertar as contraporcas contra a haste sextavada.

- Levante a proteção até à posição fixada e retire o dispositivo anti-ressalto.
- Levante a lâmina ao máximo.
- Alinhe a lâmina com as ranhuras do regulador de esquadria.

Ajustar o lado direito, posição 1

- Use a chave sextavada (20) para desapertar o parafuso indicador direito (L-2) nas calhas dianteira e traseira, de modo a que os parafusos possam deslizar livremente. Faça deslizar o parafuso indicador direito (L-2) para a direita cerca de 3 mm.
- Coloque a barreira sobre o parafuso indicador direito (L-2). Não fixe as alavancas de fixação da barreira de corte.
- Mova as calhas de modo a que o indicador da posição fique alinhado com "0" na régua superior, e fixe as calhas.
- Faça deslizar a barreira na direção da lâmina até que a barreira toque nos dentes da lâmina.
- Fixe as alavancas de fixação da barreira de corte. Aperte o parafuso indicador dianteiro e traseiro (L-2).

Ajustar o lado direito, posição 2

- Use a chave sextavada (20) para desapertar o parafuso indicador direito (L-3) nas calhas dianteira e traseira, de modo a que os parafusos possam deslizar livremente.
- Coloque os orifícios de alinhamento da barreira na chave da lâmina (19) sobre o parafuso indicador direito (L-2) com o segundo orifício alinhado com o parafuso indicador direito (L-3).
- Mova o parafuso indicador direito (L-3) até que a chave da lâmina deslize sobre a cabeça do parafuso.
- Fixe as alavancas de fixação da barreira de corte. Aperte o parafuso indicador direito (L-3).

Ajustar a posição do lado esquerdo

- Use a chave sextavada (20) para desapertar o parafuso indicador esquerdo (L-1) nas calhas dianteira e traseira, de modo a que os parafusos possam deslizar

livremente.

- Coloque a barreira sobre o parafuso indicador esquerdo (L-1), mas não fixe as alavancas de fixação da barreira de corte (16).
- Mova as calhas de modo a que a barreira toque em, pelo menos, um dente na lâmina, e fixe as calhas.
- Faça deslizar a barreira ao longo do parafuso indicador (L-1) na direção da lâmina até que a barreira toque nos dentes da lâmina.
- Fixe as alavancas de fixação da barreira de corte. Aperte o parafuso indicador esquerdo dianteiro e traseiro.

Definir o ponteiro da barreira de corte

- Coloque a barreira sobre o parafuso indicador (L-2) e fixe as alavancas de fixação da barreira de corte (16) na parte dianteira e traseira.
- Mova a barreira até ficar paralela com a lâmina da serra. Fixe as calhas no respetivo lugar.
- Desaperte os parafusos de ajuste do ponteiro (L-5).
- Ajuste o ponteiro para a marca "0" na régua (L-4), depois volte a apertar os parafusos (L-5).

Luz de fita LED da barreira de corte (consulte a Imagem M1-M2)

- Ligue a luz de fita (M-1), prima o botão de ligar (I) a meio do interruptor da luz (M-2).
- Para desligar a luz de fita (M-1), prima o botão de desligar (O) a meio do interruptor da luz (M-2).

A luz de fita (M-1) é alimentada por uma bateria integrada na barreira de corte (17) e tem de ser recarregada periodicamente através da porta USB-C.

- Retire a barreira de corte (17) da serra.
- Ligue um cabo USB-C a um adaptador da alimentação USB (nenhum está incluído). Ligue o adaptador da alimentação USB a uma tomada elétrica padrão.
- Durante o carregamento, o indicador luminoso (M-4) acende a vermelho e fica verde quando o carregamento estiver completo.
- Desligue o cabo USB-C da porta USB-C (M-3) e desligue o adaptador da alimentação USB da tomada quando a bateria estiver

completamente carregada.

Verificar o alinhamento da faca de corte (consulte a Imagem N1-N2)



AVISO!

Verifique periodicamente o alinhamento da faca de corte relativamente à lâmina, e efetue os ajustes necessários. Uma faca de corte mal alinhada pode dar origem à instabilidade da peça, perda de controlo e ressaltos.

- Levante a lâmina ao máximo e defina o ângulo de esquadria falsa para 0°.
- Retire a inserção na mesa.
- Coloque a barreira de corte (17) no lado esquerdo da mesa, depois mova-a para a lâmina até que a barreira de corte (17) toque nas pontas dos dentes da lâmina. Fixe a barreira de corte (17).
- Três folhas de papel (N-1) deverão caber entre a estrutura da lâmina e a barreira de corte (17).
- Se não for o caso, retire a inserção na mesa, desaperte os parafusos de fixação (N-2), volte a posicionar a faca de corte e aperte bem os parafusos de fixação (N-2).
- Verifique de novo o alinhamento e espaçamento e repita.

Funcionamento da serra



AVISO!

Use sempre proteção ocular e auditiva durante o corte. Use luvas quando manusear lâminas de serra.

Interruptor da alimentação (consulte a Imagem O1)

- Para ligar a serra, prima o botão verde (O-1).
- Para desligar a serra, prima a pá vermelha (O-2).
- Quando a energia for cortada, a serra fica no modo desligado. Quando a energia for restaurada, a ferramenta tem de ser ligada novamente.
- Para evitar uma utilização sem autorização, o interruptor da alimentação pode conter um cadeado (não fornecido).

Paragem automática (consulte a Imagem O1-O2)

Esta serra de mesa vem equipada com uma funcionalidade de paragem automática, que desliga automaticamente a serra quando o corte estiver completo.

- Instalar a bateria.
- Prima o botão de paragem automática (6). O indicador de paragem automática (5) acende.
- Ligue a serra e inicie o corte.
- Mal o sensor de paragem automática (O-3) detete que o corte terminou, a serra pára automaticamente.
- Quando a serra de mesa parar de cortar, o indicador de paragem automática (5) permanece ligado durante 5 minutos. Volte a ligar a serra para o corte seguinte.
- Se a serra de mesa parar de cortar durante mais de 5 minutos, o indicador de paragem automática (5) desliga-se. Prima o botão de paragem automática (6) e ligue de novo a serra para reativar a funcionalidade de paragem automática para o corte seguinte.



AVISO!

Se a paragem automática falhar, desligue a serra no final do corte, examine o sensor de paragem automática (O-3), limpe o líquido e retire a serradura.

Disco da velocidade variável (consulte a Imagem P)

Esta serra de mesa vem equipada com um disco da velocidade variável (4). A velocidade pode ser ajustada rodando simplesmente o disco da velocidade variável.

Indicador do nível da bateria (consulte a Imagem Q)

Prima o botão do indicador do nível da bateria (10) e os LEDs acendem durante cerca de 10 segundos para indicar o nível de carga da bateria.

Para verificar o nível atual da carga da bateria, desligue primeiro a serra de mesa e depois prima o botão do indicador do nível da bateria (10).

Extração do pó (consulte a Imagem R)

Esta serra de mesa vem com um tubo do pó

(18), adaptador de aspiração (24) e saco do pó (23). Para instalar o saco do pó (23) ou o tubo do pó (18), pressione-o para a porta do pó (22).

Para instalar o adaptador de aspiração (24), após instalar o tubo do pó (18), ligue o adaptador de aspiração (24) com o tubo do pó.

O adaptador de aspiração (24) aceita mangueiras de aspiração.



NOTA

Limpe o saco do pó (23) no final da sessão de corte e antes de transportar ou guardar a serra.



AVISO!

Tenha muito cuidado com o pó eliminado. Os materiais na forma de partículas finas podem ser explosivos. Não atire serradura para chamas sem proteção. Por vezes, uma mistura de óleo ou água com partículas de pó pode dar origem a uma combustão espontânea.

Sistema de proteção inteligente (consulte a Imagem S1-S3)



AVISO!

Mantenha sempre as proteções no devido lugar. As proteções têm de estar em bom estado de funcionamento e devidamente montadas.

Uma proteção solta, danificada ou que não funcione corretamente tem de ser reparada ou substituída.

- O sistema de proteção inteligente (1) mantém a sua funcionalidade como espalhador de material em cortes completos.
- Para cortes incompletos, tem de substituir o sistema de proteção inteligente (1) pela faca de corte incluída, que age como espalhador de material, e o dispositivo anti-ressalto (2).
- No caso de a faca de corte não poder ser usada para um corte específico ou para uma lâmina de dados, deverá ser retirada.

Definir os ângulos de esquadria falsa (consulte a Imagem T)

Desaperte a alavanca de fixação de esquadria falsa (9) no sentido inverso ao dos ponteiros do relógio, faça deslizar o disco de elevação

(8) até que o ponteiro fique no ângulo desejado, e aperte a alavanca de fixação de esquadria falsa (9) no sentido dos ponteiros do relógio.

Ajudas para o trabalho (consulte a Imagem U)

Algumas operações ao serrar requerem ajudas para o trabalho.

- Use o bloco de pressão quando trabalhar com peças estreitas e precisar de as empurrar já perto da lâmina da serra.
- Use featherboards para todas as operações de corte incompleto em que a proteção não possa ser usada.

Corte de rasgo (consulte a Imagem V1-V4)



AVISO!

Certifique-se de que a barreira de corte está fixada.

- Segure a peça a ser trabalhada com ambas as mãos e pressione contra a mesa.
- Use a haste de pressão quando a distância entre a barreira e a lâmina da serra for inferior a 150 mm.
- Use o bloco de pressão quando esta distância for inferior a 50 mm.
- Serre através da peça com um avanço uniforme.
- Quando cortar tábuas compridas ou painéis largos, use suportes auxiliares para suportar a extremidade livre.
- Quando a peça estiver torcida, coloque o lado côncavo para baixo, para evitar que role.
- A peça tem de ter uma extremidade reta para ficar encostada à barreira de corte.
- Quando cortar peças muito finas (menos de 5 mm), deverá usar uma barreira auxiliar. Fixe uma tábua de contraplacado com 18 mm de espessura na barreira de corte. Certifique-se de que esta assenta no topo da mesa.
- Para cortes rasgados de esquadria falsa, o funcionamento é o mesmo que para os cortes rasgados, mas o ângulo de esquadria falsa é definido para um ângulo sem ser de zero graus.

Corte de esquadria (consulte a Imagem W1-W2)

- Desaperte o manípulo de fixação do

regulador de esquadria (W-1), mova o regulador de esquadria (3) para o ângulo desejado e fixe.

- O ângulo de esquadria (3) pode ser usado em qualquer uma das ranhuras da mesa.
- Quando usar o regulador de esquadria na ranhura esquerda, segure firmemente a peça contra a cabeça do regulador de esquadria com a mão esquerda, e segure o manípulo de fixação com a mão direita.
- Quando usar a ranhura direita, segure a peça com a mão direita, e o manípulo de fixação com a mão esquerda.
- Há dois parafusos de configuração (W-2) no regulador de esquadria, conforme apresentado na Imagem W1. Com a barra do regulador de esquadria na ranhura da serra da mesa, insira a chave sextavada nos parafusos de configuração (W-2). Ajustar os parafusos de configuração expande ou contrai a largura da barra. Ajuste cada parafuso de configuração de modo a poder eliminar a folga lateral, mas continuar a ter uma ação deslizante suave em toda a ranhura.
- Para uma colocação melhorada de peças compridas, o regulador de esquadria pode ser esticado com uma calha de perfil (W-3). Se necessário, monte a calha de perfil no regulador de esquadria com o kit de fixação.

Cortes cruzados em esquadria falsa (consulte a Imagem X)

- Um corte cruzado em esquadria falsa é o mesmo que um corte cruzado, mas a madeira também é cortada a um ângulo de esquadria falsa sem ser de 90° relativamente ao lado plano da madeira.
- Ajuste a lâmina para o ângulo desejado.
- Use o regulador de esquadria na ranhura à direita ou esquerda da lâmina.

Corte repetitivo (consulte a Imagem Y)

- Quando efetuar cortes repetitivos, fixe um bloco de madeira na barreira de corte com um fixador. Faça deslizar a barreira de corte para uma posição que lhe ofereça o comprimento da tábua que deseja repetir, e fixe a barreira de corte na respetiva posição.

- Faça deslizar a peça ao longo do regulador de esquadria, até tocar no bloco, e depois fixe bem.
- Efetue o corte, puxe a peça para trás e depois pressione a peça cortada para fora da mesa com a haste de pressão. Não tente recolhê-la, pois isso pode colocar as suas mãos em perigo.

Corte de esquadria composto

Um corte de esquadria composto é uma combinação de corte de esquadria e corte cruzado de esquadria falsa. O corte é feito a um ângulo sem ser 90° tanto na extremidade como no lado plano da madeira.

Ajuste o regulador de esquadria e a lâmina para o ângulo desejado e certifique-se de que o regulador de esquadria fica fixado.

Corte incompleto (consulte a Imagem Z)



AVISO!

Use featherboards para todas as operações de corte incompleto em que a proteção não possa ser usada.

- Retire o sistema de proteção inteligente e instale a faca de corte.
- Ajuste o ângulo de esquadria falsa para 0°.
- Defina a lâmina para a profundidade correta da peça a ser trabalhada.
- Dependendo da forma e tamanho da peça a ser trabalhada, use a barreira de corte ou regulador de esquadria.
- Instale featherboards na posição adequada para o corte a ser feito.
- Ligue a serra e use uma haste de pressão e/ou blocos de pressão para mover a peça para o corte.
- Quando todos os cortes incompletos tiverem sido feitos, desligue a serra e volte a instalar o sistema de proteção inteligente.

Manutenção e cuidados



AVISO!

Antes de efetuar qualquer trabalho na serra de mesa, retire a ficha da tomada.

Limpeza

- Limpe regularmente a ferramenta elétrica e a grelha na frente das ranhuras de ventilação. A frequência da limpeza está

dependente do material e do tempo de utilização.

- Sobre regularmente o interior da estrutura e o motor com ar comprimido seco.
- Lubrifique periodicamente as peças móveis.

Peças sobresselentes e acessórios

Para outros acessórios, especialmente ferramentas e acessórios de polir, consulte os catálogos do fabricante.

As imagens pormenorizadas e lista de peças sobresselentes podem ser encontradas na nossa página web. www.flex-tools.com
As instruções também se encontram disponíveis em www.flex-tools.com.

Informação acerca da eliminação



AVISO!

Torne as ferramentas elétricas inutilizáveis no fim:

- Retire o fio da alimentação das ferramentas que funcionem a eletricidade;



Apenas países da UE

Não elimine ferramentas elétricas juntamente com o lixo doméstico comum!

De acordo com a diretiva europeia 2012/19/UE relativa aos Resíduos de Equipamento Elétrico e Eletrónico e transposição para a lei nacional, as ferramentas elétricas usadas têm de ser recolhidas em separado e recicladas de um modo amigo do ambiente.



Recuperação de matérias-primas em vez de eliminação de resíduos.

O aparelho, acessórios e material de empacotamento deverão ser reciclados de um modo amigo do ambiente. As peças de plástico estão identificadas para reciclagem de acordo com o tipo de material.



NOTA

Contacte o seu revendedor quanto às opções de eliminação!

C (-Declaração de conformidade

Declaramos, sob nossa responsabilidade, que o produto descrito em "Características técnicas" se encontra em conformidade com as seguintes normas ou documentos normativos:

EN 62841 de acordo com as normas das diretivas 2014/30/UE, 2006/42/CE, 2011/65/UE.

Responsável pelos documentos técnicos:

FLEX-Elektrowerkzeuge GmbH, R & D

Bahnhofstrasse 1 5, D-71 711 Steinheim/Murr



Peter Lameli,
Diretor Técnico

Klaus Peter Weinper,
Chefe do Departamento
da Qualidade

1.02.2024; FLEX-Elektrowerkzeuge GmbH
Bahnhofstrasse 1 5, D-71 711 Steinheim/Murr

Desresponsabilização

O fabricante e o seu representante não se responsabilizam por quaisquer danos ou perda de lucros devido à interrupção comercial causada pelo produto ou por um produto inutilizável.

O fabricante e o seu representante não se responsabilizam por quaisquer danos causados por uma utilização inadequada do produto, ou do produto com produtos de outros fabricantes.

Symbolen die zijn gebruikt in deze handleiding



WAARSCHUWING!

Verwijst naar dreigend gevaar. Het niet in acht nemen van deze waarschuwing kan resulteren in ernstig of dodelijk letsel.



OPGELET!

Verwijst naar een mogelijk gevaarlijke situatie. Het niet in acht nemen van deze waarschuwing kan resulteren in gering letsel of materiële schade.



OPMERKING

Verwijst naar tips en belangrijke informatie.

Symbolen op het elektrische gereedschap



Lees de gebruikershandleiding voordat u het elektrisch gereedschap inschakelt!



Draag een bril!



Informatie over het verwijderen van oude apparaten (zie pagina 112)

Voor uw veiligheid



WAARSCHUWING!

Voor het gebruik van het elektrisch gereedschap eerst lezen en opvolgen:

- deze gebruiksaanwijzing,
- de actueel geldige regels en wetgevingen voor het voorkomen van ongevallen op de plaats van gebruik.

Dit elektrisch gereedschap is gemaakt volgens de nieuwste technieken en in overeenstemming met de erkende veiligheidsvoorschriften.

Desalniettemin kan het elektrisch gereedschap tijdens het gebruik een gevaar voor lijf en leven van de gebruiker of derden veroorzaken en kan het elektrisch gereedschap materiële schade veroorzaken. De accu-tafelzaag mag alleen worden gebruikt

- voor het beoogde doeleinde,
- wanneer het in perfecte staat is.

Storingen die de veiligheid verminderen moeten direct worden gerepareerd.

Beoogd gebruik

Deze accu-tafelzaag is bedoeld

- voor commercieel gebruik in de industrie en handel,
- voor schuine, dwarse, verstek-, afgeschuinde en niet-doorsnijdende toepassingen in verschillende hout- en kunststofmaterialen.

Veiligheidsinstructies voor tafelzagen



WAARSCHUWING!

Lees alle veiligheidswaarschuwingen, instructies, illustraties en specificaties die met dit elektrisch gereedschap zijn meegeleverd. Het niet opvolgen van alle onderstaande instructies kan leiden tot elektrische schokken en/of ernstig letsel. Bewaar alle waarschuwingen en instructies voor toekomstig gebruik.

Waarschuwingen met betrekking tot beschermkappen

- **Houd de beschermkappen op hun plaats. De beschermkappen moeten goed werken en correct gemonteerd zijn.** Een beschermkap die los zit, beschadigd is of niet correct functioneert, moet worden gerepareerd of vervangen.
- **Gebruik altijd de beschermkap voor het zaagblad, het spouwmes en de antiterugslagvoorziening voor elke handeling waarbij het werkstuk volledig wordt doorgezaagd.** Voor handelingen waarbij het zaagblad volledig door de dikte van het werkstuk zaagt, helpen de beschermkap en andere veiligheidsinrichtingen om het risico op letsel te beperken.
- **Na het voltooiën van een niet-doorgaande snede, zoals spouwingen of groeven zagen of herzagen, zet het spouwmes terug in de uitgeschoven positie.** Met het spouwmes in de uitgeschoven positie, breng de zaagbladbeschermkap opnieuw aan. De beschermkap en het spouwmes helpen om het risico op letsel te beperken.
- **Zorg ervoor dat het zaagblad niet in contact komt met de beschermkap, het**

spouwmes of het werkstuk voordat u de schakelaar inschakelt. Onbedoeld contact van deze voorwerpen met het zaagblad kan een gevaarlijke situatie veroorzaken.

- **Stel het spouwmes af zoals beschreven in deze gebruiksaanwijzing.** Een onjuiste afstand, positionering en uitlijning kunnen ervoor zorgen dat het spouwmes niet effectief is om de kans op terugslag te verminderen.
- **Het spouwmes en de antiterugslagvoorziening moeten in het werkstuk grijpen om te kunnen werken.** Het spouwmes en de antiterugslagvoorziening zijn ineffectief bij het zagen van werkstukken die zo kort zijn dat het spouwmes en de antiterugslagvoorziening er niet in kunnen grijpen. Onder dergelijke omstandigheden kan het spouwmes en de antiterugslagvoorziening geen terugslag voorkomen.
- **Gebruik het juiste zaagblad voor het spouwmes.** Voor een goede werking van het spouwmes moet de diameter van het zaagblad overeenstemmen met het betreffende spouwmes, moet het zaagblad dunner zijn dan de dikte van het spouwmes, en moet de zaagbreedte van het zaagblad breder zijn dan de dikte van het spouwmes.

Waarschuwingen met betrekking tot zaagprocedures

-  **GEVAAR: plaats uw vingers of handen nooit in de buurt van of in het verlengde van het zaagblad.** Door een moment van onoplettendheid of doordat u uitglijdt kan uw hand naar het zaagblad gaan met ernstig persoonlijk letsel als gevolg.
- **Voer het werkstuk alleen tegen de draairichting in naar het zaagblad of de freeskop.** Als u het werkstuk invoert in dezelfde richting als de draairichting van het zaagblad boven de tafel, kunnen het werkstuk en uw hand in het zaagblad worden getrokken.
- **Gebruik de verstekmeter nooit om het werkstuk in te voeren tijdens het schulpen en gebruik de parallelgeleider niet als lengteaanslag bij het afkorten met de verstekmeter.** Door het werkstuk

tegelijktijd met de parallelgeleider en de verstekmeter te geleiden, is de kans groter dat het zaagblad vastloopt en er terugslag is.

- **Houd bij het schulpen altijd het werkstuk volledig in contact met de geleider en oefen de toevoerkracht altijd uit tussen de geleider en het zaagblad.** Gebruik een duwstok wanneer de afstand tussen de geleider en het zaagblad kleiner dan 150 mm is en gebruik een duwblok wanneer deze afstand kleiner dan 50 mm is. "Hulpinrichtingen" houden uw hand op een veilige afstand van het zaagblad.
- **Gebruik alleen de duwstok die door de fabrikant is geleverd of die volgens de instructies is gemaakt.** Deze duwstok zorgt voor voldoende afstand tussen de hand en het zaagblad.
- **Gebruik nooit een beschadigde of doorgezaagde duwstok.** Een beschadigde of doorgezaagde duwstok kan breken, waardoor uw hand in het zaagblad kan glijden.
- **Voer geen enkele handeling "met de losse hand" uit.** Gebruik altijd de parallelgeleider of de verstekmeter om het werkstuk te positioneren en te geleiden. "Met de losse hand" betekent dat u uw handen gebruikt om het werkstuk te ondersteunen of te geleiden, in plaats van een parallelgeleider of verstekmeter. Zagen met de losse hand leidt tot verkeerde uitlijning, vastlopen en terugslag.
- **Reik nooit rond of over een draaiend zaagblad.** Het reiken naar een werkstuk kan leiden tot onbedoeld contact met het bewegende zaagblad.
- **Zorg voor extra werkstukondersteuning aan de achterkant en/of zijkanten van de zaagtafel voor lange en/of brede werkstukken om ze vlak te houden.** Een lang en/of breed werkstuk heeft de neiging te kantelen op de rand van de tafel, waardoor u de controle over het zaagblad verliest, het zaagblad vastloopt en er een terugslag kan zijn.
- **Voer het werkstuk met een gelijkmatige snelheid aan. Buig, draai of schuif het werkstuk niet heen en weer. Als er een blokkering optreedt, schakel het gereedschap dan onmiddellijk uit,**

haal de stekker uit het stopcontact en verhelp de blokkering. Als het zaagblad door het werkstuk wordt geblokkeerd, kan dit een terugslag veroorzaken of de motor laten afslaan.

- **Verwijder geen stukken afgezaagd materiaal terwijl de zaag draait.** Het materiaal kan vast komen te zitten tussen het zaagblad en de geleider of tussen het zaagblad en de beschermkap, waardoor uw vingers naar het zaagblad worden getrokken. Schakel de zaag uit en wacht tot het zaagblad stopt voordat u materiaal verwijdt.
- **Gebruik een hulpgeleider die in contact is met het tafelblad bij het schulpen van werkstukken die minder dan 2 mm dik zijn.** Een dun werkstuk kan vast komen te zitten onder de parallelgeleider en een terugslag veroorzaken.

Oorzaken voor een terugslag en gerelateerde waarschuwingen

Een terugslag is een plotselinge reactie van het werkstuk als gevolg van een bekneld, vastgelopen zaagblad of een verkeerd uitgelijnde zaaglijn in het werkstuk ten opzichte van het zaagblad, of wanneer een deel van het werkstuk klemzit tussen het zaagblad en de parallelgeleider of een ander vast voorwerp.

Meestal wordt het werkstuk bij een terugslag door het achterste gedeelte van het zaagblad van de tafel getild en naar de gebruiker gestuwd.

Een terugslag is het resultaat van verkeerd gebruik van de zaag en/of onjuiste werkprocedures of -omstandigheden en kan voorkomen worden door de juiste voorzorgsmaatregelen in acht te nemen, zoals hieronder aangegeven.

- **Ga nooit in het directe verlengde van het zaagblad staan. Positioneer uw lichaam altijd aan dezelfde kant van het zaagblad als de geleider.** Door een terugslag kan het werkstuk met hoge snelheid in de richting van iemand die voor en in het verlengde van het zaagblad staat, worden geslingerd.
- **Reik nooit over of achter het zaagblad om aan het werkstuk te trekken of het te ondersteunen.** Onbedoeld contact met het zaagblad is mogelijk, of een terugslag

kan uw vingers naar het zaagblad slepen.

- **Houd het werkstuk dat wordt afgezaagd nooit vast en druk het nooit tegen het draaiende zaagblad.** Als u het werkstuk dat wordt afgezaagd tegen het zaagblad drukt, kan dit laatste vastlopen en een terugslag veroorzaken.
- **Lijn de geleider parallel aan het zaagblad uit.** Een verkeerd uitgelijnde geleider zal het werkstuk tegen het zaagblad knellen en een terugslag veroorzaken.
- **Gebruik een veerklampaat om het werkstuk tegen de tafel en geleider te geleiden bij het maken van niet volledig doorgezaagde sneden, zoals schuine kanten, sponningen of doorzaagsneden.** Een veerklampaat helpt om het werkstuk onder controle te houden in geval van een terugslag.
- **Wees extra voorzichtig bij het maken van een zaagsnede in blinde delen van gemonteerde werkstukken.** Het uitstekende zaagblad kan voorwerpen zagen die een terugslag kunnen veroorzaken.
- **Ondersteun grote panelen om het risico op vastlopen van het zaagblad en een terugslag te beperken.** Grote panelen hebben de neiging door te zakken onder hun eigen gewicht. Steun(en) moet(en) worden geplaatst onder alle delen van het paneel die over het tafelblad hangen.
- **Wees extra voorzichtig bij het zagen van een werkstuk dat verdraaid, knoestig of vervormd is, of geen rechte rand heeft waarmee het met een verstekmeter of langs de geleider kan worden geleid.** Een vervormd, knoestig of verdraaid werkstuk is onstabiel en veroorzaakt een verkeerde uitlijning van de zaagsnede met het zaagblad, vastlopen en terugslag.
- **Zaag nooit meer dan één werkstuk, verticaal of horizontaal gestapeld.** Het zaagblad zou een of meer stukken kunnen oppakken en een terugslag veroorzaken.
- **Wanneer u de zaag opnieuw start met het zaagblad in het werkstuk, moet u het zaagblad centreren in de zaagsnede zodat de zaagtanden niet in het materiaal grijpen.** Als het zaagblad vastloopt, kan het werkstuk worden opgetild en een terugslag veroorzaken

wanneer de zaag opnieuw wordt gestart.

- **Houd zaagbladen schoon en scherp en zorg dat ze goed zijn ingesteld. Gebruik nooit kromgetrokken zaagbladen of zaagbladen met gebarsten of gebroken tanden.** Scherpe en goed afgestelde zaagbladen beperken vastlopen, afslaan van de motor en terugslag tot een minimum.

Waarschuwingen voor de bedieningsprocedure van de tafelzaag

- Zet de tafelzaag uit en haal de stekker uit het stopcontact wanneer u het tafelinzetstuk verwijderd, het zaagblad verwisselt of aanpassingen uitvoert aan het spouwmes, de beschermkap voor het zaagblad of de antiterugslagvoorziening, en wanneer de machine onbeheerd wordt achtergelaten. Voorzorgsmaatregelen zullen ongelukken voorkomen.
- Laat de tafelzaag nooit zonder toezicht draaien. Zet hem uit en blijf bij de machine tot ze volledig tot stilstand is gekomen. Een onbeheerde draaiende zaag is een ongecontroleerd gevaar.
- Plaats de tafelzaag op een goed verlichte en vlakke plaats waar u stevig en in evenwicht kunt blijven. Het moet worden geïnstalleerd in een ruimte die voldoende plaats biedt om de grootte van uw werkstuk gemakkelijk te hanteren. Krappe, donkere ruimtes en oneffen gladde vloeren vragen om ongelukken.
- Maak regelmatig schoon onder de zaagtafel en/of stofafzuigingsinrichting en verwijder zaagsel. Opgehoopt zaagsel is brandbaar en kan spontaan ontbranden.
- De tafelzaag moet worden vastgezet. Een tafelzaag die niet goed is vastgezet, kan verschuiven of kantelen.
- Verwijder gereedschap, houtresten, etc. van de tafel voordat de tafelzaag wordt ingeschakeld. Afleiding of een mogelijke blokkering kan gevaarlijk zijn.
- Gebruik altijd zaagbladen met de juiste grootte en vorm (diamant vs. rond) van de asgaten. Zaagbladen die niet nauwkeurig op de zaag bevestigd kunnen worden, draaien onregelmatig en kunnen tot verlies van controle leiden.

- Gebruik nooit beschadigde of verkeerde zaagbladbevestigingsmiddelen zoals flenzen, zaagbladringen, bouten of moeren. Deze bevestigingsmiddelen zijn speciaal ontworpen voor uw zaag, voor een veilige werking en optimale prestaties.
- Ga nooit op de tafelzaag staan, gebruik die niet als opstapje. Er kan ernstig letsel optreden als het gereedschap kantelt of als u per ongeluk in contact komt met het zaaggereedschap.
- Zorg ervoor dat het zaagblad zo is geïnstalleerd dat het in de juiste richting draait. Gebruik geen slijpwielen, staalborstels of slijpschijven op een tafelzaag. Onjuiste installatie van het zaagblad of gebruik van accessoires die niet worden aanbevolen, kan ernstig letsel veroorzaken.

Geluid en trillingen

Het geluidniveau en trillingswaarden werden bepaald in overeenstemming met EN 62841-3-1. Het A-geëvalueerde geluidniveau van het elektrisch gereedschap is typisch:

- Geluidsdrukniveau L_{pA} : 91 dB(A);
- Geluidsvermogen L_{wA} : 100 dB(A);
- Onzekerheid: $K = 3$ dB.



OPGELET!!

De aangegeven waarden hebben betrekking op nieuwe elektrische gereedschappen. Door het dagelijks gebruik kunnen het geluidniveau en trillingswaarden veranderen.



OPMERKING

De trillingsemisiewaarde vermeld op het informatieblad werd gemeten in overeenstemming met een gestandaardiseerde meetmethode conform EN 62841-3-1 en kunnen worden gebruikt voor vergelijkingen met ander gereedschap. Dat de opgegeven totale trillingswaarde(n) en de opgegeven geluidsemisiewaarde(n) ook kunnen worden gebruikt bij een voorafgaande beoordeling van de blootstelling.

Als het gereedschap echter wordt gebruikt voor andere toepassingen, met verschillende accessoires of in slecht onderhouden toestand, kan het trillingsniveau verschillen. Dit kan het blootstellingsniveau significant verhogen tijdens de werkduur.

Om een nauwkeurige inschatting van de het blootstellingsniveau aan trillingen te maken, is het ook noodzakelijk rekening te houden met de tijd waarin het gereedschap is ingeschakeld of ingeschakeld maar niet in gebruik is.

Dit kan het blootstellingsniveau significant verlagen tijdens de werkdur.

Bepaal ook aanvullende veiligheidsmaatregelen om de bediener te beschermen tegen de effecten van trillingen zoals: onderhoud van het gereedschap en de snijaccessoires, de handen warmhouden, werkpatronen organiseren.

WAARSCHUWING!

– *De trillings- en geluidsemissies bij het daadwerkelijke gebruik van het elektrisch gereedschap kunnen afwijken van de opgegeven waarden, afhankelijk van de manier waarop het gereedschap wordt gebruikt, met name wat voor soort werkstuk wordt verwerkt; en*

– *de veiligheidsmaatregelen ter bescherming van de bediener zijn gebaseerd zijn op een schatting van de blootstelling in de feitelijke gebruiksomstandigheden (rekening houdend met alle delen van de gebruikscyclus, zoals de tijd dat het gereedschap is uitgeschakeld en de tijd dat het stationair draait, naast de werkelijke gebruikstijd).*

OPGELET!

Draag gehoorbescherming bij een geluidsdruk van meer dan 85 dB(A).

Technische gegevens

Gereedschap		TS 92 18-EC
Type		Tafelzaag
Nominale spanning	V	18
Snelheid zonder belasting	/min	5000
variabele snelheid	/min	2000-5000
Zaagbladgrootte	mm	254
Gatdiameter	mm	30
Max. afschuinhoek	°	47
Max. zaagdiepte - 45° afschuining	mm	58
Max. zaagdiepte - 90° afschuining	mm	92

Max. zaagbreedte aan de rechterkant van het zaagblad	mm	780
Max. zaagbreedte aan de linkerkant van het zaagblad	mm	427
Gewicht in overeenstemming met de EPTA procedure 01/2003	kg	23
Accu	18v	AP 18,0/2,5
		AP 18,0/5,0
		AP 18,0/8,0
Gewicht van de accu	kg	AP 18,0/2,5 0,4
		AP 18,0/5,0 0,7
		AP 18,0/8,0 1,1
Bedrijfstemperatuur	-10 - 40°C	
Opslagtemperatuur	-40 - 70°C	
Oplaadtemperatuur	4~40°C	
Lader	CA 12/18, CA 18,0-LD, CA 10,8/18,0	

Overzicht (Afbeelding A)

De nummering heeft betrekking tot de illustratie van het apparaat op de pagina met afbeeldingen.

- 1 Slim afschermingssysteem**
- 2 Antiterugslagvoorziening**
- 3 Verstekmeter**
- 4 Variabele snelheidsregelaar**
- 5 Automatische stop-controlelampje**
- 6 Automatische stop-knop**
- 7 Aan/uit-schakelaar**
- 8 Hoogteverstellingswiel**
- 9 Vergrendelingshendel voor de afschuinhoek**
- 10 Accuniveau-indicator knop**
- 11 Accuniveau-indicatoren**
- 12 Duwstok**
- 13 Afschuinschaal van zaagblad**
- 14 Railvergrendelingshendel**
- 15 Railinstelknop**
- 16 Vergrendelingshendel voor parallelgeleider**
- 17 Parallelgeleider**

- 18 Stofbuis
- 19 Sleutel voor zaagblad
- 20 Inbussleutel
- 21 Houder voor slim afschermingssysteem
- 22 Stofuitlaat
- 23 Stofzak
- 24 Stofzuigadapter

Montage

WAARSCHUWING!

Voorkom onbedoeld starten van het gereedschap, tijdens de montage op het gereedschap moet u altijd het accupack van de zaag verwijderen.

Voordat u het elektrische gereedschap inschakelt

Pak de accu-zaagtafel uit en controleer of er onderdelen ontbreken of defect zijn.

Uitpakken en de inhoud controleren

WAARSCHUWING!

Als er onderdelen ontbreken, mag u de schakelaar niet aanzetten totdat de ontbrekende delen zijn verkregen en juist zijn geïnstalleerd.

Pak de zaagtafel uit en controleer of alle onderstaande onderdelen aanwezig zijn:

- Verstekmeter
- Duwstok
- Slim afschermingssysteem
- Spouwmes
- Antiterugslagvoorziening
- Parallelgeleider
- Stofbuis
- Stofzak
- Stofzuigadapter
- Tafelinzetstuk
- Sleutel voor zaagblad
- 5 mm inbussleutel

Benodigd gereedschap (niet inbegrepen)

- 4 mm inbussleutel
- Kruiskopschroevendraaier
- Platkopschroevendraaier
- Combinatiehaak



OPMERKING

Verwijder het piepschuimblok en de kabelbinder voor ingebruikname.

Til het zaagblad niet op voordat u het piepschuimblok hebt verwijderd; dit kan het gereedschap beschadigen.

Plaatsen/vervangen van de accu

- Druk de opgeladen accu in het elektrisch gereedschap totdat deze vastklikt (zie afbeelding B).
- Om de accu te verwijderen drukt u op de accuvrijgaveknop en trekt u de accu eruit (zie afbeelding C).



OPGELET!

Als het gereedschap niet wordt gebruikt, moeten de accucontacten worden beschermd. Losse metalen delen kunnen de contacten kortsluiten; gevaar voor explosie en brand!

Tafelinzetstuk verwijderen/installeren (zie afbeelding D1-D3)



WAARSCHUWING!

Het tafelinzetstuk moet altijd op zijn plaats worden vergrendeld.

Het tafelinzetstuk verwijderen

- Gebruik een platkopschroevendraaier (niet inbegrepen) om het deksel (D-5) eerst te verwijderen.
- Steek uw wijsvinger in het vingergat (D-1) om het tafelinzetstuk (D-2) op te tillen en naar de voorkant van de zaag te trekken.

Het tafelinzetstuk installeren

- Plaats de tafelinzetlipjes (D-3) in de gleuven en laat het tafelinzetstuk (D-2) zakken. Zorg ervoor dat het tafelinzetstuk goed en stevig op zijn plaats zit.
- Het tafelinzetstuk (D-2) bevat vier stelschroeven (D-4) voor het instellen van de hoogte van het tafelinzetstuk. Gebruik een platkopschroevendraaier (niet inbegrepen) om de schroeven aan te passen. Het inzetstuk moet zich aan de voorkant lichtjes onder de tafel bevinden en aan de achterkant lichtjes boven de tafel.

Het slim afschermingssysteem of spouwmes installeren/verwijderen (zie afbeelding E1-E2)



WAARSCHUWING!

Zet het slim afschermingssysteem volledig vast voordat u de tafelzaag gebruikt.

Een los slim afschermingssysteem kan in het zaagblad glijden en naar u toe worden geslingerd.

Het slim afschermingssysteem of spouwmes te installeren

- verwijder de accu.
- Breng het zaagblad zo hoog mogelijk omhoog door het hoogteverstellingswiel (8) met de klok mee te draaien en het zaagblad loodrecht op de tafel in te stellen.
- Maak de ontgrendelingshendel van de beschermkap (E-1) los door deze met de klok mee te draaien.
- Schuif het slim afschermingssysteem (1) of het spouwmes (E-3) in de montagepositie achter de ontgrendelingshendel. Lijn de inkepingen (E-2) in het slim afschermingssysteem of het spouwmes uit en zet ze vast met de pen.
- Maak de ontgrendelingshendel van de beschermkap (E-1) vast door deze tegen de klok in te draaien.

Het slim afschermingssysteem of spouwmes verwijderen

- Maak de ontgrendelingshendel (E-1) los en trek de beschermkap in de richting van de ontgrendelingshendel om de inkepingen (E-2) in het afschermingssysteem of het spouwmes van de pen los te maken.
- Trek het afschermingssysteem of het spouwmes eruit.

De antiterugslagvoorziening installeren/verwijderen (zie afbeelding F)



WAARSCHUWING!

Installeer de antiterugslagvoorziening altijd op het slim afschermingssysteem wanneer u doorzaagbewerkingen uitvoert.

De antiterugslagvoorziening installeren

- verwijder de accu.
- Druk op de ontgrendelingsknop (F-2) en plaats de antiterugslagvoorziening (2) op de bovenrand van het slim afschermingssysteem (1), onder de inkeping (F-1).
- Druk de antiterugslagvoorziening (2) naar beneden totdat deze in de inkeping (F-1) valt.

De antiterugslagvoorziening verwijderen

Druk op de ontgrendelingsknop (F-2) en verwijder deze.

Het zaagblad vervangen (zie afbeelding G1-G2)



WAARSCHUWING!

Draag altijd handschoenen bij het vervangen of hanteren van zaagbladen. De punt van het zaagblad kan persoonlijk letsel veroorzaken.

- Verwijder de accu en het tafelinzetstuk.
- Til het zaagblad (G-2) zo hoog mogelijk op.
- Verwijder het slim afschermingssysteem (1).
- Til de spilblokkeringshendel (G-1) op en draai het zaagblad (G-2) langzaam met de hand totdat de vergrendeling volledig in de spil van de zaag (G-4) grijpt en stopt met draaien.
- Draai de spilmoer (G-5) tegen de klok in los met de meegeleverde sleutel voor zaagblad (19).
- Verwijder de spilmoer (G-5) en de buitenste sluitring (G-3). Laat de binnenste sluitring (G-6) op de spil (G-4) zitten.
- Monteer het nieuwe zaagblad op de spil (G-4) en zorg ervoor dat de tanden van het zaagblad aan de voorkant van de tafel naar beneden wijzen.
- Monteer de buitenste sluitring (G-3) en spilmoer (G-5).
- Til de spilblokkeringshendel (G-1) op en draai de spilmoer (G-5) stevig met de klok mee vast.
- Draai het zaagblad enkele keren met de hand om te zien of deze vastloopt en controleer of er geen probleem is met de rotatie van het zaagblad.
- Plaats het tafelinzetstuk terug en zet het vast.

De parallelgeleider vastmaken (zie afbeelding H1-H2)

- Zorg ervoor dat de vergrendelingshendels van de parallelgeleider (16) aan beide zijden van de geleider in de ontgrendelde stand staan.
- Lijn de inkeping (H-2) op de parallelgeleiderbeugel uit met een van de 3 indexbouten (H-3) op de voorste en achterste rails.
- Zorg ervoor dat de kantelaanslag (H-1) in de opgeborgen positie staat, van het zaagblad weg gericht.
- Druk de vergrendelingshendels (16) naar beneden om de parallelgeleider vast te zetten.
- Gebruik de kantelaanslag (H-1) bij het zagen van een dun werkstuk dicht bij het zaagblad.

Opslag en transport (zie afbeelding I1-I11)

- **De verstekmeter opbergen (zie afbeelding I1)**

Berg de verstekmeter op onder de achterkant van de tafel.

- **De duwstok opbergen (zie afbeelding I2)**

Steek de duwstok in de duwstokhouder.

- **De parallelgeleider opbergen (zie afbeelding I3)**

Zorg ervoor dat het kantelaanslag in de opgeborgen positie staat.

Berg de parallelgeleider op onder het linkeruiteinde van de tafel op de rails en zet beide vergrendelingshendels van de parallelgeleider vast.

- **Slim afschermingssysteem en spouwmes opbergen (zie afbeelding I4)**

Schuif het slim afschermingssysteem of spouwmes in de houder en draai vervolgens de vergrendeling een kwartslag om het slim afschermingssysteem of het spouwmes op zijn plaats vast te zetten.

- **Antiterugslagvoorziening opbergen (zie afbeelding I5)**

Schuif de antiterugslagvoorziening over de opbergbeugel en laat de ontgrendelingsknop van de pal los om deze op zijn plaats vast te zetten.

- **Inbussleutel opbergen (zie afbeelding I6)**

Berg de inbussleutel onder de tafel op. Steek het lange uiteinde van de inbussleutel in de plastic lus en het korte uiteinde in de opbergpoort.

- **Sleutel voor zaagblad opbergen (zie afbeelding I6)**

Berg de sleutel voor zaagblad op in de beugel voor sleutel voor zaagblad onder de tafel. Schuif de sleutel voor zaagblad op de draadstang, installeer de vleugelmoer op de draadstang en draai vast.

- **Stofbuis (zie afbeelding I7)**

De stofbuis kan onder de rechterkant van de tafel worden opgeborgen.

- **Tafelzaag opbergen (zie afbeelding I8)**

Berg het gereedschap alleen in de juiste richting op. Opslag in een andere richting kan leiden tot beschadiging van het gereedschap.

- **De tafelzaag transporteren (zie afbeelding I9)**

Verwijder de accu. Berg alle onderdelen op en laat het zaagblad zakken.

Til de tafelzaag op en draag die door weerskanten van de tafel stevig vast te pakken.

- **De tafelzaag monteren (zie afbeelding I10)**

De tafelzaag kan met behulp van de drie montagegaten (I-1) stevig op een stevige ondergrond zoals een werkbank worden gemonteerd.

- **De tafelzaag op een standaard monteren (zie afbeelding I11)**

De tafelzaag kan worden gemonteerd op de FLEX opklapbare tafelzaagwerkbank, model WB TS (apart verkrijgbaar).

Aanpassingen



WAARSCHUWING!

Verwijder de accu voordat u werkzaamheden aan uw elektrisch gereedschap uitvoert.

0° en 45° stops instellen (zie afbeelding J1-J3)

0° stops instellen

- Breng het zaagblad op maximale hoogte.
- Draai de vergrendelingshendel voor de afschuinhoek (9) los en duw het hoogteverstellingswiel (8) zo ver mogelijk naar links (0°) of rechts (45°) en draai vervolgens de vergrendelingshendel voor

- de afschuinhoek (9) weer vast.
- Leg een combinatieschrijfhaak op de tafel met het ene uiteinde van de schrijfhaak tegen het zaagblad. Controleer of het zaagblad 90° of 45° ten opzichte van de tafel is.
- Als het zaagblad niet 90° of 45° ten opzichte van de tafel staat, draai de vergrendelingshendel voor de afschuinhoek (9) los, draai de 90° nokschroef (J-5) of 45° nokschroef (J-2) los met een kruiskopschroevendraaier (niet inbegrepen) en duw het hoogteverstellingswiel (8) totdat het zaagblad 90° of 45° ten opzichte van de tafel staat.
- Draai de vergrendelingshendel voor de afschuinhoek (9) vast, draai de 90° afschuinstopnok (J-4) of de 45° afschuinstopnok (J-3) totdat deze de behuizing van de afschuinaanslag raakt en draai vervolgens de 90° nokschroef (J-5) of 45° nokschroef (J-2) vast.
- Draai de aanwijzerschroef los en pas de wijzer op de afschuinschaal (13) aan.

Het zaagblad evenwijdig aan de sleuven van de verstekmeter afstellen (zie afbeelding K1-K3)

- Til het zaagblad zo hoog mogelijk op.
- Selecteer een punt op het zaagblad dat naar links is ingesteld wanneer u het zaagblad vanaf de voorkant van de zaag bekijkt en markeer het met een potlood.
- Plaats de basis van de combinatieschrijfhaak tegen de rand van de sleuf voor de verstekmeter en schuif de schuifliniaal van de schrijfhaak zo uit dat deze net het gemarkeerde punt op het zaagblad aan de achterkant van de tafel raakt, waarbij u de zaagbladtanden mijdt.
- Draai het zaagblad en controleer hetzelfde gemarkeerde punt van het zaagblad aan de voorkant van de tafel.
- Als de metingen aan de voor- en achterkant niet hetzelfde zijn, identificeer de kant met de opening. Draai de vier uitlijningsbouten (K-1) onder de voor- en achterkant van de tafel los met behulp van de inbussleutel (20). Gebruik tegelijkertijd een 4 mm inbussleutel (niet inbegrepen) om de excentrische schroef (K-2) achter het zaagblad op de tafel af te stellen (zie

afbeelding K3).

- Verplaats het onderstel met het zaagblad voorzichtig totdat het zaagblad evenwijdig is aan de verstekgleuf en draai de bouten stevig vast. Als de paralleliteit nog steeds niet klopt, draai alle vier de bouten (K-1) los en voer de procedure opnieuw uit (zie afbeelding K2).

Parallelgeleider uitlijnen (zie afbeelding L1-L5)



WAARSCHUWING!

Om persoonlijk letsel te voorkomen, zorg er altijd voor dat de parallelgeleider is vergrendeld voordat u schulpzaagsneden maakt.

De geleider is in alle drie de posities juist uitgelijnd met het zaagblad. Zorg er bij het verplaatsen van de parallelgeleider (17) voor dat u de geleider ontgrendelt en vergrendelt met de railvergrendelingshendel (14) en gebruik de railinstelknop (15) om de positie van de geleider aan te passen.

- Om de railvergrendelingshendel (14) vast te zetten, duw deze naar beneden en naar de achterkant van de zaag (zie afbeelding L1).
- Om de railvergrendelingshendel (14) los te maken, trek deze naar de voorkant van de zaag en omhoog.



OPMERKING

De railvergrendeling kan worden afgesteld door de contramoeren (L-7) aan de onderkant van de zaag los te draaien. Draai de zeskantstang (L-6) vast totdat de veer op het vergrendelingssysteem wordt samengedrukt (niet volledig) en de railvergrendelingshendel onder de gewenste spanning komt te staan. Draai de contramoeren weer vast tegen de zeskantstang.

- Breng de afschermkap omhoog naar de vergrendelde positie en verwijder de antiterugslagvoorziening.
- Til het zaagblad zo hoog mogelijk op.
- Lijn het zaagblad uit met de sleuven van de verstekmeter.

Rechterkant aanpassen, positie 1

- Gebruik de inbussleutel (20) om de rechter indexbout (L-2) op de voorste en achterste rails los te draaien, zodat de bouten vrij kunnen schuiven. Schuif de rechter

indexbout (L-2) ongeveer 3 mm naar rechts.

- Plaats de geleider over de rechter indexbout (L-2) en maak de vergrendelingshendels van de parallelgeleider niet vast.
- Verplaats de rails zodat de positie-indicator zich op één lijn bevindt met "0" op de bovenste schaal en zet de rails vast.
- Schuif de geleider in de richting van het zaagblad totdat de geleider de zaagbladtanden raakt.
- Zet de vergrendelingshendels van de parallelgeleider vast. Draai de voorste en achterste indexbout (L-2) vast.

Rechterkant aanpassen, positie 2

- Gebruik de inbussleutel (20) om de rechter indexbout (L-3) op de voorste en achterste rails los te draaien, zodat de bouten vrij kunnen schuiven.
- Plaats de uitlijngaten van de geleider in de sleutel voor zaagblad (19) over de rechter indexbout (L-2) met het tweede gat ongeveer op één lijn met de rechter indexbout (L-3).
- Beweeg de rechter indexbout (L-3) totdat de sleutel voor zaagblad over de boutkop schuift.
- Zet de vergrendelingshendels van de parallelgeleider vast. Draai de rechter indexbout (L-3) vast.

De linker positie aanpassen

- Gebruik de inbussleutel (20) om de linker indexbout (L-1) op de voorste en achterste rails los te draaien, zodat de bouten vrij kunnen schuiven.
- Plaats de geleider over de linker indexbout (L-1), maar maak de vergrendelingshendels van de parallelgeleider (16) niet vast.
- Beweeg de rails zodat de geleider ten minste één tand op het zaagblad raakt en zet de rails vast.
- Schuif de geleider samen met de indexbout (L-1) in de richting van het zaagblad totdat de geleider de tanden van het zaagblad raakt.
- Zet de vergrendelingshendels van de parallelgeleider vast. Draai de linker indexbout aan de voor- en achterkant vast.

De aanwijzer van de parallelgeleider instellen

- Plaats de geleider over de indexbout (L-2) en maak de vergrendelingshendels van de parallelgeleider (16) aan de voor- en achterkant vast.
- Beweeg de geleider totdat deze zich naast het zaagblad bevindt. Zet de rails op hun plaats vast.
- Draai de stelschroeven van de aanwijzer (L-5) los.
- Zet de aanwijzer op de "0"-markering op de schaal (L-4) en draai de schroeven (L-5) vervolgens weer vast.

LED-stripverlichting voor parallelgeleider (zie afbeelding M1-M2)

- Om de stripverlichting (M-1) aan te zetten, druk op de AAN (I)-kant van de lichtschakelaar (M-2).
- Om de stripverlichting (M-1) uit te zetten, druk op de UIT (O)-kant van de lichtschakelaar (M-2).

De stripverlichting (M-1) wordt aangedreven door een accu die in de parallelgeleider (17) is geïntegreerd en regelmatig moet worden opgeladen via de USB-C-poort.

- Verwijder de parallelgeleider (17) van de zaag.
- Sluit een USB-C-kabel aan op een USB-stroomadapter (beide zijn niet inbegrepen). Sluit de USB-stroomadapter aan op een standaard stopcontact.
- Tijdens het opladen brandt het controlelampje (M-4) rood en wordt het groen wanneer het opladen is voltooid.
- Koppel de USB-C-kabel los van de USB-C-poort (M-3) en haal de stekker van de USB-stroomadapter uit het stopcontact zodra de accu volledig is opgeladen.

Uitlijning van het spouwmes controleren (zie afbeelding N1-N2)



WAARSCHUWING!

Controleer regelmatig de uitlijning van het spouwmes met het zaagblad en voer indien nodig aanpassingen uit. Een verkeerd uitgelijnd spouwmes kan leiden tot instabiliteit van het werkstuk, verlies van controle en terugslag.

- Breng het zaagblad naar de volledige hoogte (omhoog) en stel de afschuinhoek in op 0°.
- Verwijder het tafelinzetstuk.
- Plaats de parallelgeleider (17) aan de linkerkant van de tafel en verplaats deze vervolgens naar het zaagblad totdat de parallelgeleider (17) de uiteinden van de zaagblattanden raakt. Zet de parallelgeleider (17) vast.
- Een driemaal gevouwen vel papier (N-1) moet tussen het zaagblad en de parallelgeleider (17) passen.
- Als dit niet het geval is, verwijder het tafelinzetstuk, draai de klemschroeven (N-2) los, herpositioneer het spouwmes en draai de klemschroeven (N-2) weer stevig vast.
- Controleer de uitlijning en afstand opnieuw en herhaal de procedure.
- Schakel de zaag in en begin met zagen.
- Zodra de automatische stop-sensor (O-3) detecteert dat de zaagsnede is voltooid, stopt de zaag automatisch.
- Nadat de tafelzaag is gestopt met zagen, blijft het automatische stop-controlelampje (5) nog 5 minuten branden. Schakel de zaag weer in voor de volgende zaagsnede.
- Als de tafelzaag langer dan 5 minuten stopt met zagen, dooft het automatische stop-controlelampje (5). Druk op de automatische stop-knop (6) en schakel de zaag weer in om de automatische stop-functie voor de volgende zaagsnede te heractiveren.



WAARSCHUWING!

Als de automatische stop de zaag aan het einde van de zaagsnede niet uitschakelt, controleer de automatische stop-sensor (O-3) en veeg eventueel vloeistof of zaagsel op de sensor weg.

Zaagwerkzaamheden



WAARSCHUWING!

Draag altijd oog- en gehoorbescherming tijdens het zagen en handschoenen bij het hanteren van zaagbladen.

Aan/uit-schakelaar (zie afbeelding O1)

- Om de zaag in te schakelen, druk op de groene knop (O-1).
- Om de zaag uit te schakelen, druk op de rode peddel (O-2).
- Wanneer de stroom naar de zaag wordt onderbroken, schakelt het gereedschap over naar de uit-modus. Zodra de stroom is hersteld, moet het gereedschap weer worden ingeschakeld.
- Om ongeoorloofd gebruik te voorkomen, kan de aan/uit-schakelaar worden vergrendeld met een hangslot (niet ingebrepen).

Automatische stop (zie afbeelding O1-O2)

Deze tafelzaag is uitgerust met een automatische stop-functie, die de zaag automatisch uitschakelt wanneer de zaagsnede is voltooid.

- Installeer de accu.
- Druk op de automatische stop-knop (6) en het automatische stop-controlelampje (5) brandt.

Variabele snelheidsregelaar (zie afbeelding P)

Deze tafelzaag is uitgerust met een variabele snelheidsregelaar (4). De snelheid kan worden aangepast door aan de variabele snelheidsknop te draaien.

Accuniveau-indicator (zie afbeelding Q)

Druk op de accuniveau-indicatorknop (10) en de LED's branden ongeveer 10 seconden om het laadniveau van de accu aan te geven.

Om het huidige laadniveau van de accu te controleren, schakel eerst de tafelzaag uit en druk vervolgens op de accuniveau-indicator knop (10).

Stofafzuiging (zie afbeelding R)

Deze tafelzaag wordt geleverd met een stofbuis (18), stofzuigadapter (24) en stofzak (23). Om de stofzak (23) of stofbuis (18) te installeren, duw deze op de stofuitlaat (22). Om de stofzuigadapter (24) te installeren, sluit de stofzuigadapter (24) aan op de stofbuis nadat de stofbuis (18) is geïnstalleerd. De stofzuigadapter (24) is geschikt voor stofzuigslangen.



OPMERKING

Maak de stofzak (23) schoon aan het einde van de zaagsessie en voordat u de zaag transporteert of opbergt.



WAARSCHUWING!

Wees uiterst voorzichtig met het weggegooid stof. Materialen in de vorm van fijne deeltjes kunnen explosief zijn. Gooi geen zaagsel in open vuur.
Zelfontbranding kan na verloop van tijd het gevolg zijn van een mengsel van olie of water met stofdeeltjes.

Slim afschermingssysteem (zie afbeelding S1-S3)



WAARSCHUWING!

Houd de beschermkappen altijd op hun plaats. De beschermkappen moeten goed werken en correct gemonteerd zijn.

Een beschermkap die los zit, beschadigd is of niet correct functioneert, moet worden gerepareerd of vervangen.

- Het slim afschermingssysteem (1) behoudt zijn functionaliteit als een materiaalspreider voor doorzaagwerkzaamheden.
- Voor niet-doorzaagwerkzaamheden is het noodzakelijk om het slim afschermingssysteem (1) te vervangen door het meegeleverde spouwmes, dat fungeert als materiaalspreider, en de antiterugslagvoorziening (2).
- In geval het spouwmes niet kan worden gebruikt voor een specifieke zaagsnede of voor gebruik met een groefzaagblad, moet het worden verwijderd.

Afschuinhoeken instellen (zie afbeelding T)

Draai de vergrendelingshendel voor de afschuining van het zaagblad (9) tegen de klok in los, schuif het hoogteverstellingswiel (8) totdat de aanwijzer in de gewenste hoek staat en draai de vergrendelingshendel voor de afschuining van het zaagblad (9) weer met de klok mee vast.

Hulpmiddelen (zie afbeelding U)

Voor sommige zaagwerkzaamheden is het gebruik van extra hulpmiddelen nodig.

- Gebruik het duwblok bij het werken met smalle werkstukken wanneer u dicht bij het zaagblad moet duwen.
- Gebruik veerklempaten voor alle niet-doorzaagbewerkingen waarbij de beschermkap niet kan worden gebruikt.

Schulpen (zie afbeelding V1-V4)



WAARSCHUWING!

Zorg ervoor dat de parallelgeleider is vergrendeld.

- Houd het werkstuk met beide handen vast en druk het tegen de tafel.
- Gebruik de duwblok wanneer de afstand tussen de parallelgeleider en het zaagblad minder dan 150 mm bedraagt.
- Gebruik een duwblok wanneer deze afstand minder dan 50 mm is.
- Zaag door het werkstuk met een gelijkmatige aanvoersnelheid.
- Gebruik bij het zagen van lange planken of grote panelen extra werksteunen om het vrije uiteinde te ondersteunen.
- Wanneer het werkstuk vervormd is, moet u het op de holle kant leggen om te voorkomen dat het gaat schommelen.
- Het werkstuk moet een rechte rand hebben die tegen de parallelgeleider kan worden geplaatst.
- Bij het zagen van zeer dunne werkstukken (5 mm of minder) moet een extra geleider worden gebruikt. Klem een 18 mm dikke multiplexplaat op de parallelgeleider vast, zorg ervoor dat deze op het tafelblad rust.
- Voor schuin zagen is de bewerking hetzelfde als voor het schulpen, behalve dat de schuine hoek is ingesteld op een andere hoek dan nul graden.

Verstekzagen (zie afbeelding W1-W2)

- Draai de vergrendelingsknop van de verstekmeter (W-1) los, zet de verstekmeter (3) in de gewenste hoek en zet deze vast.
- De verstekmeter (3) kan in elk van de groeven in de tafel worden gebruikt.
- Wanneer u de verstekmeter in de linkergroef gebruikt, houd het werkstuk met uw linkerhand stevig tegen de kop van de verstekmeter en pak de vergrendelingsknop met uw rechterhand vast.
- Houd bij gebruik van de rechter groef het werkstuk met uw rechterhand vast en met uw linkerhand de vergrendelingsknop.
- Er zijn twee stelschroeven (W-2) in de verstekmeter, zoals weergegeven in afbeelding W1. Plaats de

verstekmeterstang in de gleuf van de tafelzaag en steek de inbussleutel in de stelschroeven (W-2). Door de stelschroeven aan te passen, wordt de breedte van de stang groter of kleiner. Stel elke stelschroef zo af dat u zijdelingse speling kunt elimineren, maar toch een soepele en glijdende werking in de volledige gleuf hebt.

- Voor een betere plaatsing van lange werkstukken kan de verstekmeter worden verlengd met een profielrail (W-3). Monteer indien nodig de profielrail op de verstekmeter met behulp van een bevestigingsset.

Afschuinen (zie afbeelding X)

- Afschuinen is hetzelfde als afkorten, behalve dat het hout ook onder een andere afschuinhoek dan 90° met de platte kant van het hout wordt gezaagd.
- Stel het zaagblad in op de gewenste hoek.
- Gebruik de verstekmeter in de groef rechts of links van het zaagblad.

Repetitief zagen (zie afbeelding Y)

- Klem bij het maken van repetitieve zaagsneden een blok hout vast aan de parallelgeleider met behulp van een klem. Schuif de parallelgeleider naar een positie die u de lengte van de plank geeft die u wilt herhalen en zet de parallelgeleider op zijn plaats vast.
- Schuif het werkstuk langs de verstekmeter totdat die het blok raakt en houd het vervolgens stevig vast.
- Maak de zaagsnede, trek het werkstuk naar achteren en duw het afgezaagde stuk vervolgens met een lange duwstok van de tafel af. Probeer het niet op te pakken, dit kan uw handen in gevaar brengen.

Gecombineerd verstekzagen

Gecombineerd verstekzagen is een combinatie van verstekzagen en afschuinen. De zaagsnede wordt gemaakt onder een andere hoek dan 90° ten opzichte van zowel de rand als de platte kant van het hout. Stel de verstekmeter en het zaagblad in op de gewenste hoek en zorg ervoor dat de verstekmeter stevig is vastgezet.

Niet-doorzagen (zie afbeelding Z)



WAARSCHUWING!

Gebruik veerklemplaten voor alle niet-doorzaagbewerkingen waarbij de beschermkap niet kan worden gebruikt.

- Verwijder het slim afschermingssysteem en installeer het spouwmes.
- Stel de afschuinhoek in op 0°.
- Stel het zaagblad in op de juiste diepte voor het werkstuk.
- Afhankelijk van de vorm en grootte van het werkstuk, gebruik de parallelgeleider of verstekmeter.
- Installeer veerklossen in de juiste positie voor de zaagsnede die wordt gemaakt.
- Schakel de zaag in en gebruik een duwstok en/of duwblokken om het werkstuk in de zaagsnede te bewegen.
- Wanneer alle niet-doorzaagsneden zijn voltooid, schakel de zaag uit en installeer het slim afschermingssysteem opnieuw.

Onderhoud en reiniging



WAARSCHUWING!

Trek altijd de stekker uit het stopcontact voordat u werkzaamheden aan de haakse slijper uitvoert.

Reiniging

- Reinig het elektrisch gereedschap en de ventilatiesleuven regelmatig. Het reinigingsinterval is afhankelijk van het materiaal en de duur van het gebruik.
- Blaas het binnenste van de behuizing en de motor regelmatig schoon met droge perslucht.
- Smeer de bewegende onderdelen regelmatig.

Reserveonderdelen en accessoires

Voor accessoires, zie de catalogi van de fabrikant.

Opengewerkte tekeningen en lijsten met reserveonderdelen zijn terug te vinden op onze homepage:

www.flex-tools.com

De gebruiksaanwijzing is ook beschikbaar op www.flex-tools.com.

Informatie over verwijdering



WAARSCHUWING!

Zorg dat defect en afgedankt elektrisch gereedschap niet gebruikt kan worden:

– *Verwijder het netsnoer,*



Alleen EU-landen

Gooi het elektrisch gereedschap niet bij het huishoudelijk afval!

Overeenkomstig de Europese Richtlijn 2012/19/EU betreffende afgedankte elektrische en elektronische apparatuur en omzetting naar nationale wetgeving moet afgedankt elektrisch gereedschap apart worden ingezameld en gerecycled op een milieuvriendelijke manier.



Grondstoffen terugwinnen in plaats van afval verwijderen.

Apparaten, accessoires en verpakking moeten worden gerecycled op een milieuvriendelijke manier. Plastic onderdelen kunnen aan de hand van het materiaaltype worden gerecycled.



OPMERKING

Vraag uw dealer naar de verwijderingsmogelijkheden!

CE-Conformiteitsverklaring

Hierbij verklaren wij dat het product beschreven in de 'Technische specificaties' conform de volgende standaarden en normatieve documenten is:

EN 62841 in overeenstemming met de regelgevingen van de Richtlijnen 2014/30/EU, 2006/42/EC, 2011/65/EU.

Verantwoordelijk voor de technische documentatie: FLEX-Elektrowerkzeuge GmbH, R & D Bahnhofstrasse 1 5, D-71 711 Steinheim/Murr

Peter Lameli
Technical Director

Klaus Peter Weinper
Hoofd van de
kwaliteitsafdeling (QD)

1.02.2024; FLEX-Elektrowerkzeuge GmbH
Bahnhofstrasse 1 5, D-71 711 Steinheim/Murr

Vrijstelling van aansprakelijkheid

De fabrikant en zijn vertegenwoordigers zijn niet verantwoordelijk voor schade of gederfde winst als gevolg van werkonderbrekingen veroorzaakt door het product of door een onbruikbaar product.

De fabrikant en zijn vertegenwoordigers zijn niet verantwoordelijk voor schade veroorzaakt door onjuist gebruik van het product of door het gebruik van het product met producten die afkomstig zijn van andere fabrikanten.

Symboler, der bruges i denne brugsanvisning



ADVARSEL!

Betyder forestående fare. Manglende overholdelse af denne advarsel, kan føre til dødsfald eller ekstremt alvorlige skader.



FORSIGTIG!

Betyder mulig farlig situation. Manglende overholdelse af denne advarsel, kan føre til mindre personskader eller skade på ejendom.



BEMÆRK

Betyder at der er tips og vigtige oplysninger om apparatet.

Symboler på elværktøjet



Læs brugsvejledningen, før du tænder elværktøjet!



Brug beskyttelsesbriller!



Oplysninger om bortskaffelse af gamle apparater (se side 124)

Af hensyn til din sikkerhed



ADVARSEL!

Læs venligst følgende, inden elværktøjet tages i brug:

- Disse brugsanvisninger,
- Gældende regler på stedet, hvor produktet bruges, for at undgå ulykker. Dette elværktøj er af høj kvalitet, og det er fremstillet i henhold til de vedstående sikkerhedsforordninger.

Men når værktøjet er i brug, kan det stadig være en fare for brugerens eller en tredjeparts liv og lemmer, eller elværktøjet eller anden ejendom kan blive beskadiget.

Den batteridrevne bordsav må kun bruges til dens

- tiltænkte formål,
- og den skal altid være i god tilstand.

Skader og fejl, der påvirker sikkerheden, skal straks repareres.

Tiltænkt formål

Denne batteridrevne bordsav er beregnet

- til erhvervsbrug inden for industri og

- handel,
- til snit langs og på tværs af årener, geringssnit, skråsnit og ikke-gennemgående snit i forskellige træ- og plastmaterialer.

Sikkerhedsinstruktioner til bordsaven



ADVARSEL!

Læs alle sikkerhedsadvarsler, anvisninger, billeder og specifikationer, der følger med dette elværktøj. Hvis anvisningerne nedenfor ikke følges, kan det føre til elektrisk stød, brand og/eller alvorlig personskade. Gem alle advarsler og instruktioner til fremtidig reference.

Advarsler om skærmene

- Skærmene skal holdes på plads. Skærmene skal være i funktionsdygtig stand, og skal være monteret rigtigt. En skærm, der er løs, beskadiget eller ikke virker ordentligt, skal repareres eller skiftes.
- Brug altid savklingskærmen, spaltekniven og enheden til beskyttelse mod tilbageslag til alle gennemgående snit.. Hvis emnet skal skæres helt over, reducerer skærmen og andre sikkerhedsanordninger risikoen for personskader.
- Når du har lavet et snit, der ikke går helt gennem emnet, som f.eks. en falsning, en gensavning eller rilleskæring, skal spaltekniven trækkes helt op igen. Med spaltekniven trukket helt op, skal du sætte klingeskærmen på igen. Skærmen og spaltekniven reducerer risikoen for skader.
- Sørg for, at savklingen ikke er i kontakt med skærmen, spaltekniven eller arbejdsområdet, før saven tændes på kontakten. Utilsigtet kontakt mellem disse genstande og savklingen kan være farligt.
- Juster spaltekniven som beskrevet i denne brugsvejledning. Forkert afstand, placering eller justering af spaltekniven gør at den ikke beskytter ordentligt mod tilbageslag.
- Før spaltekniven og enheden til beskyttelse mod tilbageslag kan virke ordentligt, skal de være i indgreb i arbejdsområdet. Spaltekniven og enheden til beskyttelse mod tilbageslag beskytter

ikke, hvis der skæres i emner, som er for korte til at spaltekniiven og enheden til beskyttelse mod tilbageslag kan komme i kontakt med dem. I dette tilfælde beskytter spaltekniiven og enheden til beskyttelse mod tilbageslag ikke mod eventuelle tilbageslag.

- **Brug den rigtige savklinge til spaltekniiven.** For at spaltekniiven kan virke ordentligt, skal savklings diameter passe til den passende spaltekniiv, og savklingen skal være tyndere end spaltekniiven, og savklingen skal være bredere end spaltekniiven.

Advarsler om skæringer

-  **FARE: Fingre og hænder må aldrig placeres i nærheden af eller på linje med savklingen.** Et øjeblik uopmærksomhed eller en glidning kan føre din hånd mod savklingen, hvilket kan føre til alvorlige personskader.
- **Emnet må kun føres ind i mod savklings eller klingens drejeretningen.** Hvis emnet føres ind i med savklings drejeretning, kan emnet og din hånd trækkes ind i savklingen.
- **Geringsmåleren må aldrig bruges til at fremføre emnet, når du saver langs årene.** Og parallelanslaget må ikke bruges som længdestop, når du saver på tværs af årene med geringsmåleren. Hvis du styrer emnet med parallelanslaget og geringsmåleren på samme tid, er der større chance for at savklingen binder og giver tilbageslag.
- **Når du skærer langs årene, skal emnet altid være i kontakt med anslaget, og du skal altid bruge emnets fremføringskraft mellem anslaget og savklingen.** Brug en skubbepind, hvis afstanden mellem anslaget og savklingen er under 150 mm, og brug en skubbeklods, hvis denne afstand er under 50 mm. Ved brug af disse genstande, kan du holde din hånd på sikker afstand af savklingen.
- **Brug kun skubbepinden, der følger med produktet eller en skubbepind, der er lavet i henhold til vejledningerne.** Denne skubbepind gør at der er ordentlig afstand mellem hånden og savklingen.
- **Brug aldrig en beskadiget eller skåret skubbepind.** En beskadiget eller skåret

skubbepind kan knække, så din hånd glider ind i savklingen.

- **Lav ikke nogen skæringer med "frihånd". Brug altid enten parallelanslaget eller geringsmåleren til at placere og styre arbejdsemnet.** "Frihånd" betyder, at man bruger hænderne til at støtte eller styre arbejdsemnet i stedet for et parallelanslag eller en geringsmåler. Savning i frihånd giver skæve snit, binding og tilbageslag.
- **Ræk aldrig rundt om eller over en drejende savklinge.** Hvis du rækker ud efter et emne, kan det føre til utilsigtet kontakt med den bevægende savklinge.
- **Hvis du arbejder med lange emner, skal du sørge for støtte emnet på undersiden bag ved og/eller på siderne af savbordet, så de holdes lige.** Lange og/eller brede emne har en tendens til at dreje på bordkanten, så du kan miste kontrollen med dem, og savklingen kan binde, hvilket kan give tilbageslag.
- **Fremfør emnet i et jævnt tempo.** Emnet må ikke bøjes, vrides eller flyttes fra side til side. Hvis det klemmes fast, skal du straks slukke for værktøjet, trække stikket ud af stikkontakten og derefter fjerne det fastklemte emne. Hvis savklingen sidder fast i emnet, kan det give tilbageslag eller det kan stoppe motoren.
- **Fjern ikke stykker af det afskårne materiale, når saven kører.** Materialet kan komme i klemme mellem anslaget eller klingeskærmen og savklingen, så din fingre trækkes ind i savklingen. Sluk saven, og vent indtil savklingen stopper, før du fjerner materialet.
- **Brug et støtteanslag, og sæt det i kontakt med bordpladen, når du skærer langs årene i et emne, der er under 2 mm tykt.** Et tyndt emne kan kile sig fast under parallelanslaget og give tilbageslag.

Årsager til tilbageslag og advarsler i forbindelse hermed

Tilbageslag er en pludselig reaktion fra arbejdsemnet, som sker hvis savklinge klemmes fast eller hvis skærelinje i arbejdsemnet er skæv i forhold til savklingen, eller hvis en del af arbejdsemnet sidder fast mellem savklingen og parallelanslaget eller en anden fast genstand.

Ved tilbageslag løftes arbejdsemnet oftest fra

bordet ved den bageste del af savklingen og skubbes mod brugeren.

Tilbageslag sker hvis saven misbruges og/eller bruges forkert eller i forkerte forhold.

Disse kan undgås ved at tage følgende forholdsregler i brug.

- **Stå aldrig direkte på linje med savklingen.** Placer altid din krop på samme side af savklingen som anslaget. Tilbageslag kan slynge arbejdsemnet med høj hastighed mod personer, der står foran og på linje med savklingen.
- **Ræk aldrig ind over eller bagved savklingen for at trække i eller støtte arbejdsemnet.** Du kan komme i kontakt med savklingen, eller tilbageslag kan trække dine fingre ind i savklingen.
- **Hold aldrig emnet, der skal skæres af, mod den drejende savklinge.** Hvis emnet, der skal skæres af, trykkes mod savklingen, kan den binde og give tilbageslag.
- **Juster anslaget, så det er parallelt med savklingen.** Et forkert justeret anslag gør at emnet klemmes mod savklingen, hvilket kan give tilbageslag.
- **Brug et fjerbræt til at styre emnet mod bordet og anslaget, hvis emnet ikke skal skæres helt over, f.eks.** ved en falsering, en gensavning eller rilleskæring. Et fjerbræt hjælper med at styre emnet i tilfælde af et tilbageslag.
- **Vær meget forsigtig, når du skærer i blinde områder på samlede arbejdsemner.** Klingen, der stikker ud, kan skære i genstande, der kan give tilbageslag.
- **Sørg for at støtte store plader, så du minimere risikoen for, at klingen binder og derved giver tilbageslag.** Store plader har en tendens til, at hænge under deres egen vægt. Alle dele af pladen, der rager ud over bordpladen, skal støttes.
- **Vær ekstra forsigtig, når du skærer i et emne, der er snoet, knudret, skævt eller ikke har en lige kant til at styre det med en geringsmåler eller langs anslaget.** Et skævt, knudret eller snoet emne er ustabil og gør at savklingen ikke passer i snittet, så den binder hvilket kan give tilbageslag.
- **Skær aldrig i mere end ét emne ad gangen, hverken lodret eller vandret.** Savklingen kan gribe fat i et eller flere stykker, hvilket kan give tilbageslag.

- **Hvis saven skal startes igen, når klingen er i emnet, skal du sørge for at savklingen er lige i savsnittet, og at savtænderne ikke er i kontakt med emnet.** Hvis en savklinge binder, og saven startes igen, kan den slynge sig selv opad og give tilbageslag fra emnet.
- **Hold savklingerne rene og skarpe, og sørg for at de er rigtig indstillet. Brug aldrig skæve savklinger eller savklinger med flækkede eller knækkede tænder.** Skarpe og korrekt indstillede savklinger minimerer binding, blokering og tilbageslag.

Advarsler ved brug af bordsaven

- **Sluk bordsaven, og træk stikket ud af stikkontakten, når du fjerner bordindsatsen, skifter savklinge eller justerer spaltekniiven, enheden til beskyttelse mod tilbageslag eller savklingskærmnen, og hvis maskinen efterlades uden opsyn.** Forholdsregler forhindrer ulykker.
- **Bordsaven må aldrig køre uden opsyn. Sluk værktøjet, og sørg for at det stopper helt, før du efterlader det.** En sav, der kører uden opsyn, er en ukontrolleret fare.
- **Bordsaven skal stilles i et oplyst og plant område, hvor du har et godt fodfæste og en god balance. Den skal opstilles i et område, hvor der er plads nok til nemt at håndtere størrelsen på emnerne.** Trange, mørke områder og ujævne, glatte gulve føre ofte til ulykker.
- **Savsmuld under savbordet og/eller i støvopsamlingsanordningen skal regelmæssigt rengøres og fjernes.** Ophobet savsmuld er brændbart og kan selvantænde.
- **Bordsaven skal spændes fast.** En bordsav, der ikke er spændt ordentligt fast, kan bevæge sig eller vælte.
- **Fjern værktøj, trærester og lignende fra bordet, før bordsaven tændes.** Distraction eller en potentiel fastklemning kan være farlig.
- **Brug altid savklinger med et akselhul i den korrekte størrelse og form (diamantformet eller rund).** Klinger, der ikke passer til savens monteringsbeslag, kører ujævnt og gør at du nemt kan miste kontrol.

- **Brug aldrig beskadigede eller forkerte monteringsanordninger til savklingen, f.eks. flanger, savklingsskiver, bolte eller møtrikker.** Disse monteringsanordninger er beregnet til saven, så det sikres at værktøjet er sikkert at bruge og virker optimalt.
- **Stå aldrig på bordsaven, og brug den ikke som skammel.** Hvis værktøjet vælter, eller hvis du kommer i kontakt med skæreværktøjet ved et uheld, kan det føre til alvorlige personskader.
- **Sørg for, at savklingen sættes på, så den drejer i den rigtige retning. Brug ikke slibeskiver, stålborster eller slibeskiver på en bordsav.** Forkert montering af savklingen eller brug af tilbehør, der ikke anbefales, kan føre til alvorlige personskader.

Støj og vibrationer

Støj- og vibrationsværdierne er blevet bestemt i henhold til EN 62841-3-1. Elværktøjets A-evaluerede støjniveau er typisk:

- Lydtryk L_{pA} : 91 dB(A);
- Lydeffektniveau L_{WA} : 100 dB(A);
- Usikkerhed: K = 3 dB.

FORSIGTIG!

De indikerede målinger refererer til nye elværktøjer. Støj- og vibrationsværdierne ændres med tiden ved daglig brug.

BEMÆRK

Vibrationsemissionsniveauet, der er angivet i dette oplysningsskema, er målt i overensstemmelse med en målemetode, der er standarden, som er angivet i EN 62841-3-1, og som kan bruges til at sammenligne et værktøj med et andet.

At den/de angivne samlede vibrationsværdi(r) og den/de angivne støjemissionsværdi(r) også kan bruges i en foreløbig vurdering af eksponeringen.

Men hvis værktøjet bruges til forskellige ting, med forskelligt skæretilbehør eller hvis det ikke vedligeholdes ordentligt, kan vibrationsemissionsniveauet variere. Dette kan forøge eksponeringsniveauet markant over den samlede driftstid.

For at foretage en nøjagtig vurdering af vibrationseksponeringsniveauet, skal tiden,

hvor værktøjet er slukket eller kører, men ikke er i brug, tages i betragtning.

Dette kan reducere eksponeringsniveauet markant over den samlede driftstid.

Brug yderligere sikkerhedsforanstaltninger for at beskytte brugeren mod virkningerne af vibrationerne, såsom: Vedligeholdelse af værktøjet og boretilbehør. Og hold hænderne varme og organiser arbejdsmonstrene.

ADVARSEL!

– *Vibrations- og støjemissionerne under brug af elværktøjet er muligvis ikke ens med de angivne værdier, afhængigt af hvordan værktøjet bruges, og især hvilken slags emne, der bearbejdes; og*

– *Om behovet for at identificere sikkerhedsforanstaltninger til beskyttelse af brugeren, som er baseret på en estimering af eksponering under brugsforholdene (med hele driften taget i betragtning, såsom hvornår værktøjet slukkes, og hvornår det kører i tomgang ud over driftstiden).*

FORSIGTIG!

Brug høreværn, når lydtrykket kommer over 85 dB(A).

Tekniske data

Værktøj	TS 92 18-EC	
Type	Bordsav	
Nominel spænding	V	18
Hastighed uden belastning	/min	5000
variabel hastighed	/min	2000-5000
Klingestørrelse	mm	254
Huldiameter	mm	30
Savens maksimale skråvinkel	°	47
Maks. skæredybde - 45° skråvinkel	mm	58
Maks. skæredybde - 90° skråvinkel	mm	92
Maks. snit langs årene på højre side af klingen	mm	780
Maks. snit langs årene på venstre side af klingen	mm	427
Vægt i henhold til "EPTA-proceduren 01/2003"	kg	23

Batteri	18v	AP 18,0/2,5	
		AP 18,0/5,0	
		AP 18,0/8,0	
Batteriets vægt	kg	AP 18,0/2,5	0,4
		AP 18,0/5,0	0,7
		AP 18,0/8,0	1,1
Driftstemperatur	-10 - 40°C		
Opbevaringstemperatur	-40 - 70°C		
Opladningstemperatur	4~40°C		
Oplader	CA 12/18, CA 18.0-LD, CA 10.8/18.0		

Overblik (figur A)

Nummereringen af produkttegenskaberne refererer til billedet af maskinen på grafiksiden.

- 1 **Smartskærmsystem**
- 2 **Enhed til beskyttelse mod tilbageslag**
- 3 **Geringsmåler**
- 4 **Hastighedsknap**
- 5 **Indikator for automatisk stop**
- 6 **Auto-stop-knap**
- 7 **Tænd/sluk-knap**
- 8 **Elevationshjul**
- 9 **Låsegreb til skråvinkel**
- 10 **Knap til batteristrømindikator**
- 11 **Batteristrømindikatorer**
- 12 **Skubbepind**
- 13 **Skråkala til klingens**
- 14 **Låsegreb til skinne**
- 15 **Justeringsknop til skinne**
- 16 **Låsegreb til parallelanslaget**
- 17 **Parallelanslag**
- 18 **Støvrør**
- 19 **Klingenøgle**
- 20 **Unbrakonøgle**
- 21 **Holder til smartskærmsystemet**
- 22 **Støvåbning**
- 23 **Støvpøse**
- 24 **Støvsugeradapter**

Samling



ADVARSEL!

Undgå utilsigtet start af maskinen, når maskinen samles. Tag altid batteriet ud af saven.

Inden elværktøjet tændes

Pak den batteridrevne bordsav ud, og sørg for at der ikke mangler nogen dele, og at ingen af delene er beskadiget.

Pak delene ud og kontroller dem



ADVARSEL!

Hvis der mangler dele, må produktet ikke tændes, før du får de manglende dele og sætter dem ordentligt på.

Pak bordsaven ud, og se om alle nedenstående dele følger med:

- Geringsmåler
- Skubbepind
- Smartskærmsystem
- Spaltekniv
- Enhed til beskyttelse mod tilbageslag
- Parallelanslag
- Støvrør
- Støvpøse
- Støvsugeradapter
- Bordindsats
- Klingenøgle
- 5 mm unbrakonøgle

Nødvendige værktøjer (medfølger ikke)

- 4 mm unbrakonøgle
- Stjerneskrueetrækker
- Flad skrueetrækker
- Kombinationsvinkel



BEMÆRK

Fjern flamingoen og kabelbinderen før første brug. Savklingen må ikke hæves, før du har fjernet emballagen, da dette kan beskadige værktøjet.

Isætning og udskiftning af batteriet

- Tryk det opladte batteri i elværktøjet, indtil det klikker på plads (se figur B).
- Batteriet tages ud ved at trykke på

frigivelsesknappen, hvorefter det kan trækkes ud (se figur C).

FORSIGTIGT!

Når enheden ikke er i brug, skal du beskytte batterikontakterne. Løse metaldele kan kortslutte kontakterne, som kan føre til eksplosion eller brand!

Sådan fjernes/monteres bordindsatsen (se figur D1-D3)

ADVARSEL!

Bordindsatsen skal altid låses på plads.

Sådan fjernes tabelindsatsen

- Fjern først dækslet (D-5) (medfølger ikke) med en flad skruetrækker.
- Sæt pegefingern i fingerhullet (D-1) for at løfte bordindsatsen (D-2) og trække den ud mod savens forside.

Sådan monteres bordindsatsen

- Sæt bordindsatsens tapper (D-3) i lommerne, og læg bordindsatsen (D-2) ned. Sørg for, at bordindsatsen sidder rigtigt og sikkert.

Bordindsatsen (D-2) har fire justeringsskruer (D-4) til justering af dens højde. Juster skruerne med en flad skruetrækker (medfølger ikke). Indsatsen skal være lidt under bordet på forsiden og lidt over bordet på bagsiden.

Montering/afmontering af smartskærmsystemet eller spaltekni-ven (se figur E1-E2)

ADVARSEL!

Spænd smartskærmsystemet helt fast, før du bruger bordsaven. Et løst smartskærmsystem kan glide ind i klingen og slynges mod brugeren.

Sådan monteres smartskærmsystemet eller spaltekni-ven

- Fjern batteriet.
- Hæv klingen helt op, ved at dreje elevationshjulet (8) med uret, og sæt klingen vinkelret på bordet.
- Løsn udløsergrebet til skærmen (E-1) ved at dreje det med uret.
- Tryk smartskærmsystem (1) eller spaltekni-ven (E-3) ind i monteringshullet bag udløsergrebet. Sæt hakkene (E-2) på

smartskærmsystemet eller spaltekni-ven i stiften.

- Spænd udløsergrebet til skærmen (E-1) ved at dreje det mod uret.

Sådan fjernes smartskærmsystemet eller spaltekni-ven

- Løsn udløsergrebet (E-1), og træk skærmen mod udløsergrebet for at løsne hakkene (E-2) i skærmsystemet eller spaltekni-ven fra stiften.
- Træk skærmsystemet eller spaltekni-ven ud.

Montering/afmontering af enheden til beskyttelse mod tilbageslag (se figur F)

ADVARSEL!

Enheden til beskyttelse mod tilbageslag skal altid sættes på smartskærmsystemet, når emnet skal skæres helt over.

Sådan sættes enheden til beskyttelse mod tilbageslag på

- Fjern batteriet.
- Tryk på udløserknappen (F-2), og sæt enheden til beskyttelse mod tilbageslag (2) på den øverste kant på smartskærmsystemet (1), under hakket (F-1).
- Tryk enheden til beskyttelse mod tilbageslag (2) ned, indtil den går ned i hakket (F-1).

Sådan tages enheden til beskyttelse mod tilbageslag af

Tryk på udløserknappen (F-2), og fjern den.

Sådan skiftes klingen (se figur G1-G2)

ADVARSEL!

Brug altid handsker, når du håndterer og skifter savklingen. Klingspidser kan forårsage personskade.

- Fjern batteriet og bordindsatsen.
- Løft klingen (G-2) så højt op, den kan komme.
- Tag smartbeskyttelsessystemet (1) af.
- Træk låsegrebet til akslen (G-1) op, og drej langsomt klingen (G-2) med hånden, indtil låsen går helt i indgreb med savens drejeaksel (G-4), så den ikke kan dreje.
- Løsn akselmøtrikken (G-5) mod uret med den medfølgende klingenøgle (19).

- Fjern møtrikken (G-5) og den ydre skive (G-3). Lad den indvendige skive (G-6) sidde på akslen (G-4).
- Sæt den nye klinge på drejeakslen (G-4), og sørg for at klingens tænder peger nedad mod bordets forside.
- Sæt den ydre skive (G-3) og møtrikken (G-5) på.
- Træk akslens låsegreb (G-1) op, og spænd akselmøtrikken (G-5) ordentligt med uret.
- Drej savklingen et par gange med hånden for at se, om den sidder fast, og sørg for at savklingen kan dreje uden problemer.
- Sæt bordindsatsen på igen og spænd den fast.

Sådan sættes parallelanslaget på (se figur H1-H2)

- Sørg for, at låsegrebene til parallelanslaget (16) på begge sider af anslaget er løsnet.
- Sørg for at hakket (H-2) på parallelanslagets beslag passer med en af de 3 indeksbolte (H-3) på de forreste og bageste skinner.
- Sørg for, at det vendbare anslag (H-1) er i opbevaringsstillingen, hvor det er vendt væk fra klingen.
- Tryk låsegrebene (16) ned for at spænde parallelanslaget på plads.
- Brug det vendbare anslag (H-1), hvis du skærer i tynde emner tæt på klingen.

Opbevaring og transport (se figur I1-I11)

- **Opbevaring af geringsmåleren (se figur I1)**

Opbevar geringsmåleren under bagsiden af bordet.

- **Opbevaring af skubbepinden (se figur I2)**

Sæt skubbepinden i dens holder.

- **Opbevaring af parallelanslaget (se figur I3)**

Sørg for, at det vendbare anslag er i opbevaringsstillingen.

Parallelanslaget skal opbevares under venstre ende af bordet på skinnerne. Spænd begge låsegreb til parallelanslaget.

- **Opbevaring af smartskærmsystemet og spaltekniven (se figur I4)**

Tryk smartskærmsamlingen eller spaltekniven ind i holderen, og drej låsen 1/4 omgang for at låse smartskærmsystemet eller

spaltekniven på plads.

- **Opbevaring af enheden til beskyttelse mod tilbageslag (se figur I5)**

Tryk enheden til beskyttelse mod tilbageslag hen over opbevaringsbeslaget, og slip udløserknappen for at låse den på plads.

- **Opbevaring af unbrakonøglen (se figur I6)**

Unbrakonøglen skal opbevares under bordet. Sæt den lange ende af unbrakonøglen ind i plastikbøjlen, og sæt den korte ende ind i opbevaringshullet.

- **Opbevaring af klingenøglen (se figur I6)**
- Klingenøglen skal opbevares i dens beslag under bordet. Tryk klingenøglen på gevindstangen, og sæt vingemøtrikken på gevindstangen. Spænd den derefter fast.

- **Støvrør (se figur I7)**

Støvrøret kan opbevares under højre side af bordet.

- **Opbevaring af bordsaven (se figur I8)**
- Værktøjet må kun opbevares i denne retning. Hvis det opbevares i en anden retning, kan det tage skade.

- **Transport af bordsaven (se figur I9)**

Fjern batteriet. Gem alle delene væk, og sænk savklingen.

Når du bærer bordsaven, skal du tage ordentligt fat på begge sider af bordet.

- **Montering af bordsaven (se figur I10)**

Bordsaven kan spændes fast på en stabil overflade, f.eks. en arbejdsbænk, med de tre monteringshuller (I-1).

- **Montering af bordsaven på et stativ (se figur I11)**

Bordsaven kan monteres på en sammenklappelig arbejdsbænk fra FLEX af modellen WB TS (sælges separat).

Justeringer



ADVARSEL!

Tag batteriet ud, før der udføres nogen form for arbejde på elværktøjet.

Justering af 0°- og 45°-stoppene (se figur J1-J3)

Justering af 0°-stoppene

- Hæv klingen helt op.
- Løsn låsegrebet til skråvinklen (9), og tryk

elevationshjulet (8) så langt til venstre (0°) eller højre (45°) som muligt, og stram derefter låsegrebet til skråvinklen (9).

- Sæt et kombinationsvinkel på bordet med den ene ende af vinklen mod klingens klinge. Se, om klingens vinkel er 90° eller 45° i forhold til bordet.
- Hvis klingens vinkel ikke er 90° eller 45° fra bordet, skal du løsne låsegrebet til skråvinklen (9), og løsne 90°-kamskruen (J-5) eller 45°-kamskruen (J-2) med en stjerneskruestrækker (medfølger ikke) og trykke på elevationshjulet (8), indtil klingens vinkel er 90° eller 45° fra bordet.
- Spænd låsegrebet til skråvinklen (9), drej 90°-skråkamstoppen (J-4) eller 45°-skråkamstoppen (J-3), indtil den rører skråstopkabinettet, og spænd derefter 90°-kamskruen (J-5) eller 45°-kamskruen (J-2).
- Løsn viserskruen, og juster viseren på skråskalaen (13).

Sådan justeres klingens, så den er parallel med rillerne til geringsmåleren (se figur K1-K3)

- Hæv klingens helt op.
- Vælg et punkt på savklingen, der ligger til venstre, når man ser klingens forfra, og marker det med en blyant.
- Sæt bunden af et kombinationsvinkel mod kanten af rillen til geringsmåleren, og træk vinklet skydelinjen ud, så den kun lige rører det markerede punkt på savklingen bag på bordet, uden at røre klingens tænder.
- Drej savklingen og hold øje med det markerede punkt på savklingen foran på bordet.
- Hvis målene foran og bagpå ikke passer sammen, skal du finde siden, hvor der er et hul. Løsn de fire justeringsbolte (K-1), der sidder under bordets for- og bagside med unbrakonøglen (20). Brug samtidig en 4 mm unbrakonøgle (medfølger ikke) til at justere ekscenterskruen (K-2), der sidder bag savklingen på bordet (se figur K3).
- Flyt forsigtigt undervognen med savklingen, indtil klingens er parallel med geringsrillen. Spænd derefter boltene ordentligt. Hvis de ikke er parallelle, skal du løsne alle fire bolte (K-1) og starte forfra (se figur K2).

Sådan justeres parallelanslaget (se figur L1- L5)



ADVARSEL!

For at undgå personskader, skal du altid sørge for at parallelanslaget er låst fast, før du laver et snit langs årene.

Anslaget er justeret rigtigt i forhold til klingens i alle tre positioner. Når du flytter parallelanslaget (17), skal du sørge for at løsne og spænde parallelanslaget fast med låsegrebet til skinnen (14) og brug skinnens justeringsknop (15) til at justere anslets placering.

- For at spænde låsegrebet til skinnen (14), skal det trykkes ned og mod bagsiden af saven (se figur L1).
- For at løsne låsegrebet til skinnen (14), skal det trækkes mod sakens forside og op.



BEMÆRK

Skinnelåsen kan justeres ved at løsne kontramøtrikkerne (L-7), som sidder på undersiden af saven. Spænd sekskantstangen (L-6), indtil fjederen på låsesystemet er trykket sammen (men ikke trykket helt sammen), hvilket giver den ønskede spænding på låsegrebet til skinnen. Spænd kontramøtrikkerne mod sekskantstangen igen.

- Løft skærmen op i låseposition, og tag enheden til beskyttelse mod tilbageslag af.
- Hæv klingens helt op.
- Sørg for at klingens passer med rillerne til geringsmåleren.

Justering af højre side, position 1

- Brug unbrakonøglen (20) til at løsne den højre indeksbolt (L-2) på for- og bagskinne, så boltene kan glide frit. Tryk højre indeksbolt (L-2) ca. 3 mm til højre.
- Placer anslaget over højre indeksbolt (L-2). Spænd ikke låsegrebene til parallelanslaget.
- Flyt skinnerne, så positionsindikatoren er på "0" på den øverste skala. Spænd derefter skinnerne fast.
- Tryk anslaget mod klingens, indtil anslaget rører klingens tænder.
- Spænd låsegrebene til parallelanslaget. Spænd den forreste og bageste indeksbolt (L-2).

Justering af højre side, position 2

- Brug unbrakonøglen (20) til at løsne den højre indeksbolt (L-3) på for- og bagskinne, så boltene kan glide frit.
- Sæt justeringshullerne til anslaget i klingennøglen (19) over den højre indeksbolt (L-2) og med det andet hul nogenlunde på linje med højre indeksbolt (L-3).
- Flyt den højre indeksbolt (L-3), indtil klingennøglen glider over bolthovedet.
- Spænd låsegrebene til parallelanslaget. Spænd højre indeksbolt (L-3).

Justering af positionen på venstre side

- Brug unbrakonøglen (20) til at løsne den venstre indeksbolt (L-1) på for- og bagskinne, så boltene kan glide frit.
- Sæt anslaget over venstre indeksbolt (L-1), men spænd ikke parallelanslaget fast med låsegrebet (16).
- Flyt skinnerne, så anslaget rører mindst én tand på klingen. Spænd derefter skinnerne fast.
- Tryk anslaget og indeksbolten (L-1) mod klingen, indtil anslaget rører klingens tænder.
- Spænd låsegrebene til parallelanslaget. Spænd den forreste og bageste venstre indeksbolt.

Indstilling af parallelanslagets visere

- Sæt anslaget over indeksbolten (L-2), og spænd parallelanslagets låsegreb (16) foran og bagpå.
- Flyt anslaget, indtil det er ved siden af savklingen. Spænd skinnerne på plads.
- Løsn justeringsskruerne til viseren (L-5).
- Sæt viseren på "0" på skalaen (L-4), og spænd derefter skruerne (L-5) igen.

LED-lysstrimmel til parallelanslaget (se figur M1-M2)

- For at tænde lysstrimlen (M-1), skal du trykke på tænd-delen (I) på lyskontakten (M-2).
- For at slukke for lysstrimlen (M-1), skal du trykke på sluk-delen (O) på lyskontakten (M-2).

Lysstrimlen (M-1) forsynes med et batteri, der sidder i parallelanslaget (17), og det skal regelmæssigt oplades via USB-C-porten.

- Tag parallelanslaget (17) af saven.
- Slut et USB-C-kabel til en USB-strømadapter (ingen af disse medfølger). Slut USB-strømadapteren til en almindelig stikkontakt.
- Under opladningen lyser indikatoren (M-4) rød. Den bliver grøn, når opladningen er færdig.
- Når batteriet er ladet op, skal du trække USB-C-kablet ud af USB-C-porten (M-3), og træk USB-strømadapteren ud af stikkontakten.

Se om spaltekniplen sidder rigtigt (se figur N1-N2)



ADVARSEL!

Se regelmæssigt om spaltekniplens passer med klingen, og juster den efter behov.

Hvis spaltekniplen justeres forkert, kan det gøre arbejdsemnet ustabilt, og du kan miste kontrollen over det, og det kan give tilbageslag.

- Hæv klingen helt op (opad), og sæt skråvinklen på 0°.
- Fjern bordindsatsen.
- Sæt parallelanslaget (17) på venstre side af bordet, og flyt det hen til klingen, indtil parallelanslaget (17) rører spidsen af klingens tænder. Spænd parallelanslaget (17) fast.
- Tre stykker papir (N-1) skal kunne sættes mellem klingen og parallelanslaget (17).
- Hvis ikke, skal du fjerne bordindsatsen, løsne klemskruerne (N-2), sætte spaltekniplen i igen og stramme klemskruerne (N-2).
- Kontroller justeringen og afstanden igen, og gentag.

Savn timer



ADVARSEL!

Brug altid øjen- og høreværn, når du håndterer savklinger med skærehandsker.

Tænd/sluk-knap (se figur O1)

- Tryk på den grønne knap (O-1) for at tænde saven.
- Tryk på den røde knap (O-2) for at slukke for saven.
- Hvis strømmen til saven afbrydes, slukker

værktøjet. Når værktøjet strømforbindes igen, skal det tændes igen.

- For at undgå uautoriseret brug, kan der sættes en hængelås (medfølger ikke) på tænd/sluk-knappen.

Automatisk stop (se figur O1-O2)

Denne bordsav er udstyret med en automatisk stop-funktion, der automatisk slukker saven, når den er færdig med at skære.

- Sæt batteriet i.
- Tryk på den automatiske stop-knap (6), hvorefter dens indikator (5) begynder at lyse.
- Tænd saven, og begynd at skære.
- Så snart den automatiske stop-sensor (O-3) registrerer, at snittet er færdigt, stopper saven automatisk.
- Når bordsaven holder op med at skære, lyser indikatoren for det automatisk stopfunktion (5) i 5 minutter. Tænd saven igen og at lave det næste snit.
- Hvis bordsaven holder op med at skære i mere end 5 minutter, slukker indikatoren for den automatiske stopfunktion (5). Tryk på knappen til den automatiske stopfunktion (6), og tænd saven igen for at slå den automatiske stopfunktion til i næste snit.

⚠ ADVARSEL!

Hvis den automatiske stopfunktion ikke slukker saven efter snittet, skal du undersøge stopsensoren (O-3) og tørre eventuelt væske og savstøv af den.

Hastighedsknap (se figur P)

Denne bordsav er udstyret med en hastighedsknap (4). Hastigheden kan justeres ved blot at dreje på drejeknappen.

Batteri-indikator (se figur Q)

Tryk på knappen til visning af batteristrømmen (10), hvorefter lysindikatorerne lyser i ca. 10 sekunder for at vise batteristrømmen. For at se den aktuelle batteristrøm, skal du først slukke bordsaven og derefter trykke på knappen til visning af batteristrømmen (10).

Støvsugning (se figur R)

Denne bordsav leveres med et støvrør (18), en støvsugeradapter (24) og en støvpose (23). Støvposen (23) eller støvrøret (18) sættes på ved at trykke dem på støvåbningen (22). For at sætte støvsugeradapteren (24) på,

når du har sat støvrøret (18) på, skal du sætte støvsugeradapteren (24) på støvslangen. Støvsugeradapteren (24) er beregnet til støvsugerslangen.



BEMÆRK

Tøm posen (23), når du er færdig med at bruge saven, og før saven transporteres eller gemmes væk.



ADVARSEL!

Vær meget forsigtig, når du bortskaffer støvet. Materialer i fine partikler kan eksplodere. Støv må ikke kastes på åben ild. Hvis støvpartikler blandes med olie og vand, kan det gå i brand spontant.

Smartskærmsystem (se figur S1-S3)



ADVARSEL!

Sørg altid for at skærmen er på værktøjet. Beskyttelsesanordninger skal være i funktionsdygtig stand, og skal være monteret rigtigt.

En skærm, der er løs, beskadiget eller ikke virker ordentligt, skal repareres eller skiftes.

- Smartskærmsystem (1) virker stadig som en materialspreder, når emnet skæres helt op.
- Hvis emnet ikke skal skæres helt over, skal smartskærmsystemet (1) og den medfølgende spaltekniv, der spreder materialet og enheden til beskyttelse mod tilbageslag (2) sættes på igen.
- Hvis spaltekniven ikke kan bruges til et bestemt snit eller til brug med en notklinge, skal den fjernes.

Indstilling af skråvinkler (se figur T)

Løsn låsegrebet til skråvinklen (9) mod uret, tryk på elevationshjulet (8), indtil viseren er på den ønskede vinkel, og stram derefter låsegrebet til skråvinklen (9) med uret.

Arbejdshjælpere (se figur U)

i nogle opgaver skal du bruge hjælpere.

- Brug skubbeklodser, hvis du arbejder med smalle emner og emnet skal skubbes tæt på savklingen.
- Brug fjerbrædder til alle ikke-gennemgående skæringer, hvor beskyttelsesskærmen ikke kan bruges.

Savning langs årerne (se figur V1-V4)



ADVARSEL!

Sørg for, at parallelanslaget spændes fast.

- Hold emnet med begge hænder, og tryk det mod bordet.
- Brug skubbepinden, hvis afstanden mellem anslaget og savklingen er under 150 mm.
- Brug en skubbeklods, hvis denne afstand er under 50 mm.
- Sav gennem emnet med et jævnt og stabilt tryk.
- Hvis du skærer lange brædder eller store plader, skal de støttes i enderne.
- Hvis emnet er buet, skal du placere den buede side nedad, så emnet ikke vipper.
- Arbejdsemnet skal have en lige kant, der vender mod parallelanslaget.
- Ved skæring i meget tynde emner (5 mm eller mindre), skal du bruge en ekstra anslagsflade. Spænd en 18 mm tyk krydsfinerplade fast på parallelanslaget, og sørg for at den hviler på bordpladen.
- Skrå skæring langs årerne gøres på samme måde som almindelig skæring langs årerne, bortset fra at skråvinklen sættes på en anden vinkel end nul grader.

Geringsskæring (se figur W1-W2)

- Løsn geringsmålerens låseknop (W-1), flyt geringsmåleren (3) til den ønskede vinkel og spænd den fast.
- Geringsmåleren (3) kan bruges i en af rillerne i bordet.
- Hvis du bruger geringsmåleren i venstre rille, skal du holde arbejdsemnet fast mod geringsmålerens hoved med venstre hånd og tage fat i låseknoppen med højre hånd.
- Hvis du bruger den højre rille, skal du holde emnet med højre hånd og låsegrebet med venstre hånd.
- Der er to indstillingsskruer (W-2) i geringsmåleren, som vist i figur W1. Sørg for at geringsmålerens stang sidder i rillen på bordsaven, og sæt unbrakonøgle i indstillingsskruen (W-2). Når indstillingsskruerne justeres, bliver stangens bredde smallere eller bredere. Juster alle indstillingsskruer, så emnet ikke bevæger sig til siden, men stadig kan føre jævnt fremad.

- For at få en bedre placeringen af lange emner, kan geringsmåleren forlænges med en profilskinne (W-3). Monter om nødvendigt profilskinnen på geringsmåleren med fastgørelsessættet.

Skrå tværsnit (se figur X)

- Skrå tværsnit er det samme som tværsnit, bortset fra at træet også skæres i en anden vinkel end 90° på den flade side af træet.
- Juster klingens til den ønskede vinkel.
- Brug geringsmåleren i rillen til højre eller venstre for klingens.

Gentagen skæring (se figur Y)

- Når du laver gentagne snit, skal du spænde en træklods fast på parallelanslaget med en klemme. Sæt parallelanslaget der, hvor brættets længde skal være, og lås parallelanslaget fast.
- Skub arbejdsemnet langs geringsmåleren, indtil det rører klodsens, og hold det derefter ordentligt fast.
- Lav snittet, træk emnet tilbage og tryk derefter det afskårne stykke af bordet med en lang stødpind. Forsøg ikke at samle det op, da dette kan være farligt for hænderne.

Sammensat geringsskæring

Sammensat geringsskæring er en sammensætning af geringssnit og skrå tværsnit. Snit, der laves i en anden vinkel end 90° i forhold til både kanten og den flade side af træet.

Sæt geringsmåleren og klingens på den ønskede vinkel, og sørg for at geringsmåleren er låst fast.

Ikke-gennemgående snit (se figur Z)



ADVARSEL!

Brug fjerbrædder til alle ikke-gennemgående skæringer, hvor beskyttelsesskærmen ikke kan bruges.

- Fjern smarteskærmsystemet, og sæt spaltekniiven i.
- Sæt skråvinklen på 0°.
- Juster klingens til den rigtige dybde til emnet.
- Brug parallelanslaget eller geringsanslaget, afhængigt af arbejdsemnets form og størrelse.
- Sæt fjerbrædder det rigtige sted i henhold til snittet, der skal laves.

- Tænd saven, og brug en skubbepind og/eller skubbeklods til at trykke emnet ind i snittet.
- Når alle ikke-gennemgående snit er færdige, skal du slukke saven. Sæt derefter smartsærmsystemet på igen.

Vedligeholdelse og pleje

ADVARSEL!

Træk altid stikket ud af stikkontakten, før der udføres nogen arbejde på vinkelsliberen.

Rengøring

- Rengør regelmæssigt elværktøjet og skærmen foran ventilationsåbningerne. Rengøringshyppigheden afhænger af materialet, og hvor meget værktøjet bruges.
- Blæs regelmæssigt kabinettet indeni og motoren med tør trykluft.
- Bevægelige dele skal regelmæssigt smøres.

Reserve dele og tilbehør

For andet tilbehør, især værktøjer og poleringsudstyr, bedes du se producentens kataloger.

Tegninger og lister over reserve dele kan findes på vores hjemmeside:

www.flex-tools.com

Du kan også finde brugsvejledningen på www.flex-tools.com.

Oplysninger om bortskaffelse

ADVARSEL!

Gør opbrugte elværktøjer ubrugelige ved at:

- Fjerne ledningen på ledningsforbundne elværktøjer,



Kun EU-lande

Elværktøj må ikke smides ud sammen med husholdningsaffald!

I overensstemmelse med europæisk direktiv 2012/19/EU om affald af elektrisk og elektronisk udstyr og gennemførelse i national ret, skal elværktøj indsamles separat og genanvendes på en miljøvenlig måde.



Genbrug af råmaterialer i stedet for bortskaffelse af affald.

Enheden, tilbehøret og emballagen skal genbruges på en miljøvenlig måde. Plastdele separeres til genbrug efter materialetype.



BEMÆRK

Spørg din forhandler om dine bortskaffelsesmuligheder!

Overensstemmelseserklæring

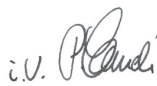
Vi erklærer under eget ansvar at produktet, der er beskrevet under "Tekniske specifikationer" overholder følgende standarder eller normative dokumenter:

EN 62841 i overensstemmelse med forskrifterne i direktiverne 2014/30/EU, 2006/42/EF, 2011/65/EU.

Ansvarlig for tekniske dokumenter:

FLEX-Elektrowerkzeuge GmbH, R & D

Bahnhofstrasse 1 5, D-71 711 Steinheim/Murr

i.V.  

Peter Lameli Teknisk
direktør

Klaus Peter
Weinper Chef for
kvalitetsafdeling (QD)

1.02.2024; FLEX-Elektrowerkzeuge GmbH
Bahnhofstrasse 1 5, D-71 711 Steinheim/Murr

Ansvarsfraskrivelse

Fabrikanten og dennes repræsentant er ikke ansvarlige for nogen skader eller tabt fortjeneste på grund af afbrydelser i forretninger, forårsaget af produktet eller et ubrugeligt produkt.

Fabrikanten og dennes repræsentant er ikke ansvarlige for nogen skader, der skyldes forkert brug af produktet eller ved brug af produktet med produkter fra andre fabrikanter.

Symboler som brukes i denne håndboken



ADVARSEL!

Betegner en umiddelbar fare. Unnlatelse av å følge denne advarselen kan føre til død eller alvorlige personskader.



FORSIKTIG!

Betegner en mulig farlig situasjon. Hvis denne advarselen ikke følges, kan det føre til lett personskade eller skade på eiendom.



MERK

Angir brukertips og viktig informasjon.

Symboler på elektroverktøyet



Les bruksanvisningen før du slår på elektroverktøyet!



Bruk briller!



Avhendingsinformasjon for den gamle maskinen (se side 136)

For din sikkerhet



ADVARSEL!

Før du bruker elektroverktøyet, vennligst les og følg:

- denne bruksanvisningen,
- gjeldende områdereglene og regelverket for forebygging av ulykker.

Dette elektroverktøyet er toppmoderne og er konstruert i samsvar med de anerkjente sikkerhetsforskriftene.

Likevel, når det er i bruk, kan elektroverktøyet utgjøre en fare for liv og lemmer for brukeren eller en tredjepart, eller elektroverktøyet eller annen eiendom kan bli skadet.

Den batteridrevne bordsagen kan kun brukes

- som ment,
- i perfekt stand.

Feil som svekker sikkerheten må utbedres umiddelbart.

Tilsiktet bruk

Denne batteridrevne bordsagen er beregnet

- for kommersiell bruk i industri og handel,
- for ripe-, kryss-, gjærings-, skrå- og ikke-

gjennomsnittsapplikasjoner i ulike tre- og plastmaterialer.

Sikkerhetsinstruksjoner for bordsag



ADVARSEL!

Les alle sikkerhetsadvarsler, instruksjoner, illustrasjoner og spesifikasjoner som følger med dette elektroverktøyet. Unnlatelse av å følge alle instruksjonene nedenfor kan føre til elektrisk støt, brann og/eller alvorlig skade. Lagre alle advarsler og instruksjoner for fremtidig referanse.

Vaktrelaterte advarsler

- **Hold vaktene på plass. Beskyttere må være i orden og være riktig montert.** En beskyttelse som er løs, skadet eller ikke fungerer som den skal, må repareres eller skiftes ut.
- **Bruk alltid sagbladbeskyttelse, spaltekniiv og anti-tilbakeslagsanordning for hver gjennomskjæring.** For gjennomskjæringsoperasjoner der sagbladet skjærer fullstendig gjennom tykkelsen på arbeidsstykket, bidrar beskyttelsen og andre sikkerhetsanordninger til å redusere risikoen for skade.
- **Etter at du har fullført et ikke-gjennomsnitt, for eksempel rabbing, gjensaging eller dadoing, setter du spaltekniiven tilbake til den utstrakte posisjonen.** Med spaltekniiven i uttrukket posisjon, sett på igjen bladbeskyttelsen. Beskyttelsen og spaltekniiven bidrar til å redusere risikoen for skade.
- **Pass på at sagbladet ikke kommer i kontakt med vernet, spaltekniiven eller arbeidsstykket før bryteren slås på.** Utilsiktet kontakt av disse gjenstandene med sagbladet kan forårsake en farlig tilstand.
- **Juster spaltekniiven som beskrevet i denne bruksanvisningen.** Feil avstand, plassering og justering kan gjøre spaltekniiven ineffektiv når det gjelder å redusere sannsynligheten for tilbakeslag.
- **For at spaltekniiven og anti-tilbakeslagsenheten skal fungere, må de være i inngrep i arbeidsstykket.** Klittekniven og anti-

tilbakeslagsanordningen er ineffektive når du skjærer arbeidsstykker som er for korte til å kunne festes med spaltekniven og anti-tilbakeslagsanordningen. Under disse forholdene kan ikke et tilbakeslag forhindres med spaltekniv og anti-tilbakeslagsanordning.

- **Bruk riktig sagblad for spaltekniven.** For at spaltekniven skal fungere skikkelig, må sagbladdiameteren samsvare med den aktuelle spaltekniven og sagbladets kropp må være tynnere enn tykkelsen på spaltekniven og sagbladets skjærebredde må være bredere enn tykkelsen på spaltekniven.

Advarsler om kutteprosedyrer

-  **FARE: Plasser aldri fingrene eller hendene i nærheten av eller på linje med sagbladet.** Et øyeblikks uoppmerksomhet eller gli kan føre hånden din mot sagbladet og føre til alvorlig personskade.
- **Mat arbeidsstykket inn i sagbladet eller kutteren bare mot rotasjonsretningen.** Hvis du mater arbeidsstykket i samme retning som sagbladet roterer over bordet, kan det føre til at arbeidsstykket og hånden din blir trukket inn i sagbladet.
- **Bruk aldri gjæringsmåleren til å mate arbeidsstykket når du river, og ikke bruk ripeanslaget som lengdestopp når du tverrkapper med gjæringsmåleren.** Hvis du styrer arbeidsstykket med ripeanslaget og gjæringsmåleren samtidig, øker sannsynligheten for at sagbladet fester seg og kaster seg tilbake.
- **Når du river, må du alltid holde arbeidsstykket i full kontakt med gjerdet og alltid bruke arbeidsstykkets matekraft mellom gjerdet og sagbladet.** Bruk en skyvepinne når avstanden mellom gjerdet og sagbladet er mindre enn 150 mm, og bruk en skyveblokk når denne avstanden er mindre enn 50 mm. «Arbeidshjelp»-enheter vil holde hånden din på trygg avstand fra sagbladet.
- **Bruk kun skyvestangen som er levert av produsenten eller konstruert i henhold til instruksjonene.** Denne skyvestangen gir tilstrekkelig avstand til hånden fra sagbladet.
- **Bruk aldri en skadet eller kuttet skyvepinne.** En skadet eller kuttet

skyvepinne kan knekke og føre til at hånden din glir inn i sagbladet.

- **Ikke utfør noen operasjon "frihånd".** **Bruk alltid enten ripegjerdet eller gjæringsmåleren for å posisjonere og styre arbeidsstykket.** "Frihånd" betyr å bruke hendene til å støtte eller styre arbeidsstykket, i stedet for et ripegjerde eller gjæringsmåler. Frihåndssaging fører til feiljustering, binding og tilbakeslag.
- **Nå aldri rundt eller over et roterende sagblad.** Å strekke seg etter et arbeidsstykke kan føre til utilsiktet kontakt med det bevegelige sagbladet.
- **Gi hjelpearbeidsstykke støtte på baksiden og/eller sidene av sagbordet for lange og/eller brede arbeidsstykker for å holde dem i vater.** Et langt og/eller bredt arbeidsstykke har en tendens til å svinge på bordets kant, noe som forårsaker tap av kontroll, binding av sagblad og tilbakeslag.
- **Mat arbeidsstykket i et jevnt tempo. Ikke bøy, vri eller forskyv arbeidsstykket fra side til side.** Hvis det oppstår fastkjøring, slå av verktøyet umiddelbart, koble fra verktøyet og fjern deretter fastkjørtheten. Å sette seg fast i sagbladet i arbeidsstykket kan forårsake tilbakeslag eller stanse motoren.
- **Ikke fjern biter av avkuttet materiale mens sagen går.** Materialet kan bli fanget mellom gjerdet eller inne i sagbladbeskyttelsen og sagbladet som trekker fingrene inn i sagbladet. Slå av sagen og vent til sagbladet stopper før du fjerner materialet.
- **Bruk et hjelpegjerde i kontakt med bordplaten når du river opp arbeidsstykker som er mindre enn 2 mm tykke.** Et tynt arbeidsstykke kan kile seg inn under revnegjerdet og skape et tilbakeslag.

Årsaker til tilbakeslag og relaterte advarsler

Tilbakeslag er en plutselig reaksjon av arbeidsstykket på grunn av et sammenklemt, fastkjørt sagblad eller feiljustert skjærelinje i arbeidsstykket i forhold til sagbladet eller når en del av arbeidsstykket binder seg mellom sagbladet og riften eller en annen fast gjenstand. .

Oftest under tilbakeslag løftes arbeidsstykket fra bordet av den bakre delen av sagbladet og drives mot operatøren. Tilbakeslag er et resultat av feilbruk av sagen og/eller feil bruksprosedyrer eller forhold og kan unngås ved å ta de nødvendige forholdsregler som angitt nedenfor.

- **Stå aldri direkte på linje med sagbladet.** Plasser alltid kroppen på samme side av sagbladet som gjerdet. Kickback kan drive arbeidsstykket med høy hastighet mot alle som står foran og på linje med sagbladet.
- **Rekk aldri over eller bak sagbladet for å trekke eller støtte arbeidsstykket.** Utsikket kontakt med sagbladet kan forekomme, eller tilbakeslag kan trekke fingrene inn i sagbladet.
- **Aldri hold og trykk arbeidsstykket som kuttet av mot det roterende sagbladet.** Å trykke arbeidsstykket som kuttet av mot sagbladet vil skape en bindende tilstand og tilbakeslag.
- **Juster inn gjerdet slik at det er parallelt med sagbladet.** Et feiljustert gjerde vil klemme arbeidsstykket mot sagbladet og skape tilbakeslag.
- **Bruk en fjærplate til å føre arbeidsstykket mot bordet og gjerdet når du lager ugjennomtrengende kutt, for eksempel rabbing, dadoing eller gjensaging.** Et fjærbrett hjelper til med å kontrollere arbeidsstykket i tilfelle et tilbakeslag.
- **Vær ekstra forsiktig når du kutter i blinde områder av sammensatte arbeidsstykker.** Det utstikkende sagbladet kan kutte gjenstander som kan forårsake tilbakeslag.
- **Støtt store paneler for å minimere risikoen for at sagbladet klemmer seg sammen og tilbakeslag.** Store paneler har en tendens til å synke under sin egen vekt. Støtte(r) må plasseres under alle deler av panelet som henger over bordplaten.
- **Vær ekstra forsiktig når du skjærer et arbeidsstykke som er vridd, knust, skjevt eller som ikke har en rett kant for å styre det med en gjæringsmåler eller langs gjerdet.** Et skjevt, knepet eller vridd arbeidsstykke er ustabilt og forårsaker feiljustering av snittet med sagbladet, binding og tilbakeslag.

- **Kutt aldri mer enn ett arbeidsstykke, stablet vertikalt eller horisontalt.** Sagbladet kan plukke opp en eller flere deler og forårsake tilbakeslag.
- **Når du starter sagen på nytt med sagbladet i arbeidsstykket, sentrer sagbladet i snittet slik at sagtennene ikke griper inn i materialet.** Hvis sagbladet binder seg, kan det løfte opp arbeidsstykket og forårsake tilbakeslag når sagen startes på nytt.
- **Hold sagbladene rene, skarpe og med tilstrekkelig innstilling.** Bruk aldri skjeve sagblad eller sagblad med sprukne eller ødelagte tenner. Skarpe og riktig innstilte sagblad minimerer binding, stopp og tilbakeslag.

Advarsler om bruksprosedyrer for bordsag

- **Slå av bordsagen og koble fra strømledningen når du fjerner bordinnsatsen, skifter sagblad eller foretar justeringer av spaltekniven, anti-back-enheten eller sagbladbeskyttelsen, og når maskinen blir stående uten tilsyn.** Forholdsregler vil unngå ulykker.
- **La aldri bordsagen gå uten tilsyn.** Slå den av og ikke forlat verktøyet før det stopper helt. En ubetjent sag er en ukontrollert fare.
- **Plasser bordsagen på et godt opplyst og plant område hvor du kan opprettholde godt fotfeste og balanse.** Den bør installeres i et område som gir nok plass til å enkelt håndtere størrelsen på arbeidsstykket ditt. Trange, mørke områder og ujevne glatte gulv inviterer til ulykker.
- **Rengjør og fjern ofte sagflis fra under sagbordet og/eller støvoppsamlingsenheten.** Akumulert sagflis er brennbart og kan selvantenne.
- **Bordsagen må være sikret.** En bordsag som ikke er ordentlig sikret kan bevege seg eller velte.
- **Fjern verktøy, trerester osv. fra bordet før bordsagen slås på.** Distraksjon eller potensiell fastkjøring kan være farlig.
- **Bruk alltid sagblader med riktig størrelse og form (diamant i forhold til runde) dorhull.** Sagblad som ikke samsvarer med monteringsutstyret til sagen vil løpe

utenfor midten, noe som fører til tap av kontroll.

- **Bruk aldri skadede eller feilaktige sagbladmonteringsmidler som flenser, sagbladskiver, bolter eller muttere.** Disse monteringsmidlene er spesialdesignet for sagen din, for sikker drift og optimal ytelse.
- **Stå aldri på bordsagen, ikke bruk den som tråkk.** Alvorlig skade kan oppstå hvis verktøyet tippes eller hvis skjæreverktøyet kommer i kontakt med et uhell.
- **Sørg for at sagbladet er installert for å rotere i riktig retning. Ikke bruk slipeskiver, stålborster eller slipeskiver på en bordsag.** Feil montering av sagblad eller bruk av tilbehør som ikke er anbefalt kan forårsake alvorlig skade.

Støy og vibrasjoner

Støy- og vibrasjonsverdiene er fastsatt i henhold til EN 62841-3-1. Det A-evaluerte støynivået til elektroverktøyet er vanligvis:

- Lydtrykknivå L_{pA} : 91 dB(A);
- Lydeffektnivå L_{WA} : 100 dB(A);
- Usikkerhet: K = 3 dB.

FORSIKTIG!

De indikerte målingene henviser til nye elektroverktøy. Daglig bruk fører til at støy- og vibrasjonsverdiene endres.

MERK

Vibrasjonsutslippsnivået gitt i dette informasjonsarket er målt i henhold til en målemetode standardisert i EN 62841-3-1 og kan brukes til å sammenligne ett verktøy med et annet.

At den(e) deklarerte totalverdien(e) av vibrasjon og de(n) deklarerte støytutslippsverdi(ene) også kan brukes i en foreløpig vurdering av eksponering. Imidlertid, hvis verktøyet brukes til forskjellige bruksområder, med annet skjæretilbehør eller dårlig vedlikeholdt, kan vibrasjonsutslippsnivået variere. Dette kan øke eksponeringsnivået betydelig over den totale arbeidsperioden. For å gjøre et nøyaktig estimat av vibrasjonseksponeringsnivået, er det også nødvendig å ta hensyn til tidspunktene når verktøyet er slått av eller går, men faktisk ikke er i bruk.

Dette kan redusere eksponeringsnivået betydelig over hele arbeidsperioden. Identifiser ytterligere sikkerhetstiltak for å beskytte operatøren mot virkningene av vibrasjoner som: vedlikehold av verktøyet og skjæretilbehøret, hold hendene varme, organisering av arbeidsmønstre.



ADVARSEL!

- at vibrasjons- og støytutslippene under faktisk bruk av elektroverktøyet kan avvike fra de oppgitte verdiene avhengig av måten verktøyet brukes på, spesielt hva slags arbeidsstykke som behandles; og
- av behovet for å identifisere sikkerhetstiltak for å beskytte operatøren som er basert på en estimering av eksponering under de faktiske bruksforholdene (som tar hensyn til alle deler av driftssyklusen, for eksempel når verktøyet er slått av og når det kjører inaktiv i tillegg til utløsertiden).



FORSIKTIG!

Bruk hørselsvern ved lydtrykk over 85 dB(A).

Tekniske data

Verktøy	TS 92 18-EC	
Type	Bordsag	
Merkespenning	V	18
Ingen lastehastighet	/min	5000
variabel hastighet	/min	2000-5000
Bladstørrelse	mm	254
Hulldiameter	mm	30
Maks. skråvinkel	°	47
Maks. skjæredybde - 45° fas	mm	58
Maks. skjæredybde - 90° fas	mm	92
Maks. rivekapasitet på høyre side av bladet	mm	780
Maks. rivekapasitet på venstre side av bladet	mm	427
Vekt i henhold til "EPTA-prosedyre 01/2003"	kg	23

Batteri	18v	AP 18,0/2,5	
		AP 18,0/5,0	
		AP 18,0/8,0	
Vekt på batteri	kg	AP 18,0/2,5	0,4
		AP 18,0/5,0	0,7
		AP 18,0/8,0	1,1
Arbeidstemperatur	-10 - 40C		
Lager temperatur	-40 - 70C		
Ladetemperatur	4~40C		
Lader	CA 12/18, CA 18.0-LD, CA 10.8/18.0		

Oversikt (figur A)

Nummereringen av produktfunksjonene refererer til illustrasjonen av maskinen på grafikkiden.

- 1 Smart vaktssystem
- 2 Anti-tilbakeslagsenhet
- 3 Gjæringsmåler
- 4 Variabelt hurtigvalg
- 5 Indikator for automatisk stopp
- 6 Autostopp-knapp
- 7 Strømbryter
- 8 Hjul for høyde
- 9 Faslåspak
- 10 Batterinivåindikatorknapp
- 11 Batterinivåindikatorer
- 12 Push stick
- 13 Skala bladfas
- 14 Låsespak for skinne
- 15 Justeringsknapp for skinne
- 16 Låsespak for ripgjerde
- 17 Rivgjerde
- 18 Støvrør
- 19 Bladenøkkel
- 20 Ubrakonøkkel
- 21 Smart guard-systemholder
- 22 Støvport
- 23 Støvpose
- 24 Vakuuadapter

montering



ADVARSEL!

Unngå utilsiktet start av maskinen. Fjern alltid batteripakken fra sagen under montering på maskinen.

Før du slår på elektroverktøyet

Pakk ut den batteridrevne bordsagen og kontroller at det ikke mangler eller er skadde deler.

Utpakking og kontroll av innhold



ADVARSEL!

Hvis noen deler mangler, må du ikke slå på bryteren før de manglende delene er skaffet og er riktig installert.

Pakk ut bordsagen og sjekk om alle delene som er oppført nedenfor:

- Gjæringsmåler
- Push stick
- Smart vaktssystem
- Rivekniv
- Anti-tilbakeslagsenhet
- Rivgjerde
- Støvrør
- Støvpose
- Vakuuadapter
- Tabellinnsetting
- Bladenøkkel
- 5 mm unbrakonøkkel

Nødvendig verktøy (medfølger ikke)

- 4 mm unbrakonøkkel
- Philips-skrutrekker
- Flat skrutrekker
- Kombinasjonsfirkant



MERK

Fjern styrofoamblokken og kabelbåndet før første gangs bruk. Ikke løft sagbladet før du fjerner styrofoamblokken, dette kan skade verktøyet.

Sette inn/bytte batteri

- Trykk det ladede batteriet inn i elektroverktøyet til det klikker på plass (se figur B).
- For å fjerne, trykk på utløserknappen og trekk ut batteriet (se figur C).

FORSIKTIG!

Beskytt batterikontaktene når enheten ikke er i bruk. Løse metalldele kan kortslutte kontaktene; eksplosjons- og brannfare!

Fjerne/installere bordinnsatsen (se figur D1-D3)

ADVARSEL!

Bordinnsatsen skal til enhver tid være låst på plass.

For å fjerne bordinnsatsen

- Bruk en flat skrutrekker (ikke inkludert) for å fjerne dekselet (D-5) først.
- Plasser pekefingeren inn i fingerhullet (D-1) for å løfte og trekke bordinnsatsen (D-2) ut mot fronten av sagen.

For å installere bordinnsatsen

- Plasser bordinnsattappene (D-3) i lommene og plasser bordinnsatsen (D-2) ned. Sørg for at bordinnsatsen sitter riktig og sikkert på plass.

Bordinnsatsen (D-2) inneholder fire justeringsskruer (D-4) for justering av høyden på bordinnsatsen. Bruk en flat skrutrekker (medfølger ikke) for å justere skruene. Innsatsen skal være litt under bordet foran og litt over bordet bak.

Installere/fjerne smart guard-systemet eller spaltekni (se figur E1-E2)

ADVARSEL!

Sikre smart guard-systemet helt før du bruker bordsagen. Et løst smart beskyttelsessystem kan skli inn i bladet og bli kastet mot deg.

For å installere det smarte beskyttelsessystemet eller spaltekni

- Ta ut batteriet.
- Hev bladet så høyt som det vil gå ved å rotere høydehjulet (8) med klokken og sett bladet vinkelrett på bordet.
- Lås opp beskyttelsesutløerspaken (E-1) ved å rotere den med klokken.
- Skyv smartbeskyttelsessystemet (1) eller spaltekni (E-3) inn i monteringsposisjonen bak utløerspaken. Rett inn og fest hakkene (E-2) i smart guard-systemet eller spaltekni med

pinnen.

- Lås beskyttelsesutløerspaken (E-1) ved å rotere den mot klokken.

For å fjerne smart vaktssystem eller spaltekni

- Lås opp utløerspaken (E-1) og trekk beskyttelsen mot utløerspaken for å løsne hakkene (E-2) i beskyttelsessystemet eller spaltekni fra tappen.
- Trekk beskyttelsessystemet eller spaltekni ut.

Installere/fjerne antikickback-enheten (se figur F)

ADVARSEL!

Installer alltid anti-tilbakeslagsenheten på smart guard-systemet når du utfører "gjennomskjæring"-operasjoner.

For å installere anti-tilbakeslagsenheten

- Ta ut batteriet.
- Trykk på utløserknappen (F-2) og plasser anti-tilbakeslagsenheten (2) på den øvre kanten av smartbeskyttelsessystemet (1), under hakket (F-1).
- Trykk anti-tilbakeslagsenheten (2) ned til den faller ned i hakket (F-1).

For å fjerne anti-tilbakeslagsenheten

Trykk på utløserknappen (F-2) og fjern den.

Skifte blad (se figur G1-G2)

ADVARSEL!

Bruk alltid hansker når du skifter eller håndterer kniver. Bladspisser kan forårsake personskade.

- Ta ut batteriet og bordinnsatsen.
- Hev bladet (G-2) så høyt som det vil gå.
- Fjern smart guard-systemet (1).
- Løft opp spindellåsespaken (G-1) og roter sakte bladet (G-2) for hånd til låsen griper helt inn i sagens spindelaksel (G-4) og stopper rotasjonen.
- Løsne akselmutteren (G-5) mot klokken med bladnøkkelen (19) som følger med.
- Fjern akselmutteren (G-5) og den ytre skiven (G-3). La den indre skiven (G-6) stå på akselen (G-4).
- Installer det nye bladet på akselen (G-4), og pass på at tennene på bladet peker ned foran på bordet.
- Installer den ytre skiven (G-3) og akselmutteren (G-5).

- Løft opp aksellåsespaken (G-1), og stram akselmutteren (G-5) godt med klokken.
- Drei sagbladet noen ganger for hånd for å se om det er fastkjørt, og bekreft at det ikke er noe problem med rotasjonen av sagbladet.
- Installer og fest bordinnsatsen på nytt.

Feste ripgjerdet (se figur H1-H2)

- Sørg for at låsehendelene (16) på begge sider av gjerdet er i utløst posisjon.
- Juster inn hakket (H-2) på braketten for ripegjerde med en av de 3 indeksboltene (H-3) på de fremre og bakre skinnene.
- Sørg for at flip-over-gjerdet (H-1) er i sin oppbevarte posisjon, vendt bort fra bladet.
- Trykk låsespakene (16) ned for å feste ripeanslaget på plass.
- Bruk flip-over gjerdet (H-1) når du kutter tynt arbeidsstykke nær bladet.

Lagring og transport (se figur I1-I11)

- **Gjæringsmålerlagring (se figur I1)**
Oppbevar gjæringsmåleren under baksiden av bordet.
- **Push stick-oppbevaring (se figur I2)**
Sett skyvestangen inn i skyvestangholderen.
- **Rivgjerdelagring (se figur I3)**
Forsikre deg om at gjerdet som vippes, er i sin lagrede posisjon.

Oppbevar ripegjerdet under venstre ende av bordet på skinnene og lås begge ripegjerdets låsespaker.

- **Smart vaktssystem og oppbevaring av spaltekni (se figur I4)**
Skyv den smarte bladbeskyttelsesenhetsen eller spaltekni inn i holderen, og vri deretter låsen 1/4 omdreining for å låse smartbeskyttelsessystemet eller spaltekni på plass.
- **Anti-kick-back enhetslagring (se figur I5)**

Skyv anti-tilbakeslagsenhetsen over oppbevaringsbraketten og slipp utløserknappen for å låse på plass.

- **Lagring av unbrakonøkkel (se figur I6)**
Oppbevar unbrakonøkkel under bordet. Sett den lange enden av unbrakonøkkel inn i plastløyken og den korte enden inn i lagringsporten.

- **Oppbevaring av bladnøkkel (se figur I6)**
Oppbevar knivnøkkel på

knivnøkkelbraketten under bordet. Skyv bladnøkkel inn på den gjengede stangen og installer vingemutteren på den gjengede stangen, og trekk til.

■ Støvrør (se figur I7)

Støvrøret kan oppbevares under høyre side av bordet.

■ Bordsaglagring (se figur I8)

Oppbevar verktøyet kun i retning, oppbevaring i annen retning kan føre til skade på verktøyet.

■ Transportering av bordsagen (se figur I9)

Ta ut batteriet. Oppbevar alle komponenter og senk sagbladet.

Løft og bær bordsagen ved å ta godt tak i de to sidene av bordet.

■ Montering av bordsagen (se figur I10)

Bordsagen kan monteres sikkert til en fast støtteoverflate, for eksempel en arbeidsbenk, ved hjelp av de tre monteringshullene (I-1).

■ Montering av bordsagen til et stativ (se figur I11)

Bordsagen kan monteres på FLEX sammenleggbar bordsag arbeidsbenk modell WB TS (selges separat).

Justeringer



ADVASEL!

Ta ut batteriet før du utfører noe arbeid på elektroverktøyet.

Justering av 0° og 45° stopp (se figur J1-J3)

Justering av 0° stopp

- Hev bladet til maksimal høyde.
- Løsne skrålåsespaken (9) og skyv høydehullet (8) til venstre (0°) eller høyre (45°) så langt som mulig, og stram deretter skrålåsespaken (9).
- Plasser en kombinasjonsfirkant på bordet med den ene enden av firkanten mot bladet. Sjekk om bladet er 90° eller 45° til bordet.
- Hvis bladet ikke er 90° eller 45° til bordet, løsne skrålåsespaken (9), løsne 90° kamskruen (J-5) eller 45° kamskruen (J-2) med en stjerneskrutrekker (medfølger ikke) og skyv forhøyningshullet (8) til bladet er 90° eller 45° mot bordet.
- Stram til skrålåsespaken (9), roter

90° skråstoppkammen (J-4) eller 45° skråstoppkammen (J-3) til den berører skråstopphuset, stram deretter 90° kamskrue (J-5) eller 45° kamskrue (J-2).

- Løsne pekerskruen og juster pekeren på skråskalaen (13).

Justering av bladet parallelt med gjæringssporene (se figur K1-K3)

- Hev bladet så høyt som det vil gå.
- Velg et punkt på sagbladet som er satt til venstre når du ser på bladet fra forsiden av sagen, og merk med en blyant.
- Plasser bunnen av en kombinasjonsfirkant mot kanten av gjæringsmålersporet, og forleng skyveregelen til firkanten slik at den akkurat berører det merkede punktet på sagbladet på baksiden av bordet, og unngå blad tenner.
- Roter bladet og kontroller det samme merkede punktet på sagbladet foran på bordet.
- Hvis målene foran og bak ikke er identiske, identifiser siden med gapet. Løsne de fire justeringsboltene (K-1) plassert under fronten og baksiden av bordet ved å bruke unbrakonøkkelen (20). Bruk samtidig en 4 mm unbrakonøkkel (medfølger ikke) for å justere den eksentriske skruen (K-2) som er plassert bak sagbladet på bordet (se figur K3).
- Flytt forsiktig understellet som inneholder sagbladet til bladet er parallelt med gjæringssporet, og stram boltene godt. Hvis parallelliteten fortsatt er av, løsne alle fire boltene (K-1) og gjenta (se figur K2).

Justering av ripgjerde (se figur L1-L5)



ADVARSEL!

For å forhindre personskade, sørg alltid for at ripegjerdet er låst før du kutter.

Gjerdet er riktig justert til bladet i alle tre posisjoner. Når du flytter riflen (17), sørg for å låse opp og låse gjerdet med skinnellåsespaken (14) og bruk skinnjusteringsknappen (15) for å justere gjerdeposisjon.

- For å låse skinnellåsespaken (14), skyv den ned og mot baksiden av sagen (se figur L1).

- For å låse opp skinnellåsespaken (14), dra den mot forsiden av sagen og opp.



MERK

Skinellåsen kan justeres ved å løsne låsemutterne (L-7) som er på undersiden av sagen. Stram sekskantstangen (L-6) til fjæren på låsesystemet er komprimert (ikke helt komprimert) og skaper ønsket spenning på skinnellåsespaken. Trekk til låsemutterne mot sekskantstangen.

- Løft sperrebeskyttelsen til opplåst stilling og fjern tilbakeslagsbeskyttelsen.
- Hev bladet så høyt som det vil gå.
- Juster bladet til gjæringsmålersporene.

Justering av høyre side, posisjon 1

- Bruk unbrakonøkkelen (20) for å løsne den høyre indeksbolt (L-2) på de fremre og bakre skinnene slik at boltene kan gli fritt. Skyv høyre indeksbolt (L-2) til høyre med omtrent 3 mm.
- Plasser gjerdet over den høyre indeksbolt (L-2), ikke fest låsespakene til ripegjerdet.
- Flytt skinnene slik at posisjonsindikatoren er på linje med "0" på den øverste skalaen, og lås skinnene.
- Skyv gjerdet mot bladet til gjerdet berører bladets tennene.
- Sikre låsespakene for ripegjerdet. Stram indeksbolt foran og bak (L-2).

Justering av høyre side, posisjon 2

- Bruk unbrakonøkkelen (20) til å løsne den høyre indeksbolt (L-3) på de fremre og bakre skinnene slik at boltene kan gli fritt.
- Plasser gjerdejusteringshullene i bladnøkkelen (19) over høyre indeksbolt (L-2) med det andre hullet omtrent på linje med høyre indeksbolt (L-3).
- Flytt høyre indeksbolt (L-3) til bladnøkkelen glir over boltehodet.
- Sikre låsespakene for ripegjerdet. Stram til høyre indeksbolt (L-3).

Justering av venstre sideposisjon

- Bruk unbrakonøkkelen (20) til å løsne venstre indeksbolt (L-1) på de fremre og bakre skinnene slik at boltene kan gli fritt.
- Plasser gjerdet over venstre indeksbolt (L-1), men ikke fest låsespakene (16).
- Flytt skinnene slik at gjerdet berører minst én tann på bladet, og lås skinnene.

- Skyv gjerdet sammen med indeksbolten (L-1) mot bladet til gjerdet berører bladets tennene.
- Sikre låsespakene for ripegjerdet. Stram venstre indeksbolt foran og bak.

Stille inn rip gjerdepekeren

- Plasser gjerdet over indeksbolten (L-2) og lås låsespakene (16) foran og bak.
- Flytt gjerdet til det er ved siden av sagbladet. Lås skinnene på plass.
- Løsne pekerjusteringsskruene (L-5).
- Juster pekeren til "0"-merket på skalaen (L-4), og stram deretter skruene igjen (L-5).

LED-stripelys for ripgjerde (se figur M1-M2)

- For å slå på stripelyset (M-1), trykk på ON (I) halvdelen av lysbryteren (M-2).
- For å slå av stripelyset (M-1), trykk på AV (O) halvdelen av lysbryteren (M-2).

Strimmelset (M-1) drives av et batteri integrert i ripe-gjerdet (17) og må lades opp med jevne mellomrom via USB-C-porten.

- Fjern rivegjerdet (17) fra sagen.
- Koble en USB-C-kabel til en USB-strømadapter (begge er ikke inkludert). Koble USB-strømadapteren til en standard stikkontakt.
- Under lading vil indikatorlyset (M-4) lyse rødt og bli grønt når ladingen er fullført.
- Koble USB-C-kabelen fra USB-C-porten (M-3) og koble USB-strømadapteren fra strømuttaket når batteriet er fulladet.

Sjekker spalteknijusteringen (se figur N1-N2)



ADVARSEL!

Kontroller spaltekniens innretning til bladet med jevne mellomrom og foreta justeringer etter behov. Feil innrettet spaltekni kan føre til ustabilitet i arbeidsstykket, tap av kontroll og tilbakeslag.

- Hev bladet til full høyde (opp) og still skråvinkelen til 0°.
- Fjern tabellinnlegget.
- Plasser ripeanslaget (17) på venstre side av bordet, og flytt det deretter til bladet til ripeanslaget (17) berører tuppene av bladets tennene. Lås ripegjerdet (17).
- Papir med tre papirtykkelser (N-1) skal passe mellom bladkroppen og ripeanslaget (17).

- Hvis ikke, fjern bordinnsatsen, løsne klemskruene (N-2), plasser spaltekni på nytt og stram klemskruene (N-2).
- Sjekk justeringen og avstanden på nytt, og gjenta.

Sagoperasjoner



ADVARSEL!

Bruk alltid øye- og hørselsvern under kappehansker når du håndterer sagblad.

Strømbryter (se figur O1)

- For å slå på sagen, trykk på den grønne knappen (O-1).
- For å slå av sagen, trykk på den røde spaken (O-2).
- Når strømmen er kuttet til sagen, vil verktøyet bytte til av-modus. Når strømmen er gjenopprettet, må verktøyet slås på igjen.
- For å forhindre uautorisert bruk kan strømbryteren romme en hengelås (følger ikke med).

Autostopp (se figur O1-O2)

Denne bordsagen er utstyrt med en automatisk stoppfunksjon, som automatisk slår av sagen når kuttet er fullført.

- Sett inn batteriet.
- Trykk på auto-stopp-knappen (6), autostopp-indikatoren (5) vil lyse.
- Slå på sagen og start kuttet.
- Så snart autostoppsensoren (O-3) oppdager at kuttet er ferdig, stopper sagen automatisk.
- Etter at bordsagen slutter å kutte, vil autostopp-indikatoren (5) forbli tent innen 5 minutter. Slå på sagen igjen for neste kutt.
- Hvis bordsagen slutter å skjære i mer enn 5 minutter, vil autostoppindikatoren (5) slå seg av. Trykk på autostoppknappen (6) og slå på sagen igjen for å reaktivere autostoppfunksjonen for neste kutt.



ADVARSEL!

Hvis autostopp ikke slår av sagen på slutten av kuttet, undersøk autostoppsensoren (O-3) og tørk opp væske og fjern sagstøv fra den.

Variabel hastighet (se figur P)

Denne bordsagen er utstyrt med en variabel hastighetsskive (4). Hastigheten kan justeres ved ganske enkelt å dreie den variable hastighetsskiven.

Batterinivåindikator (se figur Q)

Trykk på batterinivåindikatorknappen (10) og lysdiodene vil lyse i ca. 10 sekunder for å kommunisere batteripakkens ladenivå. For å kontrollere gjeldende batteriladenivå, slå av bordsagen først og trykk deretter på batterinivåindikatorknappen (10).

Støvavsug (se figur R)

Denne bordsagen kommer med et støvrør (18), vakuuadapter (24) og støvpose (23). For å installere støvposen (23) eller støvrøret (18), skyv den inn på støvporten (22). For å installere vakuuadapteren (24), etter at støvslangen (18) er installert, kobler du vakuuadapteren (24) til støvslangen. Vakuuadapteren (24) tar imot vakuumslinger.



MERK

Rengjør støvposen (23) på slutten av kutteakten og før du transporterer eller oppbevarer sagen.



ADVARSEL!

Vær ekstremt forsiktig med kastet støv. Materialer i finpartikkelform kan være eksplosive. Ikke kast sagflis på åpen ild. Spontan forbrenning kan med tiden oppstå ved blanding av olje eller vann med støvpartikler.

Smart guard-system (se figur S1-S3)



ADVARSEL!

Hold alltid vernene på plass. Beskyttere må være i brukbar stand og være riktig montert. En beskyttelse som er løs, skadet eller ikke fungerer som den skal, må repareres eller skiftes ut.

- Det smarte beskyttelsessystemet (1) opprettholder sin funksjonalitet som materialspreder for gjennomskjæringer.
- For ikke-gjennomsnitt er det nødvendig å erstatte det smarte beskyttelsessystemet (1) med den medfølgende spaltekni- ven (2).

- Hvis spaltekni- ven ikke kan brukes til et bestemt kutt eller til bruk med et dado- blad, bør den fjernes.

Innstilling av skråvinkler (se figur T)

Løsne låsespaken for bladfas (9) mot klokken, skyv høydehullet (8) til pekeren er i ønsket vinkel, og stram låsespaken for bladfas (9) med klokken.

Arbeidshjelpere (se figur U)

Noen sageoperasjoner vil kreve bruk av ekstra arbeidshjelpere.

- Bruk skyveblokk når du arbeider med smale arbeidsstykker når du trenger å skyve nær sagbladet.
- Bruk fjærplater for alle ikke- gjennomskjærende operasjoner der beskyttelsesdekselet ikke kan brukes.

Ripping (se figur V1-V4)



ADVARSEL!

Sørg for at ripegjerdet er låst.

- Hold arbeidsstykket med begge hender og trykk det mot bordet.
- Bruk push stick når avstanden mellom gjerdet og sagbladet er mindre enn 150 mm.
- Bruk en skyveblokk når denne avstanden er mindre enn 50 mm.
- Sag gjennom arbeidsstykket ved å bruke en jevn mating.
- Når du skjærer lange brett eller store paneler, bruk ekstra arbeidsstøtter for å støtte den frie enden.
- Når arbeidsstykket er bøyd, plasser den konkave siden ned for å forhindre gynging.
- Arbeidsstykket må ha en rett kant for å vende mot ripeanslaget.
- Når du skjærer svært tynne arbeidsstykker (5 mm eller mindre), bør det brukes et hjelpegjerde. Klem en 18 mm tykk kryssfinerplate til ripegjerdet, pass på at den hviler på bordplaten.
- For skrå-ripping er operasjonen den samme som ripping, bortsett fra at skråvinkelen er satt til en annen vinkel enn null grader.

Gjæringsskjæring (se figur W1-W2)

- Løsne gjæringssmålerens låseknott (W-1), flytt gjæringssmåleren (3) til ønsket vinkel og lås den.
- Gjæringssmåleren (3) kan brukes i et av sporene i tabellen.
- Når du bruker gjæringssmåleren i venstre spor, hold arbeidsstykket godt mot gjæringssmålerhodet med venstre hånd, og grip låseknappen med høyre hånd.
- Når du bruker det høyre sporet, holder du arbeidsstykket med høyre hånd og låseknappen med venstre hånd.
- Det er to settskruer (W-2) i gjæringssmåleren som vist i figur W1. Med gjæringssmålerstangen i sporet på bordsagen, sett inn unbrakonøkkelen i settskruene (W-2). Justering av settskruene vil utvide eller trekke sammen stangens bredde. Juster hver settskrue slik at du kan eliminere sidespill, men fortsatt ha jevn glidevirkning i hele sporet.
- For forbedret plassering av lange arbeidsstykker kan gjæringssmåleren utvides med profilskinne (W-3). Om nødvendig, monter profilskinnen til gjæringssmåleren med festesett.

Fråskjæring (se figur X)

- Fråskjæring er det samme som tverrkapping, bortsett fra at treet også er kuttet i en skråvinkel som ikke er 90° med den flate siden av treet.
- Juster bladet til ønsket vinkel.
- Bruk gjæringssmåleren i sporet til høyre eller venstre for bladet.

Gjentatt kutting (se figur Y)

- Når du gjør gjentatte kutt, klemmer du en trekloss til ripegjerdet med en klemme. Skyv rip gjerdet til en posisjon som gir deg lengden på brettet du vil gjenta, og lås rip gjerdet på plass.
- Skyv arbeidsstykket langs gjæringssmåleren til det berører blokken, og hold det deretter godt.
- Gjør kuttet, trekk arbeidsstykket tilbake, og skyv deretter det avskårne stykket av bordet med en lang skyvepinne. Ikke prøv å ta den opp, da dette kan sette hendene dine i fare.

Gjæringsskjæring

Sammensatt gjæringsskjæring er en kombinasjon av gjæringsskjæring og skråskjæring. Kuttet gjøres i en annen vinkel enn 90° til både kanten og den flate siden av treet.

Juster gjæringssmåleren og bladet til ønsket vinkel og sørg for at gjæringssmåleren er låst.

Ikke-gjennomsnitt (se figur Z)



ADVARSEL!

Bruk fjærplater for alle ikke-gjennomskjærende operasjoner der beskyttelsesdekslet ikke kan brukes.

- Fjern det smarte beskyttelsessystemet og installer spaltekniiven.
- Juster skråvinkelen til 0°.
- Sett bladet til riktig dybde for arbeidsstykket.
- Avhengig av formen og størrelsen på arbeidsstykket, bruk ripegjerdet eller gjæringssmåleren.
- Installer fjærbord i riktig posisjon for kuttet som skal foretas.
- Slå på sagen og bruk en skyvepinne og/eller skyveblokker for å flytte stykket inn i snittet.
- Når alle ugjenomtrengende kutt er fullført, slår du av sagen og setter på plass smartbeskyttelsessystemet.

Vedlikehold og stell



ADVARSEL!

Før du utfører noe arbeid på vinkelsliperen, må du alltid trekke ut støpselet.

Rengjøring

- Rengjør elektroverktøyet og gitteret foran ventilasjonsåpningene regelmessig. Hyppigheten av rengjøringen er avhengig av materialet og bruksvarigheten.
- Blås regelmessig ut husets indre og motor med tørr trykkluft.
- Smør bevegelige deler med jevne mellomrom.

Reservedeler og tilbehør

Se produsentens kataloger for informasjon om annet tilbehør, spesielt verktøy og poleringshjelpemidler.

Forstørrede tegninger og lister over reservedeler finner du på hjemmesiden vår: www.flex-tools.com
Instruksjonen kan også være tilgjengelig på www.flex-tools.com.

Informasjon om avhending



ADVARSEL!

Gjør overflødig elektroverktøy ubrukelig:

– strømdrevne verktøy ved å ta ut strømledningen,



Bare EU-land

Ikke kast elektroverktøy med husholdningsavfall!

I samsvar med det europeiske direktivet 2012/19/EU om avfall fra elektrisk og elektronisk utstyr og innføring i nasjonal lov, må brukt elektrisk verktøy samles inn separat og resirkuleres på en miljøvennlig måte.



Gjenvinning av råvarer i stedet for avfallshåndtering.

Enheten, tilbehøret og emballasjen skal resirkuleres på en miljøvennlig måte. Plastdeler skal resirkuleres i henhold til materialtype.



MERK

Spør din forhandler om avhendingsmuligheter!

☞ Samsvarserklæring

Vi erklærer på eget ansvar at produktet beskrevet i "Tekniske spesifikasjoner" er i samsvar med følgende standarder eller normative dokumenter:

EN 62841 i henhold til forskriftene i direktivene 2014/30/EU, 2006/42/EC, 2011/65/EU.

Ansvarlig for tekniske dokumenter: FLEX-Elektrowerkzeuge GmbH, R & D Bahnhofstrasse 15, D-71 711 Steinheim/Murr

i.U.  

Peter Lameli
Teknisk direktør

Klaus Peter
Weinper Leder for
kvalitetsavdelingen (QD)

1.02.2024; FLEX-Elektrowerkzeuge GmbH
Bahnhofstrasse 15, D-71 711 Steinheim/Murr

Fritak fra ansvar

Produsenten og hans representant er ikke ansvarlig for eventuelle skader og tappt fortjeneste på grunn av driftsavbrudd forårsaket av produktet eller et ubrukelig produkt. Produsenten og hans representant er ikke ansvarlig for skader som er forårsaket av feil bruk av produktet eller ved bruk av produktet sammen med produkter fra andre produsenter.

Symbols som används i denna manual



VARNING!

dikerar överhängande fara. Om inte dessa varningar följs kan det resultera i dödsfall eller extremt allvarliga skador.



FÖRSIKTIGHET!

Indikerar en eventuell farlig situation. Om inte dessa varningar följs kan det leda till lättare skador eller skador på egendom.



NOTERA

Indikerar programtips och viktig information.

Symboler på elverktyget



Innan du slår på elverktyget, läs bruksanvisningen!



Använd skyddsglasögon!



Avyttringsinformation för den gamla maskinen (se sidan 148)

För din säkerhet



VARNING!

Innan elverktyget används, läs igenom och följ:

- dessa driftinstruktioner,
- nuvarande giltiga anläggningsregler och bestämmelser för att förhindra olyckor.

Detta elverktyg är toppmodernt och har skapats i enlighet med godkända säkerhetsbestämmelser.

När elverktyget används kan det dock utgöra en livsfara för användaren eller tredje part, eller så kan elverktyget eller egendom skadas.

Den sladdlösa bordssågen får endast användas

- såsom avsetts,
- i perfekt fungerande skick.

Fel som påverkar säkerheten skall åtgärdas omedelbart.

Avsedd användning

Denna sladdlösa bordssåg är avsedd för

- för kommersiell användning inom industri och handel,

- För klyv-, kors-, gerings-, fas- och icke-genomgående snitt i olika trä- och plastmaterial.

Säkerhetsinstruktioner för bordssågar



VARNING!

Läs igenom alla säkerhetsvarningar, instruktioner, illustrationer och specifikationer som medföljer detta elverktyg. Underlåtenhet att följa alla instruktioner som listas nedan kan resultera i elektriska stötar, brand och/eller allvarliga personskador. Spara alla varningar och instruktioner för framtida referens.

Skyddsrelaterade varningar

- **Behåll skydden på plats. Skydd fungera och vara korrekt monterade.** Ett skydd som är löst, skadat eller inte fungerar korrekt måste repareras eller bytas ut.
- **Använd alltid sågklingsskydd och klyvkniv och anti-rekylenhet för varje genomsågning.** För genomsägningsoperationer där sågklingan sågar helt genom arbetsstyckets tjocklek, hjälper skyddet och andra säkerhetsanordningar till att minska risken för skador.
- **När du har utfört ett icke-genomgående snitt, t.ex. falsning, omsågning eller långhålsfräsning, återställer du spaltkniven till det uppfällda läget.** Sätt tillbaka klingsskyddet med spaltkniven i uppfällt läge. Skyddet och spaltkniven bidrar till att minska risken för skador.
- **Se till att sågklingan inte kommer i kontakt med skyddet, klyvkniven eller arbetsstycket innan strömbrytaren slås på.** Oavsiktlig kontakt av dessa föremål med sågklingan kan orsaka ett farligt tillstånd.
- **Justera klyvkniven enligt beskrivningen i denna bruksanvisning.** Felaktigt avstånd, positionering och inriktning kan göra klyvkniven ineffektiv när det gäller att minska sannolikheten för rekyler.
- **För att klyvkniven och anti-rekylenheten ska fungera måste de vara aktiverad i arbetsstycket.** Klyvkniven och anti-rekylenheten är ineffektiv vid sågning av arbetsstycken som är för korta för att kunna gripas in i klyvkniven. Under dessa

förhållanden kan en rekyl inte förhindras av klyvkniven och anti-rekylenheter.

- **Använd lämplig sågklinga för klyvkniven.** För att klyvkniven ska fungera korrekt måste sågklingans diameter matcha den lämpliga klyvkniven och sågklingans stomme måste vara tunnare än klyvknivens tjocklek och sågklingans sågbredd måste vara bredare än tjockleken på klyvkniven.

Sågprocedurer varningar

-  **FARA: Placera aldrig dina fingrar eller händer i närheten av eller i linje med sågklingan.** Ett ögonblick av ouppmärksamhet eller en halka kan rikta handen mot sågklingan och resultera i allvarliga personskador.
- **Mata in arbetsstycket i sågklingan endast mot rotationsriktningen.** Att mata arbetsstycket i samma riktning som sågklingan roterar ovanför bordet kan leda till att arbetsstycket och din hand dras in i sågklingan.
- **Använd aldrig geringsmätaren för att mata arbetsstycket när du klyver och använd inte klyvanhåll som längdstopp när du kapar med geringsmättet.** Att styra arbetsstycket med klyvanhåll och geringsmättet samtidigt ökar sannolikheten för att sågklingan fastnar och ger en rekyl.
- **Håll alltid arbetsstycket i full kontakt med anhållet vid långsgående sågning och fördela alltid arbetsstyckets matningskraft mellan anhållet och sågklingan.** Använd en påskjutare när avståndet mellan anhållet och sågklinga är mindre än 150 mm, och använd en påskjutarkloss när avståndet är mindre än 50 mm. "Arbetshjälpande" anordningar håller handen på säkert avstånd från sågklingan.
- **Använd endast den påskjutare som tillhandahålls av tillverkaren eller konstruerad i enlighet med instruktionerna.** Denna påskjutare ger tillräckligt med handavstånd från sågklingan.
- **Använd aldrig en skadad eller avklippt påskjutare.** En skadad eller avklippt påskjutare kan gå sönder så att handen hamnar i sågklingan.

- **Utför inga arbeten på "frihand". Använd alltid antingen klyvanhåll eller geringsmätaren för att placera och styra arbetsstycket.** "Frihand" betyder att du använder dina händer för att stödja eller styra arbetsstycket, istället för ett klyvanhåll eller geringsmått. Frihandssågning leder till felinställning, kärvning och rekyl.
- **Sträck dig aldrig runt eller över en roterande sågklinga.** Att sträcka sig efter ett arbetsstycke kan leda till oavsiktlig kontakt med det rörliga sågklingan.
- **Tillhandahåll extra stöd för arbetsstycket på sågbordets baksida och/eller sidor för långa och/eller breda arbetsstycken för att hålla dem jämna.** Ett långt och/eller brett arbetsstycke har en tendens att svänga på bordets kant, vilket orsakar kontrollförlust, sågklingan fastnar och rekylar.
- **Mata in arbetsstycket i jämn takt.** Arbetsstycket får inte böjas, vridas eller förskjutas från sida till sida. Om det fastnar, stäng av verktyget omedelbart, koppla ur verktyget och ta sedan bort det som fastnat. Om sågklingan fastnar i arbetsstycket kan det orsaka bakslag eller att motorn stannar.
- **Ta inte bort bitar av avsågat material medan sågen är igång.** Materialet kan fastna mellan anhållet eller inuti sågklingsskyddet och sågklingan som drar in fingrarna i sågklingan. Stäng av sågen och vänta tills sågklingan stannar innan du tar bort material.
- **Använd ett extra anhållet i kontakt med bordsskivan vid klyvning av arbetsstycken som är mindre än 2 mm tjocka.** Ett tunt arbetsstycke kan kila sig in under klyvanhåll och skapa en rekyl kast.

Rekylorsaker och relaterade varningar

Rekyl är en plötslig reaktion av arbetsstycket på grund av ett klämd, fastklämd sågklinga eller felinriktad såglinje i arbetsstycket i förhållande till sågklingan eller när en del av arbetsstycket kärvar mellan sågklingan och klyvanhåll eller annat fast föremål. Oftast vid rekylar lyfts arbetsstycket från bordet av sågklingans bakre del och drivs mot operatören.

Rekyl är resultatet av felanvändning av verktyget och/eller felaktiga arbetsprocedurer eller arbetsförhållanden och kan undvikas genom att vidta ordentliga försiktighetsåtgärder så som beskrivs här nedan.

- **Stå aldrig direkt i linje med sågklingan.** Placera alltid din kropp på samma sida av sågklingan som anhållet. Rekylar kan driva arbetsstycket med hög hastighet mot alla som står framför och i linje med sågklingan.
- **Sträck dig aldrig över eller baksidan av sågklingan för att dra eller stödja arbetsstycket.** Oavsiktlig kontakt med sågklingan kan inträffa eller rekyl kan dra in fingrarna i sågklingan.
- **Håll och tryck aldrig arbetsstycket som sågas av mot den roterande sågklingan.** Att trycka arbetsstycket som sågas mot sågklingan skapar ett kärvande tillstånd och rekylar.
- **Rikta in anhållet så att det är parallellt med sågklingan.** Ett felinriktat anhållet kommer att klämma arbetsstycket mot sågklingan och skapa rekylar.
- **Använd en fjäderbräda för att styra arbetsstycket mot bordet och staketet när du gör icke-genomgående snitt som falsning, dado eller klyvning.** En fjäderbräda hjälper till att kontrollera arbetsstycket i händelse av kast.
- **Var extra försiktig när du gör ett snitt i dolda områden på monterade arbetsstycken.** Det utskjutande sågklingan kan såga föremål som kan orsaka rekylar.
- **Stöd stora skivor för att minimera risken för att sågklingan kläms fast och rekylar.** Stora panelskivor tenderar att sjunka under sin egen vikt. Stöd måste placeras under alla delar av panelen som hänger över bordsskivan.
- **Var extra försiktig när du sågar ett arbetsstycke som är vridet, knutet, skevt eller som inte har en rak kant för att styra det med en geringsmätare eller längs anhållet.** Ett skevt, knutet eller vridet arbetsstycke är instabilt och orsakar felinriktning av skäret med sågklingan, kärvning och rekyl.
- **Kapa aldrig mer än ett arbetsstycke, staplade vertikalt eller horisontellt.** Sågklingan kan plocka upp en eller flera

bitar och orsaka rekylar.

- **När du startar om en såg i arbetsstycket, centrerar du sågklingan i tappen så att sågtänderna inte fastnar i materialet.** Om en sågklinga kärvar kan den vandra upp eller skapa en rekyl från arbetsstycket när sågen startas om.
- **Håll sågklingorna rena, vassa och tillräckligt inställda.** Använd aldrig skeva sågklingor eller sågklingor med spruckna eller trasiga tänder. Vassa och korrekt inställda sågklingor minimerar kärvning, stopp och rekylar.

Varningar om driftprocedur för bordssågar

- **Stäng av bordssågen och koppla ur nätsladden när du tar bort bordsinsatsen, byter sågklinga eller gör justeringar av klyvkniven, anti-rekylenheten eller sågklingsskyddet och när maskinen lämnas utan uppsikt.** Försiktighetsåtgärder kommer att undvika olyckor.
- **Lämna aldrig bordssågen igång utan uppsikt. Stäng av den och lämna inte verktyget förrän det har stannat helt.** En oöverskådlig såg som körs är en okontrollerad fara.
- **Placera bordssågen i ett väl upplyst och plant område där du kan behålla bra fotfäste och balans.** Den bör installeras i ett område som ger tillräckligt med utrymme för att enkelt hantera storleken på ditt arbetsstycke. Trånga, mörka områden och ojämna hala golv leder till olyckor.
- **Rengör och ta bort sågspån ofta under sågbordet och/eller dammuppsamlingsanordningen.** Ansamlat sågspån är brännbart och kan självantända.
- **Bordssågen måste säkras.** En bordssåg som inte är ordentligt fastsatt kan röra sig eller välta.
- **Ta bort verktyg, trärester etc. från bordet innan bordssågen slås på.** Distraction eller potentiellt stopp kan vara farligt.
- **Använd alltid sågklingor med rätt storlek och form (diamant kontra rund) på axelhålen.** Sågklingor som inte matchar monteringshårdvaran på sågen kommer att köras excentriskt och göra att kontrollen förloras.

- **Använd aldrig skadade eller felaktiga monteringsanordningar för sågklingor som flansar, sågklingbrickor, bultar eller muttrar.** Dessa monteringsanordningar är speciellt utformade för din såg, för säker drift och optimal prestanda.
- **Stå aldrig på bordssågen, använd den inte som stegpall.** Allvarlig skada kan uppstå om bordssågen tippas eller sågtillbehöret av misstag kommer i kontakt.
- **Se till att sågklingan är installerad för att rotera i rätt riktning. Använd inte slipskivor, stålborstar eller slipskivor på en bordssåg.** Felaktig montering av sågklingor eller användning av tillbehör som inte rekommenderas kan orsaka allvarliga skador.

Buller och vibrationer

Buller- och vibrationsvärden har avgjorts i enlighet med EN 62841-3-1. Den värderade bullernivån för elverktyg är vanligtvis:

- Ljudtrycksnivå L_{pA} : 91 dB(A);
- Ljudeffektnivå L_{WA} : 100 dB(A);
- Osäkerhet: K = 3 dB.

FÖRSIKTIGHET!

De angivna mätvärdena refererar till nya elverktyg. Daglig användning gör att buller- och vibrationsvärdena ändras.

NOTERA

Den utstrålade vibrationsvärdet som anges i detta informationsblad har uppmätts enlighet med ett standardiserat test i EN 62841-3-1 och kan användas för att jämföra ett verktyg med ett annat.

Att de deklarerade totalvärdena för vibrationer och de deklarerade värdena för bulleremissioner också kan användas i en preliminär bedömning av exponeringen. Emellertid om verktyget används för olika arbeten med olika tillbehör eller är dåligt underhållet kan vibrationsvärdet skilja sig åt. Det kan signifikant öka exponeringsnivån över den totala arbetsperioden. För att göra en korrekt bedömning av exponeringsnivån för vibrationer är det också nödvändigt att även räkna med tiden som verktyget är avstängt eller körs med faktiskt inte används.

Det kan signifikant minska exponeringsnivån över den totala arbetsperioden.

Identifiera ytterligare säkerhetsåtgärder för att skydda operatören från effekterna av vibrationer såsom: underhåll verktyget och tillbehören, håll händerna varma, organisation av arbetsmönstret.



VARNING!

- *Vibrationer och buller vid faktisk användning av elverktyget kan skilja sig från de deklarerade värdena beroende på hur verktyget används, särskilt på vilken typ av arbetsstycke som bearbetas; och*
- *behovet av att identifiera säkerhetsåtgärder för att skydda operatören som baseras på en uppskattning av exponeringen under de faktiska användningsförhållandena (med beaktande av alla delar av driftscykeln, t.ex. de tider då verktyget stängs av och när det körs på tomgång utöver utföringstiden).*



FÖRSIKTIGHET!

Använd hörselskydd vid ljudnivåer över 85 dB(A).

kniska data

Verktyg		TS 92 18-EG
Typ		Bordsåg
Märkspänning	V	18
Tomgångshastighet	/min	5000
variabel hastighet	/min	2000-5000
Klingstorlek	mm	254
Hålets diameter	mm	30
Fasvinkel	°	47
Max. sågdjup - 45° fasning	mm	58
Max. sågdjup - 90° fasning	mm	92
Max. klyvningskapacitet på höger sida av klingan	mm	780
Max. klyvningskapacitet på vänster sida av klingan	mm	427
Vikt enligt "EPTA Procedure 01/2003"	kg	23

Batteri	18v	AP 18,0/2,5	
		AP 18,0/5,0	
		AP 18,0/8,0	
Vikt för batteri	kg	AP 18,0/2,5	0,4
		AP 18,0/5,0	0,7
		AP 18,0/8,0	1,1
Drifttemperatur	-10 - 40°C		
Förvaringstemperatur	-40 - 70°C		
Laddningstemperatur	4~40°C		
Laddare	CA 12/18, CA 18.0-LD, CA 10.8/18.0		

Översikt (bild a)

Numreringen av produktfunktionerna refererar till illustrationen på maskinen på den grafiska sidan.

- 1 Smart skyddssystem
- 2 Antirekylighet
- 3 Geringsmätare
- 4 Ratt för variabel hastighet
- 5 Indikator för automatisk stopp
- 6 Knapp för automatisk stopp
- 7 Strömbrytare
- 8 Höjdhjul
- 9 Låsspak för fas
- 10 Knapp batterinivåindikator
- 11 Batterinivåindikatorer
- 12 Påskjutare
- 13 Skala för klingfasning
- 14 Låsspak för skena
- 15 Ratt för justering av skena
- 16 Låsspak för klyvanhåll
- 17 Klyvanhåll
- 18 Dammrör
- 19 Skiftnyckel för klinga
- 20 Insexnyckel
- 21 Hållare för smart skyddssystem
- 22 Dammport
- 23 Dammpåse
- 24 Dammsugaradapter

Montering



VARNING!

Undvik oavsiktlig start av maskinen, ta alltid bort batteripaketet från sågen vid montering på maskinen.

Innan du slår på elverktyget

Packa upp den sladdlösa geringssågen och kontrollera att inga delar saknas eller är skadade.

Uppackning och kontroll av innehåll



VARNING!

Om någon del saknas, slå inte på strömbrytaren innan den saknade delen erhållits och installerats korrekt.

Packa upp geringssågen och kontrollera om alla delar som lista nedan finns med:

- Geringsmätare
- Påskjutare
- Smart skyddssystem
- Klyvkniv
- Antirekylighet
- Klyvanhåll
- Dammrör
- Dammpåse
- Dammsugaradapter
- Bordsinsats
- Skiftnyckel för klinga
- 5 mm insexnyckel

Verktyg som behövs (medföljer ej)

- 4 mm insexnyckel
- Stjärnskruvmejsel
- Platt skruvmejsel
- Kombinationsvinkelhake



NOTERA

Ta bort frigolitblocket och buntbandet före första användningen. Höj inte sågklingan innan du har tagit bort förpackningsmaterial; detta kan skada verktyget.

Sätta i/byta batteriet

- Tryck in det laddade batteriet i elverktyget tills det klickar på plats, (se bild B)
- För att ta bort, tryck på låsknappen och dra ut batteriet. (se bild C).

FÖRSIKTIGHET!

När enheten inte används, skydda batteriets kontakter. Lösa metalldelar kan kortsluta kontakterna, risk för explosion och brand!

Ta bort/installera bordsinsatsen (se bild D1-D3)

VARNING!

Bordsinsatsen måste alltid låsas på plats.

Så här tar du bort bordsinsatsen

- Använd en platt skruvmejsel (medföljer ej) för att ta bort locket (D-5) först.
- Placera pekfingeret i fingerhålet (D-1) för att lyfta och dra ut bordsinsatsen (D-2) mot sågens framsida.

Så här installerar du bordsinsatsen

- Placera bordsinsatsflikarna (D-3) i fickorna och lägg ner bordsinsatsen (D-2). Se till att bordsinsatsen sitter ordentligt och säkert på plats.

Bordsinsatsen (D-2) innehåller fyra justerskruvar (D-4) för att justera höjden på bordsinsatsen. Använd en platt skruvmejsel (medföljer ej) för att justera skruvarna. Insatsen ska vara något under bordet framtill och något ovanför bordet baktill.

Installera/ta bort det smarta skyddssystemet eller klyvkniven (se bild E1-E2)

VARNING!

Säkra det smarta skyddssystemet helt innan du använder bordssågen. Ett löst smart skyddssystem kan glida in i klingan och kastas mot dig.

För att installera det smarta skyddssystemet eller klyvkniven

- Ta bort batteriet.
- Höj klingan så högt det går genom att vrida höjdhjulet (8) medurs och ställ klingan vinkelrätt mot bordet.
- Lås upp skyddets låsspak (E-1) genom att vrida den medurs.
- Skjut det smarta skyddssystemet (1) eller klyvkniven (E-3) till monteringsläget bakom låsspaken. Rikta in och koppla in skårorna (E-2) i det smarta skyddssystemet eller klyvkniven med stiftet.

- Lås skyddets låsspak (E-1) genom att vrida den moturs.

För att ta bort smart skyddssystem eller klyvkniv

- Lås upp låsspaken (E-1) och dra skyddet mot låsspaken för att lossa skårorna (E-2) i skyddssystemet eller klyvkniven från stiftet.
- Dra ut skyddssystemet eller klyvkniven.

Montering/demontering av underredet (se bild F)

VARNING!

Installera alltid anti-rekylenheten på det smarta skyddssystemet när du utför "genomssågningsarbeten".

För att installera anti-rekylenheten

- Ta bort batteriet.
- Tryck på låsknappen (F-2) och placera anti-rekylenheten (2) på den övre kanten av det smarta skyddssystemet (1), under skåran (F-1).
- Tryck ner anti-rekylenheten (2) tills den faller ner i skåran (F-1).

För att ta bort anti-rekylenheten

Tryck på låsknappen (F-2) och ta bort den.

Byte av klinga (se bild G1-G2)

VARNING!

Använd alltid handskar när du hanterar sågklingor. Sågklingpetsar kan orsaka personskador.

- Ta bort batteriet och bordsinsatsen.
- Höj klingan (G-2) så högt det går.
- Ta bort det smarta skyddssystemet (1).
- Lyft upp spindellåsspaken (G-1) och vrid långsamt klingan (G-2) för hand tills låset helt griper in i sågens axelaxel (G-4) och slutar rotera.
- Lossa spindelmuttern (G-5) moturs med den medföljande klingnyckeln (19).
- Ta bort spindelmuttern (G-5) och den yttre brickan (G-3). Lämna den inre brickan (G-6) på axelaxeln (G-4).
- Montera den nya klingan på spindelaxeln (G-4) och se till att klingans tänder pekar nedåt mot bordets framsida.
- Montera den yttre brickan (G-3) och spindelmuttern (G-5).
- Lyft upp spindellåsspaken (G-1) och dra åt spindelmuttern (G-5) ordentligt medurs.

- Vrid sågklingan några gånger för hand för att se om det har fastnat och bekräfta att det inte är några problem med sågklingans rotation.
- Sätt tillbaka och fäst bordsinsatsen.

Fästa klyvanhålllet (se bild H1-H2)

- Se till att klyvanhålllets låsspakar (16) på båda sidor av anhållet är i frigjort läge.
- Rikta in skåran (H-2) på klyvanhålllets fäste med en av de 3 indexbultarna (H-3) på de främre och bakre skenorna.
- Se till att vändstängslet (H-1) är i sitt lagrade läge, vänt bort från klingan.
- Tryck ner låsspakarna (16) för att säkra klyvanhålllet på plats.
- Använd vändanhållet (H-1) när du sågar tunna arbetsstycken nära klingan.

Lagring och transport (se bild I1-I11)

- **Förvaring av geringsmätare (se bild I1)**
Förvara geringsmätaren under baksidan av bordet.
- **Förvaring av påskjutaren (se bild I2)**
Sätt in påskjutaren i påskjutarhållaren.
- **Förvaring av klyvanhåll (se bild I3)**
Se till att vändanhållet är i sitt förvarade läge. Förvara klyvanhålllet under bordets vänstra ände på skenorna och spärra båda klyvanhålllets låsspakar.
- **Smart skyddssystem och förvaring av klyvkniv (se bild I4)**

Skjut in den smarta klingskyddsenheten eller klyvkniven i hållaren och vrid sedan låset 1/4 varv för att låsa det smarta skyddssystemet eller klyvkniven på plats.

- **Lagring av anti-rekylenheter (se bild I5)**
Skjut anti-rekylenheten över förvaringsfästet och släpp spärrens låsknapp för att låsa den på plats.

- **Insexnyckelförvaring (se bild I6)**
Förvara insexnyckeln under bordet. Sätt in den långa änden av insexnyckeln i plastöglan och kortänden i förvaringsporten.

- **Förvaring av klingnyckel (se bild I6)**
Förvara klingnyckeln på klingnyckelfästet under bordet. Skjut knivnyckeln på den gängade stången och montera vingmuttern på den gängade stången och dra åt.

- **Dammslang (se bild I7)**
Dammslangen kan förvaras under bordets högra sida.

- **Förvaring av bordssågar (se bild I8)**
Förvara endast verktyget i orientering, förvara i annan riktning kan leda till verktygsskador.

- **Transport av bordssågen (se bild I9)**
Ta ut batteriet. Förvara alla komponenter och sänk sågklingan.

Lyft och bär bordssågen genom att ta ett stadigt tag i bordets två sidor.

- **Montering av bordssågen (se bild I10)**
Bordssågen kan monteras säkert på en stadig stödyta, t.ex. en arbetsbänk, med hjälp av de tre monteringshålarna (I-1).

- **Montering av bordssågen på en ställning stativ (se bild I11)**

Bordssågen kan monteras på FLEX fällbordssågens arbetsbänk modell WB TS (säljs separat).

Justeringar



VARNING!

Ta bort batteriet innan något arbete utförs på elverktyget.

Justering av 0° och 45° stopp (se bild J1-J3)

Justera 0° stopp

- Hög klingan till maximal höjd.
- Lossa faslåsspaken (9) och skjut höjningshjulet (8) åt vänster (0°) eller höger (45°) så långt som möjligt, dra sedan åt faslåsspaken (9).
- Placera en kombinationsvinkelhake på bordet med ena änden av vinkelhaken mot klingan. Kontrollera om klingan är 90° eller 45° mot bordet.
- Om klingan inte är 90° eller 45° mot bordet, lossa faslåsspaken (9), lossa 90° kamskruven (J-5) eller 45° kamskruven (J-2) med stjärnskruvmejsel (medföljer ej) och tryck på höjdhjulet (8) tills klingan är 90° eller 45° mot bordet.
- Dra åt faslåsspaken (9), vrid 90° fasstoppkammen (J-4) eller 45° fasstoppkammen (J-3) tills den vidrör fasstopphuset, dra sedan åt 90° kamskruven (J-5) eller 45° kamskruven (J-2).
- Lossa visarskruven och justera visaren på avfasningsskalan (13).

Justering av klingan parallellt med geringsmätarspåret (se bild K1-K3)

- Höj klingan så högt det går.
- Välj en punkt på sågklingan som är inställd till vänster när visningsklingan från sågens framsida och markera med en penna.
- Placera basen på en kombinationsvinkelhake mot kanten på geringsmätarspåret och förläng vinkelhakens glidregel så att den precis vidrör den markerade punkten på sågklingan på baksidan av bordet, undvik kling.
- Roter klingan och kontrollera samma markerade punkt på sågklingan på framsidan av bordet.
- Om de främre och bakre måtten inte är identiska, identifiera sidan med mellanrummet. Lossa de fyra inriktningsbultarna (K-1) som sitter under bordets fram- och baksida med hjälp av insexnyckeln (20). Använd samtidigt en 4 mm insexnyckel (medföljer ej) för att justera den excentriska skruven (K-2) som sitter bakom sågklingan på bordet (se bild K3).
- Flytta försiktigt underredet som innehåller sågklingan tills klingan är parallellt med geringsspåret och dra åt bultarna ordentligt. Om parallelliteten fortfarande är avstängd, lossa alla fyra bultarna (K-1) och upprepa (se bild K2).

Inriktning av klyvanhåll (se bild L1-L5)



VARNING!

För att förhindra personskador, se alltid till att klyvanhålllet är låst innan du gör klyvsnitt.

Anhålllet är korrekt inriktat mot klingan i alla tre lägena. När du flyttar klyvanhålllet (17), se till att låsa upp och låsa anhålet med skenans låsspak (14) och använd skenans justeringsratt (15) för att justera anhålllets position.

- För att låsa skenans låsspak (14), tryck den nedåt och mot baksidan av sågen (se bild L1).
- För att låsa upp skenans låsspak (14), dra den mot sågens framsida och uppåt.



NOTERA

Skenlåset kan justeras genom att lossa låsmuttrarna (L-7) som finns på undersidan av sågen. Dra åt sexkantsstången (L-6) tills fjädern på låssystemet är komprimerad och skapar önskad spänning på skenlåsspaken. Dra åt låsmuttrarna mot sexkantsstången igen.

- Lyft barriärskyddet till deras uppfällda låsläge och ta bort anti-rekylenheten.
- Höj klingan så högt det går.
- Rikta in klingan mot geringsmätarens spår.

Ställa in höger sida, position 1

- Använd insexnyckeln (20) för att lossa den högra indexbulten (L-2) på de främre och bakre skenorna så att bultarna kan glida fritt. Skjut den högra indexbulten (L-2) åt höger cirka 3 mm.
- Placera anslaget över den högra indexbulten (L-2), fäst inte klyvanhålllets låsspakar.
- Flytta skenorna så att positionsindikatorn är i linje med "0" på den översta skalan och lås skenorna.
- Skjut anslaget mot klingan tills anslaget vidrör klingans tänder.
- Fäst klyvanhålllets låsspakar. Dra åt den främre och bakre indexbulten (L-2).

Ställa in höger sida, läge 2

- Använd insexnyckeln (20) för att lossa den högra indexbulten (L-3) på de främre och bakre skenorna så att bultarna kan glida fritt.
- Placera anhålllets inriktningshål i klingnyckeln (19) över den högra indexbulten (L-2) med det andra hålet ungefär i linje med den högra indexbulten (L-3).
- Flytta den högra indexbulten (L-3) tills klingnyckeln glider över bulthuvudet.
- Fäst klyvanhålllets låsspakar. Dra åt den högra indexbulten (L-3).

Justera vänster sidoposition

- Använd insexnyckeln (20) för att lossa den vänstra indexbulten (L-1) på de främre och bakre skenorna så att bultarna kan glida fritt.
- Placera anslaget över den vänstra indexbulten (L-1) men fäst inte klyvanhålllets låsspakar (16).

- Flytta skenorna så att anslaget vidrör minst en tand på klingan och lås skenorna.
- Skjut anslaget tillsammans med indexbulten (L-1) mot klingan tills anslaget vidrör klingans tänder.
- Fäst klyvanhålllets låsspakar. Dra åt den främre och bakre vänstra indexbulten.

Ställa in klyvanhålllets pekare

- Placera staketet över indexbulten (L-2) och lås klyvanhålllets låsspakar (16) på fram- och baksidan.
- Flytta anhållet tills det är längs med sågklingan. Lås skenorna på plats.
- Lossa pekarens justerskruvar (L-5).
- Justera pekaren till "0"-markeringen på skalan (L-4) och dra sedan åt skruvarna (L-5) igen.

Klyvanhåll LED-remljus (se bild M1-M2)

- För att tända lampan (M-1), tryck på ON (I) halvan av ljusströmbrytaren (M-2).
 - För att släcka lampan (M-1), tryck på OFF (O) halvan av ljusströmbrytaren (M-2).
- Remljuset (M-1) drivs av ett batteri integrerat i klyvanhålllet (17) och måste laddas med jämna mellanrum via USB-C-porten.
- Ta bort klyvanhålllet (17) från sågen.
 - Anslut en USB-C-kabel till en USB-strömadapter (båda ingår inte). Anslut USB-strömadaptern till ett vanligt eluttag.
 - Under laddning kommer indikatorlampan (M-4) att lysa rött och bli grön när laddningen är klar.
 - Koppla bort USB-C-kabeln från USB-C-porten (M-3) och koppla bort USB-strömadaptern från eluttaget när batteriet är fulladdat.

Kontrollera klyvknivens inriktning (se bild N1-N2)



WARNING!

Kontrollera klyvknivens inriktning på klingan med jämna mellanrum och gör justeringar vid behov. Felaktigt inriktad klyvkniv kan resultera i instabilitet i arbetstycket, förlust av kontroll och rekyl.

- Lyft upp klingan till full höjd (upp) och ställ in fasvinkeln på 0°.
- Ta bort bordsinsatsen.
- Placera klyvanhålllet (17) på vänster sida av bordet och flytta det sedan till klingan

tills klyvanhålllet (17) vidrör spetsarna på klingtänderna. Lås klyvanhålllet G till läge 17

- Papper med tre papperstjocklekar (N-1) ska passa mellan klingstommen och klyvanhålllet (17).
- Om inte, ta bort bordsinsatsen, lossa klämskruvarna (N-2), sätt tillbaka klyvkniven och dra åt klämskruvarna (N-2).
- Kontrollera justeringen och avståndet igen och upprepa.

Sågning



WARNING!

Använd alltid ögon- och hörselskydd under sågning, handskar när du hanterar sågklingor.

Strömbrytare (se bild O1)

- För att slå på sågen, tryck på den gröna knappen (O-1).
- För att stänga av sågen, tryck på den röda paddeln (O-2).
- När strömmen bryts till sågen växlar verktyget till avstängt läge. När strömmen är återställd måste verktyget slås på igen.
- För att förhindra obehörig användning kan strömbrytaren rymma ett hänglås (medföljer ej).

Autostopp (se bild O1-O2)

Denna bordssåg är utrustad med en autostoppfunktion som automatiskt stänger av sågen när snittet är klart.

- Installera batteriet.
- Tryck på autostoppknappen (6), autostoppindikatorn (5) tänds.
- Slå på sågen och börja såga.
- Så snart autostoppsensorn (O-3) känner av att snittet är klart stannar sågen automatiskt.
- Efter att bordssågen slutat såga kommer autostoppindikatorn (5) att lysa i 5 minuter. Slå på sågen igen för nästa sågning.
- Om bordssågen slutar såga i mer än 5 minuter släcks autostoppindikatorn (5). Tryck på autostoppknappen (6) och slå på sågen igen för att återaktivera autostoppfunktionen för nästa sågning.



WARNING!

Om autostoppet inte stänger av sågen i slutet av snittet, undersök autostoppsensorn (O-3)

och torka upp vätska och ta bort sågspån från den.

Variabelt varvtal (se bild P)

Denna bordssåg är utrustad med ett variabelt hastighetsratt (4). Hastigheten kan justeras genom att helt enkelt vrida på den variabla hastighetsratten.

Indikator för batterinivå (se bild Q)

Tryck på batterinivåindikatorknappen (10) och lysdioderna tänds i cirka 10 sekunder för att kommunicera batteripaketets laddningsnivå. För att kontrollera den aktuella batteriladdningsnivån, stäng först av bordssågen och tryck sedan på batterinivåindikatorknappen (10).

Dammutsug (se bild R)

Denna bordssåg levereras med ett dammrör (18), dammsugaradapter (24) och dammpåse (23). För att installera dammpåsen (23) eller dammslangen (18), tryck den på dammporten (22).

För att installera dammsugaradaptern (24) efter dammröret (18), är installerat, anslut dammsugarlangen (24) med dammröret. Dammsugaradaptern (24) accepterar dammsugarslangar.



NOTERA

Rengör påsen (23) i slutet av sågningen och innan du transporterar eller förvarar sågen.



VARNING!

Var extremt försiktig med kasserat damm. Material i fin partikelform kan vara explosiva. Kasta inte sågdamm i öppen eld. Självantändning kan med tiden bero på att olja eller vatten blandas med dammpartiklar.

Smart skyddssystem (se bild S1-S3)



VARNING!

Håll alltid skydden på plats. Skydd fungera och vara korrekt monterade.

Ett skydd som är löst, skadat eller inte fungerar korrekt måste repareras eller bytas ut.

- Det smarta skyddssystemet (1) bibehåller sin funktion som materialspridare för genomskärningar.

- För icke-genomgående snitt är det nödvändigt att byta ut det smarta skyddssystemet (1) mot den medföljande klyvkniven som fungerar som materialspridare och anti-rekylenheten (2).
- I händelse av att klyvkniven inte kan användas för ett specifikt snitt eller för användning med ett dadoklingan, bör den tas bort.

Ställa in avfasningsvinklar (se figur T)

Lossa klingans faslåsspak (9) moturs, skjut höjningshjulet (8) tills visaren är i önskad vinkel och dra åt klingans faslåsspak (9) medurs.

Arbetshjälpare (se bild U)

vissa sågoperationer kräver användning av ytterligare arbetshjälpare.

- Använd påskjutaren AG (ingår ej standard) när du arbetar med smala arbetsstycken när du behöver trycka nära sågklingan.
- Använd fjäderbrädor för alla icke-genomgående skärningar där skyddskåpan inte kan användas.

Klyvning (se bild V1-V4)



VARNING!

Se till att klyvanhållet är låst.

- Håll arbetsstycket med båda händerna och tryck det mot bordet.
- Använd påskjutaren när avståndet mellan anhållet och sågklingan är mindre än 150 mm.
- Använd ett tryckblock när detta avstånd är mindre än 50 mm.
- Såga igenom arbetsstycket med en jämn matning.
- När du sågar långa brädor eller stora paneler, använd extra arbetsstöd för att stödja den fria änden.
- När arbetsstycket är skevt, placera den konkava sidan nedåt för att förhindra gungning.
- Arbetsstycket måste ha en rak kant mot klyvanhållet.
- Vid kapning av mycket tunna arbetsstycken (5 mm eller mindre) bör ett extra anhåll användas. Kläm fast en 18 mm tjock plywoodskiva på klyvanhållet, se till att den vilar på bordsskivan.

- För fasklyvning är operationen densamma som för klyvning, förutom att fäsvinkeln är inställd på en annan vinkel än noll grader.

Geringssågning (se bild W1-W2)

- Lossa geringsmätarens låsknapp (W-1), flytta geringsmätaren (3) till önskad vinkel och lås den.
- Geringsmätaren (3) kan användas i något av spåren i bordet.
- När du använder geringsmätaren i det vänstra spåret, håll arbetsstycket stadigt mot geringsmätarhuvudet med vänster hand och ta tag i låsvredet med höger hand.
- När du använder det högra spåret, håll arbetsstycket med höger hand och låsvredet med vänster hand.
- Det finns två ställskruvar (W-2) i geringsmätaren som visas i bild W1. Med geringsmätarstängens i skåran på bordssågen, sätt in insexnyckeln i ställskruvarna (W-2). Justering av ställskruvarna kommer att expandera eller dra ihop stängens bredd. Justera varje ställskruv så att du kan eliminera sidospel men ändå ha en jämn glidverkan i hela spåret.
- För bättre placering av långa arbetsstycken kan geringsmätaren förlängas med profilskena (W-3). Om det behövs, montera proffsskenan på geringsmätaren med fästsats.

Fasad kapning (se bild X)

- Faskapning är samma sak som kapning förutom att träet också sågas i en annan fäsvinkel än 90° med den plana sidan av träet.
- Justera klingan till önskad vinkel.
- Använd geringsmätaren i spåret till höger eller vänster om klingan.

Upprepad sågning (se bild Y)

- När du gör upprepade snitt, kläm fast ett träblock på klyvanhållet med en klämma. Skjut klyvanhållet till ett läge som ger dig längden på brädan som du vill upprepa och lås klyvanhållet på plats.
- Skjut arbetsstycket längs geringsmätaren tills det vidrör blocket och håll det sedan säkert.
- Gör snittet, dra tillbaka arbetsstycket och tryck sedan bort det avsågade stycket från

bordet med en lång påskjutare. Försök inte plocka upp den eftersom det kan äventyra dina händer.

Sammansatt geringssågning

Sammansatt geringssågning är en kombination av geringssågning och fassågning. Snittet görs i en annan vinkel än 90° mot både kanten och den plana sidan av träet. Justera geringsmätaren och klingan till önskad vinkel och se till att geringsmätaren är låst.

Icke-genomgående snitt (se bild Z)



VARNING!

Använd fjäderbrädor för alla icke-genomgående sågningar där skyddsskåpan inte kan användas.

- Ta bort det smarta skyddssystemet och installera klyvkniven.
- Justera avfasningsvinkeln till 0°.
- Ställ in klingan på rätt djup för arbetsstycket.
- Beroende på arbetsstyckets form och storlek, använd klyvanhållet eller geringsmätaren.
- Montera fjäderbrädor i lämplig position för det snitt som görs.
- Slå på sågen och använd en påskjutare och/eller tryckblock för att flytta arbetsstycket in i snittet.
- När alla icke-genomgående snitt är klara, stäng av sågen och sätt tillbaka det smarta skyddssystemet.

Underhåll och skötsel



VARNING!

Dra alltid ut nätkontakten innan du utför något arbete på vinkelsliparen.

Rengöring

- Rengör elverktyget och gallret framför ventilationsöppningarna regelbundet. Frekvensen för rengöring beror på använt material och hur länge den använts.
- Blås regelbundet ur höljets inre delar med torr tryckluft.
- Smörj rörliga delar med jämna mellanrum.

Reservdelar och tillbehör

För att tillbehör, särskilt verktygs- och poleringshjälp, se tillverkarens kataloger. Sprängnitningar och reservdelslistor kan hittas på vår hemsida:

www.flex-tools.com

Instruktionerna kan också hittas på www.flex-tools.com.

Information om kassering

VARNING!

Gör förbrukade elverktyg obrukbara:

– genom att ta bort elsladden från eldrivna elverktyg,

 Endast EU-länder
Kasta inte elektriska elverktyg i hushållssoporna!

I enlighet med Europeiska direktivet 2012/19/EU om hantering av elektriskt och elektroniskt avfall och överfört till nationella lagar måste dessa samlas in separat och återtinnas på ett miljövänligt sätt.

 **Råmaterial återanvänds istället för att kastas som avfall.**

Enheter, tillbehör och förpackning skall återtinnas på ett miljövänligt sätt. Plastdelar identifieras för återvinning enligt materialtyp.

NOTERA

Fråga din återförsäljare om alternativ för avyttring!

☞-Deklaration om överensstämmelse

Vi deklarerar under vårt exklusiva ansvar att produkten som beskrivs under "Tekniska specifikationer" uppfyller följande standarder eller normgivande dokument:

EN 62841 i enlighet med bestämmelserna i direktiv 2014/30/EU, 2006/42/EG, 2011/65/EU.

Ansvarig för tekniska dokument: FLEX-Elektrowerkzeuge GmbH, R & D
Bahnhofstrasse 1 5, D-71 711 Steinheim/Murr

i.U.  

Peter Lameli
Teknisk direktör

Klaus Peter Weinper Chef
för kvalitetsavdelningen
(QD)

1 februari, 2024; FLEX-Elektrowerkzeuge
GmbH Bahnhofstrasse 1 5, D-71 711
Steinheim/Murr

Befrielse från ansvar

Tillverkaren och dess representanter är inte ansvariga för några skador och förlust av förtjänst på grund avbrott i affärsverksamheten orsakat av produkten eller av en oanvändbar produkt.

Tillverkaren och dess representant är inte ansvarig för några skador som orsakats av felaktig användning av produkten eller av användning av produkten med produkter från andra tillverkare.

Käyttöoppaassa käytetyt symbolit



VAROITUS!

Ilmaisee uhkaavaa vaaraa. Tämän varoituksen noudattamatta jättäminen voi johtaa kuolemaan tai erittäin vakaviin vammoihin.



HUOMIO!

Ilmaisee mahdollisesti vaarallisen tilanteen. Tämän varoituksen noudattamatta jättäminen voi johtaa lieviin vammoihin tai omaisuusvahinkoihin.



HUOMAA

Ilmaisee käyttövinkkejä ja tärkeitä tietoja.

Sähkötyökalussa olevat symbolit



Lue käyttöopas ennen sähkötyökalun käynnistämistä!



Käytä suojalaseja!



Vanhan koneen hävittämisohjeet (katso sivu 160)

Turvallisuutesi takia



VAROITUS!

Ennen sähkötyökalun käyttämistä lue seuraavat ja noudata niitä:

- nämä käyttöohjeet,
- nykyiset voimassa olevat työpaikan säännöt ja onnettomuuksien ehkäisemistä koskevat säännöt.

Tämä työkalu on uusinta tekniikkaa ja se on rakennettu hyväksytyjen turvallisuusmääräysten mukaisesti. Sähkötyökalun käyttö saattaa kuitenkin aiheuttaa hengenvaaran tai loukkaantumisvaaran käyttäjälle tai kolmannelle osapuolelle tai sähkötyökalu tai muu omaisuus voi vaurioitua.

- Akkukäyttöistä pöytäsahaa saa käyttää vain
- sen käyttötarkoituksen mukaisesti,
 - täydellisessä toimintakunnossa.

Turvallisuuteen vaikuttavat häiriöt on korjattava välittömästi.

Käyttötarkoitus

Tämä akkukäyttöinen pöytäsaha on tarkoitettu

- ammattikäyttöön teollisuudessa ja kaupan alalla,
- erilaisiin puu- ja muovimateriaaleihin tehtäviin halkaisu-, poikittais-, jiiri- ja viistesahaukseen sekä muuhun kuin läpisahaukseen.

Pöytäsahojen turvallisuusohjeet



VAROITUS!

Lue kaikki tämän sähkötyökalun mukana tulleet turvallisuusvaroitukset, ohjeet, piirustukset ja tekniset tiedot. Jos kaikkia alla olevia ohjeita ei noudateta, seurauksena saattaa olla sähköisku, tulipalo ja/tai vakava loukkaantuminen. Säilytä kaikki varoitukset ja ohjeet myöhempää käyttöä varten.

Suojuksiin liittyvät varoitukset

- **Pidä suojukset paikoillaan. Suojusten on oltava toimintakunnossa ja asianmukaisesti kiinnitettyjä.** Irronnut, vaurioitunut tai virheellisesti toimiva suojus on korjattava tai vaihdettava.
- **Käytä aina sahanterän suojusta, halkaisuveistä ja takapotkun estolaitetta jokaisessa läpisahauksessa.** Läpisahaustöissä, joissa sahanterä sahaa työkappaleen koko paksuuden läpi, suojus ja muut turvalaitteet auttavat vähentämään loukkaantumisvaaraa.
- **Kun olet suorittanut muun kuin läpisahauksen, kuten huultamisen, halkaisun tai urasahauksen, palauta halkaisuveitsi takaisin ulosvedettyyn yläasentoon.** Kiinnitä teränsuojus takaisin paikalleen, kun halkaisuveitsi on ulosvedettyssä yläasennossa. Suojus ja halkaisuveitsi auttavat pienentämään loukkaantumisvaaraa.
- **Varmista, että sahanterä ei ole kosketuksissa suojukseen, halkaisuveitseen tai työkappaleeseen, ennen kuin kytkin kytketään päälle.** Näiden esineiden tahaton kosketus sahanterään voi aiheuttaa vaaratilanteen.
- **Säädä halkaisuveitsi tässä käyttöohjeessa kuvatulla tavalla.** Jos halkaisuveitsen väli, asento ja kohdistus on säädetty väärin, se ei pysty estämään takapotkua tehokkaasti.

- **Jotta halkaisuveitsi ja takapotkun estolaite toimisivat, niiden on oltava kiinni työkappaleessa.** Halkaisuveitsi ja takapotkun estolaite ovat tehottomia, jos työkappaleet ovat liian lyhyitä, jotta halkaisuveitsi takapotkun estolaite voisivat tarttua niihin. Näissä olosuhteissa takapotkua ei voida estää halkaisuveitsellä ja takapotkun estolaitteella.
- **Käytä halkaisuveitselle sopivaa sahanterää.** Sahanterän halkaisijan on vastattava sopivan raivausveitsen halkaisijaa, ja sahanterän rungon on oltava ohuempi kuin raivausveitsi ja sahanterän sahausleveyden on oltava leveämpi kuin halkaisuveitsen paksuus, jotta halkaisuveitsi toimisi oikein.

Sahausmenetelmiä koskevat varoitukset

-  **VAARA: Älä koskaan aseta sormia tai käsiä sahanterän läheisyyteen tai sen suuntaisesti.** Hetkellinen tarkkaamattomuus tai liukastuminen voi ohjata käden kohti sahanterää ja aiheuttaa vakavia henkilövahinkoja.
- **Syötä työkappale sahanterään tai leikkuriin vain pyörimissuunnan vastaisesti.** Työkappaleen syöttäminen samaan suuntaan kuin sahanterä pyörii pöydän yläpuolella voi johtaa työkappaleen ja käden vetämiseen sahanterään.
- **Älä koskaan käytä jiirimittaa työkappaleen syöttämiseen, kun halkaiset, äläkä käytä halkaisuvastetta pituuden pysäyttäjänä, kun sahaat poikittaissuunnassa jiirimitalla.** Työkappaleen samanaikainen ohjaaminen halkaisuvasteella ja jiirimitalla lisää sahanterän juuttumisen ja takapotkun todennäköisyyttä.
- **Pidä työkappale aina täysin kosketuksessa vasteeseen, kun teet halkaisusahausta, ja käytä työkappaleen syöttövoimaa aina vasteen ja sahanterän välillä.** Käytä työntökapulaa, kun vasteen ja sahanterän etäisyys on alle 150 mm ja työntökappaleita, kun tämä etäisyys on alle 50 mm. "Työtä auttavat" laitteet pitävät kädet turvallisen etäisyyden päässä sahanterästä.
- **Käytä vain valmistajan toimittamaa tai ohjeiden mukaisesti rakennettua työntökapulaa.** Tämä työntökapula antaa kädelle riittävän etäisyyden sahanterästä.
- **Älä koskaan käytä vioittunutta tai haljennutta työntökapulaa.** Vioittunut tai haljennut työntökapula voi murtua, jolloin kätesi voi liukua sahanterään.
- **Älä tee mitään toimenpidettä "vapaalla kädellä".** Käytä työkappaleen asettamiseen ja ohjaamiseen aina joko halkaisuvastetta tai jiirimittaa. "Vapaalla kädellä" tarkoittaa, että käytät käsiäsi työkappaleen tukemiseen tai ohjaamiseen halkaisuvasteen tai jiirimitan sijasta. Vapaalla kädellä tapahtuva sahaaminen johtaa virheasentoon, sidontaan ja takapotkuihin.
- **Älä koskaan kurottele pyörivän sahanterän ympärille tai päälle.** Työkappaleeseen kurottautuminen voi johtaa tahattomaan kosketukseen liikkuvan sahanterän kanssa.
- **Varaa sahauspöydän takaosaan ja/tai sivuille ylimääräinen työkappaleen tuki pitkille ja/tai leveille työkappaleille, jotta ne pysyvät vaakasuorassa.** Pitkällä ja/tai leveällä työkappaleella on taipumus kääntyä pöydän reunaan, mikä aiheuttaa hallinnan menetystä, sahanterän sitomista ja takapotkuja.
- **Syötä työkappaletta tasaisella vauhdilla. Älä taivuta, kierrä tai siirrä työkappaletta puolelta toiselle. Jos juuttuminen tapahtuu, sammuta työkalu välittömästi, irrota pistoke pistorasiasta ja poista juuttunut osa.** Sahanterän juuttuminen työkappaleeseen voi aiheuttaa takapotkun tai moottorin pysähtymisen.
- **Älä poista sahatun materiaalin jätetaloja sahan ollessa käynnissä. Materiaali voi jäädä jumiin vasteen väliin tai sahanterän sisälle ja sahanterä voi vetää sormesi sahanterään.** Kytke saha pois päältä ja odota, että sahanterä pysähtyy ennen materiaalin poistamista.
- **Käytä pöytälevyn kanssa kosketuksissa olevaa apuvastetta, kun halkaiset alle 2 mm:n paksuja työkappaleita.** Ohut työkappale voi kiilautua halkaisuvasteen alle ja aiheuttaa takapotkun.

Takapotkun syyt ja siihen liittyvät varoitukset

Takapotku on työkappaleen äkillinen reaktio, joka aiheutuu, jos sahanterä jää puristuksiin, jumittuu tai ohjautuu vinoon työkappaleessa sahanterään nähden tai jos työkappaleen osa tarttuu sahanterän ja halkaisuvasteen tai muun kiinteän kohteen väliin.

Useimmiten takapotkun aikana sahanterän takaa nostaa työkappaleen pöydästä, jolloin se sinkoutuu kohti käyttäjää.

Takapotku johtuu laitteen väärinkäytöstä ja/tai vääristä käyttötoimenpiteistä tai -käyttöolosuhteista. Se voidaan välttää noudattamalla seuraavia varotoimia.

- **Älä koskaan seiso suoraan sahanterän suuntaisesti.** Aseta vartalosi aina samalle puolelle sahanterää vasteen kanssa. Takapotku voi lennättää työkappaleen suurella nopeudella sahanterän edessä ja sen suuntaisesti seisovia henkilöitä kohti.
- **Älä koskaan kurota sahanterän yli tai sen taakse vetämään tai tukemaan työkappaletta.** Tahaton kosketus sahanterään voi sattua tai voi tapahtua takapotku, joka voi vetää sormesi sahanterään.
- **Älä koskaan pidä katkaistavaa työkappaletta pyörivää sahanterää vasten ja paina sitä.** Katkaistavan työkappaleen painaminen sahanterää vasten aiheuttaa sidostilan ja takapotkun.
- **Kohdistusta vasten yhdensuuntaisesti sahanterän kanssa.** Väärin kohdistettu vasten puristaa työkappaleen sahanterää vasten ja aiheuttaa takapotkun.
- **Käytä sulkalevyä ohjaamaan työkappaletta pöytää ja vastetta vasten, kun teet muita kuin läpisaauksia, kuten huultamisia, urasahauksia tai halkaisusahauksia.** Sulkalevy auttaa hallitsemaan työkappaletta takapotkun sattuessa.
- **Ole erityisen varovainen, kun sahaat koottujen työkappaleiden sokeisiin kohtiin.** Ulkoneva sahanterä voi osua kohteisiin, mikä voi aiheuttaa takapotkun.
- **Tue suuret levyt sahanterän juuttumisvaaran ja takapotkuvaaran minimoimiseksi.** Suurilla levyillä on taipumus painua oman painonsa voimasta. Tuet on sijoitettava kaikkien pöytälevyn oh

ulottuvien paneelin osien alle.

- **Ole erityisen varovainen sahatessasi työkappaletta, joka on vääntynyt, oksainen tai kiero tai jossa ei ole suoraa reunaa, jonka avulla sitä voitaisiin ohjata jiirimitalla tai vastetta pitkin.** Vääntynyt, oksainen tai kiero työkappale on epävaka ja aiheuttaa sahausuran ja sahanterän vääran kohdistuksen, sidonnan ja takapotkun.
- **Älä koskaan sahaa useampaa kuin yhtä pystysuoraan tai vaakasuoraan pinottua työkappaletta.** Sahanterä voi tarttua yhteen tai useampaan kappaleeseen ja aiheuttaa takapotkun.
- **Kun käynnistät sahan uudelleen sahanterä työkappaleessa, keskitä sahanterä uraan niin, että sahan hampaat eivät kiinnity materiaaliin.** Jos sahanterä jää kiinni, se voi nousta ylös työkappaleesta ja aiheuttaa takapotkun, kun saha käynnistetään uudelleen.
- **Pidä sahanterät puhtaina, terävinä ja riittävästi säädettyinä.** Älä koskaan käytä kieroja sahanteriä tai sahanteriä, joiden hampaat ovat halkeilleet tai katkenneet. Terävät ja oikein säädetyt sahanterät vähentävät sidontaa, pysähtymistä ja takapotkuja.

Pöytäsahan toimintatapaa koskevat varoitukset

- **Sammuta pöytäsaha ja irrota virtajohto, kun irrotat pöydän lisäosaa, vaihdat sahanterää tai teet säätöjä halkaisuveitseen, takapotkun estolaitteeseen tai sahanterän suojukseen tai kun kone jätetään ilman valvontaa.** Varotoimenpiteet auttavat välttämään onnettomuudet.
- **Älä koskaan jätä pöytäsahaa toimintaan ilman valvontaa.** Kytke se pois päältä, äläkä jätä työkalua, ennen kuin se on täysin pysähtynyt. Valvottoman käynnissä oleva saha on hallitsematon vaara.
- **Sijoita pöytäsaha hyvin valaistulle ja tasaiselle alueelle, jossa voit säilyttää hyvän seisoma-asennon ja tasapainon.** Se on asennettava paikkaan, jossa on tarpeeksi tilaa käsitellä työkappaleesi kokoisia kappaleita. Ahtaat, pimeät tilat ja epätasaiset liukkaat lattiat altistavat loukkaantumisille.

- **Puhdista ja poista sahanpuru säännöllisesti sahauspöydän ja/tai pölynkeräyslaitteen alta.** Kertynyt sahanpuru on palavaa ja voi syttyä itsestään.
- **Pöytäsaha on kiinnitettävä.** Pöytäsaha, jota ei ole kiinnitetty kunnolla, voi liikkua tai kaatua.
- **Poista työkalut, puujätteet ym. pöydältä ennen pöytäsahan käynnistämistä.** Häiriö tai mahdollinen juuttuminen voi olla vaarallista.
- **Käytä aina sahanteriä, joiden karareiät ovat oikeankokoiset ja -muotoiset (vinoneliö tai pyöreä).** Sahanterät, jotka eivät ole yhteensopivia sahan kiinnityslaitteen kanssa, toimivat epäkeskisesti, ja johtavat hallinnan menettämiseen.
- **Älä koskaan käytä vaurioituneita tai vääriä sahanterän kiinnitysvälineitä, kuten laippoja, sahanterän aluslevyjä, pultteja tai muttereita.** Nämä kiinnitysvälineet on suunniteltu erityisesti sahaasi varten turvallisen käytön ja optimaalisen suorituskyvyn varmistamiseksi.
- **Älä koskaan seiso pöytäsahan päällä, äläkä käytä sitä astinlautana.** Vakavia vammoja voi aiheutua, jos työkalu kaatuu tai sahausterään kosketetaan vahingossa.
- **Varmista, että sahanterä on asennettu pyörimään oikeaan suuntaan. Älä käytä pöytäsahassa hiomalaikkoja, teräsharjoja tai hankauslaikkoja.** Vääränlainen sahanterän asennus tai sellaisten lisävarusteiden käyttö, joita ei suositella, voi aiheuttaa vakavia vammoja.

Melu ja värinä

Melu- ja värinäarvot on mitattu standardin EN 62841-3-1 mukaan. Sähkötyökalun A-painotettu melutaso on tyypillisesti:

- Äänenpainetaso L_{pA} : 91 dB (A);
- Äänitehotaso L_{WA} : 100 dB (A);
- Epävarmuus: K = 3 dB.

HUOMIO!

Ilmoitetut mittausarvot koskevat uusia sähkötyökaluja. Päivittäisessä käytössä melu- ja värinäarvot muuttuvat.



HUOMAA

Näissä ohjeissa ilmoitettu värinäpäästöarvo on mitattu standardissa EN 62841-3-1 normitetulla mittausmenetelmällä ja sitä voidaan käyttää työkalujen keskinäiseen vertailuun.

Ilmoitettua värinän kokonaisarvoa (-arvoja) ja ilmoitettua melupäästöarvoa (-arvoja) voidaan käyttää myös altistumisen alustavaan arviointiin.

Jos työkalua käytetään muihin käyttötarkoituksiin, erilaisilla terävarusteilla tai sitä ei ole huollettu riittävästi, värinätasoa saattaa poiketa ilmoitetusta.

Tällöin koko työaikaa koskeva värinäaltistus voi olla selvästi suurempi.

Värinälle altistumistason tarkassa arvioinnissa on otettava huomioon myös jaksot, kun työkalu on kytketty pois päältä tai kun se käy, mutta sillä ei varsinaisesti työskennellä. Tällöin koko työaikaa koskeva värinäaltistus voi olla selvästi pienempi.

Määrittääkää lisätoimenpiteet koneen käyttäjän suojaamiseksi värinän vaikutukselta, kuten esimerkiksi: työkalun ja lisävarusteiden huolto, käsien suojaaminen kylmältä, työnkulun suunnittelu.



VAROITUS!

– että värähtely- ja melupäästöt sähkötyökalun varsinaisen käytön aikana voivat poiketa ilmoitetuista arvoista riippuen siitä, millä tavoin työkalua käytetään erityisesti siitä, millaista työkalua käytetään; ja
– tarpeesta yksilöidä käyttäjän suojelemiseksi turvatoimenpiteet, jotka perustuvat altistumisen arviointiin todellisissa käyttöolosuhteissa (ottaen huomioon kaikki käyttösyklin osat, kuten ajat, jolloin työkalu on kytketty pois päältä, ja kun se käy tyhjäkäynnillä laukaisuaajan lisäksi).



HUOMIO!

Käytä kuulonsuojaimia melutason ylittäessä 85 dB (A).

Tekniset tiedot

Työkalu		TS 92 18-EC
Tyyppi		Pöytäsaha
Nimellisjännite	V	18
Tyhjäkäyntinopeus	/min	5000
portaaton nopeus	/min	2000-5000

Terän koko	mm	254
Reiän läpimitta	mm	30
Maks. viistekulma	°	47
Maks. sahausvyvyys -45° viiste	mm	58
Maks. sahausvyvyys -90° viiste	mm	92
Maks. halkaisukapasiteetti terän oikealla puolella	mm	780
Maks. halkaisukapasiteetti terän vasemmalla puolella	mm	427
Paino "EPTA- menettelyn 01/2003" mukaisesti	kg	23
Akku	18 V	AP 18.0/2.5
		AP 18.0/5.0
		AP 18.0/8.0
Akun paino	kg	AP 18.0/2.5
		0,4
		AP 18.0/5.0
		0,7
		AP 18.0/8.0
		1,1
Käyttölämpötila	-10-40 °C	
Varastointilämpötila	-40-70 °C	
Latauslämpötila	4-40 °C	
Laturi	CA 12/18, CA 18.0- LD, CA 10.8/18.0	

Yleiskatsaus (kuva A)

Tuotteen ominaisuuksien numerointi viittaa koneen kuvaan grafiikkasivulla.

- 1 Älykäs suojusjärjestelmä
- 2 Takapotkun estolaite
- 3 Jiirimitta
- 4 Portaaton nopeudensäädin
- 5 Automaattisen pysäytyksen ilmaisin
- 6 Automaattinen pysäytyspainike
- 7 Virtakytkin
- 8 Korotuspyörä
- 9 Viisteen lukitusvipu
- 10 Akun varaustason ilmaispainike
- 11 Akun varaustason ilmaisimet

- 12 Työntökapula
- 13 Terän viisteasteikko
- 14 Kiskon lukitusvipu
- 15 Kiskon säätönuppi
- 16 Halkaisuvasteen lukitusvipu
- 17 Halkaisuvaste
- 18 Pölyputki
- 19 Teräavain
- 20 Kuusioavain
- 21 Älykkään suojusjärjestelmän pidike
- 22 Pölyliitântä
- 23 Pölypussi
- 24 Imurisovitin

Kokoaminen



VAROITUS!

Vältä koneen tahaton käynnistyminen koneen kokoamisen aikana irrottamalla aina akku sahasta.

Ennen sähkötyökalun käynnistämistä

Pura akkukäyttöinen pöytäsaha pakkauksesta ja tarkista, ettei siitä puutu osia, eikä mikään osa ole vaurioitunut.

Pakkauksesta purkaminen ja sisällön tarkastaminen



VAROITUS!

Jos osia puuttuu, älä kytke konetta päälle, ennen kuin puuttuvat osat on saatu ja asennettu paikoilleen oikein.

Pura pöytäsaha pakkauksesta ja tarkista kaikki alla luetellut osat:

- Jiirimitta
- Työntökapula
- Älykäs suojusjärjestelmä
- Halkaisuveitsi
- Takapotkun estolaite
- Halkaisuvaste
- Pölyputki
- Pölypussi
- Imurisovitin
- Pöydän lisäosa
- Teräavain
- 5 mm kuusiokoloavain

Tarvittavat työkalut (ei mukana)

- 4 mm kuusiokoloavain
- Ristipääruuvitaltta
- Lattapääruuvitaltta
- Yhdistelmäkulmain



HUOMAA

Poista styrox-materiaali ja nippuside ennen ensimmäistä käyttökertaa. Älä nosta sahanterää ennen styrox-materiaalien poistamista; tämä voi vahingoittaa työkalua.

Akun asentaminen/vaihtaminen

- Paina ladattua akkua sähkötyökaluun, kunnes se napsahtaa paikalleen (katso kuva B).
- Irrota painamalla vapautuspainiketta ja vetämällä akku irti (katso kuva C).



HUOMIO!

Kun laite ei ole käytössä, suojaa akun koskettimet. Irralliset metalliosat voivat aiheuttaa oikosulun koskettimiin; räjähdys- ja palovaara!

Pöydän lisäosan irrottaminen/asentaminen (katso. kuvat D1-D3)



VAROITUS!

Pöydän lisäosan on oltava aina lukittuna paikalleen.

Pöydän lisäosan irrottaminen

- Irrota ensin kansi (D-5) lattapääruuvitaltalla (ei mukana).
- Aseta etusormi sormiaukkoon (D-1), jotta voit nostaa ja vetää pöydän lisäosan (D-2) ulos sahan etuosaa kohti.

Pöydän lisäosan asentaminen

- Aseta pöydän lisäosan kielekkeet (D-3) taskuihin ja aseta pöydän lisäosa (D-2) alas. Varmista, että pöydän lisäosa istuu kunnolla ja tukevasti paikallaan.

Pöydän lisäosassa (D-2) on neljä säätöruuvia (D-4) pöydän lisäosan korkeuden säätämistä varten. Käytä ruuvien säätämiseen lattapääruuvitaltta (ei mukana). Lisäosan on oltava edessä hieman pöydän alapuolella ja takana hieman pöydän yläpuolella.

Älykkään suojusjärjestelmän tai halkaisuveitsen asentaminen/poistaminen (katso kuvat E1-E2).



VAROITUS!

Kiinnitä älykäs suojusjärjestelmä kunnolla ennen pöytäsahan käyttämistä. Löysällä oleva älykäs suojusjärjestelmä voi liukua terään ja sinkoutua sinua kohti.

Älykkään suojusjärjestelmän tai halkaisuveitsen asentaminen

- Poista akku.
- Nosta terä niin korkealle kuin mahdollista kiertämällä korotuspyörää (8) myötäpäivään ja aseta terä kohtisuoraan pöytään nähden.
- Avaa suojuksen vapautusvipu (E-1) kiertämällä sitä myötäpäivään.
- Liu'uta älykäs suojusjärjestelmä (1) tai halkaisuveitsi (E-3) kiinnitysasentoon vapautusvivun taakse. Kohdista älykkään suojusjärjestelmän tai halkaisuveitsen lovet (E-2) ja kiinnitä ne tappiin.
- Lukitse suojuksen vapautusvipu (E-1) kiertämällä sitä vastapäivään.

Älykkään suojusjärjestelmän tai halkaisuveitsen irrottaminen

- Avaa vapautusvipu (E-1) ja vedä suojusta vapautusvipua kohti, jotta suojusjärjestelmän lovet (E-2) tai halkaisuveitsi irtoavat tapista.
- Vedä suojusjärjestelmä tai halkaisuveitsi irti.

Takapotkun estolaitteen asentaminen/poistaminen (katso kuva F)



VAROITUS!

Asenna takapotkun estolaite aina älykkääseen suojusjärjestelmään, kun suoritat "läpisahausta".

Takapotkun estolaitteen asentaminen

- Poista akku.
- Paina vapautuspainiketta (F-2) ja aseta takapotkun estolaite (2) älykkään suojusjärjestelmän (1) yläreunaan, loven (F-1) alapuolelle.
- Paina takapotkun estolaitetta (2) alaspäin, kunnes se putoaa loveen (F-1).

Takapotkun estolaitteen poistaminen

Paina vapautuspainiketta (F-2) ja poista laite.

Terän vaihtaminen (katso kuvat G1-G2)



VAROITUS!

Käytä aina käsineitä, kun vaihdat tai käsittelet teriä. Terän kärjet voivat aiheuttaa henkilövahinkoja.

- Poista akku ja pöydän lisäosa.
- Nosta terä (G-2) niin korkealle kuin mahdollista.
- Irrota älykäs suojusjärjestelmä (1).
- Nosta karan lukitusvipua (G-1) ylös ja käännä terää (G-2) hitaasti käsin, kunnes lukitus kytkeytyy täysin sahan karan akseliin (G-4) ja pysäyttää pyörimisen.
- Löysää karamutteria (G-5) vastapäivään mukana toimitetulla teräavaimella (19).
- Irrota karamutteri (G-5) ja ulompi aluslevy (G-3). Jätä sisempi aluslevy (G-6) karan akseliin (G-4).
- Asenna uusi terä karan akselille (G-4) ja varmista, että terän hampaat osoittavat alaspäin pöydän etuosasta.
- Asenna ulompi aluslevy (G-3) ja karamutteri (G-5).
- Nosta karan lukitusvipua (G-1) ylös ja kiristä karamutteri (G-5) tiukasti myötäpäivään.
- Käännä sahanterää muutaman kerran käsin nähdäksesi, onko sahanterä juuttunut, ja varmista, että sahanterän pyörimisessä ei ole ongelmia.
- Asenna pöydän lisäosa takaisin paikalleen ja kiinnitä se.

Halkaisuvasteen kiinnittäminen (katso kuvat H1-H2)

- Varmista, että halkaisuvasteen lukitusvivut (16) vasteen molemmilla puolilla ovat vapautetussa asennossa.
- Kohdista halkaisuvasteen kannattimen lovi (H-2) yhteen etu- ja takakiskon kolmesta indeksipultista (H-3).
- Varmista, että kääntyvä vaste (H-1) on säilytyspaikassaan terästä poispäin.
- Paina lukitusvivut (16) alaspäin kiinnittääksesi halkaisuvasteen paikalleen.
- Käytä kääntyvää vastetta (H-1), kun sahaat ohuita työkappaleita lähellä terää.

Varastointi ja kuljetus (katso kuvat I1-I11)

- **Jiirimitan säilytys (katso kuva I1)**
Säilytä jiirimitta pöydän takaosan alla.
- **Työntökapulan säilytys (katso kuva I2)**
Työnnä työntökapula työntökapulan pidikkeeseen.
- **Halkaisuvasteen säilytys (katso kuva I3)**
Varmista, että kääntyvä vaste on säilytyspaikassaan.
Säilytä halkaisuvastetta pöydän vasemman puolen alla kiskoja päällä ja lukitse molemmat halkaisuvasteen lukitusvivut.
- **Älykäs suojusjärjestelmä ja halkaisuveitsen säilytys (katso kuva I4)**
Liu'uta älykäs teränsuojuskokoonpano tai halkaisuveitsi pidikkeeseen ja käännä sitten lukitusta 1/4 kierrosta älykkään suojusjärjestelmän tai halkaisuveitsen lukitsemiseksi paikalleen.
- **Takapotkun estolaitteen säilytys (katso kuva I5)**

Liu'uta takapotkun estolaite säilytystelineen poikki ja lukitse paikalleen vapauttamalla salvan lukituspainike.

- **Kuusiokoloavaimen säilytys (katso kuva I6)**

Säilytä kuusiokoloavaimen pöydän alla.

Työnnä kuusiokoloavaimen pitkä pää muovisilmukkaan ja lyhyt pää säilytysliitäntään.

- **Teräavaimen säilytys (katso kuva I6)**

Säilytä teräavainta pöydän alla olevassa teräavaimen kiinnikkeessä. Työnnä teräavaimen kierretankoon ja asenna siipimutteri kierretankoon ja kiristä.

- **Pölyputki (katso kuva I7)**

Pölyputkea voidaan säilyttää pöydän oikean puolen alla.

- **Pöytäsaahan säilytys (katso kuva I8)**

Säilytä työkalua vain tässä asennossa, muussa asennossa säilyttäminen voi johtaa työkalun vaurioitumiseen.

- **Pöytäsaahan kuljettaminen (katso kuva I9)**

Poista akku. Säilytä kaikki osat ja laske sahanterä.

Nosta ja kanna pöytäsaahaa tarttumalla tukevasti pöydän molemmista sivuista.

■ Pöytäsahan asentaminen (katso kuva I10)

Pöytäsaha voidaan kiinnittää tukevasti kiinteälle pinnalle, kuten työpöydälle, käyttämällä kolmea kiinnitysreikää (I-1).

■ Pöytäsahan kiinnittäminen jalustaan (katso kuva I11)

Pöytäsaha voidaan kiinnittää FLEX-jiirisahajalustaan malli WB TS (myydään erikseen).

Säädöt



VAROITUS!

Irrota akku ennen minkään toimenpiteiden suorittamista sähkötyökalulle.

0°- ja 45°-pysäyttimien säätäminen (katso kuvat J1-J3)

0° pysäyttimien säätäminen

- Nosta terä maksimikorkeuteen.
- Löysää viisteen lukitusvipua (9) ja työnnä korotuspyörää (8) vasemmalle (0°) tai oikealle (45°) niin pitkälle kuin mahdollista ja kiristä sitten viisteen lukitusvipu (9).
- Aseta yhdistelmäkulmain pöydälle siten, että kulmainen toinen pää on terää vasten. Tarkista, onko terä 90° vai 45° kulmassa pöytään nähden.
- Jos terä ei ole 90° tai 45° kulmassa pöytään nähden, löysää viisteen lukitusvipua (9), löysää 90° nokkaruuvia (J-5) tai 45° nokkaruuvia (J-2) ristipääruuvitaltalla (ei mukana) ja työnnä korotuspyörää (8), kunnes terä on 90° tai 45° kulmassa pöytään nähden.
- Kiristä viisteen lukitusvipu (9), käännä 90° viisteen pysäytysnokkaa (J-4) tai 45° viisteen pysäytysnokkaa (J-3), kunnes se koskettaa viisteen pysäytyskotelo, ja kiristä sitten 90° nokkaruuvi (J-5) tai 45° nokkaruuvi (J-2).
- Löysää osoittimen ruuvi ja säädä osoitin viisteasteikolla (13).

Terän säätäminen yhdensuuntaisesti jiirimitan aukkojen kanssa (katso kuvat K1-K3)

- Nosta terä niin korkealle kuin mahdollista.
- Valitse sahanterästä kohta, joka on vasemmalla, kun terää katsotaan sahan

edestä, ja merkitse se kynällä.

- Aseta yhdistelmäkulmainen pohja jiirimitan aukon reunaa vasten ja pidennä kulmainen liukumitta siten, että se koskettaa juuri ja juuri sahanterään merkittyä kohtaa pöydän takaosassa välttämällä terän hampaita.
- Käännä sahanterää ja tarkista sahanterän sama merkitty kohta pöydän etuosassa.
- Jos etu- ja takamittaukset eivät ole samat, tunnista se puoli, jossa on ero. Löysää pöydän etu- ja takaosan alla olevat neljä kohdistuspulttia (K-1) kuusiokoloavaimella (20). Säädä samalla 4 mm:n kuusiokoloavaimella (ei mukana) epäkeskoruuvia (K-2), joka sijaitsee sahanterän takana pöydällä (katso kuva K3).
- Siirrä sahanterää sisältävää alustaa varovasti, kunnes terä on yhdensuuntainen jiiriuran kanssa, ja kiristä pultit tiukasti. Jos yhdensuuntaisuus ei vielä kukaan ole kunnossa, löysää kaikki neljä pulttia (K-1) ja toista menettelyä (katso kuva K2).

Halkaisuvasteen kohdistaminen (katso kuvat L1-L5)



VAROITUS!

Henkilövahinkojen välttämiseksi varmista aina ennen halkaisusahausta, että halkaisuvaste on lukittu.

Vaste on kohdistettu terään oikein kaikissa kolmessa asennossa. Kun siirät halkaisuvastetta (17), varmista, että avaat ja lukitset vasteen kiskon lukitusvivulla (14) ja säädät vasteen asentoa kiskon säätönupilla (15).

- Lukitse kiskon lukitusvipu (14) painamalla sitä alaspäin ja sahan takaosaa kohti (katso kuva L1).
- Voit avata kiskon lukitusvivun (14) lukituksen vetämällä sitä sahan etuosaa kohti ja ylöspäin.



HUOMAA

Kiskon lukitusta voidaan säätää löysäämällä sahan alapuolella olevia vastamuttereita (L-7). Kiristä kuusiotankoa (L-6), kunnes lukitusjärjestelmän jousi on puristuneena (ei täysin puristunut) luoden halutun jännityksen kiskon lukitusvipuun. Kiristä vastamutterit uudelleen kuusiotankoa vasten.

- Nosta kaiteen suojus ylös lukitusasentoonsa ja poista takapotkun estolaite.
- Nosta terä niin korkealle kuin mahdollista.
- Kohdista terä jiirimitan uriin.

Oikean puolen säätö, asento 1

- Löysää kuusiokoloavaimella (20) etu- ja takakiskojen oikeaa indeksipulttia (L-2) niin, että pultit voivat liukua vapaasti. Liu'uta oikeaa indeksipulttia (L-2) noin 3 mm oikealle.
- Aseta vaste oikean indeksipultin (L-2) päälle, älä kiinnitä halkaisuvasteen lukitusvipuja.
- Siirrä kiskoja niin, että asennon osoitin on linjassa yläasteikon kohdan "0" kanssa, ja lukitse kiskot.
- Liu'uta vastetta terää kohti, kunnes vaste koskettaa terän hampaita.
- Kiinnitä halkaisuvasteen lukitusvivut. Kiristä etu- ja takaindeksipultti (L-2).

Oikean puolen säätö, asento 2

- Löysää kuusiokoloavaimella (20) etu- ja takakiskojen oikeaa indeksipulttia (L-3) niin, että pultit voivat liukua vapaasti.
- Aseta teräavaimessa (19) olevat vasteen kohdistusreiät oikean indeksipultin (L-2) päälle siten, että toinen reikä on suunnilleen samassa linjassa oikean indeksipultin (L-3) kanssa.
- Siirrä oikeanpuoleista indeksipulttia (L-3), kunnes teräavain liukuu pultin pään yli.
- Kiinnitä halkaisuvasteen lukitusvivut. Kiristä oikeanpuoleinen indeksipultti (L-3).

Vasemmanpuoleisen asennon säätäminen

- Löysää kuusiokoloavaimella (20) etu- ja takakiskojen vasenta etupulttia (L-1) niin, että pultit voivat liukua vapaasti.
- Aseta vaste vasemmanpuoleisen indeksiruuvien (L-1) päälle, mutta älä kiinnitä halkaisuvasteen lukitusvipuja (16).
- Siirrä kiskoja niin, että vaste koskettaa vähintään yhtä terän hammasta, ja lukitse kiskot.
- Liu'uta vastetta ja indeksipulttia (L-1) terää kohti, kunnes vaste koskettaa terän hampaita.
- Kiinnitä halkaisuvasteen lukitusvivut. Kiristä vasemmanpuoleinen etu- ja takaindeksipultti.

Halkaisuvasteen osoittimen asettaminen

- Aseta vaste indeksipultin (L-2) päälle ja lukitse halkaisuvasteen lukitusvivut (16) edessä ja takana.
- Siirrä vastetta, kunnes se on sahanterän vieressä. Lukitse kiskot paikoilleen.
- Löysää osoittimen säätöruuveja (L-5).
- Säädä osoitin asteikon (L-4) "0"-merkkiin ja kiristä sitten ruuvit (L-5) uudelleen.

Halkaisuvasteen LED-valonauha (katso kuvat M1-M2)

- Kun haluat sytyttää valonauhan (M-1), paina valokatkaisijan (M-2) ON-puolta (I).
 - Kun haluat sammuttaa valonauhan (M-1), paina valokatkaisijan (M-2) OFF-puolta (O).
- Valonauhan (M-1) virtalähteenä toimii halkaisuvasteeseen (17) integroitu akku, ja se on ladattava ajoittain USB-C-portin kautta.
- Irrota halkaisuvaste (17) sahasta.
 - Liitä USB-C-kaapeli USB-virtasovittimeen (kumpaakaan ei tule mukana). Liitä USB-virtasovitin tavalliseen pistorasiaan.
 - Latauksen aikana merkkivalo (M-4) palaa punaisena ja muuttuu vihreäksi, kun lataus on valmis.
 - Irrota USB-C-kaapeli USB-C-portista (M-3) ja irrota USB-virtasovitin pistorasiasta, kun akku on ladattu täyteen.

Halkaisuveitsen kohdistumisen tarkistaminen (katso kuvat N1-N2)



VAROITUS!

Tarkista ajoittain halkaisuveitsen kohdistuminen terään ja tee tarvittaessa säätöjä. Väärin kohdistettu halkaisuveitsi voi aiheuttaa työkappaleen epävakautta, hallinnan menetyksen ja takapotkun.

- Nosta terä täyteen korkeuteen (ylös) ja aseta viistekulmaksi 0°.
- Poista pöydän lisäosa.
- Aseta halkaisuvaste (17) pöydän vasemmalle puolelle ja siirrä sitä sitten terän kohdalle, kunnes halkaisuvaste (17) koskettaa terän hampaiden kärkiä. Lukitse halkaisuvaste (17).
- Kolmen paperin paksuus (N-1) pitäisi mahtua terän rungon ja halkaisuvasteen (17) väliin.

- Jos näin ei tapahdu, irrota pöydän lisäosa, löysää kiinnitysruuvit (N-2), aseta halkaisuveitsi uudelleen paikalleen ja kiristä kiinnitysruuvit (N-2) tiukasti.
- Tarkista kohdistus ja etäisyys uudelleen ja toista menettely.

Sahaustoiminnot

VAROITUS!

Käytä aina silmien- ja kuulonsuojaimia sahauksen aikana ja käsineitä sahanterää käsitellessäsi.

Virtakytkin (katso kuva O1)

- Kytke saha päälle painamalla vihreää painiketta (O-1).
- Kun haluat sammuttaa sahan, paina punaista sauvaa (O-2).
- Kun sahan virta katkaistaan, työkalu kytkeytyy off-tilaan. Kun virta on palautetaan, työkalu on kytkettävä uudelleen päälle.
- Luvattoman käytön estämiseksi virtakytkimeen voidaan asentaa riippulukko (ei mukana).

Automaattinen pysäytys (katso kuvat O1-O2)

Tässä pöytäsahassa on automaattinen pysäytystoiminto, joka sammuttaa sahan automaattisesti, kun sahaus on valmis.

- Asenna akku.
- Paina automaattisen pysäytyksen painiketta (6), automaattisen pysäytyksen merkkivalo (5) syttyy.
- Käynnistä saha ja aloita sahaus.
- Kun automaattinen pysäytysanturi (O-3) tunnistaa, että sahaus on päättynyt, saha pysähtyy automaattisesti.
- Kun pöytäsaha lopettaa sahauksen, automaattisen pysäytyksen merkkivalo (5) palaa 5 minuutin ajan. Kytke saha uudelleen päälle seuraavaa sahausta varten.
- Jos pöytäsaha pysähtyy yli 5 minuutiksi, automaattisen pysäytyksen merkkivalo (5) sammuu. Paina automaattista pysäytyspainiketta (6) ja käynnistä saha uudelleen aktivoidaksesi automaattisen pysäytystoiminnon seuraavaa sahausta varten.



VAROITUS!

Jos automaattinen pysäytys ei sammuta sahaa sahauksen lopussa, tarkasta automaattisen pysäytyksen anturi (O-3) ja pyyhi siitä nesteet ja poista sahanpöly.

Portaaton nopeussäädin (katso kuva P)

Tämä pöytäsaha on varustettu portaattomalla nopeussäätimellä (4). Nopeutta voidaan säätää yksinkertaisesti kääntämällä portaaton nopeussäädintä.

Akun varaustason ilmaisin (katso kuva Q)

Paina akun varaustason merkkivalopainiketta (10), jolloin LED-valot syttyvät noin 10 sekunnin ajaksi ja ilmaisevat akun varaustason. Voit tarkistaa akun nykyisen varaustason sammuttamalla pöytäsahan ensin ja painamalla sitten akun varaustason merkkivalopainiketta (10).

Pölynpoisto (katso kuva R)

Tämän pöytäsahan mukana toimitetaan pölyputki (18), imurisovitin (24) ja pölypussi (23). Asenna pölypussi (23) tai pölyputki (18) työntämällä se pölyliitäntään (22). Jos haluat asentaa imurisovittimen (24) sen jälkeen, kun pölyputki (18) on asennettu, yhdistä imurisovitin (24) pölyputkeen. Imurisovittimeen (24) mahtuu imuriletkuja.



HUOMAUTUS

Tyhjennä pölypussi (23) sahauksen päätteeksi ja ennen sahan kuljettamista tai varastointia.



VAROITUS!

Ole erittäin varovainen pölyn hävittämisen kanssa. Hienojakoiset materiaalit voivat olla räjähdysvaarallisia. Älä heitä sahanpurua avotuleen. Öljyn tai veden ja pölyhiukkasten sekoittumisen voi aikanaan johtaa itsestään syttymiseen.

Älykäs suojusjärjestelmä (katso kuvat S1-S3)



VAROITUS!

Pidä suojukset aina paikoillaan. Suojusten on oltava toimintakunnossa ja asianmukaisesti kiinnitettyjä.

Irronnut, vaurioitunut tai virheellisesti toimiva suojus on korjattava tai vaihdettava.

- Älykäs suojusjärjestelmä (1) säilyttää toimivuutensa materiaalin levittäjänä läpisauhausta varten.
- Kun kyseessä on muu kuin läpisahausta, älykäs suojusjärjestelmä (1) on korvattava mukana toimitetulla, materiaalin levittäjänä toimivalla halkaisuveitsellä ja takapotkun estolaitteella (2).
- Jos halkaisuveistä ei voida käyttää tiettyyn sahaukseen tai jos sitä ei voida käyttää urasahausterän kanssa, se on poistettava.

Viistekulmien asettaminen (katso kuva T)

Löysää terän viisteen lukitusvipua (9) vastapäivään, liu'uta korotuspyörää (8), kunnes osoitin on halutussa kulmassa, ja kiristä terän viisteen lukitusvipua (9) myötäpäivään.

Työn apuvälineet (katso kuva U)

Jotkin sahaustyöt edellyttävät ylimääräisten apuvälineiden käyttöä.

- Käytä työntökappaletta, kun työskentelet kapeiden työkappaleiden kanssa ja sinun on työnnettävä ne lähelle sahanterää.
- Käytä sulkalevyjä kaikissa muissa kuin läpisahaustöissä, joissa suojusta ei voida käyttää.

Halkaisusahausta (katso kuvat V1-V4)



VAROITUS!

Varmista, että halkaisuvaste on lukittu.

- Pidä työkappaleesta kiinni molemmin käsin ja paina se pöytää vasten.
- Käytä työntökappala, kun vasteen ja sahanterän välinen etäisyys on alle 150 mm.
- Käytä työntökappaletta, kun tämä etäisyys on alle 50 mm.
- Sahaa työkappaleen läpi tasaisella nopeudella.
- Kun sahataan pitkiä lautoja tai isoja levyjä, käytetään aputyötukia tukemaan vapaata päätä.
- Kun työkappale on kiero, aseta kovera puoli alaspäin keinoamisen estämiseksi.
- Työkappaleessa on oltava suora reuna, joka asettuu halkaisuvastetta vasten.
- Kun sahataan hyvin ohuita työkappaleita (5 mm tai vähemmän), on käytettävä apuvastetta. Kiinnitä 18 mm:n paksuinen

vanerilevy halkaisuvasteeseen ja varmista, että se lepää pöytälevyn päällä.

- Viisteen halkaisussa toiminto on sama kuin halkaisussa, paitsi että viistekulma asetetaan muuhun kuin nolla asteeseen kulmaan.

Jiirisausta (katso kuvat W1-W2)

- Löysää jiirimittan lukitusnappi (W-1), siirrä jiirimitta (3) haluttuun kulmaan ja lukitse se.
- Jiirimittaa (3) voidaan käyttää kummassa tahansa pöydän urassa.
- Kun käytät jiirimittaa vasemmanpuoleisessa urassa, pidä työkappale tiukasti jiirimittan päätä vasten vasemmalla kädelläsi ja tartu lukitusnappiin oikealla kädelläsi.
- Kun käytät oikeanpuoleista uraa, pidä työkappaleesta kiinni oikealla kädelläsi ja lukitusnupista vasemmalla kädelläsi.
- Jiirimittassa on kaksi säätöruuvia (W-2), kuten kuvassa W1 on esitetty. Työnä kuusiokoloavain säätöruuveihin (W-2), kun jiirimittan palkki on pöytäsahan aukossa. Säätöruuvien säätäminen laajentaa tai supistaa tangon leveyttä. Säädä kukin säätöruuvi niin, että sivuttaisvälitys poistuu, mutta liukuva liike on silti tasainen koko urassa.
- Pitkien työkappaleiden parempaa sijoittelua varten jiirimittaa voidaan pidentää profiilikiskolla (W-3). Kiinnitä tarvittaessa profiilikisko jiirimittaan kiinnityssarjalla.

Viisteen poikittaissahausta (katso kuva X)

- Viisteen poikittaissahausta on sama kuin poikittaissahausta, paitsi että puu sahataan myös viistekulmassa, joka on muu kuin 90° puun tasaiseen puoleen nähden.
- Säädä terä haluttuun kulmaan.
- Käytä jiirimittaa terän oikealla tai vasemmalla puolella olevassa urassa.

Toistuva sahausta (katso kuva Y)

- Kun teet toistuvia sahausia, kiinnitä puupalikka kiinnittimellä halkaisuvasteeseen. Liu'uta halkaisuvaste asentoon, joka antaa toistettavan pituuden, ja lukitse halkaisuvaste paikalleen.
- Liu'uta työkappaletta jiirimittaa pitkin, kunnes se koskettaa palikkaa, ja pidä siitä sitten tukevasti kiinni.

- Tee sahaus, vedä työkappale takaisin ja työnnä sitten katkaistu kappale pois pöydältä pitkällä työntökapulalla. Älä yritä nostaa sitä, sillä se voi saattaa kätesi vaaraan.

Yhdistelmäjiirisahaus

Yhdistelmäjiirisahaus on jiirisahauksen ja viistepoikittaissahauksen yhdistelmä. Sahaus tehdään muussa kuin 90° kulmassa sekä reunaan että puun tasaiselle puolelle. Sääda jiirimitta ja terä haluttuun kulmaan ja varmista, että jiirimitta on lukittu.

Muu kuin läpisahaus (katso kuva Z)



VAROITUS!

Käytä sulkalevyjä kaikissa ei läpisahaustöissä, joissa suojusta ei voida käyttää.

- Irrota älykäs suojusjärjestelmä ja asenna halkaisuveitsi.
- Sääda viistekulmaksi 0°.
- Aseta terä oikeaan syvyyteen työkalupäälle varten.
- Käytä työkalupäälle muodosta ja koosta riippuen halkaisuvastetta tai jiirimittaa.
- Asenna sulkulevyt sopivaan asentoon tehtävää sahausta varten.
- Kytke saha päälle ja käytä työntökapulaa ja/tai työntökalupäälle kappaleen siirtämiseen sahaukseen.
- Kun kaikki ei läpisahaukset on tehty, sammuta saha ja asenna älykäs suojusjärjestelmä takaisin paikalleen.

Huolto ja hoito



VAROITUS!

Ennen kuin teet mitään töitä kulmahiomakoneella, vedä aina pistoke irti.

Puhdistaminen

- Puhdista sähkötyökalu ja tuuletusaukkojen edessä oleva ritilä säännöllisesti. Puhdistusväli riippuu materiaalista ja käyttöajan pituudesta.
- Puhalla kotelon sisätila ja moottori puhtaaksi kuivalla paineilmallalla säännöllisesti.
- Voitele liikkuvat osat säännöllisesti.

Varaosat ja lisätarvikkeet

Katso muut lisätarvikkeet, etenkin työkalut ja kiillotustarvikkeet, valmistajan tuoteluetteloista.

Räjätyskuvat ja varaosaluettelot löydät kotisivuiltamme:

www.flex-tools.com

Ohje voi myös olla saatavilla osoitteessa www.flex-tools.com.

Hävittämistä koskevat tiedot



VAROITUS!

Tee käytöstä poistetut sähkötyökalut käyttökelpottomiksi:

– sähköllä toimivat poistamalla virtajohto,



Vain EU-maat

Älä hävitä sähkötyökaluja

kotitalousjätteen joukossa!

Vanhoja sähkö- ja elektroniikkalaitteita koskevan eurooppalaisen direktiivin 2012/19/EU ja sen maakohtaisten sovellusten mukaisesti käytetyt sähkötyökalut on kerättävä erikseen ja kierrätettävä ympäristöystävällisellä tavalla.



Raaka-aineiden hyödyntäminen jätteenä hävittämisen sijaan.

Laitteet, lisävarusteet ja pakkaukset pitää kierrättää ympäristöystävällisellä tavalla. Muoviset osat on merkitty kierrätykseen materiaalityypin mukaisesti.



HUOMAUTUS

Kysy jälleenmyyjältä tietoa hävitysvaihtoehtoista!

CE-Vaatimustenmukaisuusvaakkuutus

Vakuutamme yksinomaan omalla vastuullamme, että kohdassa "Tekniset tiedot" kuvattu tuote täyttää seuraavien standardien tai normatiivisten asiakirjojen vaatimukset:

EN 62841-standardin, direktiivien
2014/30/EU, 2006/42/EY, 2011/65/EU
määräykset.

Teknisistä asiakirjoista vastaava: FLEX-
Elektrowerkzeuge GmbH, R & D
Bahnhofstrasse 1 5, D-71 711 Steinheim/Murr



Peter Lameli
Tekninen johtaja

Klaus Peter Weinper
Laatuosaston
päällikkö (QD)

1.02.2024; FLEX-Elektrowerkzeuge GmbH
Bahnhofstrasse 1 5, D-71 711 Steinheim/Murr

Vapautus vastuusta

Valmistaja ja valmistajan edustaja eivät vastaa vahingoista tai voiton menetyksestä, joiden syynä on liiketoiminnan keskeytyminen johtuen tuotteesta tai siitä, ettei tuotetta mahdollisesti voida käyttää.

Valmistaja ja valmistajan edustaja eivät vastaa vahingoista, joiden syynä on ohjeiden vastainen käyttö tai tuotteen käyttö muiden kuin valmistajan tuotteiden kanssa.

Σύμβολα που χρησιμοποιούνται σε αυτό το εγχειρίδιο



ΠΡΟΕΙΔΟΠΟΙΗΣΗ!

Υποδηλώνει επικείμενο κίνδυνο. Η μη τήρηση αυτής της προειδοποίησης μπορεί να οδηγήσει σε θάνατο ή σε εξαιρετικά σοβαρό τραυματισμό.



ΠΡΟΣΟΧΗ!

Υποδηλώνει το ενδεχόμενο μιας επικίνδυνης κατάστασης. Η μη τήρηση αυτής της προειδοποίησης μπορεί να οδηγήσει σε ελαφρύ τραυματισμό ή υλικές ζημιές.



NOTE

Υποδηλώνει συμβουλές χρήσης και σημαντικές πληροφορίες.

Σύμβολα επάνω στο ηλεκτρικό εργαλείο



Πριν ενεργοποιήσετε το ηλεκτρικό εργαλείο, διαβάστε το εγχειρίδιο λειτουργίας!



Φοράτε προστατευτικά γυαλιά!



Πληροφορίες διάθεσης του παλαιού μηχανήματος (βλ. σελίδα 176)

Για την ασφαλείά σας



ΠΡΟΕΙΔΟΠΟΙΗΣΗ!

Πριν από τη χρήση του ηλεκτρικού εργαλείου, διαβάστε και τηρείτε:

- τις παρούσες οδηγίες χρήσης,
- τους κανόνες που ισχύουν στην εγκατάσταση, και τους κανονισμούς πρόληψης ατυχημάτων.

Αυτό το ηλεκτρικό εργαλείο ανταποκρίνεται στην πιο σύγχρονη τεχνολογία και έχει κατασκευαστεί σύμφωνα με τους αναγνωρισμένους κανονισμούς ασφαλείας. Ωστόσο, όταν χρησιμοποιείται το ηλεκτρικό εργαλείο μπορεί να αποτελέσει κίνδυνο για τη ζωή και τη σωματική ακεραιότητα του χρήστη ή τρίτων, όπως και να προκληθεί υλική ζημία στο ηλεκτρικό εργαλείο ή σε άλλη περιουσία.

Το δισκοπρίνο πάγκου χωρίς καλώδιο μπορεί να χρησιμοποιηθεί μόνο

- σύμφωνα με την προβλεπόμενη χρήση,
- εφόσον είναι σε άριστη κατάσταση λειτουργίας.

Βλάβες με επίπτωση στην ασφάλεια θα πρέπει να αποκαθίστανται αμέσως.

Προβλεπόμενη χρήση

Αυτό το δισκοπρίνο πάγκου χωρίς καλώδιο προορίζεται

- για εμπορική χρήση στη βιομηχανία και το εμπόριο,
- για εφαρμογές ευθείας κοπής, κάθετης κοπής, φαλτσοκοπής, λοξοτομής και μη διαμπερούς κοπής, σε διάφορα ξύλινα και πλαστικά υλικά.

Οδηγίες ασφαλείας για το δισκοπρίνο πάγκου



ΠΡΟΕΙΔΟΠΟΙΗΣΗ!

Μελετήστε όλες τις προειδοποιήσεις ασφαλείας, τις οδηγίες, τις εικόνες και τις προδιαγραφές που συνοδεύουν αυτό το ηλεκτρικό εργαλείο. Εάν δεν τηρηθούν όλες οι οδηγίες που αναφέρονται παρακάτω, μπορεί να προκληθεί ηλεκτροπληξία, πυρκαγιά και/ή σοβαρός τραυματισμός. Φυλάξτε όλες τις προειδοποιήσεις και τις οδηγίες για μελλοντική αναφορά.

Προειδοποιήσεις σχετικές με τις καλύπτρες

- Κρατήστε τις καλύπτρες στη θέση τους. Οι καλύπτρες πρέπει να είναι σε λειτουργική κατάσταση και σωστά τοποθετημένες. Μια καλύπτρα που είναι χαλαρή, κατεστραμμένη ή δεν λειτουργεί σωστά πρέπει να επισκευαστεί ή να αντικατασταθεί.
- Χρησιμοποιείτε πάντα προστατευτικό λεπίδας πριονιού, λάμα ασφαλείας και διάταξη προστασίας από το κλώτσημα για κάθε διαμπερή κοπή. Για εργασίες διαμπερούς κοπής κατά τις οποίες η λεπίδα κόβει διαμπερώς στο πάχος του τεμαχίου επεξεργασίας, το προστατευτικό και άλλες διατάξεις ασφαλείας βοηθάνε στη μείωση του κινδύνου τραυματισμών.
- Κατόπιν ολοκλήρωσης μιας μη διαμπερούς κοπής, όπως πατούρας, επαναπριονίσματος ή αυλάκωσης,

επαναφέρετε το μαχαίρι στην προς τα πάνω εκτεταμένη θέση. Με τη

λάμα διαχωρισμού στην προς τα πάνω εκτεταμένη θέση, επανατοποθετήστε την καλύπτρα της λεπίδας. Η καλύπτρα και η λάμα διαχωρισμού συμβάλουν στη μείωση των κινδύνων τραυματισμού.

- **Βεβαιωθείτε ότι η πριονολάμα δεν έρχεται σε επαφή με το προστατευτικό, τη λάμα διαχωρισμού ή το τεμάχιο επεξεργασίας πριν πατηθεί ο διακόπτης.** Αθέλγητη επαφή αυτών των στοιχείων με την πριονολάμα μπορούν να προκαλέσουν επικίνδυνη κατάσταση.
- **Ρυθμίστε τη λάμα διαχωρισμού όπως περιγράφεται σε αυτό το εγχειρίδιο οδηγιών.** Η λανθασμένη απόσταση, τοποθέτηση και ευθυγράμμιση μπορεί να μειώσει την προστατευτική δράση της λάμας ασφαλείας από το κλώτσημα.
- **Για να λειτουργήσει η λάμα ασφαλείας και η διάταξη προστασίας από το κλώτσημα πρέπει να είναι στερεωμένα στο τεμάχιο επεξεργασίας.** Η λάμα ασφαλείας και η διάταξη προστασίας από το κλώτσημα δεν είναι αναποτελεσματικές, κατά την κοπή τεμαχίων που έχουν πολύ μικρό μήκος και δεν φτάνουν στη λάμα ασφαλείας και τη διάταξη προστασίας από το κλώτσημα. Υπό αυτές τις συνθήκες, η διάταξη προστασίας από το κλώτσημα και η λάμα ασφαλείας δεν μπορούν να αποτρέψουν το κλώτσημα.
- **Χρησιμοποιήστε κατάλληλη πριονολάμα για τη λάμα ασφαλείας.** Για να λειτουργεί σωστά η λάμα διαχωρισμού η διάμετρος πριονολάμας πρέπει να ταιριάζει στην κατάλληλη λάμα ασφαλείας και το σώμα της πριονολάμας πρέπει να είναι λεπτότερο από το πάχος της λάμα ασφαλείας και το πλάτος κοπής της πριονολάμας πρέπει να είναι πιο φαρδύ από το πάχος της λάμα ασφαλείας.

Προειδοποιήσεις για τις διαδικασίες κοπής

- **⚠ ΚΙΝΔΥΝΟΣ: Ποτέ μην τοποθετείτε τα δάχτυλα ή τα χέρια κοντά ή στην ίδια ευθεία με την πριονολάμα.** Μια στιγμή απροσεξίας ή ολίσθησης μπορεί να οδηγήσει το χέρι σας προς την

πριονολάμα και να επιφέρει σοβαρό ατομικό τραυματισμό.

- **Να τροφοδοτείτε το τεμάχιο επεξεργασίας στην πριονολάμα μόνο προς την αντίθετη κατεύθυνση με εκείνη της περιστροφής.** Η τροφοδοσία του τεμαχίου επεξεργασίας προς την ίδια κατεύθυνση που περιστρέφεται η πριονολάμα πάνω από τον πάγκο μπορεί να επιφέρει τράβηγμα του τεμαχίου επεξεργασίας και του χεριού σας μέσα στην πριονολάμα.
- **Ποτέ μην χρησιμοποιείτε τον μετρητή φалтσογωνίας για τροφοδοσία του τεμαχίου επεξεργασίας κατά τις ευθείες κοπές και μη χρησιμοποιείτε τον οδηγό κοπής ως стоп μήκους κατά την εγκάρσια κοπή με τον μετρητή φалтσογωνίας.** Η οδήγηση του τεμαχίου επεξεργασίας με τον οδηγό κοπής και τον μετρητή φалтσογωνίας ταυτόχρονα αυξάνει την πιθανότητα μαγκώματος της πριονολάμας και κλωστήματος.
- **Κατά τις ευθείες κοπές, διατηρείτε πάντα το κατεργαζόμενο τεμάχιο σε πλήρη επαφή με τον οδηγό και εφαρμόζετε πάντα τη δύναμη τροφοδοσίας του κατεργαζόμενου τεμαχίου μεταξύ οδηγού και πριονολάμας.** Χρησιμοποιείτε ράβδο ώθησης όταν η απόσταση μεταξύ οδηγού και πριονολάμας είναι μικρότερη από 150 mm και μπλοκ ώθησης όταν η απόσταση αυτή είναι μικρότερη από 50 mm. Αυτά τα βοηθητικά εργαλεία ώθησης θα διατηρήσουν το χέρι σας σε ασφαλή απόσταση από την πριονολάμα.
- **Χρησιμοποιείτε μόνο τη ράβδο ώθησης που παρέχεται από τον κατασκευαστή ή έχει κατασκευαστεί σύμφωνα με τις οδηγίες.** Αυτή η ράβδος ώθησης παρέχει επαρκή απόσταση μεταξύ χεριού και πριονολάμας.
- **Μην χρησιμοποιείτε ποτέ κατεστραμμένη ή κομμένη ράβδο ώθησης.** Η κατεστραμμένη ή κομμένη ράβδος ώθησης μπορεί να σπάσει και το χέρι σας να γλιστρήσει στην πριονολάμα.
- **Μην εκτελείτε καμία λειτουργία ελεύθερου χειρισμού.** Χρησιμοποιείτε πάντα είτε τον οδηγό κοπής είτε τον μετρητή φалтσογωνίας για την τοποθέτηση και καθοδήγηση του

τεμαχίου επεξεργασίας. Ελεύθερος χειροκίνητος χειρισμός σημαίνει ότι χρησιμοποιείτε και τα δύο χέρια για την υποστήριξη ή οδήγηση του τεμαχίου επεξεργασίας στη θέση ενός οδηγό κοπής ή ενός μετρητή φαλτσωνώνιας. Ο ελεύθερος χειροκίνητος χειρισμός οδηγεί σε λάθος ευθυγράμμιση, μάγκωμα και κλώτσημα.

- **Ποτέ να μην απλώνετε τα χέρια σας ή το σώμα σας γύρω ή επάνω από μια περιστρεφόμενη πριονολάμα.** Προσέγγιση προς ένα τεμάχιο επεξεργασίας μπορεί να οδηγήσει σε τυχαία επαφή με την κινούμενη πριονολάμα.
- **Παρέχετε βοηθητική υποστήριξη για το τεμάχιο επεξεργασίας στην πίσω πλευρά ή/και στο πλάι του πάγκου για μακριά ή/και πλατιά τεμάχια επεξεργασίας ώστε να παραμένουν ασφαδιασμένα.** Ένα μακρύ ή/και φαρδύ τεμάχιο επεξεργασίας τείνει να περιστρέφεται στην ακμή του πάγκου προκαλώντας απώλεια ελέγχου, μάγκωμα της πριονολάμας και κλώτσημα.
- **Τροφοδοτείτε το κατεργαζόμενο τεμάχιο με ομοιόμορφο ρυθμό. Μην λυγίζετε, στρέψετε ή μετατοπίζετε το κατεργαζόμενο τεμάχιο από την μία πλευρά στην άλλη. Σε περίπτωση εμπλοκής, απενεργοποιήστε αμέσως το ηλεκτρικό εργαλείο, αποσυνδέστε το από την πρίζα, και στη συνέχεια, απομακρύνετε την εμπλοκή.** Η εμπλοκή της πριονολάμας λόγω του τεμαχίου επεξεργασίας μπορεί να προκαλέσει κλώτσημα ή ακινητοποίηση του κινητήρα.
- **Μην αφαιρείτε κομμάτια κομμένων υλικών ενώ λειτουργεί το πριόνι.** Το υλικό μπορεί να παγιδευτεί μεταξύ του οδηγού ή μέσα στο προστατευτικό πριονόλαμας και στην πριονόλαμα τραβώντας τα δάχτυλά σας μέσα στην πριονολάμα. Απενεργοποιήστε το πριόνι και περιμένετε μέχρι να σταματήσει η πριονολάμα πριν αφαιρέσετε το υλικό.
- **Χρησιμοποιήστε έναν βοηθητικό οδηγό σε επαφή με το άνω μέρος πάγκου κατά τις κατά μήκος κοπές σε τεμάχια επεξεργασίας πάχους κάτω των 2 mm.** Ένα λεπτό τεμάχιο επεξεργασίας μπορεί να σφηνώσει κάτω από το οδηγός κοπής

και να προκαλέσει κλώτσημα.

Αιτίες κλώτσηματος και σχετικές προειδοποιήσεις

Το κλώτσημα είναι μια ξαφνική αντίδραση του τεμαχίου επεξεργασίας λόγω μαγκωμένης, μπλοκαρισμένης πριονολάμας ή λάθος ευθυγραμμισμένης γραμμής κοπής στο τεμάχιο επεξεργασίας αναφορικά με την πριονολάμα ή όταν ένα τμήμα του τεμαχίου επεξεργασίας μαγκώνει μεταξύ της πριονολάμας και του οδηγού κοπής ή άλλου σταθερού αντικειμένου.

Τις περισσότερες φορές κατά τη διάρκεια της αντιλάκτισης το τεμάχιο επεξεργασίας ανυψώνεται από τον πάγκο από το πίσω μέρος της πριονολάμας και εκτοξεύεται προς τον χειριστή.

Η αντιλάκτιση αποτελεί συνέπεια λανθασμένης χρήσης ή λάθος διαδικασιών ή συνθηκών χειρισμού του πριονιού και μπορεί να αποφευχθεί, λαμβάνοντας τα κατάλληλα προληπτικά μέτρα, όπως περιγράφεται παρακάτω.

- **Ποτέ μην στέκεστε ακριβώς στην ίδια ευθεία με την πριονολάμα.** Τοποθετείτε πάντα το σώμα σας στην ίδια πλευρά με την πριονολάμα και με τον οδηγό. Η αντιλάκτιση μπορεί να εκτοξεύσει το τεμάχιο επεξεργασίας με υψηλή ταχύτητα προς οποιονδήποτε στέκεται μπροστά και στην ίδια ευθεία με την πριονολάμα.
- **Ποτέ μην προσεγγίζετε τους τομείς πάνω από ή πίσω από την πριονολάμα για να τραβήξετε ή υποστήριξετε το τεμάχιο επεξεργασίας.** Μπορεί να συμβεί τυχαία επαφή με την πριονολάμα ή ένα κλώτσημα μπορεί να τραβήξει τα δάχτυλά σας μέσα στην πριονολάμα.
- **Ποτέ μην κρατάτε και πιέζετε ένα τεμάχιο επεξεργασίας που κόβεται κόντρα στην περιστρεφόμενη πριονολάμα.** Πιέζοντας το τεμάχιο επεξεργασίας που κόβεται κόντρα στην πριονολάμα, δημιουργείται μια κατάσταση μπλοκαρίσματος και κλώτσημα.
- **Ευθυγραμμίστε τον οδηγό ώστε να είναι παράλληλος με την πριονολάμα.** Ένας μη ευθυγραμμισμένος οδηγός θα μαγκώσει το τεμάχιο επεξεργασίας κόντρα στην πριονολάμα και θα προκύψει κλώτσημα.

- **Χρησιμοποιήστε ένα εργαλείο συγκράτησης για την οδήγηση του τεμαχίου επεξεργασίας κόντρα στον πάγκο και τον οδηγό όταν πραγματοποιείτε μη διαμπερείς κοπές όπως πατούρες, αυλακώσεις ή επανάληψη πριονίσματος.** Ένα εργαλείο συγκράτησης βοηθάει στον έλεγχο του τεμαχίου επεξεργασίας σε περίπτωση κλώτσηματος.
- **Να δείχνετε ιδιαίτερη προσοχή όταν κόβετε σε τυφλά σημεία συνυπολογισμένων ξύλινων αντικειμένων.** Η λάμα που προεξέχει μπορεί να κόψει αντικείμενα που μπορεί να προκαλέσουν κλώτσημα.
- **Υποστηρίξτε τα μεγάλα πάνελ για να ελαχιστοποιείτε τον κίνδυνο μαγκώματος της λεπίδας ή κλώτσηματος.** Τα μεγάλα πάνελ τείνουν να «κάνουν κοιλιά» λόγω του βάρους τους. Τα στηρίγματα πρέπει να τοποθετούνται κάτω από όλα τα τμήματα του πάνελ που προεξέχουν από την άνω επιφάνεια του τραπεζιού.
- **Να είστε ιδιαίτερα προσεκτικοί όταν κόβετε ένα τεμάχιο επεξεργασίας που είναι συστραμμένο, μπλεγμένο, παραμορφωμένο ή δεν έχει ευθεία άκρη για οδήγηση με μετρητή φαλτσγωνίας ή κατά μήκος του οδηγού.** Ένα παραμορφωμένο, μπλεγμένο ή συνεστραμμένο τεμάχιο επεξεργασίας είναι ασταθές και προκαλεί λάθος ευθυγράμμιση της τομής κοπής με την πριονόλαμα, μάγκωμα και κλώτσημα.
- **Ποτέ μην κόβετε περισσότερα από ένα τεμάχια επεξεργασίας, στοιβαγμένακάθετα ή οριζόντια.** Η πριονόλαμα θα μπορούσε να παρασύρει ένα ή περισσότερα κομμάτια και να προκαλέσει κλώτσημα.
- **Κατά την επανεκκίνηση του πριονιού με την πριονόλαμα στο τεμάχιο επεξεργασίας, κεντράρετε την πριονόλαμα στην τομή κοπής έτσι ώστε οι οδοντώσεις πριονόλαμας να μην εμπλέκονται στο υλικό.** Εάν η πριονόλαμα μαγκώσει, μπορεί να σκαρφαλώσει στο τεμάχιο επεξεργασίας και να προκαλέσει κλώτσημα κατά την επανεκκίνηση του πριονιού.

- **Διατηρείτε τις πριονόλαμες καθαρές, αιχμηρές και επαρκώς ρυθμισμένες.** Ποτέ μην χρησιμοποιείτε παραμορφωμένες πριονόλαμες ή πριονόλαμες με ρωγμές ή σπασμένες οδοντώσεις. Οι κοφτερές και σωστά τοποθετημένες πριονόλαμες ελαχιστοποιούν τον κίνδυνο μαγκώματος, παρεμπόδισης και κλώτσηματος.

Προειδοποιήσεις για τις διαδικασίες λειτουργίας του δισκοπριονίου πάγκου

- **Απενεργοποιήστε το δισκοπρίονο πάγκου και αποσυνδέστε το καλώδιο ρεύματος κατά την αφαίρεση του ένθετου πάγκου, την αλλαγή της πριονόλαμας ή τη διεξαγωγή ρυθμίσεων στη λάμα ασφαλείας, τη διάταξη προστασίας από το κλώτσημα ή στο προστατευτικό πριονόλαμας, και όσο το μηχάνημα παραμένει χωρίς επιτήρηση.** Τα προληπτικά μέτρα αποτρέπουν τα ατυχήματα.
- **Ποτέ μην αφήνετε το δισκοπρίονο πάγκου να λειτουργεί χωρίς επίβλεψη.** Απενεργοποιήστε το και μην αφήσετε το εργαλείο μέχρι να σταματήσει εντελώς. Ένα αφύλακτο πριόνι σε λειτουργία αποτελεί ανεξέλεγκτο κίνδυνο.
- **Τοποθετήστε το δισκοπρίονο πάγκου σε έναν επίπεδο χώρο με καλό φωτισμό όπου μπορείτε να διατηρείτε καλή σταθερότητα και ισορροπία.** Θα πρέπει να εγκατασταθεί σε μια τοποθεσία όπου παρέχεται επαρκής χώρος για εύκολο χειρισμό των διαστάσεων του τεμαχίου επεξεργασίας σας. Οι στενοί, σκοτεινοί χώροι και τα ανώμαλα ολισθηρά δάπεδα επιφέρουν κινδύνους.
- **Καθαρίζετε και αφαιρείτε συχνά το πριονίδι κάτω από τον πάγκο πριονιού ή/και τη διάταξη συλλογής σκόνης.** Το συσσωρευμένο πριονίδι είναι εύφλεκτο και μπορεί να αυτοαναφλεγεί.
- **Το δισκοπρίονο πάγκου πρέπει να ασφαρίζεται.** Ένα δισκοπρίονο πάγκου που δεν έχει ασφαλιστεί σωστά μπορεί να μετακινηθεί ή να αναποδογυρίσει.
- **Αφαιρέστε εργαλεία, υπολείμματα ξύλου κ.λπ. από τον πάγκο πριν ενεργοποιήσετε το δισκοπρίονο πάγκου.** Η απόσπαση της προσοχής

ή μια πιθανή εμπλοκή μπορεί να είναι επικίνδυνη.

- **Χρησιμοποιείτε πάντοτε πριονολάμες με το κατάλληλο μέγεθος και σχήμα (διαμαντένιες αντί για στρογγυλές) οπών άξονα.** Οι πριονολάμες που δεν ταιριάζουν με το υλικό τοποθέτησης του πριονιού κινούνται εκτός κέντρου προκαλώντας απώλεια του ελέγχου.
- **Ποτέ μην χρησιμοποιείτε χαλασμένα ή εσφαλμένα μέσα τοποθέτησης πριονολαμών όπως φλάντζες, ροδέλες πριονολαμών, μπουλόνια ή παξιμάδια.** Αυτά τα μέσα τοποθέτησης έχουν σχεδιαστεί ειδικά για το πριόνι σας για ασφαλή λειτουργία και βέλτιστη απόδοση.
- **Ποτέ μην στέκεστε επάνω στο δισκοπρίονο πάγκου, μην το χρησιμοποιείτε ως σκαμπό για να ανεβαίνετε κάπου.** Μπορεί να προκληθεί σοβαρός τραυματισμός σε περίπτωση που γείρει το εργαλείο ή εάν υπάρξει κατά τύχη επαφή με το εργαλείο.
- **Βεβαιωθείτε ότι η νέα πριονόλαμα έχει εγκατασταθεί ώστε να περιστρέφεται προς την σωστή κατεύθυνση. Μην χρησιμοποιείτε τροχούς λείανσης, σχηματόβουρτσες ή λειαντικούς τροχούς στο δισκοπρίονο πάγκου.** Μια ακατάλληλη εγκατάσταση πριονολάμας ή χρήση αξεσουάρ που δεν συνιστάται μπορεί να προκαλέσει σοβαρό τραυματισμό.

Θόρυβος και δονήσεις

Οι τιμές θορύβου και κραδασμών έχουν προσδιοριστεί σύμφωνα με το πρότυπο EN 62841-3-1. Το αξιολογημένο επίπεδο θορύβου A του ηλεκτρικού εργαλείου είναι τυπικά:

- Στάθμη ηχητικής πίεσης L_{pA} : 91 dB(A).
- Στάθμη ηχητικής ισχύος L_{WA} : 100 dB(A).
- Αβεβαιότητα: K = 3 dB.

ΠΡΟΣΟΧΗ!

Οι αναφερόμενες τιμές αφορούν καινούρια ηλεκτρικά εργαλεία. Η καθημερινή χρήση προκαλεί αλλαγές στις τιμές θορύβου και δόνησης.



ΣΗΜΕΙΩΣΗ

Το επίπεδο μετάδοσης δόνησης που αναφέρεται στο παρόν ενημερωτικό φυλλάδιο έχει μετρηθεί σύμφωνα με μια τυποποιημένη μέθοδο μέτρησης κατά το πρότυπο EN 62841-3-1 και μπορεί να χρησιμοποιηθεί για τη σύγκριση εργαλείων μεταξύ τους.

Η δηλωθείσα(-ες) συνολική(-ες) τιμή(-ες) δόνησης και η δηλωθείσα(-ες) τιμή(-ες) εκπομπής θορύβου μπορούν επίσης να χρησιμοποιηθούν σε μια προκαταρκτική αξιολόγηση έκθεσης. Ωστόσο, εάν το εργαλείο χρησιμοποιηθεί για άλλες εφαρμογές, με διαφορετικά παρελκόμενα κοπής ή υπό ελλιπή συντήρηση, τότε το επίπεδο μετάδοσης δόνησης ενδέχεται να διαφέρει. Αυτό μπορεί να αυτήσει σημαντικά το επίπεδο έκθεσης κατά τη διάρκεια της συνολικής περιόδου εργασίας. Προκειμένου να εκτιμηθεί με ακρίβεια το επίπεδο έκθεσης σε κραδασμούς, θα πρέπει να λαμβάνεται επίσης υπόψη ο χρόνος που το εργαλείο είναι απενεργοποιημένο ή σε λειτουργία χωρίς να χρησιμοποιείται. Αυτό μπορεί να μειώσει σημαντικά το επίπεδο έκθεσης κατά τη διάρκεια της συνολικής περιόδου εργασίας. Προσδιορίστε επιπρόσθετα μέτρα ασφαλείας για την προστασία του χειριστή από τις συνέπειες της δόνησης, όπως: συντηρείτε το εργαλείο και τα παρελκόμενα κοπής, διατηρείτε τα χέρια ζεστά, και δημιουργήστε πρότυπα εργασίας.



ΠΡΟΕΙΔΟΠΟΙΗΣΗ!

- Η δόνηση και οι εκπομπές θορύβου κατά τη διάρκεια της πραγματικής χρήσης του ηλεκτρικού εργαλείου μπορεί να διαφέρουν από τις δηλωθείσες τιμές ανάλογα με τον τρόπο χρήσης του ηλεκτρικού εργαλείου, ιδίως, ανάλογα με το είδος του τεμαχίου επεξεργασίας, και
- ο χειριστής οφείλει να λαμβάνει μέτρα ασφαλείας για την προστασία του, τα οποία να βασίζονται σε μια εκτίμηση της έκθεσης υπό πραγματικές συνθήκες χρήσης (λαμβάνοντας υπόψη όλα τα μέρη του κύκλου λειτουργίας, όπως, τους χρόνους κατά τους οποίους το ηλεκτρικό εργαλείο είναι απενεργοποιημένο και αδρανές, επιπλέον του χρόνου λειτουργίας).

**ΠΡΟΣΟΧΗ!**

Φοράτε ωτοασπίδες σε ηχητική πίεση άνω των 85 dB(A).

Τεχνικά στοιχεία

Εργαλείο		TS 92 18-EC	
Τύπος		Δισκοπρίονο πάγκου	
Ονομαστική τάση	V	18	
Ταχύτητα χωρίς φορτίο	/min	5000	
μεταβλητή ταχύτητα	/min	2000-5000	
Μέγεθος λεπίδας	mm	254	
Διάμετρος οπής	mm	30	
Μέγ. γωνία λοξοτομής	°	47	
Μέγιστο βάθος κοπής - λοξοτομή 45°	mm	58	
Μέγιστο βάθος κοπής - λοξοτομή 90°	mm	92	
Μέγιστη ικανότητα σχισίματος στη δεξιά πλευρά της λεπίδας	mm	780	
Μέγιστη ικανότητα σχισίματος στην αριστερή πλευρά της λεπίδας	mm	427	
Βάρος σύμφωνα με τη «διαδικασία EPTA 01/2003»	kg	23	
Μπαταρία	18 V	AP 18,0/2,5	
		AP 18,0/5,0	
		AP 18,0/8,0	
Βάρος μπαταρίας	kg	AP 18,0/2,5	0,4
		AP 18,0/5,0	0,7
		AP 18,0/8,0	1,1
Θερμοκρασία λειτουργίας	-10 - 40°C		
Θερμοκρασία αποθήκευσης	-40 - 70°C		

Θερμοκρασία φόρτισης	4~40°C
Φορτιστής	CA 12/18, CA 18.0-LD, CA 10.8/18.0

Επισκόπηση (Εικόνα Α)

Η αρίθμηση των χαρακτηριστικών του προϊόντος αναφέρεται στην απεικόνιση του ηλεκτρικού εργαλείου στη σελίδα με τα γραφικά.

- 1 Έξυπνο σύστημα προστασίας
- 2 Διάταξη προστασίας από το κλώτσημα
- 3 Μετρητής φαλτσογωνίας
- 4 Επιλογέας μεταβλητής ταχύτητας
- 5 Ένδειξη αυτόματης διακοπής
- 6 Κουμπί αυτόματης διακοπής
- 7 Διακόπτης λειτουργίας
- 8 Τροχός ανύψωσης
- 9 Μοχλός ασφάλισης λοξοτομής
- 10 Κουμπί ένδειξης στάθμης μπαταρίας
- 11 Ενδείξεις στάθμης μπαταρίας
- 12 Ράβδος ώθησης
- 13 Κλίμακα λοξοτομής λεπίδας
- 14 Μοχλός ασφάλισης ράγας
- 15 Ροδέλα ρύθμισης ράγας
- 16 Μοχλός ασφάλισης οδηγού κοπής
- 17 Οδηγός κοπής
- 18 Σωλήνας σκόνης
- 19 Κλειδί λεπίδας
- 20 Κλειδί Άλεν
- 21 Υποδοχή έξυπνου συστήματος προστασίας
- 22 Θύρα σκόνης
- 23 Σάκος συλλογής σκόνης
- 24 Προσαρμογέας αναρροφητικής διάταξης

Συναρμολόγηση

ΠΡΟΕΙΔΟΠΟΙΗΣΗ!

Αποφεύγετε την ακούσια εκκίνηση της μηχανής κατά τη συναρμολόγηση του φαλτσοπρίονου, αφαιρώντας πάντοτε τη συστοιχία μπαταριών του ηλεκτρικού εργαλείου.

Πριν από την ενεργοποίηση του ηλεκτρικού εργαλείου

Βγάλτε από τη συσκευασία το δισκοπρίονο πάγκου χωρίς καλώδιο και βεβαιωθείτε ότι δεν λείπουν εξαρτήματα και δεν υπάρχουν χαλασμένα εξαρτήματα.

Αφαίρεση συσκευασίας και έλεγχος περιεχομένου

ΠΡΟΕΙΔΟΠΟΙΗΣΗ!

Σε περίπτωση που λείπουν εξαρτήματα, μην ενεργοποιήσετε το διακόπτη προτού να αποκτηθούν και να εγκατασταθούν σωστά τα εξαρτήματα που λείπουν.

Βγάλτε από τη συσκευασία το δισκοπρίονο πάγκου και ελέγξτε εάν υπάρχουν όλα τα εξαρτήματα που αναφέρονται παρακάτω:

- Μετρητής φαλτσογωνίας
- Ράβδος ώθησης
- Έξυπνο σύστημα προστασίας
- Λάμα ασφαλείας
- Διάταξη προστασίας από το κλώτσημα
- Οδηγός κοπής
- Σωλήνας σκόνης
- Σάκος συλλογής σκόνης
- Προσαρμογέας αναρροφητικής διάταξης
- Ένθεμα πάγκου
- Κλειδί λεπίδας
- Κλειδί Allen 5 mm

Απαιτούμενα εργαλεία (δεν παρέχονται)

- Κλειδί Allen 4 mm
- Κατσαβίδι Philips
- Επίπεδο κατσαβίδι
- Εργαλείο πολλαπλών χρήσεων με αλφάδι

ΣΗΜΕΙΩΣΗ

Αφαιρέστε το μπλοκ από φελιζόλ και το δεματικό καλωδίων, πριν από την πρώτη χρήση. Μην σηκώνετε την πριονολάμα πριν να αφαιρέσετε το φελιζόλ. Αυτό μπορεί να καταστρέψει το εργαλείο

Τοποθέτηση/αντικατάσταση της μπαταρίας

- Πιέστε τη φορτισμένη μπαταρία μέσα στο ηλεκτρικό εργαλείο, μέχρι να ακουστεί ένα κλικ ότι μπήκε στη θέση της (βλ. σχήμα Β).
- Για να την αφαιρέσετε, πιέστε το κουμπι αποδέσμευσης και τραβήξτε έξω την μπαταρία (δείτε την εικόνα C).

ΠΡΟΣΟΧΗ!

Όταν η συσκευή δε χρησιμοποιείται, προστατεύετε τις επαφές της μπαταρίας. Ασύνηδτα μεταλλικά μέρη μπορούν να βραχυκυκλώσουν τις επαφές και ενέχει κίνδυνο έκρηξης και πυρκαγιάς!

Αφαίρεση/εγκατάσταση του ενθέματος πάγκου (βλέπε σχήμα D1-D3)

ΠΡΟΕΙΔΟΠΟΙΗΣΗ!

Το ένθεμα πάγκου πρέπει να είναι κλειδωμένο στη θέση του ανά πάσα στιγμή.

Για να αφαιρέσετε το ένθεμα πάγκου

- Χρησιμοποιήστε ένα επίπεδο κατσαβίδι (δεν παρέχεται) για να αφαιρέσετε πρώτα το κάλυμμα (D-5).
- Τοποθετήστε τον δείκτη σας στην οπή δακτύλου (D-1) για να ανασηκώσετε και να τραβήξετε το ένθεμα πάγκου (D-2) προς τα έξω, προς το μπροστινό μέρος του πριονιού.

Εγκατάσταση ενθέματος πάγκου

- Τοποθετήστε τις γλωττίδες του ενθέματος πάγκου (D-3) στις θήκες και τοποθετήστε το ένθεμα πάγκου (D-2) προς τα κάτω. Βεβαιωθείτε ότι το ένθεμα πάγκου έχει τοποθετηθεί σωστά και με ασφάλεια στη θέση του.

Το ένθεμα πάγκου (D-2) περιέχει τέσσερις βίδες ρύθμισης (D-4) για τη ρύθμιση του ύψους του. Χρησιμοποιήστε ένα επίπεδο κατσαβίδι (δεν παρέχεται) για να ρυθμίσετε τις βίδες. Το ένθεμα πρέπει να είναι ελαφρώς κάτω από τον πάγκο στο μπροστινό μέρος και ελαφρώς πάνω από τον πάγκο στο πίσω μέρος.

Εγκατάσταση/αφαίρεση του έξυπνου συστήματος προστασίας ή της λάμα ασφαλείας (βλέπε σχήμα E1-E2)

ΠΡΟΕΙΔΟΠΟΙΗΣΗ!

Ασφαλίστε πλήρως το έξυπνο σύστημα προστασίας πριν χρησιμοποιήσετε το δισκοπρίονο πάγκου. Αν το σύστημα έξυπνου προστατευτικού είναι χαλαρό, μπορεί να γλιστρήσει στη λεπίδα και να εκσφενδονιστεί προς το μέρος σας.

Εγκατάσταση του έξυπνου συστήματος προστασία ή της λάμα ασφαλείας

- Αφαίρεση της μπαταρίας.
- Ανυψώστε τη λεπίδα όσο πιο ψηλά μπορεί να φτάσει, περιστρέφοντας τον τροχό ανύψωσης (8) δεξιόστροφα και ρυθμίστε τη λεπίδα κάθετα στο τραπέζι.
- Ξεκλειδώστε το μοχλό απελευθέρωσης του προστατευτικού (E-1) περιστρέφοντάς τον δεξιόστροφα.
- Σύρετε το έξυπνο σύστημα προστασίας (1) ή τη λάμα ασφαλείας (E-3) στη θέση τοποθέτησης πίσω από το μοχλό απελευθέρωσης. Ευθυγραμμίστε και συνδέστε τις εγκοπές (E-2) στο σύστημα έξυπνου προστατευτικού ή στη λάμα ασφαλείας με τον πύρο.
- Κλειδώστε το μοχλό απελευθέρωσης του προστατευτικού (E-1) περιστρέφοντάς τον αριστερόστροφα.

Για να αφαιρέσετε το έξυπνο σύστημα προστασίας ή τη λάμα ασφαλείας

- Ξεκλειδώστε το μοχλό απελευθέρωσης (E-1) και τραβήξτε το προστατευτικό προς το μοχλό απελευθέρωσης για να απεμπλακούν οι εγκοπές (E-2) στο σύστημα προστασίας ή τη λάμα ασφαλείας από τον πύρο.
- Τραβήξτε το σύστημα προστασίας ή τη λάμα ασφαλείας.

Εγκατάσταση/αφαίρεση της διάταξης προστασίας από το κλώτσημα (βλ. σχήμα F)

ΠΡΟΕΙΔΟΠΟΙΗΣΗ!

Τοποθετείτε πάντοτε τη διάταξη προστασίας από το κλώτσημα στο έξυπνο σύστημα προστασίας όταν εκτελείτε εργασίες

διαμπερούς κοπής.

Εγκατάσταση της διάταξης προστασίας από το κλώτσημα

- Αφαίρεση της μπαταρίας.
- Πιέστε το κουμπί απελευθέρωσης (F-2) και τοποθετήστε τη διάταξη προστασίας από το κλώτσημα (2) στην επάνω άκρη του έξυπνου συστήματος προστασίας (1), κάτω από την εγκοπή (F-1).
- Πιέστε τη διάταξη προστασίας από το κλώτσημα (2) προς τα κάτω μέχρι να πέσει στην εγκοπή (F-1).

Απεγκατάσταση της διάταξης προστασίας από το κλώτσημα

Πιέστε το κουμπί απελευθέρωσης (F-2) και αφαιρέστε τη.

Αλλαγή της λεπίδας (βλ. σχήμα G1-G2)

ΠΡΟΕΙΔΟΠΟΙΗΣΗ!

Φοράτε πάντα γάντια όταν αλλάζετε ή χειρίζεστε λεπίδες. Οι λεπίδες μπορεί να προκαλέσουν τραυματισμούς.

- Αφαιρέστε την μπαταρία και το ένθεμα πάγκου
- Σηκώστε τη λεπίδα (G-2) όσο πιο ψηλά μπορεί να φτάσει.
- Αφαιρέστε το έξυπνο σύστημα προστασίας (1).
- Ανασηκώστε το μοχλό ασφάλισης του άξονα (G-1) και περιστρέψτε αργά τη λεπίδα (G-2) με το χέρι, μέχρι η ασφάλεια να εμπλακεί πλήρως στον άξονα του πριονιού (G-4) και να σταματήσει η περιστροφή.
- Χαλαρώστε το παξιμάδι του άξονα (G-5) αριστερόστροφα, με το παρεχόμενο κλειδί λεπίδας (19).
- Αφαιρέστε το παξιμάδι άξονα (G-5) και την εξωτερική ροδέλα (G-3). Αφήστε την εσωτερική ροδέλα (G-6) στον άξονα (G-4).
- Τοποθετήστε τη νέα λεπίδα στον άξονα (G-4), φροντίζοντας ώστε τα δόντια της λεπίδας να είναι στραμμένα προς τα κάτω, στο μπροστινό μέρος του τραπεζιού.
- Τοποθετήστε την εξωτερική ροδέλα (G-3) και το περικόχλιο του άξονα (G-5).
- Ανασηκώστε το μοχλό ασφάλισης του άξονα (G-1) και σφίξτε σταθερά το περικόχλιο του άξονα (G-5) δεξιόστροφα.

- Γυρίστε τη λεπίδα του πριονιού μερικές φορές με το χέρι για να διαπιστώσετε αν υπάρχει εμπλοκή και να επιβεβαιώσετε ότι δεν υπάρχει πρόβλημα με την περιστροφή της λεπίδας του πριονιού.
- Επανατοποθετήστε και ασφαλίστε το ένθεμα πάγκου.

Προσάρτηση του οδηγού κοπής (βλέπε σχήμα H1-H2)

- Βεβαιωθείτε ότι οι μοχλοί ασφάλισης του οδηγού κοπής (16) και στις δύο πλευρές του αναστολέα βρίσκονται στη θέση απελευθέρωσης.
- Ευθυγραμμίστε την εγκοπή (H-2) στο βραχίονα του οδηγού κοπής με έναν από τους 3 κοχλίες δεικτη (H-3) στις μπροστινές και πίσω ράγες.
- Βεβαιωθείτε ότι ο αναδιπλούμενος οδηγός (H-1) βρίσκεται στη θέση αποθήκευσης, στραμμένος μακριά από τη λεπίδα.
- Πιέστε τους μοχλούς ασφάλισης (16) προς τα κάτω για να ασφαλίσετε τον οδηγό κοπής στη θέση του.
- Χρησιμοποιήστε τον αναδιπλούμενο οδηγό (H-1) όταν κόβετε λεπτά τεμάχια κοντά στη λεπίδα.

Αποθήκευση και μεταφορά (βλ. σχήματα I1-I11)

- **Αποθήκευση του μετρητή φαλτσογωνίας (βλ. σχήμα I1)**

Αποθηκεύστε το μετρητή φαλτσογωνίας κάτω από την πίσω πλευρά του τραπεζιού.

- **Αποθήκευση ράβδου ώθησης (βλ. σχήμα I2)**

Τοποθετήστε τη ράβδο ώθησης στην υποδοχή της ράβδου ώθησης.

- **Αποθήκευση οδηγού κοπής (δείτε την εικόνα I3)**

Βεβαιωθείτε ότι ο αναδιπλούμενος οδηγός βρίσκεται στη θέση αποθήκευσης.

Αποθηκεύστε τον οδηγό κοπής κάτω από το αριστερό άκρο του τραπεζιού στις ράγες και τους δύο μοχλούς ασφάλισης του οδηγού κοπής.

- **Αποθήκευση έξυπνου συστήματος προστασίας και λάμας ασφαλείας (βλ. εικόνα I4)**

Τοποθετήστε το σύστημα έξυπνου προστατευτικού ή τη λάμα ασφαλείας στη θήκη και, στη συνέχεια, περιστρέψτε

την κλειδαριά κατά 1/4 της στροφής για να ασφαλίσετε το σύστημα έξυπνου προστατευτικού ή τη λάμα ασφαλείας στη θέση τους.

- **Αποθήκευση της διάταξης προστασίας από το κλώτσημα (βλ. σχήμα I5)**

Σύρετε τη διάταξη προστασίας από το κλώτσημα κατά μήκος του βραχίονα αποθήκευσης και απελευθερώστε το κουμπι απελευθέρωσης της καστανίας για να ασφαλίσει στη θέση του.

- **Αποθήκευση εξαγωνικού κλειδιού (βλ. σχήμα I6)**

Αποθηκεύστε το κλειδί Allen κάτω από το τραπέζι. Τοποθετήστε το μακρύ άκρο του κλειδιού Allen στην πλαστική θηλιά και το κοντό άκρο στη θύρα αποθήκευσης.

- **Αποθήκευση κλειδιού λεπίδας (βλ. εικόνα I6)**

Αποθηκεύστε το κλειδί λεπίδας στο στήριγμα κλειδιού λεπίδας κάτω από τον πάγκο.

Σύρετε το κλειδί λεπίδας μέσα στη ράβδο με σπείρωμα και τοποθετήστε το περικόχλιο πεταλούδα πάνω στη ράβδο με σπείρωμα και σφίξτε το.

- **Σωλήνας σκόνης (βλ. σχήμα I7)**

Ο σωλήνας σκόνης μπορεί να αποθηκευτεί κάτω από τη δεξιά πλευρά του τραπεζιού.

- **Αποθήκευση δισκοπρίονου πάγκου (βλ. εικόνα I8)**

Αποθηκεύστε το εργαλείο μόνο προς τη σωστή κατεύθυνση προσανατολισμό, η αποθήκευση με άλλο προσανατολισμό μπορεί να οδηγήσει σε ζημιά του εργαλείου.

- **Μεταφορά του δισκοπρίονου πάγκου (βλ. εικόνα I9)**

Αφαιρέστε την μπαταρία. Αποθηκεύστε όλα τα εξαρτήματα και κατεβάστε τη λεπίδα του πριονιού.

Σηκώστε και μεταφέρετε του δισκοπρίονου πάγκου πιάνοντας σταθερά τις δύο πλευρές του τραπεζιού.

- **Τοποθέτηση του επιτραπέζιου πριονιού (βλέπε εικόνα I10)**

Το επιτραπέζιο πριόνι μπορεί να τοποθετηθεί με ασφάλεια σε μια σταθερή επιφάνεια στήριξης, όπως ένας πάγκος εργασίας, με τις τρεις οπές στερέωσης (I-1).

- **Τοποθέτηση του δισκοπρίονου πάγκου σε μια βάση (βλ. σχήμα I11)**

Το δισκοπρίονο πάγκου μπορεί να τοποθετηθεί στον πτυσσόμενο πάγκο εργασίας επιτραπέζιου δισκοπρίονου FLEX

μοντέλο WB TS (πωλείται χωριστά).

Ρυθμίσεις



ΠΡΟΕΙΔΟΠΟΙΗΣΗ!

Αφαιρείτε την μπαταρία πριν από την εκτέλεση οποιασδήποτε εργασίας στο ηλεκτρικό εργαλείο.

Ρύθμιση των στοπ 0° και 45° (βλ. σχήμα J1-J3)

Ρύθμιση των στοπ 0°

- Σηκώστε τη λεπίδα στο μέγιστο ύψος.
- Χαλαρώστε το μοχλό ασφάλισης λοξοτομής (9) και σπρώξτε τον τροχό ανύψωσης (8) προς τα αριστερά (0°) ή προς τα δεξιά (45°) όσο το δυνατόν περισσότερο και, στη συνέχεια, σφίξτε το μοχλό ασφάλισης λοξοτομής (9).
- Τοποθετήστε το εργαλείο πολλαπλών χρήσεων με αλφάδι πάνω στο τραπέζι με το ένα άκρο του εργαλείου πάνω στη λεπίδα. Ελέγξτε αν η λεπίδα είναι σε γωνία 90° ή 45° προς το τραπέζι.
- Εάν η λεπίδα δεν είναι 90° ή 45° προς το τραπέζι, χαλαρώστε το μοχλό ασφάλισης λοξοτομής (9), χαλαρώστε τον κοχλία προσαρμογής 90° (J-5) ή τον κοχλία προσαρμογής 45° (J-2) με κατσαβίδι Phillips (δεν παρέχεται) και πιέστε τον τροχό ανύψωσης (8) μέχρι η λεπίδα να είναι 90° ή 45° προς το τραπέζι.
- Σφίξτε το μοχλό ασφάλισης της λοξοτομής (9), περιστρέψτε τον κοχλία του στοπ λοξοτομής 90° (J-4) ή τον κοχλία του στοπ λοξοτομής 45° (J-3) μέχρι να ακουμπήσει στο περίβλημα του στοπ λοξοτομής και, στη συνέχεια, σφίξτε τον κοχλία προσαρμογής 90° (J-5) ή τον κοχλία προσαρμογής 45° (J-2).
- Χαλαρώστε τον κοχλία δείκτη και ρυθμίστε το δείκτη στην κλίμακα λοξοτομής (13).

Ρύθμιση της λεπίδας παράλληλα με τις εγκοπές του μετρητή φαλτσογωνίας (βλέπε σχήμα K1-K3)

- Σηκώστε τη λεπίδα όσο πιο ψηλά μπορεί να φτάσει.
- Επιλέξτε ένα σημείο στη λεπίδα του πριονιού που βρίσκεται προς τα αριστερά,

όπως βλέπετε τη λεπίδα από το μπροστινό μέρος του πριονιού, και σημειώστε το με ένα μολύβι.

- Τοποθετήστε τη βάση ενός εργαλείο πολλαπλών χρήσεων με αλφάδι στην άκρη της υποδοχής του μετρητή φαλτσογωνίας και προεκτείνετε τον ολισθαίνοντα κανόνα του εργαλείου, έτσι ώστε να ακουμπάει ακριβώς στο σημειωμένο σημείο της λεπίδας του πριονιού στο πίσω μέρος του πάγκου, αποφεύγοντας τα δόντια της λεπίδας.
- Περιστρέψτε τη λεπίδα και ελέγξτε το ίδιο σημειωμένο σημείο της λεπίδας του πριονιού στο μπροστινό μέρος του πάγκου.
- Εάν οι μπροστινές και οι πίσω μετρήσεις δεν είναι ίδιες, προσδιορίστε την πλευρά με τη διαφορά. Χαλαρώστε τις τέσσερις βίδες ευθυγράμμισης (K-1) που βρίσκονται κάτω από το μπροστινό και το πίσω μέρος του πάγκου, χρησιμοποιώντας το κλειδί Allen (20). Ταυτόχρονα, χρησιμοποιήστε ένα κλειδί Allen 4 mm (δεν παρέχεται) για να ρυθμίσετε την έκκεντρη βίδα (K-2) που βρίσκεται πίσω από την λεπίδα του πριονιού στον πάγκο (βλέπε εικόνα K3).
- Μετακινήστε προσεκτικά το πλαίσιο που περιέχει τη λεπίδα του πριονιού, μέχρι η λεπίδα να είναι παράλληλη με τη σχισμή φαλτσογωνίας, και σφίξτε καλά τις βίδες. Εάν ο παραλληλισμός εξακολουθεί να μην είναι σωστός, χαλαρώστε και τα τέσσερα μπουλόνια (K-1) και επαναλάβετε (βλ. σχήμα K2).

Ευθυγράμμιση του οδηγού κοπής (βλέπε σχήμα L1- L5)



ΠΡΟΕΙΔΟΠΟΙΗΣΗ!

Για να αποφύγετε τραυματισμούς, βεβαιωθείτε πάντα ότι ο οδηγός κοπής είναι κλειδωμένος προτού εκτελέσετε ευθείες κοπές.

Ο οδηγός είναι σωστά ευθυγραμμισμένος με τη λεπίδα και στις τρεις θέσεις. Κατά τη μετακίνηση του οδηγού κοπής (17), βεβαιωθείτε ότι έχετε ξεκλειδώσει και ασφαλίσει τον οδηγό με το μοχλό ασφάλισης της ράγας (14) και χρησιμοποιήστε το κουμπί ρύθμισης της ράγας (15) για να ρυθμίσετε τη θέση του

οδηγού.

- Για να ασφαλίσετε το μοχλό ασφάλισης της ράγας (14), σπρώξτε τον προς τα κάτω και προς το πίσω μέρος του πριονιού (βλέπε εικόνα L1).
- Για να ξεκλειδώσετε το μοχλό ασφάλισης της ράγας (14), τραβήξτε τον προς το μπροστινό μέρος του πριονιού και προς τα πάνω.



ΣΗΜΕΙΩΣΗ

Το κλειδωμά της ράγας μπορεί να ρυθμιστεί χαλαρώνοντας τα περικόχλια (L-7) που βρίσκονται στην κάτω πλευρά του πριονιού. Σφίξτε την εξαγωνική ράβδο (L-6) μέχρι το ελατήριο στο σύστημα ασφάλισης να συμπιεστεί (όχι πλήρως), δημιουργώντας την επιθυμητή τάνυση στον μοχλό ασφάλισης ράγας. Ξανασφίξτε τα περικόχλια συγκράτησης στην εξαγωνική ράβδο.

- Ανασηκώστε το προστατευτικό φράγμα στη θέση κλειδώματος προς τα πάνω και αφαιρέστε τη διάταξης προστασίας από το κλώτσημα.
- Σηκώστε τη λεπίδα όσο πιο ψηλά μπορεί να φτάσει.
- Ευθυγραμμίστε τη λεπίδα με τις υποδοχές του μετρητή φαλτσογωνιάς.

Ρύθμιση της δεξιάς πλευράς, θέση 1

- Χρησιμοποιήστε το κλειδί Allen (20) για να χαλαρώσετε το δεξί μπουλόνι του δείκτη (L-2) στις μπροστινές και πίσω ράγες, ώστε τα μπουλόνια να μπορούν να ολισθαίνουν ελεύθερα. Σύρετε το δεξιο μπουλόνι δείκτη (L-2) προς τα δεξιά κατά περίπου 3 mm.
- Τοποθετήστε τον οδηγό πάνω από τον δεξιό κοχλία δείκτη (L-2), μην ασφαρίζετε τους μοχλούς ασφάλισης του οδηγού κοπής.
- Μετακινήστε τις ράγες έτσι ώστε ο δείκτης θέσης να ευθυγραμμιστεί με το "0" στην επάνω κλίμακα και ασφαλίστε τις ράγες.
- Σύρετε τον οδηγό προς τη λεπίδα, μέχρι να ακουμπήσει στα δόντια της λεπίδας.
- Ασφαλίστε τους μοχλούς ασφάλισης του οδηγού κοπής. Σφίξτε το μπροστινό και το πίσω μπουλόνι του δείκτη (L-2).

Ρύθμιση της δεξιάς πλευράς, θέση 2

- Χρησιμοποιήστε το κλειδί Allen (20) για να χαλαρώσετε το δεξί μπουλόνι του

δείκτη (L-3) στις μπροστινές και πίσω ράγες, ώστε τα μπουλόνια να μπορούν να ολισθαίνουν ελεύθερα.

- Τοποθετήστε τις οπές ευθυγράμμισης του οδηγού στο κλειδί λεπίδας (19) πάνω από το δεξί μπουλόνι δείκτη (L-2), με τη δεύτερη οπή να είναι περίπου ευθυγραμμισμένη με το δεξί μπουλόνι δείκτη (L-3).
- Μετακινήστε το δεξιο μπουλόνι δείκτη (L-3), μέχρι το κλειδί λεπίδας να γλιστρήσει πάνω στην κεφαλή του μπουλονιού.
- Ασφαλίστε τους μοχλούς ασφάλισης του οδηγού κοπής. Σφίξτε το δεξί μπουλόνι δείκτη (L-3).

Ρύθμιση της θέσης της αριστερής πλευράς

- Χρησιμοποιήστε το κλειδί Allen (20) για να χαλαρώσετε το αριστερό μπουλόνι του δείκτη (L-1) στις μπροστινές και πίσω ράγες, ώστε τα μπουλόνια να μπορούν να ολισθαίνουν ελεύθερα.
- Τοποθετήστε τον οδηγό πάνω από τον αριστερό κοχλία δείκτη (L-1), αλλά μην ασφαλίστε τους μοχλούς ασφάλισης του οδηγού κοπής (16).
- Μετακινήστε τις ράγες έτσι ώστε ο οδηγός να αγγίζει τουλάχιστον ένα δόντι της λεπίδας και ασφαλίστε τις ράγες.
- Σύρετε τον οδηγό μαζί με τον κοχλία δείκτη (L-1) προς τη λεπίδα, μέχρι ο οδηγός να ακουμπήσει στα δόντια της λεπίδας.
- Ασφαλίστε τους μοχλούς ασφάλισης του οδηγού κοπής. Σφίξτε το μπροστινό και το πίσω αριστερό μπουλόνι του δείκτη.

Ρύθμιση του δείκτη του οδηγού κοπής

- Τοποθετήστε τον οδηγό πάνω στον κοχλία δείκτη (L-2) και ασφαλίστε τους μοχλούς ασφάλισης του οδηγού κοπής (16) στο μπροστινό και στο πίσω μέρος.
- Μετακινήστε τον οδηγό μέχρι να βρεθεί δίπλα στη λεπίδα του πριονιού. Ασφαλίστε τις ράγες στη θέση τους.
- Χαλαρώστε τους κοχλίες ρύθμισης του δείκτη (L-5).
- Ρυθμίστε το δείκτη στο σημείο "0" της κλίμακας (L-4) και, στη συνέχεια, σφίξτε ξανά τους κοχλίες (L-5).

Φωτεινή ταινία LED (βλέπε σχήμα M1-M2)

- Για να ανάψετε τη φωτεινή ταινία (M-1), πατήστε το μισό του διακόπτη φωτισμού (M-2) στο ON (I).
- Για να απενεργοποιήσετε τη φωτεινή ταινία (M-1), πατήστε το τμήμα OFF (O) του διακόπτη φωτισμού (M-2).

Η φωτεινή ταινία (M-1) τροφοδοτείται από μια μπαταρία που είναι ενσωματωμένη στον οδηγό κοπής (17) και θα πρέπει να φορτίζεται περιοδικά μέσω της θύρας USB-C.

- Αφαιρέστε τον οδηγό κοπής (17) από το πριόνι.
- Συνδέστε ένα καλώδιο USB-C σε έναν προσαρμογέα τροφοδοσίας USB (δεν περιλαμβάνονται). Συνδέστε τον προσαρμογέα τροφοδοσίας USB σε μια τυπική πρίζα ρεύματος.
- Κατά τη διάρκεια της φόρτισης, η ενδεικτική λυχνία (M-4) θα ανάψει με κόκκινο χρώμα και θα γίνει πράσινη όταν ολοκληρωθεί η φόρτιση.
- Αποσυνδέστε το καλώδιο USB-C από τη θύρα USB-C (M-3) και βγάλτε το τροφοδοτικό USB από την πρίζα, μόλις η μπαταρία φορτιστεί πλήρως.

Έλεγχος ευθυγράμμισης της λάμας προστασίας (βλέπε σχήμα N1-N2)



ΠΡΟΕΙΔΟΠΟΙΗΣΗ!

Ελέγχετε περιοδικά την ευθυγράμμιση της λάμας ασφαλείας με τη λεπίδα και κάντε τις απαραίτητες ρυθμίσεις. Η λανθασμένη ευθυγράμμιση της λάμας ασφαλείας μπορεί να οδηγήσει σε αστάθεια του τεμαχίου εργασίας, απώλεια ελέγχου και κλώτσημα.

- Σηκώστε τη λεπίδα στη θέση πλήρους ύψους (επάνω) και ρυθμίστε τη γωνία λοξοτομής στο 0°.
- Αφαιρέστε το ένθεμα πάγκου.
- Τοποθετήστε τον οδηγό κοπής (17) στην αριστερή πλευρά του τραπεζιού και, στη συνέχεια, μετακινήστε τον προς τη λεπίδα μέχρι ο παράλληλος αναστολέας (17) να ακουμπήσει στις άκρες των δοντιών της λεπίδας. Κλειδώστε τον οδηγό κοπής (17).
- Τρία χαρτιά πάχους χαρτιού (N-1) πρέπει να χωράνε μεταξύ του σώματος της λεπίδας και του οδηγού κοπής (17).

- Εάν όχι, αφαιρέστε το ένθεμα πάγκου, χαλαρώστε τις βίδες σύσφιξης (N-2), επανατοποθετήστε τη λάμα ασφαλείας και σφίξτε καλά τις βίδες σύσφιξης (N-2).
- Ελέγξτε ξανά την ευθυγράμμιση και την απόσταση και επαναλάβετε.

Λειτουργίες του πριονιού



ΠΡΟΕΙΔΟΠΟΙΗΣΗ!

Φοράτε πάντα προστασία για τα μάτια και την ακοή κατά τη διάρκεια της κοπής, γάντια όταν χειρίζεστε πριονόλαμες.

Διακόπτης ισχύος (βλ. σχήμα O1)

- Για να ενεργοποιήσετε το πριόνι, πατήστε το πράσινο κουμπί (O-1).
- Για να απενεργοποιήσετε το πριόνι, πατήστε το κόκκινο κουπί (O-2).
- Όταν διακοπεί η τροφοδοσία του πριονιού, το εργαλείο θα μεταβεί σε κατάσταση απενεργοποίησης. Μόλις αποκατασταθεί η παροχή ρεύματος, το εργαλείο θα πρέπει να ενεργοποιηθεί ξανά.
- Για την αποτροπή μη εξουσιοδοτημένης χρήσης, στο διακόπτη τροφοδοσίας να τοποθετηθεί λουκέτο (δεν παρέχεται).

Αυτόματη διακοπή (βλέπε σχήμα O1-O2)

Αυτό το δισκοπρίονο πάγκου είναι εξοπλισμένο με λειτουργία αυτόματης διακοπής, η οποία απενεργοποιεί αυτόματα το πριόνι όταν ολοκληρωθεί η κοπή.

- Τοποθετήστε την μπαταρία.
- Πατήστε το κουμπί αυτόματης διακοπής (6), η ένδειξη αυτόματης διακοπής (5) θα ανάψει.
- Ενεργοποιήστε το πριόνι και ξεκινήστε την κοπή.
- Μόλις ο αισθητήρας αυτόματης διακοπής (O-3) ανιχνεύσει ότι η κοπή έχει τελειώσει, το πριόνι θα σταματήσει αυτόματα.
- Αφού το δισκοπρίονο πάγκου σταματήσει την κοπή, η ένδειξη αυτόματης διακοπής (5) θα παραμείνει αναμμένη επί 5 λεπτά. Ενεργοποιήστε ξανά το πριόνι για την επόμενη κοπή.
- Εάν το δισκοπρίονο πάγκου σταματήσει να κόβει για περισσότερο από 5 λεπτά, η ένδειξη αυτόματης διακοπής (5) θα

σβήσει. Πατήστε το κουμπί αυτόματης διακοπής (6) και ενεργοποιήστε ξανά το πριόνι, για να ενεργοποιηστείτε τη λειτουργία αυτόματης διακοπής για την επόμενη κοπή.



ΠΡΟΕΙΔΟΠΟΙΗΣΗ!

Εάν η αυτόματη διακοπή δεν απενεργοποιεί το πριόνι στο τέλος της κοπής, ξετάστε τον αισθητήρα αυτόματης διακοπής (Ο-3) και σκουπίστε τυχόν υγρό και σκόνη πριονίσματος.

Επιλογέας μεταβλητής ταχύτητας (βλ. σχήμα Ρ)

Το δισκοπρίονο πάγκου είναι εξοπλισμένο με επιλογέα μεταβλητής ταχύτητας (4). Η ταχύτητα μπορεί να ρυθμιστεί με απλή περιστροφή του επιλογέα μεταβλητής ταχύτητας.

Ένδειξη στάθμης φόρτισης μπαταρίας (βλ. σχήμα Q)

Πιέστε το κουμπί ένδειξης στάθμης μπαταρίας (10) και οι λυχνίες LED θα ανάψουν για περίπου 10 δευτερόλεπτα για να δείξουν τη στάθμη φόρτισης της μπαταρίας.

Για να ελέγξετε την τρέχουσα στάθμη φόρτισης της μπαταρίας, απενεργοποιήστε πρώτα το δισκοπρίονο πάγκου και, στη συνέχεια, πατήστε το κουμπί ένδειξης στάθμης μπαταρίας (10).

Απομάκρυνση σκόνης (βλ. σχήμα R)

Το δισκοπρίονο πάγκου συνοδεύεται από σωλήνα σκόνης (18), προσαρμογέα αναρροφητικής διάταξης (24) και σακούλα σκόνης (23). Για να εγκαταστήσετε τη σακούλα σκόνης (23) ή τον σωλήνα σκόνης (18), ωθήστε τον επάνω στη θύρα σκόνης (22).

Για να εγκαταστήσετε τον προσαρμογέα αναρροφητικής διάταξης (24), αφού εγκατασταθεί ο σωλήνας σκόνης (18), συνδέστε τον προσαρμογέα αναρροφητικής διάταξης (24) με το σωλήνα σκόνης. Ο προσαρμογέας κενού (24) δέχεται σωλήνες κενού.



ΣΗΜΕΙΩΣΗ

Καθαρίζετε το σάκο σκόνης (23) στο τέλος της κοπής και πριν από τη μεταφορά ή την

αποθήκευση του πριονιού.



ΠΡΟΕΙΔΟΠΟΙΗΣΗ!

Να είστε εξαιρετικά προσεκτικοί με τη σκόνη που απορρίπτετε. Τα υλικά σε μορφή λεπτών σωματιδίων μπορεί να είναι εκρηκτικά. Μην ρίχνετε πριονίδια σε φωτιά. Από την ανάμειξη λαδιού ή νερού με σωματίδια σκόνης μπορεί με την πάροδο του χρόνου να προκύψει ακαριαία ανάφλεξη.

Έξυπνο σύστημα προστασίας (βλ. σχήμα S1-S3)



ΠΡΟΕΙΔΟΠΟΙΗΣΗ!

Διατηρείτε πάντα τα προστατευτικά στη θέση τους. Οι καλύπτρες πρέπει να είναι σε λειτουργική κατάσταση και σωστά τοποθετημένες.

Μια καλύπτρα που είναι χαλαρή, κατεστραμμένη ή δεν λειτουργεί σωστά πρέπει να επισκευαστεί ή να αντικατασταθεί.

- Το έξυπνο σύστημα προστασίας (1) διατηρεί τη λειτουργικότητά του ως διανομέας υλικού για διαμπερείς κοπές.
- Για μη διαμπερείς κοπές, είναι απαραίτητο να αντικαταστήσετε το έξυπνο σύστημα προστασίας (1) με την παρεχόμενη λάμα ασφαλείας, που λειτουργεί ως διαχωριστής υλικού και διάταξη προστασίας από το κλώτσημα (2).
- Σε περίπτωση που η λάμα ασφαλείας δεν μπορεί να χρησιμοποιηθεί για μια συγκεκριμένη κοπή ή για χρήση με λεπίδα αυλάκωσης, θα πρέπει να αφαιρεθεί.

Ρύθμιση γωνιών λοξοτομής (βλ. σχήμα T)

Χαλαρώστε το μοχλό ασφάλισης της λοξοτομής της λεπίδας (9) αριστερόστροφα, σύρετε τον τροχό ανύψωσης (8) μέχρι ο δείκτης να βρεθεί στην επιθυμητή γωνία και σφίξτε το μοχλό ασφάλισης της λοξοτομής της λεπίδας (9) περιστρέφοντας δεξιόστροφα.

Βοηθοί εργασίας (βλ. σχήμα U)

Σε ορισμένες εργασίες πριονίσματος πρέπει να υπάρχουν επιπρόσθετοι βοηθοί εργασίας.

- Χρησιμοποιείτε το μπλοκ ώθησης, όταν εργάζεστε με στενά τεμάχια επεξεργασίας τα οποία πρέπει να ωθήσετε κοντά στην πριονολάμα.

- Χρησιμοποιείτε εργαλεία συγκράτησης για όλες τις λειτουργίες μη διαμπερούς κοπής στις οποίες δεν είναι δυνατή του προσατευτικού

Ευθείες κοπές (βλέπε σχήμα V1-V4)



ΠΡΟΕΙΔΟΠΟΙΗΣΗ!

Βεβαιωθείτε ότι ο οδηγός κοπής είναι κλειδωμένος.

- Κρατήστε το τεμάχιο επεξεργασίας και με τα δύο χέρια και πιέστε το στον πάγκο.
- Χρησιμοποιείτε τη ράβδο ώθησης, όταν η απόσταση μεταξύ του οδηγού και της πριονολάμας είναι κάτω από 150 mm.
- Χρησιμοποιήστε ένα μπλοκ ώθησης όταν η απόσταση αυτή είναι μικρότερη από 50 mm.
- Πριονίστε μέσα από το τεμάχιο επεξεργασίας, εφαρμόζοντας ομοιόμορφη τροφοδοσία.
- Όταν κόβετε μακριές σανίδες ή μεγάλα πάνελ, να χρησιμοποιείτε βοηθητικά στηρίγματα εργασίας, για την υποστήριξη του ελεύθερου άκρου.
- Όταν το τεμάχιο επεξεργασίας είναι παραμορφωμένο, τοποθετήστε την κοίλη πλευρά κάτω ώστε να εμποδίσετε μετακίνηση.
- Το τεμάχιο επεξεργασίας πρέπει να έχει ευθεία άκρη ώστε να είναι κόντρα στον οδηγό κοπής
- Κατά την κοπή πολύ λεπτών τεμαχίων (5 mm ή λιγότερο) πρέπει να χρησιμοποιείται μια βοηθητική επένδυση οδηγού. Στερεώστε μια σανίδα κόντρα πλακέ πάχους 18 mm στον οδηγό κοπής και βεβαιωθείτε ότι ακουμπά στην επιφάνεια του τραπεζιού.
- Για λοξοτομή, η λειτουργία είναι η ίδια με την ευθεία κοπή, με τη διαφορά ότι οι μοίρες γωνίας δεν ρυθμίζονται στο μηδέν.
- Όταν χρησιμοποιείτε το μετρητή φαλτσογωνίας στο αριστερό αυλάκι, κρατήστε το τεμάχιο εργασίας σταθερά στην κεφαλή του μετρητή φαλτσογωνίας με το αριστερό σας χέρι και πιέστε το κουμπί ασφάλισης με το δεξί σας χέρι.
- Όταν χρησιμοποιείτε τη δεξιά εγκοπή, κρατήστε το τεμάχιο εργασίας με το δεξί σας χέρι και το κουμπί κλειδώματος με το αριστερό σας χέρι.
- Υπάρχουν δύο βίδες ρύθμισης (W-2) στο μετρητή φαλτσογωνίας, όπως φαίνεται στο σχήμα W1. Με τη ράβδο του μετρητή φαλτσογωνίας στην υποδοχή του δισκοπριονίου πάγκου, εισαγάγετε το εξαγωνικό κλειδί στους κοχλίες ρύθμισης (W-2). Η ρύθμιση των ρυθμιστικών κοχλίων θα επεκτείνει ή θα συρρικνώνει το πλάτος της ράβδου. Ρυθμίστε κάθε ρυθμιστική βίδα έτσι ώστε να εξαλείψετε την πλευρική μετακίνηση, αλλά να εξακολουθείτε να έχετε ομαλή ολίσθηση σε ολόκληρη την υποδοχή.
- Για καλύτερη τοποθέτηση μεγάλου μήκους τεμαχίων εργασίας, ο μετρητής φαλτσογωνίας μπορεί να επεκταθεί με ράγα προφίλ (W-3). Εάν απαιτείται, τοποθετήστε τη ράγα προφίλ στο μετρητή φαλτσογωνίας με ένα κιτ στερέωσης.

Εγκάρσια κοπή με λοξοτομής (βλέπε σχήμα X)

- Η λοξή εγκάρσια κοπή είναι η ίδια με την απλή εγκάρσια κοπή, με τη διαφορά ότι το ξύλο κόβεται επίσης υπό γωνία λοξότητας διαφορετική από 90° με την επίπεδη πλευρά του ξύλου.
- Ρυθμίστε τη λεπίδα στην επιθυμητή γωνία.
- Χρησιμοποιήστε το μετρητή φαλτσογωνίας στην αύλακα δεξιά ή αριστερά της λεπίδας.

Επαναλαμβανόμενη κοπή (βλ. σχήμα Y)

- Όταν πραγματοποιείτε επαναλαμβανόμενες κοπές, στερεώστε ένα μπλοκ ξύλου στον οδηγό κοπής χρησιμοποιώντας έναν σφιγκτήρα. Σύρετε τον οδηγό κοπής σε μια θέση που σας δίνει το μήκος της σανίδας που θέλετε να επαναλάβετε και ασφαλίστε τον οδηγό κοπής στη θέση του.

Κοπή φαλτσογωνίας (βλέπε σχήμα W1-W2)

- Χαλαρώστε το κουμπί κλειδώματος του μετρητή φαλτσογωνίας (W-1), μετακινήστε τον μετρητή φαλτσογωνίας (3) στην επιθυμητή γωνία και ασφαλίστε τον.
- Ο μετρητής φαλτσογωνίας (3) μπορεί να χρησιμοποιηθεί σε οποιοδήποτε από τα αυλάκια του πάγκου.

- Σύρετε το τεμάχιο κατά μήκος του μετρητή φαλτογωνίας, μέχρι να ακουμπήσει στο μπλοκ και, στη συνέχεια, κρατήστε το σταθερά.
- Πραγματοποιήστε την κοπή, τραβήξτε το τεμάχιο προς τα πίσω και, στη συνέχεια, σπρώξτε το κομμένο κομμάτι από το τραπέζι με ένα μακρύ κοντάρι. Μην προσπαθήσετε να το σηκώσετε, καθώς κάτι τέτοιο θα θέσει σε κίνδυνο τα χέρια σας.

Πολλαπλή φαλτοσκοπή

Η πολλαπλή φαλτοσκοπή είναι ένας συνδυασμός της κάθετης φαλτογωνίας και της οριζόντιας φαλτογωνίας. Η κοπή γίνεται υπό γωνία διαφορετική από 90°, τόσο ως προς την άκρη όσο και ως προς την επίπεδη πλευρά του ξύλου.

Ρυθμίστε το μετρητή φαλτογωνίας και τη λεπίδα στην επιθυμητή γωνία και βεβαιωθείτε ότι ο μετρητής φαλτογωνίας έχει κλειδώσει.

Μη διαμπερές κόψιμο (βλ. σχήμα Z)

ΠΡΟΕΙΔΟΠΟΙΗΣΗ!

Χρησιμοποιείτε εργαλεία συγκράτησης για όλες τις λειτουργίες μη διαμπερούς κοπής στις οποίες δεν είναι δυνατή η χρήση προστατευτικού.

- Αφαιρέστε το έξυπνο σύστημα προστασίας και εγκαταστήστε τη λάμα ασφαλείας.
- Ρυθμίστε τη γωνία λοξοτομής στις 0°.
- Ρυθμίστε τη λεπίδα στο σωστό βάθος για το τεμάχιο εργασίας.
- Ανάλογα με το σχήμα και το μέγεθος του τεμαχίου εργασίας, χρησιμοποιήστε τον οδηγό κοπής ή το μετρητή φαλτογωνίας.
- Εγκαταστήστε τα εργαλεία συγκράτησης στην κατάλληλη θέση για την κοπή που εκτελείται.
- Ενεργοποιήστε το πριόνι και χρησιμοποιήστε ένα ραβδί ώθησης ή/και μπλοκ ώθησης για να μετακινήσετε το τεμάχιο για κοπή.
- Μόλις ολοκληρωθούν όλες οι μη διαμπερείς κοπές, απενεργοποιήστε το πριόνι και επανατοποθετήστε το έξυπνο σύστημα προστασίας.

Συντήρηση και φροντίδα



ΠΡΟΕΙΔΟΠΟΙΗΣΗ!

Πριν εκτελέσετε οποιαδήποτε εργασία στον γωνιακό τροχό, να βγάζετε πάντα το φως από την πρίζα.

Καθαρισμός

- Καθαρίζετε τακτικά το ηλεκτρικό εργαλείο και το πλέγμα που υπάρχει μπροστά από τις οπές εξαερισμού. Η συχνότητα καθαρισμού εξαρτάται από το υλικό και τη διάρκεια χρήσης.
- Καθαρίζετε τακτικά το εσωτερικό του περιβλήματος και του κινητήρα με ξηρό πεπιεσμένο αέρα.
- Λιπαίνετε περιοδικά τα κινούμενα μέρη.

Ανταλλακτικά και παρελκόμενα

Για άλλα παρελκόμενα, ειδικά για εργαλεία ή βοηθήματα στίλβωσης, ανατρέξτε στους καταλόγους του κατασκευαστή.

Σχεδιαγράμματα σε ανεπτυγμένη μορφή και λίστες ανταλλακτικών διατίθενται στον δικτυακό μας τόπο:

www.flex-tools.com

Οι οδηγίες είναι επίσης διαθέσιμες στο www.flex-tools.com.

Πληροφορίες απόρριψης



ΠΡΟΕΙΔΟΠΟΙΗΣΗ!

Αχρηστεύετε τα παλιά ηλεκτρικά εργαλεία: – αφαιρώντας το καλώδιο ρεύματος στα ηλεκτρικά εργαλεία που λειτουργούν με ρεύμα,



Μόνο χώρες της ΕΕ

Μην απορρίπτετε τα ηλεκτρικά εργαλεία στα οικιακά απορρίμματα!

Σύμφωνα με την ευρωπαϊκή οδηγία 2012/19/ΕΕ σχετικά με τα απόβλητα ηλεκτρικού και ηλεκτρονικού εξοπλισμού και την ενσωμάτωση της οδηγίας αυτής στο εθνικό δίκαιο, τα άχρηστα ηλεκτρικά εργαλεία πρέπει να συλλέγονται ξεχωριστά για να ανακυκλώνονται με τρόπο φιλικό προς το περιβάλλον.



Ανάκτηση πρώτων υλών αντί για διάθεση απορριμμάτων.

Η συσκευή, τα παρελκόμενα και η συσκευασία πρέπει να ανακυκλώνονται με τρόπο φιλικό προς το περιβάλλον. Τα πλαστικά μέρη επισημαίνονται για

ανακύκλωση ανάλογα με τον τύπο υλικού.



ΣΗΜΕΙΩΣΗ

Σας παρακαλούμε να ζητήσετε από το κατάστημα αγοράς να σας υποδείξει τους τρόπους διάθεσης!

€ Δήλωση συμμόρφωσης

Δηλώνουμε με αποκλειστικά δική μας ευθύνη, ότι το προϊόν που περιγράφεται στην ενότητα «Τεχνικά χαρακτηριστικά» συμμορφώνεται με τα ακόλουθα πρότυπα ή κανονιστικά έγγραφα:

EN 62841 σύμφωνα με τις διατάξεις των οδηγιών 2014/30/ΕΕ, 2006/42/ΕΚ, και 2011/65/ΕΕ.

Αρμόδιοι για τα τεχνικά έγγραφα:
FLEX-Elektrowerkzeuge GmbH, R & D
Bahnhofstrasse 1 5, D-71 711 Steinheim/Murr

Peter Lameli Klaus Peter Weinper
Διευθυντής τεχνικού Υπεύθυνος Τμήματος
τμήματος Ποιότητας (QD)

1.02.2024; FLEX-Elektrowerkzeuge GmbH
Bahnhofstrasse 1 5, D-71 711 Steinheim/Murr

Απαλλαγή ευθύνης.

Ο κατασκευαστής και ο εκπρόσωπός του δεν ευθύνονται για καμία ζημιά ή απώλεια κέρδους λόγω της διακοπής επαγγελματικής δραστηριότητας, η οποία επήλθε λόγω του προϊόντος ή ενός άχρηστου προϊόντος.

Ο κατασκευαστής και ο εκπρόσωπός του δεν ευθύνονται για καμία ζημιά που προκλήθηκε από ακατάλληλη χρήση του προϊόντος ή από τη χρήση του προϊόντος με προϊόντα άλλων κατασκευαστών.

Bu kılavuzda kullanılan semboller



UYARI!

Yaklaşan tehlikeyi belirtir. Bu uyarının dikkate alınmaması ölüm veya ağır yaralanmalara neden olabilir.



DİKKAT!

Olası bir tehlikeli durumu belirtir. Bu uyarının dikkate alınmaması hafif yaralanmalara veya maddi hasar oluşmasına neden olabilir.



NOT

Uygulama ipuçlarını ve önemli bilgileri belirtir.

Elektrikli alet üzerindeki semboller



Elektrikli aleti çalıştırmadan önce kullanım kılavuzunu okuyun!



Koruyucu gözlük takın!



Eskiyen makinenin bertaraf edilmesine ilişkin bilgiler (bkz. sayfa 189)

Güvenliğiniz için



UYARI!

Elektrikli aleti kullanmadan önce lütfen aşağıdakileri okuyun ve uygulayın:

- burada yer alan çalışma talimatlarını,
- aletin kullanılacağı alana ilişkin geçerli kuralları ve kazaların önlenmesi ile ilgili düzenlemeleri.

Bu elektrikli alet son teknoloji ürünü olup, kabul edilen güvenlik düzenlemelerine uygun olarak üretilmiştir.

Bununla birlikte kullanım sırasında elektrikli alet, kullanıcının veya bir üçüncü tarafın hayatı ve sağlığı için tehlike oluşturabilir ya da aletin kendisi veya başka eşyalar zarar görebilir.

Kablosuz tezgah testeresi sadece

- kullanım amacına göre
- ve mükemmel çalışır durumdayken kullanılabilir.

Güvenliği tehlikeye atan arızalar derhal onarılmalıdır.

Kullanım amacı

Bu kablosuz tezgah testeresi aşağıdaki kullanım amaçlarına yöneliktir:

- sanayi ve ticari amaçlı kullanım için,
- çeşitli ahşap ve plastik malzemelerde uzunlamasına, çapraz, gönyeli, açılı ve açık kesim uygulamaları için.

Tezgah testereleri için güvenlik talimatları



UYARI!

Bu elektrikli alet ile birlikte verilen tüm güvenlik uyarılarını, talimatları, çizimleri ve teknik özellikleri okuyun. Aşağıdaki talimatların tamamına uyulmaması elektrik çarpması, yangın ve/veya ciddi yaralanma ile sonuçlanabilir. Tüm uyarı ve talimatları gelecekte başvuru amacıyla muhafaza edin.

Muhafazayla ilgili uyarılar

- **Koruyucu muhafazaları yerinde tutun. Muhafazalar çalışır durumda olmalı ve uygun şekilde monte edilmelidir.** Gevşek, hasarlı veya düzgün çalışmayan bir muhafaza onarılmalı veya değiştirilmelidir.
- **Her kesme işleminde daima testere bıçağı muhafazasını, yarma bıçağını ve geri tepmeyi önleyici cihazı kullanın.** Testere bıçağının iş parçasının kalınlığı tamamen kestiği kesim işlemlerinde muhafaza ve diğer güvenlik cihazları yaralanma riskini azaltmaya yardımcı olur.
- **Oluk açma, yeniden testereyle kesme veya süpürgelik kesme gibi geçmesiz bir kesimi tamamladıktan sonra, yarma bıçağını tekrar uzatılmış yukarı konuma getirin.** Yarma bıçağı uzatılmış yukarı konumdayken, bıçak koruyucusunu yeniden takın. Muhafaza ve yarma bıçağı, yaralanma riskini azaltmaya yardımcı olur.
- **Anahtar açılmadan önce testere bıçağının muhafaza, yarma bıçağı veya iş parçasına temas etmediğinden emin olun.** Bu parçaların testere bıçağına yanlışlıkla teması tehlikeli bir duruma neden olabilir.
- **Yarma bıçağını bu kullanım kılavuzunda açıklandığı gibi ayarlayın.** Yanlış boşluk, konumlandırma ve hizalama, geri tepme olasılığını azaltmada yarma bıçağının etkisiz hale gelmesine neden olabilir.
- **Yarma bıçağının ve geri tepme önleyici**

cihazın çalışması için bunların iş parçasına takılı olması gerekir. Yarma bıçağı ve geri tepme önleme cihazı, yarma bıçağı ve geri tepme önleme cihazıyla birleştirilemeyecek kadar kısa iş parçalarını keserken etkisizdir. Bu koşullar altında geri tepme, yarma bıçağı ve geri tepme önleyici cihazla önlenemez.

- **Yarma bıçağı için uygun testere bıçağını kullanın.** Yarma bıçağının düzgün çalışması için testere bıçağının çapı yarma bıçağına uygun olmalı ve ve testere bıçağının gövdesi, yarma bıçağının kalınlığından daha ince olmalı ve testere bıçağının kesme genişliği, yarma bıçağının kalınlığından daha geniş olmalıdır.

Kesme prosedürleri uyarıları

- **⚠ TEHLİKE: Parmaklarınızı veya ellerinizi asla testere bıçağının çevresine veya aynı hizaya getirmeyin.** Bir anlık dikkatsizlik veya kayma, elinizi testere bıçağına doğru yönlendirebilir ve ciddi yaralanmalara neden olabilir.
- **İş parçasını testere bıçağına veya kesiciye yalnızca dönme yönünün tersine doğru besleyin.** İş parçasını testere bıçağının tablanın üzerinde döndüğü yönde beslemek, iş parçasının ve elinizin testere bıçağına doğru çekilmesine neden olabilir.
- **Uzunlamasına kesim yaparken iş parçasını beslemek için asla gönye ölçeri kullanmayın ve gönye ölçeri ile çapraz kesim yaparken yan siperliği uzunluk mesnedi olarak kullanmayın.** İş parçasının yan siperlik ve gönye ölçer ile aynı anda yönlendirilmesi, testere bıçağının sıkışması ve geri tepmesi olasılığını artırır.
- **Uzunlamasına kesim sırasında, iş parçasını daima destekle tam temas halinde tutun ve daima siperlikle testere bıçağı arasına iş parçası besleme kuvveti uygulayın.** Siperlik ile testere bıçağı arasındaki mesafe 150 mm'den az olduğunda bir itme çubuğu kullanın ve bu mesafe 50 mm'den az olduğunda bir itme bloğu kullanın. "Çalışmaya yardımcı" cihazlar, elinizi testere bıçağından güvenli bir mesafede tutacaktır.
- **Yalnızca üretici tarafından sağlanan veya talimatlara uygun olarak üretilmiş itme çubuğunu kullanın.** Bu itme çubuğu,

elin testere bıçağından yeterli mesafede olmasını sağlar.

- **Asla hasarlı veya kesilmiş bir itme çubuğunu kullanmayın.** Hasar görmüş veya kesilmiş bir itme çubuğu kırılarak elinizin testere bıçağına kaymasına neden olabilir.
- **"Serbest elle" herhangi bir işlem yapmayın.** İş parçasını konumlandırmak ve yönlendirmek için daima yan siperlik veya gönye ölçeri kullanın. "Serbest el", yan siperlik veya gönye ölçer yerine iş parçasını desteklemek veya yönlendirmek için ellerinizi kullanmak anlamına gelir. Serbest elle kesim, yanlış hizalamaya, sıkışmaya ve geri tepmeye yol açar.
- **Dönen testere bıçağının etrafına veya üzerine uzanmayın.** Bir iş parçasına uzanmak, hareketli testere bıçağıyla yanlışlıkla temasa neden olabilir.
- **Uzun ve/veya geniş iş parçaları düz tutmak için testere tezgahının arkasına ve/veya yanlarına yardımcı iş parçası desteği takın.** Uzun ve/veya geniş iş parçası, tezgahın kenarında dönme eğilimindedir, bu da kontrol kaybına, testere bıçağının sıkışmasına ve geri tepmeye neden olur.
- **İş parçasını eşit bir hızda besleyin.** İş parçasını bir yandan diğer yana bükmeyin, burmayın veya kaydırmayın. Sıkışma meydana gelirse, aleti hemen kapatın, aletin fişini çekin ve ardından sıkışmayı giderin. Testere bıçağının iş parçası tarafından sıkışması geri tepmeye veya motorun durmasına neden olabilir.
- **Testere çalışırken kesilen malzeme parçalarını çıkarmayın.** Malzeme, siperlik veya testere bıçağı muhafazasının içiyle testere bıçağı arasına sıkışabilir ve parmaklarınızı testere bıçağının içine çekebilir. Malzemeyi çıkarmadan önce testereyi kapatın ve testere bıçağının durmasını bekleyin.
- **2 mm'den daha az kalınlıktaki iş parçalarını keserken tezgah üstüne temas eden bir yardımcı siperlik kullanın.** İnce bir iş parçası, yan siperliğin altına sıkışabilir ve geri tepme oluşturabilir.

Geri tepme nedenleri ve ilgili uyarılar

Geri tepme, testere bıçağına göre sıkışmış bir

testere bıçağı veya yanlış hizalanmış bir kesim çizgisi nedeniyle veya iş parçasının bir kısmı testere bıçağı ile yan siperlik veya başka bir sabit nesne arasına sıkıştığında iş parçasının ani tepkisidir.

En sık geri tepme sırasında iş parçası, testere bıçağının arka kısmı tarafından tezgahtan kaldırılır ve operatöre doğru itilir.

Geri tepme, testerenin yanlış kullanılmasının ve/veya yanlış çalıştırma prosedür veya koşullarının bir sonucudur ve aşağıdaki önlemlerin alınması ile önlenabilir.

- **Asla testere bıçağıyla doğrudan aynı hizada durmayın.** Vücudunuzu daima testere bıçağının siperlikle aynı tarafına yerleştirin. Geri tepme, iş parçasını önde ve testere bıçağıyla aynı hizada duran herkese doğru yüksek hızda itebilir.
- **İş parçasını çekmek veya desteklemek için asla testere bıçağının üzerinden veya arkasına uzanmayın.** Testere bıçağıyla yanlışlıkla temas edilebilir veya geri tepme parmaklarınızı testere bıçağına sürükleyebilir.
- **Kesilen iş parçasını asla dönen testere bıçağına tutmayın ve bastırmayın.** Kesilen iş parçasını testere bıçağına bastırmak, sıkışma ve geri tepme yaratır.
- **Siperliği testere bıçağına paralel olacak şekilde hizalayın.** Yanlış hizalanmış bir çit, iş parçasını testere bıçağına sıkıştırır ve geri tepmeye neden olur.
- **Oluklu, dadolu veya yeniden testere kesimler gibi açık olmayan kesimler yaparken iş parçasını tablaya ve siperliğe doğru yönlendirmek için yaylı tahta kullanın.** Yaylı tahta, geri tepme durumunda iş parçasını kontrol etmeye yardımcı olur.
- **Birleştirilmiş iş parçalarının kör alanlarında kesim yaparken ekstra dikkatli olun.** Çıkıntılı testere bıçağı geri tepmeye neden olabilecek nesneleri kesebilir.
- **Testere bıçağı sıkışması ve geri tepme riskini en aza indirmek için büyük panelleri destekleyin.** Büyük paneller kendi ağırlıkları altında sarkma eğilimindedir. Destek(ler) tezgahın üstünden sarkan panelin tüm bölümlerinin altına yerleştirilmelidir.
- **Bükülmüş, budaklı, eğik veya düz kenarı olmayan bir iş parçasını gönye ölçer ile**

veya siperlik boyunca yönlendirmek için çok dikkatli olun. Eğik, budaklı veya bükülmüş iş parçası dengesizdir ve izin testere bıçağıyla yanlış hizalanmasına, sıkışmaya ve geri tepmeye neden olur.

- **Asla dikey veya yatay olarak istiflenmiş birden fazla iş parçasını kesmeyin.** Testere bıçağı bir veya daha fazla parçayı tutabilir ve geri tepmeye neden olabilir.
- **İş parçasındaki bir testereyi yeniden çalıştırırken testere bıçağını kesim iziyle ortalarak testere dişlerinin malzemeye geçip geçmediğini kontrol edin.** Testere bıçağı tutukluk yaparsa testere yeniden çalıştırıldığında iş parçasını yukarı doğru kaldırabilir veya geri tepmeye neden olabilir.
- **Testere bıçaklarını temiz, keskin ve yeterli ayarda tutun.** Bükülmüş testere bıçaklarını veya çarpık veya kırık dişleri olan testere bıçaklarını asla kullanmayın. Keskin ve doğru şekilde ayarlanmış testere bıçakları sıkışma, durma ve geri tepmeyi en aza indirir.

Tezgah testere kullanım prosedürü uyarıları

- **Tezgah ek parçasını çıkarırken, testere bıçağını değiştirirken veya yarma bıçağında, geri tepme önleyici cihazda veya testere bıçağı koruyucusunda ayarlamalar yaparken ve makine gözetimsiz bırakıldığında tezgâh testeresini kapatın ve güç kablosunun bağlantısını kesin.** Koruyucu tedbirler kazaları önleyecektir.
- **Tezgah testeresini asla gözetimsiz çalışır durumda bırakmayın.** Tamamen durana kadar aletin yanından ayrılmayın. Gözetimsiz çalışan testere, kontrolsüz bir tehlikedir.
- **Tezgah testereyi iyi bir zemin ve dengeli koruyabileceğiniz iyi aydınlatılmış ve düz bir alana yerleştirin.** Tezgah testere, iş parçasının boyutunu kolayca işlemek için yeterli bir alana kurulmalıdır. Sıkışık, karanlık alanlar ve düz olmayan kaygan zeminler kazalara neden olur.
- **Tezgah testerenin altından ve/veya toz toplama cihazından talaşı sık sık temizleyin ve çıkarın.** Birikmiş talaş yanıcıdır ve kendiliğinden tutuşabilir.

- **Tezgah testere sabitlenmelidir.** Düzgün sabitlenmemiş bir tezgah testere, hareket edebilir veya devrilebilir.
- **Tezgah testere açılmadan önce aletleri, ahşap parçalarını vb. tezgahtan çıkarın.** Dikkatin dağılması veya potansiyel sıkışma tehlikeli olabilir.
- **Daima çark delikleri doğru boyut ve şekilli (yuvarlak şekilli yerine baklava) olan bıçakları kullanın.** Testerenin montaj donanımıyla uyuşmayan testere bıçakları, merkezden uzaklaşarak kontrol kaybına neden olur.
- **Flanşlar, testere bıçağı rondelaları, cıvatalar veya somunlar gibi hasarlı veya yanlış testere bıçağı montaj parçalarını asla kullanmayın.** Bu montaj parçaları, güvenli çalışma ve optimum performans için testerenize özel olarak tasarlanmıştır.
- **Asla tezgah testerenin üzerinde durmayın, tabure olarak kullanmayın.** Aletin devrilmesi veya kesme aletine yanlışlıkla temas edilmesi durumunda ciddi yaralanma meydana gelebilir.
- **Testere bıçağının doğru yönde dönecek şekilde takıldığından emin olun. Tezgah testerede taşıma tekerlekleri, tel fırçalar veya aşındırıcı tekerlekler kullanmayın.** Yanlış testere bıçağı montajı veya tavsiye edilmeyen aksesuarların kullanılması ciddi yaralanmalara neden olabilir.

Gürültü ve titreşim

Ses ve titreşim değerleri, EN 62841-3-1 ile uyumlu olarak ölçülmüştür. Elektrikli aletin değerlendirilmiş gürültü seviyesi (A) tipik olarak:

- Ses basıncı seviyesi L_{pA} : 91 dB(A);
- Ses gücü seviyesi L_{WA} : 100 dB(A);
- Belirsizlik: K = 3 dB.

DİKKAT!

Belirtilen ölçümler yeni olan elektrikli aletlerden elde edilmiştir. Günlük kullanım, gürültü ve titreşim değerlerinin değişmesine neden olur.

NOT

Bu bilgi formunda belirtilen titreşim emisyonu, EN 62841-3-1'te standart hale getirilen ölçüm yöntemine uygun olarak ölçülmüştür ve bir aleti diğeri ile karşılaştırmak için kullanılabilir. Beyan edilen toplam titreşim değer(ler)i ve

beyan edilen gürültü emisyonu değer(ler)i maruz kalma seviyesinin ilk değerlendirmesi için de kullanılabilir.

Ancak, alet farklı uygulamalar için kullanılırsa, farklı kesme aksesuarları takılırsa veya yetersiz bakım yapılırsa titreşim emisyon seviyesi farklılık gösterebilir.

Bu durum, toplam çalışma süresi boyunca maruz kalma seviyesini önemli ölçüde artırabilir.

Titreşime maruz kalma seviyesinin doğru bir tahminini yapmak için aletin kapalı olduğu veya çalışır durumda olduğu ancak fiilen kullanımda olmadığı zamanları da hesaba katmak gerekir.

Bu, toplam çalışma süresi boyunca maruz kalma seviyesini önemli ölçüde azaltabilir. Operatörü titreşim etkilerinden korumak için aletin ve kesme aksesuarlarının bakımı, ellerin sıcak tutulması, çalışma şekillerinin düzenlenmesi gibi ek güvenlik önlemleri alın.

UYARI!

– *Elektrikli aletin fiili kullanımı sırasındaki titreşim ve gürültü emisyonları, aletin kullanılma şekillerine, özellikle ne tür iş parçasının işlendiğine bağlı olarak beyan edilen değerlerden farklı olabilir ve*

– *Gerçek kullanım koşullarında tahmini maruz kalmaya bağlı olarak kullanıcıyı korumak için güvenlik önlemlerinin alınması gereklidir (aletin kapalı kaldığı zamanlar ve tetikleme süresine ek olarak boşta çalışma gibi çalışma döngüsüne ait tüm zamanlar dikkate alınmalıdır).*

DİKKAT!

Ses basıncı 85 dB(A) seviyesinin üzerindeyken kulak koruması takın.

Teknik veriler

Alet	TS 92 18-EC	
Tip	Tezgah testere	
Nominal voltaj	V	18
Yüksüz hız	/dk.	5000
değişken hız	/dk.	2000-5000
Bıçak Boyutu	mm	254
Delik çapı	mm	30
Maks. eğim açısı	°	47

Maks. kesme derinliği - 45° eğim	mm	58
Maks. kesme derinliği - 90° eğim	mm	92
Maks. bıçağın sağ tarafındaki kesme kapasitesi	mm	780
Maks. bıçağın sol tarafındaki kesme kapasitesi	mm	427
"EPTA Prosedür 01/2003"e göre ağırlık	kg	23
Akü	18v	AP 18,0/2,5
		AP 18,0/5,0
		AP 18,0/8,0
Akü ağırlığı	kg	AP 18,0/2,5 0,4
		AP 18,0/5,0 0,7
		AP 18,0/8,0 1,1
Çalışma Sıcaklığı	-10 - 40°C	
Depolama Sıcaklığı	-40 - 70°C	
Şarj olma sıcaklığı	4~40°C	
Şarj cihazı	CA 12/18, CA 18.0-LD, CA 10.8/18.0	

Genel Bakış (Şek. A)

Ürün özelliklerine ait numaralar için teknik resim sayfalarındaki makine çizimlerine bakın.

- 1 Akıllı muhafaza sistemi
- 2 Geri tepmeyi önleyici cihaz
- 3 Gönye göstergesi
- 4 Değişken hız kadranı
- 5 Otomatik durdurma göstergesi
- 6 Otomatik durdurma düğmesi
- 7 Güç düğmesi
- 8 Yükseklik tekerleği
- 9 Eğim kilitleme kolu
- 10 Akü seviyesi gösterge düğmesi
- 11 Akü seviyesi göstergeleri
- 12 İtme çubuğu
- 13 Eğim ölçeği
- 14 Ray kilitleme kolu
- 15 Ray ayar düğmesi

- 16 Yan siperlik kilitleme kolu
- 17 Yan siperlik
- 18 Toz borusu
- 19 Bıçak anahtarı
- 20 Alyen anahtarı
- 21 Akıllı muhafaza sistemi tutucusu
- 22 Toz ağzı
- 23 Toz torbası
- 24 Vakum adaptörü

Montaj



UYARI!

Makinenin istenmeden çalıştırılmasından kaçının, makineye montaj sırasında daima aküyü testereden çıkarın.

Elektrikli aleti çalıştırmadan önce

Akülü tezgah testeresini ambalajından çıkarın ve eksik veya hasarlı parça olup olmadığını kontrol edin.

Paketin açılması ve içindekilerin kontrol edilmesi



UYARI!

Herhangi bir parça eksikse eksik parçalar elde edilene ve doğru şekilde takılıncaya kadar anahtarı açmayın.

Tezgah testereyi ambalajından çıkarın ve aşağıda listelenen tüm parçaların mevcut olup olmadığını kontrol edin:

- Gönye göstergesi
- İtme çubuğu
- Akıllı muhafaza sistemi
- Yarma bıçağı
- Geri tepmeyi önleyici cihaz
- Yan siperlik
- Toz borusu
- Toz torbası
- Vakum adaptörü
- Tezgah yuvası
- Bıçak anahtarı
- 5mm Alyen anahtarı

Gerekli aletler (ürünle birlikte verilmez)

- 4mm Alyen anahtarı
- Yıldız tornavida
- Düz tornavida
- Ayarlı gönye



NOT

İlk kullanımdan önce strafor bloğu ve kablo bağıını çıkarın. Strafor bloğu çıkarmadan testere bıçağını kaldırmayın, bu alete zarar verebilir.

Aküyü takma/değiştirme

- Şarjlı aküyü sesi çıkararak yerine oturuncaya kadar alete itin (bkz. şekil B).
- Çıkarmak için çıkarma düğmesine basın ve aküyü çıkarın (bkz. şekil C).



DİKKAT!

Alet kullanımda değilken akü kutuplarını koruyun. Gevşek metal parçalar kutuplara kısa devre yaptırabilir, patlama ve yangın tehlikesi oluşturabilir!

Tabla ek parçasının çıkarılması/takılması (bkz. şekil D1-D3)



UYARI!

Tezgah yuvası her zaman yerine kilitlenmelidir.

Tablo ek parçasını çıkarmak için

- Önce kapağı (D-5) çıkarmak için düz bir tornavida (ürünle birlikte verilmez) kullanın.
- Tezgah ek parçasını (D-2) kaldırıp testerenin önüne doğru çekmek için işaret parmağınızı parmak deliğine (D-1) yerleştirin.

Tezgah yuvasının takılması

- Tezgah yuvası tırnaklarını (D-3) ceplere yerleştirin ve tezgah yuvasını (D-2) aşağıya yerleştirin. Tezgah yuvasının düzgün ve güvenli bir şekilde yerine oturduğundan emin olun.

Tezgah yuvası (D-2), tezgah yuvasının yüksekliğini ayarlamak için dört ayar vidası (D-4) içerir. Vidaları ayarlamak için düz bir tornavida (ürünle birlikte verilmez) kullanın. Ek parça ön tarafta tezgahın biraz altında ve arka tarafta tezgahın biraz üstünde olmalıdır.

Akıllı muhafaza sisteminin veya yarma bıçağının takılması/çıkarılması (bkz. şekil E1-E2)



UYARI!

Tezgah testereyi kullanmadan önce akıllı muhafaza sistemini tamamen emniyete alın. Gevşek bir akıllı muhafaza sistemi bıçağın içine girip size doğru fırlayabilir.

Akıllı muhafaza sistemini veya yarma bıçağını takmak için

- Aküyü çıkarın.
- Yükseltme çarkını (8) saat yönünde çevirerek bıçağı gidebildiği kadar yükseğe kaldırın ve bıçağı tablaya dik olacak şekilde ayarlayın.
- muhafaza serbest bırakma kolunu (E-1) saat yönünde çevirerek kilidini açın.
- Akıllı koruma sistemini (1) veya yarma bıçağını (E-3) serbest bırakma kolunun arkasındaki montaj konumuna kaydırın. Akıllı koruma sistemindeki veya yarma bıçağındaki çentikleri (E-2) pimle hizalayın ve takın.
- Koruma serbest bırakma kolunu (E-1) saat yönünün tersine çevirerek kilitleyin.

Akıllı koruma sistemini veya yarma bıçağını çıkarmak için

- Serbest bırakma kolunun (E-1) kilidini açın ve muhafaza sistemindeki veya yarma bıçağındaki çentikleri (E-2) pimdten ayırmak için muhafazayı serbest bırakma koluna doğru çekin.
- Muhafaza sistemini veya yarma bıçağını dışarı çekin.

Geri tepme önleyici cihazın takılması/çıkarılması (bkz. Şekil F)



UYARI!

"Kesme" işlemlerini gerçekleştirirken her zaman geri tepmeyi önleyici cihazı akıllı muhafaza sistemine takın.

Geri tepmeyi önleyici cihazı takmak

- Aküyü çıkarın.
- Serbest bırakma düğmesine (F-2) basın ve geri tepme önleyici cihazı (2) akıllı muhafaza sisteminin (1) üst kenarına, çentiğin (F-1) altına yerleştirin.
- Geri tepme önleme cihazını (2) çentik (F-1) içine düşene kadar aşağı doğru bastırın.

Geri tepmeyi önleyici cihazı çıkarmak için

Serbest bırakma düğmesine (F-2) basın ve çıkarın.

Bıçağın değiştirilmesi (bkz. şekil G1-G2)



UYARI!

Bıçakları değiştirirken veya tutarken daima eldiven takın. Bıçak uçları kişisel yaralanmaya neden olabilir.

- Akü ve tezgah yuvasını çıkarın.
- Bıçağı (G-2) gidebildiği kadar yükseğe kaldırın.
- Akıllı muhafaza sistemini (1) çıkarın.
- Malafa kilit kolunu (G-1) kaldırın ve kilit testerinin malafa miline (G-4) tam olarak oturana ve dönüş durana kadar bıçağı (G-2) elle yavaşça döndürün.
- Sağlanan bıçak anahtarı (19) ile mil somununu (G-5) saat yönünün tersine gevşetin.
- Malafa somununu (G-5) ve dış rondelayı (G-3) çıkarın. İç rondelayı (G-6) malafa milinin (G-4) üzerinde bırakın.
- Yeni bıçağı malafa miline (G-4) takın ve bıçağın dişlerinin tablanın ön kısmına doğru baktığından emin olun.
- Dış rondelayı (G-3) ve malafa somununu (G-5) takın.
- Malafa kilitleme kolunu (G-1) kaldırın ve malafa somununu (G-5) saat yönünde iyice sıkın.
- Testere bıçağını elle birkaç kez çevirerek herhangi bir sıkışma olup olmadığını kontrol edin ve testere bıçağının dönüşünde herhangi bir sorun olmadığından emin olun.
- Tezgah ek parçasını yeniden takın ve sabitleyin.

Yan siperliğin takılması (bkz. şekil H1-H2)

- Çitin her iki tarafındaki yan siperlik çiti kilitleme kollarının (16) serbest konumda olduğundan emin olun.
- Yan siperlik braketini üzerindeki çentiği (H-2) ön ve arka raylardaki 3 indeks civatadan (H-3) biriyle hizalayın.
- Döndürülebilir siperliğin (H-1) bıçağın aksi yönüne bakacak şekilde saklama konumunda olduğundan emin olun.
- Yan siperliği yerine sabitlemek için kilit kollarını (16) aşağı doğru bastırın.
- Bıçağa yakın ince iş parçasını keserken çevirmeli siperliği (H-1) kullanın.

Depolama ve taşıma (bkz. şekil I1-I11)

- **Gönye göstergesinin depolanması (bkz. şekil I1)**

Gönye ölçeri tezgahın arka tarafının altında saklayın.

- **İtme çubuğunun depolanması (bkz. şekil I2)**

İtme çubuğunu itme çubuğu tutucusuna yerleştirin.

- **Yan siperliğin depolanması (bkz. şekil I3)**

Döner siperliğin saklı konumda olduğundan emin olun.

Yan siperliğin tezgahın sol ucunun altında, rayların üzerinde saklayın ve her iki kenar çiti kilit kolunu mandallayın.

- **Akıllı muhafaza sistemi ve yarma bıçağının depolanması (bkz. şekil I4)**

Akıllı bıçak muhafaza düzeneğini veya yarma bıçağını tutucuya kaydırın, ardından akıllı muhafaza sistemini veya yarma bıçağını yerine kilitlemek için kilidi 1/4 tur çevirin.

- **Geri tepmeyi önleyici cihazın depolanması (bkz. şekil I5)**

Geri tepme önleyici cihazı saklama braketini boyunca kaydırın ve yerine kilitlemek için mandal serbest bırakma düğmesini bırakın.

- **Allen anahtarı depolanması (bkz. şekil I6)**

Alyen anahtarını tezgahın altında saklayın. Allen anahtarının uzun ucunu plastik halkaya, kısa ucunu ise saklama yuvasına takın.

- **Bıçak anahtarının depolanması (bkz. şekil I6)**

Bıçak anahtarını tezgahın altındaki bıçak anahtarı braketinde saklayın. Bıçak anahtarını dişli çubuğun üzerine kaydırın ve kelebek somunu dişli çubuğun üzerine takın ve sıkın.

- **Toz borusu (bkz. şekil I7)**

Toz borusu tezgahın sağ tarafında saklanabilir.

- **Tezgah testerinin depolanması (bkz. şekil I8)**

Aleti yalnızca yönünde saklayın, başka yönde saklanması aletin hasar görmesine neden olabilir.

- **Tezgah testerinin taşınması (bkz. şekil I9)**

Aküyü çıkarın. Tüm bileşenleri saklayın ve testere bıçağını indirin.

Tezgah testerisini tablanın iki yanından sıkıca tutarak kaldırın ve taşıyın.

■ Tezgah testeresinin montajı (bkz. şekil I10)

Tezgah testeresi, üç montaj deliği (I-1) kullanılarak çalışma tezgahı gibi sağlam bir destek yüzeyine güvenli bir şekilde monte edilebilir.

■ Tezgah testeresinin bir standa monte edilmesi (bkz. şekil I11)

Tezgah testeresi, FLEX katlanır tezgah testere çalışma tezgahı modeli WB TS'ye (ayrı olarak satılır) monte edilebilir.

Ayarlamalar

⚠ **UYARI!**

Elektrikli alet üzerinde herhangi bir çalışma yapmadan önce aküyü çıkarın.

0° ve 45° durakların ayarlanması (bkz. şekil J1-J3)

0° durakların ayarlanması

- Bıçağı maksimum yüksekliğe kaldırın.
- Eğim kilit kolunu (9) gevşetin ve yükseltme çarkını (8) sola (0°) veya sağa (45°) mümkün olduğu kadar itin, ardından eğim kilit kolunu (9) sıkın.
- Karenin bir ucu bıçağa doğru olacak şekilde tezgahın üzerine bir kombinasyon karesi yerleştirin. Bıçağın tezgaha 90° veya 45° açıda olup olmadığını kontrol edin.
- Bıçak tezgaha 90° veya 45° değilse, eğim kilit kolunu (9) gevşetin, 90° kam vidasını (J-5) veya 45° kam vidasını (J-2) yıldız tornavidayla (ürünle birlikte verilmaz) gevşetin ve kaldırma çarkını (8) bıçak tezgaha 90° veya 45° açı yapana kadar itin.
- Eğim kilit kolunu (9) sıkın, 90° eğim kilit kamını (J-4) veya 45° eğim kilit kamını (J-3) eğim kilit mahfazasına dokunana kadar döndürün, ardından 90° kam vidasını (J-5) veya 45° kam vidasını (J-2) sıkın.
- İşaretçi vidasını gevşetin ve işaretleyiciyi eğim ölçeğinde (13) ayarlayın.

Bıçağın gönye mastarı yuvalarına paralel ayarlanması (bkz. şekil K1-K3)

- Bıçağı gidebildiği kadar yükseğe kaldırın.
- Bıçağa testerenin ön tarafından bakıldığında, testere bıçağı üzerinde sola ayarlanmış bir nokta seçin ve bir kalemle

işaretleyin.

- Kombinasyon gönyesinin tabanını gönye göstergesi yuvasının kenarına yerleştirin ve karenin kayan cetvelini, bıçak dişlerinden kaçınarak, tablanın arkasındaki testere bıçağı üzerindeki işaretli noktaya dokunacak şekilde uzatın.
- Bıçağı döndürün ve testere bıçağının tablanın önündeki aynı işaretli noktasını kontrol edin.
- Ön ve arka ölçüler aynı değilse, boşluk olan tarafı belirleyin. Alyan anahtarını (20) kullanarak tezgahın ön ve arka kısmının altında bulunan dört hizalama civatasını (K-1) gevşetin. Aynı zamanda, testere bıçağının arkasında bulunan eksantrik vidayı (K-2) tabla üzerinde ayarlamak için 4 mm'lik bir Allen anahtarı (ürünle birlikte verilmaz) kullanın (bkz. Şekil K3).
- Testere bıçağını içeren alt takımı, bıçak gönye yuvasına paralel oluncaya kadar dikkatlice hareket ettirin ve civataları iyice sıkın. Paralellik halen kapalıysa, dört civatanın (K-1) tamamını gevşetin ve işlemi tekrarlayın (bkz. Şekil K2).

Yan siperliğin hizalanması (bkz. şekil L1- L5)

⚠ **UYARI!**

Yaralanmayı önlemek için, uzunlamasına kesim yapmadan önce daima yan siperliğin kilitlendiğinden emin olun.

Siperlik her üç pozisyonda da bıçağa doğru şekilde hizalanmıştır. Yan siperliği (17) hareket ettirirken, ray kilitleme koluyla (14) siperliğin kilidini açıp kilitlediğinizden emin olun ve siperlik konumunu ayarlamak için ray ayar düğmesini (15) kullanın.

- Ray kilitleme kolunu (14) kilitlemek için, kolu aşağıya ve testerenin arkasına doğru itin (bkz. Şekil L1).
- Ray kilitleme kolunun (14) kilidini açmak için testerenin ön kısmına doğru yukarıya doğru çekin.

i **NOT**

Ray kilidi, testerenin alt kısmında bulunan kontra somunlar (L-7) gevşetilerek ayarlanabilir. Altıgen çubuğu (L-6), kilitleme sistemi üzerindeki yay sıkıştırılıncaya (tamamen sıkıştırılmadan) ve ray kilitleme kolu üzerinde istenilen gerilimi oluşturuncaya kadar sıkın. Sıkıştırma somunlarını altıgen

çubuğa karşı yeniden sıkın.

- Bariyer muhafazasını yukarı kilitleme konumuna kaldırın ve geri tepme önleyici cihazı çıkarın.
- Bıçağı gidebildiği kadar yükseğe kaldırın.
- Bıçağı gönye göstergesi yuvalarına hizalayın.

Sağ tarafın ayarlanması, konum 1

- Cıvataların serbestçe kayabilmesi için ön ve arka raylardaki sağ indeks cıvatasını (L-2) gevşetmek için Allen anahtarını (20) kullanın. Sağ indeks cıvatasını (L-2) yaklaşık 3 mm sağa kaydırın.
- Siperliği sağ indeks cıvatasının (L-2) üzerine yerleştirin, kenar çiti kilit kollarını sabitlemeyin.
- Rayları, konum göstergesi üst ölçekteki "0" ile aynı hizaya gelecek şekilde hareket ettirin ve rayları kilitleyin.
- Siperlik bıçak dişlerine değene kadar çiti bıçağa doğru kaydırın.
- Yan siperlik kilit kollarını sabitleyin. Ön ve arka indeks cıvatasını (L-2) sıkın.

Sağ tarafın ayarlanması, konum 2

- Cıvataların serbestçe kayabilmesi için ön ve arka raylardaki sağ indeks cıvatasını (L-3) gevşetmek için Allen anahtarını (20) kullanın.
- Bıçak anahtarındaki (19) siperlik hizalama deliklerini sağ indeks cıvatasının (L-2) üzerine, ikinci delik kabaca sağ indeks cıvatasıyla (L-3) hizalanacak şekilde yerleştirin.
- Bıçak anahtarı cıvata başı üzerinde kayana kadar sağ indeks cıvatasını (L-3) hareket ettirin.
- Yan siperlik kilit kollarını sabitleyin. Sağ indeks cıvatasını (L-3) sıkın.

Sol taraf konumunun ayarlanması

- Cıvataların serbestçe kayabilmesi için ön ve arka raylardaki sol indeks cıvatasını (L-1) gevşetmek için Allen anahtarını (20) kullanın.
- Siperliği sol indeks cıvatasının (L-1) üzerine yerleştirin ancak kenar çiti kilit kollarını (16) sabitlemeyin.
- Rayları, siperlik bıçağın en az bir dişine değecek şekilde hareket ettirin ve rayları kilitleyin.

- Siperlik bıçak dişlerine temas edene kadar siperliği indeks cıvatası (L-1) ile birlikte bıçağa doğru kaydırın.
- Yan siperlik kilit kollarını sabitleyin. Ön ve arka sol indeks cıvatasını sıkın.

Yan siperlik işaretçisini ayarlama

- Siperliği indeks cıvatasının (L-2) üzerine yerleştirin ve yan siperlik kilitleme kollarını (16) ön ve arkadan kilitleyin.
- Siperlik testere bıçağının yanına gelene kadar hareket ettirin. Rayları yerine kilitleyin.
- İşaretçi ayar vidalarını (L-5) gevşetin.
- İşaretçiyi ölçekte (L-4) "0" işaretine ayarlayın, ardından vidaları (L-5) yeniden sıkın.

Yan siperlik LED şerit ışığı (bkz. şekil M1-M2)

- Şerit ışığı (M-1) açmak için ışık anahtarının (M-2) ON (I) yarısına basın.
- Şerit ışığı (M-1) kapatmak için ışık anahtarının (M-2) KAPALI (O) yarısına basın.

Şerit ışık (M-1), yan siperliğe (17) entegre edilmiş bir akü ile çalıştırılır ve USB-C bağlantı noktası aracılığıyla periyodik olarak yeniden şarj edilmesi gerekecektir.

- Yan siperliği (17) testereden çıkarın.
- Bir USB-C kablosunu USB güç adaptörüne bağlayın (her ikisi de dahil değildir). USB güç adaptörünü standart bir elektrik prizine bağlayın.
- Şarj sırasında gösterge ışığı (M-4) kırmızı yanacak ve şarj tamamlandığında yeşile dönecektir.
- Akü tamamen şarj olduğunda USB-C kablosunu USB-C bağlantı noktasından (M-3) çıkarın ve USB güç adaptörünü elektrik prizinden çıkarın.

Yarma bıçağı hizasının kontrol edilmesi (bkz. şekil N1-N2)



UYARI!

Yarma bıçağının bıçağa göre hizalamasını periyodik olarak kontrol edin ve gerekiyorsa ayarlamalar yapın. Yanlış hizalanmış yarma bıçağı iş parçasının dengesizliğine, kontrol kaybına ve geri tepmeye neden olabilir.

- Bıçağı tam yükseklik (yukarı) konumuna kaldırın ve eğim açısını 0°'ye ayarlayın.

- Tezgah yuvasını (C) çıkarın.
- Yan siperliği (17) tablanın sol tarafına yerleştirin, ardından yan siperlik (17) bıçak dişlerinin uçlarına temas edene kadar bıçağa doğru hareket ettirin. Yan siperlik G'yi 17. pozisyona kilitleyin
- Üç kağıt kalınlığındaki kağıt (N-1), bıçak gövdesi ile yan siperliği (17) arasına sığmalıdır.
- Sığmıyorsa, tezgah yuvasını çıkarın, kelepçe vidalarını (N-2) gevşetin, yarma bıçağını yeniden konumlandırın ve kelepçe vidalarını (N-2) iyice sıkın.
- Hizalamayı ve aralığı tekrar kontrol edin ve tekrarlayın.

Testere işlemleri



UYARI!

Testere bıçaklarını tutarken daima kesme eldivenleri, göz ve işitme koruması kullanın.

Güç anahtarı (bkz. şekil O1)

- Testereyi açmak için yeşil düğmeye (O-1) basın.
- Testereyi kapatmak için kırmızı düğmeye (O-2) basın.
- Testerenin elektriği kesildiğinde alet kapalı moda geçecektir. Güç geri geldiğinde aletin tekrar açılması gerekecektir.
- Yetkisiz kullanımı önlemek için, güç anahtarına bir asma kilit takılabilir (ürünle birlikte verilmez).

Otomatik durdurma (bkz. şekil O1-O2)

Bu tezgah testeresi, kesim tamamlandığında testereyi otomatik olarak kapatan bir otomatik durdurma özelliği ile donatılmıştır.

- Aküyü takın.
- Otomatik durdurma düğmesine (6) basın, otomatik durdurma göstergesi (5) yanacaktır.
- Testereyi açın ve kesmeye başlayın.
- Otomatik durdurma sensörü (O-3) kesimin bittiğini algıladığında testere otomatik olarak duracaktır.
- Tezgah testeresi kesmeyi durdurduktan sonra otomatik durdurma göstergesi (5) 5 dakika boyunca yanık kalacaktır. Bir sonraki kesim için testereyi tekrar açın.

- Tezgah testeresi 5 dakikadan fazla kesmeyi durdurursa otomatik durdurma göstergesi (5) sönecektir. Otomatik durdurma düğmesine (6) basın ve bir sonraki kesimde otomatik durdurma özelliğini yeniden etkinleştirmek için testereyi tekrar açın.



UYARI!

Kesimin sonunda otomatik durdurma testereyi kapatmazsa, otomatik durdurma sensörünü (O-3) inceleyin ve sıvıyı silin ve içindeki testere tozunu temizleyin.

Değişken hız kadranı (bkz. şekil P)

Bu tezgah testeresi değişken hızlı bir kadran (4) ile donatılmıştır. Hız, değişken hızlı kadranı çevirerek kolayca ayarlanabilir.

Akü seviyesi göstergesi (bkz. Şekil Q)

Akü seviyesi gösterge düğmesine (10) bastığınızda, LED'ler akünün şarj seviyesini bildirmek için yaklaşık 10 saniye boyunca yanacaktır.

Mevcut akü şarj seviyesini kontrol etmek için lütfen önce testereyi kapatın ve ardından akü seviyesi gösterge düğmesine (10) basın.

Toz emme (bkz. Şekil R)

Bu tezgah testeresi bir toz borusu (18), vakum adaptörü (24) ve toz torbası (23) ile birlikte gelir. Toz torbasını (23) veya toz borusunu (18) takmak için toz portuna (22) doğru itin. Vakum adaptörünü (24) veya toz torbasını (18) takmak için, toz adaptörünü (24) toz borusuna bağlayın.

Vakum adaptörü (24) vakum hortumlarını kabul eder.



NOT

Toz torbasını (23) kesme işleminin sonunda ve testereyi taşımadan veya saklamadan önce temizleyin.



UYARI!

Ortaya çıkan toza karşı son derece dikkatli olun. İnce parçacık halindeki malzemeler patlayıcı olabilir. Açık ateşe talaş atmayın. Zamanla yağ veya suyun toz parçacıklarıyla karışımından dolayı kendiliğinden yanma meydana gelebilir.

Akıllı muhafaza sistemi (bkz. şekil S1-S3)



UYARI!

Muhafazaları her zaman yerinde tutun.

Muhafazalar çalışır durumda olmalı ve uygun şekilde monte edilmelidir.

Gevşek, hasarlı veya düzgün çalışmayan bir muhafaza onarılmalı veya değiştirilmelidir.

- Akıllı muhafaza sistemi (1), boydan boya kesimlerde malzeme yayıcı olarak işlevini sürdürmektedir.
- Kesintisiz kesimler için, akıllı muhafaza sisteminin (1), malzeme yayıcı görevi gören birlikte verilen yarma bıçağı ve geri tepme önleyici cihaz (2) ile değiştirilmesi gerekir.
- Yarma bıçağının belirli bir kesim için veya dado bıçağıyla birlikte kullanılamaması durumunda çıkarılmalıdır.

Eğim açılarının ayarlanması (bkz. Şekil T)

Bıçak eğimi kilit kolunu (9) saat yönünün tersine gevşetin, yükseltme çarkını (8) işletti istenen açığa gelinceye kadar kaydırın ve bıçak eğimi kilit kolunu (9) saat yönünde sıkın.

Çalışma yardımcıları (bkz. Şekil U)

Bazı testere işlemleri, ek iş yardımcılarının kullanılmasını gerektirecektir

- Dar iş parçalarıyla çalışırken testere bıçağına yakın itmeniz gerektiğinde itme bloğunu kullanın.
- Koruyucu muhafazanın kullanılmadığı tüm kesme işlemi olmayan işlemler için yaylı tahtaları kullanın.

Koparma (bkz. şekil V1-V4)



UYARI!

Yan siperliğin kilitli olduğundan emin olun.

- İş parçasını iki elinizle tutun ve tezgaha doğru bastırın.
- Siperlik ile testere bıçağı arasındaki mesafe 150 mm'den az olduğunda itme çubuğunu kullanın.
- Bu mesafe 50 mm'den az olduğunda itme bloğu kullanın.
- Düzgün bir besleme uygulayarak iş parçasını kesin.
- Uzun tahtaları veya büyük panelleri keserken, serbest ucu desteklemek için yardımcı çalışma destekleri kullanın.
- İş parçası büküldüğünde, sallanmayı

önlemek için içbükey tarafı aşağıya yerleştirin.

- İş parçasının yan siperliğe bakacak şekilde düz bir kenarı olmalıdır.
- Çok ince iş parçalarını (5 mm veya daha az) keserken, yardımcı bir siperlik kaplaması kullanılmalıdır. 18 mm kalınlığında bir kontrplak levhayı yan siperliğe kelepçeleysin ve tezgahın üzerinde durduğundan emin olun.
- Eğimli koparma için işlem, eğim açısının sıfır dereceden farklı bir açığa ayarlanması dışında, çalışma koparma ile aynıdır.

Gönyeli kesme (bkz. şekil W1-W2)

- Gönye ölçer kilit düğmesini (W-1) gevşetin, gönye ölçeri (3) istenilen açığa getirin ve kilitleyin.
- Gönye ölçer (3) tezgahdaki oluklardan herhangi birinde kullanılabilir.
- Sol oyuktaki gönye ölçeri kullanırken, iş parçasını sol elinizle gönye ölçer kafasına doğru sıkıca tutun ve sağ elinizle kilit düğmesini tutun.
- Sağ taraftaki oluğu kullanırken, iş parçasını sağ elinizle ve kilit topuzunu sol elinizle tutun.
- Şekil W1'de gösterildiği gibi gönye ölçerde iki ayar vidası (W-2) vardır. Gönye ölçüm çubuğu tezgah testeresindeki yuvadayken, altıgen anahtar ayar vidalarına (W-2) takın. Ayar vidalarının ayarlanması çubuğun genişliğini genişletecek veya daraltacaktır. Her bir ayar vidasını, yanal boşluğu ortadan kaldırırken tüm yuvada yumuşak bir kayma hareketine sahip olacak şekilde ayarlayın.
- Uzun iş parçalarının daha iyi yerleştirilmesi için gönye mesnedi profil rayı (W-3) ile uzatılabilir. Gerekirse profil rayını sabitleme kitiyle gönye masterına monte edin.

Eğimli çapraz kesim (bkz. şekil X)

- Eğimli çapraz kesim, ahşabın düz tarafıyla 90°'den farklı bir eğim açısıyla kesilmesi dışında çapraz kesimle aynıdır.
- Bıçağı istenilen açığa ayarlayın.
- Bıçağın sağında veya solunda bulunan oyuktaki gönye ölçeri kullanın.

Tekrarlayan kesme (bkz. Şekil Y)

- Tekrarlayan kesimler yaparken, bir kelepçe

kullanarak yan siperliğe bir tahta bloğu kelepçeleysin. Yan siperliği, tekrarlamak istediğiniz tahta uzunluğunu veren bir konuma kaydırın ve yan siperliği yerine kilitleyin.

- İş parçasını bloğa temas edene kadar gönye göstergesi boyunca kaydırın ve ardından güvenli bir şekilde tutun.
- Kesimi yapın, iş parçasını geri çekin ve ardından kesilen parçayı uzun bir itme çubuğuyla tabladan itin. Ellerinizi tehlikeye atabileceğinden onu kaldırmaya çalışmayın.

Bileşik gönyeli kesme

Bileşik gönyeli kesme, gönyeli kesme ve eğimli çapraz kesmenin birleşimidir. Kesim ahşabın hem kenarına hem de düz tarafına 90°'den farklı bir açıyla yapılır.

Gönye göstergesini ve bıçağı istenilen açıya ayarlayın ve gönye göstergesinin kilitli olduğundan emin olun.

Kesintisiz kesim (bkz. Şekil Z)

UYARI!

Koruyucu muhafazanın kullanılmadığı tüm kesme işlemi olmayan işlemler için yaylı tahtaları kullanın.

- Akıllı muhafaza sistemini çıkarın ve yarma bıçağını takın.
- Eğim açısını 0°'ye ayarlayın.
- Bıçağı iş parçası için doğru derinliğe ayarlayın.
- İş parçasının şekline ve boyutuna bağlı olarak yan siperliği veya gönye ölçeri kullanın.
- Yaylı tahtaları yapılacak kesim için uygun konuma takın.
- Testereyi açın ve parçayı kesime taşımak için bir itme çubuğu ve/veya itme blokları kullanın.
- Tüm açık olmayan kesimler tamamlandıktan sonra testereyi kapatın ve akıllı muhafaza sistemini yeniden takın.

Bakım

UYARI!

Taşılama makinesinde herhangi bir çalışma yapmadan önce daima elektrik fişini çekin.

Temizlik

- Elektrikli aleti ve havalandırma deliklerinin

önündeki ızgarayı düzenli olarak temizleyin. Temizleme sıklığı malzemeye ve kullanım süresine bağlıdır.

- Gövde içine ve motora kuru basınçlı hava üfleterek düzenli olarak temizleyin.
- Hareketli parçaları periyodik olarak yağlayın.

Yedek parçalar ve aksesuarlar

Diğer aksesuarlar, özellikle aletler ve cila yardımcıları için üreticinin kataloglarına bakınız.

Parça yerleşim çizimleri ve yedek parça listeleri ana sayfamızda bulunabilir: www.flex-tools.com

Talimatlar www.flex-tools.com adresinde de bulunabilir.

Bertaraf bilgileri

UYARI!

Gereksiz elektrikli aletleri kullanılamaz hale getirin:

- elektrikle çalışan aletlerin güç kablosunu çıkarın.



Sadece AB ülkeleri içindir
Elektrikli aletleri evsel atıkların içine atmayın!

Atık Elektrikli ve Elektronik Cihazlar hakkındaki 2012/19/EU Avrupa Direktifi uyarınca ve ulusal yasalara uygun olarak kullanılan elektrikli aletler ayrı olarak toplanmalı ve çevre dostu bir şekilde geri dönüştürülmelidir.



Atık bertarafı yerine hammadde geri kazanımı.

Alet, aksesuarlar ve ambalajlar çevre dostu bir şekilde geri dönüştürülmelidir. Plastik parçalar malzeme türüne göre geri dönüşüm için tanımlanmıştır.



NOT

Lütfen bayinize bertaraf etme seçenekleri hakkında danışın!

CE-Uygunluk beyanı

Tüm sorumluluğu üstümüze alarak "Teknik özellikler" bölümünde açıklanan ürünün, aşağıdaki standartlara veya normatif dokümanlara uygun olduğunu beyan ederiz:
2014/30/EU, 2006/42/EC, 2011/65/EU sayılı direktiflerin düzenlemelerine uygun olarak EN 62841 standardı.

Teknik dokümanlardan sorumlu: FLEX-
Elektrowerkzeuge GmbH, R & D
Bahnhofstrasse 1 5, D-71 711 Steinheim/Murr



Peter Lameli Teknik
Direktör

Klaus Peter Weinper
Kalite Departmanı
Başkanı (QD)

1.02.2024; FLEX-Elektrowerkzeuge GmbH
Bahnhofstrasse 1 5, D-71 711 Steinheim/Murr

Sorumluluktan muafiyet

Üretici ve temsilcisi, ürünün veya kullanılamaz bir ürünün neden olduğu iş kesintilerinden kaynaklanan zararlardan ve kâr kayıplarından sorumlu değildir.

Üretici ve temsilcisi, ürünün yanlış kullanılması veya ürünün diğer üreticilerin ürünleri ile kullanılması sonucu oluşabilecek hasarlardan sorumlu değildir.

Symbole używane w niniejszej instrukcji



OSTRZEŻENIE!

Oznacza bezpośrednie zagrożenie. Zignorowanie tego ostrzeżenia może doprowadzić do śmierci lub bardzo poważnych, ciężkich obrażeń.



OSTROŻNIE!

Oznacza sytuację potencjalnie niebezpieczną. Zignorowanie tego ostrzeżenia może doprowadzić do lekkich urazów lub uszkodzenia mienia.



UWAGA

Oznacza wskazówki dotyczące stosowania i inne ważne informacje.

Symbole na elektronarzędziu



Przed włączeniem elektronarzędzia należy przeczytać instrukcję obsługi!



Noś okulary!



Informacje dotyczące utylizacji starego narzędzia (patrz strona 204)

Dla własnego bezpieczeństwa



OSTRZEŻENIE!

Przed użyciem elektronarzędzia należy przeczytać i przyjąć do wiadomości:

- niniejszą instrukcję obsługi,
- zasady aktualnie obowiązujące w miejscu pracy oraz przepisy w sprawie zapobiegania wypadkom.

To elektronarzędzie zostało skonstruowane z wykorzystaniem najnowszych technologii i w sposób spełniający uznane przepisy bezpieczeństwa.

Mimo to niewłaściwe lub nieodpowiednie użytkowanie elektronarzędzia może zagrażać życiu lub zdrowiu użytkownika lub osób postronnych, a także grozi zniszczeniem elektronarzędzia lub innego mienia. Bezprzewodowa piła stołowa może być używana tylko

- zgodnie z przeznaczeniem
- i tylko wtedy, gdy jest ona w pełni sprawna.

Usterki mające wpływ na bezpieczeństwo należy naprawiać natychmiast.

Przeznaczenie

Ta bezprzewodowa piła stołowa jest przeznaczona

- do użytku komercyjnego w przemyśle i handlu,
- do cięcia rozdartego, krzyżowego, ukośnego, nachylonego i nieprzelotowego w różnych materiałach drewna i tworzyw sztucznych.

Instrukcje bezpieczeństwa dotyczące pił stołowych



OSTRZEŻENIE!

Prosimy przeczytać wszystkie ostrzeżenia i instrukcje oraz przestudiować specyfikację i ilustracje dostarczone wraz z elektronarzędziem. Niestosowanie się do wszystkich podanych niżej instrukcji może doprowadzić do porażenia prądem, pożaru i/lub poważnych obrażeń. Wszystkie ostrzeżenia i instrukcje należy zachować na przysłość.

Ostrzeżenia związane z osłoną

- **Należy pilnować, aby osłony znajdowały się na swoim miejscu. Osłony muszą być sprawne i prawidłowo zamontowane.** Osłona, która jest obluźwana, uszkodzona lub nie działa prawidłowo, musi zostać wymieniona.
- **Do każdej operacji cięcia przelotowego należy zawsze używać osłony tarczy tnącej, osłony klina rozdzielającego i urządzenia zabezpieczającego przed odbiciem.** W przypadku operacji cięcia przelotowego, gdy tarcza tnąca całkowicie przecina obrabiany przedmiot, osłona i inne urządzenia zabezpieczające pomagają zmniejszyć ryzyko obrażeń.
- **Po zakończeniu cięcia nieprzelotowego, takiego jak frezowanie, rozcinanie wzdłużne (na cieńsze kawałki) lub nacinanie rowków, klin rozszczepiający należy ustawić z powrotem w pozycji wysuniętej do góry.** Gdy klin rozszczepiający znajduje się w pozycji wysuniętej do góry, należy ponownie założyć osłonę ostrza. Osłona i klin rozszczepiający pomagają ograniczyć ryzyko urazów.

- **Przed włączeniem przełącznika należy upewnić się, że tarcza tnąca nie dotyka osłony, klina rozszczepiającego i przecinanego elementu.** Nieumyślny kontakt tych elementów z tarczą piły może prowadzić do niebezpiecznych sytuacji.
 - **Klin rozszczepiający należy wyregulować w sposób opisany w niniejszej instrukcji obsługi.** Niewłaściwe odległości, ustawienie i wyrównanie mogą doprowadzić do tego, że klin nie będzie skutecznie ograniczał prawdopodobieństwa odbicia.
 - **Aby klin rozszczepiający i urządzenie zabezpieczające przed odbiciem mogły działać, muszą one być zaczepione o przecinany element.** Klin rozszczepiający i urządzenie zabezpieczające przed odbiciem są nieskuteczne podczas cięcia przedmiotów obrabianych, które są zbyt krótkie, aby można je było łączyć z klinem rozszczepiającym i urządzeniem zabezpieczającym przed odbiciem. W takich warunkach za pomocą klina rozszczepiającego i urządzenia zabezpieczającego przed odbiciem nie da się zapobiec odbiciu.
 - **Do klina rozszczepiającego należy używać odpowiedniej tarczy tnącej.** Aby klin rozszczepiający mógł działać właściwie, średnica tarczy tnącej musi pasować do klina rozszczepiającego, a szerokość tarczy tnącej musi być cieńsza niż szerokość klina, ponadto szerokość cięcia tarczy musi być większa niż szerokość klina.
- ## Ostrzeżenia dotyczące procedur piłowania
- **⚠ NIEBEZPIECZEŃSTWO: Nigdy nie wolno kłaść palców lub dłoni w pobliżu lub na linii tarczy tnącej.** Chwila nieuwagi lub błąd może spowodować, że ręka zbliży się do tarczy tnącej, co w konsekwencji może doprowadzić do poważnych obrażeń.
 - **Przecinany element należy wprowadzać na tarczę tnącą lub frez tylko w kierunku przeciwnym do kierunku obrotów.** Przesuwanie elementu w kierunku zgodnym z kierunkiem obrotów tarczy tnącej nad stołem może doprowadzić do pociągnięcia przecinanego elementu i ręki na tarczę tnącą.
 - **Nigdy nie należy używać miernika ukosu do przesuwania elementu przecinanego wzdłużnie, nie należy też używać ogranicznika równoległego jako ogranicznika długości podczas cięcia poprzecznego z miernikiem ukosu.** Prowadzenie przecinanego elementu jednocześnie za pomocą ogranicznika równoległego i miernika ukosu zwiększa prawdopodobieństwo zablokowania się tarczy tnącej i odbicia.
 - **Podczas cięcia wzdłużnego należy zawsze trzymać obrabiany element tak, aby w pełni przylegał do prowadnicy.** Należy go zawsze dociskać między prowadnicą a tarczą tnącą. Jeśli odległość między prowadnicą a tarczą tnącą jest mniejsza niż 150 mm, należy używać popychacza, a jeśli odległość ta jest mniejsza niż 50 mm, należy używać klocka do popychania. Dzięki narzędziom „pomagającym w pracy”, dłonie użytkownika będą się znajdowały w bezpiecznej odległości od tarczy tnącej.
 - **Należy używać wyłącznie popychacza dostarczonego przez producenta lub wykonanego zgodnie z jego instrukcjami.** Taki popychacz zapewni wystarczającą odległość ręki od tarczy tnącej.
 - **Nigdy nie należy używać uszkodzonego lub przeciętego popychacza.** Uszkodzony lub przecięty popychacz może się złamać, powodując ześlizgnięcie się dłoni na tarczę tnącą.
 - **Nie należy wykonywać żadnych operacji „z ręki”. Aby ustawić przecinany element we właściwej pozycji lub kierować nim, należy zawsze używać albo ogranicznika równoległego, albo miernika ukosu.** „Z ręki” oznacza używanie rąk do podtrzymywania lub prowadzenia przecinanego elementu zamiast posługiwania się ogranicznikiem równoległym lub miernikiem ukosu. Piłowanie z ręki prowadzi do odchylenia od osi, blokowania się i odbicia.
 - **Nigdy nie należy sięgać w okolice kręcącej się tarczy tnącej lub nad nią.** Sięganie po element może doprowadzić do przypadkowego kontaktu z poruszającą się tarczą.

- **Zapewnienie dodatkowego podparcia elementu z tyłu i/lub po bokach stołu do piłowania w przypadku długich i/lub szerokich elementów pozwala utrzymać je w poziomie.** Długie i/lub szerokie elementy mają tendencję do obracania się na krawędzi stołu i do powodowania utraty kontroli, zakleszczania się tarczy tnącej i odbicia.
- **Przecinany element należy przesuwac ze stałą prędkością. Nie należy zginać, skręcać ani przesuwac przecinanego elementu z boku na bok. Jeśli dojdzie do zakleszczenia, należy natychmiast wyłączyć narzędzie, wyjąć wtyczkę z kontaktu, aby odłączyć je od zasilania i dopiero potem usunąć zator.** Zakleszczenie się tarczy tnącej w przecinanym elemencie może spowodować odbicie lub doprowadzić do zablokowania silnika.
- **Gdy piła pracuje, nigdy nie wolno usuwać jakichkolwiek odciętych kawałków materiału.** Materiał może się zablokować między ogranicznikiem lub wewnętrzną stroną osłony tarczy tnącej a tarczą tnącą, co może doprowadzić do wciągnięcia palców użytkownika na tarczę tnącą piły. Przed usunięciem materiału należy wyłączyć piłę i odczekać aż tarcza tnąca się zatrzyma.
- **Podczas przecinania wzdłużnego elementów o grubości poniżej 2 mm należy używać ogranicznika dodatkowego stykającego się ze stołem piły.** Cienki element może się zaklinować pod ogranicznikiem równoległym i może doprowadzić do odbicia.

Przyczyny odbijania i związane z tym ostrzeżenia

Odbicie jest to nagła reakcja przecinanego elementu na zablokowanie się ostrza lub skrzywienie linii piłowania w przecinanym elemencie w odniesieniu do tarczy lub sytuacja, w której część elementu zakleszczy się między tarczą a ogranicznikiem równoległym lub innym nieruchomym elementem.

W czasie odbicia przecinany element zostaje najczęściej uniesiony ze stołu przez tylną część tarczy i skierowany w stronę operatora. Odbicie jest efektem niewłaściwego użycia

i/lub obsługiwaną piły lub wystąpienia warunków, których można uniknąć, o ile zostaną podjęte odpowiednie, podane niżej środki zapobiegawcze.

- **Nigdy nie należy stać na linii wyznaczonej przez tarczę tnącą.** Należy zawsze ustawiać się po tej samej stronie tarczy, po której znajduje się ogranicznik. Odbicie może szarpnąć przecinanym elementem z dużą prędkością w stronę osoby stojącej przed tarczą tnącą lub na linii tarczy tnącej.
- **Nigdy nie należy sięgać nad tarczą lub za tarczę w celu pociągnięcia lub podtrzymania przecinanego elementu.** Mogłoby dojść do przypadkowego zetknięcia się z tarczą tnącą lub do odbicia, co mogłoby wciągnąć palce użytkownika na tarczę tnącą piły.
- **Nigdy nie należy trzymać i dociskać przecinanego elementu do kręcącej się tarczy tnącej.** Dociskanie przecinanego elementu do tarczy tnącej piły stwarza warunki umożliwiające zablokowanie się tarczy i odbicie.
- **Ogranicznik musi być ustawiony równolegle do tarczy tnącej.** Krzywo ustawiony ogranicznik spowoduje zakleszczenie się przecinanego elementu o tarczę tnącą i doprowadzi do odbicia.
- **Podczas wykonywania nacięć nieprzelotowych, takich jak frezowanie, nacinanie rowków lub rozcinanie wzdłużne, do prowadzenia przecinanego elementu po stole i ograniczniku należy używać grzebienia dociskowego.** W przypadku odbicia, grzebień dociskowy pomaga kontrolować przecinany element.
- **Zachowaj szczególną ostrożność podczas cięcia w ślepych obszarach zmontowanych przedmiotów obrabianych.** Wystająca część tarczy może natrafić na przedmioty powodujące odbicie.
- **Podczas przecinania dużych paneli, aby zminimalizować ryzyko zakleszczenia lub odbicia się tarczy tnącej, należy je podeprzeć.** Duże płyty często uginają się pod swoim własnym ciężarem. Podporę/-y należy umieścić pod wszystkimi częściami panelu wystającymi poza blat stołu.

- **Szczególną ostrożność należy zachować w sytuacji, gdy przecinany element jest poskręcany i wypaczony lub nie ma żadnej prostej krawędzi do przesuwania po ograniczniku lub do prowadzenia po niej miernika ukosu.** Wypaczony, skrzywiony lub poskręcany element jest niestabilny i powoduje odchylenie nacięcia od osi tarczy tnącej, przez co tarcza klinuje się i doprowadza do odbicia.
- **Nigdy nie należy przecinać kilku elementów naraz ułożonych jeden na drugim pionowo lub poziomo.** Tarcza tnąca mogłaby zaczepić o jakiś element (jeden lub kilka) i spowodować odbicie.
- **Podczas ponownego włączania piły, z tarczą włożoną w nacięcie w piłowanym elemencie, tarczę należy ustawić centralnie w nacięciu, tak aby zęby piły nie zaczepiały o przecinany materiał.** Jeżeli tarcza tnąca klinuje się, przy ponownym włączeniu piły może ona podnieść przecinany element i spowodować odbicie.
- **Tarcze tnące muszą być czyste, ostre i prawidłowo osadzone. Nigdy nie należy używać skrzywionej tarczy lub tarczy z wylamanymi zębami.** Ostre i prawidłowo osadzone tarcze minimalizują ryzyko zakleszczenia, zablokowania się i odbicia.

Ostrzeżenia dotyczące procedur obsługi piły stołowej

- **Na czas wyjmowania wkładki blatu, wymiany tarczy piły lub regulowania klina rozszczepiającego, urządzenia zabezpieczającego przed odbiciem lub osłony tarczy, a także w czasie, gdy urządzenie nie jest pilnowane, należy piłę wyłączyć i odłączyć przewód zasilający.** Odpowiednie środki ostrożności pozwalają uniknąć wypadków.
- **Nigdy nie wolno zostawiać włączonej piły stołowej bez nadzoru. Narzędzie należy wyłączyć i nie wolno go zostawiać bez nadzoru aż do całkowitego zatrzymania się.** Piła pracująca bez nadzoru stanowi ryzyko, którego nie da się kontrolować.
- **Piłę stołową należy ustawić w miejscu dobrze oświetlonym i płaskim, w którym ma się pewne podparcie nóg i da się utrzymać równowagę. Narzędzie należy zainstalować w taki sposób, aby mieć dostatecznie dużo miejsca na łatwe manewrowanie przecinanymi elementami.** Ciasne i ciemne miejsca oraz nierówne i śliskie podłogi sprzyjają wypadkom.
- **Pył z piłowania należy często sprzątać i usuwać spod stołu piły i/lub z urządzenia do zbierania pyłu.** Nagromadzony pył jest łatwopalny do tego stopnia, że może dojść do samozapłonu.
- **Piła stołowa musi być zamocowana.** Piła stołowa, która nie jest prawidłowo zamocowana, może się przesunąć lub przewrócić.
- **Przed włączeniem piły stołowej ze stołu należy usunąć narzędzia, ścinki drewna itp.** Chwila nieuwagi lub zablokowanie się materiału na tarczy może potencjalnie stanowić zagrożenie.
- **Należy zawsze używać tarcz tnących odpowiednich pod względem rozmiarów, kształtu (rombowe lub okrągłe) i średnicy otworu.** Tarcze, które nie pasują do osprzętu mocującego piły, będą pracowały niecentrycznie, co grozi utratą kontroli nad narzędziem.
- **Nigdy nie wolno używać tarcz uszkodzonych lub nieprawidłowo zamocowanych elementów mocujących tarczę takich jak kołnierze, podkładki tarczy tnącej, śruby i nakrętki.** Powyższe elementy mocujące zostały specjalnie zaprojektowane do zakupionej piły tak, aby gwarantowały bezpieczeństwo użytkownika i optymalną efektywność pracy.
- **Na stole piły nigdy nie należy stawiać, nie należy go też używać jako stołka/schodka do wchodzenia wyżej.** W przypadku przewrócenia się narzędzia lub przypadkowego dotknięcia narzędzia tnącego może dojść do ciężkich urazów.
- **Należy dopilnować, aby tarcza była zamocowana w taki sposób, aby kręciła się w odpowiednim kierunku. W piłę nie wolno używać tarcz szlifierskich, szczotek drucianych ani tarcz ściernych.** Zainstalowanie nieprawidłowej tarczy lub używanie niezalecanych akcesoriów może spowodować poważne obrażenia.

Hałas i wibracje

Wartości emisji hałasu i wibracji zmierzono zgodnie z normą EN 62841-3-1. Szacunkowy poziom hałasu A elektronarzędzia wynosi na ogół:

- Poziom ciśnienia akustycznego L_{pA} : 91 dB(A);
- Poziom mocy akustycznej L_{WA} : 100 dB(A);
- Niepewność: $K = 3$ dB.



OSTROŻNIE!

Podane wartości pomiarów odnoszą się do nowych elektronarzędzi. Codzienne użytkowanie sprawia, że wartości hałasu i drgań ulegają zmianie.



UWAGA

Poziom emisji drgań podany w niniejszej karcie informacyjnej został zmierzony zgodnie ze standardową metodą testowania określoną w normie EN 62841-3-1 i może służyć do porównywania różnych narzędzi.

Deklarowana całkowita wartość drgań i deklarowany poziom emisji hałasu mogą również służyć do wstępnej oceny narażenia na drgania i hałas.

Jeśli jednak narzędzie będzie używane do innych zastosowań, z innymi akcesoriami i końcówkami lub jeżeli będzie niewłaściwie konserwowane, poziom emisji drgań może być inny.

Może to istotnie zwiększyć poziom narażenia użytkownika na drgania w całym okresie pracy.

W celu dokładnego oszacowania poziomu narażenia na drgania, konieczne jest uwzględnienie również czasu, gdy narzędzie jest wyłączone lub pracuje, ale nie jest w rzeczywistości używane.

Może to istotnie zmniejszyć poziom narażenia użytkownika na drgania w całym okresie pracy.

Należy określić dodatkowe środki ostrożności zabezpieczające użytkownika przed skutkami drgań, takie jak np. konserwacja narzędzia i akcesoriów/końcówek, dbałość o ciepło dłoni, organizacja pracy itp.



OSTRZEŻENIE!

– W zależności od sposobu użytkowania, a w szczególności w zależności od rodzaju

materiału, w którym odbywa się praca, emisja hałasu podczas faktycznego użytkowania narzędzia może się różnić od deklarowanej wartości całkowitej.

– Środki ostrożności służące ochronie operatora należy określić na podstawie oceny narażenia w rzeczywistych warunkach użytkowania (z uwzględnieniem wszystkich elementów cyklu pracy, tj. oprócz czasu włączenia także okresów takich jak czas, w którym narzędzie jest wyłączone oraz w którym pracuje bez obciążenia).



OSTROŻNIE!

Gdy poziom ciśnienia akustycznego przekracza 85 dB(A), należy nosić ochronniki słuchu.

Dane techniczne

Narzędzie	TS 92 18-EC		
Typ	Piła stołowa		
Napięcie znamionowe	V	18	
Prędkość bez obciążenia	/min	5000	
zmienna prędkość	/min	2000-5000	
Rozmiar ostrza	mm	254	
Średnica otworu	mm	30	
Maks. kąt nachylenia	°	47	
Maks. głębokość cięcia - skośność 45°	mm	58	
Maks. głębokość cięcia - skośność 90°	mm	92	
Maks. zdolność rozrywania po prawej stronie ostrza	mm	780	
Maks. zdolność rozrywania po lewej stronie ostrza	mm	427	
Ciężar wg „Procedury EPTA 01/2003”	kg	23	
Akumulator	18 V	AP 18,0/2,5	
		AP 18,0/5,0	
		AP 18,0/8,0	
Ciężar akumulatora	kg	AP 18,0/2,5	0,4
		AP 18,0/5,0	0,7
		AP 18,0/8,0	1,1

Temperatura pracy	-10 - 40°C
Temperatura przechowywania	-40 - 70°C
Temperatura ładowania	4 ~ 40°C
Ładowarka	CA 12/18, CA 18.0-LD, CA 10.8/18.0

Widok ogólny (Rysunek A)

Numeracja elementów odnosi się do rysunku narzędzia na stronie z elementami graficznymi.

- 1 Inteligentny system osłony
- 2 Urządzenie zabezpieczające przed odbiciem
- 3 Miernik ukośny
- 4 Pokrętło prędkości zmiennej
- 5 Wskaźnik automatycznego zatrzymania
- 6 Przycisk automatycznego zatrzymania
- 7 Przełącznik zasilania
- 8 Koło elewacji
- 9 Dźwignia blokady nachylenia
- 10 Przycisk wskaźnika poziomu naładowania akumulatora
- 11 Wskaźniki poziomu naładowania akumulatora
- 12 Popychacz
- 13 Skala nachylenia ostrza
- 14 Dźwignia blokady szyny
- 15 Pokrętło regulacji szyny
- 16 Dźwignia blokady ogranicznika równoległego
- 17 Ogranicznik równoległy
- 18 Rurka do odsysania pyłu
- 19 Klucz do tarczy
- 20 Klucz imbusowy
- 21 Uchwyt inteligentnego systemu osłony
- 22 Port do odsysania pyłu
- 23 Worek na pył
- 24 Adapter do odkurzacza

Montaż



OSTRZEŻENIE!

Należy unikać nieumyślnego włączania urządzenia, a w czasie jego montażu zawsze wyjmować z piły akumulator.

Przed włączeniem elektronarzędzia

Prosimy wypakować bezprzewodową pilę stołową i sprawdzić, czy nie brakuje żadnej części i czy nic nie jest uszkodzone.

Rozpakowanie i kontrola zawartości



OSTRZEŻENIE!

W przypadku braku którejś z części, nie należy włączać urządzenia do momentu otrzymania i właściwego zainstalowania brakującej części.

Prosimy wypakować pilę stołową i sprawdzić, czy w opakowaniu znajdują się wszystkie wymienione poniżej części:

- Miernik ukośny
- Popychacz
- Inteligentny system ochrony
- Klin rozszczepiający
- Urządzenie zabezpieczające przed odbiciem
- Ogranicznik równoległy
- Rurka do odsysania pyłu
- Worek na pył
- Adapter do odkurzacza
- Wkładka stołowa
- Klucz do tarczy
- Klucz imbusowy 5mm

Potrzebne narzędzia (nie są częścią zestawu)

- Klucz imbusowy 4mm
- Śrubokręt krzyżakowy
- Wkrętak płaski
- Kątownik kombinowany



UWAGA

Przed pierwszym użyciem zdejmij blok styropianowy i opaskę kablową. Przed usunięciem bloku styropianowego nie wolno podnosić tarczy tnącej, ponieważ mogłoby to doprowadzić do uszkodzenia narzędzia.

Wkładanie/wymiana akumulatora

- Włożyć naładowany akumulator do elektronarzędzia i docisnąć, aby zablokował się na swoim miejscu (patrz rysunek B).
- Aby wyjąć akumulator, wystarczy nacisnąć przycisk odblokowujący i wysunąć akumulator (patrz rysunek C).



UWAGA!

Gdy urządzenie nie jest używane, należy chronić styki akumulatora. Luźne części metalowe mogą doprowadzić do zwarcia styków; ryzyko wybuchu i pożaru!

Zdejmowanie/instalowanie wkładki stołowej (patrz rysunek D1-D3)



OSTRZEŻENIE!

Wkładka stołowa musi być przez cały czas zablokowana.

Aby wyjąć wkładkę stołową

- Użyć płaskiego śrubokręta (brak w zestawie), aby najpierw zdjąć pokrywę (D-5).
- Umieścić palec wskazujący w otworze na palec (D-1), aby podnieść i wyciągnąć wkładkę stołową (D-2) w kierunku przodu piły.

Aby zainstalować wkładkę stołową

- Umieścić zakładki wkładki stołowej (D-3) w kieszeniach i umieścić wkładkę stołową (D-2) skierowaną w dół. Upewnij się, że wkładka stołowa jest prawidłowo i bezpiecznie osadzona.

Wkładka stołowa (D-2) zawiera cztery śruby regulacyjne (D-4) do regulacji wysokości wkładki stołowej. Użyć płaskiego śrubokręta (brak w zestawie), aby wyregulować śruby. Wkładka powinna znajdować się nieco poniżej stołu z przodu i nieco powyżej stołu z tyłu.

Instalacja/wyjmowanie inteligentnego systemu ochrony lub klina rozszczepiającego (patrz rysunek E1-E2)



OSTRZEŻENIE!

W pełni zabezpiecz inteligentny system ochrony przed użyciem piły stołowej. Luźny inteligentny system osłony może wsunąć się w ostrze i zostać rzucony w stronę użytkownika.

Aby zainstalować inteligentny system ochrony lub klin rozszczepiający

- Wyjąć akumulator.
- Podnieść ostrze tak wysoko, jak będzie to możliwe, obracając koło elewacyjne (8) zgodnie z ruchem wskazówek zegara i ustawić ostrze prostopadle do stołu.
- Odblokować dźwignię zwalniającą osłony (E-1), obracając ją zgodnie z ruchem wskazówek zegara.
- Przesunąć inteligentny system ochrony (1) lub klin rozszczepiający (E-3) do pozycji montażowej za dźwignię zwalniającą. Wyrównać i załączyć nacięcia (E-2) w inteligentnym systemie ochrony lub klinie rozszczepiającym za pomocą szpilki.
- Zablokować dźwignię zwalniającą osłony (E-1), obracając ją w kierunku przeciwnym do ruchu wskazówek zegara.

Aby wyjąć inteligentny system ochrony lub klin rozszczepiający

- Odblokować dźwignię zwalniającą (E-1) i pociągnąć osłonę w kierunku dźwigni zwalniającej, aby odłączyć nacięcia (E-2) w systemie osłony lub klina rozszczepiającego od sworznia.
- Wyciągnąć system osłony lub klin rozszczepiający.

Instalowanie/wyjmowanie urządzenia zabezpieczającego przed odbiciem (patrz rysunek F)



OSTRZEŻENIE!

Zawsze instaluj urządzenie zapobiegające przed odbiciem na inteligentnym systemie ochrony podczas wykonywania operacji „przecinania”.

Aby zainstalować urządzenie zabezpieczające przed odbiciem

- Wyjąć akumulator.
- Nacisnąć przycisk zwalniający (F-2) i umieścić urządzenie zabezpieczające przed odbiciem (2) na górnej krawędzi inteligentnego systemu ochrony (1), poniżej wycięcia (F-1).

- Nacisnąć urządzenie zabezpieczające przed odbiciem (2) w dół, aż spadnie do wycięcia (F-1).

Aby wyjąć urządzenie zabezpieczające przed odbiciem

Nacisnąć przycisk zwalniania (F-2) i wyjąć go.

Wymiana ostrza (patrz rysunek G1-G2)



OSTRZEŻENIE!

Podczas wykonywania prac przy tarczach tnących należy mieć zawsze założone rękawice. Końcówki ostrzy mogą doprowadzić do obrażeń ciała.

- Wyjąć akumulator i wkładkę stołową.
- Podnieść ostrze (G-2) tak wysoko, jak się uda.
- Wyjąć inteligentny system osłony (1).
- Podnieść dźwignię blokady trzpienia (G-1) i powoli obracać ostrze (G-2) ręcznie, aż blokada całkowicie zajmie wał trzpieniowy piły (G-4) i zatrzyma obrót.
- Poluzować nakrętkę trzpieniową (G-5) przeciwnie do ruchu wskazówek zegara za pomocą dołączonego klucza do tarczy (19).
- Zdjąć nakrętkę trzpieniową (G-5) i podkładkę zewnętrzną (G-3). Pozostawić podkładkę wewnętrzną (G-6) na wale trzpieniowym (G-4).
- Zainstalować nowe ostrze na wale trzpieniowym (G-4), upewniając się, że zęby ostrza są skierowane w dół z przodu stołu.
- Zamontować podkładkę zewnętrzną (G-3) i nakrętkę trzpieniową (G-5).
- Podnieść dźwignię blokady trzpieniowej (G-1) i bezpiecznie dokręcić nakrętkę trzpieniową (G-5) zgodnie z ruchem wskazówek zegara.
- Kilkakrotnie ręcznie obrócić tarczę piły, aby sprawdzić, czy nie ma zakleszczenia i potwierdzić, że nie ma problemu z obrotem tarczy.
- Zainstalować ponownie i zabezpieczyć wkładkę stołową.

Mocowanie ogranicznika równoległego (patrz rysunek H1-H2)

- Upewnić się, że dźwignie zamka ogranicznika równoległego (16) po obu

stronach ogranicznika znajdują się w pozycji zwolnionej.

- Wyrównać wycięcie (H-2) na wsporniku ogranicznika równoległego za pomocą jednej z 3 śrub indeksowych (H-3) na przednich i tylnych szynach.
- Upewnić się, że odwrócony ogranicznik (H-1) znajduje się w pozycji do przechowywania, zwróconej z dala od ostrza.
- Nacisnąć dźwignie blokady (16) w dół, aby zabezpieczyć ogranicznik równoległy na miejscu.
- Podczas cięcia cienkiego przedmiotu w pobliżu ostrza należy używać odwróconego ogranicznika (H-1).

Przechowywanie i transport (patrz rysunek I1-I11)

- **Przechowywanie miernika ukośnego (patrz rysunek I1)**

Przechowywać miernik ukośny pod tylną stroną stołu.

- **Przechowywanie popychacza (patrz rysunek I2)**

Włożyć popychacz do uchwytu popychacza.

- **Przechowywanie ogranicznika równoległego (patrz rysunek I3)**

Upewnić się, że odwrócony ogranicznik znajduje się w pozycji do przechowywania. Przechowywać ogranicznik równoległy pod lewym końcem stołu na szynach i zatrzasnąć obie dźwignie blokady ogranicznika.

- **Inteligentny system osłony i przechowywanie klinów rozszczepiających (patrz rysunek I4)**

Wsunąć inteligentny zespół osłony ostrza lub klin rozszczepiający do uchwytu, a następnie obrócić blokadę o 1/4 obrotu, aby zablokować inteligentny system ochrony lub klin rozszczepiający na miejscu.

- **Przechowywanie urządzeń zabezpieczających przed odbiciem (patrz rysunek I5)**

Przesunąć urządzenie zabezpieczające przed odbiciem przez wspornik przechowywania i zwolnić przycisk zwalniania piasty, aby zablokować na miejscu.

- **Przechowywanie kluczy imbusowych (patrz rysunek I6)**

Przechowywać klucz imbusowy pod stołem. Włożyć długi koniec klucza imbusowego do plastikowej pętli, a krótki koniec do portu

przechowywania.

■ Przechowywanie kluczy do tarczy (patrz rysunek 16)

Przechowywać klucz do tarczy na wsporniku klucza do tarczy pod stołem. Wsunąć klucz do tarczy na pręt gwintowany, zamontować nakrętkę skrzydłową na gwintowanym pręcie i dokręcić.

■ Rurka do odsysania pyłu (patrz rysunek 17)

Rurka do odsysania pyłu może być przechowywana pod prawą stroną stołu.

■ Przechowywanie piły stołowej (patrz rysunek 18)

Przechowywać narzędzie tylko w odpowiednim kierunku, przechowywanie w nieodpowiednim kierunku może prowadzić do uszkodzenia narzędzia.

■ Transport piły stołowej (patrz rysunek 19)

Wyjąć akumulator. Przechowywać wszystkie elementy i opuścić tarczę.

Podnieść i przenieść piłę stołową, mocno chwytając dwie strony stołu.

■ Montaż piły stołowej (patrz rysunek 110)

Piła stołowa może być bezpiecznie zamontowana na twardej powierzchni nośnej, takiej jak stół warsztatowy, za pomocą trzech otworów montażowych (I-1).

■ Montaż piły stołowej na stojaku (patrz rysunek 111)

Piła stołowa może być zamontowana na modelu FLEX składanym stole roboczym do piły WB TS (sprzedawany osobno).

Regulacja



OSTRZEŻENIE!

Przed wykonaniem jakichkolwiek prac przy elektronarzędziu należy wyjąć akumulator.

Regulacja ograniczników 0° i 45° (patrz rysunek J1-J3)

Regulacja ograniczników 0°

- Podnieść ostrze do maksymalnej wysokości.
- Poluzować dźwignię blokady nachylenia (9) i nacisnąć koło podnoszące (8) w lewo (0°) lub w prawo (45°) tak daleko, jak to możliwe, a następnie dokręcić dźwignię blokady nachylenia (9).

- Umieścić kątownik na stole z jednym końcem kątownika przy ostrzu. Sprawdzić, czy ostrze znajduje się 90° lub 45° względem stołu.
- Jeśli ostrze nie znajduje się 90° lub 45° względem stołu, poluzować dźwignię blokady nachylenia (9), poluzować śrubę krzywkową 90° (J-5) lub śrubę krzywkową 45° (J-2) śrubokrętem krzyżowym (brak w zestawie) i nacisnąć koło podnoszące (8), aż ostrze znajdzie się 90° lub 45° względem stołu.
- Dokręcić dźwignię blokady nachylenia (9), obrócić krzywkę stożkową o 90° (J-4) lub krzywkę ograniczającą skośną 45° (J-3), aż dotknie obudowy ogranicznika skosu, a następnie dokręcić śrubę krzywkową 90° (J-5) lub śrubę krzywkową 45° (J-2).
- Poluzować śrubę wskaźnika i wyregulować wskaźnik na skali skosu (13).

Regulacja ostrza równoległe do szczeliny miernika ukośnego (patrz rysunek K1-K3)

- Podnieść ostrze tak wysoko, jak się uda.
- Wybrać punkt na ostrzu, który jest ustawiony w lewo podczas oglądania ostrza z przodu piły i zaznaczyć ołówkiem.
- Umieścić podstawę kątownika przy krawędzi szczeliny miernika ukośnego i przedłużyć linię przesuwania kątownika tak, aby po prostu dotykała zaznaczonego punktu na tarczy piły z tyłu stołu, unikając zębów ostrza.
- Obrócić ostrze i sprawdzić ten sam zaznaczony punkt tarczy z przodu stołu.
- Jeśli przednie i tylne pomiary nie są identyczne, znaleźć bok ze szczeliną. Poluzować cztery śruby wyrównawcze (K-1) znajdujące się pod przednią i tylną częścią stołu za pomocą klucza imbusowego (20). Jednocześnie użyć klucza imbusowego 4 mm (brak w zestawie), aby wyregulować odśrodkową śrubę (K-2) znajdującą się za tarczą na stole (patrz rysunek K3).
- Ostrożnie przesunąć podwozie zawierające tarczę, aż ostrze będzie równoległe do szczeliny ukośnej, i bezpiecznie dokręcić śruby. Jeśli równoległość wciąż nie jest poprawna, poluzować wszystkie cztery śruby (K-1) i powtórzyć (patrz rysunek K2).

Wyrównanie ogranicznika równoległego (patrz rysunek L1-L5)



OSTRZEŻENIE!

Aby zapobiec obrażeniom ciała, zawsze upewnić się, że ogranicznik jest zablokowany przed wykonaniem cięcia.

Ogranicznik jest odpowiednio ustawiony względem ostrza we wszystkich trzech pozycjach. Podczas przesuwania ogranicznika (17) należy odblokować i zablokować ogranicznik dźwignią blokującą szynę (14) i użyć pokrętki regulacji szyny (15), aby wyregulować położenie ogranicznika.

- Aby zablokować dźwignię blokującą szynę (14), nacisnąć ją w dół i w kierunku tylnej części piły (patrz rysunek L1).
- Aby odblokować dźwignię blokującą szynę (14), pociągnąć ją w kierunku przodu piły i w górę.



UWAGA

Aby regulować blokadę szyny można, należy poluzować nakrętki zaciskające (L-7) znajdujące się na spodzie piły. Dokręcić pręt sześciokątny (L-6), aż sprężyna systemu blokującego zostanie ściśnięta (ale nie całkowicie), tworząc wymagane napięcie dźwigni blokady szyny. Przymocować nakrętki zaciskające do pręta sześciokątnego.

- Podnieść osłonę bariery do pozycji blokady w górę i zdjąć urządzenie zabezpieczające przed odbiciem.
- Podnieść ostrze tak wysoko, jak się uda.
- Wyrównać ostrze do szczeliny miernika ukośnego.

Regulacja prawej strony, pozycja 1

- Użyć klucza imbusowego (20), aby poluzować prawą śrubę indeksową (L-2) na przedniej i tylnej szynie, aby śruby mogły się swobodnie przesuwają. Przesunąć prawą śrubę indeksową (L-2) w prawo o około 3 mm.
- Umieścić ogranicznik nad prawą śrubą indeksową (L-2), nie mocować dźwigni blokady ogranicznika.
- Przesunąć szyny tak, aby wskaźnik położenia wyrównał się z „0” na górnej skali i zablokować szyny.
- Przesunąć ogranicznik w kierunku ostrza, aż ogranicznik dotknie zębów ostrza.

- Zamocować dźwignię blokady ogranicznika równoległego. Dokręcić przednią i tylną śrubę indeksową (L-2).

Regulacja prawej strony, pozycja 2

- Użyć klucza imbusowego (20), aby poluzować prawą śrubę indeksową (L-3) na przedniej i tylnej szynie, aby śruby mogły się swobodnie przesuwają.
- Ustawić otwory wyrównujące ogranicznika w kluczu do tarczy (19) nad prawą śrubą indeksową (L-2) względem drugiego otworu. tak by był on mniej więcej wyrównany z prawą śrubą indeksową (L-3).
- Przesunąć prawą śrubę indeksową (L-3), aż klucz do tarczy przesunie się nad głowicą śruby.
- Zamocować dźwignię blokady ogranicznika równoległego. Dokręcić prawą śrubę indeksową (L-3).

Regulacja pozycji lewej strony

- Użyć klucza imbusowego (20), aby poluzować lewą śrubę indeksową (L-1) na przedniej i tylnej szynie, aby śruby mogły się swobodnie przesuwają.
- Umieścić ogranicznik nad lewą śrubą indeksową (L-1), ale nie mocować dźwigni blokady ogranicznika (16).
- Przesunąć szyny tak, aby ogranicznik dotykał co najmniej jednego zęba na ostrzu i zablokować szyny.
- Przesunąć ogranicznik wraz ze śrubą indeksową (L-1) w kierunku ostrza, aż ogranicznik dotknie zębów ostrza.
- Zamocować dźwignię blokady ogranicznika równoległego. Dokręcić przednią i tylną lewą śrubę indeksową.

Ustawianie wskaźnika ogranicznika równoległego

- Umieścić ogranicznik nad śrubą indeksową (L-2) i zablokować dźwignię blokady ogranicznika (16) z przodu i z tyłu.
- Przesunąć ogranicznik, aż znajdzie się obok tarczy piły. Zablokować szyny na miejscu.
- Poluzować śruby regulacyjne wskaźnika (L-5).
- Ustawić wskaźnik do znaku „0” na skali (L-4), a następnie ponownie dokręcić śruby (L-5).

Pasek świetlny LED z ogranicznikiem równoległym (patrz rysunek M1-M2)

- Aby włączyć pasek świetlny (M-1), nacisnąć przycisk ON (I) w połowie przełącznika paska (M-2).
- Aby wyłączyć pasek świetlny (M-1), naciśnij przycisk OFF (O) w połowie przełącznika paska (M-2).

Pasek świetlny (M-1) jest zasilany baterią zintegrowaną z ogranicznikiem równoległym (17) i będzie musiała być okresowo ładowana przez port USB-C.

- Wyjąć ogranicznik równoległy (17) z piły.
- Podłączyć kabel USB-C do zasilacza USB (oba nie są dołączone). Podłączyć zasilacz USB do standardowego gniazdka elektrycznego.
- Podczas ładowania lampka kontrolna (M-4) świeci na czerwono i zmieni kolor na zielony po zakończeniu ładowania.
- Odłączyć kabel USB-C od portu USB-C (M-3) i odłączyć zasilacz USB od gniazdka elektrycznego po całkowitym naładowaniu akumulatora.

Kontrola wyrównania kłina rozzszczepiającego (patrz rysunek N1-N2)



OSTRZEŻENIE!

Okresowo sprawdzać wyrównanie kłina rozzszczepiającego z ostrzem i dokonać regulacji w razie potrzeby. Nieprawidłowo wyrównany kłin rozzszczepiający może spowodować niestabilność obrabianego przedmiotu, utratę kontroli i odbicie.

- Podnieść ostrze do pozycji pełnej wysokości (w górę) i ustawić kąt skosu na 0°.
- Wyjąć wkładkę stołową.
- Umieścić ogranicznik (17) po lewej stronie stołu, a następnie przesunąć go do ostrza, aż ogranicznik (17) dotknie końcówek zębów ostrza. Zablokować ogranicznik równoległy (17).
- Papier o trzech grubościach papieru (N-1) powinien mieścić się między korpusem ostrza a ogranicznikiem równoległym (17).
- Jeśli tak nie jest, zdjąć wkładkę stołową, poluzować śruby zaciskowe (N-2), umieścić kłin rozzszczepiający i mocno dokręcić

śruby zaciskowe (N-2).

- Ponownie sprawdzić wyrównanie i odstępy i powtórzyć.

Obsługa piły



OSTRZEŻENIE!

Zawsze nosić ochronę oczu i słuchu oraz rękawic podczas manipulowania tarczami piły.

Przełącznik zasilania (patrz rysunek O1)

- Aby włączyć piłę, nacisnąć zielony przycisk (O-1).
- Aby wyłączyć piłę, nacisnąć czerwone łopatki (O-2).
- Po odcięciu zasilania piły narzędzie przełączy się w tryb wyłączenia. Po przywróceniu zasilania narzędzie będzie musiało zostać ponownie włączone.
- Aby zapobiec nieautoryzowanemu użyciu, przełącznik zasilania może pomieścić kłódkę (brak w zestawie).

Automatyczne zatrzymanie (patrz rysunek O1-O2)

Piła stołowa jest wyposażona w funkcję automatycznego zatrzymywania, która automatycznie wyłącza piłę po zakończeniu cięcia.

- Zainstalować akumulator.
- Nacisnąć przycisk automatycznego zatrzymania (6), zaświeci się wskaźnik automatycznego zatrzymania (5).
- Włączyć piłę i rozpocząć cięcie.
- Gdy tylko czujnik automatycznego zatrzymania (O-3) wykryje zakończenie cięcia, piła zatrzyma się automatycznie.
- Gdy piła stołowa przestanie ciąć, wskaźnik automatycznego zatrzymania (5) zaświeci się w ciągu 5 minut. Ponownie włączyć piłę do następnego cięcia.
- Jeśli piła stołowa przestanie ciąć dłużej niż 5 minut, wskaźnik automatycznego zatrzymania (5) wyłączy się. Nacisnąć przycisk automatycznego zatrzymania (6) i ponownie włączyć piłę, aby ponownie włączyć funkcję automatycznego zatrzymania dla następnego cięcia.



OSTRZEŻENIE!

Jeśli automatyczne zatrzymanie nie wyłączy piły na końcu cięcia, sprawdzić czujnik automatycznego zatrzymania (O-3) i wytrzeć płyn i usunąć z niego kurz piły.

Pokrętło zmiennej prędkości (patrz rysunek P)

Ta piła stołowa jest wyposażona w pokrętło zmiennej prędkości (4). Prędkość można regulować, po prostu obracając pokrętło zmiennej prędkości.

Wskaźnik poziomu naładowania akumulatora (patrz rysunek Q)

Nacisnąć przycisk wskaźnika poziomu naładowania baterii (10), a diody LED będą świecić przez około 10 sekund, aby powiadomić o poziomie naładowania akumulatora.

Aby sprawdzić aktualny poziom naładowania akumulatora, najpierw wyłączyć piłę stołową, a następnie nacisnąć przycisk wskaźnika poziomu naładowania baterii (10).

Jeśli przycisk wskaźnika poziomu

Odsysanie pyłu (patrz rysunek R)

Ta piła stołowa jest wyposażona w rurkę do odsysania pyłu (18), adapter do odkurzacza (24) i worek na pył (23). Aby zamontować worek na pył (23) lub rurkę do odsysania pyłu (18), należy wcisnąć je na port do odsysania pyłu (22).

Aby zainstalować adapter do odkurzacza (24) po zamontowaniu rurki do odsysania pyłu (18), należy podłączyć adapter do odkurzacza (24) z rurką.

Do adaptera do odkurzacza (24) można podłączać węże próżniowe.



UWAGA

Po zakończeniu piłowania oraz przed transportem lub schowaniem piły worek na pył (23) należy wyczyścić.



OSTRZEŻENIE!

W odniesieniu do osadzającego się pyłu należy zachować szczególną ostrożność. Materiały w postaci drobnych cząstek mogą mieć właściwości wybuchowe. Pyłu z piłowania nie należy wrzucać do otwartego ognia. Z czasem, w wyniku zmieszania się oleju lub wody z cząsteczkami pyłu, może dojść do samozapłonu.

Inteligentny system osłony (patrz rysunek S1-S3)



OSTRZEŻENIE!

Należy pilnować, aby osłony zawsze znajdowały się na swoim miejscu. Osłony muszą być sprawne i prawidłowo zamontowane.

Osłona, która jest obluźwana, uszkodzona lub nie działa prawidłowo, musi zostać wymieniona.

- Inteligentny system osłony (1) zachowuje swoją funkcjonalność jako rozrzutnik materiałów do cięć przelotowych.
- W przypadku cięć nieprzelotowych konieczna jest wymiana inteligentnego systemu osłony (1) na dołączony klin rozszczepiający, który działa jako rozrzutnik materiałów i urządzenie zabezpieczające przed odbiciem (2).
- W przypadku, gdy klin rozszczepiający nie może być używany do określonego cięcia lub do użycia z ostrzem dado, należy go wyjąć.

Ustawianie kątów skosu (patrz rysunek T)

Poluzować dźwignię blokady skosu ostrza (9) przeciwnie do ruchu wskazówek zegara, przesunąć koło podnoszące (8), aż wskaźnik znajdzie się pod żądanym kątem, i dokręcić dźwignię blokady skosu ostrza (9) zgodnie z ruchem wskazówek zegara.

Dodatkowi pracownicy (patrz rysunek U)

Niektóre operacje piłowania będą wymagały pomocy dodatkowych osób.

- Podczas pracy przy wąskich przedmiotach, gdy trzeba dociskać je blisko tarczy, należy używać klocka dociskowego.
- Przy wszystkich operacjach nieprzelotowych, w których nie można stosować osłony ochronnej, należy stosować grzebień dociskowy.

Cięcie wzdlużne (patrz rysunek V1-V4)



OSTRZEŻENIE!

Należy upewnić się, że ogranicznik równoległy jest zablokowany.

- Przecinany element należy trzymać obiema rękoma i dociskać do stołu.
- Gdy odległość między ogranicznikiem a tarczą wynosi mniej niż 150 mm, należy używać popychacza.
- Klocka dociskowego należy używać, gdy odległość ta jest mniejsza niż 50 mm.
- Element należy piłować równomiernie i ze stałą prędkością posuwu.
- Podczas cięcia długich desek lub dużych paneli należy stosować pomocnicze podpory robocze w celu podparcia wolnego końca elementu.
- Gdy przecinany element jest wypaczony, aby zapobiec kołysaniu się elementu, należy go położyć stroną wklęsłą w dół.
- Przecinany element musi mieć prostą krawędź zwróconą w stronę ogranicznika równoległego.
- Podczas cięcia bardzo cienkich elementów obrabianych (5 mm lub mniej) należy zastosować dodatkową okładzinę ogranicznika. Przymocować deskę ze sklejki o grubości 18 mm do ogranicznika, upewnić się, że spoczywa na blacie stołu.
- W przypadku cięcia wzdlużnego pod skosem, operacja jest taka sama jak cięcie wzdlużne, z wyjątkiem tego, że kąt skosu jest ustawiony na kąt inny niż zero stopni.

Cięcie ukośne (patrz rysunek W1-W2)

- Poluzować pokrętko blokady miernika ukośnego (W-1), przesunąć miernik ukośny (3) pod żądany kąt i zablokować go.
- Miernik ukośny (3) może być stosowany w jednym z rowków w stole.
- Podczas korzystania z miernika ukośnego w lewym rowku, lewą ręką mocno przytrzymać przedmiot obrabiany względem głowicy miernika ukośnego, a prawą ręką chwycić pokrętko blokady.
- Korzystając z prawego rowka, przytrzymać obrabiany przedmiot prawą ręką, a pokrętko blokady lewą ręką.
- W mierniku ukośnym znajdują się dwie śruby ustalające (W-2), jak pokazano

na rysunku W1. Za pomocą pręta miernika ukośnego w szczelinie na pile stołowej włożyć klucz sześciokątny do śrub ustalających (W-2). Regulacja śrub ustalających rozszerzy lub skurczy szerokość pręta. Wyregulować każdą śrubę ustalającą, aby wyeliminować luz boczny, ale nadal mieć płynne przesuwanie się w całej szczelinie.

- W celu lepszego rozmieszczenia długich przedmiotów, miernik ukośny można przedłużyć za pomocą szyny profilowej (W-3). W razie potrzeby zamontować szynę profilową do miernika ukośnego z zestawem mocującym.

Cięcie poprzeczne z nachyleniem (patrz rysunek X)

- Cięcie poprzeczne z nachyleniem jest takie samo jak cięcie poprzeczne, z wyjątkiem tego, że drewno jest również cięte pod kątem skosu innym niż 90° z płaską stroną drewna.
- Dostosować ostrze do żadanego kąta.
- Użyć miernika ukośnego w rowku po prawej lub lewej stronie ostrza.

Cięcie powtarzalne (patrz rysunek Y)

- Wykonując powtarzające się cięcia, przymocować drewniany kłoc do ogranicznika za pomocą zacisku. Przesunąć ogranicznik równoległy do pozycji, która daje długość deski, którą chcesz powtórzyć, i zablokować ogranicznik na miejscu.
- Przesunąć obrabiany przedmiot wzdluż miernika ukośnego, aż dotknie kłoca, a następnie przytrzymać go solidnie.
- Wykonać cięcie, pociągnąć obrabiany przedmiot do tyłu, a następnie odepchnąć odcięty kawałek ze stołu długim drążkiem. Nie próbować go podnosić, ponieważ może to stanowić zagrożenie dla rąk użytkownika.

Cięcie ukośne złożone

Cięcie ukośne złożone to połączenie cięcia ukośnego i poprzecznego pod nachyleniem. Cięcie wykonuje się pod kątem innym niż 90° zarówno do krawędzi, jak i płaskiej strony drewna.

Ustawić miernik ukośny i ostrze pod żądanym kątem i upewnić się, że miernik ukośny jest zablokowany.

Cięcie nieprzelotowe (patrz rysunek Z)

OSTRZEŻENIE!

Przy wszystkich operacjach, w których nie można stosować osłony ochronnej, należy stosować grzebień dociskowy.

- Wyjąć inteligentny system ochrony i zainstalować klin rozszczepiający.
- Wyregulować kąty nachylenia do 0°.
- Ustawić ostrze na odpowiednią głębokość dla przedmiotu obrabianego.
- W zależności od kształtu i wielkości obrabianego przedmiotu użyć ogranicznika równoległego lub miernika ukośnego.
- Zainstalować dociski stolarskie w odpowiedniej pozycji do wykonywanego cięcia.
- Włączyć piłę i użyć popychacza i/lub bloków dociskowych, aby przesunąć element do cięcia.
- Po zakończeniu wszystkich cięć nieprzelotowych wyłączyć piłę i ponownie zainstalować inteligentny system ochrony.

Konserwacja i utrzymanie

OSTRZEŻENIE!

Przed przystąpieniem do jakichkolwiek prac przy szlifierce kątovej należy zawsze wyciągnąć wtyczkę sieciową.

Czyszczenie

- Elektronarzędzie i kratkę z przodu otworów wentylacyjnych należy regularnie czyścić. Częstotliwość czyszczenia zależy od materiału i czasu użytkowania.
- Wnętrze obudowy i silnik należy regularnie przedmuchiwać sprężonym powietrzem.
- Okresowo smarować ruchome części.

Części zamienne i akcesoria

Pozostałe akcesoria, w szczególności zaś narzędzia i akcesoria do polerowania, znaleźć można w katalogach producenta.

Rysunki rozstrzelone i listy części zamiennych znaleźć można na naszej stronie:

www.flex-tools.com

Instrukcja jest również dostępna na stronie www.flex-tools.com.

Informacje dotyczące utylizacji



OSTRZEŻENIE!

Jeśli elektronarzędzie jest już niepotrzebne, należy uniemożliwić używanie go:

- w przypadku elektronarzędzi sieciowych przez usunięcie przewodu zasilającego,



Dotyczy tylko krajów UE

Elektronarzędzi nie należy wyrzucać do zmieszanych odpadów komunalnych!

Zgodnie z europejską dyrektywą 2012/19/UE w sprawie zużytego sprzętu elektrycznego i elektronicznego (WEEE) oraz jej transpozycjami krajowymi, zużyte narzędzia elektryczne powinny być zbierane oddzielnie i poddawane recyklingowi w sposób przyjazny dla środowiska.



Odzyskiwanie surowców zamiast utylizacji odpadów.

Urządzenie, akcesoria i opakowanie należy poddać recyklingowi w przyjazny dla środowiska sposób. Identyfikacja części plastikowych przeznaczonych do recyklingu odbywa się na podstawie materiału, z którego są one wykonane.



UWAGA

O dostępne możliwości utylizacji prosimy zapytać swojego dystrybutora!

CE-Deklaracja zgodności

Producent na własną i wyłączną odpowiedzialność oświadcza, że wyrób opisany w części „Specyfikacja techniczna” spełnia warunki podane w następujących normach lub dokumentach standaryzujących:

Norma EN 62841 zgodna z postanowieniami
Dyrektyw 2014/30/UE, 2006/42/WE,
2011/65/UE.

Podmiot odpowiedzialny za dokumentację techniczną: FLEX-Elektrowerkzeuge GmbH, R & D Bahnhofstrasse 1 5, D-71 711 Steinheim/Murr



Peter Lameli,
dyrektor ds.
technicznych

Klaus Peter Weinper,
dyrektor Działu Jakości
(QD)

1.02.2024; FLEX-Elektrowerkzeuge GmbH
Bahnhofstrasse 1 5, D-71 711 Steinheim/Murr

Wyłączenia odpowiedzialności

Producent i jego przedstawiciel nie ponoszą odpowiedzialności za jakiegokolwiek szkody i straty oraz utratę zysków wskutek przerwy w prowadzeniu działalności spowodowanej produktem lub faktem, że produktu nie da się używać.

Producent i jego przedstawiciel nie ponoszą odpowiedzialności za jakiegokolwiek szkody i straty spowodowane niewłaściwym użyciem produktu lub używaniem go w połączeniu z produktami innych producentów.

A kézikönyvben használt szimbólumok



FIGYELMEZTETÉS!

Közelgő veszélyt jelez. A jelzés figyelmen kívül hagyása halált vagy különösen súlyos sérülést okozhat.



FIGYELEM!

Potenciálisan veszélyes helyzetet jelez. A jelzés figyelmen kívül hagyása könnyű sérülést vagy anyagi kárt okozhat.



MEGJEGYZÉS

Alkalmazási tippeket és fontos információkat jelez.

A elektromos szerszámon található szimbólumok



Az elektromos szerszám bekapcsolása előtt olvassa el a kezelési útmutatót!



Viseljen szemüveget!



A régi gép ártalmatlanítására vonatkozó információk (lásd: 218 oldal)

Az Ön biztonsága érdekében



FIGYELMEZTETÉS!

Mielőtt elkezdi használni az elektromos eszközt, olvassa el és kövesse:

- ezt a használati útmutatót,
- az üzem aktuális szabályait és a balesetek megelőzésére vonatkozó előírásait.

Jelen elektromos szerszám a legkorszerűbb technológia alapján, az elismert biztonsági előírásoknak megfelelően készült.

Ennek ellenére, használat közben az elektromos szerszám veszélyeztetheti a használót vagy harmadik fél életét és végtagjait, illetve az elektromos eszköz vagy más vagyontárgy károsodását is okozhatja.

Az akkumulátoros asztali fűrészt csak

- a rendeltetésének megfelelően,
- tökéletesen üzemképes állapotban szabad használni.

A biztonságot veszélyeztető hibákat azonnal meg kell javítani.

Rendeltetésszerű használat

Ez az akkumulátoros asztali fűrészt

- ipari és kereskedelmi használatra,
- különböző fa- és műanyag anyagokban hasító, keresztirányú, gérvágó, ferde és nem átmenő vágásokhoz szolgál.

Biztonsági utasítások asztali fűrészhöz



FIGYELMEZTETÉS!

Olvassa el az elektromos eszökhöz mellékelt összes biztonsági figyelmeztetést, utasítást, ábrát és specifikációt. Az alább felsorolt utasítások be nem tartása áramütést, tűzveszélyt és/vagy súlyos sérülést idézhet elő. Órizzon meg minden figyelmeztetést és utasítást, hogy később is elő tudja majd venni.

A védőburkolatokkal kapcsolatos figyelmeztetések

- **Tartsa a védőburkolatokat a helyükön. A védőburkolatoknak működőképesnek lenniük, és megfelelően kell őket felszerelni.** A laza, sérült vagy nem megfelelően működő védőburkolatot meg kell javítani vagy ki kell cserélni.
- **Mindig használjon fűrészlappvédőt, hasítókést és visszacsapásgátló eszközt minden egyes átvágási művelethez.** Az olyan átvágási műveleteknél, ahol a fűrészlapp teljesen átvágja a munkadarab vastagságát, a védőburkolat és más biztonsági eszközök segítenek csökkenteni a sérülés kockázatát.
- **Nem átmenő vágás, például hornyolás, újrafűrészelés vagy horonyillesztés befejezése után állítsa vissza a hasítókést a felhúzott pozícióba.** Helyezze vissza a hasítókést, miközben a hasítókést a felhúzott pozícióban van. A védő és a hasítókést segít csökkenteni a sérülésveszélyt.
- **A kapcsoló bekapcsolása előtt győződjön meg arról, hogy a fűrészlapp nem érintkezik a védőburkolattal, a hasítókéssel vagy a munkadarabbal.** Ha ezek az elemek a fűrészlappal véletlenül érintkeznek, veszélyes állapot jöhet létre.
- **Állítsa be a hasítókést a használati útmutatóban leírtak szerint.** A helytelen távolság, pozicionálás és igazítás miatt a

hasítókés hatástalanná válhat a visszarúgás valószínűségének csökkentésében.

- **Ahhoz, hogy a hasítókés és a visszacsapásgátló eszköz működjön, be kell illeszkednie a munkadarabba.** A hasítókés és a visszacsapásgátló eszköz hatástalan, ha olyan munkadarabokat vág le, amelyek túl rövidek ahhoz, hogy a hasítókést és a visszacsapásgátló eszközt be lehessen illeszteni. Ilyen körülmények között a visszarúgást nem lehet megakadályozni a hasítókéssel és a visszacsapásgátló eszközzel.
- **Használja a megfelelő fűrészlapot a hasítókéshez.** Ahhoz, hogy a hasítókés megfelelően működjön, a fűrészlap átmérőjének meg kell egyeznie a megfelelő hasítókéssel, a fűrészlap testének vékonyabbnak kell lennie, mint a hasítókés vastagsága, és a fűrészlap vágási szélességének nagyobbnak kell lennie a hasítókés vastagságánál.

Vágási eljárásokra vonatkozó figyelmeztetések

-  **VESZÉLY: Soha ne helyezze ujjait vagy kezét a fűrészlap közelébe vagy azzal egy vonalba.** Egy pillanatnyi figyelmetlenség vagy csúszás a fűrészlap felé irányíthatja a kezét, és súlyos személyi sérülést okozhat.
- **A munkadarabot csak a forgás irányával szemben vezesse be a fűrészlapba vagy a vágó eszközbe.** Ha a munkadarabot ugyanabba az irányba adagolja, ahol a fűrészlap az asztal felett forog, előfordulhat, hogy a munkadarabot és azzal együtt a kezét behúzza a fűrészlapba.
- **Soha ne használja a gérvágó mérőt a munkadarab adagolásához hasításkor, és ne használja a védőburkolatot hosszűtközőként, amikor a gérvágó mérővel keresztirányú vágást végez.** Ha a munkadarabot a védőburkolattal és a gérvágó mérővel egyidejűleg vezeti, azzal növeli a fűrészlap elakadásának és visszarúgásának a valószínűségét.
- **Hasításkor mindig tartsa a munkadarabot teljes érintkezésben a vezetőléccel, és mindig a vezetőléc és a fűrészlap között alkalmazza a munkadarab előtoló erejét.** Használjon tolórudat, ha a vezetőléc és a fűrészlap közötti távolság kevesebb, mint 150 mm, és használjon tolótuskót, ha ez a távolság kevesebb, mint 50 mm. A "munkát segítő" eszközök biztonságos távolságban tartják a kezét a fűrészlaptól.
- **Kizárólag a gyártó által biztosított vagy az utasításoknak megfelelően elkészített tolórudat használja.** Ez a tolórúd elegendő távolságot biztosít a kéz és a fűrészlap között.
- **Soha ne használjon sérült vagy vágott tolórudat.** A sérült vagy vágott tolórúd eltörhet, és a keze becsúszhat a fűrészlapba.
- **Ne végezzen semmilyen műveletet "szabad kézzel". Mindig használja a védőburkolatot vagy a gérvágó mérőt a munkadarab pozicionálásához és vezetéséhez.** A "szabadkezesség" azt jelenti, hogy a kezével támasztja vagy vezeti a munkadarabot védőburkolat vagy gérvágó mérő helyett. A szabadkézi fűrészelés rossz beállításhoz, elakadáshoz és visszarúgáshoz vezet.
- **Soha ne nyúljon forgó fűrészlap közelébe vagy fölé.** Ha a munkadarabhoz nyúl, véletlenül megérintheti a mozgó fűrészlapot.
- **Biztosítson kiegészítő munkadarab-tartót a fűrészasztal hátuljánál és/vagy oldalánál a hosszú és/vagy széles munkadarabok vízszintes megtartásához.** A hosszú és/vagy széles munkadarab hajlamos elfordulni az asztal szélén, ami az irányítás elvesztését, a fűrészlap elakadását és visszarúgását okozza.
- **Egyenletes ütemben tolja a munkadarabot. Ne hajlítsa, csavarja vagy tolja el a munkadarabot egyik oldalról a másikra. Elakadás esetén azonnal kapcsolja ki a szerszámot, húzza ki a szerszám csatlakozódugóját, majd szüntesse meg az elakadást.** Ha a munkadarab miatt akad el a fűrészlap, visszarúgást okozhat, vagy leállíthatja a motort.
- **Ne távolítsa el a levágott anyagdarabokat, amíg a fűrész működik.** Az anyag beszorulhat a vezetőléc közé vagy a fűrészlapvédő belsejébe, és a fűrészlap az ujjait a fűrészlapba húzza. Kapcsolja ki a fűrész, és várja meg, amíg

a fűrészlap leáll, mielőtt eltávolítaná az anyagot.

- **2 mm-nél kisebb vastagságú munkadarabok hasításakor használjon az asztallappal érintkező kiegészítő vezetőlécet.** A vékony munkadarab a védőburkolat alá ékelődhet, és visszarúgást okozhat.

A visszarúgás okai és kapcsolódó figyelmeztetések

A visszarúgás a munkadarab hirtelen reakciója a becsípődött, elakadt fűrészlap vagy a munkadarab fűrészlaphoz képest rosszul beállított vágási vonala miatt, vagy amikor a munkadarab egy része a fűrészlap és a védőburkolat vagy más rögzített tárgy közé szorul be.

Visszarúgás esetén legtöbbször a munkadarabot a fűrészlap hátsó része emeli fel az asztalról, és a kezelő felé hajtja.

A visszarúgást a fűrész helytelen használata, illetve a nem megfelelő üzemeltetési bánásmód okozza, az alább felsorolt megfelelő óvintézkedések alkalmazásával kerülhető el:

- **Soha ne álljon közvetlenül egy vonalban a fűrészlappal.** Mindig a fűrészlap vezetőléccel azonos oldalán helyezkedjen el. A visszarúgás nagy sebességgel hajthatja a munkadarabot bárki felé, aki elől és a fűrészlappal egy vonalban áll.
- **Soha ne nyúljon a fűrészlap fölé vagy hátuljába, hogy meghúzza vagy megtámassza a munkadarabot.** Előfordulhat, hogy véletlenül érinti fűrészlapot, vagy visszarúgás húzhatja az ujjait a fűrészlapba.
- **Soha ne fogja és ne nyomja a levágandó munkadarabot a forgó fűrészlaphoz.** Ha a levágandó munkadarabot a fűrészlaphoz nyomja, elakadást és visszarúgást okozhat.
- **Igazítsa a vezetőlécet úgy, hogy párhuzamos legyen a fűrészlappal.** A rosszul beállított vezetőléc a munkadarabot a fűrészlaphoz szorítja, és visszarúgást hoz létre.
- **Használjon visszacsapásgátló fésűt, hogy a munkadarabot az asztal és a vezetőléc mentén vezesse, amikor nem átmenő vágásokat, például horonygyalulást, horonymarást vagy újrafűrészélést végez.** A visszacsapásgátló fésű segít a

munkadarab irányításában visszarúgás esetén.

- **Fokozott óvatossággal járjon el, amikor összeszerelt munkadarabok holtterein végez vágást.** A kiálló fűrészlap elvághat tárgyakat, amely visszarúgást okozhat.
- **Rögzítse a nagy paneleket, hogy minimálisra csökkentse a fűrészlap beszorulásának és visszarúgásának kockázatát.** A nagy panelek hajlamosak a saját súlyuk alatt elhajlani. Támasz(oka)t kell a panel minden olyan része aláhelyezni, amely túlnyúlik az asztalapon.
- **Legyen különösen óvatos, ha csavart, csomós, vetemedett vagy nem egyenes élő munkadarabot vág gérvágó mérővel vagy a vezetőléc mentén.** A vetemedett, csomós vagy csavart munkadarab instabil, és a fűrészjárat rossz igazítását okozza a fűrészlap beakadása és visszarúgása mellett.
- **Soha ne vágjon egynél több munkadarabot függőlegesen vagy vízszintesen egymásra rakva.** A fűrészlap egy vagy több darabot vehet fel, és visszarúgást okozhat.
- **Amikor újraindítja a fűrész, miközben a fűrészlap a munkadarabban van, a fűrészlapot a fűrészjáratban központosítani kell, hogy a fűrészfogak ne akadjanak bele az anyagba.** Ha a fűrészlap megakad, akkor a fűrész újraindítása közben felemelheti a munkadarabot, és visszarúgást okozhat.
- **Tartsa a fűrészlapokat tisztán, élesen és megfelelően beállítva. Soha ne használjon vetemedett fűrészlapot, illetve repedt vagy törött fogú fűrészlapot.** Az éles és megfelelően beállított fűrészlapok minimálisra csökkentik a beszorulást, az elakadást és a visszarúgást.

Asztali fűrészszel végzett műveletekre vonatkozó figyelmeztetések

- **Kapcsolja ki az asztali fűrész, és húzza ki a tápkábelt, amikor eltávolítja az asztali betétet, kicseréli a fűrészlapot, vagy beállítja a hasítókést, a visszacsapásgátló eszközt vagy a fűrészlapvédőt, és amikor a gépet felügyelet nélkül hagyja.**

Övintézkedésekkel elkerülhetők a balesetek.

- **Soha ne hagyja felügyelet nélkül a működő asztali fűrészt. Kapcsolja ki, és ne hagyja ott a szerszámot, amíg teljesen le nem áll.** A felügyelet nélkül működő fűrész ellenőrizetlen veszélyt jelent.
- **Helyezze el az asztali fűrészt egy jól megvilágított és vízszintes területen, ahol jó lábtartást és egyensúlyt tarthat fenn.** Olyan helyre kell telepíteni, amely **elegendő helyet biztosít a munkadarab méretének könnyű kezeléséhez.** A szűk, sötét területek és az egyenetlen, csúszós padlók baleseteket idézhetnek elő.
- **Gyakran végezzen tisztítást és távolítsa el a fűrészporthat a fűrészasztal és/vagy a porgyűjtő eszköz alól.** A felhalmozódott fűrészporthoz éghető és öngyulladásra képes.
- **Az asztali fűrészt rögzíteni kell.** A nem megfelelően rögzített asztali fűrész elmozdulhat vagy felborulhat.
- **Az asztali fűrész bekapcsolása előtt távolítsa el a szerszámokat, fahulladékokat stb. az asztalról.** A figyelemelterelés vagy a potenciális elakadás veszélyes lehet.
- **Mindig megfelelő méretű és formájú (gyémánt vs kör) tengelynyílású fűrészlapot használjon.** A fűrész szerelési tartozékához nem illeszkedő fűrészlap egyenetlenül fog futni, ezzel az irányítás elvesztését okozva.
- **Soha ne használjon sérült vagy nem megfelelő fűrészlap-felszerelési eszközöket, például karimákat, fűrészlap alátéteket, csavarokat vagy anyákat.** Ezeket a rögzítőeszközöket kifejezetten az Ön fűrészéhez tervezték a biztonságos működés és az optimális teljesítmény érdekében.
- **Soha ne álljon az asztali fűrészre, ne használja fellépő eszközként.** Súlyos sérülést okozhat, ha a szerszám felborul, vagy ha a vágó eszközt véletlenül megérinti.
- **Győződjön meg arról, hogy a fűrészlap a megfelelő irányba forog. Ne használjon csiszolókorongot, drótkéfét vagy koptatókereket asztali fűrészre.** A fűrészlap nem megfelelő felszerelése vagy nem ajánlott tartozékok használata súlyos

sérüléseket okozhat.

Zaj és rezgés

A zaj és rezgési értékek meghatározása az EN 62841-3-1 szabvány szerint történt. Az elektromos szerszám A-ra értékelt zajszintjének általános adatai:

- Hangnyomásszint L_{pA} : 91 dB(A);
- Hangteljesítményszint L_{WA} : 100 dB(A);
- Bizonytalanság: K = 3 dB.



FIGYELEM!

A jelzett értékek az új elektromos szerszámra vonatkoznak. A napi használatból a zaj és a rezgési adatok módosulhatnak.



MEGJEGYZÉS

A jelen információs lapon megadott rezgés kibocsátási szint az EN 62841-3-1 szabványban megadott szabványosított mérési módszer alapján lett lemérve, és felhasználható más szerszámokkal való összehasonlításhoz.

A megadott teljes rezgésérték(ek) és a megadott zajkibocsátási érték(ek) az expozíció előzetes értékeléséhez is felhasználható(k).

Ha azonban a szerszámot más alkalmazásokhoz, eltérő vagy rosszul karbantartott vágási tartozékokkal használják, a rezgés kibocsátási szint eltérhet.

Ez jelentősen megnövelheti a teljes munkaidő alatti kitettségi szintet.

A rezgésnek való kitettségi szint pontos meghatározásához figyelembe kell venni azt az időt is, amikor a szerszám ki- vagy bekapcsolt állapotban van, de nincs használatban.

Ez jelentősen csökkentheti a teljes munkaidő alatti kitettségi szintet.

Azonosítson be további biztonsági intézkedéseket, amelyek a kezelő rezgéstől való védelmét szolgálják, például: a szerszám és tartozékainak karbantartása, a kezek melegen tartása, munkaritmus megszervezése.



FIGYELMEZTETÉS!

– az elektromos szerszám tényleges használata során fellépő rezgés- és zajkibocsátás eltérhet a feltüntetett értékektől, attól függően, hogy milyen módon használják a szerszámot, és különösen attól, hogy milyen munkadarabon dolgoznak vele; és

– a kezelő személy védelmét szolgáló biztonsági intézkedések is változhatnak, amelyek a tényleges használati körülmények közötti kitettség becslésén alapulnak (figyelembe véve a működési ciklus minden részét, például azt az időt, amikor a szerszám ki van kapcsolva, vagy amikor a kioldási idő mellett üresjáratban jár).



FIGYELEM!

85 dB(A) feletti hangnyomás esetén viseljen fülvédőt.

Műszaki adatok

Eszköz	TS 92 18-EC	
Típus	Asztali fűrész	
Névleges feszültség	V	18
Üresjárat fordulatszám	/perc	5000
változó fordulatszám	/perc	2000-5000
Fűrészlap mérete	mm	254
Furat átmérője	mm	30
Rézelés max. szöge	°	47
Max. vágási mélység - 45°-os ferde vágás	mm	58
Max. vágási mélység - 90°-os ferde vágás	mm	92
Max. hasító kapacitás a fűrészlap jobb oldalán	mm	780
Max. hasító kapacitás a fűrészlap bal oldalán	mm	427
Súly a „01/2003 EPTA eljárás” szerint	kg	23
Akkumulátor	18 V	AP 18,0/2,5
		AP 18,0/5,0
		AP 18,0/8,0
Az akkumulátor súlya	kg	AP 18,0/2,5 0,4
		AP 18,0/5,0 0,7
		AP 18,0/8,0 1,1
Üzemi hőmérséklet	-10 - 40 °C	
Tárolási hőmérséklet	-40 - 70 °C	
Töltési hőmérséklet	4~40 °C	
Töltő	CA 12/18, CA 18.0-LD, CA 10.8/18.0	

Áttekintés (A ábra)

A termék elemeinek számozása megfelel a gép illusztrációján látható számoknak a rajzokat ábrázoló oldalon.

- 1 Intelligens védőrendszer
- 2 Visszacsapásgátló eszköz
- 3 Gérvágó mérő
- 4 Állítható fordulatszám tárcsa
- 5 Automatikus leállítás kijelző
- 6 Automatikus leállítás gomb
- 7 Főkapcsoló
- 8 Emelő kerék
- 9 Rézelés rögzítőkar
- 10 Akkumulátor töltésszintjelző gomb
- 11 Akkumulátor töltésszintjelzők
- 12 Tolórúd
- 13 Fűrészlap rézelési skála
- 14 Sínrögzítőkar
- 15 Sínbeállító gomb
- 16 Védőburkolat rögzítőkar
- 17 Védőburkolat
- 18 Porelvezető cső
- 19 Fűrészlap kulcs
- 20 Imbuszkulcs
- 21 Intelligens védőrendszer tartó
- 22 Porelvezető nyílás
- 23 Porzsák
- 24 Vákuumos adapter

Összeszerelés



FIGYELMEZTETÉS!

Kerülje a gép véletlen beindítását az összeszerelés során, mindig vegye ki a fűrész akkumulátoregységét.

Az elektromos szerszám bekapcsolása előtt

Csomagolja ki az akkumulátoros asztali fűrész, és győződjön meg arról, hogy nincsenek hiányzó vagy sérült alkatrészei.

Kicsomagolás és a tartalom ellenőrzése

FIGYELMEZTETÉS!

Ha bármelyik alkatrész hiányzik, ne kapcsolja be a gépet, amíg a hiányzó alkatrészeket be nem szerezte és megfelelően be nem szerelte.

Csomagolja ki az asztali fűrész, és ellenőrizze, hogy az összes alábbi alkatrész megvan-e:

- Gervágó mérő
- Tolórúd
- Intelligens védőrendszer
- Hasítókés
- Visszacsapásgátló eszköz
- Védőburkolat
- Porelvezető cső
- Porzsák
- Vákuumos adapter
- Asztalbetét
- Fűrészlap kulcs
- 5 mm-es imbuszkulcs

Szükséges szerszámok (nem tartozékok)

- 4 mm-es imbuszkulcs
- Csillagfejű csavarhúzó
- Lapos csavarhúzó
- Kombinált derékszőg

MEGJEGYZÉS

Az első használat előtt távolítsa el a hungarocell tömböt és a kábelkötegelőt.

Ne emelje fel a fűrészlapot a hungarocell tömb eltávolítása előtt; ez károsíthatja a szerszámot.

Az akkumulátor behelyezése/cseréje

- Tolja a feltöltött akkumulátort az elektromos szerszámba, amíg be nem kattan a helyére, (lásd a B ábrát).
- Az eltávolításhoz nyomja meg a kioldógombot, és húzza le az akkumulátort (lásd a C ábrát).

FIGYELEM!

Amikor az eszköz nincs használatban, védje az akkumulátor-csatlakozókat. A laza fém alkatrészek rövidre zárhatják a csatlakozókat, és robbanás-, illetve tűzveszély állhat fenn!

Az asztalbetét eltávolítása/beépítése (lásd a D1-D3 ábrát)



FIGYELMEZTETÉS!

Az asztalbetétet mindig rögzíteni kell a helyén.

Az asztalbetét eltávolítása

- Először egy lapos csavarhúzóval (nem tartozék) távolítsa el a burkolatot (D-5).
- Helyezze mutatóujját az ujjnyílásba (D-1), majd emelje fel és húzza ki az asztalbetétet (D-2) a fűrész elülső része felé.

Az asztalbetét beszerelése

- Helyezze az asztalbetét füleit (D-3) a zsebekbe, és tegye le az asztalbetétet (D-2). Győződjön meg róla, hogy az asztalbetét megfelelően és biztonságosan a helyén van.

Az asztalbetét (D-2) négy állítócsavart (D-4) tartalmaz az asztalbetét magasságának beállításához. A csavarok beállításához használjon lapos csavarhúzót (nem tartozék). A betétnek elől kissé az asztal alatt, hátul pedig kissé az asztal felett kell lennie.

Az intelligens védőrendszer vagy a hasítókés felszerelése/eltávolítása (lásd az E1-E2 ábrát)



FIGYELMEZTETÉS!

Az asztali fűrész használata előtt rögzítse teljesen az intelligens védőrendszert. A laza intelligens védőrendszer belecsúszhat a fűrészlapba, és Ön felé repülhet.

Az intelligens védőrendszer vagy a hasítókés beszerelése

- Vegye ki az akkumulátort.
- Az emelőkereket (8) az óramutató járásával megegyező irányba elforgatva emelje fel a fűrészlapot olyan magasra, amennyire csak lehet, és állítsa a fűrészlapot az asztalra merőlegesen.
- Oldja ki a védőburkolat kioldókarját (E-1) az óramutató járásával megegyező irányba elforgatva.
- Csúsztassa az intelligens védőrendszert (1) vagy a hasítókést (E-3) a kioldókar mögötti szerelési pozícióba. Igazítsa és illesse az intelligens védőrendszer vagy a hasítókés bevágásait (E-2) a csapszeghez.
- Oldja ki a védőburkolat kioldókarját (E-1) az óramutató járásával ellentétes irányba elforgatva.

Az intelligens védőrendszer vagy a hasítókéscsapatás eltávolítása

- Oldja ki a kioldókart (E-1), és húzza a védőrendszert a kioldókar felé, hogy a védőrendszer bevágásai (E-2) vagy a hasítókéscsapatás kioldódjanak a csapból.
- Húzza ki a védőrendszert vagy a hasítókéscsapatást.

A visszacsapásgátló eszköz beszerelése/eltávolítása (lásd az F ábrát)



FIGYELMEZTETÉS!

Mindig szerelje fel a visszacsapásgátló eszközt az intelligens védőrendszerre, amikor "átmenő vágási" műveleteket végez.

A visszacsapásgátló eszköz felszerelése

- Vegye ki az akkumulátort.
- Nyomja meg a kioldó gombot (F-2), és helyezze a visszacsapásgátlót (2) az intelligens védőberendezés (1) felső szélére, a bevágás (F-1) alá.
- Nyomja lefelé a visszacsapásgátlót (2), amíg az a horonyba (F-1) nem esik.

A visszacsapásgátló eszköz eltávolítása

Nyomja meg a kioldógombot (F-2), és vegye ki.

A fűrészlap cseréje (lásd a G1-G2 ábrát)



FIGYELMEZTETÉS!

A lapok cseréjekor vagy kezelésekor mindig viseljen kesztyűt. A fűrészlaphegyek személyi sérülést okozhatnak.

- Vegye ki az akkumulátort és az asztalbetétet.
- Emelje fel a fűrészlapot (G-2) olyan magasra, amennyire csak lehet.
- Távolítsa el az intelligens védőrendszert (1).
- Emelje fel a fűrészkar rögzítőkarrát (G-1), és kézzel lassan forgassa el a fűrészlapot (G-2), amíg a rögzítő teljesen a fűrészkar tengelyébe nem kapcsolódik (G-4), és meg nem állítja a forgást.
- Lazítsa meg az óramutató járásával ellentétes irányban a fűrészkar anyát (G-5) a tartozék fűrészlap kulccsal (19).
- Távolítsa el a fűrészkar anyát (G-5) és a külső alátétet (G-3). Hagyja a belső alátétet (G-6) a fűrészkar tengelyen (G-4).
- Szerelje fel az új fűrészlapot a tengelyre

(G-4), ügyelve arra, hogy a fűrészlap fogai az asztal eleje felé mutassanak.

- Szerelje fel a külső alátétet (G-3) és a fűrészkar anyát (G-5).
- Emelje fel a fűrészkar rögzítőkarrát (G-1), és húzza meg erősen a fűrészkar anyát (G-5) az óramutató járásával megegyező irányban.
- Forgassa el néhányszor kézzel a fűrészlapot, és ellenőrizze, van-e elakadás, és győződjön meg arról, hogy nincs probléma a fűrészlap forgásában.
- Szerelje vissza és rögzítse az asztalbetétet.

A védőburkolat rögzítése (lásd a H1-H2 ábrát)

- Győződjön meg arról, hogy a védőburkolat mindkét oldalán lévő rögzítőkarak (16) kioldott helyzetben vannak.
- Igazítsa a védőburkolat tartóján lévő bevágást (H-2) az első és a hátsó sínen lévő 3 indexcsavar (H-3) egyikéhez.
- Győződjön meg arról, hogy a megfordítható védőburkolat (H-1) a tárolási pozíciójában van, a fűrészlaptól elfordítva.
- Nyomja le a rögzítőkarakat (16), hogy rögzítse a védőburkolatot a helyén.
- Használja a megfordítható védőburkolatot (H-1), ha vékony munkadarabot vág a fűrészlap közelében.

Tárolás és szállítás (lásd az I1-I11. ábrát)

- **A gérvágó mérő tárolása (lásd az I1. ábrát)**

Tárolja a gérvágó mérőt az asztal hátsó oldala alatt.

- **Tolórúd tárolása (lásd az I2. ábrát)**

Helyezze a tolórudat a tolórúd tartóba.

- **Védőburkolat tárolása (lásd az I3. ábrát)**

Győződjön meg arról, hogy a megfordítható védőburkolat a tárolt helyzetében van. Tárolja a védőburkolatot az asztal bal oldali vége alatt a síneken, és reteszelve mindkét védőburkolat reteszelő karját.

- **Intelligens védőrendszer és hasítókéscsapatás tároló (lásd az I4. ábrát)**

Csúsztassa az intelligens lapvédő szerelvényt vagy a hasítókéscsapatást a tartóba, majd 1/4 fordulattal fordítsa el a zárat, hogy rögzítse a helyén az intelligens védőrendszert vagy a hasítókéscsapatást.

■ **Visszacsapásgátló eszköz tárolása (lásd az 15. ábrát)**

Csúsztassa a visszacsapásgátlót a tároló konzolon keresztül, és a reteszeléshez engedje ki a zárkioldó gombot.

■ **Imbuszkulcs tárolása (lásd az 16. ábrát)**

Tárolja az imbuszkulcsot az asztal alatt.

Helyezze be a imbuszkulcs hosszú végét a műanyag hurokba, a rövid végét pedig a tárolóníylásba.

■ **Fűrészlap kulcs tárolása (lásd az 16. ábrát)**

Tárolja a fűrészlap kulcsot az asztal alatti fűrészlap kulcs konzolon. Csúsztassa a fűrészlap kulcsot a menetes rúdra, és szerelje fel a szárnyas anyát a menetes rúdra, majd húzza meg.

■ **Porelvezető cső (lásd az 17. ábrát)**

A porelvezető cső az asztal jobb oldala alatt tárolható.

■ **Asztali fűrész tárolása (lásd az 18. ábrát)**

A szerszámot csak ebben a tájolásban tárolja, más tájolásban történő tárolás a szerszám sérüléséhez vezethet.

■ **Az asztali fűrész szállítása (lásd az 19. ábrát)**

Vegye ki az akkumulátort. Tárolja az összes alkatrészt, és engedje le a fűrészlapot. Emelje fel és vigye az asztali fűrészt az asztal két oldalát erősen megragadva.

■ **Az asztali fűrész felszerelése (lásd az 110. ábrát)**

Az asztali fűrész a három rögzítőfurat (I-1) segítségével biztonságosan rögzítheti szilárd tartófelületre, például munkapadra.

■ **Az asztali fűrész állványra szerelése (lásd az 111. ábrát)**

Az asztali fűrész a WB TS modellű FLEX összecsatolható asztali fűrész munkapadjára szerelhető (külön vásárolható meg).

Beállítások



FIGYELMEZTETÉS!

Vegye ki az akkumulátort, mielőtt az elektromos szerszámon bármilyen munkát végezne.

A 0° és 45° ütközők beállítása (lásd a J1-J3 ábrát)

0° ütközők beállítása

- Emelje a fűrészlapot a maximális

magasságba.

- Lazítsa meg a rézselés rögzítőkart (9), és tolja az emelőkereket (8) balra (0°) vagy jobbra (45°), amennyire csak lehetséges, majd húzza meg a rézselés rögzítőkart (9).
- Helyezzen egy kombinált derékszöget az asztalra úgy, hogy a derékszög egyik vége a fűrészlaphoz érjen. Ellenőrizze, hogy a fűrészlap 90° vagy 45°-ban áll-e az asztalhoz képest.
- Ha a fűrészlap nem 90°-ban vagy 45°-ban áll az asztalhoz képest, lazítsa meg a rézselés rögzítőkart (9), lazítsa meg a 90°-os (J-5) vagy 45°-os (J-2) bütykös csavart csillagfejű csavarhúzóval (nem tartozék), és addig tolja az emelőkereket (8), amíg az asztalhoz képest fűrészlap 90°-ban vagy 45°-ban nem áll.
- Húzza meg a rézselés rögzítőkart (9), forgassa el a 90°-os rézselés ütköző bütyköt (J-4) vagy a 45°-os rézselés ütköző bütyköt (J-3), amíg a rézselés ütköző házhoz nem ér, majd húzza meg a 90°-os bütykös csavart (J-5) vagy a 45°-os bütykös csavart (J-2).
- Lazítsa meg a mutatócsavart, és állítsa be a mutatót a rézselés skálán (13).

A fűrészlap beállítása párhuzamosan a gérvágó mérő nyílásokkal (lásd a K1-K3 ábrát)

- Emelje fel a fűrészlapot olyan magasra, amennyire csak lehet.
- Válasszon ki egy olyan pontot a fűrészlapon, amely a fűrészlapot a fűrész elülső oldaláról nézve balra van beállítva, és jelölje meg ceruzával.
- Helyezze a kombinált derékszög talpát a gérvágó mérő nyílás széléhez, és húzza ki a derékszög logarlécét úgy, hogy az épp csak érintse a fűrészlapon az asztal hátsó részénél megjelölt pontot, elkerülve a fűrészlap fogait.
- Forgassa el a fűrészlapot, és ellenőrizze a fűrészlaphoz az asztal elülső részénél ugyanazon megjelölt pontját.
- Ha az első és a hátsó mérések nem azonosak, határozza meg, hogy melyik oldalon van a hégaz. Lazítsa meg az asztal elülső és hátsó része alatt található négy állítócsavart (K-1) a imbuszkulcs (20) segítségével. Ezzel egyidejűleg egy 4 mm-es imbuszkulccsal (nem tartozék) állítsa be

a fűrészlap mögött az asztalon található excentrikus csavart (K-2) (lásd a K3 ábrát).

- Óvatosan mozgassa a fűrészlapot tartalmazó tartóvázat, amíg a fűrészlap párhuzamos nem lesz a gérvágó nyílással, és húzza meg a csavarokat. Ha a párhuzamosság még mindig nem megfelelő, lazítsa meg mind a négy csavart (K-1), és ismételje meg a műveletet (lásd a K2 ábrát).

A védőburkolat beállítása (lásd az L1- L5 ábrát)



FIGYELMEZTETÉS!

A személyi sérülések elkerülése érdekében mindig győződjön meg arról, hogy a védőburkolat reteszelve van, mielőtt vágási vágásokat végez.

A burkolat mindhárom pozícióban megfelelően igazodik a fűrészlaphoz. A védőburkolat (17) mozgatasakor ügyeljen arra, hogy a sínrögzítőkarral (14) oldja ki és reteszelve a burkolatot, és a sínbeállító gombbal (15) állítsa be a burkolat pozícióját.

- Rögzítéséhez nyomja lefelé és a fűrész hátulja felé a sínrögzítőkart (14) (lásd az L1 ábrát).
- Kioldásához húzza a sínrögzítőkart (14) fűrész elülső része felé és felfelé.



MEGJEGYZÉS

A sínrögzítés a fűrész alján található ellenanyák (L-7) meglazításával állítható. Húzza meg a hatlapú rudat (L-6), amíg a zárórendszer rugója össze nem nyomódik (nem teljesen), és így a sínrögzítő karon a kívánt feszültséget létre nem hozza. Húzza meg újra az ellenanyákat a hatlapú rúddal szemben.

- Emelje fel a védőszerkezetet a felső záró helyzetébe, és távolítsa el a visszacsapásgátlót.
- Emelje fel a fűrészlapot olyan magasra, amennyire csak lehet.
- Igazítsa a fűrészlapot a gérvágó mérő nyílásokhoz.

A jobb oldal beállítása, 1. pozíció

- Lazítsa meg az imbuszkulccsal (20) az első és a hátsó sínen lévő jobb oldali indexcsavart (L-2), hogy a csavarok szabadon csúszhassanak. Csúsztassa a jobb oldali indexcsavart (L-2) körülbelül 3

mm-rel jobbra.

- Helyezze a burkolatot a jobb oldali indexcsavart (L-2) fölé, ne biztosítsa a védőburkolat rögzítőkarjait.
- Mozdassa a síneket úgy, hogy a helyzetjelző a felső skála "0" jelzésével egy vonalba kerüljön, és rögzítse a síneket.
- Csúsztassa a burkolatot a fűrészlap felé, amíg a burkolat hozzá nem ér a fűrészlap fogaihoz.
- Biztosítsa a védőburkolat rögzítőkarokat. Húzza meg az első és a hátsó indexcsavart (L-2).

A jobb oldal beállítása, 2. pozíció

- Lazítsa meg az imbuszkulccsal (20) az első és a hátsó sínen lévő jobb oldali indexcsavart (L-3), hogy a csavarok szabadon csúszhassanak.
- Helyezze a fűrészlap kulcs (19) burkolat beállító furatait a jobb oldali indexcsavart (L-2) fölé úgy, hogy a második furat nagyjából egy vonalban legyen a jobb oldali indexcsavarral (L-3).
- Mozdassa a jobb oldali indexcsavart (L-3), amíg a fűrészlap kulcs át nem csúszik a csavarfejen.
- Biztosítsa a védőburkolat rögzítőkarokat. Húzza meg a jobb oldali indexcsavart (L-3).

A bal oldali pozíció beállítása

- Lazítsa meg az imbuszkulccsal (20) az első és a hátsó sínen lévő bal oldali indexcsavart (L-1), hogy a csavarok szabadon csúszhassanak.
- Helyezze a burkolatot a bal oldali indexcsavart (L-1) fölé, de ne biztosítsa a védőburkolat rögzítőkarjait (16).
- Mozdassa a síneket úgy, hogy a burkolat a fűrészlapon legalább egy fogat érintsen, és rögzítse a síneket.
- Csúsztassa a burkolatot az indexcsavarral (L-1) együtt a fűrészlap felé, amíg a burkolat hozzá nem ér a fűrészlap fogaihoz.
- Biztosítsa a védőburkolat rögzítőkarokat. Húzza meg a bal első és a bal hátsó indexcsavart.

A védőburkolat mutatójának beállítása

- Helyezze a védőburkolatot az indexcsavart (L-2) fölé, és reteszelve a védőburkolat rögzítőkarjait (16) elöl és hátul.
- Mozdassa a burkolatot, amíg a fűrészlap

mellé nem kerül. Rögzítse a síneket a helyükön.

- Lazítsa meg a mutató beállítócsavarokat (L-5).
- Állítsa a mutatót a skála "0" jelére (L-4), majd húzza meg újra a csavarokat (L-5).

Védőburkolat LED-es szalagfény (lásd az M1-M2 ábrát)

- A szalagfény (M-1) bekapcsolásához nyomja meg a világításkapcsoló (M-2) BE (I) felét.
- A szalagfény (M-1) kikapcsolásához nyomja meg a világításkapcsoló (M-2) KI (O) felét.

A szalagfényt (M-1) egy, a védőburkolatba (17) beépített akkumulátor táplálja, és rendszeresen fel kell tölteni az USB-C porton keresztül.

- Vegye le a védőburkolatot (17) a fűrészből.
- Csatlakoztasson egy USB-C kábelt egy USB hálózati adapterhez (egyik sem tartozék). Csatlakoztassa az USB hálózati adaptert egy szabványos konnektorhoz.
- Töltés közben a jelzőfény (M-4) pirosan világít, és zöldre vált, amikor a töltés befejeződött.
- Húzza ki az USB-C kábelt az USB-C csatlakozóból (M-3), és húzza ki az USB hálózati adaptert a konnektorból, miután az akkumulátor teljesen feltöltődött.

A hasítókés beállításának ellenőrzése (lásd az N1-N2 ábrát)



FIGYELMEZTETÉS!

Rendszeresen ellenőrizze a hasítókés és a fűrészlap összehangolását, és szükség szerint végezzen beállításokat. A helytelenül beállított hasítókés a munkadarab instabilitását, az irányítás elvesztését és visszarúgást eredményezhet.

- Emelje a fűrészlapot teljes magasságba (felfelé), és állítsa a rézselési szöget 0°-ra.
- Vegye ki az asztalbetétet.
- Helyezze a védőburkolatot (17) az asztal bal oldalára, majd mozgassa a fűrészlaphoz, amíg a védőburkolat (17) a fűrészlap fogainak hegyét nem érinti. Rögzítse a védőburkolatot (17).
- Három papírvastagságú papírnak (N-1) kell beférnie a fűrészlap teste és a védőburkolat (17) közé.

- Ellenkező esetben vegye ki az asztalbetétet, lazítsa meg a rögzítőcsavarokat (N-2), helyezze vissza a hasítókést, és húzza meg erősen a rögzítőcsavarokat (N-2).
- Ellenőrizze újra a beállítást és a távolságot, és ismételje meg.

Fűrészelési műveletek



FIGYELMEZTETÉS!

A fűrészlapok kezelésénél mindig viseljen szem- és hallásvédelmet a vágókesztyű használata közben.

Főkapcsoló (lásd az O1 ábrát)

- A fűrész bekapcsolásához nyomja meg a zöld gombot (O-1).
- A fűrész kikapcsolásához nyomja meg a piros lapot (O-2).
- Amikor a fűrész áramellátása megszűnik, a szerszám kikapcsolt üzemmódba vált. Az áramellátás helyreállítása után a szerszámot újra be kell kapcsolni.
- Az illetéktelen használat megakadályozása érdekében a főkapcsolóba lakat is behelyezhető (nem tartozék).

Automatikus leállítás (lásd az O1-O2 ábrát)

Ez az asztali fűrész automatikus leállítási funkcióval van felszerelve, amely a vágás befejeztével automatikusan kikapcsolja a fűrész.

- Helyezze be az akkumulátort.
- Nyomja meg az automatikus leállítás gombot (6), az automatikus leállítás jelzőfénye (5) kigyullad.
- Kapcsolja be a fűrész, és kezdje el a vágást.
- Amint az automatikus leállítás érzékelő (O-3) érzékeli, hogy a vágás befejeződött, a fűrész automatikusan leáll.
- Miután az asztali fűrész leállítja a vágást, az automatikus leállítás jelzőfénye (5) 5 percig világít. A következő vágáshoz kapcsolja be ismét a fűrész.
- Ha az asztali fűrész 5 percnél hosszabb ideig nem vág, az automatikus leállítás jelzőfénye (5) kikapcsol. Nyomja meg az automatikus leállítás gombot (6) és kapcsolja be újra a fűrész, hogy a következő vágásnál újra aktiválja az automatikus leállítás funkciót.

FIGYELMEZTETÉS!

Ha az automatikus leállítás nem kapcsolja ki a fűrészt a vágás végén, vizsgálja meg az automatikus leállítás érzékelőt (O-3), és törölje le róla a folyadékot, valamint távolítsa el a fűrészpont.

Állítható fordulatszám tárcsa (lásd az P ábrát)

Ez az asztali fűrészgép változó fordulatszám tárcsával (4) van felszerelve. A fordulatszám a változó fordulatszám tárcsa egyszerű elforgatásával állítható.

Akkumulátor töltésszintjelző (lásd a Q ábrát)

Nyomja meg az akkumulátor töltésszintjelző gombot (10), és a LED-ek körülbelül 10 másodpercre kigyulladnak az akkumulátor töltésszintjének közlésére.

Az akkumulátor aktuális töltésszintjének ellenőrzéséhez először kapcsolja ki az asztali fűrészt, majd nyomja meg az akkumulátor töltésszintjelző gombot (10).

Porelszívás (lásd az R ábrát)

Ez az asztali fűrész porelvezető csővel (18), porszívó adapterrel (24) és porzsákkal (23) van felszerelve. A porzsák (23) vagy a porelvezető cső (18) felszereléséhez nyomja a csövet a porelvezető nyílásra (22).

A vákuumos adapter (24) felszereléséhez a porelvezető cső (18) felszerelése után csatlakoztassa a vákuumos adaptert (24) a porelvezető csőhöz.

A vákuumos adapter (24) vákuumtömlőket fogad.

MEGJEGYZÉS

Tisztítsa meg a porzsákat (23) a vágási művelet végén és a fűrész szállítása vagy tárolása előtt.

FIGYELMEZTETÉS!

Legyen rendkívül óvatos a por eltávolításakor. A finom részecskék formájában jelenlévő anyagok robbanásveszélyesek lehetnek. Ne dobja a fűrészpont nyílt tűzre. Idővel spontán égés alakulhat ki, ha olaj vagy víz keveredik a porrészecskékkal.

Intelligens védőrendszer (lásd az S1-S3. ábrát)

FIGYELMEZTETÉS!

Mindig tartsa a védőburkolatokat a helyükön. A védőburkolatoknak működőképesnek kell lenniük, megfelelően felszerelt állapotban. A laza, sérült vagy nem megfelelően működő védőburkolatot meg kell javítani vagy ki kell cserélni.

- Az intelligens védőrendszer (1) megtartja átmenő vágásoknál az anyagelosztó funkcióját.
- Nem átmenő vágások esetén az intelligens védőrendszert (1) az anyagelosztóként működő tartozék hasítókéssel és a visszacsapásgátlóval (2) kell helyettesíteni.
- Abban az esetben, ha a hasítókés nem használható egy adott vágáshoz vagy horonyvágó késsel együtt, el kell távolítani.

Rézelési szögek beállítása (lásd a T ábrát)

Lazítsa meg a rézelés rögzítőkart (9) az óramutató járásával ellentétes irányban, csúsztassa az emelő kereket (8) addig, amíg a mutató a kívánt szögben nem lesz, majd húzza meg a fűrészlap rézelés rögzítőkart (9) az óramutató járásával megegyező irányban.

Segéd munkások (lásd az U ábrát)

Egyes fűrészelési műveletekhez további munkasegítők használata szükséges.

- Használjon toló blokkot, ha keskeny munkadarabokkal dolgozik, amikor azt közel kell tolnia a fűrészlaphoz.
- Használjon visszacsapásgátló fésűt minden olyan nem átvágási művelethez, ahol a védőburkolat nem használható.

Hasítás (lásd a V1-V4 ábrát)



FIGYELMEZTETÉS!

Győződjön meg arról, hogy a védőburkolat rögzítve van.

- Tartsa a munkadarabot mindkét kezével, és nyomja az asztalhoz.
- Használjon tolórudat, ha a burkolat és a fűrészlap közötti távolság kisebb mint 150 mm.
- Ha ez a távolság 50 mm-nél kisebb, használjon tolóblokkot.
- Fűrészelve át a munkadarabot egyenletes előtolással.
- Hosszú deszkák vagy nagy panelek vágásakor használjon kiegészítő munkadarab-támaszokat a szabad vég

alátámasztására.

- Amikor a munkadarab vetemedik, helyezze a homorú oldalát lefelé, hogy megakadályozza a lengést.
- A munkadarabnak egyenes széllel kell rendelkeznie, ami a védőburkolathoz fekszik.
- Nagyon vékony (5 mm vagy annál kisebb) munkadarabok vágásakor kiegészítő védőburkolatot kell használni. Rögzítsen egy 18 mm vastag rétegelt lemezlapot a védőburkolathoz, ügyelve arra, hogy az az asztallapon nyugodjon.
- Ferde hasításnál a művelet ugyanaz, mint a hasításnál, azzal a kivétellel, hogy a ferde szöget a nulla foktól eltérő szögre kell állítani.

Gérvágás (lásd a W1-W2 ábrát)

- Lazítsa meg a gérvágó mérő rögzítő gombot (W-1), mozgassa a gérvágó mérőt (3) a kívánt szögbe, és rögzítse.
- A gérvágó mérő (3) az asztal bármelyik hornyában használható.
- Ha a gérvágó mérőt a bal oldali horonyban használja, bal kezével szorosan tartsa a munkadarabot a gérvágó mérőfejhez, jobb kezével pedig fogja meg a rögzítő gombot.
- A jobb oldali horony használatakor a munkadarabot jobb kézzel, a rögzítő gombot pedig bal kézzel fogja.
- A W1 ábrán látható módon két állítócsavar (W-2) van a gérvágó mérőben. Ha a gérvágó mérőrúd az asztali fűrészen lévő nyílásban van, dugja be a dugókulcsot a állítócsavarokba (W-2). Az állítócsavarok beállítása a rúd szélességét tágitja vagy szűkíti. Állítsa be az egyes állítócsavarokat úgy, hogy kiküszöbölje az oldalirányú játékot, de a teljes nyílásban még mindig sima legyen a csúszás.
- A hosszú munkadarabok jobb elhelyezéséhez a gérvágó mérő profilsínnel (W-3) meghosszabbítható. Szükség esetén rögzítse a profilsínt a gérvágó mérőhöz a rögzítőkészlet segítségével.

Ferde keresztvágás (lásd az X ábrát)

- A ferde keresztvágás ugyanolyan, mint a keresztvágás, azzal a kivétellel, hogy a fát a fa sík oldalával 90°-tól eltérő, ferde

szögben is vágjuk.

- Állítsa a fűrészlapot a kívánt szögbe.
- Használja a gérvágó mérőt a fűrészlaptól jobbra vagy balra lévő horonyban.

Ismétlődő vágás (lásd az Y ábrát)

- Ismétlődő vágásoknál rögzítsen egy fatömböt a védőburkolathoz egy szorító segítségével. Csúsztassa a védőburkolatot olyan pozícióba, amely a megismételni kívánt deszka hosszát adja, és rögzítse a védőburkolatot a helyén.
- Csúsztassa a munkadarabot a gérvágó mérő mentén, amíg az nem érinti a blokkot, majd tartsa biztonságosan.
- Végezze el a vágást, húzza vissza a munkadarabot, majd egy hosszú tolórúddal tolja le a levágott darabot az asztalról. Ne próbálja meg felvenni, mert ezzel veszélyeztetheti a kezét.

Összetett gérvágás

Az összetett gérvágás a gérvágás és a ferde keresztvágás kombinációja. A vágás nem 90°-os szögben történik a fa éléhez és sík oldalához képest.

Állítsa be a gérvágót és a fűrészlapot a kívánt szögbe, és győződjön meg róla, hogy a gérvágó reteszelve van.

Nem átmenő vágás (lásd a Z ábrát)



FIGYELMEZTETÉS!

Használjon visszacsapásgátló fésűt minden olyan nem átvágási művelethez, ahol a védőburkolat nem használható.

- Távolítsa el az intelligens védőrendszert, és szerelje fel a hasítókést.
- Állítsa a ferde szöget 0°-ra.
- Állítsa a fűrészlapot a munkadarabnak megfelelő mélységbe.
- A munkadarab formájától és méretétől függően használja a védőburkolatot vagy a gérvágó mérőt.
- Szerelje be a visszacsapásgátló fésűt a vágásnak megfelelő pozícióba.
- Kapcsolja be a fűrészt, és egy tolórúd és/vagy tolóblokk segítségével mozgassa a darabot a vágás irányába.
- Ha az összes nem átmenő vágás befejeződött, kapcsolja ki a fűrészt, és szerelje vissza az intelligens védőrendszert.

Karbantartás és gondozás

FIGYELMEZTETÉS!

Mielőtt bármilyen munkát végezne a sarokcsiszolón, mindig húzza ki a csatlakozódugót.

Tisztítás

- Rendszeresen tisztítsa meg az elektromos eszközt és a szellőzőnyílások előtti rácsot. A tisztítás gyakorisága függ az anyagtól és a használat hosszától.
- Száraz sűrített levegővel rendszeresen fújja ki a ház belsejét és a motort.
- Rendszeresen kenje a mozgó alkatrészeket.

Pótalkatrészek és tartozékok

Egyéb tartozékokat, különösen szerszámokat és polírozási segédeszközöket a gyártó katalógusaiban talál.

A robbantott ábrák és az alkatrészjegyzékek a honlapunkon találhatók:

www.flex-tools.com

Az utasítás a www.flex-tools.com oldalon érhető el.

Ártalmatlanításra vonatkozó információk

FIGYELMEZTETÉS!

Tegye használhatatlanná a redundáns elektromos szerszámokat:

– az elektromos szerszámokat a hálózati kábel eltávolításával,

 Csak EU tagállamok
Ne dobjon elektromos szerszámokat a háztartási hulladékok közé!

Az elektromos és elektronikus berendezések hulladékaikról szóló 2012/19/EU irányelvvel és ennek nemzeti jogszabályokba átültetett előírásaival összhangban az elektromos szerszámokat elkülönítve kell összegyűjteni, és gondoskodni kell a környezetbarát újrahasznosításukról.

 **Nyersanyag újrahasznosítás a hulladék ártalmatlanítása helyett.**

Gondoskodni kell az eszköz, a tartozékok és a csomagolóanyagok környezetbarát újrahasznosításáról. A műanyag alkatrészek

újrahasznosítása az anyag típusának függvényében történik.

MEGJEGYZÉS

Kérjük, hogy érdeklődjön az ártalmatlanítási lehetőségekről abban az üzletben, ahol a terméket vásárolta!

CE-Megfelelőségi nyilatkozat

Felelősségünk teljes tudatában kijelentjük, hogy a „Műszaki specifikációk”-ban leírt termék megfelel a következő szabványoknak vagy normatív dokumentumoknak:

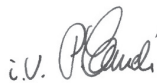
EN 62841 összhangban a 2014/30/EU,

2006/42/EK, 2011/65/EU irányelvekkel.

A műszaki dokumentumokért felelős:

FLEX-Elektrowerkzeuge GmbH, R & D

Bahnhofstrasse 1 5, D-71 711 Steinheim/Murr

i.v.  

Peter Lameli

műszaki igazgató

Klaus Peter Weinper,

a minőségügyi osztály vezetője

1.02.2024; FLEX-Elektrowerkzeuge GmbH
Bahnhofstrasse 1 5, D-71 711 Steinheim/Murr

Felelősség alóli mentesség

A gyártó és képviselője nem vállal felelősséget semmilyen, a termék vagy egy használhatatlan termék által okozott működési zavar miatt bekövetkezett kárért és kiesett nyereségért. A gyártó és képviselője nem vállal felelősséget semmilyen kárért, amelyet a termék helytelen használata vagy a termék más gyártók termékeivel együtt történő használata okozott.

Symbyoly použité v této příručce



VAROVÁNÍ!

Označuje hrozící nebezpečí. Nedodržení tohoto upozornění může mít za následek smrt nebo mimořádně těžká zranění.



UPOZORNĚNÍ!

Označuje potenciálně nebezpečnou situaci. Nedodržení tohoto upozornění může mít za následek lehké zranění nebo škodu na majetku.



POZNÁMKA

Označuje tipy pro použití a důležité informace.

Symbyoly na elektrickém nářadí



Před zapnutím elektrického nářadí si přečtěte návod k obsluze!



Noste ochranné brýle!



Informace o likvidaci starého zařízení (viz strana 230)

Pro vaši bezpečnost



VAROVÁNÍ!

Před použitím elektrického nářadí si přečtěte a dodržujte:

- tento návod k použití,
- aktuálně platná pravidla daného místa a předpisy pro prevenci úrazů.

Toto elektrické nářadí odpovídá posledním trendům a bylo zkonstruováno v souladu s uznávanými bezpečnostními předpisy.

Přesto při jeho použití může dojít k ohrožení života a končetin uživatele nebo třetí osoby, nebo může dojít k poškození samotného elektrického nářadí nebo jiného majetku.

Akumulátorovou stolní pilu lze používat pouze

- k určenému účelu,
- v perfektním provozním stavu.

Závady, které ohrožují bezpečnost, musí být bezodkladně opraveny.

Zamýšlené použití

Tato akumulátorová stolní pila je určena pro

- komerční využití v průmyslu a obchodu,
- podélné, příčné, pokosové, šikmé a neprůchozí řezy do různých dřevěných a plastových materiálů.

Bezpečnostní pokyny pro stolní pily



VAROVÁNÍ!

Přečtěte si všechny bezpečnostní výstrahy, pokyny, ilustrace a technické údaje dodané s tímto elektrickým nářadím. Nedodržení všech níže uvedených pokynů může vést k úrazu elektrickým proudem, požáru anebo vážnému úrazu. Všechna varování a pokyny uschovejte pro budoucí použití.

Varování související s ochrannými kryty

- **Udržujte ochranné kryty na místě. Ochranné kryty musí být funkční a řádně namontované.** Uvolněný, poškozený nebo nesprávně fungující ochranný kryt musí být opraven nebo vyměněn.
- **Při každém průchozím řezu vždy používejte ochranný kryt pilového kotouče, rozvírací klín a zařízení proti zpětnému rázu..** U průchozích řezů, kdy pilový kotouč zcela prořízne tloušťku obrobku, pomáhá ochranný kryt a další bezpečnostní zařízení snížit riziko poranění.
- **Po dokončení neprůchozího řezu, jako je drážkování, přerezávání nebo drážkování, vraťte rozvírací klín do vytažené polohy.** S rozvíracím klínem ve vysunuté poloze znovu nasadte kryt kotouče. Ochranný kryt a rozvírací klín pomáhají snížit riziko zranění.
- **Před zapnutím spínače se ujistěte, že se pilový kotouč nedotýká ochranného krytu, rozvíracího klínu nebo obrobku.** Neúmyslný kontakt těchto předmětů s pilovým kotoučem by mohl způsobit nebezpečný stav.
- **Nastavte rozvírací klín podle popisu v tomto návodu k obsluze.** Nesprávná rozteč, umístění a vyrovnání mohou způsobit, že rozvírací klín nebude účinný při snižování pravděpodobnosti zpětného rázu.
- **Aby rozvírací klín a zařízení proti zpětnému rázu fungovaly, musí být**

zasunutý do obrobku. Rozvírací klín a zařízení proti zpětnému rázu jsou neúčinné při řezání obrobků, které jsou příliš krátké na to, aby mohly být zapojeny do rozvíracího klínu a zařízení proti zpětnému rázu. Za těchto podmínek nelze zpětnému rázu zabránit rozvíracím klínem a zařízením proti zpětnému rázu.

- **Použijte vhodný pilový kotouč pro rozvírací klín.** Pro správnou funkci rozvíracího klínu musí průměr pilového kotouče odpovídat příslušnému rozvíracímu klínu a tělo pilového kotouče musí být tenčí než tloušťka rozvíracího klínu a šířka řezu pilového kotouče musí být širší než tloušťka rozvíracího klínu.

Varování pro postupy řezání

-  **NEBEZPEČÍ: Nikdy nedávejte prsty nebo ruce do blízkosti pilového kotouče nebo do jeho dosahu.** Stačí chvilka nepozornosti nebo uklouznutí a vaše ruka může směřovat k pilovému kotouči a způsobit vážné zranění.
- **Obrobek vkládejte do pilového kotouče nebo frézy pouze proti směru otáčení.** Podávání obrobku ve stejném směru, v jakém se pilový kotouč otáčí nad stolem, může vést k vtažení obrobku a vaší ruky do pilového kotouče.
- **Nikdy nepoužívejte pokosové měřidlo k posuvu obrobku při rozřezávání a nepoužívejte vodící lištu jako délkový doraz při příčném řezání pomocí pokosového měřidla.** Současné vedení obrobku pomocí vodící lišty a pokosového měřidla zvyšuje pravděpodobnost uvážnutí pilového kotouče a zpětného rázu.
- **Při rozřezávání udržujte obrobek vždy v plném kontaktu s lištou a vždy vyvíjejte sílu posuvu obrobku mezi lištu a pilový kotouč.** Použijte tlačnou tyč, pokud je vzdálenost mezi vodítkem a pilovým kotoučem menší než 150 mm, a použijte tlačný blok, pokud je tato vzdálenost menší než 50 mm. „Pomocná pracovní zařízení“ udrží vaši ruku v bezpečné vzdálenosti od pilového kotouče.
- **Používejte pouze tlačné tyče dodané výrobcem nebo zkonstruované podle návodu.** Tato tlačná tyč zajišťuje dostatečnou vzdálenost ruky od pilového kotouče.
- **Nikdy nepoužívejte poškozenou nebo pořezanou tlačnou tyč.** Poškozená nebo pořezaná tlačná tyč se může zlomit, což způsobí, že vaše ruka vklouzne do pilového kotouče.
- **Neprovádějte žádné operace „z ruky“.** K polohování a vedení obrobku vždy používejte buď vodící lištu, nebo pokosové měřidlo. „Z ruky“ se rozumí použití rukou k podepření nebo vedení obrobku namísto vodící lišty nebo pokosového měřidla. Při řezání volnou rukou dochází k nesouososti, uvážnutí a zpětnému rázu.
- **Nikdy nesahejte kolem rotujícího pilového kotouče nebo nad něj.** Sáhání po obrobku může vést k náhodnému kontaktu s pohybujícím se pilovým kotoučem.
- **U dlouhých anebo širokých obrobků zajistěte pomocné podepření obrobku na zadní anebo boční straně stolu pily, aby byly v rovině.** Dlouhý anebo široký obrobek má tendenci otáčet se na hraně stolu, což způsobuje ztrátu kontroly, uvážnutí pilového kotouče a zpětný ráz.
- **Obrobek posunujte rovnoměrným tempem. Neohýbejte, neotáčejte ani neposouvajte obrobek ze strany na stranu. Pokud dojde k zaseknutí, okamžitě nářadí vypněte, odpojte nářadí a poté zablokování odstraňte.** Zaseknutí pilového kotouče obrobkem může způsobit zpětný ráz nebo zastavení motoru.
- **Neodstraňujte kusy odřezaného materiálu, pokud je pila v chodu.** Materiál se může zachytit mezi lištou nebo uvnitř krytu pilového kotouče a pilovým kotoučem a vtáhnout vaše prsty do pilového kotouče. Před odebráním materiálu vypněte pilu a počkejte, až se pilový kotouč zastaví.
- **Při rozřezávání obrobků o tloušťce menší než 2 mm použijte pomocnou opěrku v kontaktu s deskou stolu.** Tenký obrobek se může zaklínit pod vodící lištu a způsobit zpětný ráz.

Příčiny zpětného rázu a související varování

Zpětný ráz je náhlá reakce obrobku způsobená přiskřípnutím, zaseknutím

pilového kotouče nebo špatně nastavenou linií řezu obrobku vzhledem k pilovému kotouči, nebo když se část obrobku zasekne mezi pilový kotouč a vodící lištu nebo jiný pevný předmět.

Při zpětném rázu se obrobek nejčastěji zvedá ze stolu zadní částí pilového kotouče a je poháněn směrem k obsluze.

Zpětný ráz je důsledkem nesprávného použití pily anebo nevhodného pracovního postupu či nevhodných podmínek a lze mu předejít přijetím následujících opatření.

- **Nikdy nestůjte přímo v linii pilového kotouče.** Tělo vždy umístěte na stejnou stranu pilového kotouče jako lištu. Zpětný ráz může vysokou rychlostí vymrštít obrobek proti osobám stojícím před pilovým kotoučem a v jeho přímém směru.
- **Nikdy nesahejte nad pilový kotouč nebo za něj, abyste obrobek vytáhli nebo podepřeli.** Může dojít k náhodnému kontaktu s pilovým kotoučem nebo k zpětnému rázu, který může vtáhnout vaše prsty do pilového kotouče.
- **Nikdy nedržte a netlačte odřezávaný obrobek proti rotujícímu pilovému kotouči.** Přitlačením odřezávaného obrobku k pilovému kotouči dojde k uváznutí a zpětnému rázu.
- **Vyrovnejte lištu tak, aby byla rovnoběžná s pilovým kotoučem.** Špatně nastavená lišta přitlačuje obrobek k pilovému kotouči a způsobuje zpětný ráz.
- **Při provádění neprůchových řezů, jako je například zarovnávání, drážkování nebo přepilování, používejte k vedení obrobku proti stolu a liště pérovou desku.** Pérová deska pomáhá kontrolovat obrobek v případě zpětného rázu.
- **Při řezání do slepých oblastí sestavených obrobků dbejte zvýšené opatrnosti.** Pronikající pilový kotouč se může zaříznout do předmětů, které mohou způsobit zpětný ráz.
- **Velké panely podepřete, abyste minimalizovali riziko skřípnutí a zpětného rázu.** Velké panely mají tendenci klesat pod vlastní váhu. Pod všemi částmi panelu přesahujícími přes desku stolu musí být umístěna podpěra (podpěry).
- **Při řezání obrobku, který je zkroucený, sukovitý, pokroucený nebo nemá rovnou hranu pro vedení pomocí pokosového**

měřidla nebo podél lišty, dbejte zvýšené opatrnosti. Pokřivený, sukovitý nebo zkroucený obrobek je nestabilní a způsobuje nesouosost řezné hrany s pilovým kotoučem, uváznutí a zpětný ráz.

- **Nikdy neřežte více než jeden obrobek, ať už vertikálně nebo horizontálně uložený.** Pilový kotouč by mohl zachytit jeden nebo více kusů a způsobit zpětný ráz.
- **Při opětovném spuštění pily s pilovým kotoučem v obrobku vycentrujte pilový kotouč v záběru tak, aby zuby pily nebyly zaseknuté v materiálu.** Pokud se pilový kotouč zasekne, může dojít ke zvednutí obrobku a při opětovném spuštění pily ke zpětnému rázu.
- **Pilové kotouče udržujte čisté, ostré a dostatečně nastavené. Nikdy nepoužívejte pokřivené pilové kotouče nebo pilové kotouče s prasklými nebo zlomenými zuby.** Ostré a správně nastavené pilové kotouče minimalizují uváznutí, zasekávání a zpětný ráz.

Upozornění k pracovnímu postupu stolní pily

- **Vypněte stolní pilu a odpojte napájecí kabel, když vyjímáte vložku stolu, měníte pilový kotouč nebo provádíte seřízení rozvíracího klínu, zařízení proti zpětnému rázu nebo ochranného krytu pilového kotouče a když je stroj ponechán bez dozoru.** Preventivní opatření zabrání nehodám.
- **Nikdy nenechávejte stolní pilu v provozu bez dozoru. Vypněte nářadí a neopouštějte jej, dokud se zcela nezastaví.** Pila bez dozoru představuje nekontrolovatelné nebezpečí.
- **Umístěte stolní pilu na dobře osvětlené a rovné místo, kde můžete dobře stát a udržovat rovnováhu. Měla by být instalována v prostoru, který poskytuje dostatek místa pro snadnou manipulaci s velikostí obrobku.** Stíněné, tmavé prostory a nerovná kluzká podlaha vybízejí k nehodám.
- **Často čistěte a odstraňujte piliny zpod stolu pily anebo ze zařízení na zachytávání prachu.** Nahromaděné piliny jsou hořlavé a mohou se samovznítit.
- **Stolní pila musí být zajištěna.** Stolní

pila, která není řádně zajištěna, se může pohybovat nebo převrátit.

- **Před zapnutím stolní pily odstraňte ze stolu nářadí, zbytky dřeva atd.** Rozptýlení nebo potenciální zaseknutí může být nebezpečné.
- **Vždy používejte pilové kotouče se správnou velikostí a tvarem (kosočtvercové versus kulaté) upínacích otvorů.** Kotouče, které neodpovídají montážním prvkům pily, budou nevyvážené, což povede ke ztrátě kontroly.
- **Nikdy nepoužívejte poškozené nebo nesprávně upevňovací prostředky pilového kotouče, jako jsou příruby, podložky pilového kotouče, šrouby nebo matice.** Tyto montážní prostředky byly speciálně navrženy pro vaši pilu, aby byl zajištěn bezpečný provoz a optimální výkon.
- **Nikdy nestůjte na stolní pile, nepoužívejte ji jako stupínek.** Při převrácení nářadí nebo při náhodném kontaktu s řezným nářadím by mohlo dojít k vážnému zranění.
- **Ujistěte se, že je pilový kotouč nainstalován tak, aby se otáčel správným směrem. Na stolní pile nepoužívejte brusné kotouče, drátěné kartáče ani brusné kotouče.** Nesprávná instalace pilového kotouče nebo použití nedoporučeného příslušenství může způsobit vážné zranění.

Hluk a vibrace

Hodnoty hluku a vibrací byly stanoveny v souladu s normou EN 62841-3-1. Hodnocená hladina hluku elektrického nářadí a je typicky:

- Hladina akustického tlaku L_{pA} : 91 dB(A);
- Hladina akustického výkonu L_{WA} : 100 dB(A);
- Neurčitost: K = 3 dB.

UPOZORNĚNÍ!

Uvedená měření se týkají nového elektrického nářadí. Denní použití způsobuje změnu hodnot hluku a vibrací.

POZNÁMKA

Úroveň emisí vibrací uvedená v tomto informačním listu byla měřena v souladu s metodou měření standardizovanou v normě EN 62841-3-1 a může být použita pro

porovnání jednoho nářadí s jiným.

Celkové deklarované hodnoty vibrací a deklarované hodnoty emise hluku mohou být také použity při předběžném posouzení expozice.

Pokud se však nářadí používá pro různé aplikace s různými řezným příslušenstvím nebo špatně udržovaným příslušenstvím, může se úroveň emisí vibrací lišit.

Díky tomu se může výrazně zvýšit úroveň expozice v průběhu celého pracovního období.

Pro přesný odhad úrovně expozice vibracím je nutné vzít v úvahu také časy, kdy je nářadí vypnuté nebo spuštěné, ale ve skutečnosti se nepoužívá.

Díky tomu může být výrazně snížena úroveň expozice v rámci celé pracovní doby. Identifikujte další bezpečnostní opatření k ochraně obsluhy nářadí před účinky vibrací, jako jsou: údržba nářadí a vrtacího příslušenství, udržování rukou v teple, organizace pracovních postupů.



VAROVÁNÍ!

– *Emise hluku při skutečném používání elektrického nářadí se mohou lišit od deklarovaných hodnot v závislosti na způsobech použití nářadí, zejména na tom, jaký druh obrobku je zpracováván.*

– *Obsluha musí určit bezpečnostní opatření na ochranu obsluhy, která jsou založena na odhadu expozice ve skutečných podmínkách použití (s přihlédnutím ke všem částem provozního cyklu, jako jsou doby, kdy je nářadí vypnutý a kdy běží nečinnosti kromě doby spouštění).*



UPOZORNĚNÍ!

Při akustickém tlaku vyšším než 85 dB (A) používejte ochranu sluchu.

Technické údaje

Náradí	TS 92 18-EC	
Typ	Stolní pila	
Jmenovité napětí	V	18
Rychlost při chodu naprázdno	/min	5000
Variabilní rychlost	/min	2000-5000
Velikost kotouče	mm	254
Průměr otvoru	mm	30
Maximální úhel úkosu	°	47
Max. hloubka řezu - úkos 45°	mm	58
Max. hloubka řezu - úkos 90°	mm	92
Max. řezná kapacita na pravé straně kotouče	mm	780
Max. řezná síla na levé straně kotouče	mm	427
Hmotnost podle „Postupu EPTA 01/2003“	kg	23
Akumulátor	18 V	AP 18,0/2,5
		AP 18,0/5,0
		AP 18,0/8,0
Hmotnost akumulátoru	kg	AP 18,0/2,5 0,4
		AP 18,0/5,0 0,7
		AP 18,0/8,0 1,1
Provozní teplota	-10 - 40 °C	
Skladovací teplota	-40 - 70 °C	
Teplota nabíjení	4 ~40 °C	
Nabíječka	CA 12/18, CA 18.0-LD, CA 10.8/18.0	

Přehled (obr. A)

Číslování funkcí výrobku odkazuje na vyobrazení přístroje na stránce s obrázky.

- 1 Inteligentní ochranný systém**
- 2 Zařízení proti zpětnému rázu**
- 3 Pokosová měrka**
- 4 Variabilní volič rychlosti**
- 5 Indikátor automatického zastavení**
- 6 Tlačítko automatického zastavení**
- 7 Hlavní vypínač**

- 8 Zvedací kolečko**
- 9 Zajišťovací páčka úkosu**
- 10 Tlačítko indikátoru nabití akumulátoru**
- 11 Indikátor stavu nabití akumulátoru**
- 12 Tlačná tyč**
- 13 Stupnice úkosu**
- 14 Zajišťovací páka kolejnice**
- 15 Nastavovací knoflík kolejnice**
- 16 Zajišťovací páčka vodící lišty**
- 17 Vodící lišta**
- 18 Prachová trubka**
- 19 Klíč na kotouč**
- 20 Imbusový klíč**
- 21 Držák inteligentního ochranného systému**
- 22 Otvor pro odsávání**
- 23 Prachový sáček**
- 24 Vysavačový adaptér**

Montáž



VAROVÁNÍ!

Vyvarujte se neúmyslného spuštění stroje, při montáži na stroji vždy vyjměte akumulátor z pily.

Před zapnutím elektrického náradí

Akumulátorovou stolní pilu vybalte a zkontrolujte, zda nechybí žádné díly nebo zda nejsou poškozené.

Vybalení a kontrola obsahu



VAROVÁNÍ!

Pokud některé součásti chybí, vypínač nezapínejte, dokud nebudete mít chybějící součásti a správně je nenainstalujete.

Vybalte stolní pilu a zkontrolujte všechny níže uvedené součásti:

- Pokosová měrka
- Tlačná tyč
- Inteligentní ochranný systém
- Rozvírací klín
- Zařízení proti zpětnému rázu
- Vodící lišta
- Prachová trubka
- Prachový sáček
- Vysavačový adaptér

- Vložka stolu
- Klíč na kotouč
- 5mm imbusový klíč

Potřebné nástroje (nejsou součástí dodávky)

- 4mm imbusový klíč
- Křížový šroubovák
- Plochý šroubovák
- Úhelník



POZNÁMKA

Před prvním použitím odstraňte polystyrenový blok a stahovací pásku.

Před odstraněním polystyrenového bloku nezvedejte pilový kotouč, mohlo by dojít k poškození nástroje.

Vložení/výměna akumulátoru

- Nabítený akumulátor zatlačte do elektrického nářadí, dokud nezapadne na místo (viz obr. B).
- Chcete-li akumulátor vyjmout, stiskněte uvolňovací tlačítko a akumulátor vytáhněte (viz obr. C).



UPOZORNĚNÍ!

Pokud zařízení nepoužíváte, chráňte kontakty akumulátoru. Volné kovové části mohou zkratovat kontakty; nebezpečí výbuchu a požáru!

Demontáž/instalace vložky stolu (viz obrázky D1-D3)



VAROVÁNÍ!

Vložka stolu musí být vždy zajištěná na místě.

Odstranění vložky stolu

- Pomocí plochého šroubováku (není součástí dodávky) nejprve sejměte kryt (D-5).
- Vložte ukazováček do otvoru pro prst (D-1), abyste zvedli a vytáhli vložku stolu (D-2) směrem k přední části pily.

Instalace vložky stolu

- Umístěte výstupky vložky stolu (D-3) do prohlubní a vložku stolu (D-2) položte dolů. Ujistěte se, že je vložka stolu správně a pevně usazena na svém místě.

Vložka stolu (D-2) obsahuje čtyři seřizovací šrouby (D-4) pro nastavení výšky vložky stolu. K nastavení šroubů použijte plochý šroubovák (není součástí dodávky). Vložka by měla být

vpředu mírně pod stolem a vzadu mírně nad stolem.

Instalace/demontáž inteligentního ochranného systému nebo rozvíracího klínu (viz obrázky E1-E2)



VAROVÁNÍ!

Před použitím stolní pily plně zajistěte inteligentní ochranný systém. Uvolněný inteligentní ochranný systém může vklouznout do kotouče a být vymrštěn směrem k vám.

Instalace inteligentního ochranného systému nebo rozvíracího klínu

- Vyjměte akumulátor.
- Otáčením zvedacího kolečka (8) ve směru hodinových ručiček zvedněte kotouč až na doraz a nastavte kotouč kolmo ke stolu.
- Odjistěte uvolňovací páčku ochranného krytu (E-1) otáčením ve směru hodinových ručiček.
- Zasuňte inteligentní ochranný systém (1) nebo rozvírací klín (E-3) do montážní polohy za uvolňovací páčkou. Zarovnejte a zajistěte zářezy (E-2) inteligentního ochranného systému nebo rozvíracím klínem s čepem.
- Zajistěte odjišťovací páčku ochranného krytu (E-1) otáčením proti směru hodinových ručiček.

Odstranění inteligentního ochranného systému nebo rozvíracího klínu

- Odjistěte uvolňovací páčku (E-1) a zatáhněte za kryt směrem k uvolňovací páce, abyste uvolnili zářezy (E-2) v ochranném systému nebo rozvíracím klínem z čepu.
- Vytáhněte ochranný systém nebo rozvírací klín.

Instalace/demontáž zařízení proti zpětnému rázu (viz obrázek F)



VAROVÁNÍ!

Při provádění operací „průchozího řezání“ vždy instalujte zařízení proti zpětnému rázu na inteligentní ochranný systém.

Instalace zařízení proti zpětnému rázu

- Vyjměte akumulátor.
- Stiskněte uvolňovací tlačítko (F-2) a umístěte zařízení proti zpětnému rázu (2)

na horní okraj inteligentního ochranného systému (1), pod zářez (F-1).

- Zatlačte zařízení proti zpětnému rázu (2) dolů, dokud nezapadne do zářezu (F-1).

Odstranění zařízení proti zpětnému rázu

Stiskněte uvolňovací tlačítko (F-2) a vyjměte jej.

Výměna kotouče (viz obrázek G1-G2)



VAROVÁNÍ!

Při výměně kotoučů nebo manipulaci s nimi vždy používejte rukavice. Hroty kotouče mohou způsobit zranění osob.

- Vyjměte baterii a vložku stolu.
- Zvedněte kotouč (G-2) tak vysoko, jak to jde.
- Sejměte inteligentní ochranný systém (1).
- Zvedněte páčku pojistky trnu (G-1) a pomalu otáčejte pilovým kotoučem (G-2) rukou, dokud pojistka zcela nezapadne do hřídele trnu pily (G-4) a nezastaví otáčení.
- Povolte matici trnu (G-5) proti směru hodinových ručiček pomocí dodaného klíče na kotouče (19).
- Demontujte matici trnu (G-5) a vnější podložku (G-3). Na hřídeli trnu (G-4) ponechte vnitřní podložku (G-6).
- Nasadte nový kotouč na hřídel trnu (G-4) a ujistěte se, že zuby kotouče směřují dolů k přední části stolu.
- Nasadte vnější podložku (G-3) a matici trnu (G-5).
- Zvedněte zajišťovací páčku trnu (G-1) a pevně utáhněte matici trnu (G-5) ve směru hodinových ručiček.
- Několikrát rukou otočte pilovým kotoučem, abyste zjistili, zda nedochází k zaseknutí, a ujistěte se, že není problém s otáčením pilového kotouče.
- Znovu nainstalujte a zajistěte vložku stolu.

Připevnění vodící lišty (viz obrázek H1-H2)

- Ujistěte se, že zajišťovací páčky vodící lišty (16) na obou stranách vodítka jsou v uvolněné poloze.
- Vyrovnejte zářez (H-2) na držáku vodící lišty s jedním ze 3 stavěcích šroubů (H-3) na přední a zadní kolejnici.
- Ujistěte se, že překlápací lišta (H-1) je ve své úložné poloze směrem od kotouče.

- Zatlačte zajišťovací páčky (16) dolů, abyste zajistili vodící lištu na místě.
- Při řezání tenkého obrobku v blízkosti kotouče použijte překlápací lištu (H-1).

Skladování a přeprava (viz obrázek I1-I11)

- **Uložení pokosové měrky (viz obrázek I1)**
Pokosovou měrku uložte pod zadní stranu stolu.

- **Úložný prostor pro tlačnou tyč (viz obrázek I2)**

Vložte tlačnou tyč do držáku tlačné tyče.

- **Uložení vodící lišty (viz obrázek I3)**

Ujistěte se, že překlápací lišta je ve své úložné poloze.

Uložte vodící lištu pod levý konec stolu na kolejnici a zajistěte obě zajišťovací páčky vodící lišty.

- **Inteligentní ochranný systém a uložení rozvíracího klínu (viz obrázek I4)**

Zasuňte sestavu inteligentního krytu kotouče nebo rozvírací klín do držáku a poté otočte pojistkou o 1/4 otáčky, abyste zajistili inteligentní ochranný systém nebo rozvírací klín na místě.

- **Uložení zařízení proti zpětnému rázu (viz obrázek I5)**

Nasuňte zařízení proti zpětnému rázu přes úložný držák a uvolněte tlačítko pro uvolnění západky, aby zapadlo na místo.

- **Uložení imbusového klíče (viz obrázek I6)**

Uložte imbusový klíč pod stůl. Vložte dlouhý konec imbusového klíče do plastové smyčky a krátký konec do úložného portu.

- **Uložení klíče na kotouče (viz obrázek I6)**

Uložte klíč na kotouče na držák klíče na kotouče pod stolem. Nasuňte klíč na kotouče na závitovou tyč a nainstalujte křídlovou matici na závitovou tyč a utáhněte.

- **Prachová trubice (viz obrázek I7)**

Prachovou trubicí lze uložit pod pravou stranu stolu.

- **Skladování stolní pily (viz obrázek I8)**

Nářadí skladujte pouze v orientaci, skladování v jiné orientaci může vést k poškození nástroje.

- **Přeprava stolní pily (viz obrázek I9)**

Vyjměte akumulátor. Uložte všechny součásti a spusťte dolů pilový kotouč.

Zvedněte a přenášejte stolní pilu pevným uchopením obou stran stolu.

■ Montáž stolní pily (viz obrázek I10)

Stolní pilu lze bezpečně připevnit na pevnou nosnou plochu, jako je pracovní stůl, pomocí tří montážních otvorů (I-1).

■ Montáž stolní pily na stojan (viz obrázek I11)

Stolní pilu lze namontovat na pracovní stůl skládací stolní pily FLEX model WB TS (prodává se samostatně).

Seřízení

VAROVÁNÍ!

Před prováděním jakýchkoli prací na nářadí nejprve vyjměte akumulátor.

Nastavení 0° a 45° dorazů (viz obrázek J1-J5)

Nastavení 0° dorazů

- Zvedněte kotouč do maximální výšky.
- Povolte zajišťovací páčku úkosu (9) a posuňte zvedací kolečko (8) co nejvíce doleva (0°) nebo doprava (45°), poté zajišťovací páčku úkosu (9) utáhněte.
- Položte úhelník na stůl tak, aby jeden konec úhelníku přiléhal ke kotouči. Zkontrolujte, zda je kotouč v úhlu 90° nebo 45° ke stolu.
- Pokud kotouč není 90° nebo 45° ke stolu, povolte zajišťovací páku úkosu (9), povolte 90° vačkový šroub (J-5) nebo 45° vačkový šroub (J-2) pomocí křížového šroubováku (není součástí dodávky) a zatlačte zvedací kolečko (8), dokud nebude kotouč 90° nebo 45° ke stolu.
- Utáhněte zajišťovací páčku úkosu (9), otáčejte vačkou dorazu úkosu 90° (J-4) nebo 45° úkosu (J-3), dokud se nedotkne krytu dorazu úkosu, poté utáhněte šroub vačky 90° (J-5) nebo 45° šroub vačky (J-2).
- Povolte šroub ukazatele a nastavte ukazatel na stupnici úkosu (13).

Nastavení kotouče rovnoběžně s drážkami pokosové měrky (viz obrázek K1-K3)

- Zvedněte kotouč tak vysoko, jak to jde.
- Vyberte bod na pilovém kotouči, který je nastaven doleva při pohledu na kotouč z přední části pily, a označte jej tužkou.
- Umístěte základnu úhelníku k okraji drážky pokosové měrky a vysuňte posuvné

pravítko úhelníku tak, aby se dotýkalo označeného bodu na pilovém kotouči v zadní části stolu, abyste se vyhnuli zubům kotouče.

- Otáčejte kotoučem a zkontrolujte stejný označený hrot pilového kotouče v přední části stolu.
- Pokud přední a zadní měření nejsou totožné, identifikujte stranu s mezerou. Povolte čtyři vyrovnávací šrouby (K-1) umístěné pod přední a zadní částí stolu pomocí imbusového klíče (20). Současně použijte 4mm imbusový klíč (není součástí dodávky) k nastavení excentrického šroubu (K-2) umístěného za pilovým kotoučem na stole (viz obrázek K3).
- Opatrně posuňte pojezd s pilovým kotoučem tak, aby byl kotouč rovnoběžný s pokosovou drážkou, a pevně utáhněte šrouby. Pokud rovnoběžnost stále není v pořádku, povolte všechny čtyři šrouby (K-1) a postup opakujte (viz obrázek K2).

Zarovnání vodící lišty (viz obrázek L1-L5)

VAROVÁNÍ!

Abyste předešli zranění osob, vždy se před prováděním podélných řezů ujistěte, že je vodící lišta zajištěna.

Vodítko je správně zarovnáno s kotoučem ve všech třech polohách. Při přemísťování vodící lišty (17) se ujistěte, že jste lištu odemkli a zajistili zajišťovací pákou kolejnice (14) a pomocí nastavovacího knoflíku kolejnice (15) upravte polohu lišty.

- Chcete-li zajišťovací páku kolejnice (14) zablokovat, zatlačte ji dolů a směrem k zadní části pily (viz obrázek L1).
- Chcete-li odblokovat zajišťovací páku kolejnice (14), zatáhněte ji směrem k přední části pily a nahoru.

POZNÁMKA

Zámek kolejnice lze nastavit povolením pojistných matic (L-7), které jsou na spodní straně pily. Šestihrannou tyč (L-6) utahujte tak dlouho, dokud nebude pružina zajišťovacího systému stlačená (ne zcela stlačená) a nevytvoří požadované napětí na zajišťovací páce kolejnice. Znovu utáhněte pojistné matice proti šestihranné tyči.

- Zvedněte ochranný kryt do horní zajišťovací polohy a vyjměte zařízení proti

- zpětnému rázu.
- Zvedněte kotouč tak vysoko, jak to jde.
- Vyrovnajte kotouč s drážkami pokosové měrky.

Nastavení pravé strany, pozice 1

- Pomocí imbusového klíče (20) povolte pravý stavěcí šroub (L-2) na přední a zadní kolejnici, aby šrouby mohly volně klouzat. Posuňte pravý stavěcí šroub (L-2) doprava přibližně o 3 mm.
- Umístěte lištu na pravý stavěcí šroub (L-2), neupevňujte zajišťovací páčky vodící lišty.
- Posuňte kolejnice tak, aby se ukazatel polohy zarovnal s „0“ na horní stupnici, a zajistěte kolejnice.
- Posuňte vodítko směrem ke kotouči, dokud se vodítko nedotkne zubů kotouče.
- Zajistěte zajišťovací páčky vodící lišty. Utáhněte přední a zadní stavěcí šroub (L-2).

Nastavení pravé strany, poloha 2

- Pomocí imbusového klíče (20) povolte pravý stavěcí šroub (L-3) na přední a zadní kolejnici, aby šrouby mohly volně klouzat.
- Umístěte otvory pro zarovnání lišty v klíči na kotouč (19) nad pravý stavěcí šroub (L-2), přičemž druhý otvor musí být zhruba zarovnan s pravým stavěcím šroubem (L-3).
- Pohybuje pravým stavěcím šroubem (L-3), dokud klíč na pilový kotouč neklouže přes hlavu šroubu.
- Zajistěte zajišťovací páčky vodící lišty. Utáhněte pravý stavěcí šroub (L-3).

Nastavení polohy na levé straně

- Pomocí imbusového klíče (20) povolte levý stavěcí šroub (L-1) na přední a zadní kolejnici, aby šrouby mohly volně klouzat.
- Umístěte lištu přes levý stavěcí šroub (L-1), ale neupevňujte zajišťovací páčky vodící lišty (16).
- Posuňte kolejnice tak, aby se lišta dotýkala alespoň jednoho zubu na kotouči a zajistěte kolejnice.
- Posuňte lištu spolu se stavěcím šroubem (L-1) směrem ke kotouči, dokud se lišta nedotkne zubů kotouče.
- Zajistěte zajišťovací páčky vodící lišty. Utáhněte přední a zadní levý stavěcí šroub.

Nastavení ukazatele vodící lišty

- Umístěte lištu na stavěcí šroub (L-2) a zajistěte zajišťovací páčky vodící lišty (16) vpředu a vzadu.

- Posuňte lištu, dokud nebude podél pilového kotouče. Zajistěte kolejnice na místě.
- Povolte seřizovací šrouby ukazatele (L-5).
- Nastavte ukazatel na značku „0“ na stupnici (L-4) a poté šrouby znovu utáhněte (L-5).

LED světelný pás vodící lišty (viz obrázek M1-M2)

- Chcete-li zapnout světelný pás (M-1), stiskněte polovinu ON (I) spínače světél (M-2).
- Chcete-li světelný pás (M-1) vypnout, stiskněte polovinu OFF (O) vypínače světél (M-2).

LED světelný pás (M-1) je napájen baterií integrovanou do vodící lišty (17) a bude nutné jej pravidelně dobíjet přes port USB-C.

- Sejměte vodící lištu (17) z pylu.
- Připojte kabel USB-C k napájecímu adaptéru USB (oba nejsou součástí dodávky). Připojte napájecí adaptér USB ke standardní elektrické zásuvce.
- Během nabíjení bude kontrolka (M-4) svítit červeně a po dokončení nabíjení se rozsvítí zeleně.
- Jakmile je baterie plně nabitá, odpojte kabel USB-C od portu USB-C (M-3) a odpojte napájecí adaptér USB ze zásuvky.

Kontrola zarovnání rozvíracího klínu (viz obrázek N1-N2)



VAROVÁNÍ!

Pravidelně kontrolujte zarovnání rozvíracího klínu s kotoučem a v případě potřeby proveďte úpravy. Nesprávně zarovnaný rozvírací klín může mít za následek nestabilitu obrobku, ztrátu kontroly a zpětný ráz.

- Zvedněte kotouč do plné výšky (nahoru) a nastavte úhel úkosu na 0°.
- Odstraňte vložku stolu.
- Umístěte vodící lištu (17) na levou stranu stolu a poté ji přesuňte ke kotouči, dokud se vodící lišta (17) nedotkne špiček zubů kotouče. Zajistěte vodící lištu (17).
- Papír o třech tloušťkách papíru (N-1) by se měl vejít mezi těleso kotouče a vodící lištu (17).
- Pokud tomu tak není, vyjměte vložku stolu, povolte upínací šrouby (N-2), přemístěte rozvírací klín a pevně utáhněte upínací šrouby (N-2).

- Znovu zkontrolujte zarovnání a rozestupy a opakujte.

Řezání pilou

VAROVÁNÍ!

Při manipulaci s pilovými kotouči vždy používejte ochranu očí a sluchu a ochranné rukavice při řezání.

Hlavní vypínač (viz obrázek O1)

- Chcete-li pilu zapnout, stiskněte zelené tlačítko (O-1).
- Chcete-li pilu vypnout, stiskněte červené tlačítko (O-2).
- Po přerušení napájení pily se nářadí přepne do vypnutého režimu. Po obnovení napájení bude nutné nástroj znovu zapnout.
- Aby se zabránilo neoprávněnému použití, může být do vypínače umístěn visací zámek (není součástí dodávky).

Automatické zastavení (viz obrázek O1-O2)

Tato stolní pila je vybavena funkcí automatického zastavení, která po dokončení řezu automaticky vypne pilu.

- Vložte baterii.
- Stiskněte tlačítko automatického zastavení (6), rozsvítí se indikátor automatického zastavení (5).
- Zapněte pilu a začněte řezat.
- Jakmile senzor automatického zastavení (O-3) detekuje, že řez je dokončen, pila se automaticky zastaví.
- Poté, co stolní pila přestane řezat, indikátor automatického zastavení (5) zůstane svítit po dobu 5 minut. Pro další řez pilu znovu zapněte.
- Pokud stolní pila přestane řezat na více než 5 minut, indikátor automatického zastavení (5) zhasne. Stiskněte tlačítko automatického zastavení (6) a znovu zapněte pilu, aby se znovu aktivovala funkce automatického zastavení pro další řez.

VAROVÁNÍ!

Pokud automatické zastavení nevypne pilu na konci řezu, zkontrolujte snímač automatického zastavení (O-3) a setřete kapalinu a odstraňte z něj piliny.

Volič variabilní rychlosti (viz obrázek P)

Tato stolní pila je vybavena voličem variabilní rychlosti (4). Rychlost lze nastavit jednoduchým otočením voliče variabilní rychlosti.

Indikátor stavu nabití baterie (viz obrázek Q)

Stiskněte tlačítko indikátoru stavu baterie (10) a LED diody se rozsvítí přibližně na 10 sekund, aby informovaly o úrovni nabití baterie. Chcete-li zkontrolovat aktuální úroveň nabití baterie, nejprve vypněte stolní pilu a poté stiskněte tlačítko indikátoru stavu baterie (10).

Odsávání prachu (viz obrázek R)

Tato stolní pila je dodávána s prachovou trubicí (18), vysavačovým adaptérem (24) a prachovým sáčkem (23). Chcete-li nainstalovat prachový sáček (23) nebo prachovou trubicí (18), zatlačte ji na prachový otvor (22). Chcete-li nainstalovat vysavačový adaptér (24), po instalaci prachové trubice (18) spojte vysavačový adaptér (24) s prachovou trubicí. Vysavačový adaptér (24) je určen pro připojení vysavačových hadic.



POZNÁMKA

Na konci řezání a před přepravou nebo uskladněním pily vyčistěte prachový sáček (23).



VAROVÁNÍ!

Budte velmi opatrní při nakládání s prachem. Materiály ve formě jemných částic mohou být výbušné. Nevhazujte prach na otevřený oheň. Časem může dojít k samovznícení v důsledku smísení oleje nebo vody s prachovými částicemi.

Inteligentní ochranný systém (viz obrázek S1-S3)



VAROVÁNÍ!

Vždy mějte na místě ochranné kryty. Ochranné kryty musí být funkční a řádně namontované.

Uvolněný, poškozený nebo nesprávně fungující ochranný kryt musí být opraven nebo vyměněn.

- Inteligentní ochranný systém (1) si zachovává svou funkčnost jako rozvěrač materiálu pro průchozí řezy.
- U neprůchozích řezů je nutné vyměnit

inteligentní ochranný systém (1) za přiložený rozvírací klín, který funguje jako rozvěrač materiálu a zařízení proti zpětnému rázu (2).

- V případě, že rozvírací klín nelze použít pro konkrétní řez nebo pro použití s drážkovacím kotoučem, měl by být odstraněn.

Nastavení úhlů úkosu (viz obrázek T)

Uvolněte zajišťovací páčku úkosu (9) proti směru hodinových ručiček, posuňte zvedací kolečko (8), dokud nebude ukazatel v požadovaném úhlu, a utáhněte zajišťovací páčku úkosu (9) ve směru hodinových ručiček.

Pracovní pomůcky (viz obr. U)

Některé řezací úkony vyžadují zapojení dalších pracovních pomůcek.

- Při práci s úzkými obrobky, kdy je třeba tlačít blízko pilového kotouče, použijte přítlačný blok.
- Pro všechny neprůchozí řezy, při kterých nelze použít ochranný kryt, používejte pérové desky.

Rozřezávání (viz obrázek V1-V4)



VAROVÁNÍ!

Ujistěte se, že je vodící lišta uzamčena.

- Držte obrobek oběma rukama a přítlačujte jej ke stolu.
- Pokud je vzdálenost mezi lištou a pilovým kotoučem menší než 150 mm, použijte tlačnou tyč.
- Pokud je tato vzdálenost menší než 50 mm, použijte tlačný blok.
- Prořízněte obrobek rovnoměrným posuvem.
- Při řezání dlouhých desek nebo velkých panelů použijte pomocné pracovní podpěry k podepření volného konce.
- Pokud je obrobek prohnutý, položte jej konkávní stranou dolů, abyste zabránili kývání.
- Obrobek musí mít rovnou hranu, aby se mohl opřít o vodící lištu.
- Při řezání velmi tenkých obrobků (5 mm nebo méně) by měla být použita pomocná lišta. Připevněte 18 mm silnou překližkovou desku k vodící liště a ujistěte se, že se opírá o desku stolu.
- U úkosového rozřezávání je operace stejná

jako u rozřezávání s tím rozdílem, že úhel úkosu je nastaven na jiný úhel než nula stupňů.

Pokosové řezání (viz obrázek W1-W2)

- Uvolněte zajišťovací knoflík pokosové měrky (W-1), posuňte pokosovou měrku (3) do požadovaného úhlu a zajištěte jej.
- Pokosová měrka (3) může být použita v kterékoli z drážek stolu.
- Při použití pokosové měrky v levé drážce držte obrobek levou rukou pevně proti hlavě pokosové měrky a pravou rukou uchopte zajišťovací knoflík.
- Při použití pravé drážky držte obrobek pravou rukou a zajišťovací knoflík levou rukou.
- V pokosové měrce jsou dva stavěcí šrouby (W-2), jak je znázorněno na obrázku W1. S pokosovou měrkou v drážce na stolní pile vložte šestihranný klíč do stavěcích šroubů (W-2). Nastavením stavěcích šroubů se šířka lišty roztáhne nebo zmenší. Nastavte každý stavěcí šroub tak, abyste mohli eliminovat boční vůli, ale stále měli hladké klouzání v celé drážce.
- Pro lepší umístění dlouhých obrobků lze pokosovou měrku prodloužit o profilovou kolejnici (W-3). V případě potřeby namontujte profilovou kolejnici na pokosovou měrku pomocí upevňovací sady.

Šikmý příčný řez (viz obrázek X)

- Šikmé příčné řezání je stejné jako příčné řezání s tím rozdílem, že dřevo je také řezáno pod jiným úhlem úkosu než 90° s plochou stranou dřeva.
- Nastavte kotouč do požadovaného úhlu.
- Použijte pokosovou měrku v drážce napravo nebo nalevo od kotouče.

Opakované řezání (viz obrázek Y)

- Při provádění opakovaných řezů upněte blok dřeva k vodící liště pomocí svorky. Posuňte vodící lištu do polohy, která odpovídá délce desky, kterou chcete opakovat, a vodící lištu zajištěte.
- Posuňte obrobek podél pokosové měrky, dokud se nedotkne bloku, a poté jej pevně uchopte.
- Proveďte řez, vytáhněte obrobek zpět a poté odříznutý kus odtlačte ze stolu

dlouhou tlačnou tyčí. Nepokoušejte se jej zvednout, protože by to mohlo ohrozit vaše ruce.

Kombinované pokosové řezání

Kombinované pokosové řezání je kombinací pokosového řezání a úkosového příčného řezání. Řez se provádí pod jiným úhlem než 90° jak k okraji, tak k ploché straně dřeva. Nastavte pokosovou měrku a kotouč do požadovaného úhlu a ujistěte se, že je pokosová měrka zajištěna.

Neprůchozí řez (viz obrázek Z)

VAROVÁNÍ!

Používejte pérové desky pro všechny operace, které nejsou průchozí, kde nelze použít ochranný kryt.

- Odstraňte inteligentní ochranný systém a nainstalujte rozvírací klín.
- Nastavte úhel úkosu na 0°.
- Nastavte kotouč na správnou hloubku pro obrobek.
- V závislosti na tvaru a velikosti obrobku použijte vodící lištu nebo pokosovou měrku.
- Nainstalujte pérové desky do vhodné polohy pro prováděný řez.
- Zapněte pilu a pomocí tlačné tyče anebo tlačných bloků přesuňte kus do řezu.
- Jakmile jsou všechny neprůchozí řezy dokončeny, vypněte pilu a znovu nainstalujte inteligentní ochranný systém.

Údržba a péče

VAROVÁNÍ!

Před jakoukoli prací na úhlové brusce vždy vytáhněte síťovou zástrčku.

Čištění

- Elektrické nářadí a mřížku před větracími otvory pravidelně čistěte. Četnost čištění závisí na materiálu a délce používání.
- Vnitřek pouzdra a motor pravidelně ofukujte suchým stlačeným vzduchem.
- Pravidelně mažte pohyblivé části.

Náhradní díly a příslušenství

Další příslušenství, zejména nástroje a leštící pomůcky, naleznete v katalogích výrobce. Schematické výkresy a seznamy náhradních dílů naleznete na naší domovské stránce:

www.flex-tools.com

Pokyny jsou k dispozici také na www.flex-tools.com.

Informace o likvidaci



VAROVÁNÍ!

Nepotřebné elektrické nářadí učiňte nepoužitelným:

- odstraněním napájecího kabelu v případě síťového elektrického nářadí,



Pouze země EU

Elektrické nářadí nelikvidujte v rámci domovního odpadu!

V souladu s evropskou směrnicí 2012/1 9/ EU o odpadních elektrických a elektronických zařízeních a provedení do vnitrostátních právních předpisů musí být elektrické nářadí shromažďováno odděleně a recyklováno způsobem šetrným k životnímu prostředí.



Recyklace surovin místo likvidace odpadu.

Zařízení, příslušenství a obaly by měly být recyklovány způsobem šetrným k životnímu prostředí. Plastové díly jsou určeny pro recyklaci podle druhu materiálu.



POZNÁMKA

Informujte se u vašeho prodejce o možnostech likvidace!

Č (C)-Prohlášení o shodě

Prohlašujeme na naši vlastní odpovědnost, že výrobek popsáný v části „Technické specifikace“ splňuje následující normy nebo normativní dokumenty:

EN 62841 v souladu s předpisy směrnic
2014/30/EU, 2006/42/ES, 2011/65/EU.

Za technické dokumenty zodpovídá:
FLEX-Elektrowerkzeuge GmbH, R & D
Bahnhofstrasse 1 5, D-71 711 Steinheim/Murr



Peter Lameli,
technický ředitel

Klaus Peter Weinper,
vedoucí oddělení
kvality (QD)

1.02.2024; FLEX-Elektrowerkzeuge GmbH
Bahnhofstrasse 1 5, D-71 711 Steinheim/Murr

Vyloučení odpovědnosti

Výrobce a jeho zástupce neodpovídají za škody a ušlý zisk v důsledku přerušení podnikání způsobeného výrobkem nebo nepoužitelným výrobkem.

Výrobce a jeho zástupce neručí za škody, které byly způsobeny nesprávným použitím výrobku nebo použitím výrobku s výrobky jiných výrobců.

Symbole použité v tejto príručke



VAROVANIE!

Označuje hroziace nebezpečenstvo. Nedodržanie tohto upozornenia môže mať za následok smrť alebo mimoriadne ťažké zranenia.



UPOZORNENIE!

Označuje možnú nebezpečnú situáciu. Nedodržanie tohto upozornenia môže mať za následok mierne zranenie alebo vecné škody.



POZNÁMKA

Označuje aplikačné rady a dôležité informácie.

Symbole na elektrickom náradí



Pred zapnutím elektrického náradia si prečítajte návod na obsluhu!



Noste ochranné okuliare!



Informácie o likvidácii starého prístroja (pozri stranu 244)

Pre vašu bezpečnosť



VAROVANIE!

Pred použitím elektrického náradia si prečítajte a dodržiavajte:

- tento návod na obsluhu,
- aktuálne platné miestne pravidlá a predpisy na prevenciu nehôd.

Toto elektrické náradie je najmodernejšie zariadenie a bolo skonštruované v súlade s uznávanými bezpečnostnými predpismi. Pri použití však môže dôjsť k ohrozeniu života a končatín používateľa alebo ďalších osôb, alebo môže dôjsť k poškodeniu elektrického náradia či iného majetku.

Akumulátorová stolová píla sa môže používať len

- v súlade s určením,
- v bezchybnom prevádzkovom stave.

Poruchy, ktoré ohrozujú bezpečnosť, sa musia okamžite odstrániť.

Zamýšľané použitie

Táto akumulátorová stolová píla je určená na

- komerčné použitie v priemysle a obchode,
- na pozdĺžne, priečne, pokosové, šikmé a nepriechodné rezy v rôznych drevených a plastových materiáloch.

Bezpečnostné pokyny pre stolové píly



VAROVANIE!

Prečítajte si všetky bezpečnostné výstrahy, pokyny, ilustrácie a technické údaje dodané s týmto elektrickým náradím. Nedodržanie nižšie uvedených pokynov môže mať za následok úraz elektrickým prúdom, požiar a/alebo vážne zranenie. Všetky varovania a pokyny si ponechajte pre prípadnú potrebu v budúcnosti.

Upozornenia týkajúce sa krytov

- **Udržujte ochranné kryty na mieste. Ochranné kryty musia byť funkčné a správne namontované.** Ochranný kryt, ktorý je uvoľnený, poškodený alebo nefunguje správne, sa musí opraviť alebo vymeniť.
- **Pri každom priechodnom rezaní vždy používajte ochranný kryt pílového kotúča, rozperný klin a zariadenie proti spätnému rázu..** Pri priechodnom rezaní cez obrobok, pri ktorom pílový kotúč úplne prechádza cez celý obrobok, pomáha ochranný kryt a ďalšie bezpečnostné zariadenia znížiť riziko poranenia.
- **Po dokončení nepriechodného rezu, ako je drážkovanie, prerezávanie alebo ryhovanie, vráťte rozperný klin do vysunutej polohy.** Keď je rozperný klin vo vysunutej hornej polohe, nasadíte späť ochranný kryt kotúča. Ochranný kryt a rozperný klin pomáhajú znížiť riziko poranenia.
- **Pred zapnutím spínača sa uistite, že sa pílový kotúč nedotýka ochranného krytu, rozperného klinu alebo obrobku.** Neúmyselný kontakt týchto predmetov s pílovým kotúčom by mohol spôsobiť nebezpečný stav.
- **Nastavte rozperný klin tak, ako je popísané v tomto návode na obsluhu.** Nesprávne rozmiestnenie, umiestnenie a zarovnanie môže spôsobiť, že rozperný klin nebude účinný pri znižovaní pravdepodobnosti spätného rázu.

- **Aby rozperný klin a zariadenie proti spätnému rázu fungovali, musia byť zakliesnené do obrobku.** Rozperný klin a zariadenie proti spätnému rázu sú neúčinné pri rezaní obrobkov, ktoré sú príliš krátke na to, aby ich bolo možné zachytiť pomocou rozperného klinu a zariadenia proti spätnému rázu. Za týchto podmienok nie je možné zabrániť spätnému rázu pomocou rozperného klinu a zariadenia proti spätnému rázu.
- **Použite vhodný pílový kotúč pre rozperný klin.** Na to, aby rozperný klin správne fungoval, musí priemer pílového kotúča zodpovedať príslušnému rozpernému klinu a telo pílového kotúča musí byť tenšie ako hrúbka rozperného klinu a šírka rezu pílového kotúča musí byť širšia ako hrúbka rozperného klinu.

Upozornenia týkajúce sa postupov rezania

- **⚠ NEBEZPEČENSTVO: Nikdy neumiestňujte prsty alebo ruky do blízkosti pílového kotúča alebo do jeho blízkosti.** Stačí chvíľka nepozornosti alebo posmyknutie a vaša ruka môže smerovať k pílovému kotúču, čo môže viesť k vážnemu zraneniu.
- **Obrobok vkladajte do pílového kotúča alebo frézy len proti smeru otáčania.** Posúvanie obrobku v rovnakom smere, v akom sa otáča pílový kotúč nad stolom, môže spôsobiť vťahnutie obrobku a vašej ruky do pílového kotúča.
- **Nikdy nepoužívajte pokosovú mierku na posúvanie obrobku pri delení a nepoužívajte vodidlo pre pozdĺžne rezanie ako dĺžkový doraz pri priečnom rezaní pomocou pokosového meradla.** Súčasné vedenie obrobku pomocou vodidla pre pozdĺžne rezanie a pokosového meradla zvyšuje pravdepodobnosť uviaznutia pílového kotúča a spätného rázu.
- **Pri rozrezávaní udržiavajte obrobok v plnom kontakte s vodidlom a silu posuvu obrobku vždy vyvíjajte medzi vodidlom a pílový kotúč.** Ak je vzdialenosť medzi vodidlom a pílovým kotúčom menšia ako 150 mm, použite prítláčnu tyč a ak je táto vzdialenosť menšia ako 50 mm, použite prítláčny blok. „Pomocné zariadenia“ udržia vašu ruku v bezpečnej vzdialenosti od pílového kotúča.
- **Používajte iba tlačné tyče dodané výrobcom alebo skonštruované podľa návodu.** Táto tlačná tyč zabezpečuje dostatočnú vzdialenosť ruky od pílového kotúča.
- **Nikdy nepoužívajte poškodenú alebo porezanú tlačnú tyč.** Poškodená alebo porezaná tlačná tyč sa môže zlomiť a spôsobiť, že vaša ruka sklzne do pílového kotúča.
- **Nevykonávajte žiadne operácie „z ruky“. Na polohovanie a vedenie obrobku vždy používajte buď vodidlo pre pozdĺžne rezanie, alebo pokosové meradlo.** „Z ruky“ znamená používanie rúk na podopretie alebo vedenie obrobku namiesto vodidla pre pozdĺžne rezanie alebo pokosového meradla. Pílenie z ruky vedie k nesprávnemu nastaveniu, uviaznutiu a spätnému rázu.
- **Nikdy nesiahajte okolo alebo nad rotujúci pílový kotúč.** Siahanie po obrobku môže viesť k náhodnému kontaktu s pohybujúcim sa pílovým kotúčom.
- **Pri dlhých a/alebo širokých obrobkoch zabezpečte pomocné podopretie obrobkov na zadnej a/alebo bočných stranách stola píly, aby sa udržali vo vodorovnej polohe.** Dlhý a/alebo široký obrobok má tendenciu otáčať sa na hrane stola, čo spôsobuje stratu kontroly, uviaznutie pílového kotúča a spätný ráz.
- **Obrobok posúvajte rovnomerne.** Obrobok neohýbajte, nekrúťte ani neposúvajte zo strany na stranu. Ak dôjde k zaseknutiu, okamžite vypnite náradie, odpojte ho od napájania a potom odstráňte zaseknutie. Zaseknutie pílového kotúča obrobkom môže spôsobiť spätný ráz alebo zastavenie motora.
- **Neodstraňujte kusy odrezaného materiálu, keď je píla v chode.** Materiál sa môže zachytiť medzi vodidlom alebo vo vnútri krytu píly a pílovým kotúčom a vťahnuť vaše prsty do pílového kotúča. Pred odstránením materiálu vypnite pílu a počkajte, kým sa pílový kotúč nezastaví.
- **Pri rozrezávaní obrobkov s hrúbkou menšou ako 2 mm použite pomocné vodidlo v kontakte s doskou stola.** Tenký

obrobok sa môže zakliesniť pod vodidlo pre pozdĺžne rezanie a spôsobiť spätný ráz.

Príčiny spätného rázu a súvisiace upozornenia

Spätný ráz je náhla reakcia obrobku v dôsledku stlačeného, zaseknutého pílového kotúča alebo nesprávne nastavenej línie rezu obrobku vzhľadom na pílový kotúč, alebo keď sa časť obrobku zasekne medzi pílovým kotúčom a vodidlom pre pozdĺžne rezanie alebo iným pevným predmetom.

Pri spätnom ráze sa obrobok najčastejšie zdvihne zo stola zadnou časťou pílového kotúča a je poháňaný smerom k obsluhu. Spätný ráz je dôsledkom nesprávneho použitia píly a/alebo nesprávnych prevádzkových postupov alebo podmienok a dá sa mu vyhnúť prijatím vhodných predbežných opatrení uvedených nižšie.

- **Nikdy nestojte priamo v línii pílového kotúča.** Vaše telo vždy umiestnite na tú istú stranu pílového kotúča ako vodidlo. Spätný náraz môže obrobok veľkou rýchlosťou vrhnúť na každého, kto stojí pred pílovým kotúčom a v jednej línii s ním.
- **Nikdy nesiahajte nad pílový kotúč alebo do jeho zadnej časti, aby ste ťahali alebo podopierali obrobok.** Môže dôjsť k náhodnému kontaktu s pílovým kotúčom alebo k spätnému rázu, ktorý môže vtiahnuť vaše prsty do pílového kotúča.
- **Nikdy nedržte a nikdy nečinite rezaný obrobok proti rotujúcemu pílovému kotúču.** Prítlačením rezaného obrobku na pílový kotúč vzniká uviaznutie a spätný ráz.
- **Zarovnajete vodidlo tak, aby bolo rovnobežné s pílovým kotúčom.** Nesprávne nastavené vodidlo pritlačí obrobok k pílovému kotúču a spôsobí spätný náraz.
- **Pri vykonávaní nepriechodných rezov, ako je napríklad zarovnávanie, drážkovanie alebo prepílenie, použite na vedenie obrobku proti stolu a plotu perovú dosku.** Perová doska pomáha kontrolovať obrobok v prípade spätného rázu.
- **Pri rezaní do slepých častí zmontovaných obrobkov postupujte mimoriadne opatrne.** Vyčnievajúci kotúč môže rezať predmety, ktoré môžu spôsobiť spätný ráz.
- **Podoprite veľké panely, aby ste**

minimalizovali riziko stlačenia pílového kotúča a spätného rázu. Veľké panely majú tendenciu klesať pod vlastnou hmotnosťou. Podpery musia byť umiestnené pod všetkými časťami panelu presahujúcimi cez dosku stola.

- **Pri rezaní obrobku, ktorý je skrútený, sukovitý, pokrivený alebo nemá rovnú hranu na vedenie pomocou pokosového meradla alebo pozdĺž vodidla, buďte mimoriadne opatrní.** Pokrivený, sukovitý alebo skrútený obrobok je nestabilný a spôsobuje nesúososť reznej hrany s pílovým kotúčom, uviaznutie a spätný ráz.
- **Nikdy nerezte viac ako jeden obrobok uložený vertikálne alebo horizontálne.** Pílový kotúč by mohol zachytiť jeden alebo viac kusov a spôsobiť spätný náraz.
- **Pri opätovnom spustení píly s pílovým kotúčom v obrobku vycentrujte pílový kotúč v zábere tak, aby sa zuby píly nezapichli do materiálu.** Ak sa pílový kotúč zasekne, môže zdvihnúť obrobok a spôsobí spätný náraz pri opätovnom spustení píly.
- **Pílové kotúče udržiavajte čisté, ostré a dostatočne nastavené. Nikdy nepoužívajte pokrivené pílové kotúče alebo pílové kotúče s prasknutými alebo odlomenými zubami.** Ostré a správne nastavené pílové kotúče minimalizujú uviaznutie, zasekávanie a spätný ráz.

Upozornenia k pracovnému postupu stolovej píly

- **Vypnite stolovú pílu a odpojte napájaci kábel pri demontáži predĺženia stola, výmene pílového kotúča alebo pri nastavovaní rozperného klinu, zariadenia proti spätnému rázu alebo ochranného krytu pílového kotúča a keď je stroj ponechaný bez dozoru.** Preventívne opatrenia zabránia nehodám.
- **Nikdy nenechávajte stolovú pílu pracovať bez dozoru. Vypnite nástroj a neopúšťajte ho, kým sa úplne nezastaví.** Bežiaci píla bez dozoru predstavuje nekontrolované nebezpečenstvo.
- **Stolovú pílu umiestnite na dobre osvetlenom a rovnom mieste, kde môžete dobre stáť a udržiavať rovnováhu.** Mala by byť nainštalovaná na mieste, ktoré poskytuje dostatok

priestoru na ľahkú manipuláciu s veľkosťou obrobku. Stiesnené, tmavé priestory a nerovná klzká podlaha vedú k nehodám.

- **Často čistite a odstraňujte piliny spod stola píly a/alebo zo zariadenia na zachytávanie prachu.** Nahromadené piliny sú horľavé a môžu sa samovznietiť.
- **Stolová píla musí byť upevnená.** Stolová píla, ktorá nie je správne upevnená, sa môže pohnúť alebo prevrátiť.
- **Pred zapnutím stolovej píly odstráňte zo stola nástroje, zvyšky dreva atď.** Rozptýlenie alebo potenciálne zaseknutie môže byť nebezpečné.
- **Vždy používajte pilové kotúče so správnou veľkosťou a tvarom (kosoštvorcové a okrúhle) otvorov.** Pilové kotúče, ktoré nezodpovedajú montážnemu príslušenstvu píly, sa budú pohybovať mimo stredy, čo spôsobí stratu kontroly.
- **Nikdy nepoužívajte poškodené alebo nesprávne montážne prostriedky pilového kotúča, ako sú príruby, podložky pilového kotúča, skrutky alebo matice.** Tieto montážne prostriedky boli špeciálne navrhnuté pre vašu pílu na bezpečnú prevádzku a optimálny výkon.
- **Nikdy nestojte na stolovej pile, nepoužívajte ju ako stupienok.** Pri prevrátení nástroja alebo pri náhodnom kontakte s rezným nástrojom by mohlo dôjsť k vážnemu poraneniu.
- **Skontrolujte, či je pilový kotúč nainštalovaný tak, aby sa otáčal správnym smerom. Na stolovej pile nepoužívajte brúsne kotúče, drôtené kefy ani brúsne kotúče.** Nesprávna inštalácia pilového kotúča alebo použitie neodporúčaného príslušenstva môže spôsobiť vážne poranenie.

Hluk a vibrácie

Hodnoty hluku a vibrácií boli stanovené v súlade s normou EN 62841-3-1. Vyhodnotená hladina hluku elektrického náradia je zvyčajne:

- Hladina akustického tlaku L_{pA} : 91 dB(A);
- Hladina akustického výkonu L_{WA} : 100 dB(A);
- Neurčitost: K = 3 dB.



UPOZORNENIE!

Uvedené merania sa vzťahujú na nové

elektrické náradie. Denné používanie spôsobuje zmenu hodnôt hluku a vibrácií.



POZNÁMKA

Úroveň vibrácií uvedená v tomto informačnom liste bola meraná v súlade s metódou merania štandardizovanou v EN 62841-3-1 a môže byť použitá na porovnanie jedného náradia s druhým.

Deklarovaná celková hodnota (hodnoty) vibrácií a deklarovaná hodnota (hodnoty) emisie hluku sa môžu použiť aj pri predbežnom hodnotení vystavenia. Ak sa však náradie používa na rôzne aplikácie, s iným rezacím príslušenstvom alebo je zle udržiavaný, úroveň emisií vibrácií sa môže líšiť.

To môže výrazne zvýšiť hladinu expozície počas celého pracovného obdobia. Na presný odhad úrovne expozície na vibrácie je tiež potrebné vziať do úvahy čas, keď je náradie vypnuté alebo spustený, ale v skutočnosti sa nepoužíva.

To môže výrazne znížiť hladinu expozície počas celého pracovného obdobia. Identifikujte ďalšie bezpečnostné opatrenia na ochranu obsluhy pred účinkami vibrácií, napríklad: údržba náradia a rezného príslušenstva, udržiavanie teplých rúk, organizácia pracovných postupov.



VAROVANIE!

– Emisie vibrácií a hluku počas skutočného používania elektrického náradia sa môžu líšiť od deklarovaných hodnôt v závislosti od spôsobu použitia náradia, najmä od toho, aký druh obrobku sa spracováva; a

– Operátor musí identifikovať bezpečnostné opatrenia na ochranu obsluhy, ktoré sú založené na odhade vystavenia v skutočných podmienkach používania (berúc do úvahy všetky časti prevádzkového cyklu, ako sú časy, keď je náradie vypnuté a kedy beží nečinnosti okrem času spustenia).



UPOZORNENIE!

Používajte ochranu sluchu pri akustickom tlaku nad 85 dB(A).

Technické údaje

Náradie	TS 92 18-EC	
Typ	Stolová píla	
Menovité napätie	V	18
Otáčky naprázdno	/min	5000
premenlivá rýchlosť	/min	2000-5000
Veľkosť kotúča	mm	254
Priemer otvoru	mm	30
Maximálny uhol zošikmenia	°	47
Max. hĺbka rezu - 45° skosenie	mm	58
Max. hĺbka rezu - 90° skosenie	mm	92
Maximálna rezacia kapacita na pravej strane kotúča	mm	780
Maximálna rezacia kapacita na ľavej strane kotúča	mm	427
Hmotnosť podľa „postupu EPTA 01/2003“	kg	23
Akumulátor	18v	AP 18,0/2,5
		AP 18,0/5,0
		AP 18,0/8,0
Hmotnosť akumulátora	kg	AP 18,0/2,5 0,4
		AP 18,0/5,0 0,7
		AP 18,0/8,0 1,1
Pracovná teplota	-10 - 40 °C	
Skladovacia teplota	-40 - 70 °C	
Teplota nabíjania	4 ~ 40 °C	
Nabíjačka	CA 12/18, CA 18.0-LD, CA 10.8/18.0	

Prehľad (obr. A)

Číslovanie dielov výrobku sa vzťahuje na ilustráciu prístroja na stránke s náčrtom.

- 1 Inteligentný ochranný systém**
- 2 Zariadenie proti spätnému rázu**
- 3 Pokosové meradlo**
- 4 Volič premenlivej rýchlosti**
- 5 Indikátor automatického zastavenia**
- 6 Tlačidlo automatického zastavenia**
- 7 Hlavný vypínač**

- 8 Výškové koliesko**
- 9 Páka aretácie skosenia**
- 10 Tlačidlo indikátora nabitia akumulátora**
- 11 Indikátor nabitia akumulátora**
- 12 Tlačná tyč**
- 13 Stupnica úkosu**
- 14 Blokovacia páka koľajnice**
- 15 Nastavovací gombík koľajnice**
- 16 Zaisťovacia páčka vodidla pre pozdĺžne rezanie**
- 17 Vodidlo pre pozdĺžne rezanie**
- 18 Prachová trubica**
- 19 Kotúčový kľúč**
- 20 Imbusový kľúč**
- 21 Držiak inteligentného ochranného systému**
- 22 Prachový otvor**
- 23 Vrecko na prach**
- 24 Vysávací adaptér**

Montáž



VAROVANIE!

Zabráňte neúmyselnému spusteniu stroja, počas montáže na stroji vždy vyberte akumulátor z píly.

Pred zapnutím elektrického náradia

Akumulátorovú stolovú pílu vybalte a skontrolujte, či nechýbajú alebo nie sú poškodené žiadne diely.

Vybalenie a kontrola obsahu



VAROVANIE!

Ak niektoré diely chýbajú, nezapínajte vypínač, kým nezískate a správne nenainštalujete chýbajúce diely.

Vybalte stolovú pílu a skontrolujte, či sú všetky diely uvedené nižšie:

- Pokosové meradlo
- Tlačná tyč
- Inteligentný ochranný systém
- Rozperný klin
- Zariadenie proti spätnému rázu
- Vodidlo pre pozdĺžne rezanie
- Prachová trubica

- Vrecko na prach
- Vysávací adaptér
- Predĺženie stola
- Kotúčový kľúč
- 5 mm imbusový kľúč

Potrebné náradie (nie je súčasťou dodávky)

- 4 mm imbusový kľúč
- Krížový skrutkovač
- Plochý skrutkovač
- Uholník



POZNÁMKA

Pred prvým použitím odstráňte polystyrénový blok a viazaciu pásku. Pred odstránením polystyrénového bloku nezdvíhajte pílový kotúč, mohlo by dôjsť k poškodeniu nástroja.

Vloženie/výmena akumulátora

- Nabitý akumulátor zatlačte do elektrického náradia, kým nezacvakne na miesto (pozri obrázok B).
- Na vybratie stlačte uvoľňovacie tlačidlo a vytiahnite akumulátor (pozri obr. C).



UPOZORNENIE!

Keď náradie nepoužívate, chráňte kontakty akumulátora. Uvoľnené kovové časti môžu skratovať kontakty; nebezpečenstvo výbuchu a požiaru!

Demontáž/montáž predĺženia stola (pozri obrázok D1-D3)



VAROVANIE!

Predĺženie stola musí byť vždy zaistená na mieste.

Odstránenie predĺženia stola

- Na odstránenie krytu (D-5) najprv použite plochý skrutkovač (nie je súčasťou dodávky).
- Vložte ukazovák do otvoru pre prst (D-1), aby ste zdvihli a vytiahli predĺženie stola (D-2) smerom k prednej časti píly.

Inštalácia predĺženia stola

- Umiestnite výstupky predĺženia stola (D-3) do priehlbín a umiestnite predĺženie stola (D-2) nadol. Uistite sa, že je predĺženie stola správne a bezpečne usadené na svojom mieste.

Predĺženie stola (D-2) obsahuje štyri nastavovacie skrutky (D-4) na nastavenie

výšky predĺženia stola. Na nastavenie skrutiek použite plochý skrutkovač (nie je súčasťou dodávky). Predĺženie by malo byť vpredu mierne pod stolom a vzadu mierne nad stolom.

Inštalácia/odstránenie inteligentného ochranného systému alebo rozperného klinu (pozri obrázok E1-E2)



VAROVANIE!

Pred použitím stolovej píly úplne zaistíte inteligentný ochranný systém. Uvoľnený inteligentný ochranný systém môže sklznúť do kotúča a byť vymrštený smerom k vám.

Inštalácia inteligentného ochranného systému alebo rozperného klinu

- Vyberte akumulátor.
- Otáčaním výškového kolieska (8) v smere hodinových ručičiek zdvihnite kotúč čo najvyššie a nastavte ho kolmo na stôl.
- Otáčaním v smere hodinových ručičiek odomknite uvoľňovaciu páčku ochranného krytu (E-1).
- Zasuňte inteligentný ochranný systém (1) alebo rozperný klin (E-3) do montážnej polohy za uvoľňovaciu páku. Zarovnajte a zaistite zárezy (E-2) inteligentného ochranného systému alebo rozperného klinu s čapom.
- Otáčaním proti smeru hodinových ručičiek zablokujte uvoľňovaciu páčku ochranného krytu (E-1).

Odstránenie inteligentného ochranného systému alebo rozperného klinu

- Odblokujte uvoľňovaciu páčku (E-1) a potiahnite ochranný kryt smerom k uvoľňovacej páčke, aby sa uvoľnili zárezy (E-2) v systéme ochranného krytu alebo rozperného klinu s čapu.
- Vytiahnite ochranný systém alebo rozperný klin.

Inštalácia/odstránenie zariadenia proti spätnému rázu (pozri obrázok F)



VAROVANIE!

Pri vykonávaní operácií „priechodného rezania“ vždy nainštalujte na inteligentný

ochranný systém zariadenie proti spätnému rázu.

Instalácia zariadenia proti spätnému nárazu

- Vyberte akumulátor.
- Stlačte uvoľňovacie tlačidlo (F-2) a umiestnite zariadenie proti spätnému rázu (2) na horný okraj inteligentného ochranného systému (1) pod zárez (F-1).
- Zatlačte zariadenie proti spätnému rázu (2) nadol, kým nezapadne do zárezu (F-1).

Odstránenie zariadenia proti spätnému nárazu

Stlačte uvoľňovacie tlačidlo (F-2) a vyberte ho.

Výmena kotúča (pozri obrázok G1-G2)



VAROVANIE!

Prí výmene alebo manipulácii s kotúčmi vždy používajte rukavice. Hroty kotúča môžu spôsobiť poranenie osôb.

- Vyberte akumulátor a predĺženie stola.
- Zdvihnite kotúč (G-2) čo najvyššie.
- Odstráňte inteligentný ochranný systém (1).
- Zdvihnite páku aretácie trňa (G-1) a pomaly otáčajte kotúčom (G-2) rukou, kým zámok úplne nezapadne do hriadeľa trňa píly (G-4) a nezastaví otáčanie.
- Pomocou priloženého kotúčového kľúča (19) uvoľnite maticu trňa (G-5) proti smeru hodinových ručičiek.
- Odstráňte maticu trňa (G-5) a vonkajšiu podložku (G-3). Vnútnu podložku (G-6) ponechajte na hriadeľ trňa (G-4).
- Nový kotúč nasadte na hriadeľ (G-4) a uistite sa, že zuby kotúča smerujú dole na prednú časť stola.
- Nainštalujte vonkajšiu podložku (G-3) a maticu trňa (G-5).
- Zdvihnite páku aretácie trňa (G-1) a bezpečne utiahnite maticu trňa (G-5) v smere hodinových ručičiek.
- Niekoľkokrát ručne otočte pilovým kotúčom, aby ste zistili, či nedochádza k jeho zasekávaniu, a overte si, či nie je problém s otáčaním pilového kotúča.
- Znovu namontujte a zaistíte predĺženie stola.

Pripevnenie vodidla pre pozdĺžne rezanie (pozri obrázok H1-H2)

- Uistite sa, že sú zaistovacie páčky (16) na oboch stranách vodidla pre pozdĺžne rezanie v uvoľnenej polohe.
- Zarovnajcie zárez (H-2) na držiaku vodidla pre pozdĺžne rezanie s jednou z 3 nastavovacích skrutiek (H-3) na prednej a zadnej koľajnici.
- Uistite sa, že je výklopné vodidlo (H-1) v úložnej polohe smerom od kotúča.
- Stlačením aretačných páčok (16) nadol zaistíte vodidlo pre pozdĺžne rezanie na mieste.
- Pri rezaní tenkých obrobkov v blízkosti kotúča použite výklopné vodidlo (H-1).

Skladovanie a preprava (pozri obrázok I1-I11)

- **Uloženie pokosového meradla (pozri obrázok I1)**

Pokosové meradlo uložte pod zadnú stranu stola.

- **Uloženie tlačnej tyče (pozri obrázok I2)**

Vložte tlačnú tyč do držiaka tlačnej tyče.

- **Miesto na uloženie vodidla pre pozdĺžne rezanie (pozri obrázok I3)**

Uistite sa, že je výklopné vodidlo v úložnej polohe.

Uložte vodidlo pre pozdĺžne rezanie pod ľavý koniec stola na koľajniciach a zaistíte obe zaistovacie páčky vodidla pre pozdĺžne rezanie.

- **Inteligentný ochranný systém a úložný priestor na rozperný klin (pozri obrázok I4)**

Zasuňte zostavu inteligentného ochranného krytu kotúča alebo rozperného klinu do držiaka a otočením zámku o 1/4 otáčky zaistíte inteligentný ochranný systém alebo rozperný klin na mieste.

- **Uloženie zariadenia proti spätnému nárazu (pozri obrázok I5)**

Posuňte zariadenie proti spätnému vrhu cez úložný držiak a uvoľnite uvoľňovacie tlačidlo západky, aby sa zaistilo na mieste.

- **Miesto na uloženie imbusového kľúča (pozri obrázok I6)**

Uložte imbusový kľúč pod stôl. Dlhý koniec imbusového kľúča zasunúť do plastovej slučky a krátky koniec do úložného otvoru.

■ Uloženie kotúčového kľúča (pozri obr. I6)

Kotúčový kľúč uložte na držiak kotúčového kľúča pod stolom. Na závitovú tyč nasadte kotúčový kľúč a na závitovú tyč nasadte kridlovú maticu a utiahnite ju.

■ Prachová trubica (pozri obrázok I7)

Prachovú trubicu možno uložiť pod pravú stranu stola.

■ Uloženie stolovej pily (pozri obrázok I8)

Náradie skladujte len v tejto orientácii, skladovanie v inej orientácii môže viesť k jeho poškodeniu.

■ Preprava stolovej pily (pozri obrázok I9)

Vyberte akumulátor. Uložte všetky komponenty a spustíte dole pílový kotúč. Stolovú pílu zdvihnite a prenášajte tak, že pevne uchopíte obe strany stola.

■ Montáž stolovej pily (pozri obrázok I10)

Stolovú pílu môžete bezpečne pripevniť k pevnému podkladu, napríklad k pracovnému stolu, pomocou troch montážnych otvorov (I-1).

■ Montáž stolovej pily na stojan (pozri obrázok I11)

Stolovú pílu možno namontovať na pracovný stôl skladacej stolovej pily FLEX model WB TS (predáva sa samostatne).

Nastavenia



VAROVANIE!

Pred akýmkoľvek prácou na elektrickom náradí vyberte akumulátor.

Nastavenie dorazov 0° a 45° (pozri obrázok J1-J3)

Nastavenie dorazov 0°

- Zdvihnite kotúč do maximálnej výšky.
- Uvoľnite páku aretácie skosenia (9) a posuňte výškové koliesko (8) čo najviac doľava (0°) alebo doprava (45°), potom páku aretácie skosenia (9) utiahnite.
- Položte uholník na stôl jedným koncom ku kotúču. Skontrolujte, či je kotúč v uhle 90° alebo 45° k stolu.
- Ak kotúč nie je v polohe 90° alebo 45° voči stolu, uvoľnite páku aretácie skosenia (9), krížovým skrutkovačom (nie je súčasťou dodávky) uvoľnite vačkovú skrutku 90° (J-5) alebo vačkovú skrutku 45° (J-2) a zatlačte výškové koliesko (8), kým kotúč nebude v

polohe 90° alebo 45° voči stolu.

- Uťahnite páku aretácie skosenia (9), otočte 90° vačku dorazu úkosu (J-4) alebo 45° vačku dorazu úkosu (J-3), kým sa nedotkne krytu dorazu úkosu, potom utiahnite 90° vačkovú skrutku (J-5) alebo 45° vačkovú skrutku (J-2).
- Uvoľnite skrutku ukazovateľa a nastavte ukazovateľ na stupnici skosenia (13).

Nastavenie kotúča rovnobežne s drážkami pokosového meradla (pozri obrázok K1-K3)

- Zdvihnite kotúč čo najvyššie.
- Vyberte bod na pílovom kotúči, ktorý je pri pohľade na kotúč z prednej strany pily nastavený doľava, a označte ho ceruzkou.
- Základňu uholníka priložte k okraju drážky pokosového meradla a predĺžte posuvné pravítko uholníka tak, aby sa dotýkalo vyznačeného bodu na pílovom kotúči v zadnej časti stola, pričom sa vyhnite zubom kotúča.
- Otočte pílový kotúč a skontrolujte ten istý označený bod pílového kotúča v prednej časti stola.
- Ak predné a zadné rozmery nie sú totožné, určite stranu s medzerou. Pomocou imbusového kľúča (20) uvoľnite štyri vyrovnávacie skrutky (K-1) umiestnené pod prednou a zadnou časťou stola. Zároveň pomocou 4 mm imbusového kľúča (nie je súčasťou dodávky) nastavte excentrickú skrutku (K-2), ktorá sa nachádza za pílovým kotúčom na stole (pozri obrázok K3).
- Opatrne posúvajte podvozok s pílovým kotúčom, kým nebude kotúč rovnobežný s pokosovou drážkou, a bezpečne utiahnite skrutky. Ak rovnobežnosť stále nie je dosiahnutá, uvoľnite všetky štyri skrutky (K-1) a postup zopakujte (pozri obrázok K2).

Zarovnanie vodidla pre pozdĺžne rezanie (pozri obrázok L1- L5)



VAROVANIE!

Aby ste predišli poraneniu osôb, vždy sa pred vykonávaním rezov uistite, že je vodidlo pre pozdĺžne rezanie zaistené.

Vodidlo je správne zarovnané s kotúčom vo všetkých troch polohách. Pri posúvaní vodidla pre pozdĺžne rezanie (17) sa uistite, že ste odblokovali a zablokovali vodidlo pomocou

blokovacej páky koľajnice (14) a na nastavenie polohy vodidla použite nastavovací gombík koľajnice (15).

- Ak chcete uzamknúť blokovaciu páku koľajnice (14), zatlačte ju nadol a smerom k zadnej časti píly (pozri obrázok L1).
- Ak chcete odblokovať blokovaciu páku koľajnice (14), potiahnite ju smerom k prednej časti píly a nahor.

i POZNÁMKA

Zaistenie koľajnice možno nastaviť uvoľnením matic (L-7), ktoré sa nachádzajú na spodnej strane píly. Utiahnite šesťhrannú tyč (L-6), kým sa nestlačí pružina na uzamykacom systéme (nie úplne stlačená), čím sa vytvorí požadované napätie na blokovacej páke koľajnice. Opätovne utiahnite matice proti šesťhrannej tyči.

- Zdvihnite ochranný kryt zábrany do hornej polohy zámku a odstráňte zariadenie proti spätnému rázu.
- Zdvihnite kotúč čo najvyššie.
- Vyrovnajte kotúč do drážok pokosového meradla.

Nastavenie pravej strany, poloha 1

- Pomocou imbusového kľúča (20) uvoľnite pravú nastavovaciu skrutku (L-2) na prednej a zadnej koľajnici tak, aby sa skrutky mohli voľne posúvať. Posuňte pravú nastavovaciu skrutku (L-2) doprava približne o 3 mm.
- Umiestnite vodidlo nad pravú nastavovaciu skrutku (L-2), nezaistite zaistovacie páčky vodidla pre pozdĺžne rezanie.
- Posuňte koľajnice tak, aby sa ukazovateľ polohy zarovnal s hodnotou „0“ na hornej stupnici a zaistite koľajnice.
- Vodidlo posúvajte smerom ku kotúču, kým sa nedotkne zubov kotúča.
- Zabezpečte zaistovacie páčky vodidla pre pozdĺžne rezanie. Utiahnite prednú a zadnú nastavovaciu skrutku (L-2).

Nastavenie pravej strany, poloha 2

- Pomocou imbusového kľúča (20) uvoľnite pravú nastavovaciu skrutku (L-3) na prednej a zadnej koľajnici tak, aby sa skrutky mohli voľne posúvať.
- Umiestnite zarovnávacie otvory vodidla v kotúčovom kľúči (19) nad pravú nastavovaciu skrutku (L-2), pričom druhý otvor je približne zarovnaný s pravou nastavovacou skrutkou (L-3).

- Posúvajte pravú nastavovaciu skrutku (L-3), kým sa kotúčový kľúč neposunie cez hlavu skrutky.
- Zabezpečte zaistovacie páčky vodidla pre pozdĺžne rezanie. Utiahnite pravú nastavovaciu skrutku (L-3).

Nastavenie polohy ľavej strany

- Pomocou imbusového kľúča (20) uvoľnite ľavú nastavovaciu skrutku (L-1) na prednej a zadnej koľajnici tak, aby sa skrutky mohli voľne posúvať.
- Umiestnite vodidlo nad ľavú nastavovaciu skrutku (L-1), ale nezaistite zaistovacie páčky vodidla pre pozdĺžne rezanie (16).
- Posuňte koľajnice tak, aby sa vodidlo dotýkalo aspoň jedného zubu na kotúči a zaistite koľajnice.
- Posuňte vodidlo spolu s nastavovacou skrutkou (L-1) smerom ku kotúču, kým sa vodidlo nedotkne zubov kotúča.
- Zabezpečte zaistovacie páčky vodidla pre pozdĺžne rezanie. Utiahnite prednú a zadnú ľavú nastavovaciu skrutku.

Nastavenie ukazovateľa vodidla pre pozdĺžne rezanie

- Umiestnite vodidlo nad nastavovaciu skrutku (L-2) a uzamknite zaistovacie páčky vodidla pre pozdĺžne rezanie (16) na prednej a zadnej strane.
- Vodidlo posúvajte, kým nebude pozdĺž pílového kotúča. Zabezpečte koľajnice na mieste.
- Uvoľnite skrutky nastavenia ukazovateľa (L-5).
- Nastavte ukazovateľ na značku „0“ na stupnici (L-4), potom znovu utiahnite skrutky (L-5).

Svetelný LED pás vodidla pre pozdĺžne rezanie (pozri obrázok M1-M2)

- Ak chcete zapnúť svetelný pás (M-1), stlačte polovicu vypínača ON (I) spínača svetla (M-2).
- Ak chcete vypnúť svetelný pás (M-1), stlačte polovicu OFF (O) spínača svetla (M-2).

Svetelný pás (M-1) je napájaný akumulátorom integrovaným do vodidla pre pozdĺžne rezanie (17) a je potrebné ho pravidelne dobíjať cez port USB-C.

- Odstráňte z píly vodidlo pre pozdĺžne rezanie (17).
- Pripojte kábel USB-C k napájaciemu adaptéru USB (oba nie sú súčasťou dodávky). Napájací adaptér USB pripojte do štandardnej elektrickej zásuvky.
- Počas nabíjania bude kontrolka (M-4) svietiť na červeno a po dokončení nabíjania sa zmení na zelenú.
- Po úplnom nabití akumulátora odpojte kábel USB-C od portu USB-C (M-3) a odpojte napájací adaptér USB od elektrickej zásuvky.

Kontrola zarovnania rozperného klinu (pozri obrázok N1-N2)

VAROVANIE!

Pravidelne kontrolujte zarovnanie rozperného klinu s kotúčom a podľa potreby ho upravte. Nesprávne nastavený rozperný klin môže spôsobiť nestabilitu obrobku, stratu kontroly a spätný ráz.

- Zdvihnite kotúč do najvyššej polohy (nahor) a nastavte uhol zošikmenia na 0°.
- Odstráňte predĺženie stola.
- Umiestnite vodidlo pre pozdĺžne rezanie (17) na ľavú stranu stola, potom ho posuňte ku kotúču, až kým sa vodidlo pre pozdĺžne rezanie (17) nedotkne hrotov zubov kotúča. Uzamknite vodidlo pre pozdĺžne rezanie (17).
- Medzi teleso kotúča a vodidlo pre pozdĺžne rezanie (17) by sa mali zmestiť tri hrúbky papiera (N-1).
- Ak nie, odstráňte predĺženie stola, uvoľnite upínacie skrutky (N-2), prestavte rozperný klin a pevne utiahnite upínacie skrutky (N-2).
- Opäť skontrolujte zarovnanie a rozstupy a zopakujte to.

Pílenie

VAROVANIE!

Pri manipulácii s pílovými kotúčmi vždy používajte ochranu očí a sluchu a ochranné rukavice.

Hlavný vypínač (pozri obrázok O1)

- Ak chcete pílu zapnúť, stlačte zelené tlačidlo (O-1).

- Ak chcete pílu vypnúť, stlačte červené tlačidlo (O-2).
- Po prerušení napájania píly sa náradie prepne do vypnutého režimu. Po obnovení napájania bude potrebné nástroj opäť zapnúť.
- Aby sa zabránilo neoprávnenému použitiu, na hlavný vypínač možno umiestniť visiaci zámok (nie je súčasťou dodávky).

Automatické zastavenie (pozri obrázok O1-O2)

Táto stolová píla je vybavená funkciou automatického zastavenia, ktorá automaticky vypne pílu po dokončení rezu.

- Nainštalujte akumulátor.
- Stlačte tlačidlo automatického zastavenia (6), rozsvieti sa indikátor automatického zastavenia (5).
- Zapnite pílu a začnite rezať.
- Hneď ako senzor automatického zastavenia (O-3) zistí, že rez je ukončený, píla sa automaticky zastaví.
- Keď stolová píla prestane rezať, indikátor automatického zastavenia (5) zostane svietiť ešte 5 minút. Ak chcete vykonať ďalší rez, opäť zapnite pílu.
- Ak stolová píla prestane rezať na viac ako 5 minút, indikátor automatického zastavenia (5) sa vypne. Stlačte tlačidlo automatického zastavenia (6) a znovu zapnite pílu, aby sa opätovne aktivovala funkcia automatického zastavenia pre ďalší rez.

VAROVANIE!

Ak automatické zastavenie nevypne pílu na konci rezu, skontrolujte snímač automatického zastavenia (O-3) a utrite z neho kvapalinu a odstráňte prach z píly.

Volič premenlivej rýchlosti (pozri obrázok P)

Táto stolová píla je vybavená voličom premenlivej rýchlosti (4). Rýchlosť možno nastaviť jednoduchým otáčaním voliča premenlivej rýchlosti.

Indikátor nabitia akumulátora (pozri obrázok Q)

Stlačte tlačidlo indikátora úrovne nabitia akumulátora (10) a LED diódy sa rozsvietia približne na 10 sekúnd, aby informovali o úrovni nabitia akumulátora.

Ak chcete skontrolovať aktuálny stav nabitia

akumulátora, najprv vypnite stolovú pílu a potom stlačte tlačidlo indikátora stavu nabitia akumulátora (10).

Odsávanie prachu (pozri obr. R)

Táto stolová píla sa dodáva s prachovou trubicou (18), vysávacím adaptérom (24) a vrekom na prach (23). Ak chcete nainštalovať vrecko na prach (23) alebo prachovú trubicu (18), zatlačte ju na prachový otvor (22). Ak chcete nainštalovať vysávací adaptér (24), po inštalácii prachovej trubice (18) pripojte vysávací adaptér (24 s prachovou trubicou). Vysávací adaptér (24) je určený pre vysávacie hadice.

POZNÁMKA

Na konci rezania a pred prepravou alebo uskladnením píly vyčistite vrecko na prach (23).

VAROVANIE!

Buďte mimoriadne opatrní pri likvidácii prachu. Materiály vo forme jemných častíc môžu byť výbušné. Nehádzte piliny na otvorený oheň. Pri zmiešaní oleja alebo vody s prachovými časticami môže časom dôjsť k samovznieteniu.

Inteligentný ochranný systém (pozri obrázok S1-S3)

VAROVANIE!

Ochranné kryty vždy udržiavajte na mieste. Ochranné kryty musia byť funkčné a správne namontované.

Ochranný kryt, ktorý je uvoľnený, poškodený alebo nefunguje správne, sa musí opraviť alebo vymeniť.

- Inteligentný ochranný systém (1) si zachováva svoju funkčnosť ako oddeľovač materiálu pre priečne rezy.
- V prípade nepriechodných rezov je potrebné nahradiť inteligentný ochranný systém (1) priloženým rozperným klinom, ktorý slúži ako oddeľovač materiálu, a zariadením proti spätnému rázu (2).
- V prípade, že sa rozperný klin nedá použiť na konkrétny rez alebo na použitie s drážkovacím kotúčom, odstráňte ho.

Nastavenie uhlov zošíkmenia (pozri obrázok T)

Uvoľnite páku aretácie skosenia (9) proti smeru hodinových ručičiek, posuňte výškové

koliesko (8), kým ukazovateľ nebude v požadovanom uhle, a utiahnite páku aretácie skosenia a kotúča (9) v smere hodinových ručičiek.

Pracovné pomôcky (pozri obrázok U)

Niektoré operácie pílenia si budú vyžadovať použitie ďalších pracovných pomôcok.

- Pri práci s úzkymi obrobkami, keď potrebujete tlačiť blízko pilového kotúča, použite prítlačný blok.
- Pri všetkých operáciách, ktoré nie sú prierezové, kde nie je možné použiť ochranný kryt, používajte perové dosky.

Rozrezávanie (pozri obrázok V1-V4)

VAROVANIE!

Uistite sa, že je vodidlo pre pozdĺžne rezanie uzamknuté.

- Držte obrobok oboma rukami a pritlačte ho k stolu.
- Ak je vzdialenosť medzi vodidlom a pilovým kotúčom menšia ako 150 mm, použite tlačnú tyč.
- Ak je táto vzdialenosť menšia ako 50 mm, použite prítlačný blok.
- Prepíľte obrobok rovnomerným posunom.
- Pri rezaní dlhých dosiek alebo veľkých panelov použite pomocné pracovné podpery na podopretie voľného konca.
- Ak je obrobok skrivený, položte ho konkávnou stranou nadol, aby ste zabránili kývaniu.
- Obrobok musí mať rovnú hranu, aby sa opieral o vodidlo pre pozdĺžne rezanie.
- Pri rezaní veľmi tenkých obrobkov (5 mm alebo menej) použite pomocné vodidlo. K vodidlu pre pozdĺžne rezanie pripievajte 18 mm hrubú preglejkovú dosku a dbajte na to, aby sa opierala o dosku stola.
- Pri zošíkmenom rezaní je operácia rovnaká ako pri rezaní, len uhol zošíkmenia je nastavený na iný uhol ako nula stupňov.

Zošíkmený rez (pozri obr. W1-W2)

- Uvoľnite aretačný gombík pokosového meradla (W-1), posuňte pokosové meradlo (3) do požadovaného uhla a zaistite ho.
- Pokosové meradlo (3) možno použiť v ktorejkoľvek v drážok stola.

- Pri používaní pokosového meradla v ľavej drážke držte obrobok pevne ľavou rukou pri hlave pokosového meradla a pravou rukou uchopte poistný gombík.
- Pri použití pravej drážky držte obrobok pravou rukou a ľavou rukou držte aretačný gombík.
- V pokosovom meradle sú dve nastavovacie skrutky (W-2), ako je znázornené na obrázku W1. Keď je lišta pokosového meradla v drážke na stolovej píle, vložte šesťhranný kľúč do nastavovacích skrutiek (W-2). Nastavením nastavovacích skrutiek sa rozšíri alebo zmenší šírka tyče. Nastavte každú nastavovaciu skrutku tak, aby ste odstránili bočnú vôľu, ale aby ste dosiahli plynulý posuv v celej drážke.
- Na lepšie umiestnenie dlhých obrobkov možno pokosové meradlo predĺžiť pomocou profilovej lišty (W-3). Ak je to potrebné, pripevnite profilovú lištu k pokosovému meradlu pomocou upevňovacej súpravy.

Zošikmený priečný rez (pozri obr. X)

- Zošikmený priečný rez je rovnaký ako priečný rez s tým rozdielom, že drevo sa tiež reže pod iným uhlom zošikmenia ako 90° s rovnou stranou dreva.
- Nastavte kotúč na požadovaný uhol.
- Použite pokosové meradlo v drážke napravo alebo naľavo od kotúča.

Opakované rezanie (pozri obrázok Y)

- Pri opakovaných rezoch upnite k vodidlu pre pozdĺžne rezanie pomocou svorky kus dreva. Posuňte vodidlo pre pozdĺžne rezanie do polohy, ktorá zodpovedá dĺžke dosky, ktorú chcete opakovať, a zaistite vodidlo pre pozdĺžne rezanie v danej polohe.
- Posúvajte obrobok po pokosovom meradle, kým sa nedotkne bloku, a potom ho pevne pridržte.
- Vykonajte rez, odtiahnite obrobok späť a potom odrezaný kus odsuňte od stola pomocou dlhšej tlačnej tyče. Nepokúšajte sa ho zdvihnúť, pretože by ste si mohli ohroziť ruku.

Zložené pokosové rezanie

Zložené pokosové rezanie je kombináciou pokosového rezania a zošikmeného priečného rezu. Rez sa vykonáva pod iným uhlom ako 90° k hrane aj k rovnnej strane dreva.

Nastavte pokosové meradlo a kotúč na požadovaný uhol a skontrolujte, či je pokosové meradlo zaistené.

Nepriechodný rez (pozri obrázok Z)



VAROVANIE!

Pri všetkých operáciách, ktoré sa netýkajú priečného rezu, kde nie je možné použiť ochranný kryt, používajte perové dosky.

- Odstráňte inteligentný ochranný systém a nainštalujte rozperný klin.
- Nastavte uhol zošikmenia na 0°.
- Nastavte kotúč na správnu hĺbku pre obrobok.
- V závislosti od tvaru a veľkosti obrobku použite vodidlo pre pozdĺžne rezanie alebo pokosové meradlo.
- Namontujte perové dosky do vhodnej polohy pre vykonávaný rez.
- Zapnite pílu a použite prítlačnú tyč a/alebo prítlačné bloky, aby ste posunuli kus do rezu.
- Po dokončení všetkých nepriechodných rezov vypnite pílu a znovu nainštalujte inteligentný ochranný systém.

Údržba a starostlivosť



VAROVANIE!

Pred akoukoľvek prácou s uhlovou brúskou vždy vytiahnite sieťovú zástrčku.

Čistenie

- Pravidelne čistite elektrické náradie a mriežku na vetracích otvoroch. Frekvencia čistenia závisí od materiálu a doby používania.
- Vnútro skrine a motor pravidelne prefukujte suchým stlačeným vzduchom.
- Pravidelne premazávajte pohyblivé časti.

Náhradné diely a príslušenstvo

Ďalšie príslušenstvo, najmä nástroje a leštiace pomôcky nájdete v katalógoch výrobcu. Výkresovú dokumentáciu a zoznamy

náhradných dielov nájdete na našej domovskej stránke: www.flex-tools.com
Pokyny sú k dispozícii aj na www.flex-tools.com.

Informácie o likvidácii



VAROVANIE!

Znefunkčnite nepotrebné elektrické náradie:
– odstránením sieťovej šnúry elektrického náradia,



Len pre krajiny EÚ

Elektrické náradie nevyhadzujte do domového odpadu!

V súlade s európskou smernicou 2012/19/EÚ o odpade z elektrických a elektronických zariadení a transpozícií do vnútroštátneho práva musia byť použité elektrické náradia zbierané oddelene a recyklované spôsobom šetrným k životnému prostrediu.



Recyklácia surovín namiesto likvidácie odpadu.

Zariadenie, príslušenstvo a obaly sa musia recyklovať spôsobom šetrným k životnému prostrediu. Plastové diely sú určené na recykláciu podľa druhu materiálu.



POZNÁMKA

O možnostiach likvidácie sa informujte u vášho predajcu!

CE-Vyhlásenie o zhode

Na vlastnú zodpovednosť vyhlasujeme, že výrobok popísaný v časti „Technické špecifikácie“ zodpovedá nasledujúcim normám alebo normatívnym dokumentom:

EN 62841 v súlade s predpismi smerníc 2014/30/EÚ, 2006/42/ES, 2011/65/EÚ.

Zodpovedný za technické dokumenty:

FLEX-Elektrowerkzeuge GmbH, R & D
Bahnhofstrasse 1 5, D-71 711 Steinheim/Murr

Peter Lameli, technický riaditeľ Klaus Peter Weinper, vedúci oddelenia kvality (QD)
1.02.2024; FLEX-Elektrowerkzeuge GmbH
Bahnhofstrasse 1 5, D-71 711 Steinheim/Murr

Vylúčenie zodpovednosti

Výrobca a jeho zástupca nie sú zodpovední za škody a ušlý zisk v dôsledku prerušenia podnikania spôsobeného výrobkom alebo nepoužiteľným výrobkom.

Výrobca a jeho zástupca nezodpovedajú za škody, ktoré vznikli nesprávnym použitím elektrického nástroja alebo použitím elektrického nástroja s výrobkami od iných výrobcov.

Simboli koji se koriste u ovom priručniku



UPOZORENJE!

Označava neposrednu prijetecu opasnost. Nepoštivanje ovog upozorenja može rezultirati smrću ili vrlo teškim ozljedama.



OPREZI!

Označava moguću opasnu situaciju. Nepoštivanje ovog upozorenja može rezultirati lakim ozljedama ili oštećenjem imovine.



NAPOMENA

Označava savjete za primjenu i važne informacije.

Simboli na električnom alatu



BPrije uključivanja električnog alata, pročitajte priručnik za uporabu!



Nosite zaštitne naočale!



Informacije o zbrinjavanju starog stroja (pogledajte str. 256)

Za vašu sigurnost



UPOZORENJE!

Prije uporabe električnog alata pročitajte i pratite sljedeće:

- ove upute za rukovanje,
- pravila i propise za sprječavanje nesreća koji važe na mjestu primjene.

Ovaj električni alat izrađen je prema najnovijem stanju tehnike i priznatim sigurnosno-tehničkim propisima.

Ipak, ovaj električni alat može za vrijeme upotrebe predstavljati opasnosti za tijelo i život korisnika ili drugih osoba, odnosno može doći do oštećenja električnog alata ili drugih materijalnih šteta.

Akumulatorska stolna pila smije se koristiti samo

- za predviđenu namjenu,
- i ako je u besprijekornom radnom stanju.

Greške koje ugrožavaju sigurnost moraju se odmah otkloniti.

Namjena

Ova akumulatorska stolna pila namijenjena je

- za komercijalnu uporabu u industriji i obrtu,
- za uzdužne, poprečne, kutne, neprolazne i rezove pod nagibom u raznim drvenim i plastičnim materijalima.

Sigurnosne upute za stolnu pilu



UPOZORENJE!

Pročitajte sva upozorenja u vezi sigurnosti, sve upute, ilustracije i tehničke podatke isporučene s ovim električnim alatom.

Zanemarivanje svih uputa navedenih u nastavku može rezultirati strujnim udarom, požarom i/ili teškim ozljedama. Sačuvajte sva upozorenja i sve upute za buduće potrebe.

Upozorenja vezana uz štitnike

- **Držite štitnike na mjestu. Štitnici moraju biti u ispravnom stanju i pravilno montirani.** Štitnik koji je labav, oštećen ili ne radi ispravno potrebno je popraviti ili zamijeniti.
- **Obavezno koristite štitnik lista pile, rascjepni nož i uređaj protiv povratnog udarca za svaki postupak prolaznog rezanja.** Pri postupcima prolaznog rezanja u kojima list pile potpuno reže cijelu debljinu izratka, štitnik i drugi sigurnosni uređaji smanjuju opasnost od ozljeda.
- **Nakon dovršetka neprolaznog reza, kao što je dubljenje, ponovno piljenje ili izrada žlijeba, vratite rascjepni nož u ispruženi položaj prema gore.** S rascjepnim nožem u ispruženom položaju prema gore, ponovno pričvrstite štitnik pile. Štitnik i rascjepni nož pomažu smanjiti rizik od ozljeda.
- **Pazite da list pile ne dodiruje štitnik, rascjepni nož ili izradak prije uključivanja sklopke.** Nenamjerni kontakt ovih predmeta s listom pile može uzrokovati opasno stanje.
- **Podesite rascjepni nož kako je opisano u ovom priručniku s uputama.** Nepravilan razmak, pozicioniranje i poravnanje mogu učiniti rascjepni nož neučinkovitim u smanjenju vjerojatnosti povratnog udara.
- **Da bi rascjepni nož i uređaj protiv povratnog udarca radili, moraju zahvatiti izradak.** Rascjepni nož i uređaj protiv povratnog udarca neučinkoviti su pri

rezanju izradaka koji su prekratki da bi se zahvatili rascjepnim nožem i uređajem protiv povratnog udarca. Pod tim uvjetima povratni udarac ne može se spriječiti rascjepnim nožem i uređajem protiv povratnog udarca.

- **Upotrebljavajte odgovarajući list pile za rascjepni nož.** Da bi rascjepni nož ispravno funkcionirao, promjer lista pile mora odgovarati rascjepnom nožu, tijelo lista pile mora biti tanje od debljine rascjepnog noža, a širina reza lista pile mora biti veća od debljine rascjepnog noža.

Upozorenja o postupcima rezanja

- **⚠ OPASNOST: Ne stavljajte prste ili ruke u blizinu ili u ravninu lista pile.** Trenutak nepažnje ili klizanja mogao bi usmjeriti vašu ruku prema listu pile i rezultirati teškim tjelesnim ozljedama.
- **Izradak uvlačite u list pile ili rezač samo suprotno od smjera vrtnje.** Uvlačenje izratka u istom smjeru u kojem se list pile okreće iznad stola može rezultirati uvlačenjem ruke u lista pile u kružnu pilu.
- **Ne koristite mjerac kuta za uvlačenje izratka prilikom uzdužnog rezanja i nemojte koristiti graničnik za rezanje kao graničnik duljine prilikom poprečnog rezanja s mjeracem kuta.** Vođenje izratka s bočnim graničnikom i mjeracem kuta u isto vrijeme povećava vjerojatnost savijanja lista pile i povratnog udarca.
- **Prilikom uzdužnog rezanja, izradak držite u potpunom kontaktu s graničnikom i koristite silu za uvlačenje izratka između graničnika i lista pile.** Koristite potisni štap kada je razmak između ograde i lista pile manji od 150 mm, a potisni blok kada je taj razmak manji od 50 mm. Uređaji za „pomoć u radu” držat će ruku na sigurnoj udaljenosti od lista pile.
- **Koristite samo potisni štap koji je isporučio proizvođač ili koji je izrađen u skladu s uputama.** Ovaj potisni štap osigurava dovoljnu udaljenost ruke od lista pile.
- **Nemojte upotrebljavati oštećen ili prerezan potisni štap.** Oštećen ili prerezan potisni štap može se slomiti i ruka može skliznuti u list pile.
- **Nemojte obavljati postupke**

„prostoručno”. Koristite bočni graničnik ili mjerac kuta za pozicioniranje i vođenje izratka. „Prostoručno” znači korištenje ruku za podupiranje ili vođenje izratka, umjesto graničnika za rezanje ili mjeraca kuta. Prostoručno piljenje dovodi do neusklađenosti, savijanja i povratnog udarca.

- **Ne posežite oko ili preko rotirajućeg lista pile.** Posezanje za izratkom može dovesti do slučajnog kontakta s pokretnim listom pile.
- **Postavite pomoćni podupirač izratka na stražnjoj i/ili bočnoj strani stola pile za duge i/ili široke izratke kako bi ostali ravni.** Dugačak i/ili širok izradak ima tendenciju okretanja na rubu stola, uzrokujući gubitak nadzora, savijanje lista pile i povratni udarac.
- **Uvlačite izradak ujednačenom brzinom. Nemojte savijati, uvrtnuti ili pomicati izradak s jedne strane na drugu. Ako dođe do zaglavlivanja, odmah isključite alat, iskopčajte ga iz električnog napajanja i otklonite zastoje.** Zaglavlivanje lista pile izratkom može uzrokovati povratni udar ili zagušiti motor.
- **Ne uklanjajte komade odrezanog materijala dok pila radi.** Materijal može ostati zarobljen između graničnika ili unutar štitnika lista pile i lista pile povlačeći vaše prste prema listu pile. Isključite pilu i pričekajte da se list pile zaustavi prije uklanjanja materijala.
- **Koristite pomoćni graničnik koji dodiruje radnu ploču stola prilikom uzdužnog rezanja izratka debljine manje od 2 mm.** Tanki izradak može se zaglaviti ispod bočnog graničnika i stvoriti povratni udarac.

Uzroci povratnog udarca i povezana upozorenja

Povratni udarac je iznenadna reakcija izratka zbog stegnutog, zaglavljenog lista pile ili neusklađenog pravca rezanja u izratku u odnosu na list pile ili kada se dio izratka savije između lista pile i bočnog graničnika ili drugog fiksnog predmeta.

Najčešće se tijekom povratnog udarca izradak podiže sa stola djelovanjem stražnjeg dijela lista pile i odbacuje se prema rukovatelju. Povratni udar rezultat je nepravilne upotrebe

alata i/ili neispravnih radnih postupaka ili stanja i može se izbjeći poduzimanjem propisnih mjera opreza kako je navedeno u nastavku.

- **Nemojte stajati izravno na pravcu rezanja lista pile.** Postavite tijelo na onu stranu lista pile na kojoj je graničnik. Povratni udarac može pokrenuti izradak velikom brzinom prema svima koji stoje ispred i na pravcu rezanja lista pile.
- **Ne posežite preko ili iza lista pile kako biste povukli ili poduprli izradak.** Može doći do slučajnog dodira s listom pile ili povratni udarac može povući prste u list pile.
- **Nemojte držati i pritiskati rezani izradak uz rotirajući list pile.** Pritiskom rezanog izratka uz list pile stvara se preduvjet za savijanje i povratni udarac.
- **Poravnajte graničnik tako da bude usporedan s listom pile.** Neporavnat graničnik stisnut će izradak uz list pile i stvoriti povratni udarac.
- **Koristite pernatu ploču za vođenje izratka uz stol i graničnik prilikom izrade neprolaznih rezova, kao što je dubljenje, izrada žlijeba ili ponovno piljenje.** Pernata ploča pomaže u kontroli izratka u slučaju povratnog udara.
- **Budite posebno oprezni kada režete nevidljiva područja sastavljenih izradaka.** List pile koji strši može zahvatiti predmete koji mogu uzrokovati povratni udar.
- **Poduprite velike ploče kako biste smanjili opasnost od priklještenja lista pile i povratnog udara.** Velike ploče mogu se savijati pod vlastitom težinom. Podupirači moraju biti postavljeni ispod svih dijelova ploče koja nadvisuje radnu ploču stola.
- **Budite posebno oprezni pri rezanju izratka koji je uvijen, zamršen, iskrivljen ili nema ravan rub koji bi bio vođen mjeracom kuta ili uz graničnik.** Iskrivljeni, zamršeni ili uvijeni izradak je nestabilan i uzrokuje neusklađenost ruba s listom pile, savijanje i povratni udarac.
- **Nemojte rezati više od jednog izratka, naslagane okomito ili vodoravno.** List pile može pokupiti jedan ili više komada i uzrokovati povratni udarac.
- **Prilikom ponovnog pokretanja pile u**

izratku, centrirajte list pile u zasjek tako da zubi pile ne zahvate materijal. Ako se list pile savije, može podići izradak i uzrokovati povratni udarac pri ponovnom pokretanju pile.

- **Održavajte listove pile čistima, oštima i odgovarajuće postavljenima. Nemojte koristiti iskrivljene listove pile ili listove pile s napuknutim ili slomljenim zubima.** Oštri i pravilno postavljeni listovi pile smanjuju mogućnost savijanja, zastajkivanja i povratnog udara.

Upozorenja o radnom postupku sa stolnom pilom

- **Isključite stolnu pilu i odvojite kabel za napajanje prilikom uklanjanja umetka stola, promjene lista pile ili podešavanja rascjepnog noža, uređaja protiv povratnog udara ili štitnika lista pile i kada stroj ostane bez nadzora.** Mjerama opreza izbjegavaju se nesreće.
- **Ne ostavljajte stolnu pilu da radi bez nadzora. Isključite alat i ne ostavljajte ga dok se potpuno ne zaustavi.** Pokrenuta pila bez nadzora je nekontrolirana opasnost.
- **Postavite stolnu pilu u dobro osvijetljeno i ravno područje gdje možete održavati dobro uporište i ravnotežu.** Postavite je u području s dovoljno prostora za lako rukovanje cijelim izratkom. Skučena, tamna područja i neravni skliski podovi pozivaju na nesreće.
- **Često čistite i uklanjajte piljevinu ispod stola pile i/ili uređaja za sakupljanje prašine.** Nakupljena piljevina je zapaljiva i može se samozapaliti.
- **Stolna pila mora biti učvršćena.** Stolna pila koja nije pravilno učvršćena može se pomaknuti ili prevrnuti.
- **Uklonite alate, ostatke drva itd. sa stola prije uključivanja stolne pile.** Ometanje ili izvor mogućeg zaglavljenja mogu biti opasni.
- **Upotrebljavajte listove pile s rupama osovine prikladne veličine i oblika (dijamantnog ili zaobljenog).** Pile koje ne odgovaraju montažnom sklopu pile izmaknut će se iz središta i dovesti do gubitka kontrole.
- **Nemojte koristiti oštećena ili neispravna sredstva za montažu lista pile kao što su**

prirubnice, podloške lista pile, vijci ili matice. Ova sredstva za montažu posebno su dizajnirana za vašu pilu, kako bi rad bio siguran, a radna svojstva optimalna.

- **Nemojte stajati na stolnoj pili, nemojte je koristiti kao stepenicu.** Ako se stolna pila nagne ili dođe do slučajnog dodira reznog pribora, može doći do teške ozljede.
- **Provjerite je li list pile postavljen tako da se okreće u odgovarajućem smjeru. Ne koristite brusne kotače, žičane četke ili abrazivne kotače na stolnoj pili.** Nepravilna ugradnja lista pile ili upotreba pribora koji nije preporučeno može uzrokovati teške ozljede.

Buka i vibracije

Vrijednosti buke i vibracija određene su u skladu s normom EN 62841-3-1. A-vrednovana razina buke električnog alata obično je:

- Razina zvučnog tlaka L_{pA} : 91 dB(A);
- Razina zvučne snage L_{WA} : 100 dB(A);
- Nesigurnost: K = 3 dB.

OPREZ!

Navedena mjerenja odnose se na nove električne alate. Svakodnevna uporaba uzrokuje promjenu vrijednosti buke i vibracija.

NAPOMENA

Razina emisije vibracija navedena u ovom listu s podacima izmjerena je u skladu s metodom mjerenja standardiziranom u normi EN 62841-3-1 i može se upotrijebiti za usporedbu jednog alata s drugim.

Deklarirane ukupne vrijednosti vibracija i deklarirane vrijednosti emisija buke također se mogu upotrijebiti u preliminarnoj procjeni izloženosti.

Međutim, ako se alat upotrebljava za različite primjene, s različitim reznim priborom ili ako se loše održava, razine emisije vibracija mogu se razlikovati.

To može značajno povećati razinu izloženosti tijekom ukupnog razdoblja rada.

Za preciznu procjenu razine izloženosti vibracijama, u obzir bi se trebala uzeti i vremena kada je alat isključen ili kada radi, ali se zapravo ne upotrebljava.

To može značajno smanjiti razinu izloženosti tijekom ukupnog razdoblja rada.

Utvrđite dodatne sigurnosne mjere za zaštitu

rukovatelja od utjecaja vibracija, kao što su: održavanje alata i reznog pribora, držanje ruku toplim, organizacija načina rada.

UPOZORENJE!

– *emisije vibracija i buke tijekom stvarne uporabe električnog alata mogu se razlikovati od deklariranih vrijednosti ovisno o načinima na koje se alat koristi, posebno o vrsti izratka koji se obrađuje i*

– *o potrebi utvrđivanja sigurnosnih mjera za zaštitu rukovatelja koje se temelje na procjeni izloženosti u stvarnim uvjetima uporabe (uzimajući u obzir sve dijelove radnog ciklusa, kao što su vremena kada je alat isključen i kada radi u stanju mirovanja uz vrijeme pokretanja).*

OPREZ!

Nosite zaštitu za uši pri zvučnom tlaku većem od 85 dB(A).

Tehnički podaci

Alat	TS 92 18-EC	
Vrsta	Stolna pila	
Nazivni napon	V	18
Brzina bez opterećenja	/min	5000
promjenjiva brzina	/min	2000-5000
Veličina lista pile	mm	254
Promjer rupe	mm	30
Maks. kosi kut	°	47
Maks. dubina rezanja - nagib od 45°	mm	58
Maks. dubina rezanja - nagib od 90°	mm	92
Maks. kapacitet uzdužnog rezanja na desnoj strani lista pile	mm	780
Maks. kapacitet uzdužnog rezanja na lijevoj strani lista pile	mm	427
Težina prema „EPTA postupku 01/2003“	kg	23
Baterija	18 V	AP 18,0/2,5
		AP 18,0/5,0
		AP 18,0/8,0

Masa baterije	kg	AP 18,0/2,5	0,4
		AP 18,0/5,0	0,7
		AP 18,0/8,0	1,1
Radna temperatura	-10 - 40°C		
Temperatura skladištenja	-40 - 70 °C		
Temperatura punjenja	4~40°C		
Punjač	CA 12/18, CA 18.0-LD, CA 10.8/18.0		

Pregled (sl. A)

Brojčane oznake značajki proizvoda odnose se na ilustraciju uređaja na stranici s grafičkim prikazom.

- 1 Sustav pametne zaštite
- 2 Uređaj protiv povratnog udarca
- 3 Mjerač kuta
- 4 Regulator brzine
- 5 Indikator automatskog zaustavljanja
- 6 Gumb za automatsko zaustavljanje
- 7 Sklopka napajanja
- 8 Kotačić za podizanje
- 9 Poluga za fiksiranje nagiba
- 10 Gumb indikatora razine napunjenosti baterije
- 11 Indikatori razine napunjenosti baterije
- 12 Potisni štap
- 13 Skala nagiba lista pile
- 14 Poluga za fiksiranje vodilice
- 15 Gumb za podešavanje vodilice
- 16 Poluga za fiksiranje graničnika za rezanje
- 17 Graničnik za rezanje
- 18 Cijev za prašinu
- 19 Ključ za list pile
- 20 Imbus ključ
- 21 Držac sustava pametne zaštite
- 22 Priključak za odvod prašine
- 23 Vreća za prašinu
- 24 Vakuumski adapter

Montaža



UPOZORENJE!

Pazite da nehotično ne pokrenete stroj, tijekom njegova sklapanja izvadite baterijski modul iz pile.

Prije uključivanja električnog alata

Raspakirajte akumulatorsku stolnu pilu i provjerite da nema izgubljenih ili oštećenih dijelova.

Raspakiravanje i provjera sadržaja



UPOZORENJE!

Ako nedostaju neki dijelovi, nemojte uključivati sklopku dok ne nabavite dijelove koji nedostaju ili do njihove propisne ugradnje.

Raspakirajte stolnu pilu i provjerite jesu li isporučeni svi dijelovi navedeni u nastavku:

- Mjerač kuta
- Potisni štap
- Sustav pametne zaštite
- Rascjepni nož
- Uređaj protiv povratnog udarca
- Graničnik za rezanje
- Cijev za prašinu
- Vreća za prašinu
- Vakuumski adapter
- Uložak za stol
- Ključ za list pile
- Imbus ključ od 5 mm

Potrebni alati (nisu isporučeni)

- Imbus ključ od 4 mm
- Odvijač s križnom glavom
- Odvijač s ravnom glavom
- Kombinirani kutomjer



NAPOMENA

Uklonite blok od stropora i kablsku vezicu prije prve uporabe. Ne podižite list pile prije uklanjanja bloka od stropora; to može oštetiti alat.

Umetanje/zamjena baterije

- Pritisnite napunjenu bateriju u električni alat tako da čujno ulegne u svoje mjesto (pogledajte sl. B).
- Za uklanjanje baterije pritisnite gumb za oslobađanje baterije i izvucite bateriju (pogledajte sl. C).

⚠ OPREZ!

Kada ne upotrebljavate uređaj, zaštitite kontakte baterije. Nepričvršćeni metalni dijelovi mogu prouzročiti kratak spoj, kontakata; postoji opasnost od eksplozije i požara!

Uklanjanje/postavljanje uložka za stol (pogledajte sl. D1-D3)**⚠ UPOZORENJE!**

Uložak za stol mora biti fiksiran na mjestu.

Za uklanjanje uložka za stol

- Upotrijebite odvijač s ravnom glavom (nije isporučen) da biste prvo uklonili poklopac (D-5).
- Stavite kažiprst u otvor za prste (D-1) kako biste podigli i izvukli uložak za stol (D-2) van prema prednjem dijelu pile.

Ugradnja uložka za stol

- Postavite jezičke uložka za stol (D-3) u rupe i postavite uložak za stol (D-2) prema dolje. Provjerite je li uložak za stol pravilno postavljen i učvršćen na mjestu.

Uložak za stol (D-2) sadrži četiri vijka za podešavanje (D-4) za podešavanje visine uložka za stol. Upotrijebite odvijač s ravnom glavom (nije isporučen) za podešavanje vijaka. Uložak mora biti malo ispod stola s prednje i malo iznad stola sa stražnje strane.

Ugradnja/uklanjanje sustava pametne zaštite ili rascjepnog noža (pogledajte sl. E1-E2)**⚠ UPOZORENJE!**

Prije upotrebe stolne pile u potpunosti učvrstite sustav pametne zaštite. Otpušteni sustav pametne zaštite može skliznuti u list pile i odbaciti se prema vama.

Ugradnja sustava pametne zaštite ili rascjepnog noža

- Uklonite bateriju.
- Podignite list pile do kraja okretanjem kotačića za podizanje (8) udesno i postavite list pile okomito na stol.
- Otključajte polugu za otpuštanje štitnika (E-1) okretanjem udesno.
- Gurnite sustav pametne zaštite (1) ili rascjepni nož (E-3) u položaj za montažu iza poluge za otpuštanje. Poravnajte i

učvrstite ureze (E-2) u sustavu pametne zaštite ili rascjepnom nožu sa zatikom.

- Fiksirajte polugu za otpuštanje štitnika (E-1) okretanjem ulijevo.

Uklanjanje sustava pametne zaštite ili rascjepnog noža

- Otključajte polugu za otpuštanje (E-1) i povucite štitnik prema poluzi za otpuštanje kako biste odvojili ureze (E-2) u sustavu zaštite ili rascjepnom nožu od zatika.
- Izvucite zaštitni sustav ili rascjepni nož.

Ugradnja/uklanjanje uređaja protiv povratnog udarca (pogledajte sl. F)**UPOZORENJE!**

Kada izvodite postupke „prolaznog rezanja“, ugradite uređaj protiv povratnog udarca na sustav pametne zaštite.

Ugradnja uređaja protiv povratnog udarca

- Uklonite bateriju.
- Pritisnite gumb za otpuštanje (F-2) i postavite uređaj protiv povratnog udarca (2) na gornji rub sustava pametne zaštite (1), ispod ureza (F-1).
- Pritisnite uređaj protiv povratnog udarca (2) prema dolje tako da usjedne u urez (F-1).

Uklanjanje uređaja protiv povratnog udarca

Pritisnite gumb za otpuštanje (F-2) i uklonite ga.

Promjena lista pile (pogledajte sl. G1-G2)**UPOZORENJE!**

Nosite rukavice kada mijenjate listove ili njima rukujete. Vrh lista pile može uzrokovati tjelesne ozljede.

- Uklonite bateriju i uložak za stol.
- Podignite list pile (G-2) do kraja.
- Uklonite sustav pametne zaštite (1).
- Podignite polugu za fiksiranje osovine (G-1) i polako okrećite list pile (G-2) rukom tako da brava potpuno zahvati osovinu pile (G-4) i zaustavi okretanje.
- Otpustite maticu osovine (G-5) ulijevo pomoću isporučenog ključa za list pile (19).
- Uklonite maticu osovine (G-5) i vanjsku podlošku (G-3). Ostavite unutarnju podlošku (G-6) na osovinu (G-4).
- Postavite novi list pile na osovinu (G-

- 4), pažeći da su zubi lista pile usmjereni prema dolje, prema prednjem dijelu stola.
- Postavite vanjsku podlošku (G-3) i maticu osovine (G-5).
 - Podignite polugu za fiksiranje osovine (G-1) i čvrsto zategnite maticu osovine (G-5) udesno.
 - Okrenite list pile nekoliko puta rukom da vidite da nema zaglavljivanja i potvrdite da nema problema s vrtnjom lista pile.
 - Ponovno postavite i učvrstite uložak za stol.

Pričvršćivanje graničnika za rezanje (pogledajte sl. H1-H2)

- Pobrinite se da su poluge za fiksiranje graničnika za rezanje (16) s obje strane graničnika u otpuštenom položaju.
- Poravnajte urez (H-2) na nosaču graničnika za rezanje s jednim od 3 indeksna vijka (H-3) na prednjoj i stražnjoj vodilici.
- Pobrinite se da je preklopni graničnik (H-1) u spremljenom položaju, okrenut od lista pile.
- Pritisnite poluge za fiksiranje (16) prema dolje kako biste učvrstili graničnik za rezanje na mjestu.
- Koristite preklopni graničnik (H-1) pri rezanju tankih izradaka blizu lista pile.

Skladištenje i transport (pogledajte sl. I1-I11)

- **Spremanje mjerača kuta (pogledajte sl. I1)**

Mjerač kuta spremite ispod stražnje strane stola.

- **Spremanje potisnog štapa (pogledajte sliku I2)**

Gurnite potisni štاپ u držač potisnog štapa.

- **Spremanje graničnika za rezanje (pogledajte sl. I3)**

Osigurajte da je preklopni graničnik u spremljenom položaju.

Spremite graničnik za rezanje ispod lijevog kraja stola na vodilice i zaključajte obje poluge za fiksiranje graničnika za rezanje.

- **Spremanje sustava pametne zaštite i rascjepnog noža (pogledajte sl. I4)**

Gurnite sklop pametne zaštite lista pile ili rascjepni nož u držač, a zatim okrenite bravu za 1/4 okretaja, za fiksiranje sustava pametne zaštite ili rascjepnog noža na mjestu.

- **Spremanje uređaja protiv povratnog udara (pogledajte sl. I5)**

Gurnite uređaj protiv povratnog udara preko nosača za spremanje i otpustite gumb za otpuštanje papučice, tako da sjedne na mjesto.

- **Spremanje imbus ključa (pogledajte sl. I6)**

Spremite imbus ključ ispod stola. Umetnite dugi kraj imbus ključa u plastičnu omču, a kraći kraj u priključak za spremanje.

- **Spremanje ključa za list pile (pogledajte sl. I6)**

Spremite ključ za list pile na nosač ključa za list pile ispod stola. Gurnite ključ za list pile na navojnu šipku i postavite krilatu maticu na navojnu šipku i zategnite.

- **Cijev za prašinu (pogledajte sl. I7)**

Cijev za prašinu može se spremati ispod desne strane stola.

- **Skladištenje stolne pile (pogledajte sl. I8)**

Spremite alat samo u ispravnom položaju, spremanje u drugom položaju može dovesti do oštećenja alata.

- **Transport stolne pile (pogledajte sl. I9)**

Uklonite bateriju. Spremite sve komponente i spustite list pile.

Podignite i nosite stolnu pilu čvrsto držeći za obje strane stola.

- **Montaža stolne pile (pogledajte sl. I10)**

Stolna pila se može sigurno montirati na čvrstu potpornu površinu kao što je radni stol, pomoću tri montažne rupe (I-1).

- **Montaža stolne pile na postolje (pogledajte sl. I11)**

Stolna pila se može montirati na FLEX radni stol sklopive stolne pile model WB TS (prodaje se zasebno).

Podešavanje



UPOZORENJE!

Uklonite bateriju prije radova na električnom alatu.

Podešavanje graničnika za 0° i 45° (pogledajte sl. J1-J3)

Podešavanje graničnika za 0°

- Podignite list pile na najveću visinu.
- Otpustite polugu za fiksiranje nagiba (9) i gurnite kotačić za podizanje (8) ulijevo (0°) ili desno (45°) do kraja, zatim zategnite polugu za fiksiranje nagiba (9).

- Stavite kombinirani kutomjer na stol, tako da jedan kraj bude naslonjen na list pile. Provjerite je li list pile postavljen na 90° ili 45° u odnosu na stol.
- Ako list pile nije pod kutom od 90° ili 45° u odnosu na stol, otpustite polugu za fiksiranje nagiba (9), otpustite bregasti vijak za 90° (J-5) ili bregasti vijak za 45° (J-2) odvijačem s križnom glavom (nije isporučen) i gurnite kotačić za podizanje (8) tako da list pile bude pod kutom od 90° ili 45° u odnosu na stol.
- Zategnite polugu za fiksiranje nagiba (9), zakrenite bregasti graničnik nagiba od 90° (J-4) ili bregasti graničnik nagiba od 45° (J-3) tako da dodirne kućište graničnika nagiba, zatim zategnite bregasti vijak za 90° (J-5) ili bregasti vijak za 45° (J-2).
- Otpustite vijak pokazivača i podesite pokazivač na skali nagiba (13).

Podešavanje lista pile paralelno s utorima mjerača kuta (pogledajte sl. K1-K3)

- Podignite list pile do kraja.
- Odaberite točku na listu pile koja je postavljena lijevo kada gledate list pile s prednje strane pile i označite je olovkom.
- Postavite osnovicu kombiniranog kutomjera uz rub utora mjerača kuta i produžite klizni okvir kutomjera tako da jedva dodiruje označenu točku na listu pile na stražnjoj strani stola, izbjegavajući zube lista pile.
- Okrenite list pile i provjerite istu označenu točku na listu pile na prednjoj strani stola.
- Ako prednje i stražnje mjere nisu identične, identificirajte stranu s razmakom. Otpustite četiri vijka za poravnanje (K-1) koji se nalaze ispod prednje i stražnje strane stola pomoću imbus ključa (20). U isto vrijeme upotrijebite imbus ključ od 4 mm (nije isporučen) za podešavanje bregastog vijka (K-2) koji se nalazi iza lista pile na stolu (pogledajte sl. K3).
- Pažljivo pomičite podvozje s listom pile dok list pile ne bude paralelan s utorom mjerača kuta i čvrsto zategnite vijke. Ako paralelnost nije postignuta, otpustite sva četiri vijka (K-1) i ponovite postupak (pogledajte sl. K2).

Poravnanje graničnika za rezanje (pogledajte sl. L1- L5)



UPOZORENJE!

Provjerite je li graničnik za rezanje fiksiran prije rezanja kako biste spriječili tjelesne ozljede.

Graničnik je pravilno poravnat s listom pile u sva tri položaja. Prilikom pomicanja graničnika za rezanje (17) otključate i zaključate graničnik pomoću poluge za fiksiranje vodilice (14) i koristite gumb za podešavanje vodilice (15) za podešavanje položaja graničnika.

- Za fiksiranje poluge za fiksiranje vodilice (14), gurnite je prema dolje i prema stražnjem dijelu pile (pogledajte sl. L1).
- Za oslobađanje poluge za fiksiranje vodilice (14), povucite ju prema prednjem dijelu pile i gore.



NAPOMENA

Brava vodilice može se podesiti otpuštanjem sigurnosnih matica (L-7) koje se nalaze na donjoj strani pile. Zatežite šesterokutnu šipku (L-6) dok se opruga na sustavu za fiksiranje ne stisne (ne potpuno), stvarajući željenu napetost na poluzi za fiksiranje vodilice. Ponovno pritegnite sigurnosne matice na šesterokutnu šipku.

- Podignite štitnik pregrade u gornji fiksirani položaj i uklonite uređaj protiv povratnog udarca.
- Podignite list pile do kraja.
- Poravnajte list pile s utorima mjerača kuta.

Podešavanje desne strane, položaj 1

- Upotrijebite imbus ključ (20) za otpuštanje desnog indeksnog vijka (L-2) na prednjim i stražnjim vodilicama, tako da vijci mogu slobodno kliziti. Gurnite desni indeksni vijak (L-2) udesno za približno 3 mm.
- Postavite graničnik preko desnog indeksnog vijka (L-2), nemojte pričvrstiti poluge za fiksiranje graničnika za rezanje.
- Pomaknite vodilice tako da se indikator položaja poravna s „0“ na gornjoj skali i zaključajte vodilice.
- Gurnite graničnik prema listu pile tako da dodirne zube lista pile.
- Pričvrstite poluge za fiksiranje graničnika za rezanje. Zategnite prednji i stražnji indeksni vijak (L-2).

Podešavanje desne strane, položaj 2

- Upotrijebite imbus ključ (20) za otpuštanje desnog indeksnog vijka (L-3) na prednjim i stražnjim vodilicama, tako da vijci mogu slobodno kliziti.
- Postavite rupe za poravnanje graničnika u ključ za list pile (19) preko desnog indeksnog vijka (L-2) tako da je druga rupa približno poravnata s desnim indeksnim vijkom (L-3).
- Pomičite desni indeksni vijak (L-3) dok ključ za list pile ne sklizne preko glave vijka.
- Pričvrstite poluge za fiksiranje graničnika za rezanje. Zategnite desni indeksni vijak (L-3).

Podešavanje lijevog položaja

- Upotrijebite imbus ključ (20) za otpuštanje lijevog indeksnog vijka (L-1) na prednjim i stražnjim vodilicama, tako da vijci mogu slobodno kliziti.
- Postavite graničnik preko lijevog indeksnog vijka (L-1), nemojte pričvrstiti poluge za fiksiranje graničnika za rezanje (16).
- Pomaknite vodilice tako da graničnik dodiruje najmanje jedan zub na listu pile i zaključajte vodilice.
- Gurnite graničnik zajedno s indeksnim vijkom (L-1) prema listu pile tako da dodirne zube lista pile.
- Pričvrstite poluge za fiksiranje graničnika za rezanje. Zategnite prednji i stražnji lijevi indeksni vijak.

Postavljanje pokazivača graničnika

- Postavite graničnik preko indeksnog vijka (L-2) i zaključajte poluge za fiksiranje graničnika za rezanje (16) na prednjoj i stražnjoj strani.
- Pomičite graničnik dok ne bude uz list pile. Zaključajte vodilice na mjestu.
- Otpustite vijke za podešavanje pokazivača (L-5).
- Postavite pokazivač na oznaku „0” na skali (L-4), zatim ponovno zategnite vijke (L-5).

LED traka sa svjetlom za graničnik za rezanje (pogledajte sl. M1-M2)

- Za uključivanje trake sa svjetlom (M-1), pritisnite polovicu s oznakom ON (I) na sklopki za svjetlo (M-2).
- Za isključivanje trake sa svjetlom (M-1),

pritisnite polovicu s oznakom OFF (O) na sklopki za svjetlo (M-2).

Traka sa svjetlom (M-1) napaja se baterijom integriranom u graničnik za rezanje (17) i mora se povremeno puniti putem USB-C priključka.

- Uklonite graničnik za rezanje (17) s pile.
- Spojite USB-C kabel na USB adapter za napajanje (nisu uračunati). Spojite USB adapter za napajanje u standardnu utičnicu.
- Tijekom punjenja svjetlo indikatora (M-4) će svijetliti crveno i svijetlit će zeleno kada je punjenje završeno.
- Kada se baterija potpuno napuni odvojite USB-C kabel iz USB-C priključka (M-3) i odvojite USB adapter za napajanje iz utičnice.

Provjera poravnanja rascjepnog noža (pogledajte sl. N1-N2)



UPOZORENJE!

Povremeno provjeravajte poravnanje rascjepnog noža s listom pile i po potrebi izvodite podešavanje. Neispravno poravnat rascjepni nož može uzrokovati nestabilnost izratka, gubitak kontrole i povratni udarac.

- Podignite list pile u položaj pune visine (gore) i postavite kut nagiba na 0°.
- Uklonite uložak za stol.
- Postavite graničnik za rezanje (17) na lijevu stranu stola, zatim ga pomaknite do lista pile, tako da dodirne vrhove zuba lista pile. Fiksirajte graničnik za rezanje (17).
- Između tijela lista pile i graničnika za rezanje (17) mora stati papir debljine tri papira (N-1).
- Ako nije tako, uklonite uložak za stol, otpustite stezne vijke (N-2), ponovno namjestite rascjepni nož i čvrsto zategnite stezne vijke (N-2).
- Ponovno provjerite poravnanje i razmak pa ponovite.

Postupci piljenja



UPOZORENJE!

Kod rukovanja listom pile nosite zaštitne rukavice i zaštitu za oči i uši.

Sklopka napajanja (pogledajte sl. O1)

- Za uključivanje pile pritisnite zeleni gumb (O-1).
- Za isključivanje pile pritisnite crvenu ručicu (O-2).
- Kada se napajanje pile prekine, alat će se isključiti. Nakon ponovnog uspostavljanja napajanja, alat će se morati ponovno uključiti.
- Kako bi se spriječila neovlaštena uporaba, na sklopku napajanja može se postaviti lokot (nije isporučen).

Automatsko zaustavljanje (pogledajte sl. O1-O2)

Ova stolna pila opremljena je značajkom automatskog zaustavljanja, koja automatski isključuje pilu kada je rez završen.

- Postavite bateriju.
- Pritisnite gumb za automatsko zaustavljanje (6), indikator automatskog zaustavljanja (5) će zasvijetliti.
- Uključite pilu i počnite rezati.
- Čim senzor za automatsko zaustavljanje (O-3) otkrije da je rez završen, pila će se automatski zaustaviti.
- Kad stolna pila prestane rezati, indikator automatskog zaustavljanja (5) ostat će upaljen na 5 min. Ponovno uključite pilu za sljedeći rez.
- Ako stolna pila prestane rezati dulje od 5 min, indikator automatskog zaustavljanja (5) će se isključiti. Pritisnite gumb za automatsko zaustavljanje (6) i ponovno uključite pilu kako biste ponovno aktivirali značajku automatskog zaustavljanja za sljedeći rez.

UPOZORENJE!

Ako automatsko zaustavljanje ne uspije isključiti pilu na kraju reza, provjerite senzor za automatsko zaustavljanje (O-3) i obrišite tekućinu te uklonite piljevinu s njega.

Regulator promjenjive brzine (pogledajte sl. P)

Ova stolna pila opremljena je regulatorom promjenjive brzine (4). Brzina se može podesiti jednostavnim okretanjem regulatora promjenjive brzine.

Indikator razine napunjenosti baterije (pogledajte sl. Q)

Pritisnite gumb indikatora razine napunjenosti baterije (10) i LED svjetla će svijetliti približno

10 s, kako bi prikazala razinu napunjenosti baterijskog modula.

Kako biste provjerili trenutnu razinu napunjenosti baterije, prvo isključite stolnu pilu, a zatim pritisnite gumb indikatora razine napunjenosti baterije (10).

Usisavanje prašine (pogledajte sl. R)

Ova stolna pila dolazi s cijevi za prašinu (18), vakuumske adapterom (24) i vrećom za prašinu (23). Za postavljanje vreće za prašinu (23) ili cijevi za prašinu (18), gurnite ju u priključak za odvod prašine (22).

Za postavljanje vakuumske adaptera (24), nakon postavljanja cijevi za prašinu (18), spojite vakuumski adapter (24) s cijevi za prašinu.

Vakuumski adapter (24) prihvaća vakuumska crijeva.



NAPOMENA

Očistite vreću za prašinu (23) na kraju rezanja i prije transporta ili skladištenja pile.



UPOZORENJE!

Budite izuzetno oprezni s odloženom prašinom. Materijali u obliku sitnih čestica mogu biti eksplozivni. Ne bacajte piljevinu na otvorenu vatru. S vremenom može doći do samozapaljenja uslijed miješanja ulja ili vode s česticama prašine.

Sustav pametne zaštite (pogledajte sl. S1-S3)



UPOZORENJE!

Štitnici moraju biti na svojim mjestima. Štitnici moraju biti u ispravnom stanju i pravilno montirani.

Štitnik koji je labav, oštećen ili ne radi ispravno potrebno je popraviti ili zamijeniti.

- Sustav pametne zaštite (1) održava svoju funkcionalnost širenja materijala za prolazno rezanje.
- Za neprolazne rezove, potrebno je zamijeniti sustav pametne zaštite (1) s uključenim rascjepnim nožem koji služi za širenje materijala i uređajem protiv povratnog udarca (2).
- U slučaju da se rascjepni nož ne može koristiti za određeni rez ili za upotrebu s listom pile za izrada žlijeba, mora se ukloniti.

Podešavanje kuta nagiba (pogledajte sl. T)

Otpustite polugu za fiksiranje nagiba lista pile (9) ulijevo, gurnite kotačić za podizanje (8) tako da pokazivač bude na željenom kutu i zategnite polugu za fiksiranje nagiba lista pile (9) udesno.

Pomoćnici u radu (pogledajte sl. U)

Neki postupci piljenja zahtijevaju korištenje dodatnih pomoćnika u radu.

- Koristite potisni blok pri radu s uskim izradcima kada ih trebate gurnuti blizu lista pile.
- Koristite pernate ploče za sve postupke neprolaznog rezanja u kojima nije moguće koristiti štitnik.

Uzdužno rezanje (pogledajte sl. V1-V4)



UPOZORENJE!

Provjerite je li graničnik za rezanje fiksiran.

- Držite izradak s obje ruke i pritisnite ga uz stol.
- Koristite potisni štap kada je udaljenost između graničnika i lista pile manja od 150 mm.
- Koristite potisni blok kada je ta udaljenost manja od 50 mm.
- Pilite kroz izradak uz ravnomjerno uvlačenje.
- Pri rezanju dugih dasaka ili velikih ploča koristite pomoćne podupirače kako biste poduprli slobodni kraj.
- Ako je izradak iskrivljen, okrenite konkavnu stranu prema dolje kako biste spriječili ljuljanje.
- Ravni rub izratka mora biti okrenut prema graničniku za rezanje.
- Pri rezanju vrlo tankih izradaka (5 mm ili manje) mora se koristiti pomoćni graničnik. Pričvrstite šperploču debljine 18 mm na graničnik za rezanje, pazite da leži na površini stola.
- Za uzdužno rezanje pod nagibom, postupak je jednak kao za uzdužno rezanje, osim što je kut nagiba postavljen na kut različit od nula stupnjeva.

Kutno rezanje (pogledajte sl. W1-W2)

- Otpustite gumb za fiksiranje mjeraca kuta (W-1), pomaknite mjerac kuta (3) do željenog kuta i zaključajte ga.
- Mjerac kuta (3) može se koristiti u bilo kojem od utora na stolu.
- Kada koristite mjerac kuta u lijevom utoru, lijevom rukom držite izradak čvrsto uz glavu mjeraca kuta, a desnom rukom uhvatite gumb za fiksiranje.
- Kada koristite desni utor, desnom rukom držite izradak, a lijevom rukom gumb za fiksiranje.
- Dva su vijka za podešavanje (W-2) u mjeracu kuta, kao što je prikazano na sl. W1. Sa šipkom mjeraca kuta u utoru na stolnoj pili, umetnite imbus ključ u vijke za podešavanje (W-2). Prilagođavanje vijaka za podešavanje proširit će ili suziti širinu šipke. Podesite svaki vijak za podešavanje tako da možete ukloniti bočno pomicanje, ali da klizanje u cijelom utoru ostane glatko.
- Za bolje postavljanje dugih izradaka, mjerac kuta može se produžiti profilnom vodilicom (W-3). Ako je potrebno, montirajte profilnu vodilicu na mjerac kuta pomoću kompleta za pričvršćivanje.

Poprečno rezanje pod nagibom (pogledajte sl. X)

- Poprečno rezanje pod nagibom je isto kao i poprečno rezanje, osim što se drvo također reže pod kutom koji nije 90° u odnosu na ravnu stranu drva.
- Namjestite list pile na željeni kut.
- Upotrijebite mjerac kuta u utoru desno ili lijevo od lista pile.

Ponavljajuće rezanje (pogledajte sl. Y)

- Kod ponavljajućeg rezanja, pričvrstite komad drva na graničnik za rezanje pomoću stezaljke. Gurnite graničnik za rezanje u položaj koji pruža duljinu daske koju želite rezati i zaključajte graničnik za rezanje u položaju.
- Gurnite izradak duž mjeraca kuta tako da dodirne blok, a zatim ga čvrsto držite.
- Napravite rez, povucite izradak unazad, a zatim gurnite odrezani komad sa stola

pomoću dugog potisnog štapa. Ne pokušavajte ga podići jer to može ugroziti vaše ruke.

Složeno kutno rezanje

Složeno kutno rezanje kombinacija je kutnog rezanja i poprečnog rezanja pod nagibom. Rez se izvodi pod kutom koji nije 90° u odnosu na rub i ravnu stranu drva. Podesite mjerač kuta i list pile na željeni kut i provjerite je li mjerač kuta fiksiran.

Neprolazni rez (pogledajte sl. Z)

UPOZORENJE!

Koristite pernate ploče za sve postupke neprolaznog rezanja u kojima nije moguće koristiti štitnik.

- Uklonite sustav pametne zaštite i postavite rascjepni nož.
- Podesite kut nagiba na 0°.
- Postavite list pile na odgovarajuću dubinu za izradak.
- Ovisno o obliku i veličini izratka, upotrijebite graničnik za rezanje ili mjerač kuta.
- Postavite pernate ploče u odgovarajući položaj za rez koji se izvodi.
- Uključite pilu i upotrijebite potisni štاپ i/ili potisni blok za pomicanje izratka u rez.
- Kad su svi neprolazni rezovi dovršeni, isključite pilu i ponovno postavite sustav pametne zaštite.

Održavanje i njega

UPOZORENJE!

Prije izvođenja bilo kakvih radova na kutnoj brusilici izvucite utikač iz utičnice.

Čišćenje

- Redovito čistite električni alat i rešetku ispred ventilacijskih otvora. Učestalost čišćenja ovisi o materijalu i trajanju uporabe.
- Unutrašnjost kućišta i motor redovito ispuhajte suhim stlačenim zrakom.
- Povremeno podmažite pokretne dijelove.

Zamjenski dijelovi i dodatna oprema

Za ostali pribor, posebno za alate i pomagala za poliranje, pogledajte kataloge proizvođača. Razvijene crteže i popise rezervnih dijelova

možete pronaći na našoj internetskoj stranici: www.flex-tools.com
Upute mogu biti dostupne i na www.flex-tools.com.

Informacije o zbrinjavanju



UPOZORENJE!

Električni alat koji se više ne može upotrebljavati učinite neupotrebljivim:
– kod alata s mrežnim napajanjem, iskopčajte kabel za napajanje,



Samo zemlje EU-a

Električne alate nemojte odlagati s otpadom iz kućanstva!

U skladu s Europskom direktivom 2012/19/EU o otpadnoj električnoj i elektroničkoj opremi i prijenosu u nacionalni zakon, iskorištene električne alate potrebno je zasebno sakupljati i reciklirati na ekološki prihvatljiv način.



Povrat neobrađenog materijala umjesto odlaganja u otpad.

Uređaj, dodatnu opremu i ambalažu potrebno je reciklirati na ekološki prihvatljiv način. Plastični dijelovi identificirani su za recikliranje prema vrsti materijala.



NAPOMENA

Informacije o mogućnostima zbrinjavanja zatražite od svog dobavljača!

C (Izjava o sukladnosti

S potpunom odgovornošću izjavljujemo da proizvod opisan u odjeljku „Tehnički podaci“ ispunjava zahtjeve sljedećih standarda ili normativnih dokumenata:

EN 62841 u skladu s uredbama direktiva
2014/30/EU, 2006/42/EZ, 2011/65/EU.

Osoba odgovorna za tehničku dokumentaciju:
FLEX-Elektrowerkzeuge GmbH, R & D
Bahnhofstrasse 1 5, D-71 711 Steinheim/Murr



Peter Lameli,
voditelj tehničkog
odjela

Klaus Peter Weinper,
voditelj odjela za
kvalitetu (QD)

1.02.2024; FLEX-Elektrowerkzeuge GmbH
Bahnhofstrasse 1 5, D-71 711 Steinheim/Murr

Izjava o odricanju od odgovornosti

Proizvođač i njegov zastupnik nisu odgovorni za štete i izgublenu dobit uslijed prekida u poslovanju prouzročenog proizvodom ili neupotrebljivim proizvodom.

Proizvođač i njegov zastupnik nisu odgovorni za štetu prouzročenu nepravilnom uporabom proizvoda ili uporabom proizvoda s proizvodima drugih proizvođača.

Simboli, uporabljeni v teh navodilih

OPOZORILO!

Označuje grozečo nevarnost. Neupoštevanje tega opozorila lahko privede do izgube življenja ali izjemno hudih telesnih poškodb.

POZOR!

Označuje morebitno nevarnost. Neupoštevanje tega opozorila lahko privede do lažjih telesnih poškodb ali materialne škode.

OPOMBA

Označuje nasvete pri uporabi in pomembne informacije.

Simboli na električnem orodju



Pred vklopom električnega orodja preberite priročnik za uporabo!



Nosite zaščitna očala!



Informacije o odstranjevanju stare naprave med odpadke (glejte stran 270).

Za vašo varnost

OPOZORILO!

Preden pričnete uporabljati to električno orodje, preberite in upoštevajte naslednje:

- navodila za uporabo,
- trenutno veljavna pravila in predpise za preprečevanje nesreč na mestu uporabe.

To najsodobnejše električno orodje smo izdelali v skladu z uveljavljenimi varnostnimi predpisi.

Kljub temu pri uporabi električnega orodja obstaja nevarnost izgube življenja ali okončine uporabnika in/ali tretje osebe oz. lahko pride do poškodb električnega orodja ali druge materialne škode.

Akumulatorsko namizno žago je dovoljeno uporabljati samo

- za predvideno uporabo,
- in če je v brezhibnem delovnem stanju.

Okvare, ki ogrožajo stopnjo varnosti, je treba nemudoma odpraviti.

Predvidena uporaba

Ta brezžična namizna žaga je namenjena

- za komercialno uporabo v industriji in trgovini,
- za vzdolžno, prečno, poševno in neskoznje rezanje različnih lesnih in plastičnih materialov.

Varnostna navodila za namizno žago

OPOZORILO!

Preberite vsa varnostna opozorila, navodila, slike in tehnične podatke, ki so priloženi temu električnemu orodju. Zaradi neupoštevanja spodaj navedenih navodil lahko pride do električnega udara, požara in/ali hudih telesnih poškodb. Vsa opozorila in navodila shranite za kasnejšo uporabo.

Opozorila v zvezi z varovalom

- **Varovala naj bodo nameščena. Varovala morajo biti v delovnem stanju in pravilno nameščena.** Zaščito, ki je zrahljana, poškodovana ali ne deluje pravilno, je treba popraviti ali zamenjati.
- **Vedno uporabljajte varovalo žaginega lista, razcepni nož in napravo za zaščito pred povratnim udarcem za vsako prerezovanje.** Pri rezalnih postopkih, pri katerih žagin list popolnoma prereže debelino obdelovanca, ščitnik in druge varnostne naprave pomagajo zmanjšati tveganje poškodb.
- **Po končanem neskoznjem rezanju, kot je zarezovanje, ponovno žaganje ali narezovanje, vrnite razcepni nož v navzgor iztegnjen položaj.** Ko je razcepni nož v navzgor iztegnjenem položaju, ponovno pritrdite ščitnik rezila. Ščitnik in razcepni nož pomagata zmanjšati tveganje za telesne poškodbe.
- **Prepričajte se, da se žagin list ne dotika ščitnika, razcepnega noža ali obdelovanca, preden vklopite stikalo.** Nenamerni stik teh predmetov z žaganim listom lahko povzroči nevarno stanje.
- **Nastavite razcepni nož, kot je opisano v teh navodilih za uporabo.** Zaradi nepravilnega razmika, položaja in poravnave je lahko razcepni nož neučinkovit pri zmanjševanju verjetnosti povratnega udara.

- **Da bi razcepní nož in naprava za zaščito pred povratnim udarcem delovala, morata biti zaskočena v obdelovanec.** Razcepní nož in naprava za zaščito pred povratnim udarcem sta neučinkovita pri rezanju obdelovancev, ki so prekratki, da bi se zataknilí z razcepním nožem in napravo za zaščito pred povratním udarcem. V teh pogojih razcepní nož in naprava za zaščito pred povratním udarcem ne moreta preprečiti povratnega udarca.
- **Uporabíte ustrezen žagin list za razcepní nož.** Za pravilno delovanje razcepnega noža se mora premer žaginega lista ujemati z ustrezním razcepním nožem, telo žaginega lista pa mora biti tanjše od debeline razcepnega noža, in širina reza žaginega lista širša od debeline razcepnega noža.

Opozorila glede postopkov rezanja

- **⚠ NEVARNOST: Nikoli ne postavljajte prstov ali dlani v bližino ali v linijo žaginega lista.** Trenutek nepazljivosti ali zdrsá lahko vašó roko usmeri proti žaginemu listu in povzročí resne telesne poškodbe.
- **Obdelovanec vstavljajte v žagin list ali rezalnik samo v nasprotni smeri od smeri vrtenja.** Vstavljanje obdelovanca v isti smeri, kot se vrtí žagin list nad mizo, lahko povzročí, da obdelovanec in vašó roko povleče v žagin list.
- **Zajeralnega merilnika nikoli ne uporabljajte za vstavljanje obdelovanca med vzporednim rezanjem in stranske tirnice ne uporabljajte kot omejevalnik dolžine pri prečnem rezanju z zajeralním merilníkom.** Istočasno vodenje obdelovanca z vzporedním prislonom in zajeralním merilom poveča verjetnost zagozditve žaginega lista in povratnega udarca.
- **Pri vzporednem rezanju naj bo obdelovanec vedno v popolnem stiku z ograjo in med ograjo in žaginím listom vedno uporabljajte podajalno silo obdelovanca.** Uporabíte potisno palico, ko je razdalja med ograjo in žaginím listom manjšá od 150 mm, in potisní blok, ko je ta razdalja manjšá od 50 mm. Naprave za pomoč pri delu bodo držale vašó roko na varní razdalji od žaginega lista.
- **Uporabljajte samo potisno palico, ki jo je zagotovil proizvajalec ali izdelano v skladu z navodilí.** Ta potisna palica zagotavlja zadostno oddaljenost dlani od žaginega lista.
- **Nikoli ne uporabljajte poškodovane ali odrezane potisne palice.** Poškodovana ali odrezana potisna palica se lahko zlomí, zaradi česar vam lahko roka zdrsne v žagin list.
- **Nobenega postopka ne izvajajte »prostoročno«. Za pozicioniranje in vodenje obdelovanca vedno uporabíte vzporední prislon ali zajeralní merilník.** »Prostoročno« pomeni uporabo rok za podpiranje ali vodenje obdelovanca, namesto uporabe vzporednega prislona ali zajeralne ga merilnika. Prostoročno žaganje vodi do neusklajenosti, zagozdenja in povratnega udarca.
- **Nikoli ne segajte okoli ali čez vrteči se žagin list.** Če sežete po obdelovancu, lahko pride do nenamerne stika z vrtečím žaginím listom.
- **Za dolge in/ali široke obdelovance zagotovíte podporo pomožnega obdelovanca zadaj in/ali ob straneh mize žage, da ostanejo ravni.** Dolg in/ali širok obdelovanec se rad zavrtí na robu mize, kar povzročí izgubo nadzora, zagozditev žaginega lista in povratní udarec.
- **Obdelovanec podajajte enakomerno. Ne upogibajte, zvijajte ali premikajte obdelovanca z ene strani na drugo.** Če pride do zagozditve, takoj izklopíte orodje, ga izklopíte iz električnega omrežja in nato odstraníte zagozdo. Zagozditev žaginega lista ob obdelovancu lahko povzročí povratní udarec ali ustavitev motorja.
- **Ne odstranjujte kosov odrezanega materiala, medtem ko žaga deluje.** Material se lahko ujame med ograjo ali znotraj ščitnika žaginega lista, žagin list pa potegne vaše prste v žagin list. Izklopíte žago in počakajte, da se žagin list ustavi, preden odstraníte material.
- **Pri vzporednem rezanju obdelovancev, debelih manj kot 2 mm, uporabíte pomožno ograjo v stiku z mizno površino.** Tanek obdelovanec se lahko zagozdí pod vzporední prislon in povzročí

povratni udarec.

Vzroki za povratne udarce in z njimi povezana opozorila

Povratni udarec je nenadni odziv obdelovanca zaradi stisnjenega, zataknjenega žaginega lista ali nepravilne linije reza v obdelovancu glede na žagin list ali ko se del obdelovanca zatakne med žagin list in vzporedni prislon ali drug trden predmet.

Med povratnim udarcem se najpogosteje obdelovanec z mize pri zadnjem delu žaginega lista dvigne in zleti proti upravljavcu. Povratni sunek je posledica nepravilne uporabe žage in/ali nepravilnih delovnih postopkov ali pogojev, temu pa se lahko izognete s pravnimi ukrepi, opisanimi spodaj.

- **Nikoli ne stojite neposredno v liniji z žaganim listom. Vedno postavite telo na isto stran žaginega lista kot je postavljena ograja.** Povratni udarec lahko požene obdelovanec z veliko hitrostjo proti osebi, ki stoji spredaj in v liniji z žaganim listom.
- **Nikoli ne segajte čez ali za žagin list, da bi povlekli ali podprli obdelovanec.** Lahko pride do nenamernega stika z žaganim listom ali pa lahko povratni udarec povleče vaše prste v žagin list.
- **Nikoli ne držite in pritiskajte obdelovanca, ki ga režete, ob vrteči se žagin list.** Če obdelovanec, ki ga režete, pritisnete na žagin list, boste povzročili zaklep in povratni udarec.
- **Poravnajte ograjo tako, da bo vzporedna z žaganim listom.** Nepravilna ograja bo obdelovanec stisnila ob žagin list in povzročila povratni udarec.
- **Ko delate neskoznje reze, kot je izdelava utorov, zarezovanje ali ponovno žaganje, uporabite omejevalnik povratnega udarca, da vodite obdelovanec vzdolž mize in ograje.** Omejevalnik povratnega udarca pomaga nadzorovati obdelovanec v primeru povratnega udarca.
- **Bodite še posebej previdni pri rezanju v slepa območja sestavljenih obdelovancev.** Izstopajoče žagino rezilo lahko prereže predmete, ki lahko povzročijo povratni udarec.
- **Velike plošče podprite, da zmanjšate tveganje za zagozditev žagnega lista**

in povratni udarec. Velike plošče se pogreznejo pod svojo lastno težo. Nosilci morajo biti nameščeni pod vse dele plošče, ki visijo čez rob mize.

- **Pri rezanju obdelovanca, ki je zviti, zavozlan, kriv ali nima ravnega roba, bodite posebej previdni, da ga vodite z zajeralnim merilnikom ali vzdolž ograje.** Zvit, zavozlan ali ukrivljen obdelovanec je nestabilen in povzroča nepravilnost zareze z žaganim listom, zagozditev in povratni udarec.
- **Nikoli ne režite več kot en obdelovanec, postavljen navpično ali vodoravno.** Žagin list lahko pobere enega ali več kosov in povzroči povratni udarec.
- **Pri ponovnem zagonu žage v obdelovancu poravnajte žagin list na sredino zareze, tako da se zobniki žage ne pogreznejo v material.** Če se žagin list zagodzi, se lahko ob ponovnem zagonu žage dvigne ali sune nazaj iz obdelovanca.
- **Žagini listi naj bodo čisti, ostri in ustrezno nastavljeni. Nikoli ne uporabljajte deformiranih žaginih listov ali žaginih listov s počenimi ali zlomljenimi zobmi.** Ostri in pravilno nastavljeni žagini listi zmanjšajo zagozdenje, zastoj in povratni udarec.

Opozorila o postopku delovanja namizne žage

- **Izklopite namizno žago in odklopite napajalni kabel, ko odstranjujete namizni vložek, menjate žagin list, ko prilagajate razcepni nož, napravo za zaščito pred povratnim udarcem ali ščitnik žaginega lista, in ko stroj pustite brez nadzora.** Previdnostni ukrepi bodo preprečili nesreče.
- **Namizne žage nikoli ne pustite delovati brez nadzora. Izklopite jo in ne zapustite orodja, dokler se žaga popolnoma ne ustavi.** Nenadzorovana delujoča žaga predstavlja nenadzorovano nevarnost.
- **Namizno žago postavite na dobro osvetljeno in ravno območje, kjer lahko ohranite dobro oporo in ravnotežje.** Nameščena mora biti na območju, kjer je dovolj prostora za preprosto obvladovanje velikosti vašega obdelovanca. Utesnjeni, temni prostori in neravna spolzka tla vabijo k nesrečam.

- **Redno čistite in odstranjujte žagovino izpod mize žage in/ali iz naprave za zbiranje prahu.** Nabrana žagovina je vnetljiva in se lahko samovžge.
- **Namizna žaga mora biti varno pritrjena.** Namizna žaga, ki ni pravilno pritrjena, se lahko premakne ali prevrne.
- **Odstranite orodje, ostanke lesa itd. z mize, preden vklopите namizno žago.** Motnja ali morebitni zastoj sta lahko nevarna.
- **Vedno uporabljajte žagine liste z ustreznimi velikimi in oblikovanimi (diamantne oziroma okrogle) luknjami za nastavke.** Rezila, ki se ne ujemajo s strojno opremo za pritrditev, ne bodo delovala naravnost in bodo povzročila izgubo nadzora.
- **Nikoli ne uporabljajte poškodovanih ali nepravilnih sredstev za pritrditev žaginega lista, kot so prirobnice, podložke za žagin list, vijaki ali matice.** Ta sredstva za pritrditev so bila zasnovana posebej za vašo žago za varno in optimalno delovanje.
- **Nikoli ne stojte na mizni žagi, ne uporabljajte je namesto pručke.** Če se namizna žaga prevrne ali če se po nesreči dotaknete rezalnega pribora, lahko pride do resnih poškodb.
- **Prepričajte se, da je žagin list nameščen tako, da se vrti v pravilni smeri. Na namizni žagi ne uporabljajte brusov, žičnih krtač ali abrazivnih koles.** Nepravilna namestitve žaginega lista ali uporaba nepriporočenih dodatkov lahko povzroči resne poškodbe.

Hrup in tresljaji

Vrednosti hrupa in tresljajev so bile določene v skladu s standardom EN 62841-3-1.

A-ovrednotena raven hrupa za električno orodje običajno znaša:

- Raven zvočnega tlaka L_{pA} : 91 dB(A);
- Izmerjena raven zvočne moči L_{WA} : 100 dB(A);
- Negotovost: $K = 3$ dB.



POZOR!

Navedene meritve veljajo za nova električna orodja. Če orodja pogosto uporabljate, se vrednosti hrupa in vibracij lahko spremenijo.



OPOMBA

Raven oddanih vibracij, navedenih na tem tehničnem listu, je bila izmerjena v skladu z metodo merjenja, standardizirano po standardu EN 62841-3-1, in jo je mogoče uporabiti za primerjavo različnih orodij.

Nazivno skupno vrednost tresljajev je mogoče uporabiti tudi za predhodno oceno izpostavljenosti.

Toda če orodje uporabljate v druge namene, z drugačnimi nastavki za rezanje oz. je orodje slabo vzdrževano, se vrednost oddajanja vibracij lahko razlikuje.

To pa lahko znatno poveča raven izpostavljenosti v celotnem delovnem času. Če želite dobiti natančno oceno izpostavljenosti tresljajem, morate upoštevati tudi čase, ko je orodje izklopljeno ali deluje, vendar ga dejansko ne uporabljate.

To pa lahko znatno zmanjša raven izpostavljenosti v celotnem delovnem času. Poskrbite za ustrezne dodatne varnostne ukrepe za zaščito operaterja pred učinki vibracij, kot so: poskrbite za primerno vzdrževanje orodja in nastavkov za rezanje, ogrejte si dlani, vzpostavite organizacijo vzorcev dela.



OPOZORILO!

– Vibracije in emisije hrupa med dejansko uporabo električnega orodja se lahko razlikujejo od navedenih vrednosti odvisno od načinov, na katere se orodje uporablja, še posebej glede na to, kakšen obdelovalec se obdeluje; in

– glede na to, da je treba opredeliti varnostne ukrepe za zaščito upravljavca, ki temeljijo na oceni izpostavljenosti v dejanskih pogojih uporabe (ob upoštevanju vseh delov delovnega cikla, kot so časi, ko je orodje izklopljeno in ko teče v prostem teku, poleg časa sprožitve).



POZOR!

Če je vrednost zvočnega tlaka višja od 85 dB(A), si nadenite zaščito za sluh.

Tehnični podatki

Orodje	TS 92 18-EC	
Vrsta	Namizna žaga	
Nazivna napetost	V	18
Hitrost brez obremenitve	/min	5000
Spremenljiva hitrost	/min	2000–5000
Velikost rezila	mm	254
Premer luknje	mm	30
Maks. kot poševnine	°	47
Maks. globina reza: 45° z nagibom	mm	58
Maks. globina reza: 90° z nagibom	mm	92
Maks. zmogljivost trganja na desni strani rezila	mm	780
Maks. zmogljivost trganja na levi strani rezila	mm	427
Teža v skladu s „postopkom EPTA 01/2003“	kg	23
Baterija	18 V	AP 18,0/2,5
		AP 18,0/5,0
		AP 18,0/8,0
Teža baterije	kg	AP 18,0/2,5 0,4
		AP 18,0/5,0 0,7
		AP 18,0/8,0 1,1
Delovna temperatura	-10–40 °C	
Temperatura za shranjevanje	-40–70 °C	
Temperatura polnjenja	4~40 °C	
Polnilnik	CA 12/18, CA 18.0-LD, CA 10.8/18.0	

Pregled (slika A)

Oštevilčenje funkcij izdelka se nanaša na sliko naprave na strani s slikami.

- 1 Pametni varovalni sistem**
- 2 Naprava za zaščito pred povratnim udarcem**
- 3 Zajeralni merilnik**
- 4 Regulator za spreminjanje hitrosti**

- 5 Indikator samodejne zaustavitve**
- 6 Gumb za samodejno zaustavitev**
- 7 Stikalo za vklop/izklop**
- 8 Višinsko kolo**
- 9 Ročica za zaklep nagiba**
- 10 Gumb indikatorja napolnjenosti baterije**
- 11 Indikator stanja napolnjenosti baterije**
- 12 Potisna palica**
- 13 Merilna lestvica nagiba**
- 14 Ročica za zaklepanje tirnice**
- 15 Gumb za nastavev tirnice**
- 16 Zaklepna ročica za vzporedni prislon**
- 17 Vzporedni prislon**
- 18 Cev za prah**
- 19 Rezilni ključ**
- 20 Imbus ključ**
- 21 Nosilec pametnega varovalnega sistema**
- 22 Nastavek priključka za prah**
- 23 Vrečka za prah**
- 24 Vakuumski adapter**

Sestavljanje



OPOZORILO!

Izogibajte se nenamernemu zagonu naprave med sestavljanjem tako, da vedno najprej odstranite akumulator z žage.

Pred vklopom električnega orodja

Brezžično namizno žago vzemite iz embalaže in preverite, ali so priloženi vsi deli in ali je kateri od njih poškodovan.

Odstranjevanje embalaže in preverjanje vsebine



OPOZORILO!

Ce nekateri deli manjkajo, ne vključite stikala, dokler ne pridobite manjkajočih delov in jih ustrezno ne namestite.

Vzemite namizno žago iz embalaže in preverite, ali so na voljo vsi navedeni deli:

- Zajeralni merilnik
- Potisna palica

- Pametni varovalni sistem
- Razcepni nož
- Naprava za zaščito pred povratnim udarcem
- Vzporedni prislon
- Cev za prah
- Vrečka za prah
- Vakuumski adapter
- Vložek za mizo
- Rezilni ključ
- 5-mm imbus ključ

Orodja, ki jih potrebujete (niso priložena)

- 4-mm imbus ključ
- Križni izvijač
- Ploščati izvijač
- Kombinirani kotnik



OPOMBA

Pred prvo uporabo odstranite stiroporni blok in kabelsko vezico. Ne dvigujte žaginega lista, preden odstranite embalažni material, saj bi to lahko poškodovalo orodje.

Vstavljanje/zamenjava baterije

- Napolnjeno baterijo potisnite v električno orodje, dokler ne zaslišite, da se zaskoči (glejte sliko B).
- Če želite odstraniti baterijo, pritisnite gumb za sprostitve in baterijo izvlecite (glejte sliko C).



POZOR!

Ko naprave ne uporabljate, zaščitite kontakte baterije. Zaradi zrahljanih kovinskih delov lahko pride do kratkega stika, nevarnosti eksplozije in požara!

Odstranjevanje/nameščanje vložka za mizo (glejte sliko D1-D3)



OPOZORILO!

Vložek za mizo mora biti ves čas zaklenjen.

Za odstranitev vložka za mizo

- S ploščatim izvijačem (ni priložen) najprej odstranite pokrov (D-5).
- Kazalec postavite v luknjo za prst (D-1), da dvignete in izvlečete vložek za mizo (D-2) proti sprednjemu delu žage.

Za namestitev vložka za mizo

- Jezičke vložka za mizo (D-3) namestite

v žepe in vložek za mizo (D-2) položite navzdol. Prepričajte se, da je vložek za mizo pravilno in varno nameščen.

Vložek za mizo (D-2) vsebuje štiri nastavitvene vijake (D-4) za nastavitev višine vložka za mizo. Za nastavitev vijakov uporabite ploščat izvijač (ni priložen). Vložek naj bo spredaj malo pod mizo in zadaj malo nad mizo.

Namestitev/odstranitev pametnega varovalnega sistema ali razcepnega noža (glejte sliko E1-E2)



OPOZORILO!

Pred uporabo namizne žage popolnoma zavarujte pametni varovalni sistem. Ohlapni pametni varovalni sistem lahko zdrsne v rezilo in ga vrže proti vam.

Za namestitev pametnega varovalnega sistema ali razcepnega noža

- Odstranite baterijo.
- Dvignite rezilo tako visoko, kot je mogoče, tako da zavrtite višinsko kolo (8) v smeri urinega kazalca in postavite rezilo pravokotno na mizo.
- Odklenite ročico za sprostitve varovala (E-1), tako da jo zavrtite v smeri urinega kazalca.
- Potisnite pametni varovalni sistem (1) ali razcepni nož (E-3) v položaj za namestitev za ročico za sprostitve. Poravnajte in zatakните zareze (E-2) v pametnem varovalnem sistemu ali razcepnem nožu z zatičem.
- Zaklenite ročico za sprostitve varovala (E-1), tako da jo zavrtite v nasprotni smeri urinega kazalca.

Za odstranitev pametnega varovalnega sistema ali razcepnega noža

- Odklenite ročico za sprostitve (E-1) in povlecite varovalo proti ročici za sprostitve, da sprostite zareze (E-2) v varovalnem sistemu ali razcepni nož iz zatiča.
- Izvlecite varovalni sistem ali razcepni nož.

Namestitev/odstranitev naprave za zaščito pred povratnim udarcem (glejte sliko F)



OPOZORILO!

Napravo za zaščito pred povratnim udarcem vedno namestite na pametni varovalni sistem, ko izvajate skoznje rezanje.

Za namestitev naprave za zaščito pred povratnim udarcem

- Odstranite baterijo.
- Pritisnite gumb za sprostitev (F-2) in postavite napravo za zaščito pred povratnim udarcem (2) na zgornji rob pametnega varovalnega sistema (1), pod zarezo (F-1).
- Pritisnite napravo za zaščito pred povratnim udarcem (2) navzdol, dokler ne pade v zarezo (F-1).

Za odstranitev naprave za zaščito pred povratnim udarcem

Pritisnite gumb za sprostitev (F-2) in ga odstranite.

Zamenjava rezila (glejte sliko G1-G2)



OPOZORILO!

Pri menjavi ali rokovanju z listi vedno nosite rokavice. Konice rezila lahko povzročijo telesne poškodbe.

- Odstranite baterijo in vložek za mizo.
- Dvignite rezilo (G-2) tako visoko, kot je mogoče.
- Odstranite pametni varovalni sistem (1).
- Dvignite zaklepno ročico osi (G-1) in počasi vrtite rezilo (G-2) z roko, dokler se zaklep popolnoma ne zaskoči v os gredi žage (G-4) in ustavi vrtenje.
- Odvijte matico (G-5) v nasprotni smeri urnega kazalca s priloženim rezilnim ključem (19).
- Odstranite matico (G-5) in zunanjo podložko (G-3). Pustite notranjo podložko (G-6) na osi gredi (G-4).
- Namestite novo rezilo na os gredi (G-4) in se prepričajte, da so zobje rezila obrnjeni navzdol proti sprednji strani mize.
- Namestite zunanjo podložko (G-3) in matico osi (G-5).
- Dvignite zaklepno ročico osi (G-1) in trdno privijte matico osi (G-5) v smeri urnega kazalca.
- Z roko nekajkrat obrnite žagin list, da preverite, ali je prišlo do zagozditve, in se prepričajte, da ni težav z vrtenjem

žaginega lista.

- Ponovno namestite in pritrdite vložek za mizo.

Pritrjevanje vzporednega prislona (glejte sliko H1-H2)

- Prepričajte se, da sta zaklepni ročici vzporednega prislona (16) na obeh straneh ograje v sproščenem položaju.
- Poravnajte zarezo (H-2) na nosilcu vzporednega prislona z enim od 3 indeksnih vijakov (H-3) na sprednjem in zadnji tirnici.
- Prepričajte se, da je preklopna ograja (H-1) v shranjenem položaju in obrnjena stran od rezila.
- Pritisnite zaklepne ročice (16) navzdol, da pritrdite vzporedni prislon na mesto.
- Pri rezanju tankega obdelovanca blizu rezila uporabite preklopno ograjo (H-1).

Skladiščenje in transport (glejte sliko I1-I11)

- **Skladiščenje zajeralnega merilnika (glejte sliko I1)**

Zajeralni merilnik shranite pod zadnjo stran mize.

- **Shranjevanje potisne palice (glejte sliko I2)**

Potisno palico vstavite v nosilec potisne palice.

- **Shranjevanje vzporednega prislona (glejte sliko I3)**

Prepričajte se, da je preklopna ograja v položaju za shranjevanje. Vzporedni prislon shranite pod levim koncem mize na tirnicah in zapahnite obe zaklepni ročici vzporednega prislona.

- **Pametni varovalni sistem in shramba za razcepne nože (glejte sliko I4)**

Potisnite sklop pametnega varovala rezila ali razcepni nož v držalo, nato obrnite zaklep za 1/4 obrata, da zaklenete pametni varovalni sistem ali razcepni nož na mestu.

- **Shranjevanje naprave za zaščito pred povratnim udarcem (glejte sliko I5)**

Potisnite napravo za zaščito pred povratnim udarcem čez nosilec za shranjevanje in sprostite gumb za sprostitev zatiča, da se zaskoči.

- **Shranjevanje imbusnega ključa (glejte sliko I6)**

Imbusni ključ shranite pod mizo. Dolgi konec

imbus ključa vstavite v plastično zanko, krajši konec pa v odprtino za shranjevanje.

■ **Shranjevanje rezilnega ključa (glejte sliko I6)**

Rezilni ključ shranite na nosilec rezilnega ključa pod mizo. Potisnite rezalni ključ na navojno palico in namestite krilno matico na navojno palico ter jo zategnite.

■ **Cev za prah (glejte sliko I7)**

Cev za prah lahko shranite pod desno stran mize.

■ **Shranjevanje namizne žage (glejte sliko I8)**

Orodje shranjujte samo v ustrezni usmerjenosti, shranjevanje v drugi usmerjenosti lahko povzroči poškodbe orodja.

■ **Transport namizne žage (glejte sliko I9)**

Odstranite baterijo. Shranite vse komponente in spustite žagin list.

Dvignite in prenašajte namizno žago tako, da trdno primete obe strani mize.

■ **Montaža namizne žage (glejte sliko I10)**

Namizno žago lahko varno pritrdite na trdno podporno površino, kot je delovna miza, s tremi pritrdilnimi luknjami (I-1).

■ **Montaža namizne žage na stojalo (glejte sliko I11)**

Namizno žago lahko namestite na zložljivo delovno mizo za namizno žago FLEX modela WB TS (naprodaj posebej).

Prilagoditve



OPOZORILO!

Preden pričnete uporabljati električno orodje, odstranite baterijo.

Prilagoditev zapor na 0° in 45° (glejte sliko J1-J3)

Prilagajanje zapore na 0°

- Dvignite rezilo na najvišjo višino.
- Zrahljajte ročico za zaklepanje naklona (9) in potisnite višinsko kolo (8) v levo (0°) ali desno (45°), kolikor je mogoče, nato privijte ročico za zaklepanje naklona (9).
- Postavite kombinirani kotnik na mizo, tako da je en konec kotnik nameščen ob rezilu. Preverite, ali je rezilo pod kotom 90° ali 45° glede na mizo.
- Če rezilo ni pod kotom 90° ali 45° glede na mizo, zrahljajte ročico za zaklepanje

naklona (9), odvijte odmični vijak 90° (J-5) ali 45° odmični vijak (J-2) s križnim izvijačem (ni priložen) in potisnite višinsko kolo (8), dokler rezilo ni pod kotom 90° ali 45° glede na mizo.

- Privijte ročico za zaklepanje naklona (9), zavrtite 90° odmično zaporo naklona (J-4) ali 45° odmično zaporo naklona (J-3), dokler se ne dotika ohišja zapore naklona, nato pa privijte 90° odmični vijak (J-5) ali 45° odmični vijak (J-2).
- Odvijte vijak kazalca in nastavite kazalec na lestvico naklona (13).

Nastavitev rezila vzporedno z režami za zajeralni merilnik (glejte sliko K1-K3)

- Dvignite rezilo tako visoko, kot je mogoče.
- Izberite točko na žaginem listu, ki je nastavljena levo, kadar gledate rezilo s sprednje strani žage, in označite s svinčnikom.
- Osnovo kombiniranega kotnika postavite ob rob reže zajeralnega merilnika in razširite drsno ročico kotnika, tako da se le dotika označene točke na žaginem listu na zadnji strani mize, pri čemer se izogibajte zobnikom rezila.
- Zavrtite rezilo in preverite isto označeno točko žaginega lista na sprednji strani mize.
- Če sprednja in zadnja meritev nista enaki, določite stran z rezo. S pomočjo imbusnega ključa odvijte štiri poravnalne vijake (K-1), ki se nahajajo pod sprednjim in zadnjim delom mize (20). Istočasno uporabite 4-mm imbusni ključ (ni priložen), da nastavite ekscentrični vijak (K-2), ki se nahaja za žaganim listom na mizi (glejte sliko K3).
- Previdno premaknite podvozje z žaganim listom, dokler ni rezilo vzporedno z zajeralno rezo, in trdno privijte vijake. Če vzporednost še vedno ni vzpostavljena, odvijte vse štiri vijake (K-1) in ponovite (glejte sliko K2).

Poravnava vzporednega prislona (glejte sliko L1-L5)



OPOZORILO!

Da preprečite telesne poškodbe, se vedno prepričajte, da je vzporedni prislon

zaklenjen, preden naredite vzporedne reze.

Ograja je pravilno poravnana z rezilom v vseh treh položajih. Pri premikanju vzporednega prislona (17) se prepričajte, da odklenete in zaklenete ograjo z ročico za zaklepanje tirnice (14) in uporabite gumb za nastavitve tirnice (15), da nastavite položaj ograje.

- Za zaklepanje ročice za zaklepanje tirnice (14) jo potisnite navzdol in proti zadnjemu delu žage (glejte sliko L1).
- Za odklepanje ročice za zaklepanje tirnice (14) jo povlecite proti sprednjemu delu žage in navzgor.



OPOMBA

Zaklepanje tirnice lahko nastavite tako, da popustite zatične matice (L-7), ki so na spodnji strani žage. Privijte šestkotno palico (L-6), dokler se vzmet na zaklepnem sistemu ne stisne (popolnoma stisne), kar ustvari zeleno napetost na ročici za zaklepanje tirnice. Ponovno privijte zatične matice proti šestkotnemu drog.

- Dvignite varovalo pregrade v dvignjeni zaklenjeni položaj in odstranite napravo za zaščito proti povratnemu udarcu.
- Dvignite rezilo tako visoko, kot je mogoče.
- Poravnajte rezilo z režami za zajeralne merilnike.

Prilagoditev desne strani, položaj 1

- Z imbusnim ključem (20) odvijte desni indeksni vijak (L-2) na sprednjem in zadnji tirnici, da lahko vijaki prosto drsijo. Potisnite desni indeksni vijak (L-2) v desno za približno 3 mm.
- Postavite ograjo čez desni indeksni vijak (L-2), ne zavarujte zaklepnih ročic vzporednega prislona.
- Premaknite tirnice tako, da se indikator položaja poravna z »0« na zgornji lestvici, in zaklenite tirnice.
- Potisnite ograjo proti rezilu, dokler se ograja ne dotakne zobov rezila.
- Zavarujte zaklepne ročice vzporednega prislona. Privijte sprednji in zadnji indeksni vijak (L-2).

Nastavitev desne strani, položaj 2

- Z imbusnim ključem (20) odvijte desni indeksni vijak (L-3) na sprednji in zadnji tirnici, da lahko vijaki prosto drsijo.
- Luknje za poravnavo ograje v rezilnem

ključu (19) postavite čez desni indeksni vijak (L-2), tako da je druga luknja približno poravnana z desnim indeksnim vijakom (L-3).

- Desni indeksni vijak (L-3) premikajte, dokler rezalni ključ ne zdrsne čez glavo vijaka.
- Zavarujte zaklepne ročice vzporednega prislona. Privijte desni indeksni vijak (L-3).

Prilagoditev položaja na levi strani

- Z imbusnim ključem (20) odvijte levi indeksni vijak (L-1) na sprednji in zadnji tirnici, tako da lahko vijaki prosto drsijo.
- Postavite ograjo čez levi indeksni vijak (L-1), toda ne zavarujte zaklepnih ročic vzporednega prislona (16).
- Premaknite tirnice, tako da se ograja dotika vsaj enega zoba na rezilu in zaklenite tirnice.
- Potisnite ograjo skupaj z indeksnim vijakom (L-1) proti rezilu, dokler se ograja ne dotakne zobov rezila.
- Zavarujte zaklepne ročice vzporednega prislona. Privijte sprednji in zadnji levi indeksni vijak.

Nastavitev kazalca vzporednega prislona

- Postavite ograjo čez indeksni vijak (L-2) in zaklenite zaklepni ročici vzporednega prislona (16) spredaj in zadaj.
- Premaknite ograjo, dokler ni ob žaginem listu. Zaklenite tirnice na mesto.
- Odvijte nastavitvene vijake kazalca (L-5).
- Nastavite kazalec na oznako »0« na lestvici (L-4), nato ponovno privijte vijake (L-5).

LED-trak za vzporedni prislon (glejte sliko M1-M2)

- Za vklop svetlobnega traku (M-1) pritisnite polovico stikala za luči z oznako ON (I) (M-2).
- Za izklop svetlobnega traku (M-1) pritisnite polovico stikala za luči z oznako OFF (O) (M-2).

Svetlobni tak (M-1) napaja baterija, ki je vgrajena v vzporedni prislon (17), in jo je treba občasno napolniti prek vrat USB-C.

- Odstranite vzporedni prislon (17) z žage.
- Povežite kabel USB-C z napajalnikom USB (oba nista priložena). Napajalnik USB priključite v standardno električno vtičnico.
- Med polnjenjem bo indikatorna lučka (M-4) svetila rdeče in ob koncu polnjenja zasvetila zeleno.

- Odklopite kabel USB-C iz vrat USB-C (M-3) in odklopite napajalnik USB iz vtičnice, ko je baterija popolnoma napolnjena.

Preverjanje poravnave razcepnega noža (glejte sliko N1-N2)



OPOZORILO!

Občasno preverite poravnavo razcepnega noža z rezilom in ga po potrebi prilagodite. Nepravilno poravnan razcepni nož lahko povzroči nestabilnost obdelovanja, izgubo nadzora in povratni udarec.

- Dvignite rezilo do konca (navzgor) in nastavite kot poševnine na 0°.
- Odstranite vložek za mizo.
- Vzporedni naslon (17) postavite na levo stran mize, nato ga premaknite na rezilo, dokler se vzporedni prislon (17) ne dotakne konic zoba rezila. Zaklenite vzporedni prislon (17).
- Papir treh debelin papirja (N-1) se mora prilegati med telo rezila in vzporedni prislon (17).
- Če se ne, odstranite vložek za mizo, odvijte vijake objemke (N-2), ponovno namestite razcepni nož in trdno privijte vijake objemke (N-2).
- Ponovno preverite poravnavo in razmik ter ponovite.

Žaganje



OPOZORILO!

Med rezanjem z žaginimi listi vedno nosite zaščito za oči in sluh z rokavicami.

Stikalo za vklop/izklop (glejte sliko O1)

- Za vklop žage pritisnite zeleni gumb (O-1).
- Za izklop žage pritisnite rdečo lopatico (O-2).
- Ko je prekinjeno napajanje žage, bo orodje preklopilo v način izklopa. Ko je napajanje ponovno vzpostavljeno, bo treba orodje znova vklopiti.
- Za preprečitev nepooblaščen uporabe je na stikalo za vklop mogoče namestiti ključavnico (ni priložena).

Samodejna zaustavitev (glejte sliko O1-O2)

Ta namizna žaga je opremljena s funkcijo samodejne zaustavitve, ki samodejno izklopi žago, ko je rez končan.

- Namestite baterijo.
- Pritisnite gumb za samodejno zaustavitev (6), indikator samodejne zaustavitve (5) bo zasvetil.
- Vključite žago in začnite rezati.
- Takoj ko senzor za samodejno zaustavitev (O-3) zazna, da je rez končan, se bo žaga samodejno ustavila.
- Ko namizna žaga preneha rezati, indikator samodejne zaustavitve (5) 5 minut ostane prižgan. Ponovno vključite žago za naslednji rez.
- Če namizna žaga preneha rezati za več kot 5 minut, se indikator samodejne zaustavitve (5) izklopi. Pritisnite gumb za samodejno zaustavitev (6) in znova vključite žago, da ponovno aktivirate funkcijo samodejne zaustavitve za naslednji rez.



OPOZORILO!

Če samodejna zaustavitev ne izklopi žage na koncu reza, preglejte senzor samodejne zaustavitve (O-3) in obrišite tekočino ter odstranite žagovino iz njega.

Regulator hitrosti (glejte sliko P)

Ta namizna žaga je opremljena z gumbom za spreminjanje hitrosti (4). Hitrost lahko nastavite s preprostim vrtenjem vrtljivega gumba za nastavitve hitrosti.

Indikator napolnjenosti baterije (glejte sliko Q)

Pritisnite gumb indikatorja napolnjenosti baterije (10) in LED-lučke bodo svetile približno 10 sekund, da sporočijo stopnjo napolnjenosti baterije.

Če želite preveriti trenutno raven napolnjenosti baterije, najprej izklopite namizno žago in nato pritisnite gumb indikatorja napolnjenosti baterije (10).

Odsesavanje prahu (glejte sliko R)

Ta namizna žaga je opremljena s cevjo za prah (18), vakuumskim adapterjem (24) in vrečko za prah (23). Če želite namestiti vrečko za prah (23) ali cev za prah (18), jo potisnite

na odprtino za prah (22).

Če želite namestiti vakuumski adapter (24), potem ko je cev za prah (18) nameščena, povežite vakuumski adapter (24) s cevjo za prah.

Vakuumski adapter (24) sprejme vakuumske cevi.



OPOMBA

Ko končate z žaganjem in preden žago prenesite ali shranite, vrečko za prah (23) očistite.



OPOZORILO!

Z odpadnim prahom ravnajte izredno previdno. Materiali v obliki finih delcev so lahko eksplozivni. Žagovine ne mečite v odprt ogenj. Sčasoma lahko pride do samovžiga zaradi mešanice olja ali vode s prašnimi delci.

Pametni varovalni sistem (glejte sliko S1-S3)



OPOZORILO!

Varovala naj bodo vedno nameščena. Varovala morajo biti v delovnem stanju in pravilno nameščena.

Zaščito, ki je zrahljana, poškodovana ali ne deluje pravilno, je treba popraviti ali zamenjati.

- Pametni varovalni sistem (1) ohranja svojo funkcionalnost ločevalnik materiala za skoznje reze.
- Pri neskoznih rezih je treba zamenjati pametni varovalni sistem (1) s priloženim razcepnim nožem, ki deluje kot ločevalnik materiala, in napravo za zaščito pred povratnim udarcem (2).
- V primeru, da razcepnega noža ni mogoče uporabiti za določen rez ali za uporabo z rezilom za zarezovanje, ga je treba odstraniti.

Prilagajanje kotov naklona (glejte sliko T)

Ročico za zaklep naklona (9) odvijte v nasprotni smeri urinega kazalca, potisnite višinsko kolo (8), dokler ni kazalec pod zelenim kotom, in privijte ročico za zaklepanje naklona (9) v smeri urinega kazalca.

Delovni pomočniki (glejte sliko U)

Nekatere operacije žaganja bodo zahtevale uporabo dodatnih pomočnikov.

- Potisni blok AG uporabite pri delu z ozkimi obdelovanci, kadar jih morate potisniti v bližino žaginega rezila.
- Uporabljajte omejevalnike povratnega udara za vse neskoznje rezanje, kjer varnostnega ščitnika ni mogoče uporabiti.

Vzporedno rezanje (glejte sliko V1-V4)



OPOZORILO!

Preverite, ali je vzporedni prislon zaklenjen

- Obdelovanec primite z obema rokama in ga pritisnite ob mizo.
- Uporabite potisno palico, kadar je razdalja med ograjo in žaginim listom več kot 150 mm.
- Ko je ta razdalja manjša od 50 mm, uporabite potisni blok.
- Obdelovanec žagajte z enakomernim potisknjajem.
- Pri rezanju dolgih plošč ali velikih plošč uporabite pomožne delovne opore za podporo prostega konca.
- Ko je obdelovanec zvit, postavite konkavno stran navzdol, da preprečite zibanje
- Obdelovanec mora imeti raven rob, ki je obrnjen proti vzporednemu prislonu.
- Pri rezanju zelo tankih obdelovancev (5 mm ali manj) je treba uporabiti pomožno ograjo. 18 mm debelo vezano ploščo pritrdite na vzporedni prislon in se prepričajte, da leži na mizi.
- Pri vzporednem rezanju naklona je postopek enak kot vzporednem rezanju, le da je kot naklona nastavljen na kot, ki ni nič stopinj.

Zajeralni rez (glejte sliko W1-W2)

- Zrahljajte gumb za zaklepanje zajeralnega merilnika (W-1), premaknite zajeralni merilnik (3) na želeni kot in ga zaklenite.
- Zajeralni merilnik (3) lahko uporabite v katerem koli od utorov v tabeli.
- Ko uporabljate zajeralni merilnik v levem utoru, z levo roko držite obdelovanec trdno ob glavi zajeralnega merilnika, z desno roko pa primite zaklepni gumb.
- Pri uporabi desnega utora držite obdelovanec z desno roko in zaklepni gumb z levo roko.
- V zajeralnem merilniku sta dva nastavitvena vijaka (W-2), kot je prikazano na sliki W1. Ko je palica zajeralnega merilnika v reži

na mizni žagi, vstavite imbusni ključ v nastavitvene vijake (W-2). Prilagajanje nastavitvenih vijakov bo razširilo ali skrčilo širino droga. Prilagodite vsak nastavitveni vijak tako, da boste lahko odpravili bočni hod, vendar še vedno dosegali gladko drsenje v celotni reži.

- Za boljšo namestitev dolgih obdelovancev se lahko zajeralni profil podaljša s profilno letvijo (W-3). Po potrebi pritrdite profilno letev na zajeralni merilnik s pritrdilnim kompletom.

Poševno prečno rezanje (glejte sliko X)

- Poševno prečno rezanje je enako kot prečno rezanje, le da se les prav tako reže pod poševnim kotom, ki ni 90° glede na ravno stran lesa.
- Nastavite rezilo na želeni kot.
- Uporabite zajeralni merilnik v utoru desno ali levo od rezila.

Ponavljajoče rezanje (glejte sliko Y)

- Pri ponavljajočih rezih pritrdite kos lesa na vzporedni prislon s pomočjo sponke. Potisnite vzporedni prislon v položaj, ki vam daje dolžino deske, ki jo želite ponoviti, in zaklenite vzporedni prislon v položaj.
- Potisnite obdelovanec po zajeralnem merilniku, dokler se ne dotakne bloka, in ga nato varno primite.
- Naredite rez, povlecite obdelovanec nazaj in nato z dolgo potisno palico potisnite odrezan kos z mize. Ne poskušajte ga dvigniti, saj lahko s tem ogrozite svoje dlani.

Sestavljeno zajeralno rezanje

Sestavljeno zajeralno rezanje je kombinacija kotnega in poševnega prečnega reza. Rez je narejen pod kotom, ki ni 90° glede na rob in ravno stran lesa.

Nastavite zajeralni merilnik in rezilo na želeni kot in se prepričajte, da je zajeralni merilnik zaklenjen.

Neskozen rez (glejte sliko Z)



OPOZORILO!

Uporabljajte omejevalnike povratnega udara za vse neskozne rezanje, kjer varnostnega

ščita ni mogoče uporabiti.

- Odstranite pametni varovalni sistem in namestite razcepní nož.
- Kot naklona nastavite na 0°.
- Rezilo nastavite na pravilno globino za obdelovanec.
- Odvisno od oblike in velikosti obdelovanca uporabite vzporedni naslon ali zajeralni merilnik.
- Omejevalnike povratnega udara namestite v ustrezen položaj za rez.
- Vključite žago in uporabite potisno palico in/ali potisne bloke, da premaknete kos v rez.
- Ko so vsi neskozni rezi končani, izklopite žago in znova namestite pametni varovalni sistem.

Vzdrževanje in nega



OPOZORILO!

Pred kakršnimi koli deli na kotnem brusilniku vedno izvlčite električni vtič.

Čiščenje

- Redno čistite električno orodje in rešetko pred režami ventilatorja. Pogostost čiščenja je odvisna od materiala in trajanja uporabe.
- S kompresorjem redno spihaajte notranjost ohišja in motor.
- Občasno namažite gibljive dele.

Nadomestni deli in nastavki

Če želite izvedeti več o drugih nastavkih, zlasti o orodjih in pripomočkih za poliranje, si oglejte prodajno gradivo proizvajalca.

Slike s podrobnostmi in sezname nadomestnih delov si lahko ogledate na naši spletni strani:

www.flex-tools.com

Navodila so na voljo tudi na spletnem mestu www.flex-tools.com.

Informacije o odstranjevanju



OPOZORILO!

Onemogočite uporabo električnih orodij, ki jih ne potrebujete več:

– električna orodja – odstranite napajalni kabel,



Samo države EU

Električnih orodij ne zavržite med gospodinjske odpadke!

V skladu z Direktivo EU 2012/19/EU glede odpadne električne in elektronske opreme in prenosom na državno zakonodajo je treba iztrošena električna orodja zbirati ločeno in jih reciklirati na okolju prijazen način.



Predelava namesto odstranjevanja med odpadke.

Napravo, nastavke in embalažo je treba reciklirati na okolju prijazen način. Plastični deli so namenjeni reciklaži glede na vrsto materiala.



OPOMBA

Obrnite se na prodajalca in ga povprašajte glede možnosti odstranjevanja med odpadke!

CE-Izjava o skladnosti

Na lastno odgovornost izjavljamo, da je izdelek, opisan v poglavju „Tehnični podatki“, skladen z naslednjimi standardi ali normativnimi dokumenti:

EN 62841 v skladu s predpisi direktiv 2014/30/EU, 2006/42/ES, 2011/65/EU.

Za tehnično dokumentacijo je odgovorno podjetje: FLEX-Elektrowerkzeuge GmbH, R & D Bahnhofstrasse 1 5, D-71 711 Steinheim/Murr

Peter Lameli,
tehnični direktor

Klaus Peter Weinper
Vodja oddelka za
kakovost

1.02.2024; FLEX-Elektrowerkzeuge GmbH
Bahnhofstrasse 1 5, D-71 711 Steinheim/Murr

Oprostitev odgovornosti

Proizvajalec in njegov predstavnik nista odgovorna za kakršno koli škodo in izgubo prihodkov zaradi prekinitev poslovanja, ki ga je povzročil izdelek oziroma neuporaben izdelek.

Proizvajalec in njegov predstavnik nista odgovorna za kakršno koli škodo, nastalo zaradi nepravilne uporabe izdelka ali uporabe izdelka z izdelki drugih proizvajalcev.

Simboluri utilizate în acest manual



AVERTISMENT!

Implică pericol iminent. Nerespectarea acestui avertisment poate duce la moarte sau la vătămări extrem de grave.



ATENȚIE!

Denotă o posibilă situație periculoasă. Nerespectarea acestui avertisment se poate solda cu vătămare ușoară sau cu pagube.



NOTĂ

Denotă aplicarea sfaturilor și a informațiilor importante.

Simboluri pe scula electrică



Înainte de a porni scula electrică, citiți manualul de utilizare!



Purtați ochelari de protecție!



Informații de eliminare a mașinii vechi (a se vedea pagina 283)

Pentru siguranța dumneavoastră



AVERTISMENT!

Înainte de a utiliza scula electrică, vă rugăm să citiți și să respectați:

- aceste instrucțiuni de utilizare,
 - regulile și regulamentele în vigoare în prezent pentru prevenirea accidentelor.
- Această sculă electrică este de ultimă oră și a fost construită în conformitate cu reglementările de siguranță recunoscute. Însă, pe durata utilizării, scula electrică poate constitui un pericol pentru viața și membrele utilizatorului sau ale unui terț, ori scula electrică sau alte bunuri pot fi deteriorate. Ferăstrăul de masă fără fir poate fi utilizat numai*
- în scopul destinat,
 - în stare perfectă de funcționare.
- Defectele care îi afectează siguranța trebuie remediate imediat.*

Utilizarea prevăzută

Acest ferăstrău fără fir este destinat

- pentru utilizare comercială în industrie și meșteșuguri,
- pentru aplicații de tăiere în lung, în cruce, cu mitra, șanfrinare și de tăiere nepătrunsă în diverse materiale din lemn și plastic.

Instrucțiuni de siguranță pentru ferăstrăul de masă



AVERTISMENT!

Citiți toate instrucțiunile, avertizările de siguranță, ilustrațiile și specificațiile livrate împreună cu această sculă electrică.

Nerespectarea tuturor instrucțiunilor enumerate mai jos se poate solda cu șoc electric, incendiu și/sau vătămare corporală gravă. Păstrați toate avertizările și instrucțiunile pentru consultare ulterioară.

Avertismente legate de protecție

- **Păstrați protecțiile la locul lor. Protecțiile trebuie să fie în stare de funcționare și să fie montate corespunzător.** . O protecție care este slăbită, deteriorată sau care nu funcționează corect trebuie reparată sau înlocuită.
- **Folosiți întotdeauna o protecție a pânzei de ferăstrău, un cuțitul de crăpare și un dispozitiv anti-recul pentru fiecare operațiune de tăiere transversală..** Pentru operațiunile de tăiere transversală în care lama de ferăstrău taie complet prin grosimea piesei de prelucrat, apărătoarea și alte dispozitive de siguranță ajută la reducerea riscului de rănire.
- **După terminarea unei tăieturi nepătrunsă, cum ar fi rabatarea, reșaparea sau tăierea cu zimți, readuceți cuțitul de crăpare în poziția extinsă în sus.** Cu cuțitul cu nervuri în poziția extinsă în sus, atașați din nou apărătoarea lamei.. Apărătoarea și cuțitul de crăpare ajută la reducerea riscului de rănire.
- **Asigurați-vă că pânza ferăstrăului nu intră în contact cu apărătoarea, cuțitul de crăpare sau piesa de lucru înainte de a porni comutatorul.** Contactul accidental al acestor elemente cu pânza de ferăstrău ar putea cauza o situație periculoasă.
- **Reglați cuțit de crăpare așa cum este descris în acest manual de instrucțiuni.**

Spațierea, poziționarea și alinierea incorectă pot face cuțitul de crăpare inefficient în reducerea probabilității de recul.

- **Pentru a funcționa, cuțitul de crăpare și dispozitivul anti-recul trebuie să fie angajate în piesa de lucru.** Cuțitul de crăpare și dispozitivul împotriva reculului sunt inefficiente atunci când se taie piese de prelucrat care sunt prea scurte pentru a fi angajate cu cuțitul de rigoare și cu dispozitivul anti recul. În aceste condiții, reculul nu poate fi împiedicat de cuțitul de crăpare și de dispozitivul anti-recul.
- **Utilizați pânda de ferăstrău adecvată pentru cuțitul de crăpare.** Pentru ca, cuțitul de crăpare să funcționeze corect, diametrul pânzei de ferăstrău trebuie să se potrivească cu, cuțitul de despicat corespunzător, iar corpul pânzei de ferăstrău trebuie să fie mai subțire decât grosimea cuțitului de despicat, iar lățimea de tăiere a pânzei de ferăstrău trebuie să fie mai mare decât grosimea de cuțitul de despicare.

Avertismente privind procedurile de tăiere

-  **PERICOL: Nu așezați niciodată degetele sau mâinile în apropierea sau pe linia pânzei ferăstrăului.** Un moment de neatenție sau o alunecare ar putea să vă îndrepte mâna spre pânda ferăstrăului și să provoace vătămări corporale grave.
- **Introduceți piesa de prelucrat în pânda de ferăstrău sau în dispozitivul de tăiere numai împotriva sensului de rotație.** Alimentați piesa de prelucrat în aceeași direcție în care se rotește pânda de ferăstrău deasupra mesei poate duce la tragerea piesei de prelucrat și a mâinii dvs. în pânda de ferăstrău.
- **Nu folosiți niciodată mitra pentru a avansa piesa de prelucrat atunci când tăiați în lung și nu folosiți ghidajul de tăiere transversală ca opritor de lungime atunci când tăiați transversal cu mitra.** Ghidarea piesei de prelucrat cu dispozitiv de tăieri transversale și cu mitra în același timp crește probabilitatea de blocare a pânzei de ferăstrău și de recul.
- **Când rupeți, păstrați întotdeauna piesa de prelucrat în contact complet cu apărătoarea și aplicați întotdeauna forța de alimentare a piesei de prelucrat între apărătoarea și pânda de ferăstrău.** Utilizați un dispozitiv de împingere atunci când distanța dintre apărătoarea și pânda de ferăstrău este mai mică de 150 mm și utilizați un bloc de împingere atunci când această distanță este mai mică de 50 mm. Dispozitivele "de ajutorare a muncii" vă vor ține mâna la o distanță sigură de pânda de ferăstrău.
- **Folosiți numai dispozitiv de împingere furnizat de producător sau construit în conformitate cu instrucțiunile.** Acest dispozitiv de împingere asigură o distanță suficientă a mâinii față de pânda de ferăstrău.
- **Nu folosiți niciodată un dispozitiv de împingere deteriorat sau tăiat.** Un băț de împingere deteriorat sau tăiat se poate rupe, cauzând alunecarea mâinii în pânda de ferăstrău.
- **Nu efectuați nicio operațiune "cu mâna liberă".** Folosiți întotdeauna fie dispozitivul de tăieri transversale, fie mitra pentru a poziționa și ghida piesa de lucru. "Cu mâna liberă" înseamnă folosirea mâinilor pentru a susține sau a ghida piesa de prelucrat, în locul unui dispozitiv de tăieri transversale sau al mitrei. Tăierea cu mâna liberă a fierăstrăului duce la aliniere greșită, la blocaj și la recul.
- **Nu atingeți niciodată în jurul sau deasupra unei pânze de ferăstrău în rotație.** Atingerea unei piese de prelucrat poate duce la un contact accidental cu pânda de ferăstrău în mișcare.
- **Asigurați un suport auxiliar pentru piesele de prelucrat în partea din spate și/sau pe părțile laterale ale mesei de ferăstrău pentru piesele de prelucrat lungi și/sau late, pentru a le menține la nivel.** O piesă de lucru lungă și/sau lată are tendința de a pivota pe marginea mesei, provocând pierderea controlului, blocarea pânzei de ferăstrău și reculul.
- **Alimentați piesa de prelucrat într-un ritm uniform. Nu îndoiți, răsușiți sau deplasați piesa de prelucrat dintr-o parte în alta. Dacă apare blocarea, opriți imediat scula, deconectați-o, apoi eliminați blocajul.** Blocarea pânzei de ferăstrău de piesa de prelucrat poate provoca recul sau

- oprirea motorului.
- **Nu îndepărtați bucăți de material tăiat în timp ce ferăstrăul este în funcțiune.** Materialul poate rămâne prins între dispozitiv de tăieri transversale sau în interiorul protecției pânzei de ferăstrău și pânzei de ferăstrău, trăgându-vă degetele în pânza de ferăstrău. Opriți ferăstrăul și așteptați până când pânza de ferăstrău se oprește înainte de a îndepărta materialul.
- **Folosiți un ghidaj auxiliar în contact cu blatul mesei atunci când tăiați piese de lucru cu o grosime mai mică de 2 mm.** O piesă de lucru subțire poate să se blocheze sub dispozitivul de tăieri transversale și să creeze un recul.

Cauze de recul și avertismente aferente

Recul este o reacție bruscă a piesei de prelucrat din cauza unei pânze de ferăstrău ciupite, blocate sau a unei linii de tăiere nealiniate a piesei de prelucrat în raport cu pânza de ferăstrău sau atunci când o parte a piesei de prelucrat se blochează între pânza de ferăstrău și dispozitiv de tăieri transversale sau un alt obiect fix.

Cel mai frecvent, în timpul reculului, piesa de lucru este ridicată de pe masă de partea din spate a pânzei de ferăstrău și este propulsată spre operator.

Recul este rezultatul utilizării necorespunzătoare a sculei și/sau a procedurilor sau condițiilor de operare incorecte și poate fi evitat prin luarea măsurilor de precauție adecvate menționate mai jos.

- **Nu stați niciodată direct în dreptul pânzei de ferăstrău.** Poziționați-vă întotdeauna corpul pe aceeași parte a pânzei de ferăstrău ca și gardul. Repercusiunile pot propulsa piesa de prelucrat la viteză mare spre oricine se află în fața și în dreptul pânzei de ferăstrău.
- **Nu întindeți niciodată mâna peste sau în spatele pânzei de ferăstrău pentru a trage sau pentru a susține piesa de lucru.** Se poate produce un contact accidental cu pânza de ferăstrău sau reculul vă poate trage degetele în pânza de ferăstrău.
- **Nu țineți și nu apăsați niciodată piesa de prelucrat care se taie împotriva pânzei de ferăstrău în rotație.** Apăsarea piesei de

prelucrat pe care se taie împotriva pânzei de ferăstrău va crea o stare de legare și un recul.

- **Aliniați ghidajul pentru a fi paralel cu pânza de ferăstrău.** Un ghidaj nealinat va strânge piesa de lucru împotriva pânzei de ferăstrău și va crea recul.
- **Folosiți o placă cu pană pentru a ghida piesa de prelucrat împotriva mesei și a ghidajului atunci când efectuați tăieturi nepătrunse, cum ar fi tăieturi de rabatare, tăieturi de dantelare sau tăieturi de reazem.** O placă cu pană ajută la controlul piesei de lucru în cazul unui recul.
- **Aveți grijă sporită atunci când efectuați o tăiere în zonele oarbe ale pieselor de lucru asamblate.** Pânza proeminentă poate tăia obiecte care pot cauza recul.
- **Sprijiniți panourile mari pentru a minimiza riscul de ciupire și recul a pânzei.** Panourile mari tind să se lase sub propria greutate. Suportul (suporturile) trebuie să fie plasat(e) sub toate părțile panoului care depășesc suprafața mesei.
- **Fiți foarte atenți atunci când tăiați o piesă de prelucrat care este răsucită, înnodată, deformată sau care nu are o margine dreaptă pentru a o ghida cu ajutorul unei mitre sau de-a lungul dispozitivului de tăiere transversală.** O piesă de prelucrat deformată, înnodată sau răsucită este instabilă și cauzează o aliniere necorespunzătoare a tăișului cu pânza de ferăstrău, o blocare și un recul.
- **Nu tăiați niciodată mai mult de o piesă de prelucrat, stivuite vertical sau orizontal.** Pânza de ferăstrău ar putea ridica una sau mai multe piese și ar putea provoca recul.
- **Când reporniți ferăstrăul cu pânza de ferăstrău în piesa de prelucrat, centrați pânza de ferăstrău în tăiș, astfel încât dinții de ferăstrău să nu fie prinși în material.** Dacă pânza ferăstrăului se blochează, aceasta poate ridica piesa de prelucrat și poate cauza recul la repornirea ferăstrăului.
- **Păstrați pânzele de ferăstrău curate, ascuțite și suficient de bine fixate.** Nu utilizați niciodată pânze de ferăstrău deformate sau pânze de ferăstrău cu dinți crăpați sau rușiți. Pânzele de

ferăstrău ascuțite și reglate corespunzător reduc la minimum blocarea, blocarea și reculul.

Avertismente privind procedura de operare a ferăstrăului de masă

- **Oprii ferăstrăul de masă și deconectați cablul de alimentare atunci când scoateți inserția mesei, când schimbați pânza de ferăstrău sau când efectuați reglaje la cuțitul de crăpare, dispozitiv împotriva reculului sau la protecția pânzei de ferăstrău și atunci când mașina este lăsată nesupravegheată.** Măsurile de precauție vor evita accidentele.
- **Nu lăsați niciodată ferăstrăul de masă în funcțiune nesupravegheat.** Oprii-l și nu-l lăsați nesupravegheat până când nu se oprește complet. Un ferăstrău care funcționează nesupravegheat reprezintă un pericol necontrolat.
- **Așezați ferăstrăul de masă într-o zonă bine luminată și plană, unde vă puteți menține o poziție bună și echilibrul.** Acesta trebuie instalat într-o zonă care să ofere suficient spațiu pentru a putea manipula cu ușurință dimensiunea piesei de prelucrat. Spațiile îngheșuite, întunecate și podelele alunecoase și inegale favorizează accidentele.
- **Curățați și îndepărtați frecvent rumegușul de sub masa de ferăstrău și/sau de sub dispozitivul de colectare a prafului.** Rumegușul acumulat este combustibil și se poate auto-aprinde.
- **Ferăstrăul de masă trebuie să fie fixat.** Un ferăstrău de masă care nu este fixat corespunzător se poate deplasa sau răsturna.
- **Îndepărtați uneltele, resturile de lemn etc. de pe masă înainte de a porni ferăstrăul de masă.** Distragerea atenției sau un potențial blocaj pot fi periculoase.
- **Utilizați întotdeauna pânze de ferăstrău cu dimensiunea și forma corectă (de romb față de forma rotundă) a orificiilor de montaj.** Pânzele de ferăstrău care nu se potrivesc cu dispozitivele de montare ale ferăstrăului vor funcționa excentric, provocând pierderea controlului.
- **Nu utilizați niciodată mijloace de montare a pânzei de ferăstrău deteriorate sau incorecte, cum ar fi**

flanșe, șaibe pentru pânza de ferăstrău, șuruburi sau piulițe. Aceste mijloace de montare au fost special concepute pentru ferăstrăul dumneavoastră, pentru o funcționare sigură și performanțe optime.

- **Nu stați niciodată pe ferăstrăul de masă, nu-l utilizați ca un scaunel de cățarat.** Dacă scula este răsturnată sau dacă scula de tăiere este contactată accidental, se pot produce vătămări grave.
- **Asigurați-vă că pânza de ferăstrău este instalată pentru a se roti în direcția corectă. Nu folosiți discuri de șlefuit, perii de sârmă sau discuri abrazive pe un ferăstrău de masă.** Instalarea necorespunzătoare a pânzei de ferăstrău sau utilizarea unor accesorii nerecomandate poate provoca vătămări grave.

Zgomotul și vibrațiile

Valorile zgomotului și ale vibrațiilor emise au fost determinate în conformitate cu norma EN 62841-3-1. Nivelul sonor A evaluat pentru această sculă electrică este tipic:

- Nivel de presiune sonoră L_{PA} : 91 dB(A);
- Nivel de putere sonoră L_{WA} : 100 dB(A);
- Incertitudine: $K = 3$ dB.



ATENȚIE!

Măsurile indicate se referă la sculele electrice noi. Utilizarea zilnică duce la modificarea valorilor de zgomot și vibrații.



NOTĂ

Nivelul emisiilor de vibrații dat în această fișă informativă a fost măsurat în conformitate cu o metodă de măsurare standardizată în EN 62841-3-1 și poate fi utilizat pentru a compara un instrument cu altul.

Valoarea (valorile) totală (totale) declarată (declarate) a (ale) vibrațiilor și valoarea (valorile) declarată (declarate) a (ale) emisiilor sonore pot fi, de asemenea, utilizate într-o evaluare preliminară a expunerii. Cu toate acestea, în cazul în care scula este utilizată pentru diferite aplicații, cu diferite accesorii de tăiere sau prost întreținute, nivelul de emisie de vibrații poate diferi. Acest lucru poate mări semnificativ nivelul de expunere în cadrul perioadei totale de lucru. Pentru a face o estimare exactă a nivelului de expunere la vibrații, este, de asemenea,

necesar să se țină seama de momentele în care scula este oprită sau funcționează, dar nu este de fapt utilizată.

Acest lucru poate diminua semnificativ nivelul de expunere în cadrul perioadei totale de lucru.

Identificați măsuri suplimentare de protecție pentru a proteja operatorul de efectele vibrațiilor precum: întrețineți scula și accesoriile de tăiat, păstrați-vă mâinile calde, organizați modelele de lucru.



AVERTISMENT!

– Emisiile de vibrații și zgomot în timpul utilizării efective a sculei electrice pot diferi de valorile declarate în funcție de modurile în care este utilizată unealta, în special de ce fel de piesă este prelucrată; și

– din nevoia de a identifica măsurile de siguranță pentru a proteja operatorul în funcție de estimarea expunerii în condițiile efective de utilizare (luând în considerare toate elementele ciclului de operare precum timpii de oprire ai sculei și când aceasta funcționează în gol, plus timpul de pornire).



ATENȚIE!

Purtați antifoane când presiunea sonoră depășește 85 dB(A).

Date tehnice

Scula		TS 92 18-EC
Tip		Ferăstrău circular de masă
Tensiune nominală	V	18
Turație de mers în gol	/min	5000
viteză variabilă	/min	2000-5000
Dimensiune lamă	mm	254
Diametrul găurii	mm	30
Unghi de șanfrenare maxim	°	47
Adâncimea maximă de tăiere - șanfrenare cu unghi de 45°	mm	58
Adâncimea maximă de tăiere - șanfrenare cu unghi de 90°	mm	92

Capacitate maximă de despicare pe partea dreaptă a lamei	mm	780
Capacitate maximă de despicare pe partea stângă a lamei	mm	427
Greutate în conformitate cu "Procedura EPTA 01/2003"	kg	23
Acumulator	18v	AP 18,0/2,5
		AP 18,0/5,0
		AP 18,0/8,0
Greutate acumulator	kg	AP 18,0/2,5
		0,4
		AP 18,0/5,0
		0,7
		AP 18,0/8,0
		1,1
Temperatură de funcționare	-10 - 40°C	
Temperatură de depozitare	-40 - 70°C	
Temperatură de încărcare	4~40°C	
Încărcător	CA 12/18, CA 18.0-LD, CA 10.8/18.0	

Prezentare generală (Figura A)

Numerele ce indică specificațiile produsului fac referire la ilustrația mașinii de pe pagina grafică.

- 1 Sistem de protecție inteligent**
- 2 Dispozitiv anti-recul**
- 3 Mitră**
- 4 Selector de viteză variabilă**
- 5 Indicator de oprire automată**
- 6 Buton de oprire automată**
- 7 Comutatorul de alimentare**
- 8 Roata de elevație**
- 9 Maneta de blocare a șanfrenării**
- 10 Buton indicator al nivelului bateriei**
- 11 Indicator nivel încărcare baterie**
- 12 Dispozitiv de împingere**

- 13 Scală lamei de șanfrenare
- 14 Manetă de blocare a șinei
- 15 Buton de reglare a șinei
- 16 Maneta de blocare a dispozitivului de tăieri transversale
- 17 Dispozitiv de tăieri transversale
- 18 Tub de praf
- 19 Cheie pentru lamă
- 20 Cheie hexagonală
- 21 Suport pentru sistemul de protecție inteligent
- 22 Port de praf
- 23 Sac de praf
- 24 Adaptor de aspirator

Asamblarea



AVERTISMENT!

Evitați pornirea accidentală a mașinii, în timpul asamblării pe mașină, scoateți întotdeauna acumulatorul de pe ferăstrău.

Înainte de a porni scula electrică

Despachetați ferăstrăul de masă fără fir și verificați dacă nu există piese lipsă sau deteriorate.

Despachetarea și verificarea conținutului



AVERTISMENT!

Dacă lipsesc piese, nu porniți comutatorul până când piesele lipsă nu sunt obținute și sunt instalate corect.

Despachetați ferăstrăul de masă și verificați dacă există toate piesele enumerate mai jos:

- Mitră
- Dispozitiv de împingere
- Sistem de protecție inteligent
- Cuțit de crăpare
- Dispozitiv anti-recul
- Dispozitiv de tăieri transversale
- Tub de praf
- Sac de praf
- Adaptor de aspirator
- Inserție masă
- Cheie pentru lamă
- Cheie hexagonală 5mm

Scule necesare (nu sunt furnizate)

- Cheie hexagonală de 4 mm
- Șurubelniță Philips
- Șurubelniță plată
- Pătrat combinat



NOTĂ

Îndepărtați blocul de polistiren și cravata de cablu înainte de prima utilizare. Nu ridicați lama de ferăstrău înainte de a îndepărta blocul de polistiren, deoarece acest lucru ar putea deteriora scula.

Instalarea/înlocuirea bateriei

- Introduceți acumulatorul încărcat în scula electrică până la auzul unui clic (a se vedea figura B).
- Pentru a detașa, apăsați butonul de eliberare și scoateți acumulatorul (a se vedea figura C).



PRUDENȚĂ!

Când dispozitivul nu este utilizat, protejați bornele acumulatorului. Piese de metal pot scurtcircuita bornele; pericol de explozie și de incendiu!

Demontarea/montarea inserției mesei (a se vedea figura D1-D3)



AVERTISMENT!

Inserția de masă trebuie să fie blocată în permanență.

Pentru a elimina inserția de masă

- Folosiți o șurubelniță plată (nu este furnizată) pentru a scoate mai întâi capacul (D-5).
- Așezați degetul arătător în orificiul pentru deget (D-1) pentru a ridica și a trage inserția mesei (D-2) spre partea din față a ferăstrăului.

Pentru a instala inserția de masă

- Poziționați filele de inserție a mesei (D-3) în buzunare și așezați inserția mesei (D-2) în jos. Asigurați-vă că inserția mesei este așezată corect și bine fixată.

Inserția mesei (D-2) conține patru șuruburi de reglare (D-4) pentru reglarea înălțimii inserției mesei. Folosiți o șurubelniță plată (nu este furnizată) pentru a regla șuruburile. Inserția trebuie să fie ușor sub masă în față și ușor deasupra mesei în spate.

Instalarea/îndepărtarea sistemului de protecție inteligentă sau a cuțitului de crăpare (a se vedea figura E1-E2)



AVERTISMENT!

Fixați complet sistemul de protecție inteligent înainte de a utiliza ferăstrăul de masă. Un sistem de protecție inteligent slăbit poate aluneca în lamă și poate fi aruncat spre dumneavoastră.

Pentru a instala sistemul de protecție inteligent sau cuțitul de crăpare

- Scoateți bateria.
- Ridicați lama cât mai sus cu puțință prin rotirea roții de ridicare (8) în sensul acelor de ceasornic și fixați lama perpendicular pe masă.
- Deblocați maneta de eliberare a protecției (E-1) prin rotirea acesteia în sensul acelor de ceasornic.
- Glisați sistemul de protecție inteligentă (1) sau cuțitul de crăpare (E-3) în poziția de montare din spatele manetei de deblocare. Aliniați și angrenați creștăturile (E-2) din sistemul de protecție inteligentă sau din cuțitul de crăpare cu știftul.
- Blocați maneta de eliberare a protecției (E-1) prin rotirea acesteia în sens invers acelor de ceasornic.

Pentru a îndepărta sistemul de protecție inteligentă sau cuțitul de crăpare

- Deblocați pârghia de deblocare (E-1) și trageți apărătoarea spre pârghia de deblocare pentru a decupla muchiile (E-2) din sistemul de protecție sau cuțitul de crăpare de pe știft.
- Scoateți sistemul de protecție sau cuțitul de crăpare.

Instalarea/îndepărtarea dispozitivului anti-recul (a se vedea figura F)



AVERTISMENT!

Instalați întotdeauna dispozitivul anti-recul pe sistemul de protecție inteligent atunci când efectuați operațiuni de "tăiere prin trecere completă".

Pentru a instala dispozitivul anti-recul

- Scoateți bateria.

- Apăsăți butonul de declanșare (F-2) și poziționați dispozitivul anti-recul (2) pe marginea superioară a sistemului de protecție inteligent (1), sub creștătura (F-1).
- Apăsăți dispozitivul anti-recul (2) până când acesta cade în creștătură (F-1).

Pentru a îndepărta dispozitivul anti-recul

Apăsăți butonul de eliberare (F-2) și scoateți-l.

Schimbarea lamei (a se vedea figura G1-G2)



AVERTISMENT!

Purtați întotdeauna mănuși atunci când schimbați sau manipulați lamele. Obiectele aruncate în aer ar putea cauza răni grave.

- Scoateți bateria și inserția de masă.
- Ridicați lama (G-2) cât mai sus posibil.
- Îndepărtați sistemul de protecție inteligentă (1).
- Ridicați maneta de blocare a arborelui (G-1) și rotiți încet lama (G-2) cu mâna până când dispozitivul de blocare se prinde complet de arborele arborelui ferăstrăului (G-4) și oprește rotația.
- Slăbiți piulița arborelui (G-5) în sens invers acelor de ceasornic cu ajutorul cheii pentru lame (19) furnizate.
- Îndepărtați piulița arborelui (G-5) și șaiba exterioară (G-3). Lăsați șaiba interioară (G-6) pe arborele arborelui (G-4).
- Instalați noua lamă pe arborele arborelui (G-4), asigurându-vă că dinții lamei sunt îndreptați în jos, spre partea din față a mesei.
- Instalați șaiba exterioară (G-3) și piulița de arbore (G-5).
- Ridicați maneta de blocare a arborelui (G-1) și strângeți bine piulița arborelui (G-5) în sensul acelor de ceasornic.
- Întoarceți lama de ferăstrău de câteva ori cu mâna pentru a vedea dacă există vreo blocare și confirmați că nu există nicio problemă cu rotația pânzei de ferăstrău.
- Reinstalați și fixați inserția mesei.

Fixarea ghidajul de tăiere transversală (a se vedea figura H1-H2)

- Asigurați-vă că maneta de blocare a ghidajul de tăiere transversală (16) de pe ambele părți ale gardului sunt în poziția de deblocare.

- Aliniați creștătura (H-2) de pe suportul ghidajul de tăiere transversală cu unul dintre cele 3 șuruburi de indexare (H-3) de pe șinele din față și din spate.
- Asigurați-vă că ghidajul rabatabil (H-1) se află în poziția de depozitare, cu fața în afara lamei.
- Apăsați pârghiile de blocare (16) în jos pentru a fixa ghidajul de tăiere transversală în poziție.
- Folosiți ghidajul rabatabil (H-1) atunci când tăiați o piesă subțire aproape de lamă.

Depozitare și transport (a se vedea figura I1-I11)

- **Depozitare mitrei (a se vedea figura I1)**
Depozitați mitra sub partea din spate a mesei.
- **Depozitarea dispozitivului de împingere (a se vedea figura I2)**

Introduceți dispozitivul de împingere în suportul pentru dispozitiv de împingere.

- **Depozitarea dispozitivului de tăiere transversale (a se vedea figura I3)**

Asigurați-vă că ghidajul rabatabil se află în poziția de depozitare.

Depozitați ghidajul de tăiere transversală sub capătul stâng al mesei, pe șine, și fixați ambele pârghii de blocare a ghidajul de tăiere transversală.

- **Sistem inteligent de protecție și depozitare a cuțitului de crăpare (a se vedea figura I4)**

Glisați ansamblul de protecție inteligentă a lamei sau cuțitul de crăpare în suport, apoi rotiți dispozitivul de blocare cu 1/4 de tură pentru a bloca sistemul de protecție inteligentă sau cuțitul de crăpare în poziție.

- **Depozitarea dispozitivului anti-recul (a se vedea figura I5)**

Glisați dispozitivul anti-recul peste suportul de depozitare și eliberați butonul de eliberare a clișetului pentru a-l bloca în poziție.

- **Depozitarea cheilor hexagonale (a se vedea figura I6)**

Depozitați cheia hexagonală sub masă.

Introduceți capătul lung al cheii hexagonale în bucla de plastic și capătul scurt în orificiul de depozitare.

- **Depozitarea cheii cu lamă (a se vedea figura I6)**

Depozitați cheia de lamă pe suportul pentru cheia de lamă de sub masă. Glisați cheia cu lamă pe tija filetată și instalați piulița cu aripi

pe tija filetată și strângeți-o.

- **Tub de praf (a se vedea figura I7)**

Tubul de praf poate fi depozitat sub partea dreaptă a mesei.

- **Depozitarea ferăstrăului de masă (a se vedea figura I8)**

Depozitați scula numai în această orientare, dacă o depozitați în altă orientare, aceasta poate fi deteriorată.

- **Transportul ferăstrăului de masă (a se vedea figura I9)**

Îndepărtați acumulatorul. Depozitați toate componentele și coborâți lama de ferăstrău. Ridicați și transportați ferăstrăul de masă prinzând ferm cele două părți ale mesei.

- **Montarea ferăstrăului de masă (a se vedea figura I10)**

Ferăstrăul de masă poate fi montat în siguranță pe o suprafață de susținere fermă, cum ar fi un banc de lucru, folosind cele trei găuri de montare (I-1).

- **Montarea ferăstrăului de masă pe un suport (a se vedea figura I11)**

Ferăstrăul de masă poate fi montat pe banca de lucru FLEX cu ferăstrău de masă pliabil, model WB TS (vândut separat).

Reglări



AVERTISMENT!

Scoateți acumulatorul înainte de a executa vreo operațiune asupra sculei electrice.

Reglarea stopurilor de 0° și 45° (a se vedea figura J1-J3)

Reglarea stopurilor de 0°

- Ridicați lama la înălțimea maximă.
- Slăbiți maneta de blocare a șanfrenării (9) și împingeți roata de ridicare (8) spre stânga (0°) sau spre dreapta (45°) cât mai mult posibil, apoi strângeți maneta de blocare a șanfrenării (9).
- Așezați un pătrat combinat pe masă, cu un capăt al pătratului lipit de lamă. Verificați dacă lama este la 90° sau 45° față de masă.
- În cazul în care lama nu este la 90° sau 45° față de masă, slăbiți maneta de blocare a șanfrenării (9), slăbiți șurubul cu camă de 90° (J-5) sau șurubul cu camă de 45° (J-2) cu o șurubelniță Phillips (nu este furnizată) și împingeți roata de ridicare (8) până când

lama este la 90° sau 45° față de masă.

- Strângeți maneta de blocare a șanfrenării (9), rotiți camele de oprire a șanfrenării de 90° (J-4) sau de 45° (J-3) până când atinge carcasa de oprire a șanfrenării, apoi strângeți șurubul cu came de 90° (J-5) sau șurubul cu came de 45° (J-2).
- Slăbiți șurubul indicatorului și reglați indicatorul de pe scara de șanfrenare (13).

Reglarea lamei în paralel cu fantele mitrei (a se vedea figura K1-K3)

- Ridicați lama cât mai sus posibil.
- Selectați un punct de pe pânza de ferăstrău care este poziționat spre stânga atunci când se privește lama din fața ferăstrăului și marcați-l cu un creion.
- Așezați baza unui ecartament combinat pe marginea fantei mitrei și întindeți rigla de alunecare a ecartamentului astfel încât să atingă punctul marcat pe lama de ferăstrău din spatele mesei, evitând dinții lamei.
- Rotiți lama și verificați același punct marcat al pânzei de ferăstrău în partea din față a mesei.
- În cazul în care măsurătorile din față și din spate nu sunt identice, identificați partea cu decalaj. Slăbiți cele patru șuruburi de aliniere (K-1) situate sub partea din față și din spate a mesei cu ajutorul cheii hexagonale (20). În același timp, utilizați o cheie hexagonală de 4 mm (nu este furnizată) pentru a regla șurubul excentric (K-2) situat în spatele pânzei de ferăstrău de pe masă (a se vedea figura K3).
- Deplasați cu grijă șasiul care conține lama de ferăstrău până când lama este paralelă cu fanta de tăiere și strângeți bine șuruburile. În cazul în care paralelismul este încă necorespunzător, slăbiți toate cele patru șuruburi (K-1) și repetați (a se vedea figura K2).

Alinierea ghidajului de tăiere transversală (a se vedea figura L1- L5)



AVERTISMENT!

Pentru a preveni vătămările corporale, asigurați-vă întotdeauna că ghidajul de tăiere transversală este blocat înainte de a efectua tăieturi de cârpă.

Grilajul este aliniat corect la lamă în toate cele trei poziții. Atunci când deplasați ghidajul de tăiere transversală (17), asigurați-vă că deblocați și blocați gardul cu ajutorul pârghiei de blocare a șinei (14) și utilizați butonul de reglare a șinei (15) pentru a regla poziția gardului.

- Pentru a bloca maneta de blocare a șinei (14), împingeți-o în jos și spre partea din spate a ferăstrăului (a se vedea figura L1).
- Pentru a debloca maneta de blocare a șinei (14), trageți-o spre partea din față a ferăstrăului și în sus.



NOTĂ

Blocarea șinei poate fi reglată prin slăbirea piulițelor de blocare (L-7) care se află pe partea inferioară a ferăstrăului. Strângeți tija hexagonală (L-6) până când arcul sistemului de blocare este comprimat, (nu este comprimată complet) creând tensiunea dorită pe maneta de blocare a șinei. Strângeți din nou piulițele de blocare pe tija hexagonală.

- Ridicați apărătoarea de barieră în poziția de blocare în sus și scoateți dispozitivul anti-recul.
- Ridicați lama cât mai sus posibil.
- Aliniați lama cu fantele mitrei.

Reglarea părții drepte, poziția 1

- Folosiți cheia hexagonală (20) pentru a slăbi șurubul indexat drept (L-2) de pe șinele din față și din spate, astfel încât șuruburile să poată glisa liber. Glisați șurubul de indexare drept (L-2) spre dreapta cu aproximativ 3 mm.
- Așezați gardul peste șurubul de indexare din dreapta (L-2), nu fixați manetele de blocare a ghidajului de tăiere transversală.
- Deplasați șinele astfel încât indicatorul de poziție să se alinieze cu "0" pe scala superioară și blocați șinele.
- Glisați grilajul spre lamă până când acesta atinge dinții lamei.
- Fixați manetele de blocare a ghidajului de tăiere transversală. Strângeți șurubul de indexare din față și din spate (L-2).

Reglarea părții drepte, poziția 2

- Folosiți cheia hexagonală (20) pentru a slăbi șurubul indexat drept (L-3) de pe șinele din față și din spate, astfel încât șuruburile să poată glisa liber.

- Așezați găurile de aliniere a gardului din cheia de lamă (19) peste șurubul de indexare drept (L-2), cu a doua gaură aproximativ aliniată cu șurubul de indexare drept (L-3).
- Deplasați șurubul indexat din dreapta (L-3) până când cheia cu lamă alunecă peste capul șurubului.
- Fixați manetele de blocare a ghidajul de tăiere transversală. Strângeți șurubul de indexare drept (L-3).

Reglarea poziției din partea stângă

- Folosiți cheia hexagonală (20) pentru a slăbi șurubul indexat din stânga (L-1) de pe șinele din față și din spate, astfel încât șuruburile să poată glisa liber.
- Așezați gardul peste șurubul indexat din stânga (L-1), dar nu fixați manetele de blocare a ghidajul de tăiere transversală (16).
- Deplasați șinele astfel încât ghidajul să atingă cel puțin un dinte al lamei și blocați șinele.
- Glisați gardul împreună cu șurubul de indexare (L-1) spre lamă până când ghidajul atinge dinții lamei.
- Fixați manetele de blocare a ghidajul de tăiere transversală. Strângeți șurubul de indexare din față și din spate stânga.

Setarea indicatorului ghidajul de tăiere transversală

- Așezați gardul peste șurubul de indexare (L-2) și blocați manetele de blocare a ghidajul de tăiere transversală (16) din față și din spate.
- Deplasați ghidajul până când acesta se află lângă lama de ferăstrău. Blocați șinele în poziție.
- Slăbiți șuruburile de reglare a indicatorului (L-5).
- Reglați indicatorul la marcatul "0" de pe scara (L-4), apoi strângeți din nou șuruburile (L-5).

Bandă luminoasă cu LED-uri pentru ghidajul de tăiere transversală (a se vedea figura M1-M2)

- Pentru a aprinde banda de lumină (M-1), apăsați jumătatea ON (I) a comutatorului de lumină (M-2).

- Pentru a stinge banda de lumină (M-1), apăsați jumătatea OFF (O) a comutatorului de lumină (M-2).

Banda luminoasă (M-1) este alimentată de o baterie integrată în ghidajul de tăiere transversală (17) și va trebui să fie reîncărcată periodic prin intermediul portului USB-C.

- Îndepărtați ghidajul de tăiere transversală (17) de pe ferăstrău.
- Conectați un cablu USB-C la un adaptor de alimentare USB (ambele nu sunt incluse). Conectați adaptorul de alimentare USB la o priză de curent standard.
- În timpul încărcării, indicatorul luminos (M-4) se va aprinde în roșu și se va transforma în verde când încărcarea este completă.
- Deconectați cablul USB-C de la portul USB-C (M-3) și deconectați adaptorul de alimentare USB de la priza de curent odată ce bateria este complet încărcată.

Verificarea alinierii cuțitului de crăpare (a se vedea figura N1-N2)



AVERTISMENT!

Verificați periodic alinierea cuțitului de crăpare la lamă și efectuați reglajele necesare. O aliniere necorespunzătoare a cuțitului crăpare poate duce la instabilitatea piesei de lucru, pierderea controlului și reculul.

- Ridicați lama în poziția de înălțime maximă (sus) și setați unghiul de șanfrenare la 0°.
- Eliminați inserția de masă.
- Așezați ghidajul de tăiere transversală (17) pe partea stângă a mesei, apoi deplasați-l spre lamă până când ghidajul de tăiere transversală (17) atinge vârfurile dinților lamei. Blocați ghidajul de tăiere transversală (17).
- Trei grosimi de hârtie de hârtie (N-1) trebuie să se potrivească între corpul lamei și ghidajul de tăiere transversală (17).
- În caz contrar, scoateți inserția mesei, slăbiți șuruburile de prindere (N-2), re poziționați cuțitul de crăpare și strângeți ferm șuruburile de prindere (N-2).
- Verificați din nou alinierea și spațierea și repetați.

Operații cu ferăstrăul



AVERTISMENT!

Purtați întotdeauna protecție pentru ochi și auz în timpul tăierii mânușilor de tăiere atunci când manipulați pânzele de ferăstrău.

Întrerupător de alimentare (a se vedea figura O1)

- Pentru a porni ferăstrăul, apăsați butonul verde (O-1).
- Pentru a opri ferăstrăul, apăsați paleta roșie (O-2).
- Atunci când se întrerupe alimentarea ferăstrăului, scula va trece în modul oprit. După ce se restabilește alimentarea cu energie electrică, instrumentul va trebui să fie pornit din nou.
- Pentru a preveni utilizarea neautorizată, comutatorul de alimentare poate găzdui un lacăt (nu este furnizat).

Oprire automată (a se vedea figura O1-O2)

Acest ferăstrău de masă este echipat cu o funcție de oprire automată, care oprește automat ferăstrăul atunci când tăierea este finalizată.

- Instalați setul de acumulatori.
- Apăsați butonul de oprire automată (6), indicatorul de oprire automată (5) se va aprinde.
- Porniți ferăstrăul și începeți tăierea.
- De îndată ce senzorul de oprire automată (O-3) detectează că tăierea s-a terminat, ferăstrăul se va opri automat.
- După ce ferăstrăul de masă oprește tăierea, indicatorul de oprire automată (5) va rămâne aprins timp de 5 minute. Porniți din nou ferăstrăul pentru următoarea tăiere.
- Dacă ferăstrăul de masă se oprește din tăiat pentru mai mult de 5 minute, indicatorul de oprire automată (5) se va stinge. Apăsați butonul de oprire automată (6) și porniți din nou ferăstrăul pentru a reactiva funcția de oprire automată pentru următoarea tăiere.



AVERTISMENT!

Dacă oprirea automată nu reușește să oprească ferăstrăul la sfârșitul tăierii,

examinați senzorul de oprire automată (O-3) și ștergeți lichidul și îndepărtați praful de ferăstrău de pe el.

Selector de viteză variabilă (a se vedea figura P)

Acest ferăstrău de masă este echipat cu un cadran cu viteză variabilă (4). Viteza poate fi reglată prin simpla rotire a selectorului cu viteză variabilă.

Indicator de nivel al acumulatorului (vezi figura Q)

Apăsați butonul indicator al nivelului bateriei (10) și LED-urile se vor aprinde timp de aproximativ 10 secunde pentru a comunica nivelul de încărcare al acumulatorului. Pentru a verifica nivelul actual de încărcare a bateriei, opriți mai întâi ferăstrăul de masă și apoi apăsați butonul indicator al nivelului bateriei (10).

Aspirarea prafului (a se vedea figura R)

Acest ferăstrău de masă este livrat cu un tub de praf (18), un adaptor de aspirare (24) și un sac de praf (23). Pentru a instala sacul de praf (23) sau tubul de praf (18), împingeți-l pe portul de praf (22).

Pentru a instala adaptorul de aspirare (24), după instalarea tubului de praf (18), conectați adaptorul de aspirare (24) cu tubul de praf. Adaptorul de aspirare (24) acceptă furtunurile de aspirare.



NOTĂ

Curățați sacul de praf (23) la sfârșitul sesiunii de tăiere și înainte de transportarea sau depozitarea ferăstrăului.



AVERTISMENT!

Fiți extrem de atent cu praful eliminat. Materialele sub formă de particule fine pot fi explozive. Nu aruncați praf pe foc deschis. Arderea spontană poate rezulta, în timp, din amestecul de ulei sau apă cu particule de praf.

Sistem de protecție inteligent (a se vedea figura S1-S3)



AVERTISMENT!

Țineți apărătorile în poziție. Apărătorile

trebuie să fie în stare de funcționare și să fie montate corespunzător.

O protecție care este slăbită, deteriorată sau care nu funcționează corect trebuie reparată sau înlocuită.

- Sistemul inteligent de protecție (1) își păstrează funcționalitatea de împrăștiere a materialului pentru tăieri transversale.
- Pentru tăieturi nepătrunse, este necesar să înlocuiți sistemul de protecție inteligentă (1) cu cuțitul de crăpare inclus, care acționează ca un dispozitiv de împrăștiere a materialului și cu dispozitivul anti-recul (2).
- În cazul în care cuțitul de crăpare nu poate fi utilizat pentru o anumită tăiere sau pentru a fi folosit cu o lamă de tăiat, acesta trebuie îndepărtat.

Reglarea unghiurilor de șanfrenare (a se vedea figura T)

Slăbiți maneta de blocare a șanfrenării (9) în sens invers acelor de ceasornic, glisați roata de ridicare (8) până când indicatorul se află la unghiul dorit și strângeți maneta de blocare a șanfrenării a lamei (9) în sensul acelor de ceasornic.

Ajutoare de lucru (a se vedea figura U)

Unele operațiuni de tăiere cu ferăstrăul vor necesita utilizarea de ajutoare de lucru suplimentare.

- Utilizați blocul de împingere atunci când lucrați cu piese înguste și trebuie să împingeți aproape de pânza de ferăstrău.
- Utilizați panouri de pană pentru toate operațiunile de tăiere nepătrunsă în cazul în care nu se poate utiliza apărătoarea de protecție.

Rupere (a se vedea figura V1-V4)



AVERTISMENT!

Asigurați-vă că ghidajul de tăiere transversală este blocat.

- Țineți piesa de prelucrat cu ambele mâini și apăsați-o pe masă.
- Utilizați dispozitiv de împingere atunci când distanța dintre ghidaj și pânza de ferăstrău este mai mică de 150 mm.
- Utilizați un bloc de împingere atunci când această distanță este mai mică de 50 mm.

- Tăiați cu ferăstrău prin piesa de prelucrat cu avans uniform.
- La tăierea plăcilor lungi sau a panourilor mari, utilizați suporturi de lucru auxiliare pentru a susține capătul liber.
- Atunci când piesa de prelucrat este deformată, așezați partea concavă în jos pentru a preveni balansarea.
- Piesa de prelucrat trebuie să aibă o muchie dreaptă care să se confrunte cu ghidajul de tăiere transversală.
- Atunci când se taie piese foarte subțiri (5 mm sau mai puțin), trebuie să se utilizeze un ghidaj auxiliar. Prindeți o placă de placaj cu grosimea de 18 mm de ghidajul de tăiere transversală, asigurându-vă că aceasta se sprijină pe masa de lucru.
- În cazul tăierii de șanfrenare, operațiunea este identică cu cea de tăiere, cu excepția faptului că unghiul de tăiere în șanfrenare este setat la un unghi diferit de zero grade.

Tăierea cu mitră (a se vedea figura W1-W2)

- Slăbiți butonul de blocare a mitrei în colț (W-1), deplasați calibrul de tăiere în colț (3) la unghiul dorit și blocați-l.
- Mitră (3) poate fi utilizat în oricare dintre canelurile din tabel.
- Atunci când folosiți mitră în canelura din stânga, țineți piesa de prelucrat ferm de capul mitrei cu mâna stângă și prindeți butonul de blocare cu mâna dreaptă.
- Atunci când utilizați canelura din dreapta, țineți piesa de prelucrat cu mâna dreaptă și butonul de blocare cu mâna stângă.
- Există două șuruburi de reglare (W-2) în mitră, așa cum se arată în figura W1. Cu bara de mitră în fanta de pe ferăstrăul de masă, introduceți cheia hexagonală în șuruburile de fixare (W-2). Reglarea șuruburilor de reglare va extinde sau contracta lățimea barei. Reglați fiecare șurub de reglare astfel încât să puteți elimina jocul lateral, dar să aveți în continuare o acțiune de alunecare lină în întreaga fantă.
- Pentru o mai bună plasare a pieselor de lucru lungi, mitră poate fi prelungită cu ajutorul șinei profilate (W-3). Dacă este necesar, montați șina profilată pe mitră cu setul de fixare.

Tăierea transversală cu șanfrenare (a se vedea figura X)

- Tăierea transversală cu șanfrenare este la fel ca tăierea transversală, cu excepția faptului că lemnul este tăiat la un unghi oblic diferit de 90° cu partea plană a lemnului.
- Reglați lama la unghiul dorit.
- Folosiți mitra în canelura din dreapta sau din stânga lamei.

Tăiere repetitivă (a se vedea figura Y)

- Atunci când efectuați tăieturi repetitive, fixați un bloc de lemn de ghidajul de tăiere transversală cu ajutorul unei cleme. Glisați ghidajul de tăiere transversală la o poziție care vă oferă lungimea de placă pe care doriți să o repetați și blocați ghidajul de tăiere transversală în poziție.
- Glisați piesa de prelucrat de-a lungul mitrei până când atinge blocul și apoi țineți-o bine.
- Efectuați tăierea, trageți piesa de lucru înapoi, apoi împingeți piesa tăiată de pe masă cu un dispozitiv de împingere lung. Nu încercați să îl ridicați, pentru că v-ați putea pune mâinile în pericol.

Tăierea cu mitră compusă

Tăierea oblică compusă este o combinație între tăierea cu mitră și șanfrenarea. Tăietura se face la un unghi diferit de 90° atât față de muchie, cât și față de partea plană a lemnului. Reglați mitra și lama la unghiul dorit și asigurați-vă că mitra este blocată.

Tăietură nepătrunsă (a se vedea figura Z)



AVERTISMENT!

Utilizați panouri de pană pentru toate operațiunile de tăiere nepătrunsă în cazul în care nu se poate utiliza apărătoarea de protecție.

- Îndepărtați sistemul de protecție inteligentă și instalați cuțitul de crăpare.
- Reglați unghiul de șanfrenare la 0°.
- Reglați lama la adâncimea corectă pentru piesa de prelucrat.
- În funcție de forma și dimensiunea piesei de prelucrat, folosiți ghidajul de tăiere transversală sau de șanfrenare.

- Instalați panourile de pană în poziția corespunzătoare pentru tăietura care se face.
- Porniți ferăstrăul și folosiți un băț de împingere și/sau blocuri de împingere pentru a muta piesa în tăietură.
- După ce toate tăieturile nepătrunse sunt finalizate, opriți ferăstrăul și reinstalați sistemul de protecție inteligent.

Întreținerea și îngrijirea



AVERTISMENT!

Înainte de a efectua orice lucrare la polizorul unghiular, scoateți întotdeauna ștecherul de alimentare din priză.

Curățarea

- Curățați periodic scula electrică și grilajul situat în fața fantelor de aerisire. Frecvența curățării depinde de material și de durata de utilizare.
- Curățați periodic interiorul carcasei și motorul cu aer comprimat uscat.
- Lubrifiați periodic piesele mobile.

Piese de schimb și accesorii

Pentru alte accesorii, în special scule și accesorii de lustruire, consultați cataloagele fabricantului.

Vedeați în spațiu și lista pieselor de schimb pot fi găsite pe pagina noastră de Internet: www.flex-tools.com
Instrucțiunile sunt disponibile și pe www.flex-tools.com.

Informații privind eliminarea



AVERTISMENT!

Instrucțiuni de dezafectare a sculelor electrice inutilizabile:

– îndepărtați cablul de alimentare al sculei alimentate de la rețea,



Numai pentru țările UE
Nu eliminați sculele electrice împreună cu deșeurile menajere!

Conform Directivei europene 2012/19/UE privind echipamentele electrice și electronice și transpunerea acesteia în legislația națională, sculele electrice uzate trebuie colectate separat și eliminate într-un mod ecologic.



Recuperarea materiilor prime în loc de eliminarea acestora.

Dispozitivul, accesoriile și ambalajul trebuie reciclate într-un mod ecologic. Componentele de plastic sunt identificate în vederea reciclării în funcție de tipul de material.

**NOTĂ**

Vă rugăm să întrebați distribuitorul despre opțiunile privind eliminarea!

☞-Declarație de conformitate

Declarăm pe propria noastră răspundere că produsul descris în „Specificațiile tehnice” este conform cu următoarele standarde sau documente normative:

EN 62841 în conformitate cu reglementările directivelor 2014/30/UE, 2006/42/CE, 2011/65/UE.

Responsabil pentru documentele tehnice:

FLEX-Elektrowerkzeuge GmbH, R & D
Bahnhofstrasse 1 5, D-71 711 Steinheim/Murr

Peter Lameli Director
tehnic

Klaus Peter
Weinper Șef al
Departamentului de
calitate (QD)

1.02.2024; FLEX-Elektrowerkzeuge GmbH
Bahnhofstrasse 1 5, D-71 711 Steinheim/Murr

Exonerare de responsabilitate

Producătorul și reprezentantul acestuia nu sunt responsabili pentru orice pagubă și pierdere de profit suferită ca urmare a întreruperii activității comerciale cauzate de produs sau de un produs neadecvat.

Producătorul și reprezentantul acestuia nu sunt responsabili pentru orice pagubă cauzată de utilizarea neadecvată a produsului sau de utilizarea produsului cu produse de la alți producători.

Символи използвани в това ръководство



ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ!

Означава непосредствена опасност. Неспазването на това предупреждение може да доведе до смърт или изключително тежки наранявания.



ВНИМАНИЕ!

Означава възможна опасна ситуация. Неспазването на това предупреждение може да доведе до леко нараняване или материални щети.



БЕЛЕЖКА

Означава приложни съвети и важна информация.

Символи върху електрическия инструмент



Преди да включите електроинструмента, прочетете ръководството за експлоатация!



Носете предпазни очила!



Информация за изхвърлянето на стара машина (виж страница 299)

За Вашата безопасност



ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ!

Преди да използвате електрическия инструмент, моля прочетете и спазвайте:

- настоящите инструкции за употреба,
 - действащите валидни правила на мястото на употреба и регулациите за предотвратяване на злополуки.
- Този електрически инструмент е съвременен и е конструиран в съответствие с признатите правила за безопасност.

Въпреки това, когато е в употреба, електрическият инструмент може да бъде опасен за живота и здравето на потребителя или трета страна, или електрическият инструмент или друга собственост могат да бъдат повредени. Акумулаторният настолен трион може да

се използва само

- по предназначение,
- в изправно работно състояние.

Неизправности, които намаляват безопасността, трябва да бъдат ремонтирани незабавно.

Употреба по предназначение

Този акумулаторен настолен трион е предназначен

- за комерсиална употреба в индустрията и търговията,
- за приложения за разрязване, напречно рязане, рязане под ъгъл, скосяване и непроходно рязане в различни дървени и пластмасови материали.

Инструкции за безопасност за настолния трион



ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ!

Прочетете всички предупреждения за безопасност, инструкции, илюстрации и спецификации предоставени с този електрически инструмент. Неспазването на всички инструкции изброени долу може да доведе до токов удар, пожар и/или сериозно нараняване. Запазете всички предупреждения и инструкции за бъдеща справка.

Предупреждения, свързани с предпазители

- **Дръжте предпазители на място.** Предпазители трябва да са в изправност и правилно монтирани. Предпазител, който е разхлабен, повреден или не функционира правилно, трябва да бъде ремонтиран или заменен.
- **Винаги използвайте предпазител на режещия диск, разцепващ нож и устройство против откат за всяка операция по рязане.** За операции по рязане, при които режещият диск пресича напълно дебелината на детайла, предпазителят и други устройства за безопасност спомагат за намаляване на риска от нараняване.
- **След завършване на непроходно рязане, като например изрязване на жлеб, повторно рязане или врязване, върнете разцепващия нож в изкарано**

нагоре положение. С разцепващия нож в изкарано нагоре положение прикрепете отново предпазителя на режещия диск. Предпазителят и разцепващият нож помагат за намаляване на риска от нараняване.

- **Уверете се, че режещият диск не контактува с предпазителя, разцепващия нож или детайла, преди превключвателят да е включен.** Непреднамереният контакт на тези елементи с режещия диск може да доведе до опасно състояние.
- **Регулирайте разцепващия нож, както е описано в това ръководство за употреба.** Неправилното разстояние, позициониране и подравняване може да направи разцепващия нож неефективен за намаляване на вероятността от откат.
- **За да работят разцепващият нож и устройството против откат, те трябва да бъдат зацепени в детайла.** Разцепващият нож и устройството против откат не са ефективни при рязане на детайли, които са твърде къси, за да бъдат зацепени с разцепващия нож и устройството против откат. При тези условия откатът не може да бъде предотвратен с разцепващия нож и устройството против откат.
- **Използвайте подходящия режещ диск за разцепващия нож.** За да функционира правилно разцепващият нож, диаметърът на режещия диск трябва да съответства на съответния разцепващ нож, тялото на режещия диск трябва да е по-тънко от дебелината на разцепващия нож, а ширината на рязане на режещия диск трябва да е по-широка от дебелината на разцепващия нож.

Предупреждения за процедурите за рязане

-  **ОПАСНОСТ: Никога не поставяйте пръстите или ръцете си в близост до или в една линия с режещия диск.** Момент на невнимание или приплъзване може да насочи ръката ви към режещия диск и да доведе до сериозни наранявания.
- **Подавайте детайла към режещия**

диск или отрезния инструмент само срещу посоката на въртене.

Подаването на детайла в същата посока, в която режещият диск се върти над масата, може да доведе до издърпване на детайла и ръката ви в режещия диск.

- **Никога не използвайте измервателя на ъгъла на наклона, за да подавате детайла при разцепване и не използвайте предпазителя против разкъсване като ограничител на дължината при напречно рязане с измервателя на ъгъла на наклона.** Насочването на детайла с предпазителя против разкъсване и измервателя на ъгъла на наклона в същото време увеличава вероятността от засядане и откат на режещия диск.
- **Когато разцепвате, винаги дръжте детайла в пълен контакт с ограничителя и винаги прилагайте силата на подаване на детайла между ограничителя и режещия диск.** Използвайте прът за избутване, когато разстоянието между оградата и режещия диск е по-малко от 150 мм, и използвайте блокче за избутване, когато това разстояние е по-малко от 50 мм. Устройствата за „подпомагане на работата“ ще държат ръката ви на безопасно разстояние от режещия диск.
- **Използвайте само избутвача, предоставен от производителя или конструиран в съответствие с инструкциите.** Този избутвач осигурява достатъчна дистанция на ръката от режещия диск.
- **Никога не използвайте повреден или срязан избутвач.** Повреден или срязан избутвач може да се счупи и ръката ви да се плъзне в режещия диск.
- **Не извършвайте никаква операция тип "свободна ръка".** Винаги използвайте или предпазителя против разкъсване, или измервателя на ъгъла на наклона, за да позиционирате и насочвате детайла. "Свободна ръка" означава да използвате ръцете си за поддържане или насочване на детайла, вместо предпазител против разкъсване или измервател на ъгъла на наклона. Рязането със свободна ръка води до разцентроване, засядане и откат.

- **Никога не посягайте около или над въртящ се режещ диск.** Посягането към детайла може да доведе до случаен контакт с движещия се режещ диск.
- **Осигурете спомагателна опора на детайла отзад и/или отстрани на масата на триона за дълги и/или широки детайли, за да ги поддържате на ниво.** Дългият и/или широкият детайл има тенденция да се върти по ръба на масата, причинявайки загуба на контрол, засядане на режещия диск и откат.
- **Поддавайте детайла с равномерно темпо. Не огъвайте, усуквайте или премествайте детайла от едната страна на другата. Ако възникне засядане, незабавно изключете инструмента, извадете щепсела на инструмента от контакта и след това отстранете засядането.** Засядането на режещия диск в детайла може да причини откат или да спре двигателя.
- **Не отстранявайте парчета отрязан материал, докато трионът работи.** Материалът може да се заклеши между ограничителя или вътре в предпазителя на режещия диск и режещия диск, издърпвайки пръстите ви в режещия диск. Изключете триона и изчакайте, докато режещият диск спре, преди да отстраните материала.
- **Използвайте помощния ограничител в контакт с плота на масата, когато разцепвате детайли с дебелина по-малка от 2 мм.** Тънък детайл може да се заклини под ограничителя и да създаде откат.

Причини за откат и свързани предупреждения

Откатът е внезапна реакция на детайла, дължаща се на притиснат, заседнал режещ диск или неправилно подравнена линия на рязане на детайла по отношение на режещия диск или когато част от детайла заседне между режещия диск и предпазителя против разкъсване или друг фиксиран предмет.

Най-често по време на откат детайлът се повдига от масата от задната част на режещия диск и се изтласква към оператора.

Откатът е в резултат на злоупотреба с триона и/или неправилни процедури или условия на работа и може да бъде избегнат като се вземат правилни предпазни мерки, които са посочени долу.

- **Никога не стойте директно на една линия с режещия диск.** Винаги поставяйте тялото си от същата страна на режещия диск като ограничителя. Откатът може да изтласка детайла с висока скорост към всеки, който стои отпред и в една линия с режещия диск.
- **Никога не посягайте над или зад режещия диск, за да издърпате или да поддържате детайла.** Може да възникне случаен контакт с режещия диск или откат може да увлече пръстите ви в режещия диск.
- **Никога не дръжте и не притискайте детайла, който се отрязва, към въртящия се режещ диск.** Притискането на детайла, който се отрязва срещу режещия диск, ще създаде състояние на засядане и откат.
- **Подравнете ограничителя, за да бъде успореден на режещия диск.** Неправилно подравненият ограничител ще притисне детайла срещу режещия диск и ще създаде откат.
- **Използвайте дъска за стифиране, за да насочите детайла към масата и ограничителя, когато правите непроходни срезове като изработване на стъпало, прорязване или повторен срез.** Дъската за стифиране помага да се контролира детайла в случай на откат.
- **Бъдете особено внимателни, когато правите разрез в слепи зони на сглобени детайли.** Издаващият се режещ диск може да отреже предмети, които могат да причинят откат.
- **Поддържайте големите панели, за да сведете до минимум риска от прищипване и откат на режещия диск.** Големите панели са склонни да провисват под собственото си тегло. Опората(ите) трябва да бъде(ат) поставена(и) под всички части на панела, надвиснал над плота на масата.
- **Бъдете особено внимателни, когато режете детайл, който е усукан, завързан, изкривен или няма прав ръб, който да го насочва с**

измервател на ъгъла на наклона или по протежение на ограничителя. Един изкривен, чепат или усукан детайл е нестабилен и причинява разцентроване на среза по отношение режещия диск, засядане и откат.

- **Никога не режете повече от един детайл, подреден вертикално или хоризонтално.** Режещият диск може да повдигне един или повече детайла и да причини откат.
- **Когато рестартирате трион в детайла, центрирайте режещия диск в прореза, така че зъбите на триона да не се зацепват в материала.** Ако дискът на триона заседне, той може да се изкачи по детайла и да причини откат при рестартиране на триона.
- **Поддържайте режещите дискове чисти, остри и с достатъчно комплектуване. Никога не използвайте изкривени режещи дискове или такива с напукани или счупени зъби.** Острите и правилно настроени режещи дискове свеждат до минимум засядането, спирането и отката.

Предупреждения за работната процедура за настолен триона

- **Изключете настолния трион и разкачете захранващия кабел, когато изваждате вложката за маса, сменят режещия диск или правите корекции на разцепващия нож, устройството против откат или предпазителя на режещия диск и когато машината се оставя без надзор.** Предпазните мерки ще предотвратят злополуки.
- **Никога не напускайте настолен трион, който работи без надзор.** Изключете го и не напускайте инструмента, докато не спре напълно. Работещият без надзор трион е неконтролирана опасност.
- **Разположете настолния трион в добре осветена и равна зона, където можете да поддържате добър стоеж и баланс.** Той трябва да бъде инсталиран в зона, която осигурява достатъчно място за лесно боравене с размера на вашия детайл. Тесни, тъмни зони

и неравномерни хлъзгави подове предизвикват злополуки.

- **Често почиствайте и отстранявайте стърготини от под масата на триона и/или устройството за събиране на прах.** Натрупаните дървени стърготини са запалими и могат да се samozапалят.
- **Настолният трион трябва да бъде обезопасен.** Настолен трион, който не е правилно закрепен, може да се премести или преобърне.
- **Отстранете инструменти, дървени отпадъци и т.н. от масата, преди да бъде включен настолният трион.** Разсейването или потенциалното засядане могат да бъдат опасни.
- **Винаги използвайте режещи дискове с правилния размер и форма (диамантени вместо кръгли) или отвори за закрепване.** Режещи дискове, които не съответстват на монтажните части на циркулярния трион, ще се въртят ексцентрично, причинявайки загуба на управление.
- **Никога не използвайте повредени или неправилни средства за монтаж на режещия диск, като фланци, шайби за режещи дискове, болтове или гайки.** Тези монтажни средства са специално проектирани за вашия трион, за безопасна работа и оптимална ефективност.
- **Никога не стойте на масата на триона, не го използвайте като столче за стъпване.** При преобръщане на инструмента или при случаен контакт с режещия инструмент може да се стигне до сериозно нараняване.
- **Уверете се, че режещият диск е монтиран така, че да се върти в правилната посока. Не използвайте шлифовъчни дискове, телени четки или абразивни дискове върху настолния трион.** Неправилно инсталиране на режещия диск или използването на аксесоари, които не се препоръчват, може да причини сериозни наранявания.

Шум и вибрации

Стойностите на шума и вибрациите се определят в съответствие с EN 62841-3-

1. Нивото на шума оценен по метод А на електрически инструмент е обикновено:

- Ниво на звуково налягане L_{PA} : 91 dB(A);
- Ниво на силата на звука L_{WA} : 100 dB(A);
- Неопределеност: $K = 3$ dB.



ВНИМАНИЕ!

Посочените измервания се отнасят за нови електрически инструменти. Ежедневната употреба причинява промяна на стойностите на шума и вибрациите.



БЕЛЕЖКА

Нивото на вибрациите посочено в този информационен лист е измерено съгласно метод на измерване стандартизиран в EN 62841-3-1 и може да се използва за сравняване на един инструмент с друг.

Декларираната обща стойност(и) на вибрациите и обявената(ите) стойност(и) на шумовите емисии също могат да бъдат използвани при предварителна оценка на експозицията.

Въпреки това, ако инструментът се използва за различни приложения, с различни режещи принадлежности или лошо поддържани, нивото на излъчване на вибрации може да се различава.

Това може значително да увеличи нивото на излагане за целия период на работа. За да направите точна оценка на нивото на излагане на вибрации, необходимо е също да вземете под внимание времената, в които инструментът е изключен или работи, но в действителност не се използва.

Това може значително да намали нивото на излагане за целия период на работа. Определете допълнителни мерки за безопасност за защита на оператора от ефектите на вибрациите като: поддръжка на инструмента и режещите аксесоари, поддържане на ръцете топли, организация на моделите на работа.



ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ!

– че вибрациите и шумовите емисии по време на действителното използване на електроинструмента могат да се различават от декларираните стойности в зависимост от начините, по които се

използва инструментът, особено какъв вид детайл се обработва; и

– за необходимостта от идентифициране на мерки за безопасност за защита на оператора, които се основават на оценка на експозицията при действителните условия на употреба (като се вземат предвид всички части на работния цикъл, като например времето, когато инструментът е изключен и когато работи на празен ход в допълнение към времето за задействане).



ВНИМАНИЕ!

Носете антифони при звуково налягане над 85 dB(A).

Технически данни

Инструмент		TS 92 18-EC
Тип		Настолен трион
Номинално напрежение	V	18
Скорост без натоварване	/мин.	5000
променлива скорост	/мин.	2000-5000
Размер на режещия диск	мм	254
Диаметър на отвора	мм	30
Максимален ъгъл на наклона	°	47
Макс. дълбочина на рязане - 45° скосяване	мм	58
Макс. дълбочина на рязане - 90° скосяване	мм	92
Макс. капацитет на разкъсване от дясната страна на режещия диск	мм	780
Макс. капацитет на разкъсване от лявата страна на режещия диск	мм	427
Тегло съгласно „Процедура ЕРТА 01/2003“	кг	23

Батерия	18V	AP 18,0/2,5
		AP 18,0/5,0
		AP 18,0/8,0
Тегло на батерията	kg	AP 18,0/2,5 0,4
		AP 18,0/5,0 0,7
		AP 18,0/8,0 1,1
Работна температура	-10 - 40°C	
Температура на съхранение	-40 - 70°C	
Температура на зареждане	4~40°C	
Зарядно устройство	CA 12/18, CA 18.0-LD, CA 10.8/18.0	

Преглед (Фигура А)

Изброяването на характеристиките на продукта се отнася за илюстрацията на машината на графичната страница.

- 1 Интелигентна предпазна система
- 2 Устройство против откат
- 3 Измервател на ъгъла на наклона
- 4 Регулатор за променлива скорост
- 5 Индикатор за автоматично спиране
- 6 Бутон за автоматично спиране
- 7 Превключвател на захранването
- 8 Колело за повдигане
- 9 Лост за заключване на наклона
- 10 Бутон за индикация на нивото на батерията
- 11 Индикатори за нивото на заряд на батерията
- 12 Избутвач
- 13 Скала за наклона на режещия диск
- 14 Лост за заключване на релсата
- 15 Копче за регулиране на релсата
- 16 Лост за заключване на ограничителя срещу разкъсване
- 17 Ограничител срещу разкъсване
- 18 Тръба за прах
- 19 Гаечен ключ за диска
- 20 Ключ за вътрешен шестостен
- 21 Държач за интелигентна предпазна система

22 Отвор за прах

23 Торбичка за прах

24 Вакуумен адаптер

Монтаж



ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ!

Предотвратете неочаквано стартиране на машината по време на монтажа на машината, винаги отстранявайте акумулаторната батерия от триона.

Преди включване на електрическия уред

Разопакувайте акумулаторния настолен трион и проверете дали няма липсващи или повредени части.

Разопаковане и проверка на съдържанието



ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ!

Ако някои части липсват, не включвайте превключвателя, докато липсващите части не бъдат набавени и инсталирани правилно.

Разопакувайте настолния трион и проверете всички части посочени по-долу:

- Измервател на ъгъла на наклона
- Избутвач
- Интелигентна предпазна система
- Нож за разцепване
- Устройство против откат
- Ограничител срещу разкъсване
- Тръба за прах
- Торбичка за прах
- Вакуумен адаптер
- Вложка за маса
- Гаечен ключ за диска
- Ключ за вътрешен шестостен 5 mm

Необходими инструменти (не са доставени)

- Ключ за вътрешен шестостен 4 mm
- Кръстата отвертка
- Плоска отвертка
- Комбиниран прав ъгъл



БЕЛЕЖКА

Отстранете блока от стиропор и кабелната връзка преди първата употреба. Не повдигайте режещия диск, преди да извадите блока от стиропор; това

може да повреди инструмента.

Поставяне/замяна на батерията

- Натиснете заредената батерия в електрическия инструмент, докато щракне на място (вижте фигура B).
- За отстраняване натиснете бутона за освобождаване и издърпайте батерията (вижте фигура C).



ВНИМАНИЕ!

Когато устройството не е в употреба, защитете контактите на батерията. Свободни метални части могат да свържат на късо контактите, да причинят експлозия и пожар!

Премахване/инсталиране на вложката за маса (виж фигура D1-D3)



ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ!

Вложката за маса трябва да бъде заключена на място по всяко време.

Премахване на вложката за маса

- Използвайте плоска отвертка (не е доставена), за да свалите първо капака (D-5).
- Поставете показалеца си в отвора за пръста (D-1), за да повдигнете и издърпате вложката за маса (D-2) към предната част на триона.

За да инсталирате вложката за маса

- Поставете пластините на вложката за маса (D-3) в джобовите и поставете вложката за маса (D-2) надолу. Уверете се, че вложката за маса е поставена правилно и сигурно на място.

Вложката за маса (D-2) съдържа четири регулиращи винта (D-4) за регулиране на височината на вложката за маса. Използвайте плоска отвертка (не е доставена), за да регулирате винтовете. Вложката трябва да е малко под масата отпред и малко над масата отзад.

Инсталиране/премахване на интелигентната предпазна система или разцепващия нож (виж фигура E1-E2)



ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ!

Напълно закрепете интелигентната

предпазна система, преди да използвате настолния трион. Разхлабената интелигентна предпазна система може да се плъзне в режещия диск и да бъде изхвърлена към вас.

За да инсталирате интелигентната предпазна система или разцепващия нож

- Отстранете батерията.
- Повдигнете режещия диск толкова високо, колкото е възможно, като завъртите колелото за повдигане (8) по посока на часовниковата стрелка и поставете режещия диск перпендикулярно на масата.
- Отключете лоста за освобождаване на предпазителя (E-1), като го завъртите по часовниковата стрелка.
- Плъзнете интелигентната предпазна система (1) или разцепващия нож (E-3) в позицията за монтиране зад освобождаващия лост. Подравнете и зацепете прорезите (E-2) в интелигентната предпазна система или разцепващия нож с щифта.
- Заклучете лоста за освобождаване на предпазителя (E-1) като го завъртите обратно на часовниковата стрелка.

За премахване на интелигентна предпазна система или разцепващ нож

- Отключете освобождаващия лост (E-1) и дръпнете предпазителя към освобождаващия лост, за да освободите прорезите (E-2) в предпазната система или разцепващия нож от щифта.
- Издърпайте предпазната система или разцепващия нож.

Инсталиране/премахване на устройството против откат (виж фигура F)



ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ!

Винаги инсталирайте устройството против откат върху интелигентната предпазна система, когато извършвате операции „проходно рязане“.

За да инсталирате устройството против откат

- Отстранете батерията.
- Натиснете бутона за освобождаване (F-2) и поставете устройството против откат (2) върху горния ръб на интелигентната предпазна система (1), под прореза (F-1).
- Натиснете устройството против откат (2) надолу, докато падне в прореза (F-1).

За да премахнете устройството против откат

Натиснете бутона за освобождаване (F-2) и го извадете.

Смяна на режещия диск (вижте фигура G1-G2)

ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ!

Винаги носете ръкавици, когато сменяте или работите с режещи дискове.

Върховете на режещия диск могат да причинят телесна повреда.

- Извадете батерията и вложката за маса.
- Повдигнете режещия диск (G-2) толкова високо, колкото е възможно.
- Отстранете интелигентната предпазна система (1).
- Повдигнете лоста за заключване на вала (G-1) и бавно завъртете режещия диск (G-2) на ръка, докато фиксаторът напълно се зацепи във вала на триона (G-4) и спре въртенето.
- Разхлабете гайката на вала (G-5) обратно на часовниковата стрелка с гаечния ключ за режещия диск (19).
- Отстранете гайката за вала (G-5) и външната шайба (G-3). Оставете вътрешната шайба (G-6) на вала (G-4).
- Инсталирайте новия режещ диск върху вала (G-4), като се уверите, че зъбите на диска са насочени надолу в предната част на масата.
- Монтирайте външната шайба (G-3) и гайката за вала (G-5).
- Повдигнете лоста за заключване на вала (G-1) и здраво затегнете гайката на вала (G-5) по посока на часовниковата стрелка.
- Завъртете режещия диск няколко пъти на ръка, за да видите дали има някакво засядане и потвърдете, че няма проблем при въртенето на режещия диск.
- Инсталирайте отново и закрепете

вложката за маса.

Закрепване на ограничителя срещу разкъсване (виж фигура H1-H2)

- Уверете се, че лостовите за заключване на ограничителя срещу разкъсване (16) от двете страни на ограничителя са в освободено положение.
- Подравнете прореза (H-2) на скобата на ограничителя срещу разкъсване с един от 3-те индексни болта (H-3) на предната и задната релса.
- Уверете се, че обръщаният се ограничител (H-1) е в положението за съхранение, обрнат далеч от режещия диск.
- Натиснете лостовите за заключване (16) надолу, за да закрепите ограничителя срещу разкъсване.
- Използвайте обръщания се ограничител (H-1), когато режете тънки детайли близо до режещия диск.

Съхранение и транспортиране (виж фигура I1-I11)

- **Съхранение на измервателя на ъгъла на наклона (виж фигура I1)**

Съхранявайте измервателя на ъгъла на наклона под задната страна на масата.

- **Съхранение на избутвача (виж фигура I2)**

Поставете избутвача в държача на избутвача.

- **Съхранение на ограничителя срещу разкъсване (виж фигура I3)**

Уверете се, че обръщаният се ограничител е в своето положение за съхранение.

Съхранявайте ограничителя срещу разкъсване под левия край на масата върху релсите и заключете двата лоста за заключване на ограничителя срещу разкъсване.

- **Съхранение на интелигентната предпазна система и разцепващия нож (виж фигура I4)**

Плъзнете интелигентния предпазител на режещия диск или разцепващия нож в държача, след това завъртете ключалката на 1/4 оборот, за да заключите интелигентната предпазна система или разцепващия нож.

- **Съхранение на устройството против**

откат (виж фигура I5)

Плъзнете устройството против откат през скобата за съхранение и освободете бутона за освобождаване на палеца, за да се заключи на място.

■ **Съхранение на шестостенния ключ (виж фигура I6)**

Съхранявайте шестостенния ключ под масата. Поставете дългия край на шестостенния ключ в пластмасовия контур и късия край в отвора за съхранение.

■ **Съхранение на гаечния ключ за диска (виж фигура I6)**

Съхранявайте гаечния ключ за диска върху скобата на гаечен ключ под масата. Плъзнете гаечния ключ върху шпилката и поставете крилчатата гайка върху шпилката и затегнете.

■ **Тръба за прах (виж фигура I7)**

Тръбата за прах може да се съхранява под дясната страна на масата.

■ **Съхранение на настолния трион (виж фигура I8)**

Съхранявайте инструмента само в правилната ориентация, съхраняване в друга ориентация може да доведе до повреда на инструмента.

■ **Транспортиране на настолния трион (виж фигура I9)**

Премахнете батерията. Приберете всички компоненти и спуснете режещия диск.

Повдигнете и пренесете настолния трион, като здраво хванете двете страни на масата.

■ **Монтаж на настолния трион (виж фигура I10)**

Настолният трион може да бъде монтиран здраво към твърда носеща повърхност, като например работна маса, като се използват трите монтажни отвора (I-1).

■ **Монтиране на настолния трион към стойка (виж фигура I11)**

Настолният трион може да се монтира върху съвместимата работна маса за триони FLEX модел WB TS (продава се отделно).

Регулировки



ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ!

Отстранете батерията преди да извършите каквато и да било работа по електрическия инструмент.

Регулиране на ограничителите за 0° и 45° (виж фигура J1-J3)

Регулиране на ограничителите за 0°

- Повдигнете режещия диск до максимална височина.
- Разхлабете скосения лост за заключване (9) и натиснете колелото за повдигане (8) наляво (0°) или надясно (45°), доколкото е възможно, след това затегнете скосения лост за заключване (9).
- Поставете комбиниран прав ъгъл на масата с единия край на правия ъгъл срещу режещия диск. Проверете дали режещият диск е на 90° или 45° спрямо масата.
- Ако режещият диск не е на 90° или 45° спрямо масата, разхлабете скосения лост за заключване (9), разхлабете винта на гърбицата за 90° (J-5) или винта на гърбицата за 45° (J-2) с кръстата отвертка (не е доставена) и натиснете колелото за повдигане (8), докато режещият диск достигне 90° или 45° спрямо масата.
- Затегнете скосения лост за заключване (9), завъртете гърбицата на ограничителя на наклона на 90° (J-4) или гърбицата на ограничителя на наклона за 45° (J-3), докато докосне корпуса на ограничителя на наклона, след това затегнете винта на гърбицата за 90° (J-5) или винта на гърбицата за 45° (J-2).
- Разхлабете винта на показалеца и регулирайте показалеца по скосената скала (13).

Регулиране на режещия диск успоредно на прорезите на измервателя на наклона (виж фигура K1-K3)

- Повдигнете режещия диск толкова високо, колкото е възможно.
- Изберете точка на режещия диск, която е настроена вляво, когато гледате диска от предната страна на триона, и маркирайте с молив.
- Поставете основата на комбиниран прав ъгъл срещу ръба на прореза на измервателя на наклона и удължете плъзгащата се линия на правия ъгъл,

така че просто да докосне маркираната точка на режещия диск в задната част на масата, като избягвате зъбите на диска.

- Завъртете режещия диск и проверете същата маркирана точка на диска в предната част на масата.
- Ако предните и задните измервания не са идентични, идентифицирайте страната с хлабината. Разхлабете четирите болта за подравняване (K-1), разположени под предната и задната част на масата, като използвате шестостенния ключ (20). В същото време използвайте 4-милиметров шестостенен ключ (не е доставен), за да регулирате ексцентричния винт (K-2), разположен зад режещия диск на масата (виж фигура K3).
- Внимателно преместете долната част, съдържаща режещия диск, докато дискът стане успореден на прореза за измерване на наклона и затегнете болтовете. Ако все още не са успоредни, разхлабете и четирите болта (K-1) и повторете (виж фигура K2).

Подравняване на ограничителя срещу разкъсване (виж фигура L1-L5)



ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ!

За да предотвратите телесни наранявания, винаги се уверете, че ограничителят срещу разкъсване е заключен, преди да направите разрязване.

Ограничителят е правилно подравнен към режещия диск във всичките три позиции. Когато преместите ограничителя срещу разкъсване (17), не забравяйте да отключите и заключите ограничителя с лоста за заключване на релсата (14) и използвайте копчето за регулиране на релсата (15), за да регулирате положението на ограничителя.

- За да заключите лоста за заключване на релсата (14), натиснете го надолу и към задната част на триона (виж фигура L1).
- За да отключите лоста за заключване на релсата (14), издърпайте го към предната част на триона и нагоре.



БЕЛЕЖКА

Заклучването на релсата може да се регулира чрез разхлабване на контрагайките (L-7), които са от долната страна на триона. Затегнете шестоъгълния прът (L-6), докато пружината на заключващата система се притисне (не непълно притисната), създавайки желаното налягане върху лоста за заключване на релсата. Завъртете контрагайките към шестоъгълния прът.

- Повдигнете бариерния предпазител в положение на заключване нагоре и отстранете устройството против откат.
- Повдигнете режещия диск толкова високо, колкото е възможно.
- Подравнете режещия диск към прорезите за измервателя на наклона.

Регулиране на дясната страна, позиция 1

- Използвайте шестостенния ключ (20), за да разхлабите десния индексен болт (L-2) на предната и задната релси, така че болтовете да могат да се плъзгат свободно. Плъзнете десния индексен болт (L-2) надясно на приблизително 3 мм.
- Поставете ограничителя над десния индексен болт (L-2), не затягайте лостовите за заключване на ограничителя срещу разкъсване.
- Преместете релсите така, че индикаторът за положение да се изравни с „0“ на горната скала и заключете релсите.
- Плъзнете ограничителя към режещия диск, докато ограничителят докосне зъбите на режещия диск.
- Затегнете лостовите за заключване на ограничителя срещу разкъсване. Затегнете предния и задния индексен болт (L-2).

Регулиране на дясната страна, позиция 2

- Използвайте шестостенния ключ (20), за да разхлабите десния индексен болт (L-3) на предната и задната релси, така че болтовете да могат да се плъзгат свободно.
- Поставете отворите за подравняване на ограничителя в гаечния ключ за диска

(19) върху десния индексен болт (L-2) с втория отвор грубо подравнен с десния индексен болт (L-3).

- Преместете десния индексен болт (L-3), докато гаечният ключ за диска се плъзне над главата на болта.
- Затегнете лостовите за заключване на ограничителя срещу разкъсване. Затегнете десния индексен болт (L-3).

Регулиране на позицията от лявата страна

- Използвайте шестостенния ключ (20), за да разхлабите левия индексен болт (L-1) на предната и задната релси, така че болтовете да могат да се плъзгат свободно.
- Поставете ограничителя над левия индексен болт (L-1), но не затягайте лостовите за заключване на ограничителя срещу разкъсване (16).
- Преместете релсите така, че ограничителят да докосне поне един зъб на режещия диск и заключете релсите.
- Плъзнете ограничителя по протежение на индексния болт (L-1) към режещия диск, докато ограничителят докосне зъбите на режещия диск.
- Затегнете лостовите за заключване на ограничителя срещу разкъсване. Затегнете предния и задния ляв индексен болт.

Настройване на показалеца на ограничителя срещу разкъсване

- Поставете ограничителя над индексния болт (L-2) и заключете лостовите за заключване на ограничителя срещу разкъсване (16) отпред и отзад.
- Преместете ограничителя, докато достигне отсрани на режещия диск. Заключете релсите на място.
- Разхлабете винтовете за регулиране на показалеца (L-5).
- Регулирайте показалеца до маркировка „0“ по скалата (L-4), след което отново затегнете винтовете (L-5).

Светодиодна лента за ограничителя срещу разкъсване (виж фигура M1-M2)

- За да включите светлината на лентата

(M-1), натиснете ON (I) половината от превключвателя на светлината (M-2).

- За да изключите светлината на лентата (M-1), натиснете OFF (O) половината от превключвателя на светлината (M-2).

Светлината на лентата (M-1) се захранва от батерия, интегрирана в ограничителя срещу разкъсване (17) и ще трябва периодично да се зарежда през USB-C порта.

- Отстранете ограничителя срещу разкъсване (17) от триона.
- Свържете USB-C кабел към USB захранващ адаптер (и двата не са включени). Свържете USB захранващ адаптер към стандартен електрически контакт.
- По време на зареждането индикаторната лампа (M-4) ще свети в червено и ще стане зелена, когато зареждането приключи.
- Разкачете USB-C кабела от USB-C порта (M-3) и извадете USB захранващ адаптер от контакта, след като батерията е напълно заредена.

Проверка на подравняването на разцепващия нож (виж фигура N1-N2)



ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ!

Периодично проверявайте подравняването на разцепващия нож към режещия диск и направете корекции, ако е необходимо.

Неправилно подравненият разцепващ нож може да доведе до нестабилност на детайла, загуба на контрол и откат.

- Повдигнете режещия диск до пълна височина (нагоре) и настройте ъгъла на скосяване на 0°.
- Извадете вложката на масата.
- Поставете ограничителя срещу разкъсване (17) от лявата страна на масата, след което го преместете към режещия диск, докато ограничителят срещу разкъсване (17) докосне върховете на зъбите на режещия диск. Заключете ограничителя срещу разкъсване (17).
- Три дебелини на лист хартия (N-1) трябва да се побира между тялото на режещия диск и ограничителя срещу

разкъсване (17).

- Ако не, извадете вложката за маса, разхлабете затягащите винтове (N-2), преместете разцепващия ножа и здраво затегнете затягащите винтове (N-2).
- Проверете отново подравняването и разстоянието и повторете.

Операции с триона



ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ!

Винаги носете защита за очите и слуха по време на рязане и ръкавици при боравене с режещи дискове.

Превключвател на захранването (виж фигура O1)

- За да включите триона, натиснете зеления бутон (O-1).
- За да изключите триона, натиснете червения елемент (O-2).
- Когато захранването към триона е прекъснато, инструментът ще премине в режим на изключване. След като захранването се възстанови, инструментът ще трябва да бъде включен отново.
- За да се предотврати неразрешено използване, превключвателят на захранването може да побере катинар (не е предоставен).

Автоматично спиране (виж фигура O1-O2)

Този настолен трион е оборудван с функция за автоматично спиране, която автоматично изключва триона, когато рязането приключи.

- Инсталирайте батерията.
- Натиснете бутона за автоматично спиране (6), индикаторът за автоматично спиране (5) ще светне.
- Включете триона и започнете рязането.
- Веднага след като сензорът за автоматично спиране (O-3) установи, че рязането е завършено, трионът ще спре автоматично.
- След като трионът спре да реже, индикаторът за автоматично спиране (5) ще остане светнал в рамките на 5 минути. Включете триона отново за следващото рязане.
- Ако настолният трион спре да реже

повече от 5 минути, индикаторът за автоматично спиране (5) ще се изключи. Натиснете бутона за автоматично спиране (6) и включете триона отново, за да активирате функцията за автоматично спиране за следващото рязане.



ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ!

Ако автоматичното спиране не успее да изключи триона в края на рязането, проверете сензора за автоматично спиране (O-3) и избършете течността и отстранете праха от триона от него.

Регулатор за променлива скорост (виж фигура P)

Този трион за маса е оборудван с регулатор за променлива скорост (4). Скоростта може да се регулира чрез просто завъртане на регулатора за променлива скорост.

Индикатор за нивото на батерията (виж фигура Q)

Натиснете бутона за индикатора за нивото на батерията (10) и светодиодите ще светят за приблизително 10 секунди, за да съобщят нивото на зареждане на батерията.

За да проверите текущото ниво на зареждане на батерията, моля, първо изключете настолния трион и след това натиснете бутона за индикатора за нивото на батерията (10).

Извличане на прах (виж фигура R)

Този настолен трион се предлага с тръба за прах (18), вакуумен адаптер (24) и торбичка за прах (23). За да монтирате торбичката за прах (23) или тръбата за прах (18), натиснете я върху отвора за прах (22).

За да монтирате вакуумния адаптер (24) след като тръбата за прах (18) е монтирана, свържете вакуумния адаптер (24) с тръбата за прах.

Вакуумният адаптер (24) приема вакуумни маркучи.



ЗАБЕЛЕЖКА

Почиствайте торбичката за прах (23) в края на рязането и преди да транспортирате или съхранявате триона.



ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ!

Бъдете изключително внимателни с изхвърления прах. Материалите под формата на фини частици могат да бъдат експлозивни. Не хвърляйте дървени стърготини върху открит огън. При смесване на масло или вода с прахови частици може да възникне спонтанно горене.

Интелигентна предпазна система (виж фигура S1-S3)



ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ!

Винаги дръжте предпазителя на място. Предпазителят трябва да са в изправност и правилно монтирани.

Предпазител, който е разхлабен, повреден или не функционира правилно, трябва да бъде ремонтиран или заменен.

- Интелигентната предпазна система (1) поддържа своята функционалност като разделител на материали за проходни разрязвания.
- При непроходните разрязвания е необходимо интелигентната предпазна система (1) да се замени с разцепващия нож, който действа като разделител на материали и устройството против откат (2).
- В случай, че разцепващият нож не може да се използва за конкретен разрез или за използване с диск за жлебови съединения, той трябва да бъде отстранен.

Настройване на ъгли на скосяване (виж фигура T)

Разхлабете лоста за заключване на наклона на диска (9) обратно на часовниковата стрелка, плъзнете колелото за повдигане (8), докато показалецът е под желания ъгъл, и затегнете лоста за заключване на наклона на диска (9) по посока на часовниковата стрелка.

Помощни средства за работа (виж фигура U)

Някои операции за рязане ще изискват използването на допълнителни помощни средства за работа.

- Използвайте избутващо блокче, когато работите с тесни детайли, когато трябва да ги натиснете близо до режещия диск.
- Използвайте дъски за стифиране за всички операции на непроходно рязане, при които защитният предпазител не може да се използва.

Разделяне (виж фигура V1-V4)



ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ!

Уверете се, че предпазителят против разкъсване е застопорен.

- Дръжте детайла с две ръце и го притиснете към масата.
- Използвайте избутвач, когато разстоянието между ограничителя и режещия диск е 150 мм.
- Използвайте избутващо блокче, когато това разстояние е по-малко от 50 мм.
- Прорежете детайла с равномерно подаване.
- При рязане на дълги дъски или големи панели използвайте спомагателни работни опори за поддържане на свободния край.
- Когато детайлът е изкривен, поставете вдлъбнатата страна надолу, за да предотвратите люлеене
- Детайлът трябва да има прав ръб, насочен срещу предпазителя против разкъсване
- При рязане на много тънки детайли (5 мм или по-малко) трябва да се използва спомагателен ограничител. Затегнете дъска от шперплат с дебелина 18 мм към предпазителя против разкъсване, уверете се, че тя лежи на плота на масата.
- При скосено разделяне операцията е същата като при разделяне, с изключение на това, че ъгълът на скосяване е настроен на ъгъл, различен от нула градуса.

Рязане под наклон (виж фигура W1-W2)

- Разхлабете копчето за заключване

на измервателя на наклона (W-1), преместете измервателя на наклона (3) до желания ъгъл и го заключете.

- Измервателят на наклона (3) може да се използва в който и да е от жлебовете в масата.
- Когато използвате измервателя на наклона в левия жлеб, дръжте детайла здраво към главата на измервателя на наклона с лявата си ръка и хванете копчето за заключване с дясната ръка.
- Когато използвате десния жлеб, дръжте детайла с дясната ръка и копчето за заключване с лявата ръка.
- В измервателя на наклона има два фиксиращи винта (W-2), както е показано на фигура W1. С шината на измервателя на наклона в прореза на настолния трион поставете шестостенния ключ във фиксиращите винтове (W-2). Регулирането на фиксиращите винтове ще разшири или свива ширината на шината. Регулирайте всеки фиксиращ винт, така че да можете да елиминирате страничната хлабина, но все пак да имате плавно плъзгане в целия прорез.
- За по-добро поставяне на дълги детайли измервателят на наклона може да бъде удължен с профилна релса (W-3). Ако е необходимо, монтирайте профилната релса към измервателя на наклона с комплект за закрепване.

Скосено напречно рязане (виж фигура X)

- Скосеното напречно рязане е същото като напречното рязане, с изключение на това, че дървото също се реже и под ъгъл на скосяване, различен от 90° с плоската страна на дървото.
- Регулирайте режещия диск до желания ъгъл.
- Използвайте измервателя на наклона в жлеба отдясно или отляво на режещия диск.

Повтарящо се рязане (виж фигура Y)

- Когато извършвате повтарящо се рязане, затегнете дървено блокче към ограничителя срещу разкъсване с помощта на скоба. Плъзнете

ограничителя срещу разкъсване в позиция, която ви дава дължината на дъската, която искате да повторите, и заключете ограничителя срещу разкъсване на място.

- Плъзнете детайла по протежение на измервателя на наклона, докато докосне блокчето, и след това го задръжте здраво.
- Направете разреза, издърпайте детайла назад и след това избутайте отрязаното парче от масата с дълъг избутвач. Не се опитвайте да го вземете, тъй като това може да страши ръцете ви.

Комбинирано рязане под наклон

Комбинираното рязане под наклон е комбинация от рязане под наклон и скосено напречно рязане. Разрезът се прави под ъгъл, различен от 90° както към ръба, така и към плоската страна на дървото.

Регулирайте измервателя на наклона и режещия диск до желания ъгъл и се уверете, че измервателят на наклона е заключен.

Непроходен разрез (виж фигура Z)



ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ!

Използвайте дъски за стифиране за всички операции на непроходно рязане, при които защитният предпазител не може да се използва.

- Отстранете интелигентната предпазна система и инсталирайте разцепващия нож.
- Регулирайте ъгъла на скосяване на 0°.
- Настройте режещия диск на правилната дълбочина за детайла.
- В зависимост от формата и размера на детайла, използвайте ограничителя срещу разкъсване или измервателя на наклона.
- Инсталирайте стифиращи дъски в подходящото положение за извършвания разрез.
- Включете триона и използвайте избутвач и/или избутващи блокчета, за да преместите парчето в разреза.
- След като всички непроходни разрези приключат, изключете триона и

инсталирайте отново интелигентната предпазна система.

Поддръжка и полагане на грижи



ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ!

Преди да извършите каквато и да е работа по ъглошлайфа, винаги издърпвайте щепсела от електрическата мрежа.

Почистване

- Почиствайте електрическия инструмент и решетката пред вентилационните отвори периодично. Честотата на почистване зависи от материала и продължителността на работа.
- Периодично издухвайте вътрешността на корпуса и двигателя със сух състен въздух.
- Периодично смазвайте движещите се части.

Резервни части и аксесоари

За други аксесоари, по конкретно инструменти и помощни средства за полиране, вижте каталозите на производителя.

Чертежи в разглобен вид и списъци на резервните части можете да намерите на нашата домашна страница:

www.flex-tools.com

Инструкцията може да бъде достъпна и на www.flex-tools.com.

Информация за изхвърляне



ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ!

Направете излишните електрически инструменти неизползваеми:

– задвижваните от мрежата електрически инструменти чрез премахване на захранващия кабел,



Само за страни от ЕС

Не изхвърляйте електрически инструменти в домакинските отпадъци!

В съответствие с Европейска директива 2012/1 9/ЕС за отпадъчно електрическо и електронно оборудване и нейното отразяване в националните закони, използваните електрически инструменти трябва да бъдат събирани отделно и

рециклирани по съобразен с опазването на околната среда начин.



Рециклирайте суровините, вместо да ги изхвърляте на отпадъците.

Устройства, аксесоари и опаковки трябва да бъдат рециклирани по съобразен с опазването на околната среда начин.

Пластмасовите части са обозначени за рециклиране според типа на материала.



ЗАБЕЛЕЖКА

Моля, попитайте своя търговец за възможностите за изхвърляне!

CE-Декларация за съответствие

Декларираме на своя отговорност, че продуктът описан в „Технически спецификации“ отговаря на следните стандарти или нормативни документи:

EN 62841 в съответствие с регулациите на директиви 2014/30/ EC , 2006/42/ EO , 2011/65/ EC .

Отговорен за техническите документи:
FLEX-Elektrowerkzeuge GmbH, R & D
Bahnhofstrasse 1 5, D-71 711 Steinheim/Murr

i.v.  

Петер Ламели
Технически
директор

Клаус Петер
Вайнпер
Ръководител на
отдел "Качество"
(QD)

1.02.2024; FLEX-Elektrowerkzeuge GmbH
Bahnhofstrasse 1 5, D-71 711 Steinheim/Murr

Освобождаване от отговорност

Производителят и неговите представители не са отговорни за каквато и да било повреда или пропусната печалба поради прекъсване на работата причинено от продукта или от неизползваем продукт.

Производителят и неговите представители не са отговорни за каквато и да било повреда причинена от неправилна употреба на продукта или от употреба на продукта с продукти от други производители.

Условные обозначения, используемые в данном руководстве



ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ!

Обозначает угрожающую опасность. Несоблюдение этого предупреждения может привести к смерти или очень серьезным травмам.



ВНИМАНИЕ!

Обозначает потенциально опасную ситуацию. Несоблюдение этого предупреждения может привести к легкой травме или повреждению имущества.



ПРИМЕЧАНИЕ

Обозначает советы по применению и важную информацию.

Обозначения на электроинструменте



Перед включением электроинструмента ознакомьтесь с инструкцией по эксплуатации!



Надевайте защитные очки!



Информация об утилизации старого устройства (см. стр. 315).

Меры безопасности



ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ!

Перед использованием электроинструмента внимательно прочитайте и соблюдайте следующие правила.

- настоящие инструкции по эксплуатации;
- правила, действующие в рабочей зоне и меры по предотвращению несчастных случаев.

Этот электроинструмент отвечает самым современным требованиям и был сконструирован в соответствии с общепризнанными правилами безопасности.

Тем не менее, при использовании

электроинструмент может представлять опасность для жизни и конечностей пользователя или третьих лиц. Кроме того, электроинструмент и другое имущество могут быть повреждены.

Аккумуляторный циркулярный станок можно использовать только:

- по назначению;
- в идеальном рабочем состоянии.

Неисправности, которые влияют на безопасность, должны быть немедленно устранены.

Назначение

Аккумуляторный циркулярный станок предназначен:

- для коммерческого использования в промышленности и торговле;
- для выполнения продольных, поперечных, наклонных, скошенных и несквозных пропилов в различных деревянных и пластиковых материалах.

Инструкции по технике безопасности для циркулярного станка



ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ!

Прочитайте все правила безопасности, инструкции, иллюстрации и спецификации, прилагаемые к этому электроинструменту. Невыполнение изложенных ниже инструкций может привести к поражению электрическим током, пожару и (или) тяжелым травмам. Сохраните все предупреждения и инструкции для использования в будущем.

Щитки и связанные с ними меры предосторожности

- Щитки всегда должны находиться на своих местах. Щитки должны быть надежно закреплены и находиться в рабочем состоянии. Ослабленные, поврежденные или неисправные щитки подлежат ремонту или замене.
- При выполнении любых операций сквозной резки всегда используйте щиток пильного диска, расклинивающий нож и устройство предотвращения отдачи. При выполнении сквозных распилов, когда пильный диск проходит через всю

толщину заготовки, щиток и другие защитные устройства позволяют снизить риск травмирования.

- **После выполнения несквозного разреза, такого как выборка паза, продольный раскрой или фальцовка, верните расклинивающий нож в выдвинутое вверх положение.** Когда расклинивающий нож будет находиться в выдвинутом вверх положении, установите на место щиток. Щиток и расклинивающий нож позволяют снизить риск травмирования.
- **Перед включением устройства убедитесь, что пильный диск не касается щитка, расклинивающего ножа или заготовки.** Случайный контакт этих предметов с пильным диском может привести к возникновению опасной ситуации.
- **Отрегулируйте расклинивающий нож, как описано в данном руководстве пользователя.** Неверное расстояние, положение или выравнивание могут повлиять на эффективность расклинивающего ножа при предотвращении отдачи.
- **Чтобы расклинивающий нож и устройство предотвращения отдачи выполняли свои функции, они должны зацепиться за заготовку.** Расклинивающий нож и устройство предотвращения отдачи неэффективны при резке заготовок, которые являются слишком короткими для того, чтобы расклинивающий нож и устройство предотвращения отдачи могли за них зацепиться. В этом случае расклинивающий нож и устройство предотвращения отдачи не могут противодействовать отдаче.
- **Используйте пильный диск, соответствующий расклинивающему ножу.** Чтобы расклинивающий нож функционировал надлежащим образом, диаметр пильного диска должен соответствовать расклинивающему ножу, пильный диск должен иметь меньшую толщину, чем у расклинивающего ножа, а ширина резания пильного диска должна быть больше толщины расклинивающего ножа.

Предупреждения относительно операций резки

-  **ОПАСНО! Никогда не располагайте руки или пальцы в непосредственной близости от пильного диска или на линии его движения.** Даже кратковременная невнимательность или небольшое смещение могут направить руки оператора в сторону пильного диска, что может привести к серьезным травмам.
- **Подавайте заготовку по направлению к пильному диску или режущему элементу только против направления их вращения.** Подача заготовки в том же направлении, в котором пильный диск вращается над столом, может привести к затягиванию заготовки или руки оператора под пильный диск.
- **Никогда не используйте угломер для подачи заготовки при продольной резке и не используйте планку в качестве ограничителя длины при поперечной резке с использованием угломера.** Подача заготовки с использованием и планки, и угломера повышает вероятность заклинивания пильного диска и отдачи.
- **Во время продольной резки всегда держите заготовку в полном контакте с планкой и всегда подавайте заготовку, прилагая усилие между планкой и пильным полотном.** Используйте палочку-толкатель, когда расстояние между планкой и пильным полотном сократится до 150 мм, и блок-толкатель, когда расстояние сократится до 50 мм. Вспомогательные рабочие устройства позволяют сохранять безопасное расстояние между рукой оператора и пильным диском.
- **Используйте только толкатель, прилагаемый производителем, или изготовленный в соответствии с инструкциями.** Толкатель обеспечивает надлежащее расстояние между рукой оператора и пильным диском.
- **Никогда не используйте поврежденные или разрезанные толкатели.** Поврежденный или разрезанный толкатель может сломаться, что приведет к

соскальзыванию руки под пильный диск.

- **Не выполняйте никаких операций голыми руками. Всегда используйте планку или угомер для размещения и направления заготовки.** Работа «голыми руками» подразумевает использование рук для удерживания и направления заготовки вместо планки или угомера. Резка голыми руками приводит к смещению, заклиниванию и отдаче.
- **Никогда не нагибайтесь над вращающимся пильным диском или рядом с ним.** В противном случае это может привести к случайному контакту с движущимся пильным диском.
- **Обеспечьте вспомогательную поддержку на задней и (или) боковой стороне пильного стола для длинных и (или) широких заготовок, чтобы они находились в ровном положении.** Длинные и (или) широкие заготовки могут изгибаться у краев стола, что может привести к потере контроля, заклиниванию пильного диска и отдаче.
- **Подавайте заготовку с равномерной скоростью. Не сгибайте, не скручивайте и не сдвигайте заготовку из стороны в сторону.** При заклинивании немедленно выключите устройство, отсоедините его от источника питания и устраните причину заклинивания. Защемление пильного диска заготовкой может привести к отдаче или остановке двигателя.
- **Не извлекайте отрезанные фрагменты заготовки, когда станок работает.** Материал может застрять между планкой или внутренней частью щитка пильного диска и самим пильным диском, затянув пальцы оператора под пильный диск. Прежде чем извлекать материал, выключите устройство и дождитесь полной остановки пильного диска.
- **При продольной резке заготовок толщиной менее 2 мм используйте вспомогательную планку, присоединив ее к столешнице.** Тонкая заготовка может попасть под планку, что приведет к возникновению отдачи.

Причины отдачи и их предупреждение

Отдача представляет собой внезапную реакцию на зажатие, заклинивание или смещение пильного диска относительно линии распила заготовки, а также на защемление части заготовки между пильным диском и планкой или другой зафиксированной частью.

Чаще всего при отдаче задняя часть пильного диска приподнимает заготовку над столом и выталкивает ее в сторону оператора.

Отдача является результатом неправильного использования инструмента и (или) несоблюдения инструкций или условий работы.

Приведенные ниже меры предосторожности позволяют предотвратить возникновение отдачи.

- **Никогда не стойте непосредственно на линии движения пильного диска.** Всегда располагайтесь с той же стороны от пильного диска, где находится планка. Отдача может вытолкнуть заготовку с большой скоростью в сторону стоящего перед ней или на линии движения пильного диска.
- **Никогда не тянитесь над пильным диском или позади него, чтобы вытянуть или поддержать заготовку.** Это может привести к случайному контакту с пильным диском или пальцы могут попасть на пильный диск в результате отдачи.
- **Никогда не удерживайте и не прижимайте отрезаемую часть заготовки к вращающемуся пильному диску.** Прижатие отрезаемой части заготовки к пильному диску может стать причиной защемления и привести к отдаче.
- **Планка должна быть расположена параллельно пильному диску.** Смещение планки может привести к прижиманию заготовки к пильному диску и возникновению отдачи.
- **Используйте гребенчатый прижим, чтобы направлять заготовку по плоскости стола, и планку при выполнении несквозных разрезов, например при фальцовке, выборке**

пазов или продольном раскрое древесины. Гребенчатый прижим помогает контролировать заготовку в случае возникновения отдачи.

- **Будьте особенно осторожны при выполнении распилов в «слепых» зонах собранных заготовок.** Выступающий пильный диск может распилить предметы, которые способствуют возникновению отдачи.
- **Обеспечьте поддержку панелей большого размера, чтобы уменьшить риск зажатия пильного диска и возникновения отдачи.** Широкие заготовки могут провисать под собственным весом. Под все свисающие за пределами столешницы части заготовки необходимо устанавливать опоры.
- **Будьте особенно осторожны при разрезании изогнутых, неровных и деформированных заготовок, а также заготовок, имеющих неровные края, которые не могут направляться с помощью уголомера или планки.** Изогнутые, неровные и деформированные заготовки неустойчивы, что может способствовать смещению линии разреза относительно пильного диска, а также заклиниванию и возникновению отдачи.
- **Никогда не режьте больше одной заготовки, уложенной вертикально или горизонтально.** Пильный диск может захватить одну или несколько частей, что приведет к отдаче.
- **При возобновлении распиливания заготовки отцентрируйте пильный диск в распиле таким образом, чтобы зубцы диска не цеплялись за обрабатываемый материал.** При защемлении пильный диск может приподнять заготовку и вызвать отдачу при повторном запуске инструмента.
- **Следите за тем, чтобы пильные диски всегда были чистыми, острыми и правильно установленными.** Никогда не используйте деформированные пильные диски, а также диски с треснувшими или сломанными зубцами. Острые и правильно установленные пильные диски позволяют снизить вероятность

защемления, остановки и возникновения отдачи.

Предупреждения относительно работы циркулярного станка

- **Выключайте циркулярный станок и извлекайте вилку из розетки электросети перед извлечением вставки стола, заменой пильного диска или регулировкой расклинивающего ножа, устройства предотвращения отдачи или щитка пильного диска, а также если устройство остается без присмотра.** Соблюдение мер предосторожности позволяет избежать несчастных случаев.
- **Никогда не оставляйте работающий циркулярный станок без присмотра.** Выключите устройство и не оставляйте его без присмотра, пока оно полностью не остановится. Работающий без присмотра циркулярный станок представляет собой неконтролируемую опасность.
- **Располагайте циркулярный станок в хорошо освещенном месте на ровной поверхности, где оператор может сохранять устойчивое положение и равновесие.** Устройство должно быть установлено в месте, где имеется достаточно пространства для удобного обращения с заготовками нужного размера. Тесные и темные места, а также неровный скользкий пол могут стать причиной несчастных случаев.
- **Регулярно очищайте рабочее место и убирайте опилки из-под стола и (или) из пылеулавливающего устройства.** Скопившиеся опилки горючи и могут самовоспламениться.
- **Станок должен быть надежно закреплен.** Плохо закрепленный циркулярный станок может сместиться или перевернуться.
- **Перед включением циркулярного станка уберите с него все инструменты, обрезки древесины и другие посторонние предметы.** Беспорядок или потенциальные помехи могут быть опасны.
- **Всегда используйте пильные диски с отверстием правильного размера**

и формы (ромбовидным или круглым). Пильные диски, которые не соответствуют креплению устройства, будут вращаться эксцентрично, что приведет к потере контроля над инструментом.

- **Никогда не используйте поврежденные или неподходящие крепежные элементы пильных дисков, такие как фланцы, шайбы, болты и гайки.** Эти крепежные элементы были специально разработаны для безопасной работы и оптимальной производительности данного устройства.
- **Никогда не становитесь на устройство и не используйте его в качестве табурета или стремянки.** В противном случае существует риск получения травмы при опрокидывании инструмента или при случайном контакте с его режущими элементами.
- **Убедитесь, что пильный диск установлен так, чтобы вращаться в правильном направлении. Не устанавливайте на циркулярную пилу шлифовальные диски, щетки и абразивные круги.** Неправильная установка пильного диска или использование нерекондованных принадлежностей может привести к серьезным травмам.

Шум и вибрация

Уровни шума и вибрации были определены в соответствии со стандартом EN 62841-3-1. Оцененный уровень шума электроинструмента А обычно имеет следующие значения.

- Уровень звукового давления L_{PA} : 91 дБ (А)
- Уровень звуковой мощности L_{WA} : 100 дБ (А)
- Погрешность: $K = 3$ дБ

ВНИМАНИЕ!

Указанные измерения относятся к новым электроинструментам. Ежедневное использование приводит к изменению значений шума и вибрации.



ПРИМЕЧАНИЕ

Уровень вибрации, указанный в данном документе, измерен с помощью стандартизированного теста, соответствующего директиве EN 62841-3-1 и может использоваться для сравнения одного инструмента с другим.

Указанное общее значение вибрации и указанный уровень шума также могут использоваться для предварительной оценки уровня воздействия.

Однако если инструмент используется для других целей, с другими принадлежностями или в ненадлежащем состоянии, уровень вибрации может отличаться.

Это может значительно повысить уровень воздействия в течение всего времени работы.

Для точной оценки уровня воздействия вибрации необходимо также учитывать время, когда инструмент выключен или работает, но фактически не используется. Это может значительно снизить уровень воздействия в течение всего времени работы.

Необходимо предусмотреть дополнительные способы защиты оператора от воздействия вибрации, такие как обслуживание инструментов и принадлежностей, защита рук от холода, организация режима работы.



ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ!

– Реальный уровень вибрации и уровень шума электроинструмента могут отличаться от указанных в зависимости от способа использования инструмента и в особенности от обрабатываемой заготовки.

– Необходимо определить меры безопасности для защиты оператора на основе оценки воздействия в реальных условиях использования (учитывая все периоды рабочего цикла – время, когда инструмент выключен и когда он работает холостую, а также время запуска).



ВНИМАНИЕ!

При уровне звукового давления выше 85 дБ (А) используйте средства защиты органов слуха.

Технические характеристики

Инструмент		TS 92 18-EC	
Тип		Циркулярный станок	
Номинальное напряжение	В	18	
Скорость работы без нагрузки	об/мин	5000	
Диапазон оборотов	об/мин	2000-5000	
Размер пильного диска	мм	254	
Диаметр отверстия	мм	30	
Макс. угол скоса	°	47	
Макс. глубина резания, скос 45°	мм	58	
Макс. глубина резания, скос 90°	мм	92	
Макс. длина планки с правой стороны диска	мм	780	
Макс. длина планки с левой стороны диска	мм	427	
Масса (в соответствии с процедурой ЕРТА 01/2003)	кг	23	
Аккумулятор	18 В	AP 18.0/2.5	
		AP 18.0/5.0	
		AP 18.0/8.0	
Масса аккумулятора	кг	AP 18.0/2.5	0,4
		AP 18.0/5.0	0,7
		AP 18.0/8.0	1,1
Рабочая температура	От -10 до 40 °C		
Температура хранения	От -40 до 70 °C		
Температура зарядки	От 4 до 40 °C		
Зарядное устройство	CA 12/18, CA 18.0-LD, CA 10.8/18.0		

Обзор (Рис. А)

Нумерация частей устройства относится к иллюстрациям устройства на странице схем.

- 1 Интеллектуальная защитная система**
- 2 Устройство предотвращения отдачи**
- 3 Угломер**
- 4 Регулятор скорости**
- 5 Индикатор автоматической остановки**
- 6 Кнопка автоматической остановки**
- 7 Выключатель**
- 8 Колесо подъема**
- 9 Рычаг блокировки угла скоса**
- 10 Кнопка индикатора уровня заряда**
- 11 Индикаторы уровня заряда**
- 12 Толкатель**
- 13 Шкала скоса диска**
- 14 Рычаг фиксации направляющей**
- 15 Ручка регулировки направляющей**
- 16 Рычаг блокировки направляющей планки**
- 17 Направляющая планка**
- 18 Трубка для пылеулавливания**
- 19 Ключ для пильных дисков**
- 20 Шестигранный ключ**
- 21 Держатель интеллектуальной защитной системы**
- 22 Отверстие для отвода пыли**
- 23 Пылесборник**
- 24 Адаптер для пылесоса**

Сборка



ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ!

Во избежание непреднамеренного запуска устройства всегда извлекайте из него аккумулятор перед выполнением сборки.

Перед включением электроинструмента

Распакуйте аккумуляторный циркулярный станок и убедитесь, что все части в наличии и не повреждены.

Распаковка и проверка содержимого упаковки



ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ!

Если какие-либо детали отсутствуют, не включайте устройство до тех пор, пока недостающие детали не будут получены и правильно установлены.

Распакуйте циркулярный станок и проверьте наличие всех перечисленных ниже деталей.

- Угломер
- Толкатель
- Интеллектуальная защитная система
- Расклинивающий нож
- Устройство предотвращения отдачи
- Направляющая планка
- Трубка для пылеулавливания
- Пылесборник
- Адаптер для пылесоса
- Вставка стола
- Ключ для пильных дисков
- Шестигранный ключ 5 мм

Необходимые инструменты (не входят в комплект)

- Шестигранный ключ 4 мм
- Крестовая отвертка
- Плоская отвертка
- Комбинированный угольник



ПРИМЕЧАНИЕ

Перед первым использованием удалите пенопластовые вкладки и кабельную стяжку. Не поднимайте пильный диск перед удалением пенопласта. Это может привести к повреждению инструмента.

Установка и замена аккумулятора

- Вставьте заряженный аккумулятор в электроинструмент до щелчка (см. Рис. В).
- Чтобы извлечь аккумулятор, нажмите кнопку фиксации и извлеките его (см. Рис. С).



ВНИМАНИЕ!

Когда устройство не используется, закрывайте контакты аккумулятора. Металлические предметы могут замкнуть контакты, в результате чего возможен взрыв или пожар!

Извлечение и установка вставки стола (см. Рис. D1-D3)



ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ!

Вставка стола должна быть постоянно зафиксирована на месте.

Извлечение вставки стола

- С помощью плоской отвертки (не входит в комплект) снимите крышку (D-5).
- Поместите указательный палец в отверстие (D-1), затем поднимите и потяните вставку стола (D-2) к передней части станка.

Установка вставки стола

- Вставьте выступы вставки стола (D-3) в углубления и поместите вставку стола (D-2) вниз. Убедитесь, что вставка стола установлена правильно и надежно закреплена.

Для регулировки высоты вставки стола (D-2) предусмотрены четыре регулировочных винта (D-4). Используйте плоскую отвертку (не входит в комплект), чтобы отрегулировать винты. Вставка должна быть немного ниже стола спереди и немного выше стола сзади.

Установка и снятие интеллектуальной защитной системы или расклинивающего ножа (см. Рис. E1-E2)



ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ!

Перед использованием циркулярного станка полностью закрепите интеллектуальную защитную систему.

Незакрепленная интеллектуальная защитная система может соскользнуть на диск и будет отброшена на оператора.

Установка интеллектуальной защитной системы или расклинивающего ножа

- Извлеките аккумулятор.
- Поднимите пильный диск как можно выше, повернув колесо подъема (8) по часовой стрелке, и установите диск перпендикулярно столу.
- Разблокируйте рычаг разблокировки защитной системы (E-1), повернув его

по часовой стрелке.

- Сдвиньте интеллектуальную защитную систему (1) или расклинивающий нож (Е-3) в монтажное положение за рычагом разблокировки. Совместите и зафиксируйте пазы (Е-2) в интеллектуальной защитной системе или расклинивающем ноже с помощью штифта.
- Заблокируйте рычаг разблокировки защитной системы (Е-1), повернув его против часовой стрелки.

Снятие интеллектуальной защитной системы или расклинивающего ножа

- Разблокируйте рычаг разблокировки (Е-1) и потяните щиток к рычагу разблокировки, чтобы освободить пазы (Е-2) в защитной системе или расклинивающем ноже от штифта.
- Извлеките защитную систему или расклинивающий нож.

Установка и снятие устройства предотвращения отдачи (см. Рис. F)

 **ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ!**
При выполнении сквозных разрезов всегда устанавливайте устройство предотвращения отдачи на интеллектуальную защитную систему.

Установка устройства предотвращения отдачи

- Извлеките аккумулятор.
- Нажмите кнопку фиксации (F-2) и расположите устройство предотвращения отдачи (2) на верхнем краю интеллектуальной защитной системы (1), ниже паза (F-1).
- Нажимайте на устройство предотвращения отдачи (2) до тех пор, пока оно не опустится в паз (F-1).

Снятие устройства предотвращения отдачи

Нажмите кнопку фиксации (F-2) и снимите устройство.

Замена пильного диска (см. Рис. G1-G2)



ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ!
При замене или работе с дисками всегда надевайте перчатки. Края диска могут нанести травмы.

- Извлеките аккумулятор и вставку стола.
- Поднимите диск (G-2) как можно выше.
- Снимите интеллектуальную защитную систему (1).
- Поднимите вверх рычаг блокировки шпинделя (G-1) и медленно вращайте диск (G-2) вручную, пока фиксатор полностью не войдет в зацепление с шпинделем (G-4) и не прекратит вращение.
- Ослабьте гайку шпинделя (G-5) против часовой стрелки с помощью прилагаемого ключа (19).
- Снимите гайку шпинделя (G-5) и внешнюю шайбу (G-3). Оставьте внутреннюю шайбу (G-6) на шпинделе (G-4).
- Установите новый диск на шпиндель (G-4). Убедитесь, что зубья направлены вниз к передней части стола.
- Установите внешнюю шайбу (G-3) и гайку шпинделя (G-5).
- Поднимите рычаг блокировки шпинделя (G-1) и надежно затяните гайку шпинделя (G-5) по часовой стрелке.
- Несколько раз поверните пильный диск вручную и убедитесь, что он не заедает и вращается свободно.
- Установите на место вставку стола и закрепите ее.

Установка направляющей планки (см. Рис. H1-H2)

- Убедитесь, что рычаги блокировки направляющей планки (16) с обеих сторон планки находятся в разблокированном положении.
- Совместите паз (H-2) на кронштейне направляющей планки с одним из трех индексных болтов (H-3) на передней и задней направляющих.
- Убедитесь, что откидной упор (H-1) находится в закрытом положении, направленном в сторону от диска.
- Нажмите на рычаги блокировки (16) вниз, чтобы зафиксировать направляющую планку на месте.

- Используйте откидной упор (H-1) при резке тонкой заготовки близко к диску.

Хранение и транспортировка (см. Рис. I1-I11)

■ Хранение угломера (см. Рис. I1)

Храните угломер под задней стороной стола.

■ Хранение толкателя (см. Рис. I2)

Вставьте толкатель в держатель.

■ Хранение направляющей планки (см. Рис. I3)

Убедитесь, что откидной упор находится в закрытом положении.

Храните направляющую планку под левым концом стола на направляющих и зафиксируйте оба рычага блокировки направляющей планки.

■ Хранение интеллектуальной защитной системы и расклинивающего ножа (см. Рис. I4)

Вставьте узел интеллектуальной защитной системы или расклинивающий нож в держатель, затем поверните фиксатор на 1/4 оборота, чтобы зафиксировать интеллектуальную защитную систему или расклинивающий нож на месте.

■ Хранение устройства предотвращения отдачи (см. Рис. I5)

Наденьте устройство предотвращения отдачи через кронштейн для хранения и отпустите кнопку разблокировки защелки, чтобы зафиксировать устройство на месте.

■ Хранение шестигранного ключа (см. Рис. I6)

Храните шестигранный ключ под столом. Вставьте длинный конец шестигранного ключа в пластиковую петлю, а короткий — в отверстие для хранения.

■ Хранение ключа пильного диска (см. Рис. I6)

Храните ключ пильного диска на кронштейне под столом. Наденьте ключ на резьбовой стержень и закрепите с помощью барашковой гайки.

■ Трубка для пылеулавливания (см. Рис. I7)

Трубку для пылеулавливания можно хранить под правой стороной стола.

■ Хранение циркулярного станка (см. Рис. I8)

Храните инструмент только в правильном

положении, в противном случае возможно повреждение устройства.

■ Транспортировка циркулярного станка (см. Рис. I9)

Извлеките аккумулятор. Уберите на хранение все компоненты и опустите пильный диск.

Чтобы поднять и перенести циркулярный станок, крепко держите его за две стороны стола.

■ Установка циркулярного станка (см. Рис. I10)

Циркулярный станок может быть надежно закреплен на прочной опорной поверхности, такой как верстак, с помощью трех монтажных отверстий (I-1).

■ Установка циркулярного станка на подставке (см. Рис. I11)

Циркулярный станок может быть установлен на складной подставке FLEX модели WB TS (продается отдельно).

Регулировка



ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ!

Перед выполнением любых работ по обслуживанию электроинструмента извлекайте аккумулятор.

Регулировка упоров 0° и 45° (см. Рис. J1-J3)

Регулировка упоров 0°

- Поднимите пильный диск на максимальную высоту.
- Ослабьте рычаг блокировки угла скоса (9) и сдвиньте колесо подъема (8) влево (0°) или вправо (45°) как можно дальше, затем затяните рычаг блокировки угла скоса (9).
- Положите на стол комбинированный угольник так, чтобы один его конец находился напротив диска. Убедитесь, что диск находится под углом 90° или 45° к столу.
- Если диск не находится под углом 90° или 45° к столу, ослабьте рычаг блокировки угла скоса (9), ослабьте кулачковый винт 90° (J-5) или кулачковый винт 45° (J-2) с помощью крестообразной отвертки (не входит в комплект) и нажимайте на колесо подъема (8) до тех пор, пока диск не

будет расположен под углом 90° или 45° к столу.

- Затяните рычаг блокировки угла скоса (9), поверните кулачковый винт 90° (J-4) или кулачковый винт 45° (J-3), пока он не коснется корпуса стопора, затем затяните кулачковый винт 90° (J-5) или 45° (J-2).
- Ослабьте винт указателя и отрегулируйте указатель на шкале угла скоса (13).

Регулировка диска параллельно выемкам для угломера (см. Рис. K1-K3)

- Поднимите диск как можно выше.
- Выберите точку на пильном диске, которая находится слева, если смотреть на диск спереди, и отметьте ее карандашом.
- Приложите основание комбинированного угольника к краю выемки для угломера и вытяните выдвижную линейку угольника так, чтобы она касалась отмеченной точки на пильном диске в задней части стола, избегая зубьев диска.
- Поверните диск и проверьте ту же отмеченную точку пильного диска в передней части стола.
- Если передние и задние измерения не совпадают, определите сторону с зазором. С помощью шестигранного ключа (20) ослабьте четыре регулировочных болта (K-1), расположенных под передней и задней частями стола. В то же время с помощью шестигранного ключа 4 мм (не входит в комплект) отрегулируйте эксцентриковый винт (K-2), расположенный позади пильного диска на столе (см. Рис. K3).
- Осторожно переместите шасси с пильным диском таким образом, чтобы диск был расположен параллельно выемке для угломера, и надежно затяните болты. Если параллельность по-прежнему нарушена, ослабьте все четыре болта (K-1) и повторите процедуру (см. Рис. K2).

Выравнивание направляющей планки (см. Рис. L1-L5)



ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ!

Во избежание травм перед выполнением продольных распилов всегда убеждайтесь, что направляющая планка заблокирована.

Планка должна быть правильно выровнена относительно диска во всех трех положениях. При перемещении направляющей планки (17) используйте рычаг фиксации направляющей (14) для разблокировки и блокировки планки, а ручку регулировки направляющей (15) – для регулировки положения планки.

- Чтобы заблокировать рычаг фиксации направляющей (14), нажмите на него вниз и по направлению к задней части станка (см. Рис. L1).
- Чтобы разблокировать рычаг фиксации направляющей (14), потяните его вверх по направлению к передней части станка.



ПРИМЕЧАНИЕ

Фиксатор направляющей можно отрегулировать, ослабив стопорные гайки (L-7) на нижней стороне станка. Затягивайте шестигранный стержень (L-6) до тех пор, пока пружина системы блокировки не сожмется в достаточной степени, создав требуемое натяжение рычага блокировки направляющей. Снова затяните стопорные гайки на шестигранном стержне.

- Поднимите ограждение в верхнее положение и снимите устройство предотвращения отдачи.
- Поднимите диск как можно выше.
- Выверните диск по выемкам для угломера.

Регулировка правой стороны, положение 1

- С помощью шестигранного ключа (20) ослабьте правый индексный болт (L-2) на передней и задней направляющих так, чтобы болты могли свободно скользить. Сдвиньте правый индексный болт (L-2) вправо примерно на 3 мм.
- Установите планку на правый индексный болт (L-2). Не блокируйте фиксаторы направляющей планки.

- Переместите направляющие так, чтобы индикатор положения совпал с «0» на верхней шкале, и зафиксируйте направляющие.
- Сдвигайте планку по направлению к диску, пока планка не коснется зубьев.
- Заблокируйте фиксаторы направляющей планки. Затяните передний и задний индексные болты (L-2).

Регулировка правой стороны, положение 2

- С помощью шестигранного ключа (20) ослабьте правый индексный болт (L-3) на передней и задней направляющих так, чтобы болты могли свободно скользить.
- Совместите отверстие для выравнивания планки в ключе для пильных дисков (19) с правым индексным болтом (L-2), при этом второе отверстие должно быть примерно совмещено с правым индексным болтом (L-3).
- Перемещайте правый индексный болт (L-3) до тех пор, пока отверстие в ключе не наденется на головку болта.
- Заблокируйте фиксаторы направляющей планки. Затяните правый индексный болт (L-3).

Регулировка положения левой стороны

- С помощью шестигранного ключа (20) ослабьте левый индексный болт (L-1) на передней и задней направляющих так, чтобы болты могли свободно скользить.
- Установите планку на левый индексный болт (L-1). Не блокируйте фиксаторы направляющей планки (16).
- Переместите направляющие так, чтобы планка касалась хотя бы одного зубца диска, и зафиксируйте направляющие.
- Сдвигайте планку вместе с индексным болтом (L-1) по направлению к диску, пока планка не коснется зубьев.
- Заблокируйте фиксаторы направляющей планки. Затяните передний и задний левые индексные болты.

Установка указателя направляющей планки

- Поместите планку на индексный болт (L-2) и заблокируйте фиксатор направляющей планки (16) спереди и сзади.
- Переместите планку таким образом, чтобы она находилась параллельно пильному диску. Зафиксируйте направляющие на месте.
- Ослабьте винты регулировки указателя (L-5).
- Установите указатель на отметку «0» на шкале (L-4) и затяните винты (L-5).

Светодиодная лента направляющей планки (см. Рис. M1-M2)

- Чтобы включить светодиодную ленту (M-1), нажмите на часть ВКЛ (I) выключателя (M-2).
- Чтобы выключить светодиодную ленту (M-1), нажмите часть ВЫКЛ (O) выключателя (M-2).

Светодиодная лента (M-1) питается от аккумулятора, встроенного в направляющую планку (17), и нуждается в периодической подзарядке через порт USB-C.

- Снимите направляющую планку (17) со станка.
- Подключите кабель USB-C к адаптеру питания USB (оба устройства не входят в комплект). Подключите адаптер питания USB к стандартной розетке электросети.
- Во время зарядки индикатор (M-4) будет светиться красным, а после завершения зарядки – зеленым.
- После полной зарядки аккумулятора отсоедините кабель USB-C от порта USB-C (M-3) и отсоедините адаптер питания USB от розетки.

Проверка выравнивания расклинивающего ножа (см. Рис. N1-N2)



ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ!

Периодически проверяйте выравнивание расклинивающего ножа относительно диска и при необходимости выполняйте регулировку. Неправильно выровненный расклинивающий нож может стать причиной неустойчивости заготовки,

потери контроля и отдачи.

- Поднимите пильный диск на максимальную высоту и установите для угла скоса положение 0°.
- Извлеките вставку стола.
- Поместите направляющую планку (17) на левую сторону стола, затем перемещайте ее в сторону диска до тех пор, пока направляющая планка (17) не коснется зубьев диска. Зафиксируйте направляющую планку (17).
- Между пильным диском и направляющей планкой (17) должен помещаться сложенный вдвое лист бумаги (N-1).
- В противном случае извлеките вставку стола, ослабьте зажимные винты (N-2), переместите расклинивающий нож и плотно затяните зажимные винты (N-2).
- Еще раз проверьте выравнивание и интервал, при необходимости повторите процедуру.

Операции распиливания

⚠ ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ!
При работе с пильными дисками всегда надевайте перчатки и средства защиты органов зрения и слуха.

Выключатель (см. Рис. O1)

- Чтобы включить инструмент, нажмите зеленую кнопку (O-1).
- Чтобы выключить инструмент, нажмите красную панель (O-2).
- При отключении питания инструмент переходит в режим выключения. После восстановления питания инструмент необходимо будет снова включить.
- Для предотвращения несанкционированного использования выключатель можно заблокировать с помощью навесного замка (не входит в комплект).

Автоматическая остановка (см. Рис. O1-O2)

Циркулярный станок оснащен функцией, которая автоматически отключает инструмент после завершения распила.

- Установите аккумулятор.
- Нажмите кнопку автоматической остановки (6). Будет светиться

индикатор автоматической остановки (5).

- Включите инструмент и начните распил.
- Как только датчик автоматической остановки (O-3) обнаружит, что резка закончена, станок остановится.
- После этого индикатор автоматической остановки (5) будет светиться в течение 5 минут. Для выполнения следующего распила снова включите станок.
- Если циркулярный станок прекратит резку более чем на 5 минут, индикатор автоматической остановки (5) погаснет. Нажмите кнопку автоматической остановки (6) и снова включите станок, чтобы активировать функцию автоматической остановки для следующего пропила.

⚠ ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ!
Если функция автоматической остановки не выключает станок в конце распила, проверьте датчик автоматической остановки (O-3), протрите его от жидкости и удалите с него опилки.

Регулятор скорости (см. Рис. P)

Циркулярный станок оснащен регулятором скорости (4). Скорость можно регулировать простым вращением регулятора.

Индикатор уровня заряда аккумулятора (см. Рис. Q)

Нажмите кнопку индикатора уровня заряда аккумулятора (10). Светодиоды будут светиться примерно 10 секунд, сообщая об уровне заряда аккумуляторной батареи.

Чтобы проверить текущий уровень заряда аккумулятора, сначала выключите циркулярный станок, а затем нажмите кнопку индикатора уровня заряда аккумулятора (10).

Пылеудаление (см. Рис. R)

Циркулярный станок поставляется с трубкой для пылеулавливания (18), адаптером для пылесоса (24) и пылесборником (23). Чтобы установить пылесборник (23) или трубку для пылеулавливания (18), наденьте их на отверстие для отвода пыли (22). Чтобы установить адаптер для пылесоса

(24) после установки трубки для пылеулавливания (18), подсоедините адаптер для пылесоса (24) к трубке для пылеулавливания.

С адаптером для пылесоса (24) можно использовать подходящие шланги.



ПРИМЕЧАНИЕ

Очищайте пылесборник (23) по окончании резки, а также перед транспортировкой или хранением станка.



ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ!

Будьте предельно осторожны при утилизации пыли. Материалы в виде мелких частиц могут быть взрывоопасными. Не допускайте попадания пыли в открытый огонь.

Со временем может произойти самопроизвольное возгорание в результате смешивания масла или воды с частицами пыли.

Интеллектуальная защитная система (см. Рис. S1-S3)



ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ!

Щитки всегда должны находиться на своих местах. Щитки должны быть надежно закреплены и находиться в рабочем состоянии.

Ослабленные, поврежденные или неисправные щитки подлежат ремонту или замене.

- Интеллектуальную защитную систему (1) целесообразно использовать в качестве разделителя материала при выполнении сквозных пропилов.
- Для несквозных пропилов необходимо заменить интеллектуальную защитную систему (1) на входящий в комплект расклинивающий нож, который действует как разделитель материала, и устройство предотвращения отдачи (2).
- Если расклинивающий нож не может быть применен для конкретного разреза или для использования с приспособлением для вырезания пазов, его следует снять.

Настройка угла скоса кромки (см. Рис. T)

Ослабьте рычаг блокировки угла скоса (9) против часовой стрелки. Сдвиньте колесо подъема (8), пока указатель не установится

на нужный угол. Затяните рычаг блокировки угла скоса (9) по часовой стрелке.

Вспомогательные приспособления (см. Рис. U)

Для некоторых операций распиливания требуются дополнительные приспособления.

- Используйте блок-толкатель при работе с узкими заготовками, когда требуется протолкнуть их близко к пильному диску.
- Используйте гребенчатые прижимы для всех несквозных разрезов, где недоступно применение предохранительного щитка.

Продольная резка (см. Рис. V1-V4)



ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ!

Убедитесь, что направляющая планка зафиксирована.

- Возьмите заготовку обеими руками и прижмите ее к столу.
- Если расстояние между планкой и пильным диском составляет менее 150 мм, используйте толкатель.
- Если это расстояние менее 50 мм, используйте блок-толкатель.
- Пропиливайте заготовку с равномерным усилием подачи.
- При распиловке длинных досок или больших панелей используйте вспомогательные рабочие опоры для поддержки свободного конца.
- Если заготовка деформирована, положите ее вогнутой стороной вниз, чтобы предотвратить раскашивание.
- Заготовка должна иметь прямую кромку, обращенную к направляющей планке.
- При резке очень тонких заготовок (5 мм и менее) следует использовать вспомогательную планку. Прикрепите фанерную доску толщиной 18 мм к направляющей планке. Убедитесь, что она опирается на столешницу.
- Продольная резка со скошенной кромкой аналогична обычной продольной резке за исключением того, что угол скоса отличен от нуля градусов.

Резка под углом (см. Рис. W1-W2)

- Ослабьте фиксатор угломера (W-1), переместите угломер (3) на нужный угол и зафиксируйте.
- Угломер (3) можно использовать в любом пазе стола.
- При использовании угломера в левом пазе крепко прижмите заготовку к головке угломера левой рукой, а правой возьмитесь за фиксатор.
- При использовании правого паза держите заготовку правой рукой, а фиксатор – левой рукой.
- В угломере имеются два установочных винта (W-2), как показано на Рис. W1. Установите угломер в паз циркулярного станка и вставьте шестигранный ключ в установочные винты (W-2). Регулировка установочных винтов позволяет увеличить или уменьшить ширину стержня. Отрегулируйте установочные винты таким образом, чтобы устранить боковой люфт, но при этом обеспечить плавное скольжение по всему пазу.
- Для более удобного размещения длинных заготовок можно удлинить угломер с помощью профильной рейки (W-3). При необходимости прикрепите профильную рейку к угломеру с помощью крепежного комплекта.

Поперечная резка со скошенной кромкой (см. Рис. X)

- Поперечная резка со скошенной кромкой аналогична обычной поперечной резке, за исключением того, что заготовка режется под углом, отличным от 90° по отношению к плоской стороне заготовки.
- Установите пильный диск под нужным углом.
- Установите угломер в паз справа или слева от пильного диска.

Многократная резка (см. Рис. Y)

- При выполнении повторяющихся распилов прикрепите к направляющей планке деревянный брусок с помощью зажимов. Сдвиньте направляющую

планку в положение, соответствующее длине доски для повторной резки, и зафиксируйте планку.

- Сдвиньте заготовку вдоль угломера так, чтобы она коснулась бруска, а затем надежно удерживайте ее.
- Выполните распил, оттяните заготовку назад, а затем сдвиньте отрезанную часть со стола с помощью толкателя. Не пытайтесь поднять ее, так как это опасно для рук.

Сложная резка под углом

Сложная резка под углом представляет собой комбинацию резки под углом и поперечной резки со скошенной кромкой. Пропил выполняется под углом, отличным от 90° как к кромке, так и к плоской стороне заготовки.

Отрегулируйте угломер и пильный диск под нужным углом и убедитесь, что угломер заблокирован.

Несквозной разрез (см. Рис. Z)



ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ!

Используйте гребенчатые прижимы для всех несквозных разрезов, где недоступно применение предохранительного щитка.

- Снимите интеллектуальную защитную систему и установите расклинивающий нож.
- Установите угол скоса 0°.
- Выберите правильную глубину диска для используемой заготовки.
- В зависимости от формы и размера заготовки используйте направляющую планку или угломер.
- Установите гребенчатые прижимы в положение, соответствующее выполняемому разрезу.
- Включите инструмент и с помощью толкателя и (или) блоков-толкателей переместите заготовку в пропилов.
- После завершения всех несквозных разрезов выключите инструмент и установите на место интеллектуальную защитную систему.

Обслуживание и уход



ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ!

Перед выполнением любых работ с инструментом всегда извлекайте вилку из розетки.

Очистка

- Регулярно очищайте электроинструмент и решетку перед вентиляционными отверстиями. Частота очистки зависит от материала и продолжительности использования.
- Регулярно продувайте внутреннюю часть корпуса и двигатель с помощью сухого сжатого воздуха.
- Периодически смазывайте движущиеся части.

Запасные части и принадлежности

Для получения информации о других принадлежностях, инструментах и полировальных средствах см. каталоги соответствующих производителей. Изображения в разобранном виде и списки запасных частей можно найти по адресу www.flex-tools.com
Инструкцию также можно найти на сайте www.flex-tools.com.

Информация об утилизации



ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ!

Чтобы старый электроинструмент нельзя было использовать:

- отрежьте кабель питания.



Только для стран ЕС.

Не выбрасывайте

электроинструменты вместе с бытовыми отходами!

В соответствии с европейской директивой 2012/19/EU по транспортировке и утилизации отходов электрического и электронного оборудования согласно национальному законодательству использованные электрические приборы должны собираться отдельно и утилизироваться экологически безопасным способом.



Регенерация сырья вместо утилизации отходов.

Устройство, принадлежности и упаковка должны быть утилизированы экологически безопасным способом. Пластиковые части могут быть переработаны в соответствии с типом материала.



ПРИМЕЧАНИЕ

Для получения информации о вариантах утилизации обратитесь к продавцу.

CE-Декларация соответствия

Мы с полной ответственностью заявляем, что изделие, описанное в разделе «Технические характеристики», соответствует следующим стандартам или нормативным документам:

стандарт EN 62841 в соответствии с требованиями директив 2014/30/EU, 2006/42/EC, 2011/65/EU.

Ответственный за техническую документацию: FLEX-Elektrowerkzeuge GmbH, R & D Bahnhofstrasse 1 5, D-71 711 Steinheim/Murr

i.v.  

Питер Ламели
(Peter Lameli)
Технический
директор

Клаус Питер Вайнпер
(Klaus Peter Weinper)
Руководитель отдела
качества

1.02.2024; FLEX-Elektrowerkzeuge GmbH
Bahnhofstrasse 1 5, D-71 711 Steinheim/Murr

Отказ от ответственности

Производитель и его представитель не несут ответственности за любой ущерб и упущенную выгоду в результате прерывания деятельности, вызванного изделием или непригодным для использования изделием.

Производитель и его представитель не несут ответственности за любой ущерб, вызванный неправильным использованием устройства или использованием устройства с изделиями других производителей.

Kasutusjuhendis kasutatud sümbolid



HOIATUS!

Viitab ähvardavale ohule. Selle hoiatuse eiramine võib põhjustada surma või äärmiselt raskeid vigastusi.



ETTEVAATUST!

Viitab võimalikule ohtlikule situatsioonile. Selle hoiatuse eiramine võib põhjustada kergeid vigastusi või vara kahjustumist.



MÄRKUS!

Viitab kasutusnõuannetele ja olulisele teabele.

Elektritööriistal olevad sümbolid



Enne elektritööriista sisselülitamist lugege kasutusjuhendit!



Kandke kaitseprille!



Vananenud seadme kõrvaldamise teave (vt lk 328)

Teie ohutuse nimel



HOIATUS!

Enne elektritööriista kasutamist lugege läbi ja järgige järgnevat:

- käesolev kasutusjuhend;
- antud hetkel kehtivad tegevuskoha eeskirjad ja õnnetuste ennetamise eeskirjad.

See elektritööriist on kaasaegne toode ja on loodud kooskõlas tunnustatud ohutuseeskirjadega.

Sellelipoolest võib elektritööriista kujutada kasutamise ajal ohtu kasutaja või kolmanda osapoole elule ja tervisele, samuti võivad kahjustuda nii elektritööriist kui ka vara.

Juhtmeta lauasaagi tohib kasutada ainult

- sihtotstarbeliselt,
- kui see toimib korrektselt.

Ohutuseeskirju rikkuvad vead tuleb alati viivitamatult parandada.

Sihtotstarve

See juhtmeta lauasaag on mõeldud

- kaubanduslikuks/tööstuslikuks kasutamiseks,
- erinevate puit- ja plastmaterjalide pikilõikeks, ristlõikeks, kaldlõikeks, diagonaallõikeks ja mitteläbilõikamiseks.

Lauasaagide ohutusjuhised



HOIATUS!

Lugege läbi kõik elektritööriistaga kaasas olevad hoiatused, juhised, joonised ja andmed. Alltoodud juhiste eiramine võib põhjustada elektrilööki, tulekahju ja/või tõsisid vigastusi. Säilitage hoiatused ja juhised hilisemaks kasutuseks.

Kaitsega seotud hoiatused

- **Jälgige, et kaitsepiirded on korrektselt paigal.** Kaitsepiirded peavad olema töökorras ja korralikult paigaldatud. Kaitse, mis on lahti, kahjustatud või ei tööta korralikult, tuleb parandada või välja vahetada.
- **Kasutage igal läbilõikamisel alati saetera kaitset, lõhestusnuga ja tagasilöögivastast seadet.** Läbilõikamisel, kus saetera lõikab tooriku paksusest täielikult läbi, aitavad kaitse ja muud ohutusseadmed vähendada vigastuste ohtu.
- **Pärast mitteläbilõikamist, nagu soonimine, freesimine või dado-lõikamine, taastage lõhestusnuga väljatõmmatud asendisse.** Kinnitage terakaitse uuesti, kui lõhestusnuga on väljasirutatud asendis. Kaitse ja lõhestusnuga aitavad vähendada vigastuste ohtu.
- **Enne lüliti sisselülitamist veenduge, et saetera ei puutuks vastu kaitset, lõhestusnuga ega töödeldavat detaili.** Nende esemete tahtmatu kokkupuude saeteraga võib põhjustada ohtliku olukorra.
- **Reguleerige lõhestusnuga selles kasutusjuhendis kirjeldatud viisil.** Vale vahekaugus, positsioneerimine ja joondamine võib muuta lõhestusnoa tagasilöögi tõenäosuse vähendamisel ebaefektiivseks.
- **Lõhestusnuga ja tagasilöögivastase seadme töötamiseks peavad need olema**

töödeldava detaili külge kinnitatud.

Lõhestusnuga ja tagasilöögivastane seade on ebaefektiivsed, kui lõigatakse toorikuid, mis on liiga lühikesed, et neid lõhestusnoa ja tagasilöögivastase seadmega ühendada. Nendel tingimustel ei saa lõhestusnuga ja tagasilöögivastane seade tagasilööki ära hoida.

- **Kasutage lõhestusnoa jaoks sobivat saetera.** Lõhestusnoa nõuetekohaseks toimimiseks peab saetera läbimõõt vastama sobivale lõhestusnoale ja saetera korpus peab olema lõhestusnoa paksusest õhem ning saetera lõikelaius peab olema laiem kui lõhestusnoa paksus.

Lõikamisprotseduuride hoiatused

-  **OHT! Ärge kunagi asetage oma sõrmi või käsi saetera lähedusse või samale joonele.** Hetkeline tähelepanematus või libisemine võib suunata teie käe saetera suunas ja põhjustada tõsiseid kehavigastusi.
- **Sisestage toorik saetera või lõikuri sisse ainult pöörlemissuunale vastupidises suunas.** Tooriku söõtmine samas suunas, milles saetera laua kohal pöörleb, võib tooriku ja teie käe tõmmata saetera sisse.
- **Ärge kunagi kasutage pikilõikamise ajal tooriku etteandmiseks kaldlõikemõõturit ja ärge kasutage pikipiiret pikkuse piirajana, kui lõikate kaldlõikemõõturiga.** Tooriku juhtimine pikipiirde ja kaldlõikemõõturiga samal ajal suurendab saetera kinnikiilumise ja tagasilöögi tõenäosust.
- **Pikilõikamisel hoidke toorikut alati täielikus kontaktis piirdega ja rakendage alati tooriku etteandmisjõudu piirde ja saetera vahel.** Kasutage tõukepulka, kui piirde ja saetera vaheline kaugus on väiksem kui 150 mm, ja kasutage tõukeploki, kui see kaugus on väiksem kui 50 mm. „Töö abistavad“ seadmed hoiavad teie käed saeterast ohutus kauguses.
- **Kasutage ainult tootja poolt tarnitud või vastavalt juhistelet valmistatud tõukepulka.** See tõukepilkk tagab käe piisava kauguse saeterast.
- **Ärge kunagi kasutage kahjustatud või lõigatud tõukepulka.** Kahjustatud või lõigatud tõukepulk võib murduda, mistõttu käsi võib saetera ette libiseda.

- **Ärge tehke ühtegi toimingut „vaba käega“. Kasutage tooriku positsioneerimiseks ja suunamiseks alati kas pikipiiret või kaldlõikemõõturit.** „Vaba käega“ tähendab käte kasutamist töödeldava detaili toetamiseks või juhtimiseks pikipiirde või kaldlõikemõõturi asemel. Vaba käega saagimine toob kaasa vale joondumise, kinnikiilumise ja tagasilöögi.
- **Ärge kunagi sirutage kätt ümber või üle pöörleva saetera.** Tooriku poole sirutamine võib põhjustada juhuslikku kokkupuudet liikuva saeteraga.
- **Pikkade ja/või laiade toorikute jaoks tagage saelaua taga ja/või külgedel tooriku lisatugi, et hoida need tasasel.** Pikal ja/või laial toorikul on kalduvus pöörata laua servale, põhjustades juhitavuse kaotust, saetera kinnikiilumist ja tagasilööki.
- **Andke toorik ette ühtlase kiirusega.** Ärge painutage, keerake ega nihutage toorikut küljelt küljele. Kinnijäämise korral lülitage tööriist kohe välja, tõmmake tööriist seinakontaktist välja ja kõrvaldage seejärel ummistus. Saetera kinnijäämine töödeldava detailiga võib põhjustada tagasilööki või mootori seiskumist.
- **Ärge eemaldage ära lõigatud materjalitükke, kui saag töötab.** Materjal võib jääda piirde või saetera kaitse ja saetera vahele, tõmmates teie sõrmed saetera sisse. Enne materjali eemaldamist lülitage saag välja ja oodake, kuni saetera peatub.
- **Alla 2 mm paksuste detailide pikilõikamisel kasutage lauaplaadiga kokkupuutuvat lisapiiret.** Õhuke toorik võib kiiluda pikipiirde alla ja tekitada tagasilöögi.

Tagasilöögi põhjused ja nendega seotud hoiatused

Tagasilöök on tooriku äkiline reaktsioon, mis on tingitud muljumisest, kinnikiilunud saeterast või tooriku saetera suhtes valesti joondatud lõikejoonest või kui osa toorikust haakub saetera ja pikipiirde või muu fikseeritud eseme vahele. Kõige sagedamini tõuseb toorik tagasilöögi ajal saetera tagumise osa abil laualt ja seda lükatakse kasutaja poole.

Tagasilöök on sae väärkasutuse ja/või ebakorreksete töövõtete või -tingimuste tagajärg ning seda saab vältida alltoodud asjakohaste ettevaatusabinõude rakendamisega.

- Ärge kunagi seiske saeteraga otse ühel joonel Asetage oma keha alati piirdega samale poole saetera. Tagasilöök võib tooriku suurel kiirusel edasi lükata igauhe poole, kes seisab saetera ees ja samal joonel.
- Ärge kunagi sirutage käsi saetera kohale ega taha, et toorikut tõmmata või toetada. Võib toimuda juhuslik kokkupuude saeteraga või tagasilöök võib tõmmata sõrmed saetera sisse.
- Ärge kunagi hoidke ja suruge lõigatavat toorikut vastu pöörlevat saetera. Lõigatava tooriku vajutamine vastu saetera tekitab sidumise ja tagasilöögi.
- Joondage piire saeteraga paralleelselt. Valesti joondatud piire surub tooriku vastu saetera ja tekitab tagasilöögi.
- Kasutage freesimispiiret, et suunata toorik vastu lauda ja piiret, kui teete mitteläbivaid lõikeid, näiteks soonimisel, dado-lõikamisel või lõigete ümbersaagimisel. Freesimispiire aitab töödeldavat detaili tagasilöögi korral juhtida.
- Olge eriti ettevaatlik kokkupandud detailide pimedate alade lõikamisel. Väljaulatuv saetera võib lõigata detailidesse, mis võivad põhjustada tagasilööki.
- Toetage suuri paneele, et minimeerida saetera kokkusurumise ja tagasilöögi ohtu. Suured paneelid kipuvad oma raskuse all painduma. Tugi (toed) tuleb asetada paneeli kõikide osade alla, mis ulatuvad üle lauaplaadi.
- Olge eriti ettevaatlik sellise tooriku lõikamisel, mis on väändunud, sõlmes, paindunud või millel puudub serv, et juhtida seda kaldlõikemootoriga või mööda piiret. Väändunud, sõlmes või paindunud toorik on ebastabiilne ja põhjustab sisselõike ning saetera ebaühtlust, kinnikiilumist ja tagasilööki.
- Ärge kunagi lõigake rohkem kui ühte vertikaalselt või horisontaalselt paigaldatud toorikut. Saetera võib korjata ühe või mitu tükki ja põhjustada tagasilööki.

- Saetera taaskäivitamisel toorikus seadke saetera saelõike keskele nii, et saetera hambad ei ole tooriku sees kinni. Kui saetera kinni jääb, võib see tooriku üles tõsta ja põhjustada sae taaskäivitamisel tagasilööki.
- Hoidke saeterad puhtad, teravad ja nõuetekohases asetuses. Ärge kunagi kasutage kõverdatud saeteri või mõranenud või katkiste hammastega saeteri. Teravad ja õigesti paigaldatud saeterad vähendavad kinnikiilumist, seiskumist ja tagasilööki.

Lauasae kasutamise protseduuri hoiatused

- Lülitage lausaag välja ja ühendage lahti toitejuhe, kui eemaldate laua vahetükki, vahetate saetera või reguleerite lõhestusnuga, tagasilöögivastast seadet või saetera kaitset ning kui masin jäetakse järelevalveta. Ettevaatusabinõud väldivad õnnetusi.
- Ärge kunagi jätke töötavat lausaagi järelevalveta. Lülitage see välja ja ärge jätke tööriista järelevalveta enne, kui see täielikult seiskub. Töötav järelevalveta saag on kontrollimatu oht.
- Paigaldage lausaag hästi valgustatud ja tasasele alale, kus saate säilitada hea aluse ja tasakaalu. See tuleks paigaldada kohta, kus on piisavalt ruumi toorikute hõlpsaks käsitlemiseks. Kitsad, pimedad alad ja ebatasased libedad põrandad toovad kaasa õnnetusi.
- Puhastage ja eemaldage saepuru saelaua ja/või tolmu kogumisseadme alt sageli. Kogunenud saepuru on põlevmaterjal ja võib isesüttida.
- Lauasaag tuleb kinnitada. Valesti kinnitatud lausaag võib liikuda või ümber minna.
- Enne lausae sisselülitamist eemaldage laualt tööriistad, puidujäägid jms. Tähelepanu hajumine või võimalikud ummistused võivad olla ohtlikud.
- Kasutage alati õige suuruse ja kujuga (rombilise või ümara) teljeavaga lõiketerasid. Sae paigaldusriistvara mitte kokku sobivad lõiketerad töötavad ebaühtlaselt ja võivad põhjustada seadme üle kontrolli kaotamise.
- Ärge kunagi kasutage kahjustatud või valesid saeterade kinnitusvahendeid,

nagu äärikud, saeterade seibid, poldid või mutrid. Need kinnitusvahendid on loodud spetsiaalselt teie sae jaoks, et tagada ohutu töö ja optimaalne jõudlus.

- Ärge kunagi seiske lauasaal peal, ärge kasutage seda astmelauana. Kui tööriist läheb ümber või puutub kogemata kokku lõiketarvikuga, võivad tekkida tõsised vigastused.
- Veenduge, et saetera on paigaldatud õiges suunas pöörlema. Ärge kasutage lauasaal lihvkettaid, traatharju ega abrasiivseid kettaid. Saetera vale paigaldamine või mittesoovitavate tarvikute kasutamine võib põhjustada tõsiseid vigastusi.

Müra ja vibratsioon

Müra- ja vibratsioonitasemed on määratletud kooskõlas standardiga EN 62841-3-1.

Elektritööriista A-hindamise müratase on tavaliselt järgmine.

- Helirõhu tase L_{pA} : 91 dB(A);
- Helivõimsuse tase L_{WA} : 100 dB(A);
- Veamäär: $K = 3$ dB.

ETTEVAATUST!

Esitatud mõõtmistulemused kehtivad uutele elektritööriistadele. Igapäevane kasutamine muudab müra- ja vibratsioonitasemete väärtusi.

MÄRKUS!

Käesoleval teabelehel esitatud vibratsioonihinde taseme mõõtmisel on rakendatud standardis EN 62841-3-1 kirjeldatud mõõtmismetoodikat ning seda saab kasutada tööriistade võrdlemiseks.

Esitatud vibratsioonitaseme kogunäitused ja esitatud mürataseme väärtusi saab kasutada ka kokkupuute esialgsel hindamisel. Kui aga tööriista kasutatakse muudes rakendustes, muude lõiketarvikutega või seda hooldatakse halvasti, võib vibratsiooni tase olla teistsugune.

See võib kokkupuute taset kogu tööperioodi jooksul oluliselt suurendada.

Vibratsiooniga kokkupuute taseme täpseks hindamiseks on vaja arvesse võtta ka aegu, mil tööriist on välja lülitatud või töötab, kuid seda tegelikult ei kasutata.

See võib kokkupuute taset kogu tööperioodi jooksul oluliselt vähendada.

Seadme kasutaja kaitsmiseks vibratsiooni mõjude eest määrake kindlaks täiendavad ohutusmeetmed, näiteks hooldage tööriista ja tarvikuid, hoidke käed sooja, korraldage töögraafikuid.



HOIATUS!

– Elektritööriista tegelikul kasutamisel tekkivad vibratsiooni- ja müratasemed võivad erineda esitatud väärtustest, sõltuvalt tööriista kasutamise viisist ja eriti sellest, millist detaili töödeldakse; ja

– vajadusest tuvastada ohutusmeetmed seadme kasutaja kaitsmiseks, mis põhinevad tegelikes kasutustingimustes tekkiva kokkupuute hinnangutel (arvestades lisaks kokkupuuteajale ka kõiki tööttsükli osi, nt. väljalülitatud olek, ning tühikäigul töötamine).



ETTEVAATUST!

Kandke kuulmiskaitsevahendeid, kui helirõhu tase ületab 85 dB(A).

Tehnilised andmed

Tööriist		TS 92 18-EÜ
Tüüp		Lauasaag
Nimipinge	V	18
Koormuseta kiirus	/min	5000
muutuv kiirus	/min	2000-5000
Tera suurus	mm	254
Ava läbimõõt	mm	30
Max diagonaallõike nurk	°	47
Max lõikesügavus - 45° kaldenurk	mm	58
Max lõikesügavus - 90° kaldenurk	mm	92
Max pikilõike võime tera paremal küljel	mm	780
Max pikilõike võime tera vasakul küljel	mm	427
Kaal vastavalt Euroopa Elektritööriistade Assotsiatsiooni (EPTA) protseduurile 01/2003	kg	23

Aku	18 v	AP 18,0/2,5
		AP 18,0/5,0
		AP 18,0/8,0
Akukaal	kg	AP 18,0/2,5 0,4
		AP 18,0/5,0 0,7
		AP 18,0/8,0 1,1
Töötemperatuur	-10-40°C	
Hoiutemperatuur	-40-70°C	
Laadimistemperatuur	4~40°C	
Laadur	CA 12/18, CA 18.0-LD, CA 10.8/18.0	

Ülevaade (joonis A)

Toote detailide numbrerdus vastab jooniste lehel olevale seadme joonisele.

- 1 Nutikas kaitsesüsteem
- 2 Tagasilöögivastane seade
- 3 Kaldmõõtur
- 4 Kiiruse reguleerimise päästik
- 5 Automaatse peatumise indikaator
- 6 Automaatse peatamise nupp
- 7 Toitelüliti
- 8 Tõstmisratas
- 9 Diagonaali lukustushoob
- 10 Aku laetuse taseme märgutule nupp
- 11 Aku laetuse taseme märgutuli
- 12 Tõukepulk
- 13 Tera diagonaallõike skaala
- 14 Siini lukustuskang
- 15 Siini reguleerimise nupp
- 16 Pikipiirde lukustushoob
- 17 Pikipiire
- 18 Tolmutoru
- 19 Tera mutrivõti
- 20 Kuuskantvõti
- 21 Nutika kaitsesüsteemi hoidik
- 22 Tolmuava
- 23 Tolmukott
- 24 Tolmuimeja adapter

Kokkupanek



HOIATUS!

Seadme tahtmatu käivitamise vältimiseks seadme kokkupanekul eemaldage alati akuplokk sae küljest.

Enne elektritööriista sisselülitamist

Pakkige juhtmeta lauasaag lahti ja kontrollige, et seal pole puuduvaid või kahjustatud osi.

Lahtipakkimine ja pakendi sisu kontrollimine



HOIATUS!

Kui mõni osa on puudu, ärge lülitage seadet sisse enne, kui olete hankinud puuduvad osad ja need korrektselt paigaldanud.

Pakkige lauasaag lahti ja kontrollige, kas pakendis sisalduvad kõik järgnevad osad.

- Kaldmõõtur
- Tõukepulk
- Nutikas kaitsesüsteem
- Lõhestusnuga
- Tagasilöögivastane seade
- Pikipiire
- Tolmutoru
- Tolmukott
- Tolmuimeja adapter
- Laua vahetükk
- Tera mutrivõti
- 5 mm kuuskantvõti

Vajaminevad tööriistad (ei ole komplektis)

- 4 mm kuuskantvõti
- Ristpeaga kruvikeeraja
- Lapik kruvikeeraja
- Kombineeritud nurgik



MÄRKUS!

Enne esmakordset kasutamist eemaldage vahtpolüstüroolplokk ja kaablikinnitus.

Ärge tõstke saetera enne vahtpolüstüroolploki eemaldamist; see võib tööriista kahjustada.

Aku paigaldamine/vahetamine

- Suruge laetud aku elektritööriista sisse, kuni see klõpsatusega paika fikseerub (vt. joon. B).
- Eemaldamiseks vajutage vabastusnuppu ja tõmmake aku välja (vt joonist C).



ETTEVAATUST!

Kui seade ei ole kasutuses, siis tuleb aku klemme kaitsta. Lahtised metallsemed võivad klemme lühistada – plahvatuse ja tulekahju oht!

Laua vahetüki eemaldamine/ paigaldamine (vt joonis D1-D3)



HOIATUS!

Laua vahetükk peab olema kogu aeg oma kohale lukustatud.

Laua vahetüki eemaldamine

- Kasutage esmalt katte (D-5) eemaldamiseks lamedat kruvikeerajat (pole kaasas).
- Asetage nimetissõrm sõrmeauku (D-1), et tõsta laua vahetükk (D-2) välja ja tõmmata seda sae esiosa poole.

Laua vahetüki paigaldamine

- Asetage laua vahetüki lehed (D-3) taskutesse ja asetage laua vahetükk (D-2) alla. Veenduge, et laua vahetükk oleks korralikult ja kindlalt paigas.

Laua vahetükk (D-2) sisaldab nelja reguleerimiskruvi (D-4) laua vahetüki kõrguse reguleerimiseks. Kasutage kruvide reguleerimiseks lamedat kruvikeerajat (pole kaasas). Vahetükk peaks olema ees veidi lauast allpool ja taga veidi laua kohal.

Nutika kaitsesüsteemi või lõhestusnoa paigaldamine/ eemaldamine (vt joonist E1-E2)



HOIATUS!

Enne lauasae kasutamist kinnitage nutikas kaitsesüsteem täielikult. Lahtine nutikas kaitsesüsteem võib tera sisse libiseda ja teie poole paiskuda.

Nutika kaitsesüsteemi või lõhestusnoa paigaldamine

- Eemaldage aku.
- Tõstke tera nii kõrgele, kui võimalik, pöörates tõstmisrattast (8) päripäeva, ja seadke tera lauaga risti.
- Vabastage kaitsekatte vabastushoob (E-1), keerates seda päripäeva.
- Lükake nutikas kaitsesüsteem (1) või lõhestusnuga (E-3) vabastushoova taha paigaldusasendisse. Joondage ja kinnitage

nutika kaitsesüsteemi või lõhestusnoa sälgud (E-2) tihtviga.

- Lukustage kaitsekatte vabastushoob (E-1), keerates seda vastupäeva.

Nutika kaitsesüsteemi või lõhestusnoa eemaldamine

- Vabastage vabastushoob (E-1) ja tõmmake kaitset vabastushoova poole, et vabastada kaitsesüsteemi või lõhestusnoa sälgud (E-2) tihti küljest.
- Tõmmake kaitsesüsteem või lõhestusnuga välja.

Tagasilöögivastase seadme paigaldamine/eemaldamine (vt joonist F)



HOIATUS!

Paigaldage tagasilöögivastane seade alati nutika kaitsesüsteemi külge, kui viite läbi läbilõikamise toiminguid.

Tagasilöögivastase seadme paigaldamine

- Eemaldage aku.
- Vajutage vabastusnuppu (F-2) ja asetage tagasilöögivastane seade (2) nutika kaitsesüsteemi (1) ülemisse serva sälgu (F-1) alla.
- Vajutage tagasilöögivastast seadet (2) alla, kuni see kukub sälgu (F-1).

Tagasilöögivastase seadme eemaldamine

Vajutage vabastusnuppu (F-2) ja eemaldage see.

Tera vahetamine (vt joonist G1-G2)



HOIATUS!

Terade vahetamisel või käsitlemisel kandke alati kindaid. Tera otsad võivad põhjustada kehavigastusi.

- Eemaldage aku ja laua vahetükk.
- Tõstke tera (G-2) nii kõrgele, kui võimalik.
- Eemaldage nutikas kaitsesüsteem (1).
- Tõstke võlli lukustushoob (G-1) üles ja pöörake aeglaselt tera (G-2) käsitsi, kuni lukk haakub täielikult sae võlliga (G-4) ja peatab pöörlemise.
- Lõdvendage võlli mutrit (G-5) kaasasoleva tera mutrivõtmega (19) vastupäeva.

- Eemaldage völli mutter (G-5) ja välimine seib (G-3). Jätke sisemine seib (G-6) völli (G-4) külge.
- Paigaldage uus tera völli (G-4) külge, veendudes, et tera hambad on suunatud alla laua esiosa suunas.
- Paigaldage välimine seib (G-3) ja völli mutter (G-5).
- Tõstke völli lukustushoob (G-1) üles ja pingutage völli mutrit (G-5) kindlalt päripäeva.
- Pöörake saetera paar korda käsitsi, et näha, kas see on kinni jäänud, ja veenduge, et saetera pöörlemisega pole probleeme.
- Paigaldage ja kinnitage laua vahetükk.

Pikipiirde kinnitamine (vt joonist H1-H2)

- Veenduge, et pikipiirde lukustushoovad (16) piirde mõlemal küljel on vabastatud asendis.
- Joondage pikipiirde kronsteini sälk (H-2) ühega kolmest esi- ja tagasiinil olevast indeksplodist (H-3).
- Veenduge, et ümberpööratav piire (H-1) oleks hoiustamisasendis, terast eemale suunatud.
- Vajutage lukustushoovad (16) alla, et pikipiire oma kohale kinnitada.
- Kasutage ümberpööratavat piiret (H-1), kui lõikate õhukest toorikut tera lähedalt.

Hoiustamine ja transport (vt joonis I1-I11)

- **Kaldmööduri hoiustamine (vt joonist I1)**
Hoidke kaldmöödurit laua tagakülje all.
- **Tõukepulga hoiustamine (vt joonist I2)**
Sisestage tõukepulk tõukepulga hoidikusse.
- **Pikipiirde hoiustamine (vt joonist I3)**
Veenduge, et ümberpööratav piire oleks hoiustamisasendis.
- Hoidke pikipiiret laua vasaku otsa all siinidel ja lukustage mõlemad pikipiirde lukustushoovad.
- **Nutika kaitsesüsteemi ja lõhestusnoa hoiustamine (vt joonist I4)**

Lükake nutika terade kaitsesüsteemi koost või lõhestusnuga hoidikusse, seejärel keerake lukku 1/4 pööret, et lukustada nutikas kaitsesüsteem või lõhestusnuga oma kohale.

- **Tagasilöögivastase seadme hoiustamine (vt joonis I5)**

Lükake tagasilöögivastane seade üle

hoiustamisklambri ja vabastage lukustamiseks vabastusnupp.

- **Kuuskantvõtme hoiustamine (vt joonist I6)**
Hoiustage kuuskantvõtit laua all. Sisestage kuuskantvõtme pikem ots plastaasa ja lühem ots hoiustamisporti.

- **Tera mutrivõtme hoiustamine (vt joonist I6)**

Hoidke tera mutrivõtit laua all oleva tera mutrivõtme kronsteini küljes. Lükake tera mutrivõti keermestatud vardale, paigaldage tiibmutter keermestatud vardale ja pingutage.

- **Tolmutoru (vt joonist I7)**

Tolmutoru saab hoiustada laua parema külje all.

- **Lauasae hoiustamine (vt joonist I8)**

Hoidke tööriista ainult õiges asendis, muus asendis hoiustamine võib tööriista kahjustada.

- **Lauasae transportimine (vt joonist I9)**

Eemaldage aku. Hoiustage kõik komponendid ja langetage saetera.

Tõstke ja kandke lausaagi, haarates kindlalt laua kahest küljest.

- **Lauasae paigaldamine (vt joonist I10)**

Lauasaagi saab kolme kinnitusava (I-1) abil kindlalt kinnitada tugevale tugipinnale, näiteks töölauale.

- **Lauasae paigaldamine alusele (vt joonist I11)**

Lauasaagi saab paigaldada FLEXi kokkupandavale lauasae töölaua mudelile WB TS (müüakse eraldi).

Reguleerimine



HOIATUS!

Enne elektritööriista hooldamist/seadistamist jne eemaldage sellelt aku.

0° ja 45° piirete reguleerimine (vt joonist J1-J3)

0° piirete reguleerimine

- Tõstke tera maksimaalsele kõrgusele.
- Vabastage kaldenurga lukustushoob (9) ja lükake tõstmisrattast (8) vasakule (0°) või paremale (45°) nii kaugel, kui võimalik, seejärel pingutage kaldenurga lukustushooba (9).
- Asetage kombineeritud nurgik lauale nii, et nurgiku üks ots oleks vastu tera. Kontrollige, kas tera on laua suhtes 90° või 45° nurga all.

- Kui tera ei ole laua suhtes 90° või 45° nurga all, vabastage kaldenurga lukustushoob (9), vabastage ristpeaga kruvikeerajaga (pole kaasas) 90° nukk-kruvi (J-5) või 45° nukk-kruvi (J-2) ning lükake tõstmisrattast (8), kuni tera on laua suhtes 90° või 45° nurga all.
- Pingutage kaldenurga lukustushooba (9), pöörake 90° kaldenurga tõkestusnukki (J-4) või 45° kaldenurga tõkestusnukki (J-3), kuni see puudutab kaldenurga stopperit korpust, seejärel pingutage 90° nukk-kruvi (J-5) või 45° nukk-kruvi (J-2).
- Lõdvendage osuti kruvi ja reguleerige osutit diagonaallõike kaalal (13).

Tera reguleerimine kaldmõõturi piludega paralleelselt (vt joonist K1-K3)

- Tõstke tera nii kõrgele, kui võimalik.
- Valige saetera punkt, mis on sae esiosast vaadates vasakule seatud, ja märkige see pliitsiga.
- Asetage kombineeritud nurgiku põhi vastu kaldmõõturi pilu serva ja pikendage nurgiku libisemisjoont nii, et see puudutaks laua tagaosas oleva saetera märgitud punkti, vältides tera hambaid.
- Pöörake saetera ja kontrollige sama märgitud punkti saeteral laua esiosas.
- Kui esi- ja tagaosa mõõdud ei ole identsed, tuvastage vahega külg. Lõdvendage neli joondamispolti (K-1), mis asuvad laua esi- ja tagakülje all, kasutades kuuskantvõtit (20). Samal ajal kasutage 4 mm kuuskantvõtit (pole kaasas), et reguleerida ekstsenterkruvi (K-2), mis asub laual saetera taga (vt joonis K3).
- Liigutage ettevaatlikult saetera sisaldavat alust, kuni tera on paralleelne kaldmõõturi piluga, ja keerake poldid kindlalt kinni. Kui seade pole ikka paralleelselt, keerake kõik neli polti (K-1) lahti ja korrake toimingut (vt joonist K2).

Pikipiirde joondamine (vt joonist L1-L5)



HOIATUS!

Isikuvigastuste vältimiseks veenduge alati, et pikipiire on enne pikilõike tegemist lukustatud.

Piire on kõigis kolmes asendis teraga

korralikult joondatud. Pikipiirde (17) liigutamisel avage ja lukustage piire kindlasti siini lukustushoovaga (14) ning kasutage piirdeasendi reguleerimiseks siini reguleerimisnuppu (15).

- Siini lukustushoova (14) lukustamiseks lükake seda alla ja sae tagaosa suunas (vt joonist L1).
- Siini lukustushoova (14) lukust vabastamiseks tõmmake seda sae esiosa suunas ja üles.



MÄRKUS

Siini lukku saab reguleerida, keerates lahti kontramutrid (L-7), mis on sae alumisel küljel. Pingutage kuuskantvarrast (L-6), kuni lukustussüsteemi vedru on kokku surutud (mitte täielikult), tekitades soovitud pinge siini lukustuskangile. Pingutage kontramutrid uuesti kuuskantvarda vastu.

- Tõstke tõkkekaitse ülemisse lukustusasendisse ja eemaldage tagasilöögivastane seade.
- Tõstke tera nii kõrgele, kui võimalik.
- Joondage tera kaldmõõturi piludega.

Parema külje reguleerimine, asend 1

- Kasutage kuuskantvõtit (20), et vabastada parempoolne indekspolt (L-2) esi- ja tagasiinidel, et poldid saaksid vabalt libiseda. Libistage parempoolset indekspolti (L-2) umbes 3 mm võrra paremale.
- Asetage pikipiire üle parempoolse indekspolti (L-2), ärge kinnitage pikipiirde lukustushoobasid.
- Liigutage siinid nii, et asendinäidik oleks ülemisel skaalal 0-ga samal joonel, ja lukustage siinid.
- Libistage piiret tera poole, kuni piire puudutab tera hambaid.
- Kinnitage pikipiirde lukustushoovad. Pingutage eesmist ja tagumist indekspolti (L-2).

Parema külje reguleerimine, asend 2

- Kasutage kuuskantvõtit (20), et vabastada parempoolne indekspolt (L-3) esi- ja tagasiinidel, et poldid saaksid vabalt libiseda.
- Asetage tera mutrivõtmes (19) olevad piirdeavad parempoolse indekspolti (L-2) kohale nii, et teine ava oleks ligikaudu parempoolse indekspolti (L-3) külge

joondatud.

- Liigutage parempoolset indekspolti (L-3), kuni tera mutrivõti libiseb üle poldipea.
- Kinnitage pikipiirde lukustushoovad. Pingutage parempoolset indekspolti (L-3).

Vasaku külje asendi reguleerimine

- Kasutage kuuskantvõtit (20), et vabastada vasakpoolne indekspolt (L-1) esi- ja tagasiinidel, et poldid saaksid vabalt libiseda.
- Asetage pikipiire üle vasaku indekspoldi (L-1), kuid ärge kinnitage pikipiirde lukustushoovad (16).
- Liigutage siine nii, et piire puudutaks vähemalt ühte tera hammast, ja lukustage siinid.
- Libistage piiret koos indekspoldiga (L-1) tera poole, kuni piire puudutab tera hambaid.
- Kinnitage pikipiirde lukustushoovad. Pingutage eesmist ja tagumist vasakpoolset indekspolti.

Pikipiirde osuti seadistamine

- Asetage pikipiire üle indekspoldi (L-2) ja lukustage esi- ja tagaküljel olevad pikipiirde lukustushoovad (16).
- Liigutage piiret, kuni see on saetera kõrval. Lukustage siinid oma kohale.
- Vabastage osuti reguleerimiskruvid (L-5).
- Reguleerige osuti skaala (L-4) märgini „0“, seejärel keerake kruvid (L-5) uuesti kinni.

Pikipiirde LED-riba valgustus (vt joonist M1-M2)

- Ribavalgustuse (M-1) sisselülitamiseks vajutage valgusti lüliti (M-2) ON (I).
 - Ribavalgustuse (M-1) väljalülitamiseks vajutage valgusti lüliti (M-2) OFF (II).
- Ribavalgustit (M-1) toidab pikipiirde (17) integreeritud aku ja seda tuleb perioodiliselt USB-C pordi kaudu laadida.
- Eemaldage pikipiire (17) sae küljest.
 - Ühendage USB-C-kaabel USB-toiteadapteriga (kumbki ei kuulu komplekti). Ühendage USB-toiteadapter standardse pistikupesaga.
 - Laadimise ajal põleb märgutuli (M-4) punaselt ja muutub laadimise lõppedes roheliseks.
 - Ühendage USB-C-kaabel USB-C-pordist (M-3) lahti ja eemaldage USB-toiteadapter vooluvõrgust, kui aku on täielikult laetud.

Lõhestusnoa joonduse kontrollimine (vt joonist N1-N2)



HOIATUS!

Kontrollige perioodiliselt lõhestusnoa joondamist teraga ja vajadusel reguleerige. Valesti joondatud lõhestusnuga võib põhjustada tooriku ebastabiilsuse, kontrolli kaotamise ja tagasilöögi.

- Tõstke tera täiskõrgusesse (üles) ja seadke kaldenurk 0° peale.
- Eemaldage laua vahetükk.
- Asetage pikipiire (17) laua vasakule küljele, seejärel liigutage seda tera külge, kuni pikipiire (17) puudutab tera hammaste otsi. Lukustage pikipiire (17).
- Tera korpuse ja pikipiirde (17) vahele peaks mahtuma kolmekordse paksusega paber (N-1).
- Vastasel juhul eemaldage laua vahetükk, keerake lahti klambrikruvid (N-2), paigutage lõhestusnuga ümber ja pingutage kindlalt kinnituskruvid (N-2).
- Kontrollige joondust ja vahekaugust uuesti ning korra.

Sae kasutamine



HOIATUS!

Lõikamise ajal kandke alati silma- ja kuulmiskaitsevahendeid ning saeterade käsitsemisel kindaid.

Toitelüliti (vt joonist O1)

- Sae sisselülitamiseks vajutage rohelist nuppu (O-1).
- Sae väljalülitamiseks vajutage punast laba (O-2).
- Kui sae toide katkeb, lülitub tööriist välja. Kui vool taastub, tuleb tööriist uuesti sisse lülitada.
- Volitamata kasutamise vältimiseks saab toitelüliti lukustada tabalukuga (ei ole kaasas).

Automaatne seiskamine (vt joonist O1-O2)

See lauasaag on varustatud automaatse seiskamise funktsiooniga, mis lülitab sae lõikamise lõppedes automaatselt välja.

- Paigaldage aku.
- Vajutage automaatse seiskamise nuppu (6), süttib automaatse seiskamise märgutuli (5).

- Lülitage saag sisse ja alustage lõikamist.
- Niipea, kui automaatse seiskamise andur (O-3) tuvastab, et lõikamine on lõpetatud, peatub saag automaatselt.
- Pärast lauasaag lõikamise lõpetamist jääb automaatse seiskamise märgutuli (5) põlema 5 minuti jooksul. Järgmiseks lõikeks lülitage saag uuesti sisse.
- Kui lauasaag katkestab lõikamise rohkem kui 5 minutiks, lülitub automaatse seiskamise märgutuli (5) välja. Vajutage automaatse seiskamise nuppu (6) ja lülitage saag uuesti sisse, et aktiveerida automaatse seiskamise funktsioon järgmisel lõikel.



HOIATUS!

Kui automaatne seiskamine ei suuda saagi lõike lõpus välja lülitada, uurige automaatse seiskamise andurit (O-3), pühkige ära vedelik ja eemaldage andurilt saepuru.

Kiiruse reguleerimise nupp (vt joonist P)

See lauasaag on varustatud kiiruse reguleerimise nupuga (4). Kiirust saab reguleerida lihtsalt kiiruse reguleerimise nuppu keerates.

Aku laetuse taseme märgutuli (vt joonist Q)

Vajutage aku laetustaseme märgutule nuppu (10) ja LED-tuled süttivad umbes 10 sekundiks, et teavitada aku laetuse tasemest. Aku praeguse laetuse taseme kontrollimiseks lülitage esmalt lauasaag välja ja seejärel vajutage aku laetustaseme märgutule nuppu (10).

Tolmu eemaldamine (vt joonist R)

Selle lauasaaga on kaasas tolmutoru (18), tolmuimeja adapter (24) ja tolmutott (23). Tolmutotti (23) või tolmutoru (18) paigaldamiseks lükake see tolmuvasse (22). Tolmuimeja adapteri (24) paigaldamiseks ühendage pärast tolmutoru (18) paigaldamist tolmuimeja adapter (24) tolmutoruga. Tolmuimeja adapter (24) sobib vaakumvoolikutega.



MÄRKUS!

Puhastage tolmutott (23) lõikeseansi lõpus ja enne sae transportimist või hoiustamist.



HOIATUS!

Olge kõrvaldatud tolmuaga äärmiselt ettevaatlik. Peenosakeste kujul esinevad materjalid võivad olla plahvatusohtlikud. Ärge visake saepuru lahtisesse tulle. Aja jooksul võib toimuda isesüttimine õli või vee segunemise tõttu tolmuosakestega.

Nutikas kaitstesüsteem (vt joonist S1-S3)



HOIATUS!

Jälgige alati, et kaitsepiirid on korrektselt paigal. Kaitsepiirid peavad olema töökorras ja korralikult paigaldatud.

Kaitse, mis on lahti, kahjustatud või ei tööta korralikult, tuleb parandada või välja vahetada.

- Nutikas kaitstesüsteem (1) säilitab oma funktsionaalsuse läbilõigetega materjalijaoturina.
- Mitteläbilõikamiste korral tuleb nutikas kaitstesüsteem (1) asendada kaasasoleva lõhestusnuga, mis toimib materjalilaoturi ja tagasilöögivastase seadmena (2).
- Juhul, kui lõhestusnuga ei saa kasutada konkreetse lõike jaoks või dado-teraga kasutamiseks, tuleb see eemaldada.

Diagonaallõike nurkade seadistamine (vt joonist T)

Lõdvendage tera diagonaallõike lukustushooba (9) vastupäeva, libistage tõstmisrattast (8), kuni osuti on soovitud nurga all, ja pingutage tera diagonaallõike lukustushooba (9) päripäeva.

Tööabilised (vt joonist U)

Mõned saagimistoimingud nõuavad täiendavate abiliste kasutamist.

- Kasutage tõukeploki, kui töötate kitsaste toorikutega, mille peate suruma saetera lähedale.
- Kasutage freesimispiirdeid kõigis mitteläbilõikamise toimingutes, mille puhul ei saa kaitsekatet kasutada

Pikilõikamine (vt joonist V1-V4)



HOIATUS!

Veenduge, et pikipiire on lukus.

- Hoidke toorikut kahe käega ja suruge see vastu lauda.
- Kasutage tõukepulka, kui piirde ja saetera vaheline kaugus on vähem kui 150 mm.
- Kasutage tõukeplokki, kui see vahemaa on alla 50 mm.
- Saagige läbi tooriku ühtlase etteandega.
- Pikkade laudade või suurte paneelide lõikamisel kasutage vaba otsa toetamiseks lisatöötugesid.
- Kui toorik on paindunud, asetage nõgus pool allapoole, et vältida õõtsumist.
- Tooriku sirge serv peab olema vastu pikiipiret.
- Väga õhukeste toorikute (5 mm või vähem) lõikamisel tuleks kasutada lisapiiret. Kinnitage 18 mm paksune vineerplaat pikiipirde külge, veenduge, et see toetuks lauaplaadile.
- Diagonaalne pikilõige puhul toimib samamoodi nagu pikilõige, välja arvatud juhul, kui kaldenurk on seatud nullkraadist erinevale nurgale.

Kaldlõike tegemine (vt joonist W1-W2)

- Lõdvendage kaldmõõduri lukustusnuppu (W-1), viige kaldmõõdur (3) soovitud nurga alla ja lukustage see.
- Kaldmõõdurit (3) võib kasutada mõlemas laua soones.
- Kui kasutate kaldmõõdurit vasakpoolses soones, hoidke töödeldavat detaili vasaku käega tugevalt vastu kaldmõõduri pead ja hoidke parema käega kinni lukustusnupust.
- Parempoolse soone kasutamisel hoidke parema käega toorikut ja vasaku käega lukustusnuppu.
- Kaldmõõduri on kaks kinnituskruvi (W-2), nagu näidatud joonisel W1. Kui kaldmõõduri latt on lauasae pilus, sisestage kuuskantvõti seadistuskruvidesse (W-2). Seadistuskruvide reguleerimine laiendab või kahandab lati laiust. Reguleerige iga seadistuskruvi nii, et saaksite kõrvaldada külgmise lõtku, kuid tagades kogu pilus siiski sujuva libisemise.
- Pikkade toorikute paremaks paigutamiseks saab kaldmõõdurit pikendada profiilsiiniga (W-3). Vajadusel paigaldage profiilsiin koos kinnituskomplektiga kaldmõõduri külge.

Diagonaalis ristlõikamine (vt joonist X)

- Diagonaalis ristlõikamine on sama, mis ristlõikamine, välja arvatud see, et puitu lõigatakse ka puidu lameda külje suhtes erineva diagonaallõike nurga all kui 90°.
- Reguleerige tera soovitud nurga alla.
- Kasutage kaldmõõdurit terast paremal või vasakul asuvas soones.

Korduvlõikamine (vt joonist Y)

- Korduvate lõigete tegemisel kinnitage puidutükk klambriga pikiipirde külge. Lükake pikiipiire asendisse, mis annab teile sellise pikkuse, mida soovite korrata, ja lukustage pikiipiire oma kohale.
- Libistage toorikut mööda kaldmõõdurit, kuni see puudutab plokki, ja hoidke seda siis kindlalt kinni.
- Tehke lõige, tõmmake toorik tagasi ja seejärel lükake ärälõigatud detail pika tõukepulgaga laualt maha. Ärge püüdke seda üles tõsta, kuna see võib teie käsi ohustada.

Kombineeritud kaldlõike lõikamine

Kombineeritud kaldlõike lõikamine on kaldlõike ja diagonaallõike kombinatsioon. Lõige tehakse 90° erineva nurga all nii puidu serva kui ka lameda külje suhtes. Reguleerige kaldmõõdur ja tera soovitud nurga alla ning veenduge, et kaldmõõdur on lukustatud.

Mitteläbilõikamine (vt joonist Z)



HOIATUS!

Kasutage freesimispiirdeid kõigis mitteläbilõikamise toimingutes, mille puhul ei saa kaitsekatet kasutada.

- Eemaldage nutikas kaitsesüsteem ja paigaldage lõhestusnuga.
- Reguleerige diagonaallõike nurk 0° peale.
- Seadke tera tooriku jaoks õigele sügavusele.
- Sõltuvalt tooriku kujust ja suuruselt kasutage pikiipiiret või kaldmõõdurit.
- Paigaldage freesimispiirded tehtava lõike jaoks sobivasse asendisse.
- Lülitage saag sisse ja kasutage tõukepulka ja/või tõukeplokket, et liigutada tükk lõikesse.
- Kui kõik mitteläbilõiked on tehtud, lülitage saag välja ja paigaldage nutikas kaitsesüsteem uuesti.

Hooldus



HOIATUS!

Enne nurklühvija kallal mistahes tööde tegemist tõmmake see alati vooluvõrgust välja.

Puhastamine

- Puhastage regulaarselt nii elektritööriista kui ka ventilatsioonivade ees olevaid võresid. Puhastamise sagedus sõltub kasutatavast materjalist ja kasutusajast.
- Puhastage korpuse sisemust ja mootorit regulaarselt kuiva suruõhuga.
- Määrige liikuvaid osi perioodiliselt.

Varuosad ja tarvikud

Teavet teiste tarvikute, eriti tööriistade ja poleerimisabivahendite kohta leiab tootja kataloogidest.

Suurendatud joonised ja varuosade nimekirjad on leitavad meie kodulehel: www.flex-tools.com

Juhend võib olla kättesaadav ka aadressil www.flex-tools.com.

Kõrvaldamise teave



HOIATUS!

Muutke kasutuskõlbmatu elektritööriist mittekasutatavaks:

- vooluvõrku ühendatava elektritööriista puhul eemaldage toitejuhe,



Ainult EL riikidele

Ärge visake elektritööriistu olmeprügi hulka!

Kooskõlas Euroopa Liidu elektri- ja elektroonikaseadmetest tekkinud jäätmete direktiivi (WEEE) 2012/19/EL nõuetega ning vastavalt kohalikule seadusandlusele tuleb elektritööriistad eraldi koguda ja keskkonnasäästlikul viisil ümber töödelda.



Toormaterjali utiliseerimine äraviskamise asemel.

Seade, tarvikud ja pakend tuleb keskkonnasäästlikul viisil ümber töödelda. Plastosad tuleb töödelda ümber vastavalt materjali tüübile.



MÄRKUS!

Palun uurige kõrvaldamise teavet oma edasimüüjalt!

☞-Vastavusdeklaratsioon

Me kinnitame, tootja ainuvastutusel, et jaotises „Tehnilised andmed“ kirjeldatud toode on kooskõlas järgnevate standardite või normatiivsete dokumentidega.

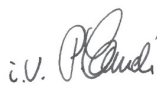
EN 62841 kooskõlas direktiivide 2014/30/

EL, 2006/42/EÜ, 2011/65/EL nõuetega.

Tehnilise dokumentatsiooni eest vastutab:

FLEX-Elektrowerkzeuge GmbH, R & D

Bahnhofstrasse 15, D-71711 Steinheim/Murr

i.V.  

Peter Lameli,
tehniline direktor

Klaus Peter Weinper,
kvaliteediosakonna
juht (QD)

1.02.2024; FLEX-Elektrowerkzeuge GmbH
Bahnhofstrasse 15, D-71711 Steinheim/Murr

Vastutusest lahtiütlemine

Tootja ja tootja esindajad ei vastuta kahjustuste ning saamatajäänud tulu eest, mis on põhjustatud tootest või kasutuskõlbmatust tootest tingitud tööseisakutest.

Tootja ja tootja esindajad ei vastuta kahjustuste eest, mis on põhjustatud toote väärkasutusest või toote kasutamisest koos teiste tootjate toodetega.

Šiame vadove naudojami simboliai



ĮSPĖJIMAS!

Įspėja apie gresiantį pavojų. Nekreipiant dėmesio į šį įspėjimą galima sunkiai ar net mirtinai susižaloti.



DĖMESIO!

Įspėja apie galimai pavojingą situaciją. Nekreipiant dėmesio į šį įspėjimą galima nesunkiai susižaloti arba sugadinti turtą.



PASTABA

Pateikia svarbią informaciją ir naudojimo patarimus.

Simboliai ant elektrinio įrankio



Prieš įjungiant elektrinį įrankį perskaityti naudojimo vadovą!



Užsidėti akinius!



Informacija apie netinkamo naudoti įrenginio išmetimą (žr. 341 puslapį)

Jūsų saugumui



ĮSPĖJIMAS!

Prieš naudodami šį elektrinį įrankį, perskaitykite ir laikykitės:

- šias naudojimo instrukcijas;
- darbo vietoje galiojančių taisyklių ir nelaimingų atsitikimų prevencijos reglamentus.

Šis modernus elektrinis įrankis atitinka visus jam taikomus saugos reikalavimus.

Vis dėlto, naudojant šį elektrinį įrankį gali kilti pavojus sunkiai ar net mirtinai susižaloti ar sužaloti kitus, taip pat sugadinti įrankį ar kitą turtą.

Belaidės pjovimo staklės gali būti naudojamos tik

- pagal paskirtį;
- visiškai tvarkingas.

Saugumą mažinančius gedimus reikia nedelsiant pašalinti.

Paskirtis

Belaidės pjovimo staklės yra skirtos

- naudoti pramonėje ir profesinėje veikloje;
- įvairioms medžiagoms iš medienos ir plastiko pjausti, atliekant pjūvius išilgai ir skersai medienos pluošto, įžambiai, nuožulniai ir ruošinio paviršiuje.

Pjovimo staklių saugos instrukcijos



ĮSPĖJIMAS!

Perskaitykite visus su šiuo elektriniu įrankiu pateiktus saugos įspėjimus, instrukcijas, iliustracijas ir specifikacijas. Nesilaikant visų toliau išdėstytų nurodymų galima patirti elektros smūgį, sukelti gaisrą ir (ar) sunkiai susižaloti. Išsaugokite visas instrukcijas su įspėjimais, nes jų gali prireikti ateityje.

Su apsaugomis susiję įspėjimai

- **Laikykitės apsaugos vietoje.** Apsaugos turi būti tvarkingos ir tinkamai sumontuotos. Atsilaisvinusių, pažeistą arba netinkamai veikiančią apsaugą reikia sutaisyti arba pakeisti.
- **Visiems visišką perpjovimo darbams visada naudokite disko apsaugą, prapjovos platinimo peilį ir apsaugos nuo atatranksos įtaisą.** Atliekant visišką perpjovimo operacijas, kai pjūklo diskas perpjauja visą ruošinio storį, apsauga ir kiti saugos įtaisai padeda sumažinti sužalojimo riziką.
- **Baigę paviršinį pjūvį, pvz., baigę pjauti įlaidas, juostinius įpjovimus, paneliuoti, grąžinkite prapjovos platinimo peilį į pakeltą padėtį.** Kai prapjovos platinimo peilis yra pakeltoje padėtyje, pritvirtinkite disko apsaugą. Apsauga ir prapjovos platinimo peilis padeda sumažinti pavojų susižaloti.
- **Prieš įjungdami jungiklį, įsitikinkite, kad pjūklo diskas nesiliečia su apsauga, prapjovos platinimo peiliu ar ruošiniu.** Netyčinis šių daiktų sąlytis su pjūklo disku gali sukelti pavojų.
- **Sureguliuokite prapjovos platinimo peilį, kaip aprašyta šioje naudojimo instrukcijoje.** Dėl neteisingo atstumo, padėties ir išlygiavimo prapjovos platinimo peilis gali būti neveiksmingas mažinant atatranksos tikimybę.
- **Kad prapjovos platinimo peilis ir apsaugos nuo atatranksos įtaisas veiktų, jie turi būti įremti į ruošinį.** Prapjovos

platinimo peilis ir apsaugos nuo atatranksos įtaisas yra neveiksmingi pjaunant ruošinius, kurie yra per trumpi, kad į juos būtų galima įremti prapjovos platinimo peilį ir apsaugos nuo atatranksos įtaisą. Esant tokioms sąlygoms, atatranksos negalima išvengti naudojant prapjovos platinimo peilį ir apsaugos nuo atatranksos įtaisą.

- **Prapjovos platinimo peiliui naudokite tinkamą pjūklo diską.** Kad prapjovos platinimo peilis tinkamai veiktų, pjūklo disko skersmuo turi atitikti atitinkamą prapjovos platinimo peilį, pjūklo disko korpusas turi būti plonesnis nei prapjovos platinimo peilio storis, o pjūklo disko pjovimo plotis turi būti didesnis už pjūklo peilio storį.

Pjovimo procedūrų įspėjimai

-  **PAVOJUS: Niekada nedėkite pirštų ar rankų šalia pjūklo disko ar prie jo.** Akimirka neatidumo arba paslydimas gali nukreipti ranką į pjūklo diską ir sunkiai sužaloti žmogų.
- **Ruošinį į pjovimo diską ar frezą stumkite tik prieš disko sukimosi kryptį.** Stumiant ruošinį ta pačia kryptimi, kuria pjūklo diskas sukasi virš stalo, ruošinys ir jūsų ranka gali būti įtraukiami į pjūklo diską.
- **Niekada nenaudokite įžambių kampų matuoklio ruošiniui stumti ir nenaudokite išilginio pjovimo atramos kaip ilgio kaiščio skersiniam pjovimui su įžambių kampų matuokliu.** Vienu metu kreipiant ruošinį su išilginio pjovimo atrama ir įžambių kampų matuokliu, padidėja pjūklo disko strigimo ir atatranksos tikimybė.
- **Įpjaudami laikykite ruošinį visiškai priliestą prie atramos ir visada stumkite ruošinį tarp atramos ir pjūklo disko.** Kai atstumas tarp atramos ir pjūklo disko yra mažesnis nei 150 mm, naudokite stūmimo lazda, o kai šis atstumas sumažėja iki 50 mm – stūmimo kaladę. Pagalbiniai darbo įtaisai išlaikys jūsų ranką saugiai atstume nuo pjovimo disko.
- **Naudokite tik gamintojo pateiktą arba pagal instrukcijas pagamintą stūmimo lazda.** Ši stūmimo lazda užtikrina pakankamą atstumą rankai nuo pjovimo disko.
- **Niekada nenaudokite pažeistos ar**

nupjautos stūmimo lazdos. Pažeista arba nupjauta stūmimo lazda gali lūžti ir ranka gali nuslysti ant pjūklo ašmenų.

- **Neatlikite jokių operacijų laikant laisvai ranka. Ruošinio padėties nustatymui ir nukreipimui visada naudokite išilginio pjovimo atramą arba įžambių kampų matuoklį.** Laikymas laisvai ranka reiškia rankų naudojimą ruošiniui palaikyti arba nukreipti, o ne išilginio pjovimo atramą arba įžambių kampų matuoklį. Pjovimas laikant laisvai ranka gali sukelti netinkamą išcentravimą, strigimą ir atatranką.
- **Niekada nesiartinkite prie besisukančio pjovimo disko ar virš jo.** Rankomis siekdami ruošinio galite atsitiktinai prisiliesti prie judančio pjovimo disko.
- **Pastatykite papildomas atramas ilgiems ir (ar) platiems ruošiniams paremti pjovimo staklių gale ir (ar) šonuose.** Ilgas ir (arba) platus ruošinys linkęs pasisukti ant stalo krašto, dėl to prarandama kontrolė, stringa pjūklo diskas ir atsiranda atatranka.
- **Stumkite ruošinį tolygiai. Ruošinio nelenkite, nesukite ir nekreipkite iš vienos pusės į kitą. Jei užstrigo, nedelsdami išjunkite įrankį, ištraukite jo kištuką iš elektros tinklo ir išvalykite užstrigusį įrankį.** Pjūklo diske įstrigus ruošiniui, gali suveikti atatranksos jėga arba užstrigti variklis.
- **Neišiminkite nupjautos medžiagos gabalų, kol pjūklas veikia.** Medžiaga gali įstrigti tarp atramos arba pjovimo disko apsaugos ir pjovimo disko viduje, įtraukdama pirštus į pjūklo diską. Prieš išimdami medžiagą, išjunkite pjūklą ir palaukite, kol pjovimo diskas sustos.
- **Naudokite papildomą prie stalo viršaus prispaustą kreiptuvą, kai išilgai pjaunate plonesnius nei 2 mm storio ruošinius.** Plonas ruošinys gali pakliūti po išilginio pjovimo atrama ir sukelti atatranką.

Atatranksos priežastys ir susiję įspėjimai

Atatranka – tai staigus ruošinio atoveiksmis dėl prispausto, užstrigusio pjovimo disko arba dėl neteisingai pjaunamo ruošinio pjūvio linijos pjovimo disko atžvilgiu, arba kai ruošinio dalis įstringa tarp pjovimo disko ir išilginio pjovimo atramos ar kito fiksuoto objekto.

Dažniausiai atatrąkos metu ruošinys pakeliamas nuo stalo per galinę pjūklo disko dalį ir stumiamas link operatoriaus. Atatrąka vyksta netinkamai naudojant įrankį ir (ar) dėl netinkamų darbinių procedūrų arba sąlygų. Jos galima išvengti imantis toliau nurodytų atsargumo priemonių.

- **Niekada nestovėkite tiesiai prieš pjūklo diską.** Visada stovėkite toje pačioje pjūklo disko pusėje kaip ir atrama. Atatrąka gali stumti ruošinį dideliu greičiu link visų, stovinčių priekyje ir vienoje linijoje su pjūklo disku.
- **Niekada nesiremkite į pjūklo diską, kad ištrauktumėte arba prilaikytumėte ruošinį.** Gali nutikti netyčinis sąlytis su pjūklo disku arba atatrąka gali įtraukti pirštus į pjūklo diską.
- **Niekada nelaikykite ir nespaukite pjaunamo ruošinio prie besisukančio pjūklo disko.** Prispaudus nupjaunamą ruošinį prie pjūklo disko, atsiranda strigimas ir atatrąka.
- **Sulygiuokite atramą lygiagrečiai su pjūklo disku.** Netinkamai sulygiuota atrama prispaudžia ruošinį prie pjūklo disko ir sukelia atatrąką.
- **Naudokite prispaudimo lentą, kad ruošinį nukreiptumėte į stalą ir atramą, kai darote ne viso ilgio pjūvius, pvz., baigę pjauti įlaidas, juostinius įpjovimus, paneliuoti.** Prispaudimo lenta padeda valdyti ruošinį atatrąkos atveju.
- **Būkite ypač atsargūs pjaudami ruošinio aklosiose zonose.** Pjovimo diskas gali įpjauti objektus, kurie gali sukelti atatrąką.
- **Pjaudami paremkite dideles plokštes, kad iki minimumo sumažėtų pjūklo disko suspaudimo ir atatrąkos pavojus.** Didelės plokštės gali nulinkti nuo savo svorio. Po visomis plokštės dalimis, iškylančiomis virš darbastalio viršaus, turi būti pritvirtinta atrama (-os).
- **Būkite ypač atsargūs pjaustydami ruošinį, kuris yra susisukęs, surištas, deformuotas arba neturi tiesios briaunos, kurią būtų galima nukreipti įžambių kampų matuokliu arba palei atramą.** Deformuotas, surištas arba susisukęs ruošinys yra nestabilus ir sukelia netinkamą prapjovos išcentravimą su pjūklo disku, strigimą ir atatrąką.
- **Niekada nepjaustykite daugiau nei**

vieno vertikaliai ar horizontaliai sukrauto ruošinio. Pjūklo diskas gali paimti vieną ar daugiau gabalų ir sukelti atatrąką.

- **Vėl paleisdami pjūklą, kurio diskas likęs ruošinyje, prapjovoje esantį diską išcentruokite taip, kad jo dantukai nekabintų pjaunamos medžiagos.** Jei pjūklo diskas stringa, jis gali pakelti ruošinį ir iš naujo paleidžiant pjūklą, sukelti atatrąką.
- **Pjūklo diskai turi būti švarūs, aštrūs ir pakankamai pritvirtinti. Niekada nenaudokite deformuotų pjūklo diskų arba diskų, kurių dantukai įsikilę ar nulūžę.** Aštrūs ir tinkamai sureguliuoti pjūklo diskai sumažina strigimą, stabdymą ir atatrąką.

Pjovimo staklių naudojimo procedūros įspėjimai

- **Išjunkite pjovimo stakles ir atjunkite maitinimo laidą, kai išiminėjate stalo įdėklą, keičiate pjūklo diską arba reguliuojate prapjovos platinimo peilį, apsaugos nuo atatrąkos įtaisą ar pjūklo disko apsaugą, taip pat kai įrenginys paliekamas be priežiūros.** Atsargumo priemonės padės išvengti nelaimingų atsitikimų.
- **Niekada nepalikite veikiančių pjovimo staklių be priežiūros.** Išjunkite jį ir nepalikite įrankio, kol jis visiškai sustos. Be priežiūros paliktas veikiantis pjūklas kelia nevaldomą pavojų.
- **Pjovimo stakles pastatykite gerai apšviestoje ir lygioje vietoje, kur galėsite išlaikyti tinkamą laikyseną ir pusiausvyrą.** Jį reikėtų įrengti tokioje vietoje, kurioje būtų pakankamai vietos, kad būtų galima lengvai apdoroti atitinkamo dydžio ruošinį. Ankštos, tamsios patalpos ir nelygios slidžios grindys gali tapti nelaimingų atsitikimų priežastimi.
- **Dažnai valykite ir šalinkite pjuvenas iš po pjovimo staklių ir (arba) dulkių surinkimo įrenginio.** Susikaupusios pjuvenos yra degios ir gali savaime užsidegti.
- **Pjovimo staklės turi būti pritvirtintos.** Netinkamai pritvirtintos pjovimo staklės gali sujudėti arba apvirsti.
- **Prieš įjungdami pjovimo stakles, nuo stalo nuimkite įrankius, medienos**

likučius ir pan. Išsiblaškymas arba potencialus užsikirtimas gali būti pavojingas.

- **Visada naudokite tinkamo dydžio ir tvirtinimo prie veleno angos formos (ne apvalios, o rombo) pjovimo diskus.** Jei pjūklo disko tvirtinimo anga netinka pjūklo diskui, diskas suksis ekscentriškai ir galite nesuvaldyti įrankio.
- **Niekada nenaudokite pažeistų ar netinkamų pjūklo disko tvirtinimo priemonių, tokių kaip jungės, pjūklo disko poverzlės, varžtai ar veržlės.** Šios tvirtinimo priemonės buvo specialiai sukurtos jūsų pjūklui, kad pjūklas veiktų saugiai ir optimaliai.
- **Niekada nestovėkite ant pjovimo staklių, nenaudokite jų kaip taburetės.** Apvirts įrankiu arba atsitiktinai prisilietus prie pjovimo įrankio, galima rimtai susižeisti.
- **Įsitinkinkite, kad pjūklo diskas sumontuotas taip, kad sukūsi tinkama kryptimi. Pjovimo staklės nenaudokite šlifavimo diskų, vielinių šepelių ar abrazyvinių diskų.** Netinkamas pjūklo disko montavimas arba nerekomenduojamas priedų naudojimas gali sukelti rimtus sužalojimus.

Triukšmas ir vibracija

Triukšmo ir vibracijos vertės nustatytos pagal EN 62841-3-1. Elektrinio įrankio triukšmo lygis A paprastai apskaičiuojamas taip:

- Garso slėgio lygis L_{pA} : 91 dB(A);
- Garso galios lygis L_{WA} : 100 dB(A);
- Neapibrėžtumas: $K = 3$ dB.

DĖMESIO!

Nurodytos vertės taikomos naujiems elektriniams įrankiams. Dėl kasdienio naudojimo triukšmo ir vibracijos vertės keičiasi.

PASTABA

Čia pateikta vibracijos vertė išmatuota naudojant EN 62841-3-1 standarte nurodytą standartinį testą, todėl ją galima naudoti lyginant vieną įrankį su kitu.

Ši deklaruota bendra vibracijos vertė (-ės) ir deklaruota skleidžiamo triukšmo vertė

(-ės) taip pat gali būti naudojama atliekant preliminarų poveikio vertinimą.

Vis dėlto, įrankį naudojant skirtingiems darbams ar su skirtingais grėžimo priedais arba jį prastai prižiūrint, vibracijos lygis gali skirtis.

Dėl to kenksmingas vibracijos poveikis per visą darbo laikotarpį gali pastebimai išaugti. Norint tiksliai apskaičiuoti vibracijos poveikio vertę, taip pat reikia atsižvelgti į laikotarpius, kuomet įrankis yra išjungtas ar įjungtas, tačiau nenaudojamas.

Atmetus šiuos laikotarpius vibracijos poveikis per visą darbo laikotarpį gali reikšmingai sumažėti.

Siekdami apsaugoti operatorių nuo kenksmingo vibracijos poveikio, imkitės papildomų saugos priemonių, pvz., tinkamai prižiūrėkite įrankį ir jo grėžimo priedus, užtikrinkite, kad rankos būtų šiltos, nustatykite tinkamą darbo ir poilsio grafiką.



ISPĖJIMAS!

– *Vibracijos ir triukšmo emisija elektrinio įrankio realaus naudojimo metu gali skirtis nuo deklaruojamų verčių, priklausomai nuo įrankio naudojimo būdų, ypač nuo to, koks darbas vykdomas; ir*

– *nuo poreikio nustatyti saugos priemones, skirtas naudotojui apsaugoti, kurios būtų pagrįstos poveikio vertinimu realiomis naudojimo sąlygomis (atsižvelgiant į visas darbo ciklo dalis, pvz., paleidimo laiką ir laiką, kai įrankis yra išjungtas ir kai jis veikia tuščiąja eiga).*



DĖMESIO!

Jeigu garso slėgis viršija 85 dB(A), užsidėkite apsaugines ausines.

Techniniai duomenys

Įrankis	TS 92 18-EC	
Tipas	Pjovimo staklės	
Vardinė įtampa	V	18
Sūkiai be apkrovos	/min.	5000
kintamas greitis	/min.	2000-5000
Pjūklo dydis	mm	254
Angos skersmuo	mm	30
Maks. nuožulnus kampas	°	47

Maks. pjovimo gylis – 45° nuožulnus kampas	mm	58
Maks. pjovimo gylis – 90° nuožulnus kampas	mm	92
Maks. išilginės prapjovos ilgis dešinėje disko pusėje	mm	780
Maks. išilginės prapjovos ilgis kairėje disko pusėje	mm	427
Svoris pagal „EPTA procedūrą 01/2003“	kg	23
Baterija	18 V	AP 18.0/2.5
		AP 18.0/5.0
		AP 18.0/8.0
Baterijos svoris	kg	AP 18.0/2.5 0,4
		AP 18.0/5.0 0,7
		AP 18.0/8.0 1,1
Darbinė temperatūra	-10 - 40°C	
Laikymo temperatūra	-40-70°C	
Įkrovimo temperatūra	4 ~ 40°C	
Įkroviklis	CA 12/18, CA 18.0-LD, CA 10.8/18.0	

Apžvalga (A pav.)

Dalių numeriai pateikti pagal įrenginio iliustracijas paveikslų puslapyje.

- 1 Išmanioji apsaugos sistema
- 2 Apsaugos nuo atatrakos įtaisas
- 3 Įžambių kampų matuoklis
- 4 Greičio keitimo ratukas
- 5 Automatinio sustabdymo indikatorius
- 6 Automatinio sustabdymo mygtukas
- 7 Maitinimo jungiklis
- 8 Pakėlimo ratukas
- 9 Nuožulnių kampų fiksavimo svirtelė
- 10 Baterijos įkrovos indikatorius mygtukas
- 11 Baterijos įkrovos indikatoriai
- 12 Stūmimo lazda
- 13 Pjūklo nuožulnių kampų skalė
- 14 Bėgelio fiksavimo svirtis
- 15 Bėgelio reguliavimo rankenėlė

- 16 Išilginio pjovimo atramos fiksavimo svirtis
- 17 Išilginio pjovimo atrama
- 18 Dulkių vamzdelis
- 19 Disko veržliaraktis
- 20 Šešiabriaunis raktas
- 21 Išmaniosios apsaugos sistemos laikiklis
- 22 Dulkių jungtis
- 23 Dulkių surinkimo maišelis
- 24 Dulkių siurblio adapteris

Surinkimas



ĮSPĖJIMAS!

Kad surinkimo metu įrankis atsitiktinai neįsijungtų, visada prieš tai iš pjūklo išimkite sudėtinę bateriją.

Prieš elektrinį įrankį įjungiant

Išpakuokite belaides pjovimo stakles ir patikrinkite, ar nėra trūkstančių ar pažeistų dalių.

Išpakavimas ir turinio patikra



ĮSPĖJIMAS!

Jeigu kokių nors dalių trūksta, įrankio nebandykite įjungti, kol šių dalių negausite ir tinkamai nesumontuosite.

Išpakuokite pjovimo stakles ir patikrinkite, ar visos toliau išvardytos dalys:

- Įžambių kampų matuoklis
- Stūmimo lazda
- Išmanioji apsaugos sistema
- Prapjovos platinimo peilis
- Apsaugos nuo atatrakos įtaisas
- Išilginio pjovimo atrama
- Dulkių vamzdelis
- Dulkių surinkimo maišelis
- Dulkių siurblio adapteris
- Stalo įdėklas
- Disko veržliaraktis
- 5mm šešiabriaunis raktas

Reikalingi įrankiai (nėra komplekte)

- 4mm šešiabriaunis raktas
- „Philips“ atsuktuvais
- Atsuktuvais plokščia galvute
- Universalus kampainis

**PASTABA**

Prieš naudodami pirmą kartą nuimkite polistirolo blokelį ir tvirtinimo dirželį.
Nekelkite pjūklo disko nenuėmus polistirolo blokelių; tai gali sugadinti įrankį.

Baterijos įstatymas ir keitimas

- Stumkite įkrautą bateriją į elektrinį įrankį, kol ji užsifiksuos savo vietoje (žr. B pav.).
- Jei bateriją norite atjungti, paspauskite atjungimo klavišą ir bateriją ištraukite (žr. C pav.).

**DĖMESIO!**

Apsaugokite išimtos baterijos kontaktus. Metaliniai daiktai kontaktus gali sujungti trumpuoju jungimu, ir tuomet kyla sprogimo ir gaisro pavojus!

Stalo įdėklo išėmimas / montavimas (žr. D1-D3 pav.)**ISPĖJIMAS!**

Stalo įdėklas visada turi būti užfiksuotas.

Stalo įdėklo pašalinimas

- Naudokite atsuktuvą plokščia galvute (nėra komplekte), kad pirmiausia nuimtumėte dangtelį (D-5).
- Įkiškite rodomąjį pirštą į piršto angą (D-1), kad pakeltumėte ir ištrauktumėte stalo įdėklą (D-2) į pjūklo priekį.

Stalo įdėklo montavimas

- Įdėkite stalo įdėklo skirtukus (D-3) į kišenes ir padėkite stalo įdėklą (D-2) žemyn. Įsitinkinkite, kad stalo įdėklas yra tinkamai ir saugiai padėtas.

Stalo įdėkle (D-2) yra keturi reguliavimo varžtai (D-4) stalo įdėklo aukščiui reguliuoti. Norėdami sureguliuoti varžtus, naudokite atsuktuvą plokščia galvute (nėra komplekte). Įdėklas turi būti šiek tiek žemiau stalo priekyje ir šiek tiek aukščiau stalo gale.

Išmaniosios apsaugos sistemos arba prapjovos platinimo peilio įrengimas /nuėmimas (žr. E1-E2 pav.)**ISPĖJIMAS!**

Visiškai pritvirtinkite išmaniąją apsaugos sistemą prieš naudodami pjovimo stakles. Atsilaisvinusi išmaniosios apsaugos sistema gali nuslysti į asmenis ir būti išvesta į jus.

Išmaniosios apsaugos sistemos arba prapjovos platinimo peilio montavimas

- Išimkite bateriją.
- Sukdami pakėlimo ratuką (8) pagal laikrodžio rodyklę, pakelkite peilį tiek, kiek galima, ir nustatykite peilį statmenai stalui.
- Atkabinkite apsaugos atjungimo svirtelę (E-1), pasukdami ją pagal laikrodžio rodyklę.
- Įstumkite išmaniąją apsaugos sistemą (1) arba prapjovos platinimo peilį (E-3) į montavimo vietą už atjungimo svirtelės. Įtaikykite ir su kaiščiu sukabinkite išpjovas (E-2) išmaniojoje apsaugos sistemoje ar prapjovos platinimo peilyje.
- Užfiksuokite apsaugos atjungimo svirtelę (E-1) sukdami ją prieš laikrodžio rodyklę.

Išmaniosios apsaugos sistemos ar prapjovos platinimo peilio išėmimas

- Atkabinkite atjungimo svirtelę (E-1) ir patraukite apsaugą link atjungimo svirtelės, kad apsauginėje sistemoje esančios išpjovos (E-2) arba prapjovos platinimo peilis atsiskirtų nuo kaiščio.
- Ištraukite apsauginę sistemą arba prapjovos platinimo peilį.

Apsaugos nuo atatranksos įtaiso montavimas ir nuėmimas (žr. F pav.)**ISPĖJIMAS!**

Visada įdėkite apsaugos nuo atatranksos įtaisą ant išmaniosios apsaugos sistemos, kai atliekate visišką perpjovimo operacijas.

Apsaugos nuo atatranksos įtaiso montavimas

- Išimkite bateriją.
- Paspauskite atleidimo mygtuką (F-2) ir ant išmaniosios apsaugos sistemos (1) viršutinio krašto, žemiau išpjovos (F-1), uždėkite apsaugos nuo atatranksos įtaisą (2).
- Spauskite apsaugos nuo atatranksos įtaisą (2) žemyn, kol jis nukris į išpjovą (F-1).

Apsaugos nuo atatranksos įtaiso nuėmimas

Paspauskite atleidimo mygtuką (F-2) ir nuimkite jį.

Peilio keitimas (žr. G1-G2 pav.)



ĮSPĖJIMAS!

Keisdami arba tvarkydami pjovimo diskus, visada mūvėkite pirštines. Pjovimo disko viršūnėlės daiktai gali sužaloti.

- Išimkite bateriją ir stalo įdėklą.
- Pakelkite pjovimo diską (G-2) kaip galima aukščiau.
- Nuimkite išmaniąją apsaugos sistemą (1).
- Pakelkite veleno fiksavimo svirtelę (G-1) ir lėtai ranka sukite diską (G-2), kol fiksatorius užsikabins už pjovimo disko veleno (G-4) ir jį sustabdys.
- Atlaisvinkite veleno veržlę (G-5) prieš laikrodžio rodyklę pateiktu disko veržliaraktis (19).
- Atsukite veleno veržlę (G-5) ir nuimkite išorinę poveržlę (G-3). Palikite vidinę poveržlę (G-6) ant veleno (G-4).
- Uždėkite naują diską ant veleno (G-4) ir įsitikinkite, kad disko dantukai nukreipti žemyn stalo priekyje.
- Uždėkite išorinę poveržlę (G-3) ir veleno veržlę (G-5).
- Pakelkite veleno fiksavimo svirtelę (G-1) ir tvirtai priveržkite veleno veržlę (G-5) pagal laikrodžio rodyklę.
- Keletą kartų pasukite pjovimo diską rankomis, kad pamatytumėte, ar jis neužstrigo, ir patikrinkite, ar nėra problemų dėl pjūklo disko sukimosi.
- Iš naujo sumontuokite ir pritvirtinkite stalo įdėklą.

Išilginio pjovimo atramos tvirtinimas (žr. H1-H2 pav.)

- Įsitikinkite, kad abiejose atramos pusėse esančios išilginio pjovimo atramos svirtys (16) yra atleistos.
- Sulygiuokite išpjovą (H-2) ant išilginio pjovimo atramos laikiklio su vienu iš 3 varžtų (H-3) ant priekinių ir galinių bėgelių.
- Apverčiamas kreiptuvas (H-1) turi būti laikymo padėtyje, nukreiptas tolyn nuo pjovimo disko.
- Paspauskite fiksavimo svirtį (16) žemyn, kad užfiksuotumėte išilginio pjovimo atramą.
- Pjaudami ploną ruošinį arti pjovimo disko naudokite apverčiamą kreiptuvą (H-1).

Laikymas ir gabenimas (žr. I1-I11 pav.)

■ Įžambių kampų matuoklio laikymas (žr. I1 pav.)

Laikykite įžambių kampų matuoklį po galine stalo puse.

■ Stūmimo lazdos laikymas (žr. I2 pav.)

Įstatykite stūmimo lazda į stūmimo lazdos laikiklį.

■ Išilginio pjovimo atramos laikymas (žr. I3 pav.)

Įsitikinkite, kad apverčiamas kreiptuvas yra laikymo padėtyje.

Laikykite išilginio pjovimo atramą po kairiuoju stalo galu ant bėgelių ir užfiksuokite abi išilginio pjovimo atramos fiksavimo svirtis.

■ Išmaniosios apsaugos sistemos ir prapjovos platinimo peilio laikymas (žr. I4 pav.)

Įstumkite išmaniosios disko apsaugos konstrukciją arba prapjovos platinimo peilį į laikiklį, tada pasukite užraktą 1/4 posūkio, kad užfiksuotumėte išmaniosios apsaugos sistemą arba prapjovos platinimo peilį.

■ Apsaugos nuo atatranks įtaiso laikymas (žr. I5 pav.)

Stumkite apsaugos nuo atatranks įtaisą per laikymo laikiklį ir atleiskite užrakto atleidimo mygtuką, kad užfiksuotumėte vietoje.

■ Šešiabriaunio rakto laikymas (žr. I6 pav.)

Šešiabriaunį raktą laikykite po stalu. Įkiškite ilgąjį šešiabriaunio rakto galą į plastikinę kilpą, o trumpąjį – į laikymo angą.

■ Disko veržliarakčio laikymas (žr. I6 pav.)

Laikykite disko veržliaraktį ant disko veržliarakčio laikiklio po stalu. Pastumkite disko veržliaraktį ant srieginio strypo ir pritvirtinkite sparninę veržlę ant srieginio strypo bei priveržkite.

■ Dulkių vamzdelis (žr. I7 pav.)

Dulkių vamzdelį galima laikyti po dešiniąja stalo puse.

■ Pjovimo staklių laikymas (žr. I8 pav.)

Laikykite įrankį tik tokios orientacijos, laikydami kitoje orientacijoje gali sugadinti įrankį.

■ Pjovimo staklių transportavimas (žr. I9 pav.)

Nuimkite bateriją. Saugokite visas sudedamąsias dalis ir nuleiskite pjovimo diską.

Pakelkite ir neškite pjovimo stakles, tvirtai suimdami abi stalo puses.

■ Pjovimo staklių montavimas (žr. I10 pav.)

Pjovimo staklės galima tvirtai pritvirtinti prie tvirto atraminio paviršiaus, pavyzdžiui, darbatalio, naudojant tris tvirtinimo angas (I-1).

■ Pjovimo staklių pritvirtinimas prie stovo (žr. I11 pav.)

Pjovimo staklės gali būti montuojamos ant „FLEX“ sulankstomo pjovimo staklių darbo stendo modelio WB TS (parduodamas atskirai).

Reguliavimas

ISPĖJIMAS!

Prieš vykdydami bet kokius elektrinio įrankio tvarkymo darbus, atjunkite jo bateriją.

0° ir 45° ribotuvų nustatymas (žr. J1-J3 pav.)

0° ribotuvų nustatymas

- Pakelkite pjovimo diską iki maksimalaus aukščio.
- Atlaisvinkite nuožulnių kampų fiksavimo svirtelę (9) ir kiek įmanoma pastumkite pakėlimo ratuką (8) į kairę (0°) arba į dešinę (45°), tada priveržkite nuožulnių kampų fiksavimo svirtelę (9).
- Padėkite universalų kampainį ant stalo su vienu kampainio galu prieš pjovimo diską. Patikrinkite, ar pjovimo diskas yra 90° ar 45° kampu stalo atžvilgiu.
- Jeigu pjovimo diskas nėra pakreiptas 90° ar 45° kampu stalo atžvilgiu, atlaisvinkite nuožulnių kampų fiksavimo svirtelę (9), kryžminių atsuktuvų (nėra komplekte) atlaisvinkite 90° (J-5) arba 45° kumštelio varžtą (J-2) ir stumkite pakėlimo ratuką (8), kol diskas pasieks 90° arba 45° kampo stalo atžvilgiu.
- Priveržkite nuožulnių kampų fiksavimo svirtelę (9) ir kryžminių atsuktuvų (nėra komplekte) sukite 90° (J-4) arba 45° (J-3) nuožulnių kampų ribotuvo kumštelį, kol jis atsirems į nuožulnaus kampo ribotuvo korpusą, o po to priveržkite 90° (J-5) arba 45° (J-2) kampo kumštelio varžtą.
- Atlaisvinkite rodyklės varžtą ir nustatykite rodyklę nuožulnių kampų skalėje (13).

Pjovimo disko nustatymas lygiagrečiai įžambių kampų matuoklio grioveliiui (žr. K1-K3 pav.)

- Pakelkite pjovimo diską kaip galima aukščiau.
- Pasirinkite tašką ant pjovimo disko, kuris, žiūrint į diską iš pjūklo priekio, yra kairėje pusėje, ir pažymėkite jį pieštuku.
- Prispauskite universalų kampainį prie įžambių kampų matuoklio griovelio krašto ir ištraukite reguliuojamą kampainio liniuotę taip, kad ji liestų pažymėtą pjovimo disko vietą stalo gale, tačiau neliestų disko dantukų.
- Pasukite pjovimo diską ir patikrinkite tą patį pažymėtą pjovimo disko tašką stalo priekyje.
- Jei priekiniai ir galiniai matavimai nesutampa, nustatykite, kurioje pusėje yra tarpas. Šešiabriauniu raktu (20) atlaisvinkite keturis reguliavimo varžtus (K-1), kurie yra po stalo priekiu ir galu. Tuo pat metu 4 mm šešiabriauniu raktu (nėra komplekte) reguliuokite sukdamį ekscentrinį varžtą (K-2), kuris yra ant stalo už pjovimo disko (žr. K3 pav.).
- Atsargiai stumkite atraminę konstrukciją su pjovimo disku, kol diskas atsidsurs lygiagrečioje padėtyje įžambių kampų matuoklio grioveliiui, ir varžtus tvirtai priveržkite. Jei lygiagretumas vis dar neišlaikytas, atsukite visus keturis varžtus (K-1) ir pakartokite (žr. K2 pav.).

Išilginio pjovimo atramos lygiavimas (žr. L1- L5 pav.)

ISPĖJIMAS!

Kad išvengtumėte sužalojimų, prieš atlikdami pjūvius visuomet įsitikinkite, kad išilginio pjovimo atrama yra užfiksuota.

Atrama yra tinkamai sulgygiuota su disku visose trijose padėtyse. Perkeldami išilginio pjovimo atramą (17), būtinai atlaisvinkite ir užfiksuokite atramą bėgelio fiksavimo svirtimi (14) ir naudokite bėgelio reguliavimo rankenėlę (15), kad sureguliuotumėte atramos padėtį.

- Norėdami užfiksuoti bėgelio fiksavimo svirtį (14), stumkite ją žemyn ir link pjūklo galo (žr. L1 pav.).

- Norėdami atlaisvinti bėgelio fiksavimo svirtį (14), patraukite ją link pjūklo priekio ir aukštin.



PASTABA

Bėgio užraktą galima reguliuoti atlaisvinant fiksavimo veržles (L-7), kurios yra pjūklo apačioje. Šešiakampį strypą (L-6) veržkite tol, kol fiksavimo sistemos spyruoklė bus suspausta (bet ne iki galo) ir bėgio fiksavimo svirtis bus įtempta iki reikiamo įtempimo. Vėl priveržkite fiksavimo veržles prie šešiakampio strypo.

- Pakelkite apsaugą į viršutinę fiksuotą padėtį ir nuimkite apsaugos nuo atatrakos įtaisą.
- Pakelkite pjovimo diską kaip galima aukščiau.
- Sulygiuokite pjovimo diską lygiagrečiai įžambių kampų matuoklio grioveliams.

Dešinės pusės reguliavimas, 1 padėtis

- Naudokite šešiabriaunį raktą (20), kad atsuktumėte dešinįjį varžtą (L-2) ant priekinių ir galinių bėgelių, kad varžtai galėtų laisvai slysti. Pastumkite dešinįjį varžtą (L-2) į dešinę maždaug 3 mm.
- Uždėkite atramą ant dešiniojo varžto (L-2), tačiau kol kas nefiksuokite išilginio pjovimo atramos fiksavimo svirties.
- Pastumkite bėgius taip, kad padėties indikatorius viršutinėje skalėje būtų lygus „0“, ir užfiksuokite bėgius.
- Pastumkite atramą link pjovimo disko, kol atrama palies disko dantukus.
- Užfiksuokite išilginio pjovimo atramos fiksavimo svirtį. Priveržkite priekinį ir galinį varžtą (L-2).

Dešinės pusės reguliavimas, 2 padėtis

- Naudokite šešiabriaunį raktą (20), kad atlaisvintumėte dešinįjį varžtą (L-3) ant priekinių ir galinių bėgelių, kad varžtai galėtų laisvai slysti.
- Įstatykite atramos angas į disko veržliaraktį (19) virš dešiniojo varžto (L-2), o antrąją angą maždaug sulygiuokite su dešiniojo varžtu (L-3).
- Dešinįjį varžtą (L-3) judinkite tol, kol disko veržliaraktis prisisuks virš varžto galvutės.
- Užfiksuokite išilginio pjovimo atramos fiksavimo svirtį. Priveržkite dešinįjį varžtą (L-3).

Kairės pusės padėties reguliavimas

- Šešiabriaunio raktu (20) atsukite kairįjį varžtą (L-1) ant priekinių ir galinių bėgelių, kad varžtai galėtų laisvai slysti.
- Uždėkite atramą ant kairiojo varžto (L-1), tačiau kol kas nefiksuokite išilginio pjovimo atramos fiksavimo svirties (16).
- Perstumkite bėgius taip, kad atrama paliestų bent vieną pjovimo disko dantuką, ir užfiksuokite bėgius.
- Stumkite atramą kartu su varžtu (L-1) link pjovimo disko, kol atrama palies pjovimo disko dantukus.
- Užfiksuokite išilginio pjovimo atramos fiksavimo svirtį. Priveržkite priekinį ir galinį kairįjį varžtą.

Išilginio pjovimo atramos rodyklės nustatymas

- Uždėkite atramą virš varžto (L-2) ir užfiksuokite išilginio pjovimo atramos fiksavimo svirtį (16) priekyje ir gale.
- Judinkite atramą, kol jis atsidsurs šalia pjovimo disko. Užfiksuokite bėgius.
- Atsukite rodyklės reguliavimo varžtus (L-5).
- Nustatykite į „0“ žymę skalėje (L-4) ir varžtus (L-5) vėl priveržkite.

Išilginio pjovimo atramos LED lemputė (žr. M1-M2 pav.)

- Kad įjungtumėte lemputę (M-1), paspauskite įjungimo (ON) lemputės jungiklio (M-2) pusę.
- Kad išjungtumėte lemputę (M-1), paspauskite išjungimo (OFF) lemputės jungiklio (M-2) pusę.

Lemputė (M-1) maitinama baterija, integruota į išilginio pjovimo atramą (17), ir ją reikės periodiškai įkrauti per USB-C prievadą.

- Nuimkite nuo pjovimo staklių išilginio pjovimo atramą (17).
- Prijunkite USB-C laidą prie USB maitinimo adapterio (abiejų nėra komplekte). Prijunkite USB maitinimo adapterį prie standartinio maitinimo lizdo.
- Įkrovimo metu indikatoriaus lemputė (M-4) šviečia raudonai ir užsidegs žaliai, kai įkrovimas bus baigtas.
- Atjunkite USB-C laidą nuo USB-C prievado (M-3) ir atjunkite USB maitinimo adapterį nuo maitinimo lizdo, kai baterija bus visiškai įkrauta.

Prapjovos platinimo peilio lygiavimo tikrinimas (žr. N1-N2 pav.)

ĮSPĖJIMAS!

Periodiškai tikrinkite prapjovos platinimo peilio išlygiavimą su pjovimo disku ir, jei reikia, sureguliuokite. Netinkamai sulygiuotas prapjovos platinimo peilis gali sukelti ruošinio nestabilumą, kontrolės praradimą ir atotrūkumą.

- Pakelkite pjovimo diską iki pilno aukščio (į viršų) ir nustatykite 0° nuožulnųjį kampą.
- Nuimkite stalo įdėklą.
- Padėkite išilginio pjovimo atramą (17) kairėje stalo pusėje, tada stumkite ją į pjovimo diską, kol išilginio pjovimo atrama (17) palies disko dantukus. Užfiksuokite išilginio pjovimo atramą (17).
- Trijų popierių storio popierius (N-1) turi tilpti tarp pjovimo disko korpuso ir išilginio pjovimo atramos (17).
- Jeigu taip nėra, išimkite stalo įdėklą, atlaisvinkite spaustuvo varžtus (N-2), pakeiskite prapjovos platinimo peilio padėtį ir varžtus (N-2) tvirtai priveržkite.
- Dar kartą patikrinkite lygiavimą ir atstumus ir pakartokite.

Pjovimo procedūros

ĮSPĖJIMAS!

Pjaudami visada dėvėkite akių ir klausos apsaugos priemones bei pirštines kai dirbate su pjovimo diskais.

Maitinimo jungiklis (žr. O1 pav.)

- Norėdami įjungti pjūklą, paspauskite žalią mygtuką (O-1).
- Norėdami išjungti pjūklą, paspauskite raudoną mentę (O-2).
- Nutraukus pjūklo maitinimą, įrankis persijungia į išjungimo režimą. Atnaujinus maitinimą, įrankį reikės vėl įjungti.
- Siekiant užkirsti kelią neteisėtam naudojimui, maitinimo jungiklyje gali tilpti spyna (komplekte nėra).

Automatinis sustabdymas (žr. O1-O2 pav.)

Šios pjovimo staklės turi automatinio sustabdymo funkciją, kuri automatiškai išjungia pjūklą, kai pjovimas baigtas.

- Įstatykite bateriją.
- Paspauskite automatinio sustabdymo mygtuką (6) ir užsidegs automatinio sustabdymo indikatorius (5).
- Įjunkite pjūklą ir pradėkite pjovimą.
- Kai tik automatinio sustabdymo jutiklis (O-3) nustato, kad pjovimas baigtas, pjūklas automatiškai sustos.
- Po to, kai pjovimo staklės nustoja pjauti, automatinio sustabdymo indikatorius (5) švies 5 minutes. Vėl įjunkite pjūklą kitam pjūviui.
- Jei pjovimo staklės nustoja pjauti ilgiau nei 5 minutės, automatinio sustabdymo indikatorius (5) išsijungs. Paspauskite automatinio sustabdymo mygtuką (6) ir vėl įjunkite pjūklą, kad aktyvuotumėte automatinio sustabdymo funkciją kitam pjūviui.

ĮSPĖJIMAS!

Jei automatinio sustabdymo metu nepavyksta išjungti pjūklo pjovimo pabaigoje, patikrinkite automatinio sustabdymo jutiklį (O-3) ir nuvalykite skystį bei pašalinkite iš jo puvuolius.

Greičio keitimo ratukas (žr. P pav.)

Šios pjovimo staklės turi greičio keitimo ratuką (4). Greitį galima reguliuoti tiesiog pasukant greičio keitimo ratuką.

Baterijos įkrovos indikatorius (žr. Q pav.)

Paspauskite baterijos įkrovos indikatoriaus mygtuką (10) ir LED lemputės švies maždaug 10 sekundžių, kad praneštų apie baterijos įkrovos lygį.

Norėdami patikrinti dabartinį baterijos įkrovos lygį, pirmiausia išjunkite pjovimo stakles ir paspauskite baterijos įkrovos indikatoriaus mygtuką (10).

Dulkių ištraukimas (žr. R pav.)

Šios pjovimo staklės yra su dulkių vamzdeliu (18), dulkių siurblio adapteriu (24) ir dulkių surinkimo maišeliu (23). Norėdami sumontuoti dulkių surinkimo maišelį (23) arba dulkių vamzdelį (18), įstumkite jį į dulkių jungtį (22). Norėdami pritvirtinti dulkių siurblio adapterį (24), sumontavę dulkių vamzdelį (18), prijunkite dulkių siurblio adapterį (24) prie dulkių vamzdelio.

Dulkių siurblio adapteris (24) tinkamas žarnoms prijungti.



PASTABA

Ištušinkite dulkių surinkimo maišelį (23) pasibaigus pjovimui ir prieš transportavimą ar sandėliavimą.



ĮSPĖJIMAS!

Būkite ypač atsargūs su išmetamomis dulkėmis. Smulkios dulkių dalelės gali būti sprogios. Nepilkite pjovimo dulkių į atvirą ugnį. Praėjus tam tikram laikui dulkės gali užsidegti ir savaime dėl alyvos ar vandens mišinio su dulkių dalelėmis.

Išmanioji apsaugos sistema (žr. S1-S3 pav.)



ĮSPĖJIMAS!

Visada laikykite apsaugas vietoje. Apsaugos turi būti tvarkingos ir tinkamai sumontuotos.

Atsilaisvinusią, pažeistą arba netinkamai veikiančią apsaugą reikia sutaisyti arba pakeisti.

- Išmanioji apsaugos sistema (1) veikia kaip medžiagos plėstuvus, kai ruošinys visiškai perpjauamas.
- Jei tai paviršiniai pjūviai, išmaniąją apsaugos sistemą (1) būtina pakeisti pridėdamu prapjovos platinimo peiliu, kuris veikia kaip medžiagos plėstuvus, ir apsaugos nuo atatrunkos įtaisais (2).
- Jei prapjovos platinimo peilio negalima naudoti konkrečiam pjūviui arba su paviršinio pjūvio disku, jį reikia nuimti.

Nuožulnių kampų reguliavimas (žr. T pav.)

Atlaisvinkite pjovimo disko nuožulnių kampų fiksavimo svirtelę (9) prieš laikrodžio rodyklę, stumkite pakėlimo ratuką (8), kol rodyklė bus norimu kampų, ir priveržkite pjovimo disko nuožulnių kampų fiksavimo svirtelę (9) pagal laikrodžio rodyklę.

Darbo pagalbininkai (žr. U pav.)

Atliekant kai kurias pjovimo operacijas reikės pasitelkti papildomus pagalbininkus.

- Naudokite stūmimo kaladę, kai dirbate su siaurais ruošiniais, kai reikia stumti arti pjūklo disko.
- Naudokite prispaudimo lentas visoms paviršinio pjovimo operacijoms, kai negalima naudoti apsauginio gaubto.

Išilginis pjūvis (žr. V1-V4 pav.)



ĮSPĖJIMAS!

Įsitikinkite, kad išilginio pjovimo atrama yra užfiksuota.

- Paimkite ruošinį abiem rankomis ir prispauskite jį prie stalo.
- Naudokite stūmimo lazda, kai atstumas tarp atramos ir pjūklo disko yra mažesnis nei 150 mm.
- Kai šis atstumas yra mažesnis nei 50 mm, naudokite stūmimo kaladę.
- Ruošinį pjaukite stumdami vienoda jėga.
- Pjaunant ilgas lentas arba dideles plokštes naudokite pagalbines darbo atramas, kad paremtų laisvą galą.
- Kai ruošinys deformuotas, padėkite įgaubtąją pusę žemyn, kad išvengtumėte svyravimo.
- Ruošinys turi turėti tiesią briauną, esančią priešais išilginio pjovimo atramą.
- Pjaustant labai plonus ruošinius (5 mm ar plonesnius), reikia naudoti pagalbinę atramą. Prispauskite 18 mm storio faneros plokštę prie išilginio pjovimo atramos ir įsitikinkite, kad ji guli ant stalo viršaus.
- Nuožulniams pjovimui operacija yra tokia pati, išskyrus tai, kad nuožulnus kampas nustatytas ne nuliniu laipsniu.

Įžambus pjovimas (žr. W1-W2 pav.)

- Atskirkite įžambių kampų matuoklio fiksavimo rankenėlę (W-1), perkeltkite įžambių kampų matuoklį (3) į norimą kampą ir užfiksuokite.
- Įžambių kampų matuoklis (3) gali būti naudojamas bet kuriame stalo griovelyje.
- Kai naudojate įžambių kampų matuoklį kairiajame griovelyje, kaire ranka tvirtai laikykite ruošinį prie įžambių kampų matuoklio galvutės, o dešinė ranka suimkite fiksavimo rankenėlę.
- Kai naudojate griovelį dešinėje, ruošinį laikykite dešine ranka, o fiksavimo rankenėlę – kairiaja ranka.
- Įžambių kampų matuoklyje yra du tvirtinimo varžtai (W-2), kaip parodyta W1 paveiksle. Įžambių kampų matuoklio strypą įstatę į pjovimo staklių griovelį, į tvirtinimo varžtus įstatykite šešiabriaunį raktą (W-2). Reguluojant tvirtinimo varžtus, strypo plotis išsiplės arba sumažės. Kiekvieną

tvirtinimo varžtą nustatykite taip, kad neliktų laisvumo į šonus, o varžtai vis tiek lengvai slystų visame plyšyje.

- Kad būtų lengviau paguldyti ilgus ruošinius, įžambių kampų matuoklį galima ištempti ant profilinio bėgelio (W-3). Jei reikia, pritvirtinkite profilinį bėgelį prie įžambių kampų matuoklio su tvirtinimo rinkiniu.

Nuožulnus skersinis pjovimas (žr. X pav.)

- Nuožulnus skersinis pjovimas yra tas pats, kas skersinis pjovimas, išskyrus tai, kad mediena pjaunama nuožulniu kampu, o ne 90° kampu su plokščia medienos puse.
- Nustatykite pjovimo diską norimu kampu.
- Naudokite įžambių kampų matuoklį griovelyje, esančiame dešinėje arba kairėje nuo pjovimo disko.

Kartotinis pjovimas (žr. Y pav.)

- Atlikdami kartotinius pjūvius, spaustuviu pritvirtinkite medienos gabalą prie išilginio pjovimo atramos. Pastumkite išilginio pjovimo atramą į tokią padėtį, kuri suteiktų jums lentos ilgį, kurį norite pakartoti, ir užfiksuokite išilginio pjovimo atramą padėtyje.
- Stumkite ruošinį išilgai įžambių kampų matuoklio, kol jis palies gabalą, tada tvirtai laikykite.
- Padarykite pjūvį, patraukite ruošinį atgal, tada ilga stūmimo lazda nustumkite nupjautą gabalą nuo stalo. Nebandykite jo paimti, nes tai gali kelti pavojų jūsų rankoms.

Sudėtinis įžambinis pjūvis

Sudėtinis įžambinis pjūvis yra įžambinio pjovimo ir nuožulnaus skersinio pjovimo derinys. Pjūvis atliekamas kitu nei 90° kampu tiek krašto, tiek plokščiosios medienos pusės atžvilgiu.

Sureguliuokite įžambių kampų matuoklį ir pjovimo diską norimu kampu ir įsitikinkite, kad įžambių kampų matuoklis yra užrakintas.

Paviršinis pjūvis (žr. Z pav.)



ĮSPĖJIMAS!

Naudokite prispaudimo lentas visoms paviršinio pjovimo operacijoms, kai negalima naudoti apsauginio gaubto.

- Nuimkite išmaniąją apsaugos sistemą ir įdėkite prapjovos platinimo peilį.
- Sureguliuokite nuožulnų kampą į 0°.
- Nustatykite pjovimo diską į tinkamą ruošinio gylį.
- Priklausomai nuo ruošinio formos ir dydžio, naudokite išilginio pjovimo atramą arba įžambių kampų matuoklį.
- Įstatykite prispaudimo lentas į tinkamą padėtį, kad būtų galima pjauti.
- Įjunkite pjūklą ir naudokite stūmimo lazda ir (arba) stūmimo kalades, kad nustumtumėte gabalą į pjūvį.
- Kai visi paviršiniai pjūviai bus baigti, išjunkite pjūklą ir iš naujo įdėkite išmaniąją apsaugos sistemą.

Techninė ir bendroji priežiūra



ĮSPĖJIMAS!

Prieš vykdydami bet kokius darbus su kampiniu šlifuoekliu, visada ištraukite iš elektros lizdo maitinimo kabelio kištuką.

Valymas

- Reguliariai valykite elektrinį įrankį ir oro įtraukimo angų groteles. Valymo dažnis priklauso nuo medžiagų ir įrankio naudojimo trukmės.
- Korpuso vidų ir variklį reguliariai prapūskite sausu suslėgtuoju oru.
- Periodiškai sutepkite judančias dalis.

Atsarginės dalys ir priedai

Kitus priedus, pvz., antgalius ir poliravimo priemones, rasite gamintojų kataloguose. Brėžinius su išskleistaisiais vaizdais ir atsarginių dalių sąrašus rasite mūsų svetainėje:

www.flex-tools.com

Šią instrukciją taip pat galima rasti adresu www.flex-tools.com.

Informacija dėl išmetimo



ISPĖJIMAS!

Nereikalingus elektrinius įrankius paverskite netinkamais naudoti:

– *prie elektros lizdo jungiamiesiems įrankiams nupjaukite maitinimo įtampos laidą;*



Tik ES šalys

Elektrinius įrankius draudžiama išmesti kartu su buitinėmis atliekomis!

Pagal Europos elektrinės ir elektroninės įrangos atliekų direktyvą 2012/19/ES ir atitinkamus nacionalinius įstatymus, netinkamus naudoti elektrinius įrankius reikia surinkti atskirai ir perdirbti aplinkos neteršiančiu būdu.



Žaliavų utilizavimas vietoje atliekų išmetimo.

Prietaisą, jo priedus ir pakuotes reikia perdirbti aplinkos neteršiančiu būdu. Plastikinės dalys yra paženklintos pagal medžiagos tipą, kad jas būtų galima perdirbti.



PASTABA

Informaciją apie išmetimą jums suteiks pardavėjo atstovas!

☞ Atitikties deklaracija

Prisiimdami visą atsakomybę mes patvirtiname, kad skyriuje „Techninės specifikacijos“ aprašytas gaminys atitinka šių standartų ir norminių dokumentų reikalavimus:

EN 62841 pagal reglamentus direktyvose 2014/30/ES, 2006/42/EBC, 2011/65/ES.

Už techninę dokumentaciją atsakingi asmenys: FLEX-Elektrowerkzeuge GmbH, R & D Bahnhofstrasse 1 5, D-71 711 Steinheim/Murr

i.V.  

Peter Lameli
Techninio skyriaus
direktorius

Klaus Peter Weinper
Kokybės skyriaus
vadovas (QD)

2024-1-02; FLEX-Elektrowerkzeuge GmbH
Bahnhofstrasse 1 5, D-71 711 Steinheim/Murr

Atleidimas nuo atsakomybės

Gamintojas ir jo atstovas neatsako už jokią žalą ar pelno praradimą dėl verslo prastovų, kurias sukėlė mūsų gaminyje ar netinkamas naudoti gaminyje.

Gamintojas ir jo atstovas neatsako už jokią žalą, kurią sukėlė netinkamas šio gaminio naudojimas arba jo naudojimas su kitų gamintojų priedais.

Šajā rokasgrāmatā izmantotie apzīmējumi

BRĪDINĀJUMS!

Norāda par iespējamu apdraudējumu. Šī brīdinājuma neievērošana var izraisīt nāvi vai ļoti smagas traumas.

UZMANĪBU!

Norāda par iespējamu bīstamu situāciju. Šī brīdinājuma neievērošana var izraisīt nelielu savainojumu vai īpašuma bojājumus.

PIEZĪME

Norāda, ka uz to attiecas lietošanas ieteikumi un svarīga informācija.

Uz elektroinstrumenta norādītie apzīmējumi



Pirms elektroinstrumenta ieslēgšanas izlasiet lietošanas instrukciju!



Valkāt aizsargbrilles!



Informācija par atbrīvošanos no nolietotās iekārtas (skatīt 354. lpp.)

Jūsu drošībai

BRĪDINĀJUMS!

Pirms elektroinstrumenta lietošanas izlasiet un ievērojiet:

- šo ekspluatācijas instrukciju,
- pašreiz spēkā esošos noteikumus par instrumenta darba vietu un par negadījumu novēršanu.

Šis elektroinstrument ir izgatavots, izmantojot jaunākās tehnoloģijas, un ir konstruēts saskaņā ar atzītiem drošības noteikumiem. Tomēr, strādājot ar elektroinstrumentu, pastāv apdraudējums lietotāja vai trešās personas dzīvībai vai veselībai, vai arī elektroinstrumenta vai īpašums var tikt sabojāts.

Akumulatora galda zāģi drīkst izmantot tikai

- tai paredzētajam mērķim
- un teicamā darba stāvoklī.

Bojājumi, kas apdraud drošību, nekavējoties jānovērš.

Paredzētā lietošana

Šis akumulatora galda zāģis ir paredzēts

- komerciālai izmantošanai rūpniecībā un amatniecībā;
- garenzāģēšanai, šķērszāģēšanai, leņķzāģēšanai, slīpzāģēšanai un pamatnes nepārzāģēšanai dažādos koka un plastmasas materiālos.

Drošības instrukcijas galda zāģim

BRĪDINĀJUMS!

Izlasiet visus ar šo elektroinstrumentu saistītos drošības brīdinājumus, norādījumus, specifikāciju un aplūkojiet attēlus. Visu turpmāk uzskaitīto norādījumu neievērošana var izraisīt elektriskās strāvas triecienu, aizdegšanos un/vai smagus savainojumus. Saglabājiet visus brīdinājumus un instrukcijas turpmākai atsaucei.

Brīdinājumi saistībā ar aizsargiem

- **Aizsargiem jābūt uzstādītiem.** Aizsargiem jābūt darba kārtībā un pareizi uzstādītiem. Atskrūvējies, bojāts vai nepareizi funkcionējošs aizsargs ir jāsalabo vai jānomaina.
- **Vienmēr izmantojiet zāģa asmens aizsargu, drošības nazi un pretatsitiena ierīci katrā sagataves pārzāģēšanas reizē.** Pārzāģēšanas gadījumā, kad zāģa asmens šķērso visu sagataves biežumu, aizsargs un citas drošības ierīces palīdz samazināt traumu gūšanas risku.
- **Pamatnes nepārzāģēšanas, piemēram, gropju iezāģēšanas, sienas paneļu zāģēšanas un sazāģēšanas, beigās novietojiet drošības nazi izbidītā stāvoklī.** Kad drošības nazis atrodas izbidītā stāvoklī, uzlieciet tam naža aizsargu. Aizsargs un drošības nazis samazina traumu gūšanas risku.
- **Pirms slēdža ieslēgšanas pārliecinieties, ka zāģa asmens nesaskaras ar aizsargu, drošības nazi vai sagatavi.** Ja šie priekšmeti nejauši saskaras ar zāģa asmeni, var rasties bīstams stāvoklis.
- **Noregulējiet drošības nazi tā, kā tas ir aprakstīts šajā lietošanas pamācībā.** Nepareizi izvēlēta attālumu, novietojuma un izlīdzināšanas rezultātā drošības nazis var kļūt neefektīvs atsitiena iespējamības samazināšanā.
- **Lai drošības nazis un pretatsitiena ierīce**

darbotos efektīvi, tiem ir jābūt pareizi uzstādītiem uz sagataves. Drošības nazis un pretatsitiena ierīce nedarbos efektīvi, ja tiks grieztas pārāk īsas sagataves, jo uz šādām sagatavēm drošības nazi un pretatsitiena ierīci nevar kārtīgi uzstādīt. Šādos apstākļos ar drošības nazi un pretatsitiena ierīci nav iespējams novērst atsitienu.

- **Izmantojiet drošības nazim atbilstošu zāga asmeni.** Lai drošības nazis darbotos pareizi, zāga asmens diametram ir jāsakrīt ar attiecīgā drošības naža diametru, un zāga asmens korpusam ir jābūt plānākam par drošības naža biezumu, un zāga asmens griešanas platumam ir jābūt lielākam par drošības naža biezumu.

Brīdinājumi par zāgēšanas panēmieniem

-  **BĪSTAMI! Nekad nenovietojiet pirkstus vai rokas zāga asmens tuvumā vai vienā līnijā ar to.** Mirkļis neuzmanības vai paslīdēšana var novirzīt roku uz zāga asmeni un radīt nopietnus miesas bojājumus.
- **Zāgējiet sagatavē ar zāga asmeni tikai pretēji griešanās virzienam.** Ja sagatavi padodāt tajā pašā virzienā, kurā virs galda griežas zāga asmens, zāga asmens var ievilkāt sagatavi un jūsu roku.
- **Nekad neizmantojiet leņķmēru sagataves padošanai, veicot garenzāgēšanu, un neizmantojiet garenzāgēšanas ierobežotāju kā garuma ierobežotāju, veicot zāgēšanu šķērsvirzienā.** Virzot sagatavi ar garenzāgēšanas ierobežotāju un leņķmēru vienlaikus, palielinās zāga asmens saspiešanas un atsitienu risks.
- **Veicot garenzāgēšanu, vienmēr turiet apstrādājamo materiālu pilnībā pie norobežojuma un vienmēr piespiediet apstrādājamo materiālu starp norobežojumu un zāga asmeni.** Ja attālums starp norobežojumu un zāga asmeni ir mazāks par 150 mm, izmantojiet bīdīšanas stieni, vai arī izmantojiet bīdīšanas bloku, ja šis attālums ir mazāks par 50 mm. „Darba drošības” ierīces noturēs lietotāja plaukstu drošā attālumā no zāga asmens.
- **Izmantojiet tikai ražotāja piegādāto vai saskaņā ar instrukcijām izgatavoto bīdīšanas stieni.** Šis bīdīšanas stienis nodrošina pietiekamu attālumu starp roku un zāga asmeni.
- **Nekad neizmantojiet bojātu vai sagrieztu bīdīšanas stieni.** Bojāts vai sagriezts stienis var salūzt, un plauksta var ieslidēt zāga asmeni.
- **Neveiciet nekādas zāgēšanas darbības „brīvroku režīmā”.** Lai novietotu un virzītu sagatavi uz priekšu, vienmēr izmantojiet garenzāgēšanas ierobežotāju vai leņķmēru. „Brīvroku režīms” nozīmē, ka sagatavi atbalsta vai virza ar roku palīdzību, nevis garenzāgēšanas ierobežotāja vai leņķmēra palīdzību. Zāgēšana ar rokām izraisa nepareizu izlīdzināšanu, asmens iespiešanos un atsitienu.
- **Nekad nesniedzieties pie rotējoša zāga asmens vai virs tā.** Nejauša saskare ar kustīgo zāga asmeni var izraisīt nejaušu saskari ar sagatavi.
- **Garām un/vai platām sagatavēm nodrošiniet papildus balstu zāgēšanas galda aizmugurē un/vai sānos, lai tie atrastos horizontāli.** Garām un/vai platām sagatavēm ir tendence griezties uz galda malas, kas izraisa kontroles zaudēšanu pār iekārtu, zāga asmens iespiešanos un atsitienu.
- **Padodiet sagatavi vienmērīgā ātrumā. Nelokiet, negrieziet vai nepārvietojiet apstrādājamo materiālu no vienas puses uz otru. Iestrēgšanas gadījumā nekavējoties izslēdziet instrumentu, atvienojiet to no elektrotīkla un pēc tam izņemiet iesprūdušo materiālu.** Zāga asmens iesprūšana pie apstrādājamā materiāla var izraisīt atsitienu vai apturēt motoru.
- **Neizņemiet sazāgētā materiāla gabalus ieslēgta zāga laikā.** Materiāls var iesprūst starp ierobežotāju vai zāga asmens aizsargu un zāga asmeni, ievēkot jūsu pirkstus zāga asmenī. Pirms materiāla noņemšanas izslēdziet zāgi un pagaidiet, līdz zāga asmens apstājas.
- **Ja garenzāgējamās sagataves biezums ir mazāks par 2 mm, izmantojiet papildu ierobežotāju, kas saskaras ar galda virsmu.** Plāna sagatave var iespieties zem garenzāgēšanas ierobežotāja un radīt

atsitienu.

Atsitiena cēloņi un ar to saistītie brīdinājumi

Atsitiens ir pēkšņa sagataves reakcija, ko izraisa iespiests, iestrēdzis zāga asmens vai nepareizi izlīdzināta sagataves griezumā līnija attiecībā pret zāga asmeni, vai kad sagatave iesprūst starp zāga asmeni un garenzāģēšanas ierobežotāju vai citu fiksētu objektu.

Visbiežāk atsitienu laikā sagatave tiek pacelta no galda ar zāga asmens aizmugurējo daļu un tiek virzīta uz operatoru.

Atsitiens rodas zāga nepareizas lietošanas un/vai zāģēšanas pamatpaņēmieni pielietošanas vai neatbilstošu apstākļu dēļ, un no tā var izvairīties, ievērojot tālāk norādītos piesardzības pasākumus.

- **Nekad nestāviet tieši pretī zāga asmenim.** Vienmēr nostāieties zāga asmens pusē, kurā atrodas ierobežotājs. Atsitiens var ar lielu ātrumu novirzīt sagatavi pret jebkuru personu, kas atrodas zāga asmens priekšā un vienā līnijā ar zāga asmeni.
- **Nekad nesniedzieties pāri zāga asmenim vai tā aizmugurē, lai pavilktu vai atbalstītu sagatavi.** Var notikt nejauša saskare ar zāga asmeni vai atsitiens var ievilkst jūsu pirkstus zāga asmeni.
- **Nekad neturiet un nespiediet pret rotējošo zāga asmeni zāģējamo sagatavi.** Piespiežot zāga asmeni pret sagatavi, radīsies asmens iespiešanās situācija un atsitiens.
- **Izlīdziniet ierobežotāju tā, lai tas atrastos paralēli zāga asmenim.** Nepareizi noregulēts ierobežotājs piespiež sagatavi pret zāga asmeni un rada atsitienu.
- **Pamatnes nepārzāģēšanas gadījumā, piemēram, veicot gropju iezāģēšanu, sienas paneļu zāģēšanu un sazāģēšanu, izmantojiet drošības plāksni, lai novirzītu sagatavi pret galdu un ierobežotāju.** Atsitiena gadījumā sagatavi palīdz kontrolēt drošības dēlis.
- **Rīkojieties īpaši piesardzīgi, veicot griezumamontētu sagatavju neredzamajās zonās.** Izvirzītais zāga asmens var pārgriezt neredzamus priekšmetus, izraisot zāga atsitienu.
- **Lai izvairītos no zāga asmens**

iestrēgšanas un atsitienu, zāģējot liela izmēra paneļus, tie ir jāatbalsta. Liela izmēra paneļi zem sava svara mēdz ieliekties. Zem visām paneļa daļām, kas nosedz galda virsmu, ir jānovieto balsts(-i).

- **Rīkojieties īpaši piesardzīgi, griežot materiālu, kas ir sagriezies, ar māzeriem, deformējies vai kam nav taisnas malas, gar kuru virzīt leņķmēru vai ierobežotāju.** Deformējusies vai saspiesta sagatave, kurā ir māzeri, nav stabila, un ar zāga asmeni ir grūti iezāģēt griezumā vietā, kā arī zāģis var iespiesties un rasties atsitiens.
- **Nekad nedrīkst griezt vairāk nekā vienu vertikāli vai horizontāli novietotu sagatavi.** Zāga asmens var iekerties vienā vai vairākos gabalos un izraisīt atsitienu.
- **Iedarbinot zāģi laikā, kad tā asmens atrodas sagatavē, centieties turēt asmeni zāģējuma šķēluma vidū un pārbaudiet, vai tā zobi nav iespiekušies zāģējamajā materiālā.** Ja zāga asmens iestrēgst, tad, ieslēdzot zāģi, tā asmens var strauji pārvietoties augšup no apstrādājamā materiāla vai arī radīt atsitienu.
- **Uzturiet zāga asmeņus tīrus, asus un pietiekami labā stāvoklī.** Nekad nelietojiet deformētu zāga asmeni vai zāga asmeni ar saplaisājušiem vai salūzušiem zobiem. Asi un pareizi uzturēti zāga asmeņi samazina iestrēgšanas, ieķēršanās un atsitienu risku.

Brīdinājumi par galda zāga lietošanu

- **Izslēdziet galda zāģi un atvienojiet strāvas vadu, kad izņemat galda ieliktni, maināt zāga asmeni vai veicat regulēšanas darbus drošības nazīm vai zāga asmens aizsargam, kā arī tad, ja iekārta tiek atstāta bez uzraudzības.** Piesardzības pasākumi palīdzēs izvairīties no nelaimes gadījumiem.
- **Nekad neatstājiēt ieslēgtu galda zāģi bez uzraudzības.** Neatstājiēt instrumentu bez uzraudzības, kamēr tas nav pilnībā apstājies, un izslēdziet. Bez uzraudzības atstāts ieslēgts zāģis rada nekontrolējamus draudus.
- **Novietojiet galda zāģi labi apgaismotā un līdzenā vietā, kur varat labi saglabāt pamatu un līdzsvaru.** Tas jāuzstāda

vietā, kur ir pietiekami daudz telpas, lai varētu viegli apstrādāt sagataves izmērus. Noslēgtas, tumšas telpas un nelīdzenas, slidenas grīdas veicina nelaimes gadījumus.

- **Bieži notīriet un iztīriet zem zāgēšanas galda un/vai putekļu savākšanas ierīces sakrājušās zāga skaidas.** Sakrājušās zāgu skaidas ir viegli uzliesmojošas un var aizdegties.
- **Galda zāģis ir jānostiprina.** Galda zāģis, kas nav pareizi nostiprināts, var izkustēties vai apgāzties.
- **Pirms galda zāga ieslēgšanas no galda noņemiet instrumentus, kokmateriālu atgriezumus utt.** Uzmanības novēršana vai potenciāla asmens iestrēgšana sagatavē var būt bīstama.
- **Vienmēr lietojiet zāga asmeņus ar pareizu tapņa izmēru un formu (rombveida vai apaļu).** Zāga asmeņi, kuru centrālā atvere neatbilst zāga darbvārpstas noturvirsmi, rotē ekscentriski, traucējot instrumenta normālu vadību.
- **Nekad neizmantojiet bojātus vai neatbilstošus zāga asmens montāžas elementus, piemēram, atlokus, zāga asmens paplāksnes, skrūves vai uzgriežņus.** Šie montāžas elementi ir īpaši izstrādāti jūsu zāģim, lai nodrošinātu drošu darbību un optimālu veiktspēju.
- **Nekad nestāviet uz galda zāga, neizmantojiet to kā atbalsta tabureti.** Ja galda zāģis tiek apgāzts vai nejauši saskaras ar griešanas piederumu, varat gūt nopietnas traumas.
- **Pārliecinieties, ka zāga asmens ir uzstādīts tā, lai tas grieztos pareizajā virzienā. Nelietojiet slīpripas, stieplu birstes vai abrazīvās ripas kopā ar galda zāģi.** Nepareiza zāga asmens uzstādīšana vai neatļautu piederumu izmantošana var izraisīt nopietnas traumas.

Troksnis un vibrācija

Troksnis un vibrācijas vērtības ir noteiktas saskaņā ar EN 62841-3-1. Parasti novērtētais elektroinstrumenta trokšņa līmenis ir:

- Skaņas spiediena līmenis L_{PA} : 91 dB(A);
- Skaņas intensitātes līmenis L_{WA} : 100dB(A);
- Nenoteiktais: $K = 3$ dB.



UZMANĪBU!

Norādītie mērījumi attiecas uz jaunajiem elektroinstrumentiem. Lietošanas laikā ikdienā trokšņa un vibrācijas vērtības var mainīties.



PIEZĪME

Šajā informācijas lapā norādītās vibrāciju emisijas vērtības ir izmērītas saskaņā ar standarta mērījumu metodi, kas norādīta EN 62841-3-1, un vērtības var izmantot viena instrumenta salīdzināšanai ar citu.

Ka deklarēto vibrāciju emisijas kopējās vērtības un deklarētās trokšņu emisiju vērtības var arī lietot iepriekšējai vibrāciju iedarbības novērtēšanai.

Tomēr, ja instruments tiek izmantots citiem mērķiem un kopā ar atšķirīgiem piederumiem vai nepietiekami koptiem piederumiem, vibrācijas emisijas līmenis var atšķirties.

Tas var ievērojami palielināt iedarbības līmeni visā kopējā darbības periodā.

Lai precīzi novērtētu vibrācijas iedarbības līmeni, jāņem vērā arī laiku, kad instruments ir izslēgts vai darbojas, bet faktiski netiek pielietots.

Tas var ievērojami samazināt iedarbības līmeni visā kopējā darbības periodā.

Noskaidrojiet, kādi vēl drošības pasākumi pastāv, lai aizsargātu operatoru no vibrācijas radītajām sekām, piemēram, saistībā ar instrumenta un piederumu uzturēšanu, siltuma uzturēšanu rokām un darba modeļa izstrādi.



BRĪDINĀJUMS!

– *Vibrācijas un trokšņa emisijas elektroinstrumenta faktiskās lietošanas laikā var atšķirties no deklarētajām vērtībām atkarībā no instrumenta izmantošanas veida, jo īpaši no tā, kāda veida materiāls tiek apstrādāts; un*

– *par nepieciešamību noteikt drošības pasākumus operatora aizsardzībai, kuru pamatā ir iedarbības novērtējums faktiskajos lietošanas apstākļos (ņemot vērā visas darbības cikla daļas, piemēram, laikus, kad instruments ir izslēgts un kad tas darbojas*

tukšgaitā papildus aktivizēšanas slēdža nospiešanas laikam).



UZMANĪBU!

Jā skanās spiediens pārsniedz 85 dB (A),
valkāt ausu aizsardzības līdzekļus.

Tehniskie dati

Instruments		TS 92 18-EC
Veids		Galda zāģis
Nominālais spriegums	V	18
Ātrums bez noslodzes	/min.	5000
regulējams ātrums	/min.	2000-5000
Asmens izmērs	mm	254
Cauruma diametrs	mm	30
Maks. slīpinājuma leņķis	°	47
Maks. iegriešanas dziļums - 45° slīpums	mm	58
Maks. iegriešanas dziļums - 90° slīpums	mm	92
Maks. garenzāģēšanas kapacitāte asmens labajā pusē	mm	780
Maks. garenzāģēšanas kapacitāte asmens kreisajā pusē	mm	427
Svars saskaņā ar „EPTA procedūru 01/2003”	kg	23
Akumulators	18v	AP 18,0/2,5
		AP 18,0/5,0
		AP 18,0/8,0
Akumulatora svars	kg	AP 18,0/2,5 0,4
		AP 18,0/5,0 0,7
		AP 18,0/8,0 1,1
Darba temperatūra	-10 - 40 °C	
Uzglabāšanas temperatūra	-40 - 70 °C	
Uzlādes temperatūra	4~40 °C	

Lādētājs	CA 12/18, CA 18.0-LD, CA 10.8/18.0

Pārskats (A attēls)

Izstrādājuma funkcijām norādītie cipari atbilst ierīces ilustrācijā norādītajiem cipariem.

- 1 Viedā aizsargsistēma
- 2 Pretatsitienu ierīce
- 3 Leņķmērs
- 4 Regulējama ātruma poga
- 5 Automātiskās apturēšanas indikators
- 6 Automātiskās apturēšanas poga
- 7 Barošanas slēdzis
- 8 Pacelšanas ripa
- 9 Slīpinājuma bloķēšanas svira
- 10 Baterijas uzlādes līmeņa indikatora poga
- 11 Akumulatora uzlādes līmeņa indikatori
- 12 Bīdīšanas stienis
- 13 Asmens slīpuma skala
- 14 Slīdes bloķēšanas svira
- 15 Slīdes regulēšanas poga
- 16 Garenzāģēšanas ierobežotāja bloķēšanas svira
- 17 Garenzāģēšanas ierobežotājs
- 18 Putekļu caurule
- 19 Tapatslēga
- 20 Seškanšu atslēga
- 21 Viedās aizsargsistēmas turētājs
- 22 Putekļu savākšanas atvere
- 23 Putekļu maisiņš
- 24 Vakuuma adapteris

Salikšana



BRĪDINĀJUMS!

Neļaujiet, ka iekārta tiek nejausi ielīgta montāžas darbu laikā, vienmēr izņemiet akumulatoru no zāģa pirms darbu veikšanas.

Pirms elektroinstrumenta ielīgšanas

Izpakojiet akumulatora galda zāģi un pārbaudiet, vai tam netrūkst kādas daļas un vai tās nav bojātas.

Izpakošana un satura pārbaude



BRĪDINĀJUMS!

Ja trūkst kādas daļas, neieslēdziet slēdzi, kamēr nav saņemta un pareizi uzstādīta trūkstošā daļa.

Izpakojiet galda zāģi un pārbaudiet, vai komplektācijā ir piegādātas visas zemāk uzskaitītās daļas:

- Lenķmērs
- Bīdīšanas stienis
- Viedā aizsargsistēma
- Drošības nazis
- Pretatsitienu ierīce
- Garenzāģēšanas ierobežotājs
- Putekļu caurule
- Putekļu maisiņš
- Vakuuma adapteris
- Galda ieliktnis
- Tapatslēga
- 5 mm seškanšu atslēga

Nepieciešamie instrumenti (nav iekļauti komplektā)

- 4 mm seškanšu atslēga
- Krustiņskrūvgriezis
- Plakanais skrūvgriezis
- Kombinētais lineāls



PIEZĪME

Pirms pirmās lietošanas reizes noņemiet putustirola bloku un kabeļa atsaiti. Pirms putustirola bloka noņemšanas nepaceliet zāģa asmeni, jo tas var sabojāt instrumentu.

Akumulatora ievietošana/nomaīņa

- Iespiediet uzlādētu akumulatoru elektroinstrumenta akumulatora nodalījumā, līdz tas nofiksējas ar „klikšķa” skaņu (skatīt B attēlu).
- Akumulatoru izņem, nospiežot atbrīvošanas pogu un pēc tam izvelkot no nodalījuma (skatīt C attēlu).



UZMANĪBU!

Kad instruments netiek lietots, aizsargājiet akumulatora kontaktus. Tuvumā esošas metāliskas detaļas var radīt īssavienojumu kontaktos; pastāv sprādziena un aizdegšanās draudi!

Galda ieliktna izņemšana / ievietošana (skat. D1-D3. attēlu)



BRĪDINĀJUMS!

Galda ieliktnim vienmēr jābūt nofiksētam savā vietā.

Galda ieliktna izņemšana

- Izmantojiet plakano skrūvgriezi (nav iekļauts komplektā), lai vispirms noņemtu vāku (D-5).
- Ievietojiet rādītājpirkstu pirksta caurumā (D-1), lai paceltu un izvilktu galda ieliktni (D-2) virzienā uz zāģa priekšpusi.

Galda ieliktna ievietošana

- Ievietojiet galda ieliktna izciļņus (D-3) kabatiņās un ievietojiet galda ieliktni (D-2) virzienā uz leju. Pārliecinieties, vai galda ieliktnis ir pareizi un droši novietots tam paredzētajā vietā.

Galda ieliktnī (D-2) ir četras regulēšanas skrūves (D-4) galda ieliktna augstuma regulēšanai. Izmantojiet plakano skrūvgriezi (nav iekļauts komplektā), lai noregulētu skrūves. Ieliktnim jābūt nedaudz zemāk par galda priekšējo daļu un nedaudz virs galda aizmugurējās daļas.

Viedās aizsargsistēmas vai drošības naža uzstādīšana/noņemšana (skat. E1-E2 attēlu)



BRĪDINĀJUMS!

Pirms galda zāģa izmantošanas pilnībā nostipriniet viedo aizsargsistēmu. Līdz galam nepieskrūvēta viedā aizsargsistēma var ieslidēt asmeni un tikt izsviesta pret jums.

Viedās aizsargsistēmas vai drošības naža uzstādīšana

- Izņemiet akumulatoru.
- Paceliet asmeni tik augstu, cik vien iespējams, pagriežot pacelšanas ripu (8) pulksteņrādītāja virzienā un uzstādiet asmeni perpendikulāri galdam.
- Atbloķējiet aizsarga atbrīvošanas sviru (E-1), pagriežot to pulksteņrādītāja virzienā.
- Iebīdīet viedo aizsargsistēmu (1) vai drošības nazi (E-3) stiprinājuma pozīcijā aiz atbrīvošanas sviras. Savienojiet ierobežojuma daļas (E-2) viedajā aizsargsistēmā vai drošības nazi ar tapu.
- Nofiksējiet aizsarga atbrīvošanas sviru (E-1), pagriežot to pretēji pulksteņrādītāja virzienam.

Viedās aizsargsistēmas vai drošības naža noņemšana

- Atbloķējiet atbrīvošanas sviru (E-1) un pavelciet aizsargu pret atbrīvošanas sviru, lai izņemtu no ierobežojuma daļām (E-2) aizsargsistēmā vai drošības nazi no tapas.
- Izvelciet aizsargsistēmu vai drošības nazi uz āru.

Pretatsitienu ierīces uzstādīšana / noņemšana (skatīt F attēlu)



BRĪDINĀJUMS!

Vienmēr uzstādiet pretatsitienu ierīci uz viedās aizsargsistēmas sagataves pārzāgēšanas laikā.

Pretatsitienu ierīces uzstādīšana

- Izņemiet akumulatoru.
- Nospiediet atbrīvošanas pogu (F-2) un novietojiet pretatsitienu ierīci (2) viedās aizsargsistēmas (1) augšējā malā zem ierobežojuma daļas (F-1).
- Nospiediet pretatsitienu ierīci (2) uz leju, līdz tā nokrīt ierobežojumā (F-1).

Pretatsitienu ierīces noņemšana

Nospiediet atbrīvošanas pogu (F-2) un izņemiet.

Asmens nomaiņa (skat. G1-G2 attēlu)



BRĪDINĀJUMS!

Maiņot zāgripas vai vai strādājot ar tām, vienmēr valkājiet cimdus. Asmens gali var izraisīt miesas bojājumus.

- Izņemiet akumulatoru un galda ieliktni.
- Paceliet asmeni (G-2) tik augstu, cik tas iespējams.
- Viedās aizsargsistēmas noņemšana (1).
- Paceliet tapņa bloķēšanas sviru (G-1) un lēnām ar roku pagriežiet asmeni (G-2), līdz fiksators pilnībā ieslēdz zāga tapņa vārpstu (G-4) un pārtrauc rotāciju.
- Atskrūvējiet tapņa uzgriezni (G-5) pretēji pulksteņrādītāja virzienam ar asmens uzgriežņu atslēgu (19).
- Noņemiet asmeni uzgriezni (G-5) un ārējo paplāksni (G-3). Atstājiet iekšējo paplāksni (G-6) uz tapņa vārpstas (G-4).
- Uzstādiet jauno asmeni uz tapņa vārpstas (G-4), pārliecinoties, ka asmens zobi ir vērsti uz leju galda priekšpusē.
- Uzstādiet ārējo paplāksni (G-3) un tapņa

uzgriezni (G-5).

- Paceliet tapņa bloķēšanas sviru (G-1) un stingri pievelciet tapņa uzgriezni (G-5) pulksteņrādītāja virzienā.
- Dažas reizes pagriežiet zāga asmeni ar roku, lai redzētu, vai tas nav iestrēdzis, un pārliecinieties, ka zāga asmens var brīvi rotēt.
- Vēlreiz ievietojiet un piestipriniet galda ieliktni.

Garenzāgēšanas ierobežotāja piestiprināšana (skat. H1-H2 attēlu)

- Pārliecinieties, vai garenzāgēšanas ierobežotāja bloķēšanas sviras (16) abās ierobežotāja pusēs ir atbloķētā stāvoklī.
- Savienojiet ierobežojuma daļu (H-2) uz garenzāgēšanas ierobežotāja kronšteina ar vienu no 3 rādītāju skrūvēm (H-3) priekšējās un aizmugurējās sliedēs.
- Pārliecinieties, ka otrādi apgriežamais ierobežotājs (H-1) atrodas uzglabāšanas stāvoklī un ir vērsts projām no asmens.
- Nospiediet bloķēšanas sviras (16) uz leju, lai nostiprinātu garenzāgēšanas ierobežotāju.
- Ja griežat plānas sagataves tuvu asmenim, izmantojiet otrādi apgriežamo ierobežotāju (H-1).

Uzglabāšana un transportēšana (skat. I1-I11 attēlu)

- **Leņķmēra glabātuve (skatīt I1 att.)**
Glabājiet leņķmēru galda aizmugures apakšā.
- **Bīdīšanas stieņa uzglabāšana (skatīt I2. attēlu)**

Ievietojiet bīdīšanas stieni tā turētājā.

- **Garenzāgēšanas ierobežotāja glabātuve (skatīt I3 attēlu)**

Pārliecinieties, vai otrādi apgriežamais ierobežotājs atrodas uzglabāšanas stāvoklī. Glabājiet garenzāgēšanas ierobežotāju zem galda galā kreisajā pusē uz sliedēm un nofiksējiet abas garenzāgēšanas ierobežotāja bloķēšanas sviras.

- **Viedās aizsargsistēmas vai drošības naža uzglabāšana (skat. I4. attēlu)**

Lai nofiksētu viedo aizsargsistēmu vai drošības nazi, iebīdiet viedo asmens aizsargsistēmu vai drošības nazi turētājā, pēc tam pagriežiet fiksatoru par 1/4 pagriezienu.

■ Pretatsitienu ierīces uzglabāšana (skatīt 15. attēlu)

Bīdīet pretatsitienu ierīci pāri uzglabāšanas kronšteinam un atļaidiet aizmuguri atbrīvošanas pogu, lai nofiksētu.

■ Seškanšu atslēgas glabātuve (skatīt 16. attēlu)

Uzglabājiet seškanšu atslēgu zem galda. Ievietojiet seškanšu atslēgas garo galu plastmasas cilpā un īso galu uzglabāšanas atverē.

■ Tapatslēgu uzglabāšana (skat. 16. attēlu)

Novietojiet tapatslēgu uz asmens uzgriežņu atslēgas kronšteina zem galda. Uzbīdīet tapatslēgu uz vītņotā stieņa un uzstādiat spārņveida uzgriezni uz vītņotā stieņa un pievelciet.

■ Putekļu caurule (skatīt 17. attēlu)

Putekļu cauruli var uzglabāt zem galda labajā pusē.

■ Galda zāģa glabātuve (skat. 18. attēlu)

Glabājiet instrumentu tikai norādītajā virzienā, jo uzglabāšana citā virzienā var izraisīt instrumenta bojājumus.

■ Galda zāģa transportēšana (skat. 19. attēlu)

Izņemiet akumulatoru. Novietojiet glabātuvē visus komponentus un nolaidiet zāģa asmeni. Paceliet un pārnēsājiet galda zāģi, stingri satverot aiz abām galda pusēm.

■ Galda zāģa uzstādīšana (skat. 110. attēlu)

Galda zāģi var droši piestiprināt pie stingras atbalsta virsmas, piemēram, darbagalda, izmantojot trīs montāžas atveres (I-1).

■ Galda zāģa piestiprināšana pie statīva (skatīt 111. attēlu)

Galda zāģi var uzstādīt uz FLEX saliekamā galda zāģa darbagalda modeļa WB TS (var iegādāties atsevišķi).

Regulēšana



BRĪDINĀJUMS!

Pirms uzsākat darbu ar elektroinstrumentu izņemiet akumulatoru.

0° un 45° aiztura regulēšana (skatīt J1-J3 attēlu)

0° aiztura regulēšana

- Paceliet asmeni maksimālajā augstumā.
- Atskrūvējiet slīpuma bloķēšanas sviru (9) un, cik vien iespējams, piespiediet

pacelšanas ripu (8) pa kreisi (0°) vai pa labi (45°), pēc tam pievelciet slīpuma bloķēšanas sviru (9).

- Novietojiet uz galda kombinēto lineālu ar vienu galu pret asmeni. Pārbaudiet, vai asmens atrodas 90° vai 45° pret galdū.
- Ja asmens neatrodas 90° vai 45° leņķī pret galdū, atļaidiet slīpuma bloķēšanas sviru (9), atskrūvējiet 90° izcilņa skrūvi (J-5) vai 45° izcilņa skrūvi (J-2) ar krustiņskrūvgriezi (nav iekļauts komplektā) un spīdīet pacelšanas ripu (8), līdz asmens atrodas 90° vai 45° leņķī pret galdū.
- Pievelciet slīpuma bloķēšanas sviru (9), pagrieziet 90° slīpuma aizmuguri izcilni (J-4) vai 45° slīpuma aizmuguri izcilni (J-3), līdz tā pieskaras slīpuma aizmuguri korpusam, pēc tam pievelciet 90° izcilņa skrūvi (J-5) vai 45° izcilņa skrūvi (J-2).
- Atskrūvējiet rādītāja skrūvi un noregulējiet rādītāju slīpuma skalā (13).

Asmens regulēšana paralēli leņķmēra rievām (skat. K1-K3 attēlu)

- Paceliet asmeni tik augstu, cik tas iespējams.
- Atlasiet punktu uz zāģa asmens, kas ir iestatīts pa kreisi, skatoties uz asmeni no zāģa priekšpusē, un atzīmējiet ar zīmuli.
- Novietojiet kombinēto lineālu pret leņķmēra malu un izvelciet lineālu tikai tik tālu, lai tas pieskartos atzīmētajam punktam uz zāģa asmens galda aizmugurē, izvairoties no asmens zobiem.
- Pagrieziet asmeni un pārbaudiet to pašu atzīmēto zāģa asmens punktu galda priekšpusē.
- Ja priekšējās un aizmugurējās atzīmes nesakrīt, nosakiet pusi ar atstarpi. Atskrūvējiet četras izlīdzināšanas skrūves (K-1), kas atrodas zem galda priekšpusē un aizmugurē, izmantojot seškanšu atslēgu (20). Tajā pašā laikā izmantojiet 4 mm seškanšu atslēgu (nav iekļauta komplektā), lai noregulētu ekscentrisko skrūvi (K-2), kas atrodas aiz zāģa asmens uz galda (skatīt K3 attēlu).
- Uzmanīgi pārvietojiet šasiju, kurā ir zāģa asmens, līdz asmens atrodas paralēli zāģēšanas leņķī rievai un stingri pievelciet skrūves. Ja tie vēl aizvien neatrodas paralēli, atļaidiet visas četras skrūves (K-

1) un atkārtojiet visas darbības (skatīt K2 attēlu).

Garenzāģēšanas ierobežotāja izlīdzināšana (skat. L1- L5. attēlu)



BRĪDINĀJUMS!

Lai izvairītos no miesas bojājumiem, pirms garenzāģēšanas vienmēr pārliecinieties, vai garenzāģēšanas ierobežotājs ir nostiprināts.

Ierobežotājs ir pareizi izlīdzināts ar asmeni visās trīs pozīcijās. Pārvietojot garenzāģēšanas ierobežotāju (17), atbloķējiet un nofiksējiet ierobežotāju ar sliedes bloķēšanas sviru (14) un izmantojiet sliedes regulēšanas pogu (15), lai noregulētu ierobežotāja stāvokli.

- Lai nofiksētu sliedes bloķēšanas sviru (14), piespiediet to virzienā uz zāģa aizmuguri (skatīt L1 attēlu).
- Lai atbloķētu sliedes bloķēšanas sviru (14), pavelciet uz zāģa priekšpusi un uz augšu.



PIEZĪME

Sliedes fiksatoru var noregulēt, atskrūvējot īsos uzgriežņus (L-7), kas atrodas zāģa apakšpusē. Pievelciet sešstūra stieni (L-6), līdz saspiežas bloķēšanas sistēmas atspere, izveidojot vēlamo sliedes bloķēšanas sviras izspieģojumu. Vēlreiz pieskrūvējiet īsos uzgriežņus ar sešstūra stieni.

- Paceliet barjeras aizsargu tā nobloķēšanas pozīcijā un noņemiet pretatsitienu ierīci.
- Paceliet asmeni tik augstu, cik tas iespējams.
- Izlīdziniet asmeni pie leņķmēra rievām.

Labās puses pielāgošana, 1. pozīcija

- Izmantojiet seškanšu atslēgu (20), lai atskrūvētu labās puses skrūvi (L-2) uz priekšējām un aizmugurējām sliedēm, lai skrūves varētu brīvi slīdēt. Pabīdiet labās puses skrūvi (L-2) pa labi par aptuveni 3 mm.
- Novietojiet ierobežotāju virs labās puses rādītāja skrūves (L-2), nenofiksējiet garenzāģēšanas ierobežotāja bloķēšanas sviras.
- Pārvietojiet sliedes tā, lai pozīcijas indikators augšējā skalā sakristu ar „0”, un nofiksējiet sliedes.
- Pabīdiet ierobežotāju asmens virzienā, līdz tas pieskaras asmens zobiem.
- Nofiksējiet garenzāģēšanas ierobežotāja

bloķēšanas sviras. Pievelciet priekšējo un aizmugurējo rādītāja skrūvi (L-2).

Labās puses regulēšana, 2. pozīcija

- Izmantojiet seškanšu atslēgu (20), lai atskrūvētu labās puses rādītāja skrūvi (L-3) uz priekšējām un aizmugurējām sliedēm, lai skrūves varētu brīvi slīdēt.
- Savienojiet garenzāģēšanas ierobežotāja izlīdzināšanas caurumus tapatslēgā (19) virs labās puses rādītāja skrūves (L-2) ar otro caurumu, kas ir aptuveni izlīdzināts ar labās puses skrūvi (L-3).
- Pārvietojiet labo rādītāja skrūvi (L-3), līdz tapatslēga uzslid uz skrūves galviņas.
- Nostipriniet garenzāģēšanas ierobežotāja bloķēšanas sviras. Pievelciet labās puses rādītāja skrūvi (L-3).

Kreisās puses pozīcijas noregulēšana

- Izmantojiet seškanšu atslēgu (20), lai atskrūvētu kreisās puses rādītāja skrūvi (L-1) uz priekšējām un aizmugurējām sliedēm, lai skrūves varētu brīvi slīdēt.
- Novietojiet ierobežotāju virs kreisās puses rādītāja skrūves (L-1), bet nenofiksējiet garenzāģēšanas ierobežotāja bloķēšanas sviras (16).
- Pārvietojiet sliedes tā, lai ierobežotājs pieskartos vismaz vienam zobam uz asmens, un nofiksējiet sliedes.
- Bīdiet ierobežotāju kopā ar rādītāja skrūvi (L-1) asmens virzienā, līdz ierobežotājs pieskaras asmens zobiem.
- Nofiksējiet garenzāģēšanas ierobežotāja bloķēšanas sviras. Pievelciet priekšējo un aizmugurējo kreisās puses rādītāja skrūvi.

Garenzāģēšanas ierobežotāja rādītāja iestatīšana

- Novietojiet ierobežotāju virs rādītāja skrūves (L-2) un nofiksējiet garenzāģēšanas ierobežotāja bloķēšanas sviras (16) priekšpusē un aizmugurē.
- Pārvietojiet ierobežotāju, līdz tas atrodas līdzās zāģa asmenim. Nofiksējiet sliedes.
- Atskrūvējiet rādītāja regulēšanas skrūves (L-5).
- Noregulējiet rādītāju iepretim „0” atzīmei uz skalas (L-4), pēc tam atkārtoti pievelciet skrūves (L-5).

Garenzāģēšanas ierobežotāja LED apgaismes lente (skat. M1-M2 attēlu)

- Lai ieslēgtu apgaismes lentu (M-1), nospiediet gaismas slēdža ON (I) pusi (M-2).
- Lai izslēgtu apgaismes lentu (M-1), nospiediet gaismas slēdža OFF (O) pusi (M-2).

Apgaismes lenta (M-1) darbojas ar akumulatoru, kas integrēts garenzāģēšanas ierobežotājā (17), un tā ir periodiski jāuzlādē, izmantojot USB C pieslēgvietu.

- Noņemiet garenzāģēšanas ierobežotāju (17) no zāģa.
- Pievienojiet USB C kabeli USB strāvas adapterim (nav iekļauti komplektā). Pievienojiet USB strāvas adapteri standarta kontaktligzdai.
- Uzlādes laikā indikators (M-4) degs sarkanā krāsā un kļūs zaļš, tiklīdz uzlāde būs pabeigta.
- Atvienojiet USB C kabeli no USB C pieslēgvietas (M-3) un atvienojiet USB strāvas adapteri no strāvas kontaktligzdas, kad akumulators ir pilnībā uzlādēts.

Drošības naža izlīdzināšanas pārbaude (skat. N1-N2 attēlu)

BRĪDINĀJUMS!

Periodiski pārbaudiet drošības naža izlīdzinājumu ar asmeni un, ja nepieciešams, veiciet korekcijas. Nepareizi noregulēts drošības nazis var izraisīt darba gabala nestabilitāti, kontroles zaudēšanu pār instrumentu un atsitienu.

- Paceliet asmeni pilnā augstumā (uz augšu) un iestatiet slīpuma leņķi 0° grādos.
- Izņemiet galda ieliktni.
- Novietojiet garenzāģēšanas ierobežotāju (17) galda kreisajā pusē, pēc tam pārvietojiet to uz asmeni, līdz garenzāģēšanas ierobežotājs (17) pieskaras asmens zobu galiem. Nobloķējiet garenzāģēšanas ierobežotāju (17).
- Starp asmens korpusu un garenzāģēšanas ierobežotāju (17) jāievieto trīs papīra biezuma loksnes (N-1).
- Ja nē, izņemiet galda ieliktni, atskrūvējiet skavas skrūves (N-2), pārvietojiet drošības nazi un stingri pievelciet skavas skrūves (N-2).

- Vēlreiz pārbaudiet izlīdzinājumu un atstarpī un atkārtojiet iepriekš veiktās darbības.

Zāģēšanas darbības



BRĪDINĀJUMS!

Strādājot ar zāģa asmeņiem, vienmēr valkājiet acu un dzirdes aizsarglīdzekļus, zāģēšanas cimdus.

Barošanas slēdzis (skatīt O1 attēlu)

- Lai ieslēgtu zāģi, nospiediet zaļo pogu (O-1).
- Lai izslēgtu zāģi, nospiediet sarkano pogu (O-2).
- Ja zāģim nepienāk strāva, instruments pāriet izslēgšanas režīmā. Instruments pēc strāvas atjaunošanās būs jāieslēdz vēlreiz.
- Lai novērstu neatļautu izmantošanu, barošanas slēdzim var izmantot piekaramo slēdzeni (nav iekļauta komplektā).

Automātiska apstāšanās (skatīt O1-O2 attēlu)

Šis galda zāģis ir aprīkots ar automātiskās apturēšanas funkciju, kas automātiski izslēdz zāģi zāģēšanas beigās.

- Ievietojiet akumulatoru.
- Nospiediet automātiskās apturēšanas pogu (6), un iedegsies automātiskās apturēšanas indikators (5).
- Ieslēdziet zāģi un sāciet zāģēt.
- Tiklīdz automātiskās apturēšanas sensors (O-3) konstatēs, ka zāģēšana ir pabeigta, zāģis automātiski apstāsies.
- Kad galda zāģis būs pārtraucis zāģēšanu, automātiskās apturēšanas indikators (5) vēl degs 5 minūtes. Vēlreiz ieslēdziet zāģi, lai veiktu nākamo zāģēšanas sesiju.
- Ja galda zāģis pārtrauc zāģēšanu ilgāk kā 5 minūtes, automātiskās apturēšanas indikators (5) izslēgsies. Nospiediet automātiskās apturēšanas pogu (6) un vēlreiz ieslēdziet zāģi, lai vēlreiz aktivizētu automātiskās apturēšanas funkciju nākamajam griezumam.



BRĪDINĀJUMS!

Ja automātiskās apstāšanās laikā neizdodas izslēgt zāģi zāģēšanas beigās, pārbaudiet automātiskās apturēšanas sensoru (O-3),

noslaukiet šķidrumu un notīriet zāgēšanas putekļus.

Regulējama ātruma skala (skatīt P attēlu)

Šis galda zāģis ir aprīkots ar regulējama ātruma skalu (4). Ātrumu var regulēt, vienkārši pagriežot regulējamā ātruma skalu.

Akumulatora uzlādes līmeņa indikators (skatīt Q attēlu)

Nospiediet akumulatora uzlādes līmeņa indikatora pogu (10), un apmēram 10 sekundes degs gaismas diodes, lai norādītu akumulatora uzlādes līmeni.

Lai pārbaudītu pašreizējo akumulatora uzlādes līmeni, vispirms izslēdziet galda zāģi un pēc tam nospiediet akumulatora uzlādes līmeņa indikatora pogu (10).

Putekļu novadišana (skat. R attēlu)

Šim galda zāģim ir putekļu caurule (18), vakuuma adapteris (24) un putekļu maisiņš (23). Lai uzstādītu putekļu maisiņu (23) vai putekļu cauruli (18), uzspiediet to uz putekļu savākšanas atveres (22).

Lai uzstādītu vakuuma adapteri (24) vai putekļu maisiņu, pēc putekļu caurules (18) uzstādīšanas pievienojiet vakuuma adapteri (24).

Ar vakuuma adapteri (24) var savienot putekļsūcēja šļūtenes.



PIEZĪME

Zāģēšanas sesijas beigās un pirms zāģa transportēšanas vai uzglabāšanas iztīriet putekļu maisiņu (23).



BRĪDINĀJUMS!

Rīkojieties īpaši uzmanīgi ar izmestajiem putekļiem. Materiāli smalku daļiņu veidā var būt sprādzienbīstami. Nemetiet zāģu skaidas atklātā ugunī. Laika gaitā var notikt spontāna aizdegšanās, eļļai vai ūdenim sajaucoties ar putekļu daļiņām.

Viedā aizsargsistēma (skatīt S1-S3 att.)



BRĪDINĀJUMS!

Aizsargiem vienmēr jābūt uzstādītiem. Aizsargiem jābūt darba kārtībā un pareizi uzstādītiem.

Atskrūvējies, bojāts vai nepareizi funkcionējošs aizsargs ir jāsalabo vai jānomaina.

- Viedā aizsargsistēma (1) kalpo kā materiāla izkliedētājs sagataves pārzāģēšanas laikā.
- Pamatnes nepārzāģēšanas gadījumā viedās aizsargsistēmas (1) vietā ir jāizmanto komplektā iekļautais drošības nazis, kas darbojas kā materiāla izkliedētājs, un pretatsitienu ierīce (2).
- Ja drošības nazi nevar izmantot konkrētām zāģēšanas veidam vai lietošanai ar sienas paneļu zāģēšanas asmeni, tas ir jānoņem.

Slīpinājuma leņķu noregulēšana (skat. T att.)

Atskrūvējiet asmens slīpuma bloķēšanas sviru (9) pretēji pulksteņrādītāja virzienam, pabīdiet pacelšanas ripu (8), līdz rādītājs atrodas vēlamajā leņķī, un pievelciet asmens slīpuma bloķēšanas sviru (9) pulksteņrādītāja virzienā.

Darba palīgi (skatīt U attēlu)

Dažām zāģēšanas darbībām būs jāizmanto papildu darba palīgi.

- Izmantojiet bīdīšanas, strādājot ar šaurām sagatavēm, ja nepieciešams piespiest zāģa asmeni.
- Izmantojiet drošības dēli visos pamatnes nepārzāģēšanas gadījumos, kad nav iespējams izmantot aizsargu.

Garenzāģēšana (skat. V1-V4 attēlu)



BRĪDINĀJUMS!

Pārliedzinieties, vai garenzāģēšanas ierobežotājs ir bloķēts.

- Ar abām rokām pieturiet sagatavi un piespiediet pie galda.
- Ja attālums starp ierobežotāju un zāģa asmeni ir 150 mm, izmantojiet bīdīšanas stieni.
- Ja šis attālums ir mazāks par 50 mm, izmantojiet bīdīšanas bloku.
- Zāģējiet cauri sagatavei ar vienmērīgu kustību.
- Griežot garus dēļus vai lielus paneļus, brīvā gala atbalstam izmantojiet papildus balstus.
- Ja sagatave ir deformēta, ielieciet ieliekto pusi uz leju, lai novērstu kustēšanos.
- Sagatavei ir jābūt vienai taisnai malai, kas vērsta pret garenzāģēšanas ierobežotāju

- Griezot ļoti plānas sagataves (5 mm vai plānākas), jāizmanto papildu ierobežotājs. Piestipriniet 18 mm biezu saplākšņa dēli pie garenzāģēšanas ierobežotāja, pārliecinieties, ka tas atbalstās uz galda virsmas.
- Garenzāģēšanai slīpumā paņēmiens ir tāds pats kā garenzāģēšanas gadījumā, izņemot to, ka slīpā griezumā leņķis ir iestatīts kādā leņķī, kas nav nulles grādi.

Leņķzāģēšana (skar W1-W2. attēlu)

- Atskrūvējiet leņķmēra bloķēšanas pogu (W-1), pārvietojiet leņķmēru (3) vēlamajā leņķī un nofiksējiet to.
- Leņķmēru (3) var izmantot jebkurā no galda rievām.
- Izmantojot leņķmēru kreisās puses rievā, ar kreiso roku stingri pieturiet sagatavi pret leņķmēra galviņu un ar labo roku satveriet bloķēšanas pogu.
- Izmantojot labās puses rievu, turiet sagatavi ar labo roku un bloķēšanas pogu ar kreiso roku.
- Leņķmērā ir divas skrūves (W-2), kā tas parādīts W1 attēlā. Ar leņķmēra stieni galda zāģa rievā ievietojiet sešstūra atslēgu ievietotajās skrūvēs (W-2). Ieskrūvēto skrūvju regulēšana paplašinās vai samazinās stieņa platumu. Noregulējiet katru ieskrūvēto skrūvi tā, lai varētu novērst kustības uz sāniem, bet visā rievā joprojām noritētu vienmērīga slīdēšana.
- Lai labāk izvietotu garās sagataves, leņķmēru var pagarināt ar profila sliedi (W-3). Ja nepieciešams, piestipriniet profila sliedi pie leņķmēra ar stiprinājuma komplektu.

Šķērszāģēšana slīpumā (skat. X attēlu)

- Šķērszāģēšana slīpumā ir tāda pati kā šķērszāģēšana, izņemot to, ka kokmateriāla plakanā mala tiek griezta arī slīpā leņķī, kas nav 90°.
- Noregulējiet asmeni vēlamajā leņķī.
- Izmantojiet leņķmēru rievā pa labi vai pa kreisi no asmens.

Atkārtota zāģēšana (skat. Y attēlu)

- Veicot atkārtotus griezumus, piestipriniet koka bloku pie garenzāģēšanas ierobežotāja, izmantojot skavu. Pabīdiet garenzāģēšanas ierobežotāju tādā stāvoklī, kādā tiek iegūts vēlamais dēļa garums, kādu jānogriež, un nofiksējiet garenzāģēšanas ierobežotāju.
- Bīdiet sagatavi gar leņķmēru, līdz tā pieskaras blokam, un pēc tam stingri pieturiet.
- Iezāģējiet, pavelciet sagatavi atpakaļ un pēc tam ar garo bīdīšanas stieni izstumiet nogriezto gabalu no galda. Nemēģiniet to paņemt ar rokām, jo tas var apdraudēt jūsu plaukstu.

Kombinētā leņķzāģēšana

Kombinētā leņķzāģēšana ir leņķzāģēšanas un šķērszāģēšanas slīpumā kombinācija. Griezumu veic leņķī, kas nav 90° leņķis, gan attiecībā pret koka malu, gan plakano malu. Noregulējiet leņķmēru un asmeni vēlamajā leņķī un pārliecinieties, vai ir nofiksēts leņķmērs.

Zāģēšana, nepārgriežot sagataves pamatni (skat. Z attēlu)



BRĪDINĀJUMS!

Izmantojiet drošības dēli visos pamatnes nepārzāģēšanas gadījumos, kad nav iespējams izmantot aizsargu.

- Noņemiet viedo aizsargsistēmu un uzstādiet drošības nazi.
- Noregulējiet slīpuma leņķi uz 0°.
- Iestatiet asmeni pareizajā sagataves dziļumā.
- Garenzāģēšanas ierobežotāju vai leņķmēru izmanto atkarībā no sagataves formas un izmēra.
- Uzstādiet drošības dēļus griezumam atbilstošā vietā.
- Ieslēdziet zāģi un izmantojiet bīdīšanas stieni un / vai bīdīšanas blokus, lai pārvietotu gabalu griezumā.
- Pamatnes nepārzāģēšanas gadījumā darba beigās izslēdziet zāģi un uzstādiet viedo aizsargsistēmu.

Apkope un tīrīšana



BRĪDINĀJUMS!

Pirms veicat jebkādus darbus ar leņķa slīpmašīnu, vienmēr izvelciet strāvas kontaktdakšu.

Tīrīšana

- Regulāri iztīriet elektroinstrumentu un ventilācijas atveru sietiņu. Tīrīšanas biežums ir atkarīgs no izmantotā materiāla un lietošanas ilguma.
- Regulāri izpūtiet korpusa iekšpusi un motoru ar sausu saspiesto gaisu.
- Periodiski ieeļļojiet kustīgās daļas.

Rezerves daļas un piederumi

Informācija par citiem piederumiem, jo īpaši instrumentiem un pulēšanas palīg līdzekļiem, pieejama ražotāja katalogos.

Rasījumus un rezerves daļu sarakstus var aplūkot mūsu mājas lapā:

www.flex-tools.com

Instrukcija var būt pieejama arī

www.flex-tools.com.

Informācija par atbrīvošanos no vecā instrumenta



BRĪDINĀJUMS!

Deaktivizējiet nolietotus elektroinstrumentus:

– *nogrieziet ar elektrību darbināmiem elektroinstrumentiem barošanas vadu,*



Tikai ES valstīs

Neizmetiet elektroinstrumentus mājtsaimniecības atkritumos!

Saskaņā ar Eiropas Savienības Direktīvu Nr.2012/1 9/ES par elektrisko un elektronisko iekārtu atkritumiem un to īstenojošiem aktiem valsts tiesību sistēmā vairs nelietojami elektroinstrumenti jāsavāc atsevišķi un jānodod videi nekaitīgai otrreizējai pārstrādei.



Neiznīciniet izejvielas – tā vietā nogādājiet uz otrreizējo pārstrādes punktu.

Ierīce, piederumi un iepakojums ir jāpārstrādā videi nekaitīgā veidā. Otrreizējai pārstrādei paredzētās plastmasas daļas ir apzīmētas ar speciālu otrreizējās pārstrādes simbolu.



PIEZĪME

Lūdzu, jautājiet savam izplatītājam par utilizācijas iespējām!

CE-Atbilstības deklarācija

Mēs, uzņemoties pilnu atbildību, apliecinām, ka sadaļā „Tehniskās specifikācijas” aprakstītais izstrādājums atbilst šādiem standartiem vai normatīvajiem dokumentiem:

EN 62841 saskaņā ar Direktīvas Nr.

2014/30/ES, 2006/42/EK, 2011/65/ES noteikumiem.

Par tehnisko dokumentāciju atbildīgais:

FLEX-Elektrowerkzeuge GmbH, R & D

Bahnhofstrasse 1 5, D-71 711 Steinheim/Murr

i.v.  

Tehniskais vadītājs,
Peter Lameli

Kvalitātes nodaļas
vadītājs, Klaus Peter
Weinper

1.02.2024; FLEX-Elektrowerkzeuge GmbH
Bahnhofstrasse 1 5, D-71 711 Steinheim/Murr

Atbrīvojums no atbildības

Ražotājs un viņa pārstāvis nav atbildīgi par jebkādu kaitējumu un zaudēto peļņu, ko izraisījis pārtraukums uzņēmējdarbībā sakarā ar produkta lietošanu vai nelietojamību. Ražotājs un viņa pārstāvis nav atbildīgi par jebkādiem bojājumiem, kas radušies nepareizas produkta izmantošanas rezultātā vai izmantojot produktu kopā ar citu ražotāju izstrādājumiem.

الرموز المستخدمة في هذا الدليل

تحذير



يشير إلى وجود خطر وشيك. عدم مراعاة هذا التحذير قد يؤدي إلى الوفاة أو التعرض لإصابات خطيرة للغاية.

تنبيه



يشير إلى حالة خطيرة محتملة. عدم مراعاة هذا التحذير قد يؤدي إلى إصابة خفيفة أو تلف الممتلكات.

ملاحظة



يشير إلى نصائح التطبيق والمعلومات الهامة.

الرموز الموجودة على الآلة العاملة بالطاقة

قبل تشغيل الآلة العاملة بالطاقة، اقرأ دليل التشغيل!



ارتد نظارات الحماية!



معلومات التخلص من الآلات القديمة (انظر الصفحة 365)



لسلامتك

تحذير



قبل استخدام الآلة العاملة بالطاقة، يرجى قراءة واتباع:

- تعليمات التشغيل هذه،
- القواعد والتوجيهات المطبقة في الوقت الحالي لمنع وقوع الحوادث.

هذه الآلة العاملة بالطاقة من الآلات الحديثة وتم تصميمها وفقاً لتوجيهات السلامة المعترف بها.

بالرغم من ذلك، فائثناء استخدام الآلة، قد تصبح مصدر خطر على حياة المستخدم وأطرافه، أو على أي شخص آخر، أو قد تتعرض الآلة أو الممتلكات الأخرى للضرر.

يمكنك استخدام منشار الطاولة اللاسلكي

- في الأغراض المخصص لها فقط،

- وأن يكون في حالة ممتازة.

يجب إصلاح الأعطال المتعلقة بالسلامة على الفور.

الغرض المحدد للاستخدام

منشار الطاولة اللاسلكي هذا مخصص

- للاستخدام التجاري في الأماكن الصناعية والتجارية،
- للاستخدام في عمليات القطع الطولية والعرضية الرأسية والمائلة وغير النافذة في مختلف المواد الخشبية والبلاستيكية.

تعليمات السلامة الخاصة بمنشار الطاولة

تحذير



اقرأ جميع تحذيرات السلامة والتعليمات والرسوم

التوضيحية والمواصفات المرفقة مع هذه الآلة. عدم اتباع جميع التعليمات الواردة أدناه قد يؤدي إلى حدوث صدمة كهربائية أو نشوب حريق أو التعرض للإصابة، أحدها أو جميعها. احتفظ بجميع التحذيرات والتعليمات للرجوع إليها في المستقبل.

التحذيرات الخاصة بالواقى

- أبقي عناصر الحماية في أماكنها. يجب أن تكون عناصر الحماية في حالة تشغيل جيدة وتركيبها بشكل صحيح. عنصر الحماية المفكوك أو التالف أو الذي لا يعمل بشكل صحيح يجب استبداله أو إصلاحه على الفور.
- استخدم دائماً واقى شفرة المنشار والسكين الفاصلة وجهاز منع رد الفعل العكسي لكل عملية قطع نافذة. بالنسبة لعمليات القطع النافذة، حيث تقوم شفرة المنشار بقطع كامل سمك قطعة العمل، فإن الواقى وأجهزة السلامة الأخرى تساعد على تقليل خطر الإصابة.
- بعد الانتهاء من قطع غير نافذ مثل التفريز أو إعادة النشر أو التعشيق، أعد السكين الفاصلة إلى وضع التمديد إلى أعلى. أعد تركيب واقى الشفرة عندما تكون السكين الفاصلة في وضع التمديد إلى أعلى. يساعد الواقى والسكين الفاصلة على تقليل خطر التعرض لإصابات.
- تأكد من عدم ملاسة شفرة المنشار للواقى أو السكين الفاصلة أو قطعة العمل قبل تشغيل المفتاح. قد يؤدي الاتصال غير المقصود لهذه العناصر بشفرة المنشار إلى حدوث وضع خطير.

- اضبط السكين الفاصلة كما هو موضح في دليل التعليمات هذا. يمكن أن يؤدي التباعد أو الوضع أو المحاذاة غير الصحيحة إلى جعل السكين الفاصلة غير فعالة في تقليل احتمالية ارتداد المنشار.
- لكي تعمل السكين الفاصلة وجهاز منع رد الفعل العكسي، يجب تعشيقهما في قطعة العمل. تكون السكين الفاصلة وجهاز منع رد الفعل العكسي غير فعالين عند قطع قطع العمل القصيرة جداً بحيث لا يمكن التعامل معها بالسكين الفاصلة وجهاز منع رد الفعل العكسي. في ظل هذه الظروف، لا يمكن منع ارتداد المنشار بفعل السكين الفاصلة وجهاز منع رد الفعل العكسي.
- استخدم شفرة المنشار المناسبة للسكين الفاصلة. لكي تعمل السكين الفاصلة بشكل صحيح، يجب أن يتطابق قطر شفرة المنشار مع السكين الفاصلة المناسبة، ويجب أن يكون جسم شفرة المنشار أرق من سمك السكين الفاصلة، كما يجب أن يكون عرض القطع لشفرة المنشار أوسع من سمك السكين الفاصلة.

تحذيرات إجراءات القطع

- **⚠️ خطر:** لا تضع أصابعك أو يديك أبداً بالقرب من شفرة المنشار أو على خط واحد معها. قد تؤدي لحظة من عدم الانتباه أو الانزلاق إلى توجيه يدك نحو شفرة المنشار، وهو ما قد يؤدي إلى إصابة شخصية خطيرة.
- قم بتقليم قطعة العمل في شفرة المنشار أو القاطع

في اتجاه الدوران فقط. قد يؤدي تليمق قطعة العمل في نفس الاتجاه الذي تدور فيه شفرة المنشار فوق الطاولة إلى سحب قطعة العمل ويدك إلى داخل

شفرة المنشار قبل إزالة القطع العالقة.
■ استخدم حازر تثبيت مسافة إضافية ملامساً لسطح الطاولة عند عمل قطع طولي في قطع العمل التي يقل سمها عن 2 مم. قد تنحصر قطعة عمل رفيعة أسفل حازر تثبيت المسافة الجانبي وتسبب ارتداداً للمنشار.

أسباب رد الفعل الارتدادي والتحذيرات ذات الصلة

رد الفعل الارتدادي عبارة عن رد فعل مفاجئ لقطعة العمل نتيجة لضغط أو انحصار شفرة المنشار أو خط القطع المنحرف في قطعة العمل بالنسبة إلى شفرة المنشار أو عندما ينحصر جزء من قطعة العمل بين شفرة المنشار وحازر تثبيت المسافة الجانبي أو أي جسم ثابت آخر.

في أغلب الأحيان، في أثناء رد الفعل الارتدادي، يتم رفع قطعة العمل عن الطاولة بواسطة الجزء الخلفي من شفرة المنشار وتتجه نحو مشغل الآلة.

رد الفعل الارتدادي يكون نتيجة لسوء استخدام المنشار، أو اتباع إجراءات أو شروط تشغيل غير صحيحة، ويمكن تجنبها باتخاذ الاحتياطات الملائمة كما هو موضح أدناه.

■ لا تقف مطلقاً في خط مستقيم مع شفرة المنشار. ضع جسمك دائماً على نفس الجانب من شفرة المنشار وحازر تثبيت المسافة. قد يؤدي رد الفعل الارتدادي إلى دفع قطعة العمل بسرعة عالية تجاه أي شخص يقف في الأمام أو في خط مستقيم مع شفرة المنشار.

■ لا تمد يدك مطلقاً إلى أعلى أو خلف شفرة المنشار لسحب قطعة العمل أو دعمها. قد يحدث اتصال غير مقصود بشفرة المنشار أو قد يتسبب رد الفعل الارتدادي في سحب أصابعك إلى داخل شفرة المنشار.

■ لا تمسك مطلقاً قطعة العمل التي تم قطعها وتضغط عليها ناحية شفرة المنشار الدوارة. سيؤدي الضغط على قطعة العمل التي يتم قطعها ناحية شفرة المنشار إلى إنشاء حالة انحصار ورد فعل ارتدادي.

■ قم بمحاذاة حازر تثبيت المسافة ليكون موازياً لشفرة المنشار. سيؤدي حازر تثبيت المسافة المنحرف إلى ضغط قطعة العمل ناحية شفرة المنشار، وهو ما يؤدي إلى حدوث رد فعل ارتدادي.

■ استخدم لوح التوجيه لتوجيه قطعة العمل نحو الطاولة وحازر تثبيت المسافة عند إجراء عمليات قطع غير نافذة، مثل التفريز أو التشبيك أو إعادة النشر. يساعد لوح التوجيه على التحكم في قطعة العمل في حالة حدوث رد فعل ارتدادي.

■ كن حذراً للغاية عند إجراء القطع في المناطق العمياء لقطع العمل المجمعة معاً. قد تقطع شفرة المنشار الناتئة الأشياء التي قد تتسبب في حدوث رد فعل ارتدادي.

■ ادمع الألواح الكبيرة للحد من خطر انحصار شفرة المنشار أو حدوث رد فعل ارتدادي. تميل الألواح الكبيرة إلى الارتخاء بفعل وزنها. يجب وضع الدعامة (الدعامات) أسفل جميع أجزاء اللوح التي تتدلى من سطح الطاولة.

■ لا تستخدم مطلقاً مقياس الزاوية الرأسية لتليمق قطعة العمل عند القطع الطولي، ولا تستخدم حازر تثبيت المسافة الجانبي كنقطة توقف عند القطع العرضي باستخدام مقياس الزاوية الرأسية. يؤدي توجيه قطعة العمل باستخدام حازر تثبيت المسافة الجانبي ومقياس الزاوية الرأسية في نفس الوقت إلى زيادة احتمالية انحصار شفرة المنشار وارتدادها.

■ عند القطع، حافظ دائماً على بقاء قطعة العمل على اتصال كامل بحازر تثبيت المسافة، وقم دائماً باستخدام قوة تليمق قطعة العمل بين حازر تثبيت المسافة وشفرة المنشار. استخدم عصا الدفع عندما تكون المسافة بين حازر تثبيت المسافة وشفرة المنشار أقل من 150 مم، واستخدم كتلة الدفع عندما تكون هذه المسافة أقل من 50 مم. "ستعمل أجهزة" (المساعدة في العمل" على إبقاء يدك على مسافة آمنة من شفرة المنشار.

■ استخدم فقط عصا الدفع التي تقدمها الشركة المصنعة أو التي تم تصنيعها وفقاً للتعليمات. توفر عصا الدفع هذه مسافة كافية بين اليد وشفرة المنشار.

■ لا تستخدم عصا دفع ثالثة أو مقطوعة مطلقاً. قد تتكسر عصا الدفع الثالثة أو المقطوعة مما يتسبب في انزلاق يدك نحو شفرة المنشار.

■ لا تقم بأي عملية مع «استخدام اليدين». استخدم دائماً إما حازر تثبيت المسافة الجانبي أو مقياس الزاوية الرأسية لتحديد موضع قطعة العمل وتوجيهها.

■ "استخدام اليدين" يعني استخدام يدك لدعم قطعة العمل أو توجيهها، بدلاً من حازر تثبيت المسافة الجانبي أو مقياس الزاوية الرأسية. يؤدي النشر مع استخدام اليدين إلى اختلال المحاذاة، ومن ثم انحصار القطعة وارتداد المنشار.

■ لا تمد يدك مطلقاً في نطاق شفرة المنشار الدوارة أو فوقها. قد يؤدي مد اليدين نحو قطعة العمل إلى التلامس غير المقصود مع شفرة المنشار المتحركة.

■ استخدم دعامة إضافية لقطعة العمل عند الجزء الخلفي وألواح الجانب من طاولة المنشار لقطع العمل الطويلة وألواح العرضية للحفاظ على مستواها. تميل قطعة العمل الطويلة وألواح العرضية إلى الدوران حول حافة الطاولة، مما يتسبب في فقدان التحكم وانحصار شفرة المنشار وارتداد المنشار.

■ قم بتليمق قطعة العمل بوتيرة متساوية. لا تقم بثنى قطعة العمل أو لفها أو تحريكها من جانب إلى آخر في حالة حدوث انحصار، أوقف تشغيل الآلة على الفور، وافصل الآلة عن مصدر الطاقة، ثم قم بإزالة الانحصار. قد يتسبب انحصار شفرة المنشار بواسطة قطعة العمل في حدوث ارتداد المنشار أو توقف المحرك.

■ لا تقم بإزالة قطع المواد المقطوعة في أثناء تشغيل المنشار. قد تنحصر القطعة بين حازر تثبيت المسافة أو داخل وافي شفرة المنشار وشفرة المنشار، ما قد يتسبب في سحب أصابعك إلى داخل شفرة المنشار. قم بإيقاف تشغيل المنشار وانتظر إلى أن تتوقف

- توخ الحذر الشديد عند قطع قطعة عمل ملتوية أو معقودة أو ملتوية أو ليس لها حافة مستقيمة لتوجيهها بمقياس الزاوية الرأسية أو على طول حاجز تثبيت المسافة. تعتبر قطعة العمل الملتوية أو المعقودة أو الملتوية غير مستقرة، وتتسبب في اختلال الشق مع شفرة المنشار والانحصر ورد الفعل الارتدادي.
 - لا تقم مطلقاً بقطع أكثر من قطعة عمل واحدة، مجمعة رأسياً أو أفقياً. يمكن أن تنحصر شفرة المنشار في قطعة واحدة أو أكثر، وتتسبب في حدوث رد فعل ارتدادي.
 - عند معاودة العمل بالمنشار بينما شفرة المنشار منحصرة في القطعة، قم بتوسيط شفرة المنشار في الشق بحيث تصبح أسنان المنشار غير متشابكة في المادة. إذا انحصرت شفرة المنشار، فقد تقفز إلى أعلى من قطعة العمل وتتسبب في رد فعل ارتدادي عند إعادة تشغيل المنشار.
 - حافظ على شفرات المنشار نظيفة وحادة ومضبوطة كما ينبغي. لا تستخدم مطلقاً شفرات المنشار الملتوية أو شفرات المنشار ذات الأسنان المشققة أو المكسورة. تعمل شفرات المنشار الحادة والمثبتة بشكل صحيح على تقليل الانحصر والتباطؤ ورد الفعل الارتدادي.
- ### التحذيرات الخاصة بإجراءات تشغيل منشار الطاولة
- قم بإيقاف تشغيل منشار الطاولة وافصل سك التيار عند إزالة وصلة الطاولة أو تغيير شفرة المنشار أو إجراء تعديلات على السكن الفاصلة أو جهاز منع رد الفعل العكسي أو وافي شفرة المنشار، وعند ترك الآلة من دون مراقبة. التدابير الاحترازية سوف تجنبك خطر وقوع حوادث.
 - لا تترك الطاولة مطلقاً من دون مراقبة. قم بإيقاف تشغيل الآلة ولا تتركها إلا بعد أن تتوقف تماماً. يعد المنشار الذي لا تزال شفرته تدور من دون مراقبة خطراً لا يمكن السيطرة عليه.
 - ثبت منشار الطاولة في منطقة جيدة الإضاءة ومستوية حيث يمكنك الحفاظ على الوضع والتوازن الجيدين لقدميك. يجب تثبيت المنتج في منطقة توفر مساحة كافية للتعامل بسهولة مع حجم قطعة العمل. المناطق الضيقة والمظلمة والأرضيات الزلقة غير المستوية قد تؤدي إلى وقوع حوادث.
 - قم بتنظيف نشارة الخشب وإزالتها بشكل متكرر من أسفل طاولة المنشار وألواح جهاز تجميع الغبار. نشارة الخشب المتراكمة قابلة للاشتعال ويمكن أن تشتعل ذاتياً.
 - يجب تأمين منشار الطاولة. قد يتحرك منشار الطاولة غير المثبت بشكل صحيح أو ينقلب.
 - قم بإزالة الأدوات وقصاصات الخشب وما إلى ذلك عن الطاولة قبل تشغيل منشار الطاولة. يمكن أن يشكل الإلهاء أو الانحصر المحتمل خطورة.
 - استخدم دائماً شفرات بحجم وشكل مناسبين (المُعَيَّن مقابل المستدير) لفحات التعريشة. شفرات المنشار غير المتوافقة مع مواضع تركيبها بالمنشار ستتحرك بشكل غير طبيعي متسببة في فقد السيطرة.
 - لا تستخدم مطلقاً وسائل تثبيت شفرة المنشار التالفة أو

- غير المناسبة، مثل الشغاه أو وردات شفرة المنشار أو البراغى أو الصواميل. تم تصميم وسائل التثبيت هذه خصيصاً لمشارك، وذلك من أجل التشغيل الآمن والأداء الأمثل.
- لا تقف مطلقاً على منشار الطاولة، ولا تستخدمه كمقعد للتنقل. يمكن أن تحدث إصابة خطيرة إذا تم انقلب الآلة، أو إذا تمت ملامسة أداة القطع عن طريق الخطأ.
- تأكد من تركيب شفرة المنشار بحيث تدور في الاتجاه الصحيح. لا تستخدم أسطوانات التجليخ أو الفرش السلكية أو الأسطوانات الكاشطة مع منشار الطاولة. قد يؤدي التركيب غير الصحيح لشفرة المنشار أو استخدام الملحقات غير الموصى بها إلى حدوث إصابة خطيرة.

الضوضاء والاهتزاز

تم تحديد مستويات الضوضاء والاهتزاز وفقاً للمعيار EN62841-3-1. مستوى الضوضاء المقدر A لآلة العاملة بالطاقة هو:

- مستوى ضغط الصوت L_{PA} : 91 ديسيبل (A)؛
- مستوى قوة الصوت L_{WA} : 100 ديسيبل (A)؛
- نسبة الشك: $K = 3$ ديسيبل.

تنبيه

المقاييس المشار إليها تسري على الآلات العاملة بالطاقة الجديدة. الاستخدام اليومي يتسبب في تغيير قيم الضوضاء والاهتزاز.

ملاحظة

تم قياس مستوى انبعاث الاهتزاز الموضح في ورقة المعلومات هذه وفقاً لطريقة القياس المعيارية المحددة في المعيار EN62841-3-1، ويمكن استخدامها لمقارنة آلة مع أخرى.

يمكن استخدام القيمة (القيم) الكلية للاهتزاز وقيمة (قيم) الضوضاء المنبثقة الموضحة في التقييم التمهيدي للتعرض.

إلا أنه لو تم استخدام الآلة في تطبيقات مختلفة، أو مع ملحقات قطع مختلفة، أو تمت صيانتها بشكل رديء، فقد يختلف مستوى انبعاث الاهتزاز.

وهو ما قد يزيد بشكل كبير من مستوى التعرض على مدار فترة العمل بأكملها.

ل للوصول لتقدير دقيق لمستوى التعرض للاهتزازات، من الضروري أيضاً الأخذ في الاعتبار باوقات إيقاف تشغيل الآلة أو إدارتها بدون استخدامها فعلياً.

وهو ما قد يخفض بشكل كبير من مستوى التعرض على مدار فترة العمل بأكملها.

قم بتحديد معايير السلامة الإضافية لحماية المشغل من تأثيرات الاهتزاز، مثل: المحافظة على الآلة وملحقات القطع، والمحافظة على داء الأيدي، وتنظيم أنماط العمل.

تحذير



- انبعاثات الاهتزاز والضوضاء أثناء الاستخدام الفعلي للآلة العاملة بالطاقة قد تختلف عن القيم الموضحة بحسب طرق استخدام الآلة، خاصة نوع القطعة التي يتم التعامل معها؛ و
- لا بد من تحديد معايير السلامة اللازمة لحماية المستخدم القائمة على تقييم التعرض في الظروف الحالية للاستخدام (بالأخذ في الاعتبار بجميع أجزاء دورة التشغيل مثل الأوقات التي تكون فيها الآلة مطفأة وعند الدوران في وضع الاستعداد بالإضافة إلى وقت الانطلاق).

تنبيه



ارتدِ واقبات للأذن ذات مستوى ضغط صوتي أعلى من 85 ديسيبل (A).

البطارية	18 فولت	AP 18.0/2.5 AP 18.0/5.0 AP 18.0/8.0
وزن البطارية	كجم	0.4 AP 18.0/2.5 0.7 AP 18.0/5.0 1.1 AP 18.0/8.0
درجة حرارة التشغيل	-10 - 40 درجة مئوية	
درجة حرارة التخزين	-40 - 70 درجة مئوية	
درجة حرارة الشحن	4 ~ 40 درجة مئوية	
الشاحن		CA 12/18, CA 18.0-LD, CA 10.8/18.0

البيانات الفنية

الآلة	النوع	TS 92 18-EC
الجهود المقدر	فولت	منشار طاولة 18
السرعة من دون حمل	دقيقة	5000
السرعة المتغيرة	دقيقة	5000-2000
حجم الشفرة	مم	254
قطر الفتحة	مم	30
الحد الأقصى لزاوية الميل	درجة	47
الحد الأقصى لعمق القطع بزاوية ميل 45 درجة	مم	58
الحد الأقصى لعمق القطع بزاوية ميل 90 درجة	مم	92
الحد الأقصى لسعة القطع الطولي على الجانب الأيمن من الشفرة	مم	780
الحد الأقصى لسعة القطع الطولي على الجانب الأيسر من الشفرة	مم	427
الوزن وفقاً «لإجراءات المنظمة الأوروبية للآلات العاملة بالطاقة (EPTA) 2003/01»	كجم	23

نظرة عامة (الشكل A)

ترقيم خصائص المنتج تشير إلى الصور الخاصة بالآلة في صفحة الرسوم التوضيحية.

- 1 نظام الحماية الذكي
- 2 جهاز منع رد الفعل العكسي
- 3 مقياس الزاوية الرأسية
- 4 بكرة السرعة المتغيرة
- 5 مؤشر الإيقاف التلقائي
- 6 زر الإيقاف التلقائي
- 7 مفتاح الطاقة
- 8 عجلة ضبط الارتفاع
- 9 ذراع قفل الميل
- 10 زر مؤشر شحن البطارية
- 11 مؤشرات شحن البطارية
- 12 عصا الدفع
- 13 مقياس ميل الشفرة
- 14 ذراع قفل القضيب
- 15 بكرة ضبط القضيب
- 16 ذراع قفل حاجز تثبيت المسافة الجانبي
- 17 حاجز تثبيت المسافة الجانبي
- 18 أنبوب الغبار
- 19 مفتاح ربط الشفرة
- 20 مفتاح ألانكيه
- 21 حامل نظام الحماية الذكي
- 22 منفذ الغبار
- 23 حقبة الغبار
- 24 مهاتن الشفط

التجميع

تحذير!

تجنب بدء التشغيل غير المقصود للآلة، وذلك بالحرص دائماً على تغليف مجموعة البطارية من المنشار أثناء تجميع الآلة.

قبل تشغيل الآلة العاملة بالطاقة

قم بفك تغليف منشار الطاولة اللاسلكي وتحقق من عدم نقصان أي أجزاء أو تلفها.

فك التغليف وفحص المحتويات

تحذير!

إذا كانت هناك أي أجزاء مفقودة، لا تقم بتشغيل الآلة إلا بعد الحصول على الأجزاء المفقودة وتركيبها بشكل صحيح.

فك تغليف منشار الطاولة وتحقق من جميع الأجزاء المدرجة أدناه:

- مقياس الزاوية الرأسية
- عصا الدفع
- نظام الحماية الذكي
- السكين الفاصلة
- جهاز منع رد الفعل العكسي
- حاجز تثبيت المسافة الجانبي
- أنبوب الغبار
- حقبة الغبار
- مهابئ الشفط
- وصلة الطاولة
- مفتاح ربط الشفرة
- مفتاح الانكيه 5 مم

الأدوات المطلوبة (غير مرفقة)

- مفتاح الانكيه 4 مم
- مفك فيليبس (صلبية)
- مفك مفطوح
- مسطرة بزاوية قائمة ومنقلة

ملاحظة

قم بإزالة كتلة الستيرفوم ومشبك الكابل قبل الاستخدام لأول مرة. لا ترفع شفرة المنشار قبل إزالة كتلة الستيرفوم؛ فقد يؤدي ذلك إلى إتلاف الآلة.

تركيب/استبدال البطارية

- اضغط على البطارية المشحونة إلى داخل الآلة العاملة بالطاقة إلى أن تسمع صوت نقرة، (انظر الشكل B).
- للخلع، اضغط على زر التحرير واسحب البطارية إلى الخارج (انظر الشكل C).

تنبيه!

عند عدم استخدام الجهاز، قم بحماية أطراف توصيل البطارية. لأن الأجزاء المعدنية المفكوة قد تتسبب في عمل دائرة قصر (فصل الدائرة) بين أطراف التوصيل، أو انفجار، أو خطر نشوب حريق!

خلع/تركيب وصلة الطاولة (انظر الشكل D3-D1)

تحذير!

يجب تركيب وصلة الطاولة في مكانها في جميع الأوقات.

لخلع وصلة الطاولة

- استخدم مفكاً مفطوحاً (غير مرفق) لإزالة الغطاء (D-5) أولاً.
- ضع أصبع السبابة في فتحة الإصبع (D-1) لرفع وصلة الطاولة (D-2) وسحبها إلى الخارج باتجاه مقدمة المنشار.

تركيب وصلة الطاولة

- اضبط السنّة وصلة الطاولة (D-3) في الجيوب، ثم ضع وصلة الطاولة (D-2) إلى أسفل. تأكد من تثبيت وصلة الطاولة بشكل صحيح وآمن في مكانها.
- تحتوي وصلة الطاولة (D-2) على أربعة مسامير ضبط (D-4) لضبط ارتفاع وصلة الطاولة. استخدم مفكاً مفطوحاً (غير مرفق) لضبط المسامير. يجب أن تكون الوصلة أسفل الطاولة قليلاً عند المقدمة، وأعلى من الطاولة قليلاً عند المؤخرة.

تركيب/إزالة نظام الحماية الذكي أو السكين الفاصلة (انظر الشكل E1-E2)

تحذير!

قم بتأمين نظام الحماية الذكي بالكامل قبل استخدام منشار الطاولة. قد ينزلق نظام الحماية الذكي المفكوك إلى الشفرة ويتطاير نحوك.

تركيب نظام الحماية الذكي أو السكين الفاصلة

- اخلع البطارية.
- ارفع الشفرة إلى أعلى مستوى ممكن عن طريق تدوير عجلة ضبط الارتفاع (8) في اتجاه عقارب الساعة وضبط الشفرة بشكل عمودي على الطاولة.
- افتح ذراع تحرير الواقي (E-1) عن طريق تدويره في اتجاه عقارب الساعة.
- أدخل نظام الحماية الذكي (1) أو السكين الفاصلة (E-3) في موضع التثبيت خلف ذراع التحرير. قم بمحاذاة التجاويف (E-2) وتعشيقها في نظام الحماية الذكي أو السكين الفاصلة باستخدام الدبوس.
- اقل ذراع تحرير الواقي (E-1) عن طريق تدويره في عكس اتجاه عقارب الساعة.

لخلع نظام الحماية الذكي أو السكين الفاصلة

- افتح ذراع التحرير (E-1) واسحب الواقي باتجاه ذراع التحرير لفتح تعشيق التجاويف (E-2) في نظام الحماية أو السكين الفاصلة من الدبوس.
- اسحب نظام الحماية أو السكين الفاصلة إلى الخارج.

تركيب/إزالة جهاز منع رد الفعل العكسي (انظر الشكل F)

تحذير

قم دائماً بتثبيت جهاز منع رد الفعل العكسي على نظام الحماية الذكي عند إجراء عمليات «القطع النافذ».

تركيب جهاز منع رد الفعل العكسي

- اخلع البطارية.
- اضغط على زر التحرير (F-2) ثم ضع جهاز منع رد الفعل العكسي (2) على الحافة العلوية لنظام الحماية الذكي (1)، أسفل التجويف (F-1).
- اضغط على جهاز منع رد الفعل العكسي (2) إلى أسفل إلى أن يسقط في التجويف (F-1).

لإزالة جهاز منع رد الفعل العكسي
اضغط على زر التحرير (F-2) وقم بإزالته.

تغيير الشفرة (انظر الشكل G1-G2)

تحذير

احرص على ارتداء قفازات واقية عند تغيير الشفرات أو التعامل معها. لأن حواف الشفرة قد تتسبب في حدوث إصابة شخصية.

- قم بإزالة البطارية ووصلة الطاولة.
- ارفع الشفرة (G-2) إلى أعلى مستوى ممكن.
- قم بإزالة نظام الحماية الذكي (1).
- ارفع ذراع قفل التعريشة (G-1) وقم بتدوير الشفرة ببطء (G-2) يدويا إلى أن يقوم القفل بتعشيق عمود تعريشة المنشار (G-4) تماما ويتوقف عن الدوران.
- قم بفك صامولة التعريشة (G-5) في عكس اتجاه عقارب الساعة باستخدام مفتاح ربط الشفرة (19) المرفق.
- قم بإزالة صامولة التعريشة (G-5) والوردة الخارجية (G-3). اترك الوردة الداخلية (G-6) على عمود التعريشة (G-4).
- قم بتركيب الشفرة الجديدة على عمود التعريشة (G-4)، مع التأكد من أن أسنان الشفرة تتجه إلى أسفل عند مقدمة الطاولة.
- قم بتركيب الوردة الخارجية (G-3) وصامولة التعريشة (G-5).
- ارفع ذراع قفل التعريشة (G-1)، واربط صامولة التعريشة (G-5) بإحكام في اتجاه عقارب الساعة.
- قم بتدوير شفرة المنشار عدة مرات يدويا لمعرفة ما إذا كان هناك أي انحصار والتأكد من عدم وجود مشكلة في دوران شفرة المنشار.
- أعد تركيب وصلة الطاولة وتأمينها.

تركيب حازر تثبيت المسافة الجانبي (انظر الشكل H1-H2)

- تأكد من أن أذرع قفل حازر تثبيت المسافة الجانبي (16) على جانبي حازر تثبيت المسافة في وضع التحرير.
- قم بمحاذاة التجويف (H-2) الموجود بدعامة حازر

- تثبيت المسافة الجانبي مع أحد براغي المؤشر الثلاثة (H-3) على القضبان الأمامية والخلفية.
- تأكد من أن الحازر القابل للطّي (H-1) مضبوط على موضع التخزين الخاص به بحيث يكون متجهًا بعيدًا عن الشفرة.
- اضغط على أذرع القفل (16) إلى أسفل لتثبيت حازر تثبيت المسافة الجانبي في مكانه.
- استخدم الحازر القابل للطّي (H-1) عند قطع قطعة عمل رفيعة بالقرب من الشفرة.

التخزين والنقل (انظر الشكل I1-I11)

- موضع تخزين مقياس الزاوية الراسية (انظر الشكل I1) قم بتخزين مقياس الزاوية الراسية أسفل الجانب الخلفي من الطاولة.
- موضع تخزين عصا الدفع (انظر الشكل I2) أدخل عصا الدفع في حامل عصا الدفع.
- موضع تخزين حازر تثبيت المسافة الجانبي (انظر الشكل I3) تأكد من أن الحازر القابل للطّي في موضع تخزينه.

قم بتخزين حازر تثبيت المسافة الجانبي أسفل الطرف الأيسر من الطاولة على القضبان، وقم بتثبيت كلا ذراعي قفل حازر تثبيت المسافة الجانبي.

موضع تخزين نظام الحماية الذكي والسكين الفاصلة (انظر الشكل I4)

قم بإدخال مجموعة وافي الشفرة الذكي أو السكين الفاصلة في الحامل، ثم قم بتدوير القفل 4/1 دورة لقفل نظام الحماية الذكي أو السكين الفاصلة في مكانه.

موضع تخزين جهاز منع رد الفعل العكسي (انظر الشكل I5)

مرر جهاز منع رد الفعل العكسي عبر دعامة التخزين وحرر زر تحرير السقاطة لتثبيته في مكانه.

موضع تخزين مفتاح الأتكنيه (انظر الشكل I6)

خزن مفتاح الأتكنيه أسفل الطاولة. أدخل الطرف الطويل لمفتاح الأتكنيه في العروة البلاستيكية، والطرف القصير في منفذ التخزين.

موضع تخزين مفتاح ربط الشفرة (انظر الشكل I6)

قم بتخزين مفتاح ربط الشفرة في دعامة مفتاح ربط الشفرة أسفل الطاولة. مرر مفتاح الشفرة ربط على القصيب الملولب وقم بتركيب الصامولة المجنحة على القصيب الملولب، ثم اربطه بإحكام.

أنبوب الغبار (انظر الشكل I7)

يمكن تخزين أنبوب الغبار تحت الجانب الأيمن من الطاولة.

موضع تخزين منشار الطاولة (انظر الشكل I8)

يجب تخزين الآلة في الاتجاه المحدد فقط، فقد يؤدي التخزين في اتجاه آخر إلى تلف الآلة.

نقل منشار الطاولة (انظر الشكل I9)

اخلع البطارية. قم بتخزين جميع المكونات وخفض شفرة المنشار.

ارفع منشار الطاولة واحمله عن طريق الإمساك بقوة بجانب الطاولة.

تثبيت منشار الطاولة (انظر الشكل I10)

يمكن تثبيت منشار الطاولة بأمان على سطح داعم ثابت

- إذا لم تكن القياسات الأمامية والخلفية متطابقة، فحدد الجانب الذي يحتوي على الفجوة. قم بفك براغي المحاذاة الأربعة (K-1) الموجودة أسفل الجزء الأمامي والخلفي من الطاولة باستخدام مفتاح الأنكيه (20). في الوقت نفسه، استخدم مفتاح الأنكيه 4 مم (غير مرفق) لضبط المسمار اللامركزي (K-2) الموجود خلف شفرة المنشار على الطاولة (انظر الشكل K3).
- حرك الهيكل السفلي الذي يحتوي على شفرة المنشار بحرص إلى أن تصبح الشفرة موازية للفحة الرأسية، ثم اربط البراغي بإحكام. إذا كان التوازي لا يزال غير مضبوط، فقم بفك جميع البراغي الأربعة (K-1) وكرر الخطوات (انظر الشكل K2).

عمليات الضبط

تحذير

اخلع البطارية قبل إجراء أي أعمال على الآلة العاملة بالطاقة.

ضبط مواضع التوقف عند الزاوية 0 درجة والزاوية 45 درجة (انظر الشكل J1-J3)

- ضبط مواضع التوقف عند الزاوية 0 درجة
 - ارفع الشفرة إلى أقصى ارتفاع.
 - قم بفك ذراع قفل الميل (9) وادفع عجلة ضبط الارتفاع (8) إلى اليسار (0 درجة) أو اليمين (45 درجة) إلى أقصى حد ممكن، ثم اربط ذراع قفل الميل (9).
 - ضع المسطرة بزاوية قائمة ومنقلة على الطاولة بحيث يكون أحد طرفيها مواجهًا للشفرة. تحقق لمعرفة ما إذا كانت الشفرة مضبوطة بزاوية 90 درجة أو 45 درجة على الطاولة.
 - إذا لم تكن الشفرة مضبوطة بزاوية 90 درجة أو 45 درجة على الطاولة، فقم بفك ذراع قفل الميل (9) وفك مسمار الكامنة بزاوية 90 درجة (J-5) أو مسمار الكامنة بزاوية 45 درجة (J-2) باستخدام مفك فيليبس "صلبية" (غير مرفق)، وادفع عجلة ضبط الارتفاع (8) إلى أن تصل الشفرة إلى 90 درجة أو 45 درجة على الطاولة.
 - اربط ذراع قفل الميل (9)، وقم بتدوير كامنة كتلة إيقاف مؤشر الشطب بزاوية 09 درجة (J-4) أو كامنة كتلة إيقاف مؤشر الشطب بزاوية 45 درجة (J-3) إلى أن تلامس هيكل كتلة إيقاف مؤشر الشطب، ثم اربط مسمار الكامنة بزاوية 90 درجة (J-5) أو مسمار الكامنة بزاوية 45 درجة (J-2).
 - قم بفك مسمار المؤشر واضبط المؤشر على تدرج الميل المشطوب (13).

ضبط الشفرة بالتوازي مع فتحات مقياس الزاوية الرأسية (انظر الشكل K1-K3)

- ارفع الشفرة إلى أعلى مستوى ممكن.
- حدد نقطة على شفرة المنشار التي تم ضبطها على اليسار عند معاينة الشفرة من مقدمة المنشار، وقم بوضع علامة بقلم رصاص.
- ضع قاعدة المسطرة بزاوية قائمة ومنقلة مقابل حافة فتحة مقياس الزاوية الرأسية، وقم بتمديد المسطرة المنزلة بحيث تلامس النقطة المحددة على شفرة المنشار في الجزء الخلفي من الطاولة، مع تجنب أسنان الشفرة.
- قم بتدوير الشفرة وتحقق من نفس النقطة المحددة لشفرة المنشار في مقدمة الطاولة.

- إذا لم تكن القياسات الأمامية والخلفية متطابقة، فحدد الجانب الذي يحتوي على الفجوة. قم بفك براغي المحاذاة الأربعة (K-1) الموجودة أسفل الجزء الأمامي والخلفي من الطاولة باستخدام مفتاح الأنكيه (20). في الوقت نفسه، استخدم مفتاح الأنكيه 4 مم (غير مرفق) لضبط المسمار اللامركزي (K-2) الموجود خلف شفرة المنشار على الطاولة (انظر الشكل K3).
- حرك الهيكل السفلي الذي يحتوي على شفرة المنشار بحرص إلى أن تصبح الشفرة موازية للفحة الرأسية، ثم اربط البراغي بإحكام. إذا كان التوازي لا يزال غير مضبوط، فقم بفك جميع البراغي الأربعة (K-1) وكرر الخطوات (انظر الشكل K2).

محاذاة حاجز تثبيت المسافة الجانبي (انظر الشكل L1-L5)

تحذير!

لمنع الإصابة الشخصية، تأكد دائمًا من قفل حاجز تثبيت المسافة الجانبي قبل إجراء عمليات القطع الطولي.

- تتم محاذاة حاجز تثبيت المسافة بشكل صحيح مع الشفرة في جميع المواضع الثلاثة. عند تحريك حاجز تثبيت المسافة الجانبي (17)، تأكد من فتح قفل حاجز تثبيت المسافة وقفله باستخدام ذراع قفل القضيب (14) واستخدم بكرة ضبط القضيب (15) لضبط موضع حاجز تثبيت المسافة.
- لفعل ذراع قفل القضيب (14)، ادفعه إلى أسفل باتجاه الجزء الخلفي من المنشار (انظر الشكل L1).
- لفتح قفل ذراع قفل القضيب (14)، اسحب إلى ناحية الجزء الأمامي من المنشار ثم إلى أعلى.

ملاحظة

يمكن تعديل قفل القضيب عن طريق فك صواميل الزنق (L-7) الموجودة على الجانب السفلي من المنشار. اربط القضيب السداسي (L-6) إلى أن يتم ضغط الزنبرك الموجود بنظام القفل، (غير مضغوط بالكامل) مما يخلق الشد المطلوب على ذراع قفل القضيب. أعد ربط صواميل الزنق على القضيب السداسي.

- ارفع واقي الحاجز إلى وضع القفل وأزل جهاز منع رد الفعل العكسي.
- ارفع الشفرة إلى أعلى مستوى ممكن.
- قم بمحاذاة الشفرة مع فتحات مقياس الزاوية الرأسية.

ضبط الجانب الأيمن، الموضع 1

- استخدم مفتاح الأنكيه (20) لفك برغي المؤشر الأيمن (L-2) على القضبان الأمامية والخلفية بحيث يمكن للبراغي أن تنزلق بحرية. حرك برغي المؤشر الأيمن (L-2) إلى اليمين بمقدار 3 مم تقريبًا.
- ضع حاجز تثبيت المسافة فوق برغي المؤشر الأيمن (L-2)، ولا تقم بتأمين أذرع قفل حاجز تثبيت المسافة الجانبي.
- قم بتحريك القضبان بحيث يتحاذى مؤشر الموضع مع العلامة «0» على المقياس العلوي، وقم بقفل

- مدمجة في حاجز تثبيت المسافة الجانبي (17)، وستحتاج إلى إعادة شحنها بشكل دوري عبر منفذ USB-C.
- قم بإزالة حاجز تثبيت المسافة الجانبي (17) من المنشار.
- قم بتوصيل كابل USB-C بمهايئ طاقة USB (كلاهما غير مرفقين). قم بتوصيل مهائئ طاقة USB بمنفذ طاقة قياسي.
- في أثناء الشحن، سيضيء مصباح المؤشر (M-4) باللون الأحمر وسيتحول إلى اللون الأخضر عند اكتمال الشحن.
- افصل كابل USB-C من منفذ USB-C (M-3) وافصل مهائئ طاقة USB من منفذ الطاقة بمجرد شحن البطارية بالكامل.

التحقق من محاذاة السكين الفاصلة (الشكل N2-N1)

تحذير!

تحقق من محاذاة السكين الفاصلة مع الشفرة بشكل دوري، وقم بإجراء التعديلات حسب الضرورة. قد تؤدي السكين الفاصلة المتحاذية بشكل غير صحيح إلى عدم استقرار قطعة العمل وفقدان السيطرة وحدوث رد فعل عكسي.

- ارفع الشفرة إلى وضع الارتفاع الكامل (إلى أعلى) واضبط زاوية الميل على 0 درجة.
- قم بإزالة وصلة الطاولة.
- ضع حاجز تثبيت المسافة الجانبي (17) على الجانب الأيسر من الطاولة، ثم حركه إلى الشفرة إلى أن يلمس حاجز تثبيت المسافة الجانبي (17) أطراف أسنان الشفرة. ثبت حاجز تثبيت المسافة الجانبي (17).
- يجب أن تتواء الورقة بسمك ثلاث ورقات (N-1) بين جسم الشفرة وحاجز تثبيت المسافة الجانبي (17).
- إذا لم يكن الأمر كذلك، فقم بإزالة وصلة الطاولة وفك مسامير المشبك (N-2)، وأعد ضبط موضع السكين الفاصلة واربط مسامير التثبيت (N-2) بإحكام.
- تحقق من المحاذاة والمسافات مرة أخرى وكرر الخطوات.

عمليات النشر

تحذير!

احرص دائمًا على ارتداء أدوات حماية العينين والأذنين في أثناء القطع، واحرص على ارتداء القفازات عند التعامل مع شفرات المنشار.

مفتاح الطاقة (انظر الشكل O1)

- لتشغيل المنشار، اضغط على الزر الأخضر (O-1).
- لإيقاف تشغيل المنشار، اضغط على الدواسة الحمراء (O-2).
- عند انقطاع التيار الكهربائي عن المنشار، ستنقل الآلة إلى وضع إيقاف التشغيل. بمجرد عودة الطاقة، ستحتاج الآلة إلى التشغيل مرة أخرى.
- لمنع الاستخدام غير المصرح به، يمكن تركيب قفل

القضبان.

- حرك حاجز تثبيت المسافة باتجاه الشفرة إلى أن يلامس حاجز تثبيت المسافة أسنان الشفرة.
- قم بتأمين أذرع قفل حاجز تثبيت المسافة الجانبي. اربط برغي المؤشر الأمامي والخلفي (L-2).

ضبط الجانب الأيمن، الموضع 2

- استخدم مفتاح الأنكيه (20) لفك برغي المؤشر الأيمن (L-3) على القضبان الأمامية والخلفية بحيث يمكن للبراغي أن تنزلق بحرية.
- ضع فتحات محاذاة حاجز تثبيت المسافة في مفتاح ربط الشفرة (19) فوق برغي المؤشر الأيمن (L-2) مع محاذاة الفتحة الثانية تقريباً مع برغي المؤشر الأيمن (L-3).
- قم بتحريك برغي المؤشر الأيمن (L-3) إلى أن ينزلق مفتاح الشفرة فوق رأس البرغي.
- قم بتأمين أذرع قفل حاجز تثبيت المسافة الجانبي. اربط برغي المؤشر الأيمن (L-3).

ضبط موضع الجانب الأيسر

- استخدم مفتاح الأنكيه (20) لفك برغي المؤشر الأيسر (L-1) على القضبان الأمامية والخلفية بحيث يمكن للبراغي أن تنزلق بحرية.
- ضع حاجز تثبيت المسافة فوق برغي المؤشر الأيسر (L-1)، ولكن لا تغم بتماماً أذرع قفل حاجز تثبيت المسافة الجانبي (16).
- قم بتحريك القضبان بحيث يلامس حاجز تثبيت المسافة سناً واحداً على الأقل من أسنان الشفرة، ثم قم بإقفال القضبان.
- حرك حاجز تثبيت المسافة على طول برغي المؤشر (L-1) باتجاه الشفرة إلى أن يلامس حاجز تثبيت المسافة أسنان الشفرة.
- قم بتأمين أذرع قفل حاجز تثبيت المسافة الجانبي. اربط برغي المؤشر الأيسر الأمامي والخلفي.

ضبط مؤشر حاجز تثبيت المسافة الجانبي

- ضع حاجز تثبيت المسافة فوق برغي المؤشر (L-2)، وقم بإقفال أذرع قفل حاجز تثبيت المسافة الجانبي (16) عند المقدمة والمؤخرة.
- حرك حاجز تثبيت المسافة إلى أن يصبح جنباً إلى جنب مع شفرة المنشار. ثبت القضبان في مكانها.
- قم بفك مسامير ضبط المؤشر (L-5).
- اضبط المؤشر على علامة «0» على المقياس (L-4)، ثم أعد ربط المسامير (L-5).

شريط إضاءة LED الخاص بحاجز تثبيت المسافة الجانبي (انظر الشكل M2-M1)

- لتشغيل شريط الإضاءة (M-1)، اضغط على مفتاح التشغيل (I) ON في نصف مفتاح الضوء (M-2).
- لإيقاف تشغيل شريط الإضاءة (M-1)، اضغط على مفتاح إيقاف التشغيل (O) OFF في نصف مفتاح الضوء (M-2).
- يتم تشغيل شريط الإضاءة (M-1) بواسطة بطارية

(غير مرفق) بمفتاح الطاقة.

الإيقاف التلقائي (انظر الشكل O2-O1)

تم تجهيز منشار الطاولة هذا بميزة الإيقاف التلقائي، والتي تقوم تلقائياً بإيقاف تشغيل المنشار عند اكتمال القطع.

- قم بتركيب البطارية.
- اضغط على زر الإيقاف التلقائي (6)، وسوف يضيء مؤشر الإيقاف التلقائي (5).
- قم بتشغيل المنشار وأبدأ القطع.
- بمجرد أن يكتشف مستشعر الإيقاف التلقائي (O-3) أن القطع قد انتهى، سيتوقف المنشار تلقائياً.
- بعد توقف منشار الطاولة عن القطع، سيظل مؤشر الإيقاف التلقائي (5) مضاعاً لحوالي 5 دقائق. قم بتشغيل المنشار مرة أخرى لتنفيذ عملية القطع التالية.
- إذا توقف منشار الطاولة عن القطع لأكثر من 5 دقائق، فسوف ينطفئ مؤشر الإيقاف التلقائي (5).
- اضغط على زر الإيقاف التلقائي (6) وقم بتشغيل المنشار مرة أخرى لإعادة تفعيل خاصية الإيقاف التلقائي في عملية القطع التالية.

تحذير

في حالة فشل خاصية الإيقاف التلقائي في إيقاف تشغيل المنشار عند اكتمال القطع، افحص مستشعر الإيقاف التلقائي (O-3) وامسح أي سوائل وازل غبار المنشار عنه.

بكرة السرعة المتغيرة (انظر الشكل P)

منشار الطاولة هذا مجهز ببكرة للسرعة المتغيرة (4). يمكن ضبط السرعة عن طريق تدوير بكرة السرعة المتغيرة فحسب.

مؤشر شحن البطارية (انظر الشكل Q)

اضغط على زر مؤشر شحن البطارية (10) وستضيء مصابيح DEL لمدة 10 ثوانٍ تقريباً لتوضيح مستوى شحن مجموعة البطارية.

للتحقق من مستوى شحن البطارية الحالي، يرجى إيقاف تشغيل منشار الطاولة أولاً، ثم الضغط على زر مؤشر شحن البطارية (10).

استخراج الغبار (انظر الشكل R)

تم تجهيز منشار الطاولة بأنبوب غبار (18) ومهباي شفط (24) وحقيبة غبار (23). لتركيب حقيبة الغبار (23) أو أنبوب الغبار (18)، أدخله في منفذ الغبار (22).

لتركيب مهباي الشفط (24) بعد تركيب أنبوب الغبار (18)، قم بتوصيل مهباي الشفط (24) بأنبوب الغبار. يقبل مهباي الشفط (24) خرطوم الشفط.

ملاحظة

قم بتنظيف حقيبة الغبار (23) في نهاية عملية القطع وقبل نقل المنشار أو تخزينه.

تحذير

كن حذراً للغاية مع الغبار الذي تم التخلص منه. المواد التي تكون على شكل جزيئات دقيقة قد تكون قابلة للانفجار. لا تتخلص من الغبار بإلقائه فوق أسنة اللهب. قد ينشأ الاحتراق الذاتي مع مرور الوقت من اختلاط الزيت أو الماء مع ذرات الغبار.

نظام الحماية الذكي (انظر الشكل S3-S1)

تحذير

احرص دائماً على إبقاء الواقيات في أماكنها. يجب أن تكون عناصر الحماية في حالة تشغيل جيدة مع تركيبها بشكل صحيح. عنصر الحماية المفكوك أو التالف أو الذي لا يعمل بشكل صحيح يجب استبداله أو إصلاحه على الفور.

- يحافظ نظام الحماية الذكي (1) على وظائفه كموزع للمواد المقطوعة في عمليات القطع النافذ.
- بالنسبة لعمليات القطع غير النافذ، من الضروري استبدال نظام الحماية الذكي (1) بالسكين الفاصلة المرفقة التي تعمل كموزع للمواد المقطوعة وجهاز منع رد الفعل العكسي (2).
- في حالة عدم إمكانية استخدام السكين الفاصلة مع عملية قطع معينة، أو للاستخدام مع شفرة تعشيق، فيجب إزالتها.

ضبط زوايا الميل (انظر الشكل T)

فك ذراع قفل ميل الشفرة (9) في عكس اتجاه عقارب الساعة، وحرك عجلة ضبط الارتفاع (8) إلى أن يصل المؤشر إلى الزاوية المرغوبة، ثم اربط ذراع قفل ميل الشفرة (9) في اتجاه عقارب الساعة.

مساعدو العمل (انظر الشكل U)

سوف تتطلب بعض عمليات النشر استخدام مساعدي عمل إضافيين.

- استخدم كتلة الدفع عند العمل على قطع العمل الضيقة عندما تحتاج إلى الدفع بالقرب من شفرة المنشار.
- استخدم ألواح التوجيه في جميع عمليات القطع غير النافذ، حيث لا يمكن استخدام واقى الحماية.

القطع الطولي (انظر الشكل V4-V1)

تحذير

- تأكد من أن حاجر تثبيت المسافة الجانبي مقفل.
- أمسك قطعة العمل بكلتا يديك واضغط عليها نحو الطاولة.
- استخدم عصا الدفع عندما تكون المسافة بين حاجر تثبيت المسافة وشفرة المنشار أقل من 150 مم.
- استخدم كتلة دفع عندما تكون هذه المسافة أقل من 50 مم.
- قم بالنشر عبر قطعة العمل مع التقييم بنمط متناسق.

- عند قطع الألواح الطويلة أو الألواح الكبيرة، استخدم دعامات العمل الإضافية لدعم الطرف الحر.
- عندما تكون قطعة العمل ملتوية، اجعل الجانب المقعر إلى أسفل لمنع التآرجح.
- يجب أن يكون لقطعة العمل حافة مستقيمة ناحية حازر تثبيت المسافة الجانبية.
- عند قطع قطع العمل الرقيقة جداً (5 مم أو أقل)، يجب استخدام حازر تثبيت مسافة إضافية موجه. قم بتثبيت لوح إبلكاش بسمك 18 مم على حازر تثبيت المسافة الجانبية، وتأكد من استقراره على سطح الطاولة.
- بالنسبة للقطع الطولي المائل، تكون العملية مماثلة لعملية القطع الطولي باستثناء ضبط الزاوية المائلة على زاوية أخرى غير الصفر.

القطع الرأسي (انظر الشكل W2-W1)

- قم بفك بكرة قفل مقياس الزاوية الرأسية (W-1)، وحرك مقياس الزاوية الرأسية (3) إلى الزاوية المرغوبة، ثم قم بقلعه.
- يمكن استخدام مقياس الزاوية الرأسية (3) في أي من الاتجاهات الموجودة في الطاولة.
- عند استخدام مقياس الزاوية الرأسية في التجويف الأيسر، أمسك قطعة العمل بإحكام ناحية رأس مقياس الزاوية الرأسية بيدك اليسرى، وأمسك بكرة القفل بيدك اليمنى.
- عند استخدام التجويف الأيمن، أمسك قطعة العمل بيدك اليمنى وبكرة القفل بيدك اليسرى.
- يوجد مسماراً ضبط (W-2) في مقياس الزاوية الرأسية كما هو موضح في الشكل W1. مع وجود قضيب مقياس الزاوية الرأسية في الفتحة الموجودة بمنشار الطاولة، أدخل مفتاح ألانكيه في مسامير الضبط (W-2). سيؤدي ضبط مسامير الضبط إلى توسيع عرض القضيب أو تقليصه. اضبط كل مسمار ضبط بحيث يمكنك التخلص من الحركة الحرة الجانبية ولكن مع المحافظة على الحركة الانزلاقية للسلسلة في الفتحة بأكملها.
- لتحسين وضع قطع العمل الطويلة، يمكن تمديد مقياس الزاوية الرأسية باستخدام القضيب الجانبية (W-3). إذا لزم الأمر، قم بتركيب القضيب الجانبية على مقياس الزاوية الرأسية باستخدام مجموعة التثبيت.

القطع المستعرض المائل (انظر الشكل X)

- القطع المستعرض المائل يشبه القطع المستعرض باستثناء أن الخشب يتم قطعه أيضاً بزاوية ميل ليست 90 درجة مع الجانب المسطح من الخشب.
- اضبط الشفرة على الزاوية المطلوبة.
- استخدم مقياس الزاوية الرأسية في التجويف على يمين الشفرة أو يسارها.

القطع المتكرر (انظر الشكل Y)

- عند إجراء عمليات القطع المتكررة، قم بتثبيت كتلة من الخشب على حازر تثبيت المسافة الجانبية باستخدام مشبك. حرك حازر تثبيت المسافة الجانبية إلى موضع بمنحك طول اللوح الذي تريد تكرار عملية القطع عليه، ثم ثبت حازر تثبيت المسافة الجانبية في موضعه.
- مرر قطعة العمل على طول مقياس الزاوية الرأسية إلى أن تلامس الكتلة، ثم ثبتها بإحكام.
- قم بتنفيذ عملية القطع، واسحب قطعة العمل إلى الخلف، ثم ادفع القطعة المقطوعة بعيداً عن الطاولة بعضاً دفع طويلة. لا تحاول التقاطها لأن ذلك قد يعرض يديك للخطر.

القطع الرأسي المركب

- القطع الرأسي المركب هو مزيج من القطع الرأسي مع القطع المستعرض المائل. يتم القطع بزاوية ليست 90 درجة لكل من الحافة والجانب المسطح من الخشب. اضبط مقياس الزاوية الرأسية والشفرة على الزاوية المطلوبة، وتأكد من قفل مقياس الزاوية الرأسية.

القطع غير النافذ (انظر الشكل Z)

⚠ تحذير

استخدم ألواح التوجيه في جميع عمليات القطع غير النافذ، حيث لا يمكن استخدام واقى الحماية.

- قم بإزالة نظام الحماية الذكي وتركيب السكين الفاصلة.
- اضبط زاوية الميل على 0 درجة.
- اضبط الشفرة على العمق المناسب لقطعة العمل.
- اعتماداً على شكل قطعة العمل وحجمها، استخدم حازر تثبيت المسافة الجانبية أو مقياس الزاوية الرأسية.
- قم بتثبيت ألواح التوجيه في الموضع المناسب للقطع الذي يتم تنفيذه.
- قم بتشغيل المنشار واستخدم عصا دفع وأو كتل دفع لتحريك القطعة إلى موضع القطع.
- بمجرد اكتمال جميع عمليات القطع غير النافذة، قم بإيقاف تشغيل المنشار وإعادة تركيب نظام الحماية الذكي.

الصيانة والعناية



تحذیر

قبل تنفيذ أي أعمال على مجلحة الزاوية، احرص دائماً
علم، خلع قابس التيار.

التتظيف

- نظف الآلة والشبكة الموجودة في الجانب الأمامي
- لفتحات التهوية بانتظام. يعتمد مدى تكرار التنظيف على المواد التي تم التعامل معها ومدة الاستخدام.
- قم بنفخ الهيكل الداخلي والمحرك بالهواء الجاف المضغوط لتنظيفهم.
- قم بترتيب الأجزاء المتحركة بشكل دوري.

قطع الغيار والملحقات

للملحقات الأخرى، وخاصة اللحم وأدوات المساعدة على التلميع، راجع قوائم منتجات الشركة الصانعة. يمكنك التعرف على الصور التوضيحية وقوائم قطع الغيار من خلال صفحتنا الرئيسية:

www.flex-tools.com

يمكن أن تكون التعليمات متاحة أيضاً عبر الموقع الإلكتروني www.flex-tools.com.

معلومات التلخيص من المنتج



تحذیر!

عندما تصبح الآلات العاملة بالطاقة غير صالحة للاستعمال:

بالنسبة للآلة العاملة بالتيار، قم بخلع كابل التيار
 دول الاتحاد الأوروبي فقط
 لا تتخلص من الآلات الكهربائية في النفايات
 العامة

وفقاً للتوجيه الأوروبي 19/2012/EU الخاص ببنفايات الأجهزة الكهربائية والإلكترونية مع اتباع القانون المحلي، يجب جمع آلات الكهرباء المستهلكة بشكل منفصل وإعادة تدويرها بطريقة صديقة للبيئة.



استخلاص المواد الخام بدلاً من التخلص في النفايات.

تجب إعادة تدوير الجهاز والملحقات ومكونات التغليف بطريقة صديقة للبيئة. يتم تحديد الأجزاء البلاستيكية لعملية إعادة التدوير وفقا لنوع المادة.



ملاحظة

يرجى الاستفسار من الوكيل المتواجد في منطقتك عن
خيارات التخلص من المنتج!

€ سان المطابقة

نعلن تحت مسؤوليتنا المنفردة أن المنتج الموضح في قسم «المواصفات الفنية» متوافق مع المعايير أو التوجيهات المعيارية التالية:

62841 EN وفقاً للوائح التنظيمية للتوجيهات

.EU, 2006/42/EC, 2011/65/EU/30/2014

الحجة المسؤولة عن المستندات الفنية: FLEX-

Elektrowerkzeuge GmbH, R & D Bahnhofstrasse
15, D-71 711 Steinheim/Murr

i.v. P. Randi 

بيتر لاميلي
مدير قسم الدعم الفني

كلاوس بيتر فاينبر
مدير قسم ضمان الجودة (DQ)

FLEX-Elektrowerkzeuge GmbH; 1.02.2024
Bahnhofstrasse 15, D-71 711 Steinheim/Murr

إعفاء من المسؤولية

لا تتحمل الشركة الصانعة وممثليها أي مسؤولية عن أي ضرر أو فوائد ضائعة بسبب تعطل العمل الناتج عن المنتج أو بسبب عدم صلاحية المنتج للاستخدام. لا تتحمل الشركة الصانعة وممثليها أي مسؤولية عن أي ضرر ينتج عن الاستخدام غير الصحيح للمنتج أو بسبب استخدام المنتج مع منتجات تخص شركات أخرى.

Flex-Elektrowerkzeuge GmbH
Bahnhofstr. 15 71711 Steinheim/Murr
Tel. +49(0) 7144 828-0
Fax +49(0) 7144 25899
info@flex-tools.com
www.flex-tools.com